

BIBLIOGRAPHIE
DER
MUSIK-WERKE

IN DER
RATSSCHULBIBLIOTHEK

ZU
ZWICKAU,

BEARBEITET
UND DEM RATE DER STADT ZWICKAU HOCHACHTBARST
GEWIDMET

VON
REINHARD VOLLHARDT.

~~~~~  
**BEILAGE ZU DEN MONATSHEFTEN FÜR MUSIKGESCHICHTE.**  
~~~~~

LEIPZIG 1893—1896.
BREITKOPF & HARTTEL.
1896.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Sammelwerke.	
A. Handschriftliche. Nr. 1—54	1
B. Gedruckte. Nr. 55—87	66
II. Liturgische und hymnologische Werke.	
A. Agenden. Nr. 88—95 u. 764	77
B. Antiphonarien. Nr. 96—97	78
C. Gesang- und Psalmenbücher. Nr. 98—180	79
D. Kirchenordnung. Nr. 181	111
E. Liturgie. Nr. 182	112
F. Marienlieder. Nr. 183	112
G. Missale. Nr. 184—189	112
H. Osterspiele. Nr. 190	114
J. Praefationes. Nr. 191	114
K. Processionale. Nr. 192	114
L. Responsional. Nr. 193	114
M. Responsorien. Nr. 194—199	114
III. Theoretische und literarische Werke (nach Autoren alphabetisch geordnet). Nr. 200—244	117
IV. Incerti auctores.	
A. Vokalwerke.	
a) Handschriftliche. Nr. 245—355	136
b) Gedruckte. Nr. 356—379	152
B. Instrumentalwerke. Nr. 380—386	159
C. Theoretisches Werk. Nr. 387	161
V. Werke einzelner Autoren (alphabetisch geordnet). Nr. 388—763	162
VI. Zusätze und Berichtigungen	268
VII. Register A. Anonymi	271
B. Autoren	281

Vorwort.

Vor fünf Jahren erhielt der Verfasser dieses Buches vom Rat der Stadt Zwickau den ehrenvollen Auftrag, die in hiesiger Ratsschulbibliothek vorhandenen Musikschätze zu ordnen und zu katalogisieren.

Auf meinen ersten Gängen in die altehrwürdigen, vom Feuer und von Kriegsgefahren stets verschont gebliebenen Räume fand ich bald in einem kleinen Schranke die Werke, die R. Eitner in seiner Bibliographie schon früher bearbeitet und Prof. Dr. Kade in einem handschriftlich vorliegenden Kataloge bereits verzeichnet hatten. Ein Einblick in den Katalog der wissenschaftlichen Abteilung überzeugte mich, dass um der Vollständigkeit meiner Arbeit willen jeder Band der Bibliothek durchsucht werden müsse, denn öfter fand ich wissenschaftliche und musikalische Werke zusammengebunden. Obgleich diese Arbeit, sowie das Durchstöbern von Makulaturbündeln und das Absuchen aller Schränke und Winkel sehr zeitraubend und keineswegs angenehm war, so wurden doch bei dieser gründlichen Revision so viele wertvolle, bisher unbekannte Werke gefunden, dass nun die Zwickauer Ratsschulbibliothek bald den Ruf erhalten wird, unter die wertvollsten Musikbibliotheken Deutschlands zu gehören.

Die Frage, auf welche Weise so große Musikschätze aus der Zeit von 1400—1800, hauptsächlich aber aus der Zeit von 1520 bis 1650, in unsere Stadt gekommen sind, ist unschwer zu beantworten.

Zwickau hatte im 16. und 17. Jahrhundert eine berühmte und sehr besuchte Lateinschule*) deren Schülerehor gleichzeitig Kirchenchor an St. Marien war. Unter der Leitung seiner tüchtigen Kan-

*) Herzog, Gesch. des Zwick. Gymnasium.

toren, die gleichzeitig Quarti an der Lateinschule waren, wurden nicht nur die in der Bibliothek vorhandenen geistlichen Vokalwerke zu gottesdienstlichen Zwecken benutzt, sondern bis zum Jahr 1650 sind auch fortwährend Neuanschaffungen gemacht worden. Außerdem sind die vorgefundenen handschriftl. Codices der Hauptsache nach vermutlich von hiesigen Kantoren geschrieben. Direkt nachweisbar ist nur die Handschrift von Cornelius Freund (cf. Nr. 14), der folgende Werke schrieb: Nr. 17 bis 20, 22, 24, 26, 27, 30, 31, 33, 34, 41, 431, 1, 492, 478—487 und die bei Nr. 325 erwähnten Nummern. Bei Nr. 21, 23, 25, 40 ist die Handschrift Freund's zweifelhaft.

Seine zahlreichen, wertvollen Kompositionen sind im Register ausführlich verzeichnet. Merkwürdig genug erscheint es, dass dieselben keine weitere Verbreitung fanden, nur auf einer Bibliothek Deutschlands ist sein Name erwähnt und zwar in Breslau mit den Motetten: „Fren dich Sion“ und „Lasst uns singen.“ Durch Freund's Nachfolger, Joh. Stolle (cf. Nr. 10) wurden vermutlich die großen Sammelwerke Nr. 10 und 11 geschrieben, außerdem sind seine zum Teil nur bekannten Kompositionen (cf. Allgem. deutsche Biographie unter Stoll) hier reich vertreten.

Direkte Beziehungen zur Bibliothek haben noch folgende Zwickauer Musici:

Jodocus Schalreuter (war nicht Kantor, da er aber auch „senior“ genannt ist, vielleicht ein älterer Bruder vom Kantor Paul Schalreuter (1534—1544 Kantor) schrieb den wichtigsten Codex unserer Bibliothek Nr. 4.

Ferner sind als Komponisten vertreten:

Simon Cellarius oder Haufskeller (1521—22 Cantor † 1544 in Köhren als Pastor) Nr. 4, 78 und 95.

David Köler (1565 Kantor) Nr. 556 u. 557.

Zacharias Thümling (1633—46 Kantor) Nr. 330 und 53, 21.

Tobias Roth (1600—1604 Kantor an St. Katharinen, 1604—10 Organist an St. Marien), Nr. 44, Nr. 56.

Heinrich Spilner (1608—11 Kantor an St. Katharinen, 1636 Kantor in Schneeberg). Nr. 717 und 718.

Joh. Ludw. Krebs (1737—44 Organist an St. Marien) 561.

Mit Recht darf man aber vermuten, dass die Kopisten der oben noch nicht genannten geschriebenen Sammelwerke, sowie der unter Nr. 245 bis 338 genannten Werke zum Teil ebenfalls Zwickauer Kantoren waren; leider sind Forschungen hierüber schwer anzustellen, da die Ratsakten über Besetzung der Kantoren nach Benutzung durch den Zwickauer Chronisten, Dr. Herzog, kassiert worden sind.

Eine große Zahl Musikdrucke vor 1546 stammen aus der Bibliothek von Stephan Roth (cf. Nr. 8), der seine Bibliothek auf dem Totenbette der Stadt vermachte. Sie tragen die Inschrift: Legantur cum iudicio. Er ist auch der Kopist von Nr. 8, 96, 191, 193.

Befremdlich erscheint das Vorhandensein der stattlichen Zahl von italienischen Madrigalen. Sie stammen aus dem Nachlasse des Zwickauer Kreisphysikus Dr. Peter Poach,*) der in Italien studierte, 1580 in Padua die Doktorwürde erwarb und jedenfalls die in Venedig erschienenen Drucke nach Deutschland mitbrachte. Poach vermachte seine Bibliothek dem bekannten Zwickauer Rektor Christian Daum (cf. Nr. 46) dessen 7680 Bände zählende Bibliothek 1694 der Rat für 1700 Gulden erwarb.

Seit dieser Zeit ist ein Zuwachs an Musikalien nicht eingetreten. Im Jahre 1893 fanden sich auf hiesigem Rathause eine große Zahl vor 1800 geschriebener Instrumentalwerke und Opernfragmente, offenbar der Nachlass eines Stadtpfeifers; dieselben sind jetzt der Musikbibliothek einverleibt worden.

Die Musikschätze wurden, soweit sie nicht mit wissenschaftlichen Werken zusammengebunden sind, in 120 Pappkasten gebracht und in zwei großen Schränken aufgestellt. Die Werke tragen zweifache Signatur z. B.: Nr. 1 (LXXVIII, 2), eine römische Zahl, ist Signum für Musikabt., Nr. 3 (I, III, 3), zwei römische Zahlen, ist Signum für wissenschaftl. Abteilung.

Leider weisen unsere mehrst. Vokalwerke verschiedene inkomplete Exemplare auf; es ist dies ein bedauerlicher, doch ebenso erklärlicher und auf allen Bibliotheken sich zeigender Übelstand, der seine Erklärung darin zu suchen hat, dass sich gerade in den letzten 150 Jahren fast niemand um die alten Musikalien kümmerte.

*) Herzog, Zwick. Chronik, II. Teil, pag. 371.

Die in Drucken wie in Handschriften oft recht wunderliche Orthographie ist beibehalten worden, für die in Drucken häufig vorkommende Abkürzung für que, quem, quam, ist in Ermangelung eines entsprechenden Schriftzeichens folgende Abkürzung gewählt worden „q̄.“

Da meine Arbeit, sowie ihre Drucklegung, für die ich der Redaktion der Gesellschaft für Musikforschung hiermit meinen Dank ausspreche, sich gegen drei Jahre hinzog, sind leider verschiedene Zusätze und Berichtigungen notwendig geworden, die ich vor dem Gebrauch des Buches in dasselbe einzutragen bitte.

Am Schlusse sage ich allen den Herren, die meine Arbeit in entgegenkommendster Weise durch Rat und That förderten, aufrichtigen Dank, vor allem Herrn Rob. Eitner, sowie den Herren Prof. Dr. Kade-Schwerin, Prof. Dr. Bohn-Breslau, Diak. Dr. theol. et phil. Buchwald-Leipzig und den Herren Gymnasialoberlehrern Prof. Dr. Weicker, Prof. Dr. Fabian, Dr. Beck und Dr. Stötzner in Zwickau.

In der Annahme, durch meine Arbeit einen kleinen Beitrag zur Musikgeschichte des 16. und 17. Jahrhunderts geliefert zu haben, sei sie Musikhistorikern empfohlen.

Zwickau, den 1. Januar 1896.

Reinhard Vollhardt.

I. Abteilung.
Sammelwerke.

A. Handschriften.

1. (1531. LXXVIII, 2) 4 Stb. in sehr kleinem Format, als Discantus, Altus, Tenor und Bassus, in gothischen Buchstaben bezeichnet, in beschriebenes Pergament gebunden. Tenor auf der Rückseite des Einbanddeckels: Anno 1531. In festiuitate Assumptionis mariae. Autoren nicht genannt, außer Bl. 43 *Josquin*.

1. Bl. weiß.
2. Bl. *Arma virumque cano Troiae*. Anfangsbuchstaben als Initialen bunt gemalt, oft mit Schnörkeln und Arabesken versehen, schlecht gemacht. Schrift oft mit deutschen Buchstaben untermischt.
2. Bl. *Altera iam bellis teritur*. *Beatus ille qui procul*.
3. Bl. *Cur me querelis exanimas tuis*. *Diffugere nives redeunt iam*.
4. Bl. *Et thure et fidibus inuat*. *Festo quid potius die*, 5 voc. und 5. Bl. nur mit G. gezeichnet, ohne Text.
5. Bl. b. *Horrida tempestas coelum*.
6. Bl. *Jam satis terris nives atque*. *Kyrie eleyson, Christe eleyson*.
7. Bl. *Lydia die per omnes*. *Mecoenas atanis edite regibus*.
8. Bl. *Miserarum est neque amanti*.
9. Bl. *Non ebur neque aureum*. *O crudelis ad huc et veneris*. *Petti, nihil me sicut antea inuat*.
10. Bl. *Quis multa gracilis te puer*.
11. Bl. *Rectius nives Lycini*.
12. Bl. *Soluitur aeris hyems grata*. *Tu ne quesieris scire nephas*.
13. Bl. *Vivamus mea lesbia quamemus*. *Jam effacido manus*. *Miserarum est neque amanti* (ein anderes wie Bl. 8).
14. Bl. *Soluitur aeris hyems* (ein anderes als Bl. 12).

15. Bl. *Μοῦσαι πῆγλ' ἮΟεν* (ohne Text).
17. Bl. En tibi, carmen modulosque (Text vollständig, 1 Strophe).
18. Bl. Vox bona calliope musarum, (Text vollständig.)
19. Bl. andere Handschrift: Unica nobilium medicorum; frühere Handschrift: Petti nihil, ohne Text (ein anderes als Bl. 9).
20. Bl. Scheinbar andere Hand, die Noten nicht mehr eckig, wie vorher, den Drucknoten nachgebildet, sondern mehr rund; O ho lieber hans, Text unvollständig, (gleich *Ott*, 1544 Nr. 13, von *Mathias Eckel*.)
21. Bl. b. Unfal wann ist, ohne Text. (= *Ott*, 1534 Nr. 50 von *Ludovicus Senfl*),
22. Bl. b. Grofsmechtig vnd frewnd(lich) ohne Text. Nur Tenor und Alt (= *Ott*, 1534 Nr. 89).
23. Bl. b. Entlaubet ist der walde (= *Schoeffer*, 1536 Nr. 42 von *Thomas Stoltzer*).
24. Bl. b. O liebe ganfs, T. fehlt, im Bass die Melodie: o lieber Hans.
25. Bl. b. Es hett ein pauer ein töchterlin. Text vollständig, 1 Strophe.
27. Bl. Die brunlein, die da fliessen, Text fehlt.
29. Bl. b. Wol kumpt der mey, ohne Text (Ist von *Senfl*, nach *Ott*, 1534 Nr. 56, bei Forster I. Nr. 66 mit Grefinger gez.).
30. Bl. Mag ich herzlief (erwerben dich), o. T. = *Forster* I, 60.
30. Bl. b. Fur andern al lob ich mit schall, ohne Text.
31. Bl. b. Nun merck Ich woll, ohne Text.
32. Bl. Irs gleichen lebt auff erden nit, ohne Text (= *Schöffner* 1536, 22 und *Forster* I, 65).
33. Bl. Glück ehr und gött, ohne Text.
34. Bl. Heimlich bin ich in trewen dein, ohne Text (= *Ott* 1544 Nr. 10 von *Th. Stoltzer*).
34. Bl. b. Zart weiplichs bild, ohne Text.
36. Bl. b. Ich scheid do hin (im Bassus: vacat nichts ist, ich helt vil vil tauben; nur 1 Zeile, ohne Text. Tenor = *Ott* 1544 Nr. 77, Tonsatz ein anderer).
37. Bl. O fraw mein tröst, ohne Text.
38. Bl. b. Von hertzen ich thu frewen, ohne Text. (= *Gassenhawerlin* 1535 Nr. 35).
39. Bl. b. Warumb hab ich so hertziglich, ohne Text.
40. Bl. Sauffen nach gunst, ohne Text.

41. Bl. Du hessigs gluck, ohne Text. (Altas: Ern werd auff
erd), ohne Text.
41. Bl. b. Ern werd auff erd, ohne Text. Alt noch einmal:
Ern werd auff erd, ohne Text. (= *Forster* 1, 107.)
42. Bl. Ere gieb ich (der, die artlich kunst), ohne Text (= *Forster* I, 119).
42. Bl. b. ohne Text, 4 voc.
43. Bl. von *Josquin*, ohne Text.
44. Bl. b. Sila nature enla diuersite, ohne Text.
45. Bl. Gentil gallans, ohne Text, Bassus als Schlusswort: Hie
iubet Plato.

2. (1542. LXXXVI, 3) 3 Stb. in 8^o, Tenorstimme in Pergament gebunden, Discant- und Altstimme ungebunden, die Tenorstimme enthält 8 beschriebene und 4 unbeschriebene Bl., auf der letzten Seite der Altstimme steht der Name des Kopisten *Samuel Urban Langhans* 1542. Enthält 8 lateinische Gesänge; im D. fehlen Nr. 6–8

1. Sapphicus (versus) ohne Text.
2. Miseratum est.
3. Tu ne quaesieris.
4. Deus sator mortalium.
5. Per quinquēnia jam.
6. Veni maxime spiritus tuorum.
7. Jam lucis orto sidere.
8. 2 Seiten Noten ohne Text.

3. (1547. 1551 I, III, 3.) 8 beschriebene Folioblätter für eine Stimme, Anhang zum Buche: das dritte teyl des Alten Testaments, mit fleyß verteutscht. M. L. XXIII.

1. Bl. b. Meyn seel erhebt den Herrn, (das Blatt ist zerrissen).
2. Bl. a. Gebenedeiet sey Got der Herr, 6 Strophen Text.
b. Alleluia! erstanden ist der heilige Christ.
Der friede Gottes sey mit euch allen.
Erhe sey dir du höchste dreifaltigkeit. 2 Strophen Text.
3. Bl. a. Jesum den gecrentzigten.
Ich bin ein guter Hyrt.
Es sey denn, dass ich von euch gehe.
Ir menner von galilea.
3. Bl. b. Gehet aus in die gantze Welt (ohne Noten).
In principio erat uerbum.
Alleluia vnser Herr Jesu Christ.
Gebenedeyet sey Gott der Vater.

4. Bl. a. De corpo: Christi ant Beata Virgine: Gebenedeyt sey der barmhertzige gott.
Paschale summe: ir Kynder gottes preyst vnd lobt.
Aliud paschale: Lobett gott Jesu Christ, der erstanden ist.
Apostolicum: Last vns all gebenedeyen.
4. Bl. b. Angelicum: Last vns all gebenedeyen.
Apostolicum: Last vns gebenedeyen got.
De confessoribus: Gebenedeyt sey der barmhertzige got.
5. Bl. a. De martiribus: Gebenedeyt yn ewigkeyt.
In aduentu domini: Gebenedeyt sey gott. 1543. J. S.
O got Vater in ewigkeyt. 1547, J. G.
5. Bl. b. Christum wir sollen loben, 4 Strophen ohne Noten.
1539. M. W.
6. Bl. a. Der Hymnus: Christe qui lux es, 4 Strophen deutscher Text ohne Noten.
6. Bl. b. Khom du hertzlicher tröster. C. F. (= *Cornelius Freund*, Cantor zu St. Marien in Zwickau, 1565—91.)
7. Bl. b. Christianorum pia inuocatio ad Deum. 1550. C. F.
8. Bl. a. Harmoniae uersuum responsoriorum secundum octo tonorum tropos. 1551. C. F.
8. Bl. b. Meyn Seel erhebt den Herrn (ohne Noten).

4. (1547. LXXIII.) 6 Stb. in qu4^o in gepresstes Leder gebunden und vom Wurm arg zugerichtet. Das Innere dagegen ist wohl erhalten. Der Bassus hat 196 Bll. Die übrigen Stb. variiren nach dem Inhalte. Der Disc., Alt., Ten. und Bassus enthalten in einem Vorberichte die Erklärung, dass *Jodocus Schalreuter*, Musicus in Zwickau, der Schreiber der Bände sei und sie einst einem gewissen *Georg Neumeyster* gehört haben, der sie von den Erben des 1550 in einem Treffen bei Magdeburg gefallenen Schalreuter's zu Wittenberg gekauft und der Zwickauer Bibliothek 1553 geschenkt habe. Die Texte stimmen nicht in allen Stb. überein und ist daher das folgende Inhaltsverzeichnis nach dem Bassus gemacht, der auch die Namen der Komponisten enthält. Jedes Stb. enthält den vollständigen Text.

Inhalt:

1. *Stolczer* (Thomas): Beatus vir qui non abiit. (Non sic impii).
4 voc. *)

*) Die Teilabschnitte sind nur durch eine sehr große Schlussnote mit Fermate bezeichnet, weil es meist Responsorien sind.

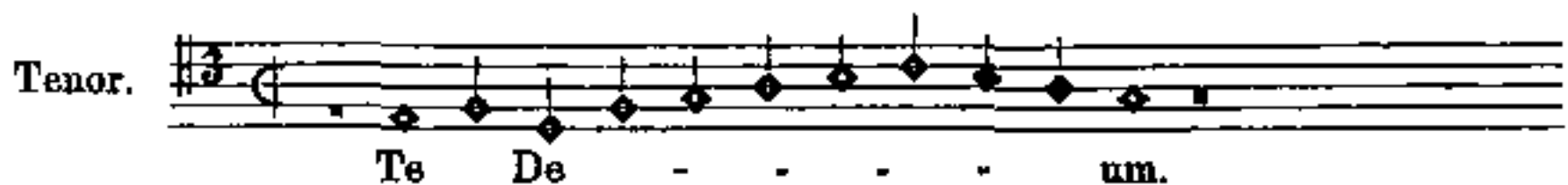
2. *Prettl* (Ulrichus): O beatum hominem qui non. (Qui a vento dissipatur) 4 voc.
3. *Förster* (Joannes): Quare fremuerunt gentes. (Dirumpamus vincula. Dominus dixit ad me). 4 voc.
4. *Braetellius* (Ulrichus): Ut frendunt gentes. (Id circo reges). 4 voc.
5. Incertus. Domine quid multiplicati sunt. (Ego autem dormivi) 4 voc.



6. *Prettl* (Ulrich): Quam multi sunst ô domine, 4 voc.
7. *Stolczer* (Thomas): Cum invocarem exaudivit. (Sacrificate sacrificium) 4 voc.
8. *Braetellius* (Huldreichus): den 11. iunij Anno 1534. O deus, justicia mea. (Multitudo ista dicere) 4 voc.
9. Incertus: Miserere mei domine. (Miserere mei deus) 4 voc.



10. *Stolczer* (Thomas): Laudate dominum omnes gentes, 4 voc.
11. *Krockawer* (Sebastianus): Audi domine et miserere, Baruch 3 (Quia propter hoc dedisti), 4 voc. ad aequales.
12. *Braetellius* (Huldreichus) den 23. Septembi. Anno 1534: Audi tellus, audi magni. (Transit enim rerum) 4 voc.
13. *Stolczer* (Th., als Anagramm gez. S. im T.) Anima mea liquefacta. (Invenerunt me), 4 voc. ad aequales.
14. *Breyttengraserus* (Guilielmus) piaë memoriae: Haud legem Cristi sprevisi. O te felicem. Hoc utinam sacro, 4 voc.
15. *Othmar* (Caspar Othmayr) Epitaphium Guilielmi Brayttengraseri: Non secus atque olim, 4 voc.
16. Incertus. Te Deum laudamus, 4 voc. in vielen Sätzen.



17. *Molitor* (Joan.): Te aeternum patrem (in vielen kurzen Sätzen), 4 voc.
18. *Reuschius* (Joannes): Herre, Herre wir erkennen unser gottlos wesen. (Ach herre, gedenck an uns) 4 voc.

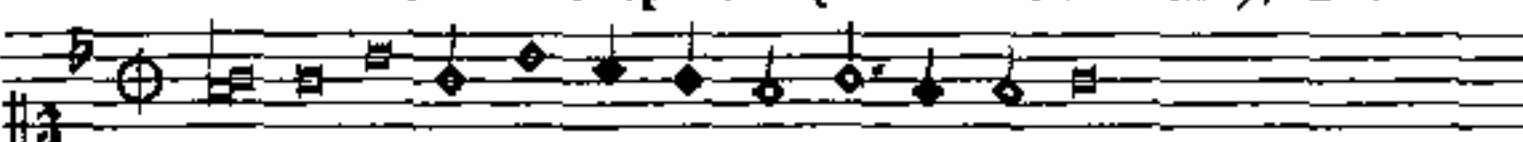
19. *Reuschius* Anno domini 1546: Der herr erhöre dich in der Noth. (Nu merck ich, das der herre seinem gesalbten hilfft) 4 voc.

20. Incertus: Da Jacob nahn das kleidt ansach, mit grossem schmerz, 4 voc.

Tenor. 
Da Jacob nahn das kleidt ansach.

21. *Senffel* (Ludovicus): Quare fremuerunt gentes, (Et nunc reges intelligite) 4 voc.

22. Incertus. Veni sancte spiritus (O lux beatissima), 4 voc.

Cantus. 
Ve - ni sancte spi - ritus.

23. *Breyttengraser* (Guilielmus): Beatus vir qui non ambulavit. (Non sic impii), 4 voc.

24. *Breyttengraser* piae memoriae: Beatus vir qui non ambulavit (Non sic impii), 4 voc.

25. *Breyttengraser*: Domine, quid multiplicati sunt. (Voce mea ad Dominum) 4 voc.

26. *Breyttengraser* (Guilielmus) piae memoriae: Cum clamo responde. (Contremiscite et nolite) 4 voc.

27. *Breyttengraser* p. m.: Verba mea auribus. (Ego autem in multitudine) 4 voc.

28. *Breyttengraser*: Domine Deus meus in te (Exurge Domine. Ecce enixus est.) 4 voc.

29. *Breyttengraser*: Deus in nomine tuo (Ecce Deus adjuvat me), 4 voc.

30. *Heugel* (Joan): Memento Domine David (Surge Domine. Victum ejus benedicens), 4 voc.

31. Incertus. O Christe redemptor. (O excelsa Trinitas) 4 voc.

Cantus. 
O Christe redemptor.

32. Incertus. Quomodo vastati sumus (Non gloriatur. Corripe nos Domine), 4 voc.

Tenor. 
Quo - modo vastati su - - mus.

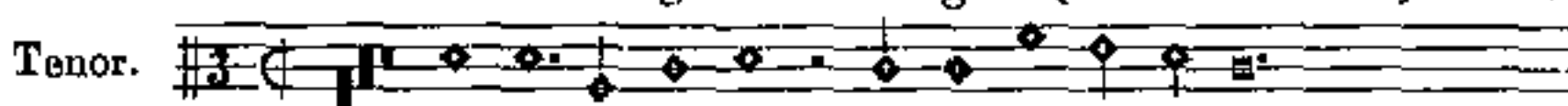
33. *Bergkholcz* (Lucas): Wol dem, dem die ubertretung vergeben

sind. (Dafür werden dich alle heyligen. Ich wil dich mit meinen augen leiten) 4 voc.

34. *Othmayr* (Caspar): Omnia vertuntur certe, 4 voc.

35. *Rab* (Valentinus): Der herr ist mein birtte. (Und ob ich schon wandert im finstern thal. Guttes und barmherzickeyt) 4 voc.

36. Incertus. Audite reges et intelligite (Inclinate aurem) 4 voc.

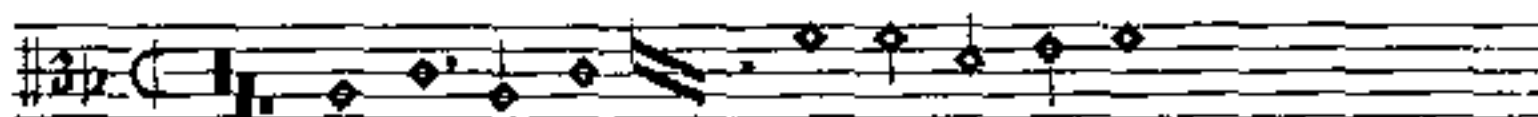


Audite reges et intelligite.

37. *Reuschius* (Joan.): Herre, herre, es sind heyden in dein erbe gefallen. (Herre, wie lang wiltu so gar seer zürnen. Hilff du uns Gott unser helffer) 4 voc.

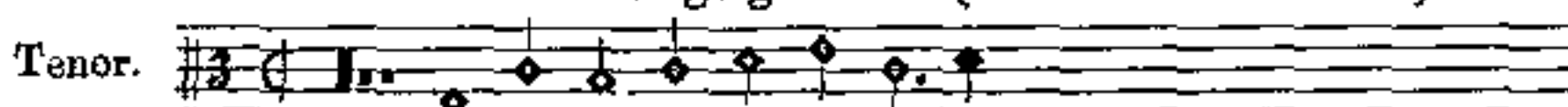
38. *Rab* (Valentinus), links zur Seite liest man: In gratiam honestae, piae, et Cristianae foeminae, Dorotheae Bastian. Stümpelin. Anno 1548 Den 19. Septembris. Text: *Ich schreye* zum herren mit meiner stiemme. (Herr, herr, zu dir schrey ich und sage) 4 voc.

39. Incertus. Ecce nunc benedicite Domino (In noctibus extollite), 4 voc.



Ecce nunc benedicite.

40. Incertus. Caecilia virgo gloriosa. (Biduanis et triduanis) 4 voc.



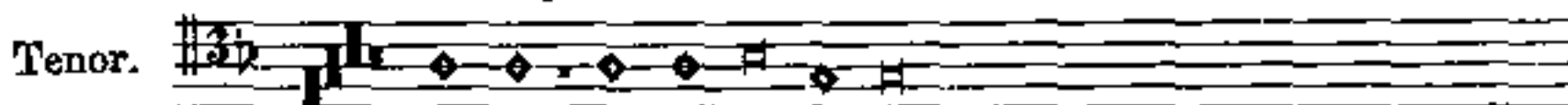
Caecilia virgo.

41. *Othmayr* (Caspar): Oculus non vidit, quae praeparavit Deus. (Altus beginnt: Nec auris audivit) 4 voc.

42. *Eckel* (Matthias): Dum fabricator mundi. (Quia mortem filii Dei. O admirabile) 4 voc.

43. *Lapicida* (Erasmus): Nativitas tua, 4 voc.

44. Incertus. O spes hominum fallaces, 4 voc.



O spes o spes hominum.

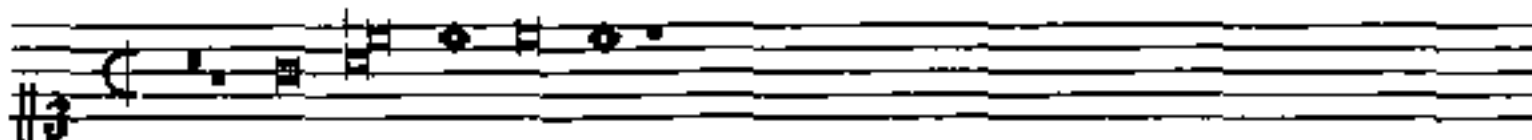
Jetzt folgen die 5stimmigen Gesänge mit neuer Zählung.

45. *Verdeloth* (Philippus): In te domine speravi (Quoniam fortitudo mea) 5 voc. No. 1.

46. *Arthopius* (Balthazar, piae memoriae): Beatus qui intelligit (Et ingrediebatur), 5 voc. No. 2.

47. *Arthopius*: Jubilate deo omnis terra (Ingredimini portas ejus) 5 voc. No. 3.

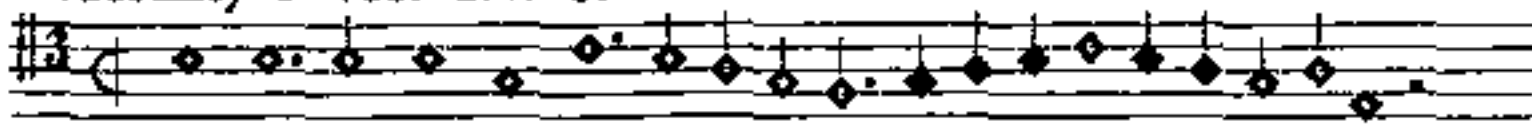
48. *Incertus*. Tollite portas principes. (Attolite portas) 5 voc. No. 4.

Cantus. 
Tollite portas.

49. *Incertus*. Saluum me fac Domine. (Veni in altitudinem) 5 voc. No. 5.

Tenor. 
Saluum me fac Saluum me fac.

50. *Incertus*. Beatus qui intelligit. (Verbum iniquum constituerunt) 5 voc. No. 6.

Tenor. 
Beatus qui intel-ligit.

51. *Incertus*. O quam praeclara sunt. (O fides spei columnaque amoris) 5 voc. No. 7.

Tenor. 
O quam praeclara sunt.

52. *Mahu* (Steffan): Media vita in morte (Sancte deus), 5 voc. No. 8.

53. *Purckstaller* (Joannes): Jauchzet dem herren alle welt (Geht zu seinen thoren ein), 5 voc. No. 9.

54. *Breyttengraserus* (Guilielmus, piaae memoriae): Te Deum laudamus (Tu ad liberandum. Per singulos dies benedicimus te) 5 voc. No. 10.

55. *Breyttengraserus* (Guilielmus, piaae memoriae): Quare tumultuatae sunt. (Narrabo statutum) 5 voc. No. 11.

56. *Breyttengraserus*: Domine in furore tuo (Laboravi ingemitu), 5 voc. No. 12.

57. *Breyttengraserus*: Usquequo Domine oblivisceris mei (Respice responde mihi) 5 voc. No. 13.

58. *Breyttengraserus*: Judica me Deus. (Et ingrediar ad altare) 5 voc. No. 14.

59. *Rab* (Valentinus): Seidt ir den stum, das ir nicht reden wolt. (Got, zubrich ire zeene in irem maul. Sie vergehen wie ein Schnecke) 5 voc. No. 15.

60. *Rab*: Ach herr, straff mich nicht in deinem zorn. (Wende dich herr, und errette meine seele. Weichet von mir alle übeltheter), 5 voc. No. 16.

61. *Schöckler* (Georgius): Deus venerunt gentes. (Adjuva nos deus) 5 voc. No. 17.

62. *Messens* (Petrus): Accesserunt ad Jesum. (Non legistis, quia qui fecit, (3 voc.) Propter hoc dimittet) 5 voc. No. 18.

63. Incertus. Exultent, saliant, plaudant. (Connubio stabili Fernandi filia regis juncta tua Maria est Dux Gulielme thoro) 5 voc. No. 19.

Tenor. 

Exultent saliant plaudant.

64. *Senffel* (Ludovicus): Tanto tempore vobiscum. (Non turbetur cor vestrum) 5 voc. No. 20.

65. Incertus. Sede a dextris meis. (Juravit dominus) 6 voc. No. 1.

Nr. 1.
Tenor. 

Sede a dextris meis.

66. Incertus. Circum dederunt me. (Text nur in der VI. vox) 6 voc. No. 2. Ebenso No. 3 und No. 4.

Nr. 2.
Tenor. 

Circum dederunt me.

Nr. 3.
Tenor. 

Circum dederunt me.

Nr. 4.
Tenor. 


Circum dederunt me.

67. Incertus. Beati omnes qui timent. (Ecce sic benedicetur homo) 6 voc. No. 5.

Cantus. 

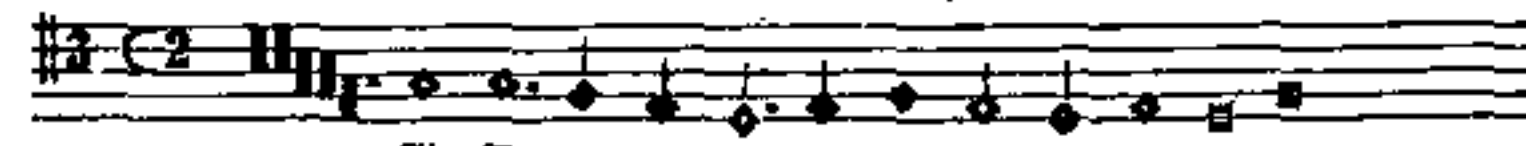
Beati omnes qui timent dominum.

68. Incertus. Candida virginitas. (Quae peperit) 6 voc. No. 6.

Tenor. 

Candida.

69. Incertus. Sic Deus dilexit mundum, 6 voc. No. 7.

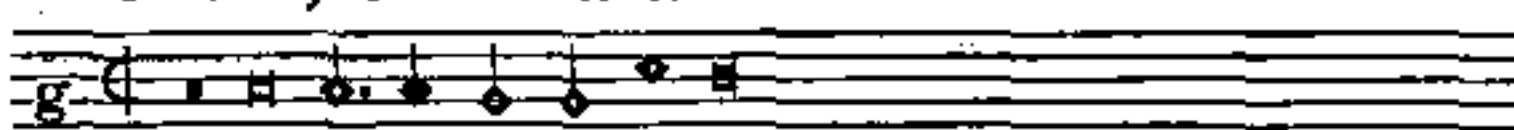
Tenor. 

Sic Deus.

70. Incertus. Dilexi, quoniam exaudivit. (O Domine libera animam) 6 voc. No. 8.

Altus. 
Dilexi quoniam exaudivit.

71. Incertus. Psalmus 85. Herr neige deine ohren und erhöre mich. (Herr es ist dir kein gleich. Ich danke dir, her, mein Gott.) 6 voc. No. 9.

Cantus 
Herr neige deine Ohren.

72. Incertus. Antiphonae Nativitatis christi: Tecum principium in die, 8 voc. No. 10.

Altus. 
Tecum principium.

73. Othmayr (Caspar): Sponsa Christi nil sibi gloriosius, 6 voc. No. 11.

Folgen wieder 4stimmige Gesänge mit neuer Zählung:

74. Eckel (Mattes): Ego sicut vitis fructificavi. (Ego diligentes) 4 voc. No. 1.

75. Senffel (Ludovicus): Illuminare Hierusalem. (Et gloria domini. Et ambulabunt) 4 voc. No. 2.

76. Pöpelius (Thomas): Regnum mundi et omnem. (Quem vidi. Eructavit cor meum) 4 voc. No. 3.

77. Pöpell (Thomas): Spem in alium nunquam. (Et omnia peccata) 4 voc. No. 4.

78. Cellarius (Simon): Audi israel praecepta. (Et dabo tibi. Israel sime audieris) 4 voc. No. 5.

79. Hauck (Vergilius): Verbum caro factum est. (Cujus, gloriam. In principio erat. A sine presepe. Nascitur mundo) 4 voc. No. 6.

80. Stolczer (Thomas): Ingressus pilatus cum Jesu. (Et cum indutus. Tunc ait illis) 4 voc. No. 7.

81. Breyttengraserus (Guilielmus, Anno dni. 1540): Vidi dominum facie. (Et dixit. Et salva facta est) 4 voc. No. 8.

82. Incertus: Regnum mundi et omnem. (Quem vidi) 4 voc. ad aequales, No. 9.

Altus. 
Regnum mundi.

83. *Pretl* (Ulrichus, in Vigilia Michaelis Anno dni. 1534): Summe trinitati simplici. (Qui totum subdit. Prestet nobis) 4 voc. No. 10.
84. *Stolczer* (Thomas): Accessit ad pedes. (Et osculata est. Dimissa sunt) 4 voc. No. 11.
85. *Agricola* (Martinus): Verbum caro factum est. (Oujus gloriam. Plenum gracia. In principio erat) 4 voc. No. 12.
86. *Brätellius* (Huldreichus, diessmal im Tenor notiert): Gaude maria virgo. (Gabrielem archangelum. Gloria virtus victoria) 4 voc. No. 13.
87. *Senffel* (Ludovicus): Deus qui sedes. (Quia tu solus. Tibi enim) 4 voc. No. 14.
88. *Senffel* (Ludovicus): Inter natos mulierum. (Qui viam domino. Fuit homo missus. Qui viam domino) 4 voc. No. 15.
89. *Senffel* (Ludovicus): Pater peccavi in coelum. (Fac me sicut. 5 voc. Quanti mercenarii) 4 voc. No. 16.
90. *Senffel* (Ludovicus): Verbum caro factum est. (Plenum gratia. In principio erat) 4 voc. No. 17.
91. *Senffel* (Ludovicus): In principio erat, 4 voc. No. 18.
92. *Stolczer* (Thomas): Gaude maria virgo. (Dum virgo deum. Gabrielem archangelum) 4 voc. ad aequales, No. 19.
93. *Senffel* (Lud.): Loquebantur variis. (Seditque supra singulos) 4 voc. No. 20.
94. *Incertus*: Libera me domine. (Quando coeli. Dies illa, dies irae) 4 voc. No. 21.

Altus. 

Libera me domine.

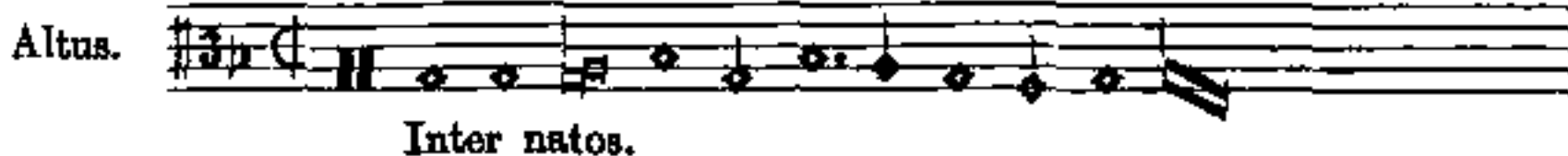
95. *Hauskeller* (Simon, ist wahrscheinlich Cellarius): Libera me domine. (Quando coeli. Dies illa) 4 voc. No. 22.
96. *Incertus*. In pace in id ipsum. (Dormiam et requiescam. Si dederō) 4 voc. No. 23.

Tenor. 

In pace.

97. *Pretl* (Ulrichus, den 11. Septembris Anno dominj 1533): Homo quidam fecit. (Quia parata sunt. Venite comedite) 4 voc. No. 24.
98. *Arnoldt* (Gregorius): Verbum caro factum est. (Plenum gracia. In principio erat) 4 voc. No. 25.

99. *Breyttengraserus* (Guilielmus, piae memoriae): Videns Jacob vestimenta. (Vide si tunica) 4 voc. No. 26.
100. *Galliculus* (Joannes). Immunem semper fuisse. (Sanctamque et immaculatam. Nunquam virginem) 4 voc. No. 27.
101. *Aldrinus* (Cosmas): Cum rex gloriae. (Sanctorum populus. Advenisti desiderabilis. Te nostra vocabant) 4 voc. No. 28.
102. *Praetll* (Ulrichus). Regnum mundi. (Quem vidi. Eructavit cor meum) 4 voc. No. 29.
103. *Breyttengraserus* (Guilielmus): Illuminare hierusalem. (Et ambulabunt) 4 voc. No. 30.
104. *Raab* (Valentinus): Edue de carcere. (Ut confiteantur. Perit fuga a me 5 voc.) 4 voc. No. 31.
105. Incertus. Inter natos mulierum. (Qui viam domino. Fuit homo missus) 4 voc. No. 22.



106. *Senffel* (Ludov.): Panem angelorum. (Corvus enim. Eya inquit Paulus 5 voc.) 4 voc. No. 33.
107. Incertus. Admirans Cristi gratiam. (Clamans O Sancte. Fundens preces) 4 voc. No. 34.



108. *Musa* (Anthonius): Martinus abrahamae. (Coelum dives, 5 voc. Martinus episcopus migravit) 4 voc. No. 35.
109. Incertus. Sic Deus dilexit mundum, 4 voc. No. 36.



Hier folgen wieder 5stimmige Gesänge mit neuer Zählung:

110. *Finck* (Henrichus): Verbum caro factum est. (In principio erat. Quem aethera presepe) 5 voc. No. 1.
111. *Kopstein* (Nicolans): Ubi est Abel frater tuus. (Ecce vox sanguinis. Maledicta terra) 5 voc. No. 2.
112. *Hauck* (Vergilius): Ite in orbem universum. (Euntes in mundum) 5 voc. No. 3.
113. *Hauck* (Vergilius): Apparuerunt apostolis. (Seditque supra singulos. Loquebantur) 5 voc. No. 4.

114. *Breyttengraserus* (Guilielmus, Anno 39 Octob. 25): Quadam die Olibrius molestus. (Mox in concupiscentiam exarsit. Erat enim nimium) 5 voc. No. 5.
115. *Stolczer* (Thomas): Cristi virgo dilectissima. (Quoniam peccatorum) 5 voc. No. 6.
116. *Bochus* (Justus): Cristus resurgens. (Quod enim vivit) 5 voc. No. 7.
117. *Mahu* (Steffan): Spes mea domine. (A juventute mea. In te confirmatus A juventute mea), 5 voc. No. 8.
118. *Breyttengraser* (Wilhelmus) Quadam die. (Mox in concup. Erat enim) ein anderer Satz wie der unter No. 5, 5 voc. No. 9.
119. *Mahu* (Steffan): Panem angelorum. (Corvus enim. Eya inquit paulus) 5 voc. No. 10.
120. *Stolczer* (Thomas): Benedicamus patrem et filium. (In secula. Benedictus es) 5 voc. No. 11.
121. *Breyttengraserus* (Guilielmus, Dominica post Trium Regum Anno dni. 1530.) Spes mea domine. (In et confirmatus) 5 voc. No. 12.
122. *Senffel* (Lud.): Sustinuimus pacem. (Non imperpetuum. Pecavimus cum patribus) 5 voc. No. 13.
123. *Senffel*: Homo quidam fecit. (Quia parata sunt. Venite comedite panem) 5 voc. No. 14.
124. *Stolczer* (Thomas): Super salutem. (Gaudent chori angelorum. Paradisi porta) 5 voc. No. 15.
125. *Mahu* (Steffan): Si bona suscepimus. (Dominus dedit. In omnibus his. Dominus dedit) 5 voc. No. 16.
126. *Josquin*: Verbum caro factum est. (In principio erat, 2 voc. Cujus gloriam vidimus) 5 voc. No. 17.
127. *Breyttengraser* (Guil: Anno dni. 1540. den 10. Marcij.) Videns Jacob vestimenta. (Fera pessima. Vide si tunica) 5 voc. No. 18.
128. *Haug* (Virgilius): In monte oliveti. (Spiritus quidem. Veruntamen non sicut) 5 voc. No. 19.
129. *Stolczer* (Thomas): Verbum caro factum est, (Plenum gracia (4 voc.) In principio erat. Plenum gracia. Gloria superno genitori (4 voc.) Et parilem naturam (4 voc.) 5 voc. No. 20.
130. *Breyttengraserus* (Guilielmus): Rex noster adveniet (Ecce agnus dei) 5 voc. No. 21.
131. *Braetellius* (Ulrichus): Exaudi nos domine. (Respice nos domine. Salvum me fac) 5 voc. No. 22.

132. *Finck* (Heinricus): Felix namque es sacra. (Quia ex te ortus est. Intercede pro populo) 5 voc. No. 23.

133. *Breytengraser* (Guilielmus): Ingressus pilatus cum Jesu. (Et cum indutus fuisset. Tunc ait illis Pilatus) 5 voc. No. 24.

134. *Finck* (Heinricus): Apparuerunt apostolis. (Loquebantur variis) 5 voc. No. 25.

Finck (Heinricus): Illuminare hierusalem. (Et gloria domini. Et ambulabunt gentes) 5 voc. No. 26.

135. *Incertus*: Homo quidam fecit. (Quia parata sunt. Venite, comedite panem) 6 voc. 5 voc. No. 27.



136. *Incertus*: O admirabile commercium, 5 voc., (von der anderen Hand geschrieben).



Folgen noch 28 Bll., von denen nur noch das 8. Bl. einen Ton-
satz bringt.

137. *Braetellius* (Ulrichus, den 19. Decembris Anno dni. 1534.)
Verbum caro factum est. (Plenum gracia. In principio erat)
6 voc. No. 1.

5. (1556. XCVI. 1.) Chorbuch in gr. Folio, in starken Papp-
band gebunden, 92 Bll., mehrstimmige Messgesänge enthaltend. Seite
1 liest man: Lauda anima mea Dominum, laudabo Dominum in vita
mea: psallam Deo meo quam diu fuero. J. W. O. als Monogramm,
1556. Das Chorbuch ist von unkundiger Hand gebunden. von Seite 58
bis zum Schluss gehören die sich gegenüberliegenden Stimmen selten zu-
sammen, auch fehlen einige Blätter. Es ist daher schwer ein Urteil über
die Vollständigkeit von No. 2—8 abzugeben, ich halte sie für inkomplet.

1. Missa super: Ave praeclara 5 voc. Seite 4—55.



2. Ave Jesu christe rex regnum, 6 voc. Seite 58—67. Die
zusammengehörenden Seiten sind: 58—59, 60—63, 64—65,
66—61, 62—67.



3. Cantemus nunc unamines exultemus, 6 voc.



4. Magna et mirabilia sunt opera tua, 6 voc.



5. Vide domine afflictionem nostram, 4 voc.



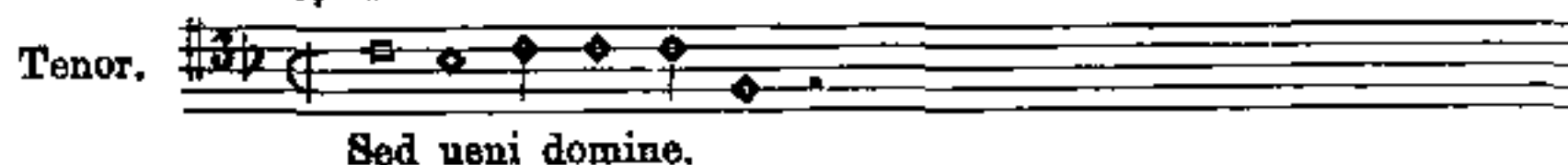
Die zusammengehörenden Seiten sind: 68—69, 70—73, 75—80, 71—74, 82—77, 72—79.

6. Missa, 6 voc. Seite 85—167.



7. Monte (Philippe de): Missa super: Aspice Domine, 6 voc. Seite 168—176.

8. Als Secunda pars bezeichnet: Sed ueni domine et noli tardare, 4 voc. Seite 179—182.



6. (1563. LXXXVI, 2.) 2 Stb. in 8^o, Altus und Bassus. Bassus mit 1563, 17. Novbr. gez., 51 lateinische, deutsche und französische Gesänge enthaltend, im Bass fehlen No. 5—41, im Alt No. 45—48. Autoren sind nicht angegeben, die Handschrift ist immer dieselbe, oft recht unlesbar.

7. (s. d. CIII. 3. b.) 2 Stb., Tenor und Altus, 70 Bl., quer 4^o, als Anhang von Scandellus Canzoni 1566, mit 73 deutschen, lateinischen und italienischen mehrstimmigen, meist weltlichen Gesängen. Dieselben sind numeriert mit 1—54, dann mit 1—29. Texte vollständig. Handschrift des 16. Jahrh. Als Komponisten sind genannt: Clemens von Papa (12), Holländer (2), G. X. Italice (1), Lasans (9), Maistre (2), Meiland (2), Neander, Mattheus Coldicensis, Cantor in Berna (1), Georg Otto (2), Nicolaus Payen (1), Martin Poudargent (1), Scandellus (15), Jvo de Vente (5), Jakob van Wert (1).

8. (s. d. LXXIX, 1.) 4 Stb., in Schweinsleder gebunden: Discantus, Altus, Tenor und Bassus, je 104 Bll., davon nur 20 beschrieben. Die ersten zwei Kompositionen sind von Stephan Roth*) geschrieben, später eine andere Handschrift. Autornamen fehlen, 19 mehrstimmige lateinische Gesänge, Texte vollständig.

9. (1590. XCIV, 1.) 2 Stb. in hoch Folio. Im Altus fehlen 17 Bll. zu Anfang und Tenor (Media vox bez.) hat 40 Bll., nur geheftet. Handschrift des 16. Jahrh., Bl. 8 findet sich die Notiz: „Anno Christi (15)90.“ 49 geistliche Gesänge mit lateinischen und einige mit deutschen Texten. An Komponisten sind genannt: Clemens non Papa (1), Crecquillon (1), Handl (1), Josquin (1), Lassus (1), G. Pavernagel (1), Sebastian Poetiscus (1), Stoltzer (2).

Zu erwähnen wären:

Josquin des Prés: Tulerant dominum, 8 voc. No. 1, zweite Zählung.

G. Pavernagel: Gloria in excelsis, Nr. 22.

Seb. Poetiscus: Laban und Bethuel sprachen, 8 voc. No. 31.

Th. Stoltzer: Haec Deum coeli Dominumque, No. 17.

„ Quae miris sunt modis in 7 Teilen. No. 7.

10. (s. d. LXXXVII.) 8 Stb. in 4^o, 80 Bll. als Anhang zu Caspar Hassler's Sacrae Symphoniae 1598. Außer den 3 ersten Bll. immer dieselbe Handschrift, vermutlich die des *Johann Stoll*, der von 1591 bis 1604 Kantor zu St. Marien in Zwickau war und als Kapellmeister in Weimar starb.

Den 76 geistlichen geschriebenen Gesängen gehen 308 gedruckte voraus und die Zählung der ersteren beginnt mit 309.

309. 
Tenor I. Laest singen vnd Gott loben. 8 voc.

310. 
Tenor I. Allelnja. Laudem dicite Deo nostro. 6 voc.

311. *Gallus* (Jakob): Super flumina Babylonis, 4 voc.

312. *Franck* (Melchior) Wohl dem, der sich, 6 voc.

313. *Stoll* (Johann) Jesus fleuit super Hierusalem, 5 voc.


314. *Praetorius* (Hieronimus): Cantate Domino, 8 voc.

*) Stephan Roth, geb. zu Zwickau 1492, war 1517—20 Rektor der Zwickauer Schule, 1526 bis zu seinem Tode 1546 Stadtschreiber in Zwickau, cf. Chronik von Zwickau von Dr. Herzog S. 268.

315. *Erbach* (Christian): Cantate Domino, 8 voc.

316. 
 Tenor I. Cantate Domino canticum novum. 8 voc.

317. *Perini* (Hannibal): Cantate Domino, 7 voc.

318. 
 Cantus I. Cantate Domino. 6 voc.

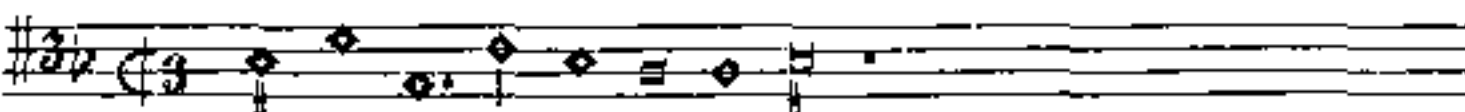
319. *Walliser* (Christoph Thomas): Gaudent in coelis, 8 voc.


320. *Fattorini* (Gabriele): Estote fortes in bello, 8 voc.

321. *Roth* (Martin): Singet dem Herrn, 8 voc.

322. *Demantius* (Christian): Benedicite omnia opera, 8 voc.

323. 
 Tenor II. Benedicam Dominum. 8 voc.

324. 
 Tenor I. Exultabo te Domine. 8 voc.

325. 
 Cantus I. Exultate iusti in Domino. 8 voc.

326. *Neander* (Alexis): Exultate Deo, 8 voc.

327. *Erbach* (Christian): Domine quis habitabit, 6 voc.

328. *Praetorius* (Hieronymus): Domine Dominus noster, 8 voc.
 2teilig.

329. *Hassler* (Hans Leo): Jubilate Deo omnis terra, 8 voc. 2teilig.

330. *Bucanus* (Paulus): Convertte Domine, 5 voc.

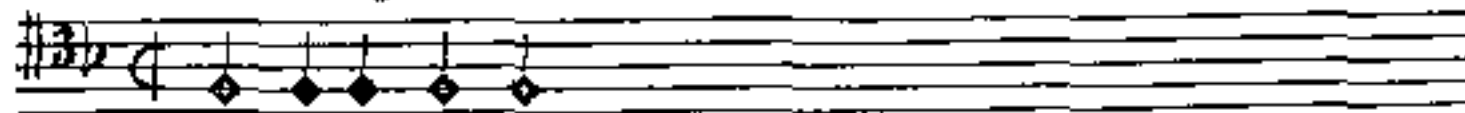
331. 
 Tenor I. Congregati sunt. 8 voc.

332. *Gallus* (Jakob): Exultate iusti, 8 voc.

333. 
 Tenor I. Confitebor Domino. 8 voc.

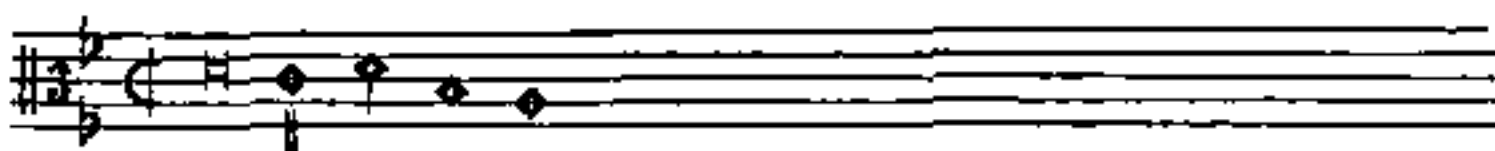
334. *Erbach* (Christian): Deus meus, quare me, 8 voc.

335. „ Ecce quam bonum, 6 voc.

336. 
 Tenor I. Sis praesens Deus. 6 voc.

337. *Praetorius* (Hieronymus): Factum est silentium, 8 voc.
 2teilig.

338. *Erbach* (Christian): Quare fremuerunt gentes, 8 voc.

339.  Tenor.

Exurgat Deus.

340. *Dulichius* (Philippus): Deus parentum meorum, 8 voc.


341. *Stoll* (Johann): Deus meus in adiutorium meum, 8 voc. 2teilig.

342. *Lassus* (Orlandus de): Deus misereatur, 8 voc.

343. *Stoll* (Johann): Deus patrum meorum, 6 voc. 2teilig.

344.  Altus I.

Cantate Deo. 6 voc.

345.  Cantus I.

Cantate Deo Jacob. 6 voc.

346. *Dulichius* (Philippus): Quam magnificata sunt, 8 voc. 2teilig.

347. „ Lobet den Herrn, 8 voc.

348. „ Siehe wie fein und lieblich, 8 voc.

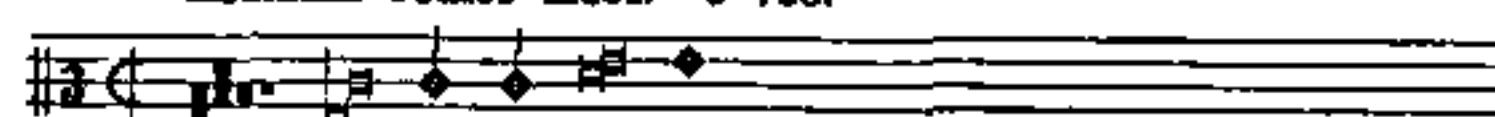
349. *Gabrieli* (Andrea): Benedicam Domino in omni tempore, 8 voc.

350. *Tattorini* (Gabriele): Repleatur os meum, 8 voc.

351. *Massaino* (Tiburtio): Dominus possedit me in initio, 6 voc. 2 teilig.

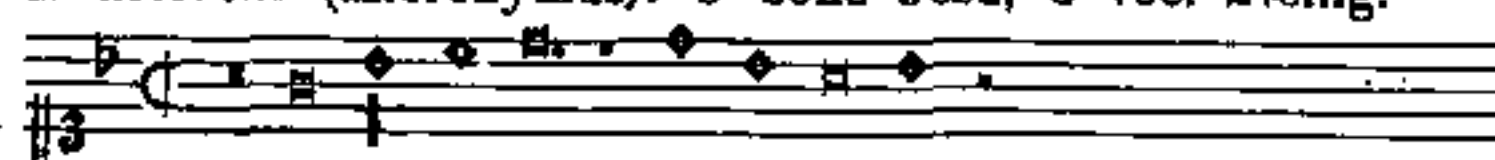
352.  Tenor I.

Illumina oculos meos. 6 voc.


353.  Tenor I.

Ad te o Christe. 6 voc. 2teilig.

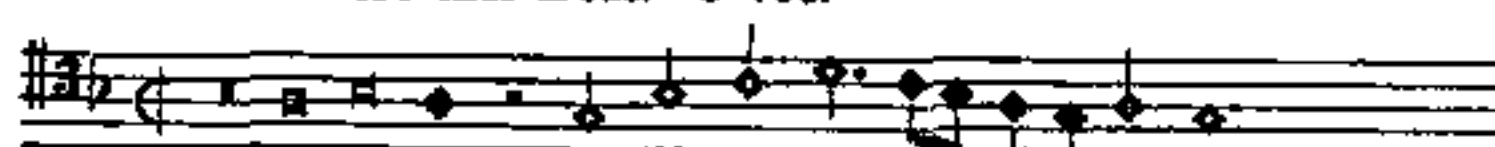
354. *Praetorius* (Hieronimus): O bone Jesu, 6 voc. 2teilig.

355.  Cantus I.

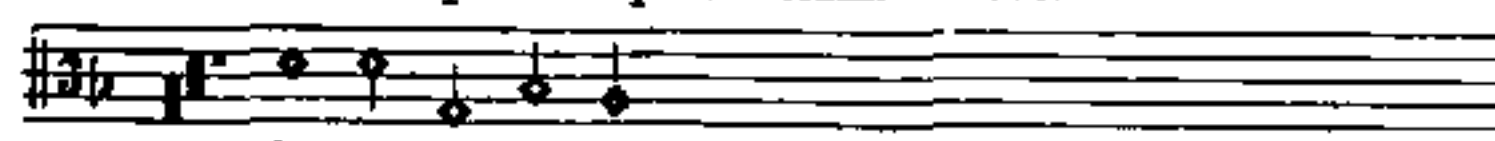
O vos omnes. 5 voc.

356.  Tenor I.

Miserere mei Deus. 5 voc.

357.  Tenor I.

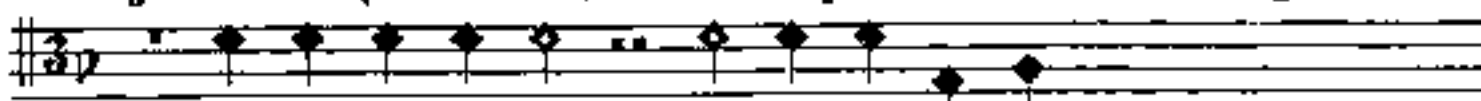
Peccavi peccavi quid faciam. 8 voc.

358.  Tenor I.

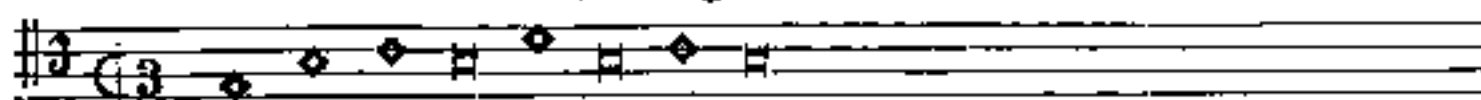
Gaudet in coelis. 5 voc.

359. Cantus I. 
Venite filij. 5 voc.
360. *Molitor* (Johann): Domine ne in furore, 5 voc. 3teilig.
361. Cantus I. 
Jubilate Deo omnis terra. 5 voc.
362. Cantus I. 
Exultate Deo. 5 voc.
363. Tenor I. 
Conditor magni genitor rerum mundi. 6 voc. 2teilig.
364. Tenor. 
Exultavit cor meum in Domino. 6 voc.
365. *Dulichius* (Philippus): Lobet den Herrn, 8 voc.
366. „ Deus in adjutorium meum, 8 voc.
367. „ Ehre sei Gott dem Vater, 7 voc.
368. *Pflug* (Johann): Ein feste Burg ist unser Gott, 5 voc.
369. *Walliser* (Chr. Th.): Wo Gott der Herr nicht, 5 voc.
370. „ Sei Lob und Ehr, 5 voc.
371. Cantus I. 
Nun bitten wir den heiligen Geist. 5 voc.
372. *Walliser* (Chr. Th.): Erhalt uns Herr bei deinem Wort, 5 voc.
373. *Rosthius* (Nicolaus): Nun lobt den Herrn mit andacht, 5 voc. 2teilig.
374. Cantus I. 
Nun freudt euch liebe Christengmein. 5 voc.
375. *Zangius* (Nicolaus): Congratulamini nunc omnes, 6 voc.
376. *Praetorius* (Hieronymus): Angelus ad pastores, 8 voc. 2teilig.
377. *Hartmann* (Heinrich): Schön singen uns die Engelein, 8 voc.
378. *Groh* (Johannes): Lobet den Herren, 8 voc.
379. *Dulichius* (Philippus): Zion spricht: der Herr hat mich verlassen, 8 voc.
380. *Gallus* (Jakob) Ecce quomodo moritur, 4 voc. 2teilig.
381. Cantus I. 
O Lamb Gottes unschuldig.

382. *Klingenstein* (Bernhard): Gloria patri, 8 voc. 2teilig.

383. 
Tenor I.

Was mein Gott will, das g'scheh all Zeit. 8 voc.

384. 
Tenor I.

O höchster Trost der Christenheit.

11. (s. d. LXXIV, 1) 6 Stb. in hoch fol., ohne Einband, nur geheftet, von *Joh. Stoll* geschrieben: Discantus, Altus, Tenor, Bassus, je 9 Lagen Papier, Quinta vox (defect, beginnt erst mit dem Schlusse von No. 15). 6 Lagen Papier, Sexta vox.

1. Dicite filiae Sion, 5 voc.

Tenor. 
Dicite.

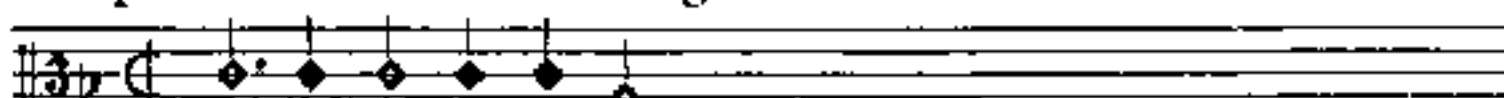
2. *Louis* (Johannes): Rorate coeli desuper.

— 2. p. Expectetur sicut pluvia, 5 voc.

3. *Utendal* (Alexander): Ecce Dominus veniet, 5 voc.

4. Es erhob sich ein streit im himel, 6 voc., ist die erste Nummer im Sextus.

2 p. Und ich höret eine große stimme.

Tenor. 
Es erhob.

5. *Gallus*: Hierusalem gaude gaudio magno quia, 6 voc.

6. *Josquinus*: Ecce Dominus veniet, 5 voc.

7. Jocundare filia Sion et exulta, 6 voc.

2. p. Montes et colles cantabunt.

Tenor. 
Jocundare.

8. Jocundare filia Sion, 5 voc.


Tenor. 
Jocundare.

9. *Zapfelius* (Matthias): Veni redemptor gentium, 5 voc.

— 2. p. Non ex virili semine.

— 3. p. Egressus ejus a patre.

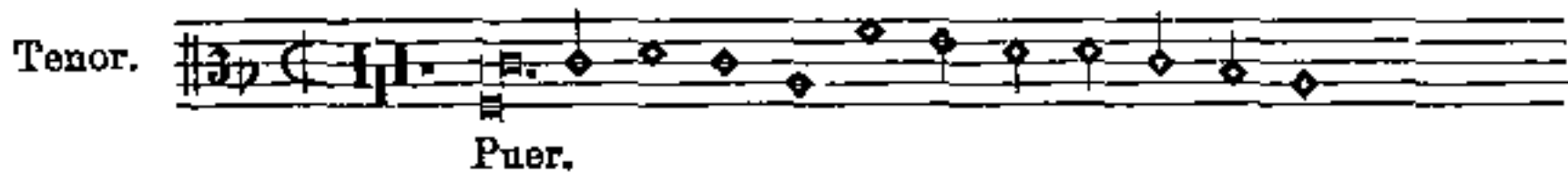
10. Ecce apparebit Dominus, 5 voc. 2. p. Hierusalem gaude gaudio.

Tenor. 
Ecce apparebit.

11. *Stolle* (Johannes)*): Turbae clamabant, 5 voc.
12. *Kerle* (Jacobus de): Hodie Christus natus est, 6 voc.
— 2. p. Verbum caro factum est.
13. *Gallus* (Antonius): Hodie Christus natus est, 6 voc.
14. *Hasler* (Joh. Leo): Verbum caro factum est, 6 voc.
15. Beata Dei genitrix, 6 voc.



16. *Pamminger* (Leonhard): O Regem coeli cui, (komplet wie die folgenden).
— 2. p. Stabulo ponitur qui continet, 6 voc.
17. *Utendal* (Alex.): Exultemus in Domino, 5 voc.
18. *J. S. C.* (siehe 11): O regem coeli cui talia, 6 voc.
19. Puer natus est nobis, 6 voc.



20. *Orlandus*: In principio erat verbum, 6 voc.
— 2. p. Fuit homo missus a Deo, 4 voc.
— 3. p. In propria venit et sui, 6 voc.
21. *Nanino* (Giov. Maria): Christus orbis salvator, 5 voc.
22. *Clemens* non Papa: Ab oriente venerunt, 5 voc.
— 2. p. Videntes autem stellam gavisii sunt.
23. *Orlandus*: Videntes stellam magi, 5 voc.
— 2. p. Et apertis thesauris suis.
24. *Canis* (Cornelius): Castae parentis viscera.
— 2. p. Enixa est puerpera, quem Gabriel, 6 voc.
25. *Orlandus*: Nuptiae factae sunt, 6 voc.
— 2. p. Dixit mater ejus ministris, 6 voc.
— 3. p. Et dicit eis Jesus haurite, 3 voc.
— 4. p. Omnis homo primum bonum, 6 voc.
26. *Wert* (Jaches): Omnis homo primum bonum, 5 voc.
27. *Copus* (Caspar): Saulus adhuc spirans.
— 2. p. Et cum iter faceret contigit.
— 3. p. Saule Saule quid me persequeris, 5 voc.
28. *Clemens* non Papa:**) Venit vox de coelo.

*) J. S. C. in Altus und Bassus gez.

**) Mit C. N. P. im D. A. B. V. vox. gez.

Clemens: 2. p. Respondit miles quis es tu Domine, 5 voc.

29. *Clavius* (Christoph): Domine Jesu Christe, 6 voc.

30. *Gallus*: Domine Jesu Christe, 6 voc.

31. Facta est procella magna venti.

2. p. Magister non ad te pertinet, 5 voc.



Facta est.

32. Responsum accepit Simeon.

2. p. Cum inducerent puerum Jesum, 5 voc.



Responsum.

33. *Crequillon* (Thomas*): Cum inducerent puerum.

— 2. p. Senex puerum portabat, 5 voc.

34. *Burgh* (Joachim à)**): Nunc dimittis servum.

— 2. p. Lumen ad revelationem, 5 voc.

35. *Feys* (Arnoldus): Emendemus in melius.

— 2. p. Peccavimus cum patribus nostris, 5 voc.

36. *Orlandus*: Gustate et videte.

— 2. p. Divites eguerunt, 5 voc.

37. *Wert*: (Jaches): Transeunte Domino clamabat.

— 2. p. Et ait illi Jesus quid vis, 5 voc.

38. *Clemens non Papa*: Assumpsit Jesus Petrum et Jacobum.

— 2. p. Et ecce vox de nube dicens, 5 voc.

39. *Orlandus*: Dixit Joseph undecim fratribus.

— 2. p. Nunciaverunt Jacob dicentes, 6 voc.

40. Egressus Jesus secessit in partes, 7 voc. (7. vox fehlt).

2. p. Ne timeas Maria.

3. p. Dixit autem Maria ad angelum, 3 voc.

4. p. Dixit autem Maria: Ecce ancilla, 6 voc.



Egressus.

41. *Orlandus*: Missus est Angelus Gabriel, 5 voc.

42. *Meilandus* (Jac.): Non auferetur sceptrum.

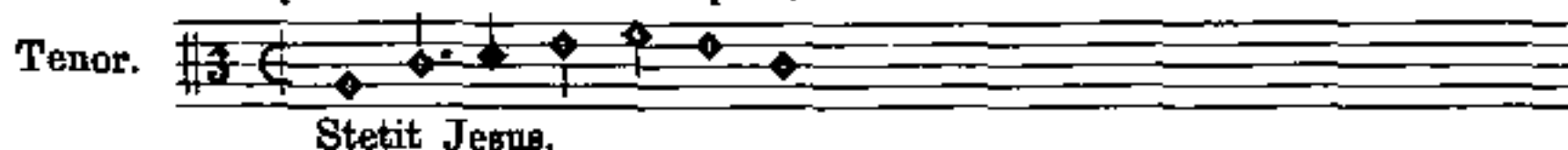
— 2. p. Lavabit in vino stolam suam, 6 voc.

43. *Wert* (Jaches): Speremus meliora omnes, 5 voc.

*) T. C. im D. u. B.

**) J. à B. im Bass.

44. *Orlandus*: In monte Oliveti, 6 voc.
 45. *Orlandus*: Tristis est anima mea, 5 voc.
 46. *Monte* (Phil. de): Filiae Jerusalem nolite.
 — 2. p. Beatae steriles et ventres, 5 voc.
 47. *Orlandus*: Christe tua miseris reparasti.
 — 2. p. Intima tolle precor cum sensu, 6 voc.
 48. *Scandellus* (Antonius): Christus vere langviores nostros tulit,
 übersch.: „Ultima Cantio Antonij Se. qui 18. Januarij
 die, vesperi hora 7, Anni (15)80, aetatis suae 63 obiit.
 — 2 p. Ipse autem vulneratus est, 5 voc.
 49. *Clemens non Papa*: Velum templi scissum est.
 — 2. p. Amen dico tibi hodie mecum,
 5 voc.
 50. *Gallus* (Jacobus): Deus iniqui insurrexerunt, 6 voc.
 51. *Wertt* (Jaches): O sacrum convivium, 5 voc.
 52. *Josquinus*: Haec dicit Dominus. (Ten.: Circumdederunt me)
 6 voc.
 53. *Langius* (Gregorius): Quicquid Adam summi, 6 voc.
 54. *Orlandus*: Caligaverunt oculi mei, 5 voc.
 55. *Gallus* (Jacobus): Providebam Dominum.
 — 2. p. Quoniam non derelinques, 6 voc.
 56. *Hollandus* (Sebastianus): Dum transisset Sabbatum.
 — 2. p. Et valde mane una, 5 voc.
 57. *Clemens non Papa*: Maria Magdalena et altera Maria.
 2. p. Cito euntes dicite discipulis, 5 voc.
 58. *Orlandus*: Congratulamini mihi, 2. p. Tulerunt Dominum, 6 voc.
 59. *Orlandus*: Surrexit pastor bonus, 5 voc.
 60. *Orlandus*: Surgens Jesus dominus, 5 voc.
 61. *Stetit Jesus in medio.*
 2. p. Gavisi sunt discipuli, 5 voc.



62. *Clavius* (Christoph): Ego dormivi et soporatus sum, 6 voc.
 63. *Jesus Christus vnser heyland, der den tod.* (Disc. deutsch,
 die übrigen St. Jesus Christus verus est.)
 2. p. Christ ist erstanden von der marter (im Alt, die übrigen
 St. Gratia sit Deo). 6 voc.



64. *Clemens non Papa*: Mane nobiscum Domine.
 — 2. p. Et intravit cum eis, 5 voc.
65. *Buissons* (Michael des): Angelus Domini.
 — 2. p. Ecce praecedet vos in Galilaeam, 5 voc.
66. *Buissons*: Christus surrexit, 6 voc.
 — 2. p. Et si non surrexisset, 4 voc.
 — 3. p. Alleluja laudemus te hodie, 6 voc.
67. *Orlandus*: Diligite justiciam, 5 voc.
68. *Orlandus*: Legem pone mihi Domine, c. 2 p. 5 voc.
69. O Rex gentium et desideratus, 6 voc.



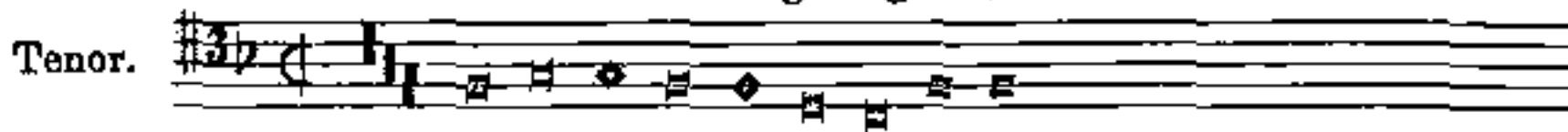
70. *Clemens non Papa*: Jubilate Deo omnis terra.
 — 2. p. Populus ejus et oves pascuae, 6 voc.
71. *Orlandus*: Cantate Domino canticum, 5 voc.
 — 2. p. Viderunt omnes termini.
72. Cantabo Domino in vita mea, 6 voc.



73. *Massaini* (Tiburtio): Omnes gentes plaudite.
 — 2. p. Psallite Deo nostro, 6 voc.
74. *Clemens non Papa*: Ascendit Deus in jubilatione.
 — 2. p. Ascendens Christus in altum, 5 voc.
75. *Gallus* (Jakob): Ascendo ad patrem, 6 voc.
76. *Palestrina* (Gianetto da): Viri Galilaei quid statis.
 — 2. p. Ascendit Deus in jubilatione, 6 voc.
77. *Maillart*: Ascendo ad patrem, 5 voc.
78. *Clemens non Papa*: Ite in orbem universum.
 — 2. p. Signa eos qui in me credent, 5 voc.
79. *Palestrina* (Gianetto da): Dum complerentur dies.
 — 2. p. Dum ergo essent in unum, 6 voc.
80. *Clemens non Papa*: Dum complerentur dies.
 — 2. p. Repleti sunt omnes, 5 voc.
81. *Archadelt*: Dum complerentur dies, 5 voc.
82. *Finot* (Dominicus): Non turbetur cor vestrum.
 — 2. p. Ego rogabo patrem, 5 voc.
83. *Crequillon* (Thomas): Factus est repente.
 — 2. p. Spiritus Domini replevit, 5 voc.

84. *Wert* (Jaches): Paracletus autem spiritus, 2. p. Non turbetur cor vestrum, 5 voc.

85. Nun bitten wir den heiligen geist, 6 voc.



Nun bitten.

86. *Rivulo* (Franciscus de): Sic Deus dilexit mundum, 2. p. Venite ad me omnes, 6 voc.

87. Cor mundum crea in me Deus, 6 voc.



Cor mundum.

88. *Orlandus*: Tibi laus, tibi gloria, 2 p. Da gaudiorum praemia, 5 voc.

89. *Tonsor* (Michael): Ave suprema Trinitas, 7 voc. (Tenor im Canon: „Trinum in unitate, et unum in Trinitate confitemur“.)

90. *Walter* (Johannes): Wir glauben all an einen got, 6 voc.

91. *Schröter* (Leonhard): Homo quidam erat dives, 2. p. Accidit autem dum moreretur, 5 voc.

92. *Beutel* (Jacob): Homo quidam fecit, 2. p. Venite et comedite et bibite vinum, 6 voc.

93. *Gallus* (Jac.): Elisabeth Zachariae magnum, 2. p. Johannes est nomen ejus, 6 voc.

94. *Orlandus*: Inter natos mulierum, 5 voc.

95. *Clemens non Papa*: Innuebant patri ejus, 2. p. Apertum est os Zachariae, 5 voc.

96. *Orlandus*: Deus canticum novum, 2. p. Quia delectasti me, 5 voc.

97. Repleatur os meum laude tua, 2. p. Exsurge gloria mea, 5 voc.



Repleatur.

98. Quam magnificata sunt, 2 p. Beatus homo quem tu erudieris, 6 voc. (nicht 5 voc. wie angezeigt ist).



Quam.

99. *Orlandus*: Pater peccavi in coelum, 2. p. Quanti mercenarii, 5 voc.

100. — Estote ergo misericordes, 7 voc. (7. vox fehlt).

101. *Orlandus*: In me transierunt irae, 5 voc.

102. *Accessit ad pedes Jesu*, 2. p. *Dimissa sunt ei peccata multa*, 5 voc.



103. *Richafort*: Hierusalem luge et exue, 2. p. *Deduc quasi torrentem lacrymas*, 5 voc.

104. *Tonsor* (Mich.): Ecce ego mitto vos, 5 voc.

105. *Burgk* (Joach. à): Gratia Dei salvati sumus, 5 voc.

106. *Stolle* (Johannes, Calegiensis): Scriptum est in lege, 5 voc.

107. *Finot* (Dom.): Tua est potentia, 2. p. *Creator omnium Deus terribilis*, 5 voc.

108. *Clemens non Papa*: Deus in adjutorium meum, 2. p. *Ecce in tenebris sedeo*, 6 voc.

109. *Orlandus*: Benedicam Domino in omni tempore, 2. p. *In Domino laudabitur anima me*, 5 voc.

110. *Verdelott*: Si bona suscepimus, 5 voc.

111. *Si bona suscepimus*, 6 voc.



112. *Avenarius* (Philippus): Appropinquante Jesu portas, 6 voc.

113. *Bacchi* (Joan. de): Factum est silentium in coelo, 2. p. *Millia millium ministrabant*, 5 voc.

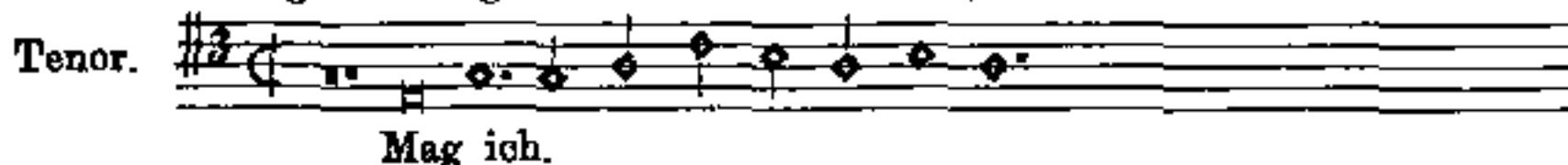
114. *Clemens non Papa*: Concussum est mare, 2. p. *Factum est silentium in coelo*, 5 voc.

115. *Bonamicus* (Cornelius): Venite benedicti patris me, 5 voc.

116. *Kerle* (Jacobus de): In excelsa throno vidi, 2. p. *Jubilare Deo omnis terra*, 6 voc.

117. *Orlandus*: Stabant justi in magna, 2. p. *Hi sunt quos habuimus aliquando*, 5 voc.

118. *Mag ich vnglück nicht widerstan*, 5 voc.



119. *Orlandus*: Domini Dominus noster, 6 voc.

120. — *Cognoscimus Domine quia*, 2. p. *Vita nostra*, 5 voc.

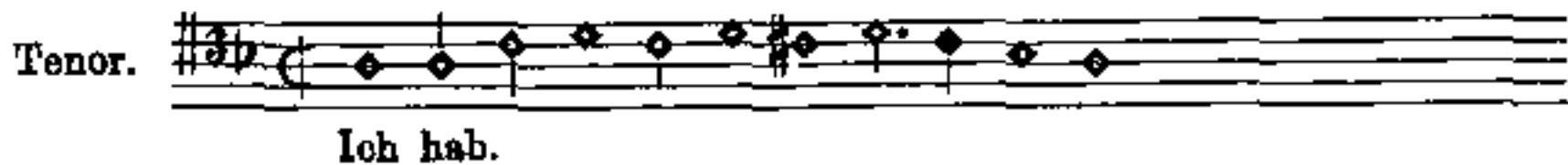
121. *Draser* [Daser?] (Ludovicus): Quem admodum desiderat, 6 voc.

122. *Monte* (Philip. de): Ad te levavi oculos, 2. p. *Adjutorium nostrum in nomine*, 5 voc.

123. *Guami* (Joseph): Miserere nostri Domine, 5 voc. ad aequales.
 124. *Meloni* (Hannibal): In tenebris nostrae, 6 voc.
 125. *Lechner* (Leonh., Athesinus): Ne intres in iudicium, 2. p. Delicta juventutis meae, 6 voc.
 126. *Lechner* (Leonh., Athesinus): Si bona suscepimus, 2. p. Nudus egressus sum, 6 voc.
 127. *Gabriel* (Andreas): O lux beata Trinitas, 5 voc.
 128. *Aloysius* (Johan Petrus): *) O admirabile commercium, 5 voc.
 129. Ecce concipies et paries filium, 2. p. Et dabit illi Dominus, 5 voc.



145. *Hasler* (J. L.): Quem in coelo et in terra, 2. p. Ecce enim quia te deficiunt, 5 voc.
 146. — Angelus Domini descendit de coelo, 8 voc. (nur 6 vorh.)
 147. *Mancinus* (Thomas): Vespera jam venit, 5 voc.
 148. *Finot* (Dominicus): O sacrum convivium, 8 voc. (nur 6 vorh.)
 149. *Besutius* (Carbonius): Magna et mirabilia, 8 voc. (nur 6 vorh.)
 150. *Tribiol* (Joann. Thomas de): Factum est praelium, 2. p. Et audiui vocem magna, 6 voc.
 151. *Hasler* (J. L.): Laudate pueri Dominum, 8 voc. (nur 6 vorh.)
 152. *Maillard*: Gaudet in coelis, 7 voc. (nur 6 vorh.)
 153. *Lassus* (Orl. de): Confitebor tibi Domine, 8 voc. (nur 6 vorh.)
 154. — Dixit Dominus Domino meo, 8 voc. (nur 6 vorh.)
 155. Ich hab den gotlosen gesehen, 8 voc. (nur 6 vorh.)



156. *Phinot* (Dom.): Sancta Trinitas unus Deo, 8 voc. (nur 6 vorh.)
 Folgen noch einige weisse Bl.

12. (s. d. LXXVIII, 3.) 3 Stb. in 16^o, in Schweinsleder gebunden: Discantus, Tenor und Bassus, enthalten 26 Gesänge ohne Text, aus der Bibliothek von Stephan Roth (cf. S. 8), also vor 1546 geschrieben.

Nach Spartierung der Stimmen halte ich die Kompositionen für dreistimmig und das Werk für vollständig.



6. Tenor.

7. Tenor.

8. Tenor.

9. Tenor. *Isaac.*

10. Tenor. *Fortuna (dum gran tempo = Josquin?).*

11. Tenor. *Agricola (Martin).*)*

12. Tenor. *Josquin.*

13. Tenor. *Josquin.*

14. Tenor.

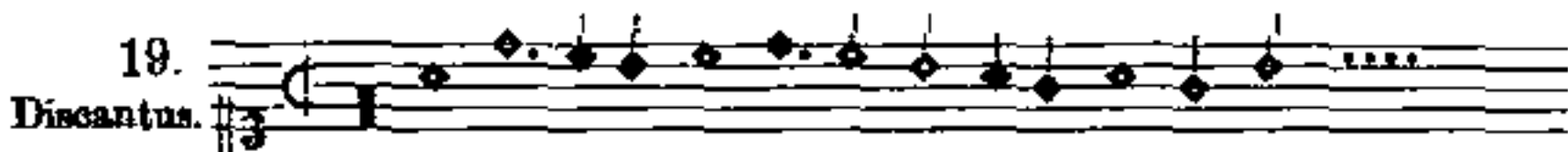
15. Tenor.

16. Tenor. *Josquin.*

17. Tenor. *Obrecht.*

18. Tenor.

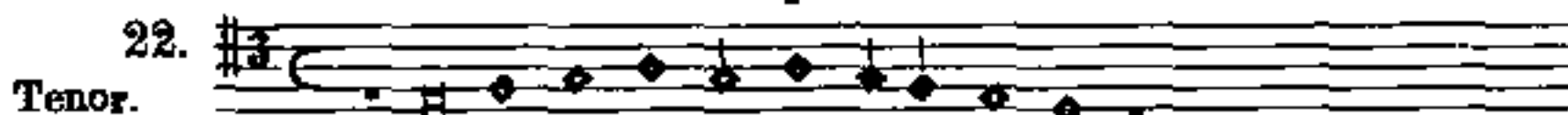
*) Da bei Nr. 26 als Komponist *Martin Agricola* angegeben, ist wohl bei Nr. 12 u. 20 auch *Martin A.* zu vermuten.



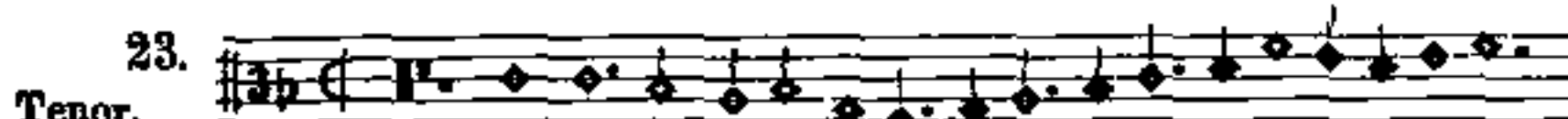
Agricola (Martin).



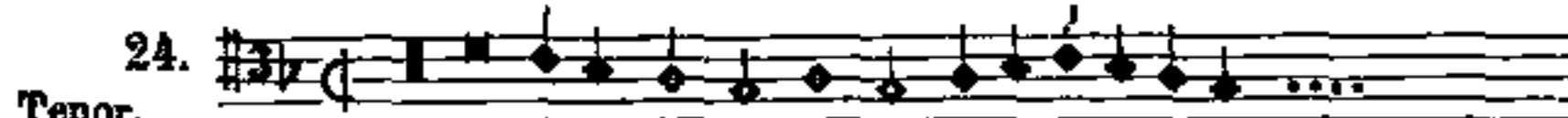
Josquin.



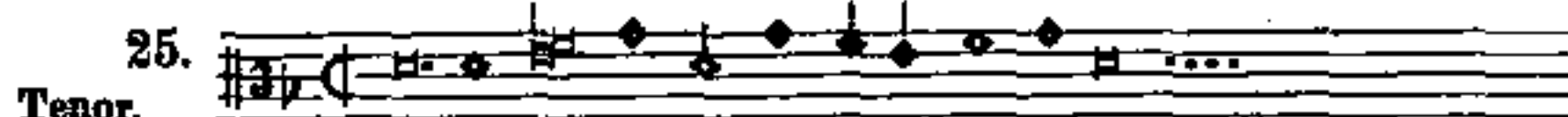
Isaac.



Isaac.



Isaac.



Martin Agricola.



13. (s. d. LXXV, 2.) 6 Stb. in 4^o, geheftet, 20 Bll., 4 unbeschriebene, Handschrift des 16. Jahrh.

1. *Michael* (Rogier): Ich frewe mich deß, das mir geredt ist

2. p. Wünschet Jerusalem glücks. 6 voc.

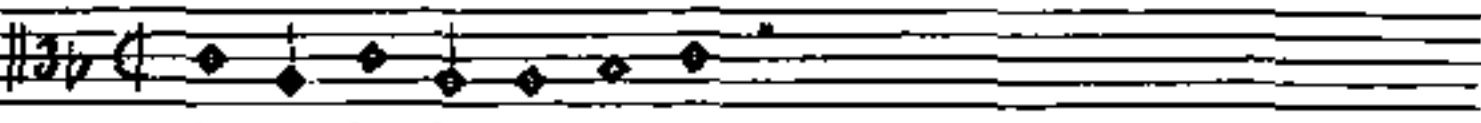
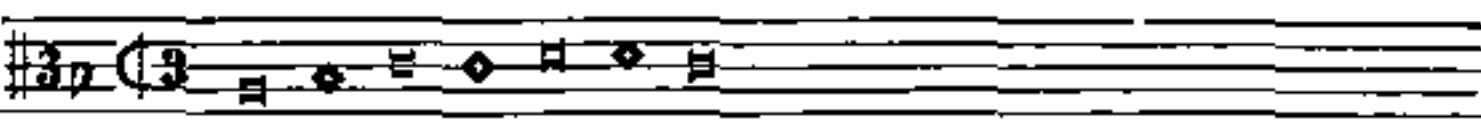
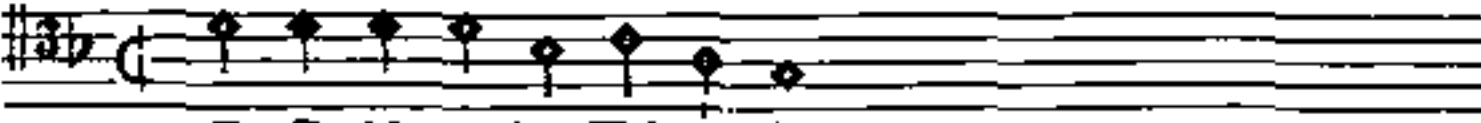

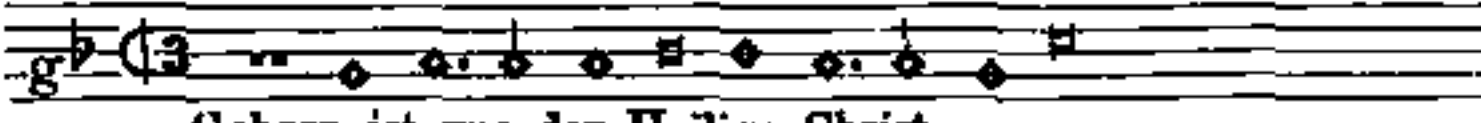
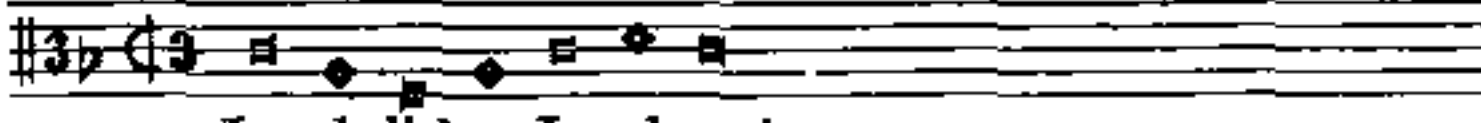
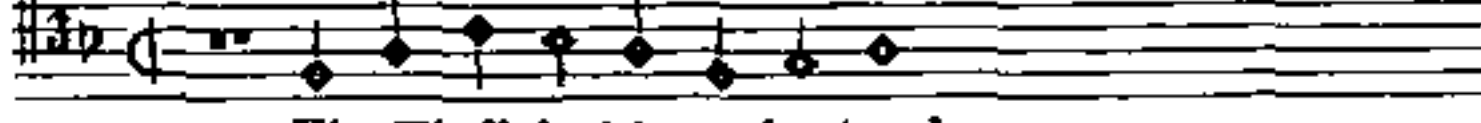

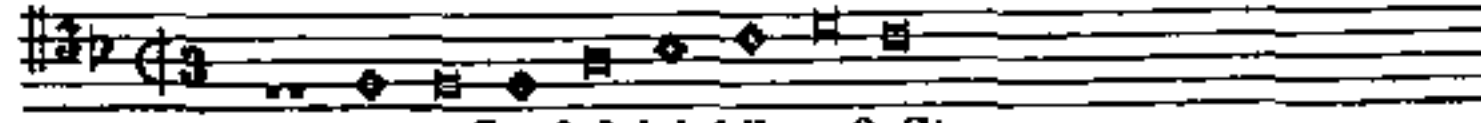
2. *Hagius* (Conradus): Lobet, Preyset ihn Alle Völcker, 6 voc.

3. *Sale* (Franciscus): Fata movent Hominis mea pectora, 8 voc.
(vollständig.)

4. — Magnificat in 6 Sätzen, 6 voc.

5. *Furtero* (Georgio): Missa super: Exoptata diu, 6 voc.

14. (s. d. LXXXI, 1.) 4 Stb. in 4^o. 20 Bll., 4 unbeschriebene, geheftet, Handschrift von *Cornelius Freund* aus Plauen, erst Kantor in Borna, von 1565 bis zu seinem Tode, den 26. Aug. 1591, Kantor zu Marien in Zwickau; nennt sich auch als Komponist *Cornelius Bonamicus*. Sein Monogramm ist C. F. 28 Gesänge auf Christi Geburt. Im Tenor ist No. 27 unvollständig, No. 28 fehlt darin ganz.

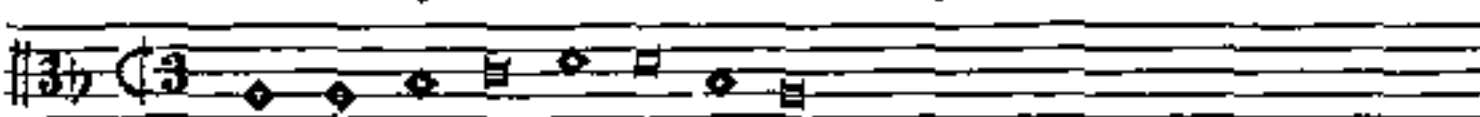
1. Tenor. 
Lobt Gott Ihr Christen alle gleich. 3 Strophen.
2. Tenor. 
Gaude Gaude laetare.
Freudt Euch Freudt Euch vnd Jubilirt.
3. Tenor. 
Virga Jessae floruit.
4. *Freund* (Cornelius): In der Bassstimme sein Signum C. F.
Jetzt sprost herfür aus Davids Stammlein, 3 Strophen.
5. — Von Edler art ein Kindlein zart, 3 Strophen.
6. Tenor. 
Zu Bethleem im Krippelein.
7. Tenor. 
Joseph lieber Joseph mein, Was ist das feine Kindelein.
8. *Freund* (Cornelius): Freu dich Sion vnd Jubilir, 3 Str.
9. Tenor. 
Psallite vnigenito.
Singt und Klingt Jesu Gottes Kindt.
10. Discantus. 
Geborn ist vns der Heilige Christ.
11. *Freund* (Cornelius): Ihr Kinderlein hört fleißig an, 4 Str.
12. — Wie schön singt vns der Engel schar.
13. Tenor. 
Joseph lieber Joseph mein.
14. Tenor. 
Ein Kindlein ist vns heut geboren.
15. *Freund* (Cornelius): Sehr grose ding hat Got gethan. 2 Str.
16. Tenor. 
Das alte Jhar vergangen ist.
17. *Freund* (C.): Helfft mir Gots güte Preisen, 6 Str.
18. — Heut kompt zu vns vom Himmelsthron, 3 Str.
19. Tenor. 
In dulci jubilo. 3 Str.

20. *Baston* (Josquin): Heut ist geboren Gottes Sohn, 2 Str.

21. *Freund* (C.): En praeter rerum seriem.

Ehr ist der ware Weibes Sam.

22. — Ihr Himmel preist vnd Lobet Got, 3 Str.

23.  Tenor
Ihr Himmel preist. 3 Strophen.

24.  Discantus.
Vns ist geborn ein Kindelein. 5 voc. (vollständig.)

25. *Freund* (C.): Was Got aus Lieb im Paradeis, 2 Str.

26. — Vom Himmelsthron Kompt Gotes Sohn, 2 Str.

27.  Tenor.
Freud Euch Ihr Menschenkinder All. 3 Strophen.

28.  Discantus.
Ein Kindlein klein zu Bethleem.

15. (s. d. 84, 2.) Ein liturgisches Kirchenbuch, 250 Bl. in kl. 8^o, mit der deutschen Choralnote notiert, gemischt mit einigen 3stimmigen Tonsätzen aus dem 16. Jahrh. Handschrift von *Stephan Roth* (cf. S. 8).

Die Anfänge der 3stimmigen Gesänge sind:

Bl. 3. Solemnisate hodie regi regnum victoriae.

Bl. 61b. Discantus: Efficax pax fax flagrans in igne globus.

Bl. 62b. Tenor: Deus insons mons pons coelique Jakob scala speret.

Bl. 63. Bassus: Per majestas sit tritvs in vnitate.

Bl. 63b. Discantus: Nunc angelorum gloria.

Bl. 64: Tenor; Culpa datvr hodie.

Bl. 64 u. 65. Discantus, Tenor und Bassus: Grates nunc omnes reddamus Domino Deo.

Bl. 71. Pastoribus miranda res ab angelis decreta est.

Bl. 109b. Discantus: Ex legis observantia uirgo Maria.

Bl. 110. Tenor: Uates quoque sancti patres uisi.

Bl. 110b. Bassus: Gratulentvr nunc uirgines uirgo Maria.

Bl. 111. Discantus: Ave sponsa trinitatis.

Tenor: Rosas mitte Notario in mense Februario.*)

*) Mit untergelegten deutschen Texten.

- Bl. 111b. Bassus: Nos scolares et stvdentes petimvs.)*
 Bl. 149. Discantus: Cedit hyems aminvs svrrexit Christvs dominvs.
 Bl. 149b. Tenor: Ergo nostra contio svb Pilato Pontio.
 Bl. 150b. Bassus: Canentes pvlchre gloriam svaque de victoria.
 Bl. 154b. Discantus: Triomphans Dei filius resurgens a morte.
 Bl. 156-7. Discantus: Alzo heyilig ist der tag.
 Bl. 234b. Discantus: Nvne festvm celebramvs.

Tenor: Vnice Costi nata.

- Bl. 241. Discantus: Lavdes magnificas.

Tenor: Porgvnt Mariam matrem.

- Bl. 241b. Bass: Ergo age, diva potens.

16. (s. d. LXXXI, 2.) 3 Stb. in kl. quer 8°. Tenor 106 Bl. Discantus und Bassus in ähnlicher Stärke. Discantus in Schweinsleder gebunden, bei den übrigen ist der Einband abgerissen. Als Titel tragen die Bücher nur ein grosses D. T. und B.

Der Discantus hat zu Anfang einen Index über 46 Gesänge.

Der Altus fehlt. Die Gesänge sind meist vierstimmig, nur wenige fünfstimmig, durch das Fehlen des Altus aber nicht herstellbar.

Die Handschrift gehört dem Anfange des 16. Jahrh. an. Die Notenschrift ist sehr gut geschrieben, der Text dagegen sehr klein und vielfach abgekürzt, so dass das Lesen sehr beschwerlich ist; oft sind auch nur die Anfangsworte geschrieben.

1. *Philippus Verdelotus*: Ad dominum in tribulatione, 2. p. Heu mihi domine.
2. *Math. Eckel*: Immunem semper fuisse Mariam, 2 p. Nunque virginem subiacuisse.**)
3. — Conscendit jubilans (ohne Text).
4. — Kyrie angelorum (ohne Text).
5. — Laude dingna (sic?) angelorum sanctorum (ohne Text).
6. — Gaudent in celis.
7. — Venite filii, audite me, 2. p. Servite domino vi timore.
8. *Johann Forster*: Immunem semper fuisse Mariam, 2. p. Sanctamque, 3. p. Nunque virginem.
9. *Thomas Stoltzer*: O beata infancia.
10. *Ludewicus Senffthel*: Nesciens mater virgo virum.
11. *Jo. Walther*: Eterno gratias patri.
12. *Ludv. Senffel*: Christe qui lux.

*) mit untergelegten deutschen Texten

**) für u ist stets ü geschrieben.

13. *Thomas Stoltzer*: Fuge dei porta, 2. p. Te plenam fide, 3. p. Te agnum regem, 4. p. Hinc gentium, 5. p. Revocamus ad aram, 6. p. Fac fontem dulcem, 7. p. Audi nos. 8. p. Nam te filius.
14. *Heinric. Fingk*. Überscriben: De evangelistis alla et prosa: Alleluja. — Primus ad syon. — Prosa sequitur, Jocundare plebs fidelis. — Ante thronum. — Formae figurarum Formam viri dat. Mattheo. — Marcus Leo. — Quatuor. — Ecce forma. — Paradisus. — Horum fonte.
15. *Antho. Brömel (AB)*: Philippe q. videſ me.
16. Benedicite omnia opera.
17. *Gregorius Frangk*: Te deum laudamus (in 13 kleinen Abteilg.).
18. *Th. Stoltzer*: Dum complerentur dies (in 4 Abteilg.).
19. *Thomas Stoltzer*: Deus pacis reduxit, 2. p. Is absolutos.
20. *Verdelot*: Surge petre et indue, 2. p. Angelus domini.
21. *Heinr. Fyngk*: (Finck, H. F. als Monogramm): Ave praeclara maris stella (in 6 Abteilg.).
22. *Thomas Stoltzer*: Angelus autem domini. (in 5 Abteilg.).
23. *Th. Stoltzer*: Kyrie. — Christe. — Kyrie. — Et in terra. — Qui tollis. — Sanctus Gloria tua. — Osanna. — Benedictus.
24. *Th. Stoltzer*: Tecum principium in die (in 5 Abteilg.).
25. *Gascongne*: Bona dies p. orbem, 2. p. Pax vobis ego sum.
26. *Th. Stoltzer*: Sacerdos in eternum Christus dominus (in 4 Abteilg.).
27. Repleti sunt omnes, 2. p. Loquebantur variis.
28. W. G. im Index gezeichnet (wahrsch. *Wolfg. Grefinger*): Sancta et immaculata.
29. *Th. Stoltzer*: Vespere autem sabati.
30. *Ant. Brumel* (durch das Monogramm: B am A gez.): Hec dies, Quam fecit dominus.
31. Attendite et videte.
32. *Caspar Zeis*: Te deum laudamus (in 16 Abteilg.).
33. *Henricus Finck*: Salve rex misericordie (in 9 Abteilg.).
34. *Thomas Stoltzer*: Jube domine benedicere, 1. Lectio. — Consolamini, 2. Lectio. — Consurge, 3. Lectio.
35. *Henricus Finck*: O domine Jesu Christe (in 7 Abteilg., die letzte zu 6 voc.).
36. *Thomas Stoltzer*: Assumpta est Maria in celum (in 5 Abteilg.).
37. *Ludwig Senfl* (als Monogramm: S. im L.): Non moriar sed vivam.

38. *Wolfgangus Greffinger*: Crux fidelis inter omnes, 2. p. Flecto ramos arbor alta.
39. *Heinr. Finck*: (F am H gez.): Ecce Maria genuit. Quinque (vocum) bez., 2. p. Fuga in diapenthe superiori post brevem, (im Tenor): Ecce agnus dei.
40. *Lud. Senfl.* (S im L): O mundi domina regio.
41. — (Monogramm): Rubum quem viderat Moises.
42. — A subitanea et inprovisa morte.
43. *Joannes Mouton*: Ave Maria gratia plena.
44. *Henricus Finck*: Apparuit gratia dei salutifera, 2. p. Expectantes beatam.
Am Ende der Tenorstimme liest man: „Finckius hec peperit sic avis illa canit.“
45. *Lud. Senfl.* (Monogramm): Completi sunt dies mariae.
46. — Suscepimus deus misericordiam.
47. — Te deum laudamus (in 18 Abteilg., letzter Satz zu 5 voc.).
48. — Festum nunc celebre.
49. *Ludewicus Senffell*: Pange lingua gloriosi.
50. Conditor alme syderum, 2. p. Cujus forti potentiae genu.
51. Accedam sine felle.
52. Da pacem domine in diebus.
53. Ecce concipies et paries filium, 2. p. Hic erit magnus.
54. *Thom. Stoltzer* (Monogramm): Judea et ierusalem nolite (in 6 Abteilg.).
55. *Ludwicus senffel*: O magnus admirationis gratia, 2. p. Quis unquam ista audivit.
56. *Lud. Senfl.* (Monogr.): Assumpta est Maria in celum.
57. — (Monogr.): Descendi in ortum.
58. — Sancta et immaculata virginitas.
59. — Sancta Maria virgo.
60. — Nativitas tua dei genitrix.
61. — Egregie dei martir.
62. — De profundis clamavi.
63. *Math. Eckel* (M. E.): In monte olivarum, 2. p. Apparensque ei angelus, 3. p. Adhuc eo loquente.
64. Crux fidelis inter omnes.
65. *Ludwig Senfl* (L. S.): Precatio ad Christum: Sum tuus in vita.

Folgt eine andere Hand:

66. Discite a me clamat filius.

Von jetzt ab ohne laufende Nummer.

- (67.) Homo natus de muliere.
- (68.) Quam pulchra es amica mea.
- (69.) Ortus conclusus est dei.
- (70.) Dilecte mi apprehendam te.

Folgt wieder eine andere Hand:

- (71.) Gratias agimus tibi.
- (72.) Domine fili unigenite.
- (73.) Qui tollis peccata mundi.
- (74.) Quoniam tu solus sanctus.
- (75.) Tu solus altissimus.
- (76.) *Lud. Senfl.* (L. S.): Patris sapientia.
- (77.) Omnia Christe tuo, 5 voc.
- (78.) Salve rex aeternae misericordiae (in 8 Abteilg.).

Folgt eine andere Hand. Von hier ab fehlt auch der *Bassus*.

- (79.) *L. Senffel*: Sancta trinitas (nur Disc. u. Tenor vorhanden. Besteht aus vielen Sätzen, denen sich eine *Prosa* anschliesst: Pater filius, darauf eine *Communio*).

Mehrere Sätze bestehen aus mehr als 4 Stimmen, da sich noch ein *Secundus Discantus* vorfindet.

- (80.) *Lud. Senfl* (L. S.): Alleluia de ascensione domine, nebst *Communio*.
- (81.) — Alleluja de ascensione domine, nebst *Prosa*: Qui coeli, und *Communio*: Qui ascendit.
- (82.) *Heinrich Finck* (F am H): Grates nunc omnes, 6 voc. 2. p. Huic oportet ut canamus, vorhanden Disc., Tenor, Vagans.
- (83.) *Thomas Stoltzer* (S im T): Rorate coeli. Folgen 2 weisse Blätter und darauf eine ähnliche Hand wie die erste. — Beginnt mit neuer Zählung.
- 84. *Anshelmus de brunn*, Thomas stoltzers discipulus: Gaude maria virgo cunctas. Nur Disc. u. Tenor vorhanden. Der erste grosse Anfangsbuchstabe des Textes fehlt, er sollte wahrscheinlich später kunstgerecht ausgemalt werden. Der Satz besteht aus 3 Abteilg.
- 85. Domine ne in furore, 2. p. Cor meum conturbatum est.
- 86. Ohne Text, überschrieben: „Mangre dagur.“
- 87. *P. moulu*: Quam pulchra es amica mea, 2. p. Labia tua.
- 88. Sancta maria mater dei!

89. *Thomas popel*: Regnum mundi et omnem ornatum, 2. p. Quem vidi, 3. p. Eructavi cor meum.
Von hier ab wieder die Bass-Stimme vorhanden.
90. — *Spem in alium*, 2. p. Et omnia peccata, 3. p. Qui regis Israel.
91. *Henri. Finck* (Henricus Fingk): Discubuit Jesus, 2. p. Et accepto pane, 3. p. Fecit assuerus.
92. *Henricus Isaac* (auch im Monogramm: I am H): Discubuit Jesus etc. wie Nr. 91.
93. Gaudeamus omnes in domino.
94. *Thomas Stoltzer*: O praeclara stella mariae, 2. p. Te precamur in hoc festo. — 3. p. Ad te clamant omnes. Nur der 1. Abschnitt steht im Bass, die übrigen fehlen bis zur Nr. 102.
95. *Thomas Stoltzer*: Ingressus pilatus (in 3 Abteilg.).
96. — (S im T): Discubuit Jesus, 2. p. Desiderio, 3. p. Et accepto, 4. p. Dicens hoc, 5. p. Fecit assuerus rex, 6. p. Ut ascenderet divitias.
97. *Ludewicus senffell*: Discubuit Jesus (wie Nr. 91).
98. *Thomas Stoltzer*: Homo quidam fecit.
99. *Ul. Pratellius*: Homo quidam fecit (in 3 Abteilg.).
100. *Ludwig Senfl*. als Monogramm, jedoch ausgeschrieben: „*Ludovic Schweitz*“: Inter natos mulierum, 2. p. Qui viam domino, 3. p. Fuit Johannes, 4. p. Qui viam domino.
101. *L. Senfl*: Pater peccavi (in 3 Abteilg.).
102. — Tenebrae factae sunt (in 5 Abteilg.).
Von hier wieder im Bassus vorhanden.
103. — Surge virgo (in 3 Abteilg.).
104. *Jacobus obrecht*: Discubuit Jesus (wie Nr. 91).
105. *Sixtus Ditterich*: Ite in orbem, 2. p. Alleluja, 3. p. In nomine. Der Bassus fehlt wieder von der Mitte des 3. Satzes ab.
106. In principio erat, 2. p. Plenum gratia. Nur Disc. und Tenor vorhanden, sowie bei den folgenden Nrn.
107. Loquebantur variis, 2. p. Seditque supra.
108. Panem angelorum (in 3 Abteilg., der 3. Satz mit einem Contratenor secundus).
109. *Ludw. Senfl*: Deus qui sedes, 2. p. Quia tu solus, 3. p. Tibi enim.
110. Dimissa sunt ei peccata.
111. Schweitzer pfeiff, ohne Text.
112. Übersrieben: Quarta pars vitae in ligno moritur. Text: Christus dominus.

113. *Heinr. Finkius*: Hymnus Pentecost. Text: Veni creator spiritus. Tenor Schlussblatt. Discant folgen noch 6 weiße Blätter.

17. (16. Jahrh. XXXI, 32.) 5 Stb. in 4^o. ohne Bezeichnung (*C. I. II.*, A. T. B.) da No. 1 sechsstimmig ist, fehlt also ein Stb., mit teilweiser Numerierung. Handschrift v. *C. Freund*.

1. Dixit Joseph, 2. p. Nunciaverunt Jacob, 6 voc.
2. Congratulamini mihi omnes, 2. p. Tulerunt Dominum meum.
3. Scio quod redemptor.
4. Christus filius Dei, 2. p. . . . Ergo te Deum patrem.
5. *Lassus*: Verbum caro factum est.
6. Deus in adiutorium, 2. p. Ecce in tenebris.
7. In monte olivarum oravi.
8. Benedictus es coelorum, 2. p. Per aliud ave prolatum, 3. p. O fili exora patrem.
9. Dixit Deus, 2. p. Non est bonum.
10. Admiranda Dei, 2. p. Quod trahit, 6 voc.
11. Aspice Domine.
12. Justorum animae in manu Dei.
13. Foedus novum connubii, 2. p. Autor sacrati coniugum.
14. O rex gloriae.
15. Omnis pulchritudo Domini, 2. p. Assumo coelo egressus eius.
16. Dum complerentur Dies, 2. p. Dum ergo essent in unum.
17. Viri Galilaei quid statis, 2. p. Ascendit Deus in iubilatione.
18. Hodie Christus natus est.

18. (16. Jahrh. XXXII, 33.) 8 Stb. in quer 4^o, (*C. I. II.*, A. I. II., T. I. II., B. I. II.) in A. I. nur Nr. 19 u. 20 enthalten, geheftet, mit teilweiser Numerierung. Handschrift v. *C. Freund*.

1. Patrem omnipotentem factorem, 2. p. Et incarnatus est, 3. p. Et resurrexit tertia die, 4. p. Et in spiritum sanctum, 7 voc.
2. Tulerunt Dominum meum, 2. p. Alleluia noli flere Maria, 7 voc.
3. Patrem omnipotentem factorem, 2. p. Incarnatus est de spiritu sancto, 3. p. Et in spiritum sanctum, 4. p. Crucifixus etiam pro nobis.
4. Da pacem Domine, S. M. gez. (Stephan Mahu?).
5. Veni sancte Spiritus, L. S. gez. (Ludwig Senfl).
6. Esto te ergo misericordes.
7. Pater peccavi.
8. Quanti mercenarij in domo patris.
9. Sancta trinitas vnus DEVS,

10. Vita dulcedo et spes nostra, 2. p. Ad te suspiramus, 3. p. Et vitam sempiternam, 4. p. O pie JESV.
 11. Praeter rerum seriem, 2. p. Virtus sancti spiritus, 8 voc.
 12. Egredius JESVS secessit in partes Tyrie.
 13. Alleluia Noli flere Maria.
 14. Tanto tempore vobiscum.
 15. Judaea et JERusalem.
 16. Decantabat populus Israel, 7 voc.
 17. Jubilate Deo.
 18. Magnificat Anima mea Dominum.
 19. Miserere mei DEVS, 7 voc., 2. p. Tibi solo peccaui.
 20. Maria Magdalena ibant diluculo.
 21. *Chr. Hollander*: Casta novenarum jacet aula.
 22. Quaeramus nunc pastoribus.
 23. Maria Magdalena et Salome, 7 voc.
 24. Congratulamini mihi.
 25. Quem vidistis pastores.
19. (16. Jahrh. XXXIII, 34.) 5 Stb. in 4^o, (C. I. II., A. T. B.) im T. fehlen die Nummern 16, 17, 18, 25—29; geheftet, mit teilweiser Numerierung. Handschrift von *C. Freund*.
1. Dum transisset Sabbatum, 2. p. Et valde mane Vna Sabattorum.
 2. Velum templi scissum est, 2. p. Amen dico tibi.
 3. Ite in orbem universum, 2. p. Signa eos qui in me credunt.
 4. Homo quidam erat Dives, 2. p. Accidit autem cum moreretur.
 5. Hierusalem plantabis vineam, 2. p. Gaude et laetare Jacob.
 6. Transeunte Domino clamabat, 2. p. Et ait illi JESVS.
 7. *C. Freund*: Audite reges.
 8. Mane nobiscum Domine, 2. p. Et intravit cum eis.
 9. *Josquin*: Stabat mater dolorosa, 2. p. Christe verbum fons amoris.
 10. Dum complerentur dies pentecostes.
 11. *Orlandus*: Ecce Maria genuit, 2. p. Ecce Agnus DEI.
 12. Dicite filiae Sion.
 13. Alleluia spiritus Domini, 2. p. Laudes Deo deuotas dulci voce.
 14. Apparens Christo post passionem.
 15. In Trinitate O fideles confida, 2. p. Purifica mentes nostras.
 16. Inter natos mulierum non surrexit.
 17. *Jak. Regnart*: Apparuerunt Apostolis, 2. p. Et coeperunt loqui variis linguis.
 18. Veni sancte spiritus.

19. Judaea et Hierusalem, 2. p. Constatentes estote.
20. *Michael des Buissons*: Hodie nobis de coelo Puer natus est, 2. p. Gloria in excelsis DEO.
21. Responsum accepit Simeon.
22. Angelus autem Domini descendit, 2. p. Erat autem aspectus.
23. Jocundare filia Sion.
24. Stella quam viderant Magi.
25. *Jean Louys*: Rorate coeli desuper nubes, 2. p. Expectetur sicut pluvia.
26. Hodie beata uirgo Maria.
27. Si quis vult post me venire.
28. Surrexit pastor bonus.
29. Tristis est anima mea.

20. (16. Jahrh. XXXIV, 35.) 5 Stb. in 4^o, ohne Bezeichnung. (C. II. A. T. I. II, B.) C. I. fehlt, Inhalt und Numerierung nicht ganz übereinstimmend. Handschrift von *C. Freund*.

1. Haec est dies quam fecit Dominus, 2. p. Hodie Deus homo factus est, 3. p. Ergo exordium nostrae redemptionis, 4. p. Gloria in excelsis gloria tibi, 6 voc.
2. Maria Magdalena et altera Maria, 2. p. Cito euntur dicite discipulis.
3. *C. Freund*: Agnus redemit oves, 2. p. Dic nobis Maria quid uidisti, 3. p. Credendum est magis soli Mariae.
4. Intende animae meae.
5. Domine rex Deus Abraham.
6. Domine Jesu Christe.
7. Dimissa sunt ei peccata multa, 2. p. Et osculata est.
8. Eile Gott mich zu erretten, 2. p. Freuen und fröhlich müssen sein.
9. Consurget quae sumus Domine, 2. p. O Michael militiae coelestis.
10. Deus qui sedes super thronum.

21. (16. Jahrh. XXXVI, 48.) 7 Stb. in quer 4^o, ohne Bezeichnung, (C. I. II., A. I. II., T. I. II., B. I) B. II. fehlt. Größtenteils numeriert. Handschrift von *C. Freund*.

1. Jam non dicam vos servos.
2. *Finot*: O sacrum convivium.
3. Tulerunt Dominum meum, 2. p. Alleluia Noli flere Maria.
4. Veni sancte Spiritus.
5. Sancta trinitas unus Deus.

6. O fili Dei Domine Jesu Christi.
7. Videns Jacob vestimenta Joseph.
8. Deus miseratur nostri, 12 voc.

22. 16. Jahrh. XXXIX, 64.) 3 Stb. in 4^o ohne Bezeichnung (C. T. B.) nicht numeriert, vom C. fehlen 18—24. Handschrift von C. Freund.

1. Et exultavit Spiritus meus.
2. Quia fecit mihi magna.
3. Fecit potentiam in brachio suo.
4. Esurientes implevit bonis, 4 voc.
5. Sicut locutus est ad patres.
6. Sicut erat in principio.
7. Et exultavit Spiritus meus.
8. Quia fecit mihi magna.
9. Fecit potentiam in brachio suo.
10. Esurientes implevit bonis, 4 voc.
11. Sicut locutus est ad patres, 4 voc.
12. Sicut erat in principio.
13. Et exultavit Spiritus meus.
14. Quia fecit mihi magna.
15. Fecit potentiam in brachio suo, 3 voc.
16. Esurientes implevit bonis.
17. Sicut locutus est ad patres, 4 voc.
18. Sicut erat in principio.
19. C. Freund: Et exultavit Spiritus meus.
20. Quia fecit mihi magna.
21. Fecit potentiam in brachio suo.
22. Esurientes implevit bonis.
23. Sicut locutus est ad patres.
24. Sicut erat in principio.

23. (16. Jahrh. XL, 69.) 8 Stb. in quer 4^o, ohne Bezeichnung (C. I. II, A. I. II, T. I. II, B. I. II.). Enthalten 8 Magnificat mit der Bezeichnung primi toni bis octavi toni über den Text: Et exultavit spiritus meus. Handschrift von C. Freund.

Cantus I. 

Et exultavit.

24. (16. Jahrh. XL, 70.) 5 Stb. in 4^o (C. A. T. B. und Quinta vox.). Handschrift von C. Freund.

1. Pascha nostrum immolatus est, 2. p. Haec est dies quam fecit dominus.
2. Sana me Domine et sanabor, 2. p. Omnia iudicia tua justa sunt.
3. Hierusalem surge et sta in excelso, 2. p. Leva in circuito oculos tuos.

25. (16. Jahrh. XLI, 73.) 4 Stb. in 4^o (C. A. T. B.). Handschrift von *C. Freund*.

1. Dum deambulare Dominus, 2. p. Vocem tuam audiui.
2. Qui habitat in adiutorio altissimi, 2. p. Non accedit ad te malum.
3. Miserere mei Domine, 2. p. Et anima mea turbata est.
4. Exaudi Domine orationem, 2. p. Contristatus sum in cogitatione.
5. Deduc me Domine ad pontum salutis.
6. Vide Domine afflictionem nostram.
7. et noli tartare (unter der ersten Zeile kein Text).

26. (16. Jahrh. XLII, 79.) 6 Stb. in 4^o ohne Bezeichnung (C. A. I. II., T. I. II., B.). Nr. 6 und 7 numeriert, T. II. bis Nr. 7, unvollständig. Handschrift von *C. Freund*.

1. Missus est angelus, 6 voc., 2. p. Ecce concipies et paries.
2. Ave Maria.
3. Grates nunc omnes reddamus, 6 voc., 2. p. Huic oportet ut canamus.
4. Patrem omnipotentem factorem coeli, 2. p. Et incarnatus est de Spiritu sancto.
5. Patrem omnipotentem factorem coeli.
6. *C. Freund*: Grates nunc omnes reddamus.
7. Grates nunc omnes reddamus (C. fehlt), 2. p. Huic oportet ut canamus (C. und B. fehlen).

Außerdem sind enthalten:

Agnus redemit oves, 2. p. Dic nobis Maria quid vidisti, 3. p.

Credendum est magis soli Mariae, nur in A. I. und T. I.

Loquebantur variis linguis,

Sedit qz supra singulos, nur in A. I., T. I., und B., ebenso:

Apparuerunt apostolis dispartitae linguae.

Loquebantur variis linguis.

27. (16. Jahrh. XLIV, 93.) 5 Stb. in 4^o, (A. I. II., T. I. B. I. II.) nicht numeriert, für alle Gesänge fehlen C. I. und II., für Nr. 1—5 T. II. Handschrift von *C. Freund*.

De sancta et indiuidua Trinitate:

1. Duo Seraphim clamabant, 8 voc.
2. Gloria tibi Trinitas aequalis, 8 voc.
3. O beata Trinitas te inuocamus, 8 voc.
4. Te Deum laudamus, 2. p. Tu rex gloriae Christe, 3. p. Tu ergo quae sumus famulis.
5. Dominus Jesus in qua nocte tradebatur, 8 voc., 2. p. Similiter et calicem postquam coenavit.

Introitus in die Johan. Bapt.:

6. *Blasius Amon*: Vocavit me Dominus nomine meo, 5 voc.
28. (16. Jahrh. XLIV, 100.) 3 Stb. in quer 4^o (C. T. B.) ohne Numerierung. Cantus: A. L. R., Tenor und Baas: A. L. gez.

1. Herr Gött dich loben wir, 2. p. Die gantze werde Christenheit, 3. p. Nu hilf uns Herr den Dienern dein.
2. Elizabeth Zachariae magnum virum, 2. p. Apertum est os Zachariae.
3. Fuit homo missus a Deo, 2. p. In deserto praedicans.
4. *Sixt Ditterich*: Heilig ist Gott Vater, 2. p. Gelobet sei der da kompt.

29. (16. Jahrh. XLVI, 114.) 6 Stbll. in folio. Die Stimmen sind auf die 6 Bll. willkürlich verteilt:

1. Mit Feind und Freud fahr ich dahin
Bl. 1. 2. 3. 4.
C A. I. Quint. et Sext. vox. T. B.
2. Nu bietten wir den heiligen Geist, 5 voc.
Bl. 1. 2. 3. 4. 5.
C. A. I. Quint. vox. C. II. T. Sext. vox.
3. Christe, der Du bist, 7 voc.
Bl. 1. 2. 3. 4. 5.
C. I. A. I. C. II. A. I. T. I. B. II. B. I.
4. Nuhn freut euch lieben Christengemein, 6 voc.
Bl. 1. 2. 4. 5.
C. T. I. T. II. B. I. B. II.
5. Wer leid gedult und hat kein schult, 7 voc.
Bl. 3. 4. 5. 6.
A. II. B. C. I. A. I.

Außerdem noch 3 Gesänge:

- Herzliebster Wein, von mir nicht weich, Bl. 3. T.
Ihr gleich ein ist der, so war ich mein (?) Bl. 5. C. II.
Gut Gesellen und auch klar Wein, Quotlibet, 7 voc., Bl. 6. A. II.

30. (16. Jahrh. XLVI, 117.) 12 Stb. in folio (C. I. II. III., A. I. II. III., T. I. II. III., B. I. II. III.) teilweise numeriert. Handschrift von C. Freund.

1. 
Cantus II. 
Timete Dominum omnes. 8 voc.

2. 
Cantus II. 
Exurgat DEVS et dissipentur. 8 voc.

3. 
Bassus II. 
Jubilare DEO omnis terra. 8 voc.

4. 
T. I. 
Parvulus est nobis natus et filius. 8 v. P. A. gez.

2. p. Super solium David et super regnum, 8 voc.

5. *Händl (Jacobus)*: Quem vidistis pastores, 8 voc.

6. 
Cantus II. 
Ad Dominum cum tribularer clamaui. 8 voc.

7. 
Cantus I. 
Laudate Dominum. 8 voc.

8. *Händl (Jacobus)*: Verbum caro factum est, 8 voc.

9. *Gabriel (Andreas)*: Benedicam Dominum in omni tempore, 12 voc.

31. (16. Jahrh. XLVI, 120.) 5 Stb. in folio (C. A. T. I. II. B.) ohne Bezeichnung, nicht numeriert. Handschrift von C. Freund.

1. 
Tenor I. 
Hierusalem luge. 5 v.

2. p. Deduc quasi torrentem lachrymas.

2. *Clemens non Papa*: 2. p. Ego vero egenus et pauper sum, 5 voc.

3. 
Tenor I. 
Salus populi ego sum.

32. (16. Jahrh. XLVII, 138.) 1 Stb. in 4^o. (C. I.) ohne Bezeichnung. Ist der Texte halber beachtenswert.

1. Last vns alle fröhlich sein. 4 Strophen.
2. Vns ist gebohrn ein Kindelein.
3. Freüdt euch ihr Menschenkinder all. 4 Str.
4. Freu Dich Zion vndt Jubilier. 3 Str.
5. Heutt kompt zu vns vons Himmelsthron. 3 Str.
6. Last uns singen mit Herzen. 4 Str.
7. Itzt sprost herfür auf Davids stämmelein. 3 Str.
8. Ein kindlein zart Göttlicher art. 3 Str.
9. Nu hört ihr christen laßt euch sagen. 5 Str.
10. Ehre sei Gott in der Höhe.
11. Wir christenleut habn itzund freid. 5 Str.
12. Ein kindt ist vns geboren, von einer. 2 Str.
13. Joseph lieber Joseph mein.
14. Von edler art ein kindlein zart. 3 Str.
15. Geboren ist vns der heilige christ. 13 Str.
16. Von einer Jungfrau anerkohren. 10 Str.
17. Alleluia, Alleluia singt alzugleich. 3 Str.
18. Ihr himmel preist vnd lobet Gott. 4 Str.
19. Jesu sei mir gepreiset. 6 Str.
20. Psalite unigenito Christo Dei filio. 2 Str.

33. (1564. XXXV, 45.) 5 Stb. in folio, 1 Stb. in 4^o, die Stimmen sind willkürlich auf die 6 Stb. verteilt. Handschrift von C. Freund.

1. Hac Nicolae cubas.

Bl. 1.	2.	3.	4.	5.	6.
C. I.	C. II.	A. T.	T. B.	T.	B. A.

2. ohne Text. Bl. 1. Bl. 6.
C. I. A.

3. Dulcis res amor est. Bl. 1. 3. 4. 6.
C. I. A. A. B.

4. Christe nutu sydera temperas. Bl. 1: C. I. A. A. B.

5. Ein Tonsatz ohne Text 4 voc., Partitur. Bl. 1: C. A. T. B.

6. Sancta Dei soboles residentes. Bl. 2. C. I. II.

7. Deo dicamus gratias. Bl. 2. 6.
A. I. II. T.

8. Benedicamus Domino. Bl. 2. 6.
A. T.

9. Mit Fried und Freud ich far dahin.

Bl. 3.	4.	5.	6.
T.	B.	T.	A.

34. (1565. XXXV, 46.) 5 Stbl. in folio, die Stimmen sind teilweise auf verschiedene Blätter verteilt. Handschrift von C. Freund.

1. Optimus vir quantos gemitus. Bl. 1. 2. 3. 4. 5.
C. I. C. II. A. T. B.

2. Wolts Gott ich far in Fried dahin.

Bl. 1. 2. 3. 4. 5.
C. I. — A. A. B.

3. Aufer a nobis Domine. Bl. 1, C. I.

4. Tu patris gratus (?) Bl. 1, C. I.

5. Heilig ist Gott der Herr Zebaoth.

Bl. 1. 2. 3. 4. 5.
C. I. C. II. C. II. A. T. B.

6. Veni redemptor gentium. Bl. 1. 2. 3. 4. 5.

C. I. A. C. II. T. B.

7. Gebenedeiet sey Gott. Bl. 1. 2. 3. 4. 5.

— C. I. C. II. A. B.

8. Mein seel erhebet den Herrn. Bl. 1. 2. 3. 4. 5.

C. I. T. A. A. B.

35. (s. d. C, 4.) 1 Stb. in klein quer 4^o, Bassus, in Pergament gebunden, 74 Bll., deren 14 unbeschrieben, Handschrift des 16. Jahrh. Enthält 45 lateinische, deutsche und französische mehrstimmige Gesänge. Als Komponisten sind genannt:

Clemens non Papa, Drechsler (Gallus), Hellink, Maistre, Stoll, Wagner (Georg), je einmal. Der Text zu den Sätzen von Drechsler: So sage Israel, Ps. 44, 4 voc. Wagner: Psalm 121 in 2 Teilen.

36. (s. d. C, 5.) 1 Stb., Tenor, in klein quer 4^o, Pappeinband. 68 beschriebene Bll., Handschrift des 16. Jahrh. Die Kompositionen sind numeriert. Vorhanden 78 lateinische und deutsche mehrstimm. Gesänge, fast nur Weihnachtslieder. An Komponisten sind genannt:

Arnoldus de Fine (?): Das alte Jahr vergangen ist, 4 voc.

Caspar Copus: Saulus adhuc spirans, 5 voc., Nr. 65.

Lovis: Rorate coeli, c. 2. p., Nr. 5.

Georg Otto: Ein Kindelein so löblich, 5 voc., No. 14.

Joh. Stoll[e]: Turbae clamabant, 5 voc., Nr. 48.

— O regem coeli, c. 2. p., 6 voc., Nr. 54.

— Das Jesus noch zu dieser Arth, 4 voc., 6 Str., Nr. 57.

Th. Stoltzer: Ecce concipies et paries, 4 voc., Nr. 47.

Mathias Zapfelius: Veni redemptor, 5 voc., in 3 part., Nr. 3.

Arnoldus de Fine (1), Michael Carle des Buissons (1), Clemens non Papa (1), Caspar Copus (1), Crequillon (1), Freund (5), Lassus

(3), Lovis (1), Georg Otto (1), Stoll (3), Stoltzer (1), Uttendal (1), Mathias Zaphelius (1).

37. (s. d. XCVII, 1.) 4 Stb. in 4^o, Discantus, Bassus, Vta VIta vox gez., Discantus 44 Bl., 3 unbeschrieben, V. u. VI. vox weniger Bl., die Gesänge sind also meist 4stimmig. Handschriften des 16. Jahrh., enthalten 53 lateinische und deutsche mehrstimmige Gesänge. An Komponisten sind genannt:

Clemens non Papa (1), Corvinus (1), Dresler (4), Martinus Kinnerus Silesius (1), Stephanus Magerius Noribergensis (1), Pamminger (1), Theophil Puffer (1). Zu erwähnen wären:

Corvinus: Siehe wie fein und lieblich, 6 voc. in 3 p., Nr. 8.

Gallus Dresler: Das ist der wille des, 4 voc., Nr. 5.

— Fürchte dich nicht, 4 voc. in 2 p., Nr. 6.

— Drey schöne dinge sind, 4 voc., Nr. 28.

— Unser keiner lebe ihm selber, in 2 p., 4 voc., Nr. 32.

Mart. Kinner: Dum nova solennem, in 2 p., 4 voc., Nr. 23.

Steph. Mager: In principio erat, in 3 p., 4 voc., Nr. 19.

Theophil Puffer: Meine Seel erhebt den Herrn, 6 voc. in 2 p., Nr. 4.

38. (s. d. LXXX, 1.) 4 Stb. in 4^o, geheftet, ohne Umschlag, 11 Gesänge auf Christi Geburt, Discantus fehlen Nr. 11 und 12, Altus Nr. 12, Bassus Anfang von Nr. 1. Tenor vollständig. Die Gesänge sind numeriert; Handschrift des 16. Jahrh.

1.	
Tenor.	Maria Mutter aufserkorn. Pastoribus angelicus.
2.	
Tenor.	Virgo decus mulierum.
3.	
Tenor.	Virga Jesse floruit
4.	
Tenor.	Illuxit sol illuxit sol iusticiae.
5.	
Tenor.	Benedicamus regi potenti.
6.	
Tenor.	Resonet in laudibus.

7. 
 Tenor. Psallite unigenito.
 Singt vnd klingt Jesu gottes kindt.

8. 
 Tenor. Joseph lieber Joseph mein.

9. 
 Tenor. Joseph lieber Joseph mein.

10. 
 Tenor. Von himmel hoch da kom ich her.

11. 
 Tenor. Homini salus orta est.
 Geborn ist vns ein kindelein.

39. (s. d. C, 6.) Deutsches Tabulaturbuch von 5 Bl. in 4^o.
 Handschrift um 1600.

Bl. 1a. Unbekanntes Notenstück.

Bl. 1b. *Lechner* (Leonhart): Viel vns das Meidlein nimmer
 hahn (gedruckt in *Newe teutsche Lieder* 1579, Nr. XX).

Bl. 2a. Dasselbe.

Bl. 2b. Ein guter Tantz. Proportion 4 voc.

Bl. 3a. Ein guter Tantz. Proportion 4 voc.

Bl. 3b. Ein feiner Tantz. Proportion 4 voc.

Bl. 3b. Ein ander Tantz sehr gut, wer weiß, obs war ist, 4 voc.

Bl. 4a. Frisch auf mein junges Herze, scheiden, das bringt
 Schmertz, 4 voc.

Bl. 4b. *Scandellus*: Mit Lieb bin ich umfangen, 4 voc. (ge-
 druckt in *Nawe u. lustige Liedlein* 1578, Nr. XV).

Bl. 5a. Dasselbe.

Bl. 5b. Wie schön bluet uns der Morgen, 4 voc. Polnischer
 Tantz. Proportion 4 voc.

Bl. 5c. Saltarello. Proportion 4 voc.

Bl. 4c. Ein Frawlein schon ich, 4 voc.

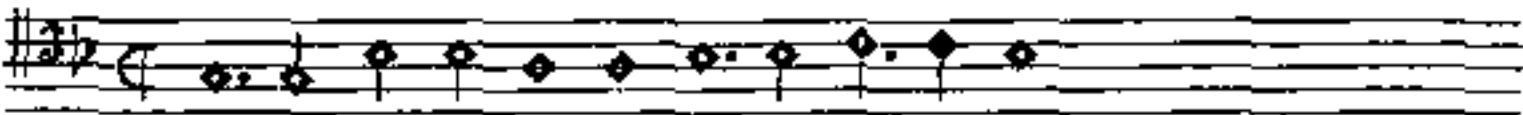
Bl. 4d. Ach Ehren Preis in Lieb und Zuchten.


Bl. 3d. Ein feiner Tantz.

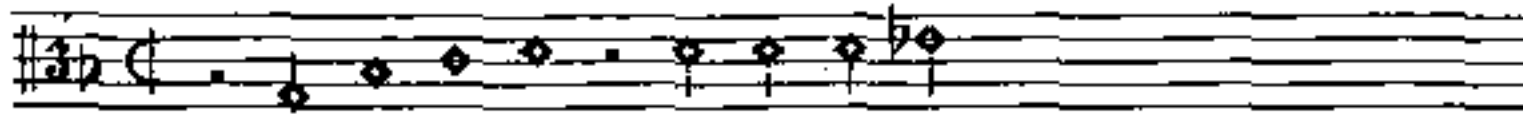
Bl. 2d. Im Meyen hört man die Hañen, 5 voc.

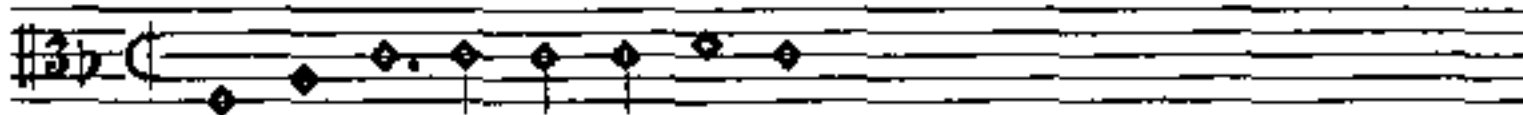
Bl. 1d. Es saß ein Katerlein, in gewöhnlicher Notenschrift.

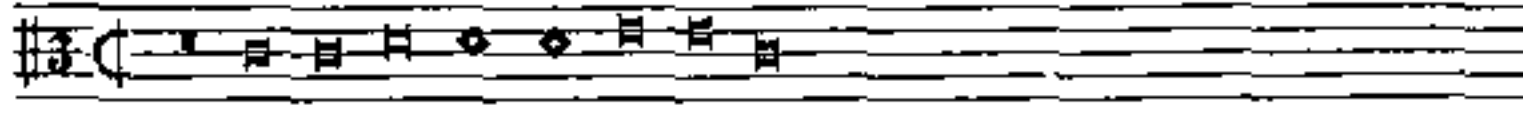
40. (s. d. XCII.) 12 handschriftliche Bl. (von C. Freund geschrieben, cf. S. 30) als Anhang zu den 4 Stb. von Reuschius, J., *Epitaphia Bhavorum* 1550.

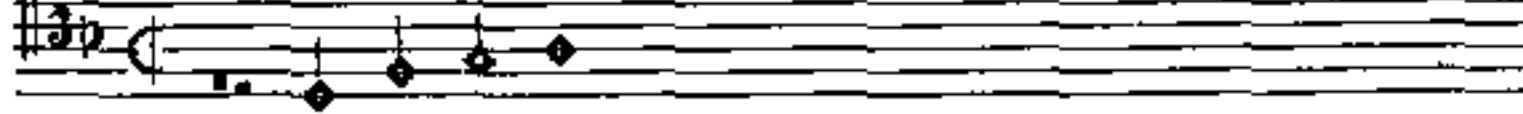
1. Tenor. 
Nisi Dominus aedificauerit.
p. 2. Cum dederit dilectis suis somnum.

2. Tenor. 
Allein nach dir Herr, allein nach dir Herr Jesu Christ.

3. Tenor. 
Susanna se videns rapi.

4. Tenor. 
In te Domine speravi.
p. 2. Quoniam fortitudo mea.

5. Tenor. 
O aeternae Deus dux.

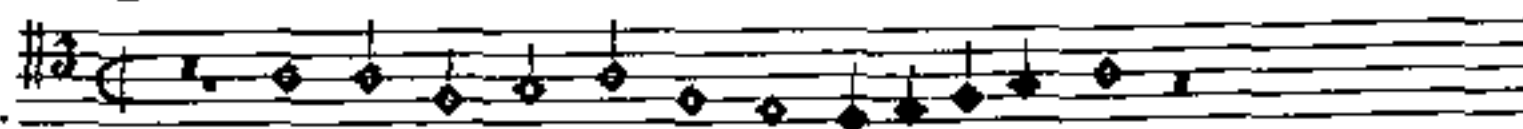
6. Tenor. 
Gott ist mein licht.

7. *Freund* (Cornelius): Im Paradies Gott ordnet fein, 4 voc., 3 Strophen.

In der Tenorstimme: Zu Ehrenn Undt Gefallenn dem Würdigenn | vndt wolgelartenn H. David Ferberum Undt | der Tugendtsamen Jungfrawen Catharinae, des | Erbarnn vndt wolweisenn Herrn Erasmi Helmingk | Selhigem Weylandt Bürgemeister zu Glaucha Tochter, | ist diesser Hochzeitliche gesang gemacht worden | durch | *Cornelium Freundt Cantorem* | tzu Zwickau | 1575, 3 Oktbr.

8. *Freund* (Cornelius): Untrew du thust mich Neidenn, 5 Str.

41. (s. d., LXXXIII, 1.) 6 Stb. in quer 4^o, Discantus I. II., Altus, Tenor I. II. und Bassus, in grauem Papierumschlag, 15 deutsche sechsstimmige Motetten enthaltend, von C. *Freund* geschrieben.

1. Tenor I. 
Vater vnser im Himmelreich.

2. *Freund* (Cornelius): Wohl dem der ein Tugentsam Weib hat.
p. 2. Ein Tugentsam Weib ist eine edle Gabe.

3. *Freund* (Cornelius): Wem ein Tugentsam Weib bescheert ist.

4. Discantus. 
Wer ein Eheweib findett.

5. Discantus. 
Wohl dem, wohl dem der den Herrn fürchtet.

6. Tenor. 
Der Herr wird dich segnen.

7. Tenor I. 
Eile gott mich zu erretten ::

8. Tenor I. 
Frenen vnd frölich, frölich müssen sein.

9. Tenor I. 
Schaff in mir Gott ein reines Hertz.

10. Tenor I. 
Hilff Herr, die Heiligen haben abgenommen.
p. 2. Weill denn die Elenden verstorret werden.

11. *Reitveltus* (Barthol. Symphosiarcha 4. Dezbr. 1549): Wiltu
mein sogar vergessen. p. 2. Schaw doch vnd errette mich
p. 3. Ich hoff aber auff deine güte. 5 v.

12. Tenor I. 
Was mein got wil, das gescheh Alezeit.

13. Tenor I. 
Allein zu dir mein Herr vnd got.

14. Tenor I. 
Jauchzet dem Herren Alle welt.
p. 2. Gehet zu seinen thoren ein.

15. Tenor I. 
Ich frew mich vnd bin fröhlich.

42. (s. d. LXXX, 3.) 3 Stb. in quer 8^o, Tenor hat abgerissenen Umschlag, Bassus Pergamentband und VII. vox Pappband. Tenor hat 66 beschriebene Bll., enthält 85 mehrstimmige Tonsätze in verschiedenen Handschriften des 17. Jhs. Komponisten sind genannt: Handl (2), Lassus (1), Georgius Opitus (1), Mich. Praetorius (2), Alexander Romanus (7), Schein (1), Schütz (1), Melchior Vulpinus (1), Nic. Zangius (1). Zu erwähnen wären: Georgius Opitus: Dum compleretur dies 7 voc. Nr. 35, Alexander Romanus: Zion spricht, der Herr hat mich verlassen. 5 voc. Nr. 73.

43. (s. d. LXXIX, 2.) 4 Stb. in 4^o. Discantus, Altus, Tenor und Vagans, Bassus fehlt. T. u. Vagans Pergamentumschlag, bei D. und A. ist er abgerissen. Auf der ersten Seite vom D.:

Divina res est Musica,
Mulcet Deum, mulcet nires,
Quicumque Musicam colit,
Hunc Deus amat, colunt uiri.

(darunter) Amor docet Musicam.

Tenor: (G. F.) Pisces Arion aequoris | Orpheusqz sylvae bestias | etc. 4 Verse, darunter Jeays Syrach, Cap. 32 | Ne impedias Musicam, & ubi canitur, ne sermones | fundas aut importunae etc. (6 Zeilen). Der Vagans hat den Titel: Quinta Vox (G. F.) Sedat dolores pectoris | Curasqz mollit Musica | etc. 4 Verse, darunter: Syrach 41. Vinum Et Musica | laetificant cor hominis. (Dieser Spruch findet sich auch auf den Drucken von Joh. Ott in Nürnberg 1537.)

T. hat 51 beschriebene u. 2 leere Bll. A. fehlen Nr. 11—15, D. fehlen Nr. 26, p. 1, 28—30. Verschiedene Handschriften um 1600, 30 mehrstimmige Tonsätze enthaltend. An Komponisten sind angegeben: Clemens non Papa (1), Cobrise (1), Gombert (1), Manchicourt (1), Lassus (2), Phinot (1), Scandellus (1), Verdeloth (1). Der Gesang von Cobrise beginnt mit: Anna floret sicut lilium, c. 2. p. Nr. 23.

44. (s. d. LXXX, 2.) 4 Stb. Altus 1, Tenor I. II. u. Bassus 1 in klein quer 4^o, in Pergamentumschlag. Altus 49 beschriebene und 4 leere Bll. Die 62 Kompositionen sind, ausschließlich der letzten, Weihnachtsgesänge und im Tenor I. fast durchgängig numerirt. Verschiedene Handschriften um 1600. Komponisten sind genannt:

Calvisius (1), Freund (2), Caspar Fuger (1, Name sehr unleserlich), Hammerschmidt (1), H. Hartmann (1), Joh. Leo Hassler (1), Barth. Helderus Gothan ... (2), Joh. Lindenberg (1), Hieron. Prae-

torius (1), Tobias Roth (1), Joh. Stoll (2), Wallisser (1), Friedrich Weisensee (1), Zangius (1).

Zu erwähnen wären:

Caspar Fuger (?): Wir Christenleut, 5 Str. 4 voc. Nr. 17.

H. Hartmann: Schön singen uns die Engelein, 2 Str. 8 voc. Nr. 53.

Barth. Helder aus Gotha: Das alte Jahr vergangen ist, 2 Str. 5 voc. Nr. 36.

— Heut preiset Gott im höchsten thron, 2 Str. 4 voc. Nr. 46.

Joh. Lindenberg: Wolauf ihr Musicanten, 4 Str. 4 voc. Nr. 20.

*Tobias Roth**): Wie holdselig und schön, 4 Str. 5 voc. Nr. 56.

Joh. Stoll: Von einer Jungfrau auserkohren, 10 Str. 5 voc. Nr. 1.

— Da Christus geboren war, 6 Str. Nr. 31.

45. (s. d. CIII, 4.) 2 Stb. in klein quer 4^o, Tenor und Vagans, 8 beschriebene, 10 leere Bll. als Anhang zu „Nawe vnd lustige Weltliche deutsche Liedlein“ von *Scandellus* 1570. Handschrift des 16. Jahrh.

1. *Lassus* (Orlandus de): Ein meidlein zu dem Brunnen ging. p. 2. Das meidlein trägt Pantoffel an, 5 voc.

2. — Nur nerrisch sein ist mein monier, 5 voc.

3. — Frölich zu sein ist mein monier, p. 2. Wer frisch will sein, 5 voc.

4. — Tritt auf den Riegel von der thur, 5 voc.

5. — Ist keiner hier der spricht zu mir, 5 voc.

6. *Utendal* (Alexander): Es war eins Bauren Töchterlein, 4 voc.

46. (1621. LXXV, 1.) 1 Lederband in 4^o, 101 Bll. 47 beschriebene Bll.: Responsoria, quae per anni totius curriculum in ecclesia cantari solent. Auf 46 Bll. sind 39 Choräle und Lieder zu 4 — 5 Stimmen in Partitur notiert, die übrigen Bll. enthalten teils nur Bassstimmen, teils auch Partituren. Auf der ersten Seite: *Sam Tobiae Volradi,**)* Ludimoderatoris & Organ. Auenfsis 1621. Daneben steht: ab eo emit *Christian Daumio* 1667. (Mag. Chr. Daum geb. den 29. März 1612 in Zwickau, von 1662 bis zu seinem Tode 15. Dezbr. 1687 Rektor daselbst.)

*) Wurde im Mai 1600 Kantor zu St. Katharinen in Zwickau, 1604 aber Organist an St. Marien ebd., † als solcher den 13. Aug. 1610.

**) *Tobias Volrad*, oder *Vollart*, wie er im Kirchenbuche zu Aue geschrieben ist, war von 1620—33 Organist zu Aue, wurde Anno 1633 um Martini wieder in Zwickau zum Kirchendienst befördert.

1. Herr Jesu Christ wahr Mensch vnd Gott, 5 voc.
2. Hört auff zu weinen vnd klagen, 5 voc.
3. Meine Seel erhebet den Herren, 5 voc. Überschrift: Peregrin. Ton.
4. Wir glauben all an einen Gott, 4 voc.
5. Ein feste Burg ist vnser Gott, 4 voc.
6. Erstanden ist der heilige Christ, 4 voc.
7. Freu dich sehr O meine Seele, 5 voc. 7 Str.
8. *T. V. C.* = Tobias Volradi, Cygnensis: Hier lieg ich armes würmelein, 4 voc. 5 Str. (d. 6. Aug. 1623.)
9. Wie nach einer Wasserquelle, 4 voc. 5 Str.
10. *J. S. C.* = Johann Stoll aus Callenberg: Zion, die werthe Gottes stad, 5 voc. 4 Str.
11. Wo Gott der Herr nicht bey uns hilt, 4 voc. (ohne Text.)
12. Wer Gott nicht mit vns diese Zeit, 4 v. (ohne Text.)
13. Vater Unser im Himmelreich, 4 v. (ohne Text.)
14. Aus tiefer noth schrey ich zu dir, 4 voc. (ohne Text.)
15. Erbarm dich mein o Herre Gott, 4 voc. (ohne Text.) Überschieden: p. 4tam transpone.
16. Allein zu dir Herr Jesu Christ (ohne Text), p. 4tam transpone.
17. Es ist gewislich an der Zeit, 4 v. (ohne Text.)
18. Christus, der ist mein leben, 4 v. (ohne Text.)
19. Nun freut euch lieben Christengemein, 4 v. (ohne Text.)
20. Ich ruff zu dir Herr Jesu Christ, 4 v. (ohne Text.)
21. Ach wie elend ist vnser Zeit, 5 voc. 3 Str.
22. Jesus Christus vnser Heyland, 5 v.
23. Gott sey gelobet, 5 v.
24. Erhalt vns Herr bey deinem Wort, 5 voc.
25. Verley vns frieden gnädichlich, 5 voc.
26. Herr Jesu Christ mein Herr vnd Gott, 4 v. 4 Str.
27. Das Jesus an dem Krentze stand, 4 v. (ohne Text.)
28. Hilff Gott das mir gelinge, 4 v.
29. Christus der vns selig macht, 4 v. (ohne Text.)
30. Christus lag in Todesbanden, 4 v. (ohne Text.)
31. Komm heiliger Geist, Herre Gott, 4 voc. (ohne Text.)
32. Allein Gott in der Höh sey Ehr, 4 voc. (ohne Text.)
33. Gott der Vater wehr vns bey, 4 voc.
34. Mensch wiltu leben seliglich, 4 voc. (ohne Text.)
35. Kommt her zu mir, 5 voc. (ohne Text.)
36. Wer in dem Schutz des höchsten ist, 5 voc. (ohne Text.)

37. Ach Gott vom Himmel sieh darein, 4 v. (ohne Text.)
 38. *Obrecht* (Jakob): *Passio Domini nostri Jesu Christi secundum Mattheum*, p. 2. *Appraehendit ergo eum Pilatus*, p. 3. *Ora bat autem Jesus*, 4 v. (nur Bassstimme vorhanden.)
 39. *Freund* (Cornelius): Heut ist vnser Heilandt, für 3 Discante, Partitur.
 40. *J. S. C.* als Monogramm = *Stoll* (Johann, aus Callenberg): Heut ist vnser Heylandt, für 3 Discante, Partitur.

47. (1625. LXXV, 1.) 2 Stb. in 4^o, Cantus u. Tenor, Pappband. Tenor enthält 74 beschriebene und 4 leere Bl. u. 78 mehrstimmige Kompositionen, meist Weihnachtsgesänge. Der Cantus trägt am Ende den Namen des Kopisten: *Daniel Ferber* 1625. An Komponisten sind genannt:

Josquin Baston (1), Calvisius (1), Conrad Canis (1), Clemens non Papa (1), Caspar Copis (1), Crequillon (1), Handl (2), Lassus (2), Johann Leo (1), Joh. Lovis (1), Otto Georg (1), Palestrina (2), Regnart (1), Leonhart Schröter (1), Stoll (1), Wallisser (2).

Zu erwähnen wären:

Conrad Canis: *Castal parentis viscera*, c. 2. p., 6 voc. Nr. 14.
Caspar Copis: *Saulus adhuc spirans*, c. 2. et 3. p., 4 voc., Nr. 57.
Johann Leo (Hassler): *Verbum caro factum est*, 6 voc., Nr. 39.
Johannes Lovis: *Rorate coeli te super*, c. 2. p., 5 voc., Nr. 5.
Leonhart Schröter: *Veni redemptor gentium*, 4 Str., 5 voc., Nr. 1.
Johann Stoll: *Von einer Jungfrau auserkoren*, 10 Str., Nr. 46.

48. (s. d. C, 1.) 1 Stb., Cantus in 4^o, Pappband, 22 beschriebene u. 2 leere Bl., enthält 26 mehrstimmige geistliche, meist deutsche und einige lateinische Gesänge ohne Autoren, Handschrift nach 1600.

49. (s. d. C, 2.) 1 Stb., *Basis* gez., in klein quer 8^o, in Papierumschlag geheftet, 19 beschriebene und 23 leere Bl., Handschrift nach 1600. Auf der ersten Seite:

Mein Nahm der heist gar recht der Bais,
 Mein Gurgel ich stets mus haben nafs,
 des Nachts ich sitz vnndt Böffell auch,
 dafs mir der halbs wird wacker rauch.

Das Stb. enthält 10 weltliche und 4 geistliche mehrstimmige Tonsätze, an Komponisten sind genannt: Balthasar Musculus (1), Michael Siber, Text: Ich will dem Herrn singen, in 2 Teilen, 5 voc., Nr. 3.

50. (s. d. CXV, 3.) 1 Partitur in deutscher Tabulaturschrift in quer 4^o, Pappband mit Lederrücken, enthält auf 74 Seiten 52 Tonsätze ohne Text und ohne Autoren, nur *Vechius* ist Seite 62 genannt. Handschrift nach 1600.

Auf der 1. Seite ist ein Wappen mit der Umschrift: „Joannes Arpinus Adorndorf“. Auf Seite 3 ist zu lesen: „Prima Pars tabellaturae continens Choreas et Galliardas tantum“.

51. (s. d. XCIX.) 7 Stb. in 4^o, Cantus I. II. Altus. Tenor I. II. Bassus I. II., in sehr verbrauchtem Zustande. Die von Schülern des Gymnasiums in nachlässiger Weise von 1664—78 abgeschriebenen Stb. enthalten 132 4—8stimmige deutsche und lateinische geistliche Gesänge. Die Reihenfolge derselben in den Stb. ist eine verschiedene und das folgende Register nach Bassus I. angefertigt.

1. *Lohr* (Michael): Eins bitt ich vom Herrn, 8 voc.
2. Wohl dem, der sich des dürftigen annimt, 8 voc. (dieselbe Komposition S. 35, 56.)
3. Was betrübst du dich, meine Seele, 8 voc. (dieselbe Komp. S. 35, 55.)
4. Was betrübst du dich, meine Seele, 8 voc.
5. Ich hab den Herrn allezeit für Augen, 8 voc.
6. *Roth* (Martin): Groß ist der Herr, 8 voc.
7. *Raulingius* (M. Samuel, Diaconus Dresdensis): Habe deine Lust an dem Herrn, 8 voc.
8. Turbabor, sed non perturbabor, 8 voc. (dies. Komp. S. 35, 84.)
9. Freue dich sehr, du Tochter Zion, 8 voc. (dieselbe Komp. S. 35, 65.)
10. Machet die Thore weit, 8 voc.
11. Das neugeborne Kindelein, 8 voc. 2teilig.
12. Congratulamini nunc omnes, 8 voc. 2teilig.
13. Verbum caro factum est.
14. Alleluja, frewet euch, 6 voc.
15. Psallite unigenito, 4 voc.
16. Virga Jesse floruit.
17. Ihr Himmel preist und lobet Gott.
18. Von edler Art ein Kindlein zart.
19. Jetzt sproßt herfür aus Davids Stamm.
20. Frewt euch, ihr Menschenkinder all.
21. Laßt uns alle fröhlich sein.
22. Nun höret ihr Christen.

23. Da Christus geboren war.
24. Wir sagen dir Herr Jesu Christ.
25. Wir Christenleut.
26. Ihr Kinderlein, hört fleißig an.
27. Jesu, nun sei gepreiset.
28. Wohlauf ihr Musikanten.
29. Freu dich Zion und jubilir.
30. O du mein liebes Jesulein.
31. Ein Kindelein, so löblich.
32. Alleluja, frewet euch, 8 voc.
33. Alleluja, merkt auf.
34. Wie holdselig und schön.
35. Wie kan ich dich genung loben.
36. *Calvisius* (Seth): Joseph, lieber Joseph mein, 6 voc.
37. Zu Bethlehem in Davids Stadt, 5 voc.
38. Da der Sabbath vergangen war.
39. Heut triumphiret Gottes Sohn.
40. *Ascendo ad patrem meum.*
41. *Thüring* (Johann): Ach Gott, wie lange soll der Widerwärtigen Schmähen, 8 voc. (Johann Hermann).
42. *Schein*: Die Gerechten werden ewig leben, 5 voc.
43. *Mugit cervus ad aquas*, 2teilig.
44. Ein müd und mattes Hirschlein.
45. Gott der Herr, der ist mein Hirt.
46. Ich traue Herr auf dich.
47. Ach, was ist doch unser Leben, 4 voc.
48. Es erhob sich ein Streit, 8 voc., 2teilig (dieselbe Komp. S. 35, 88.)
49. *Laus et perennis gloria*, 8 voc. (dieselbe Komp. S. 35, 47.)
50. Fürwar, er trug unser Krankheit, 8 voc.
51. Herr Jesu Christ, wo hastu dich verborgen.
52. *Gron** (Johann): Lobet den Herrn in seinem Heiligthume, 8 voc. (auch S. 35, 80.)
53. *Roth* (Martinus): Singet dem Herrn ein neues Lied, 8 voc., 2teilig.
54. Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen, 8 voc.
55. O Jesu, wann komm ich zur ewigen Rast.
56. Jesum hab ich mir erwehlet, 5 voc.

*) Vielleicht Groh = Ghro.

57. Auf erwachet meine Sinnen, 4 voc.
58. Liebster Herr Jesu, wo bleibstu so lange.
59. Du bist der rechte Davids Herr.
60. Sag was hilft aller Welt.
61. Herzlich thut mich verlangen.
62. Mein Herz ruht und ist stille.
63. Meinen Jesum laß ich nicht.
64. Hastu dem Jesu dein Angesicht.
65. Jesu, du Brunnquell der himmlischen Gaben.
66. *Vulpus* (Melchior): Domine labia me, 8 voc.
67. Alleluja, Laudem dicite.
68. Wer Gott vertraut.
69. O Gott, schaff in mir ein rein Hertz.
70. *Schein* (Johann): Nun danket alle Gott, 6 voc.
71. O du großer Herr der Erden.
72. Herr Jesu Christ, lieb hab ich dich.
73. Aus der Tiefe ruf ich Herr, 2teilig.
74. Allenthalben, wo ich geh.
75. *Lohr* (Michael): Herr, wenn ich nur dich hab, 8 voc.
76. Vnser Leben währet siebzig Jahr.
77. Zion spricht, der Herr hat mich verlassen.
78. Singet dem Herrn ein newes Lied.
79. Trachtet am ersten nach dem Reiche Gottes, 6 voc.
80. 81. nicht vorhanden.
82. Dominus custodiat te ab omni malo, 5 voc.
83. *Lohr* (Michael): Unser Wandel ist im Himmel, 8 voc.
84. Nun komm, der Heyden Heiland.
85. Es ist gewislich an der Zeit.
86. Schön singen uns die Engelein.
87. Adoramus te Christe.
88. O Lamm Gottes, unschuldig.
89. Hertzliebster Jesu, was hastu verbrochen.
90. *Gallus* (Jakob): Filiae Hierusalem, 8 voc.
91. Ecce quomodo moritur, 4 voc.
92. Domine Jesu Christe, 8 voc.
93. *Gabriel* (Giovanni): Ave rex noster, 8 voc.
94. Sey getreu bis an das Ende.
95. Es ist genug, so nimm Herr.
96. Heut triumphiert Gottes Sohn.
97. Jauchzet dem Herrn alle Welt, 8 voc.

98. Jesu, wollst uns weisen.
99. Meinem lieben Gott ergab ich mich.
100. In dir ist Freude.
101. Ich danke Gott dem Herren.
102. *Klemm* (Johann): Lobe den Herrn meine Seele, 6 voc.
103. *Vulpus* (Melchior): Corde natus, ex parentis, 2teilig, 8 voc.
104. Wie nach einer Wasserquelle, 8 voc.
105. Einen Tag in deinen Vorhöfen.
106. Nun lob mein Seel den Herrn.
107. Hierusalem gaude.
108. *Gallus* (Jacob): Veni Domine et noli tardare.
109. Jesu Kreutzleyden und Pein.
110. Christ ist erstanden.
111. Ich freue mich im Herrn, 5 voc.
112. *Hartmann* (Heinrich): Lobe den Herren meine Seele, 8 voc.
113. Gott ist mein Heyl.
114. Herr Jesu Christ, ich schrey zu dir.
115. Ich hab mich Gott ergeben.
116. Lobe den Herrn meine Seele, 5 voc.
117. Wie bin ich doch so herzlich froh.
118. An Wasserflüssen Babylon.
119. Du Friedefürst Herr Jesu Christ.
120. Herr, wenn ich nur dich habe.
121. *P. M. C.*: Kommt her zu mir alle, 8 voc.
122. *P. M. C.*: O Jesu Christ gestorben bist.
123. Ich habe mich müde geschrien.
124. Gelobt sei Gott der Herr, 5 voc.
125. O komm lieber Jesu.
126. *Hartmann* (Heinrich): Ist nicht Ephrahim mein lieber Sohn, 8 voc.
127. *Vulpus* (Melchior): Deus spes nostra, 8 voc., 2teilig.
128. *Hartmann* (Heinrich): Ich hab dich ein kleinen Augenblick, 8 voc.
129. Singet fröhlich Gotte, 8 voc.
130. Singet dem Herrn ein neues Lied, 8 voc.
131. Herr Christ den Satan steur und wehr, 8 voc.
132. Seid getrost und frisch, 8 voc.

52. (1676. LXXXIII, 2). Partitur von 74 deutschen und lateinischen geistlichen Gesängen zu 1 und 3—6 Stimmen in 4^o, Leder-

band. 173 Seiten beschrieben, 62 leere. S. 2—4 enthält ein vollständiges Register. S. 1 zeigt den Namen des Kopisten: *Joh. Wenceslaus Heincke* 1676, (postea Sub-Rektor Gym. Görliensis, von anderer Hand bemerkt); auch andere ungenannte Kopisten sind vertreten.

1. Wafs Dein Gott will, hertzliebste Kind, 5 voc.
2. Ist Ephrahim nicht meine Kron, 5 voc.
3. Du tausend liebster Gott, 5 voc.
4. O Jesu, meine süsse Liebe, 4 voc.
5. Ich bin betrübt und trauer sehr, 4 voc.
6. O Jesu, meiner Freuden Freude, 4 voc.
7. Selig o selig, wer willig erträget, 5 voc.
8. Ach Gott wie lange sollen mich, 4 voc.
9. So will denn nun mein Gott, der mich geliebet, hassen, 4 voc.
10. Schaut ihr Sünd', ihr macht mir grosse Pein, 4 voc.
11. O Heiland aller Welt, 6 voc.
12. Ach Traurigkeit, ach Hertzeleid, 4 voc.
13. Liebe und Leben hier unten, 4 voc.
14. Wie herrlich liebst du doch, o Gott, 4 voc.
15. Jesu, du bist allzuschöne, 5 voc.
16. Ach, daß doch mein Jesus kähme, 3 voc.
17. Wer nur den lieben Gott läßt walten, 4 voc.
18. Ach mein Glücke, schläfst du denn, 4 voc.
19. Denk an Gott zu aller Zeit, 4 voc.
20. Meinen Jesum laß ich nicht, 4 voc.
21. O du betrübter Tag, 4 voc.
22. In allen meinen Thaten, 5 voc.
23. Es ist doch in diesem Leben, 4 voc.
24. Wie lang, o Gott währt, 5 voc.
25. Seelchen, was ist schönere wohl, 4 voc.
26. O Jesu, wie lang soll ich allhier noch leben, 3 voc.
27. Ave Jesu summe bonus, 4 voc.
28. Wachet auf, ruft uns die Stimme, 4 voc.
29. Ach weh, weh meine Sünden, 4 voc.
30. Nach dir mein Gott verlanget, 4 voc.
31. *Hammerschmidt* (Andreas): Was ist doch der Menschen Leben, 4 voc.
32. Ach wann kömmet doch die Stunde, 3 voc.
33. Ich liebe dich von Hertzens Grund, 3 voc.
34. Mein Geschrey, 5 voc.

35. Jesu, du schönste Lust, 3 voc.
36. Gleichwie ein Hirsch in seiner Mattigkeit, 5 voc.
37. Nun gute Nacht, o Welt, 4 voc.
38. Sollt es gleich bisweilen scheinen, 5 voc.
39. Ach sagt mir nichts von Gold und Schätzen, 3 voc.
40. O rerum opifex aeterne genitor, 3 voc.
41. Liebster Herr Jesu, wo bleibst du so lange, 3 voc.
42. *Edelmann* (Mauritius): Triumph! denn Jesus lebet, 5 voc.
Text: Olearii. Dem Namen des Komponisten ist von anderer Hand beigelegt: „Organist in Zittau“.*)
43. Gott unser Zuversicht verläßt uns dennoch nicht, 3 voc.
44. O Jesu meine Lust, 3 voc.
45. Geuß großer Gott, die Ströme deiner Gnaden, 3 voc.
46. Hast du denn Jesu dein Angesicht, 5 voc.
47. Schau, o Jesu, meine Sonne, 5 voc.
48. Salve cordis gaudium, salve Jesu, 5 voc.
49. Ach, wo ist doch mein Freundt, 3 voc.
50. Herr in Kummer und Beschwerden, 4 voc.
51. O Jesu, mein o, mein Jesu, 5 voc.
52. Wohl dem, der in der Zeit, 5 voc.
53. Ego amo te & tu amas me, 3 und 5 voc.
54. Arie für Disc. u. B., ohne Text.
55. Gottlob es geht nunmehr zu Ende, 5 voc.
56. Sonne und Gerechtigkeit, 4 voc.
57. Was ist die Welt und ihre Sachen, 4 voc.
58. Arie für D. e. B.: Die Nacht ist für der Thür.
59. Mein Jesus ist getreu, 4 voc.
60. Arie für D. e. B.: Hundert tausend Seelen Schmerzen.
61. Nun zeuch hin, du auserwählte, 4 voc.
62. Jesu, meine Lust und Wonne, 5 voc.
63. So macht es unser liebster Gott, 4 voc.
64. Du großer Schmerzen Mann,**) 4 voc.
65. Wie lange soll mich denn so drücken, 5 voc.
66. Allenthalben wo ich gehe, 4 voc.
67. Ach Gott der großen Traurigkeit, 4 voc.
68. Ich hole meiner Augen Licht, 5 voc.

*) war von 1676—1682 Organist an der Johanniskirche in Zittau.

**) Dieser Gesang ist dem Gesangbuche von Vopelius 1682 entnommen, dort aber ausdrücklich als „Incertus“ bezeichnet. In verschiedenen modernen Sammelwerken ist Vopelius auch als Komponist genannt.

69. *Christoph* (Peter), Cantor in Guben: Meine Seele laß es gehen, 6 voc.
 70. Dieses ist der Tag der Wonne, 5 voc.
 71. Gleichwie ein Hirsch nach kühlen Bächen, 5 voc.
 72. *Zeutschner* (Tobias): O Trauerstund, o stock dick finster Nacht, 5 voc.
 73. Herr, ich habe mißgehandelt, 4 voc.
 74. Ach, was ist doch unser Leben, 5 voc. nur 5 Takte abgeschrieben.

Nr. 31, 64, 66, 70 sind entnommen dem Gesangbuche von Vopelius 1682. Siehe Seite 94, 177, 971, 298.

53. (1651—52. XCVIII.) 8 Stb. in 4°. Discantus I. II. Altus I. II. Tenor I. II. Bassus I. II. — D. I. und II., sowie A. I. sind in arg von Würmern zerfressene Pappdeckel gebunden. Das von verschiedenen Kopisten geschriebene Werk enthält zwei Abteilungen, die erste hat in der Discantstimme 15 Bll. und ist 1651 geschrieben, die zweite 69 Bll. und ist 1652 geschrieben; die erste Abteilung enthält 21, die zweite 91 deutsche und lateinische geistliche Gesänge zu 4—8 voc. Von der ersteren sind nur vorhanden: D. I. II. und B., von der letzteren:

D. I. II., T. I., B. I vollständig.

A. I., fehlt Nr. 1 und 91.

A. II. fehlen 13 und 14.

T. II. fehlen 70—91.

B. II. fehlen 13 und 91.

Die Gesänge sind numeriert, jedoch in den 8 Stb. nicht genau übereinstimmend. Das folgende Inhaltsverzeichnis ist nach B. I. aufgestellt.

I. Abteilung:

1. *Brendel* (Moritz): Wohl dem, der nicht ist im Rathe der Gottlosen, 5 voc.
2. Nun komm, der Heiden Heiland.
3. Warum . . .
4. Ich dank dir Gott mein Herr.
5. O Herr, ich möchte wissen gern.
6. Ich trawe auf den Herrn.
7. *Brendel* (Moritz): Hilf Herr, dieweil die Frömmen.
8. Wie lange wilstu, o Herr Gott.
9. Die Thoren bilden ihnen ein.

10. Die Erde ist des Herrn.
11. Herr, straf mich nicht.
12. Ach Herr wie sind der Feinde mein.
13. Herr, wie vergifst du mein.
14. Herr unser Herrscher, hochgeehrt.
15. Ich hebe meine Augen auf.
16. Mein o ruht . . .
17. Erbarm dich unser Herr Gott.
18. Herr, unser Herrscher, wie ist doch dein Name.
19. Gott der Herr, der ist mein Hirt.
20. Ein müd und mattes Hirschelein.
21. *Thümling* (August Zacharis): [aus Barby, 1633—1656 Cantor an St. Marien in Zwickau]. Hertzliebster Jesu, was hast du.

II. Abteilung:

1. Es geschah, da Jesus nahe zu Jericho kam, 5 voc.
2. Heb dich weg Satan, 6 voc.
3. Jesus ging aus von dannen, 6 voc.
4. 2. p. Sie aber kam, 6 voc.
5. Selig ist der Leib, 5 voc.
6. Jesus hub seine Augen auf, 7 voc.
7. Jesus sprach zu den Juden, 6 voc.
8. (hat der Kopist in allen Stb. übergangen).
9. Beget den alten Sauerteig nicht auf, 5 voc.
10. Rühre mich nicht an, 7 voc.
11. Da Israel aus Egypten zog, 6 voc.
12. 2. p. Was war dir o Meer, 6 voc.
13. Te lucis ante terminum, 8 voc.
14. Vidit anguis immolati corporis sacri hostiam, 8 voc.
15. Erstanden ist der heilige Christ, 8 voc.
16. Wahrlich ich sage euch, ich bin die Thür, 8 voc.
17. Also hat Gott die Welt geliebt, 8 voc.
18. Ich hab den Gottlosen, 8 voc.
19. *Eremita* (Julius): Deus adjutor fortis in oportunitate, 8 voc.
20. Wohl dem, der den Herrn fürchtet, 8 voc.
21. Tota pulchra es, amica mea, 8 voc.
22. *Franck* (Melchior): Gott, du bist mein Gott, 8 voc.
23. Singet dem Herrn, 8 voc.
24. Lobet den Herrn mit Harpfen, 8 voc.
25. Nonne Ephraim est mihi filius carissimus, 6 voc.
26. Ecce Deus salvator meus, 6 voc.

27. Benedictus es domine in firmamento coeli, 6 voc.
28. Benedicamus patrem, 6 voc.
29. Nunc sancte nobis spiritus unum patri cum filio, 6 voc.
30. Ich hebe meine Augen auf zu dir, 6 voc.
31. Benedictus dominus Deus Israel, 6 voc.
32. Geh deinen Weg auf rechtem Steg, 5 voc.
33. Ich rief zu dir, 5 voc., 2teilig.
34. Trachtet am ersten nach dem Reiche Gottes, 6 voc.
35. Wenn der Herr die Gefangenen, 6 voc.
36. Aus der Tiefe rufe ich Herr, 6 voc.
37. Siehe: Lobet den Herrn alle Knechte, 6 voc.
38. Lobet den Herrn alle Heyden, 6 voc.
39. Bewahre mich Herr, 8 voc.
40. Herr, wenn ich nur dich habe, 8 voc.
41. Herr mein Gott, groß sind deine Wunder, 8 voc.
42. Ich hab dich ein klein Augenblick verlassen, 8 voc.
43. Mein Hertz ist bereit, Gott, 8 voc.
44. Ich hab den Herren allezeit für Augen, 8 voc., 2teilig.
45. Lobe den Herrn, meine Seele.
46. Ach mein hertzliebste Jesulein.
46. O Gott, schaff in mir ein reines Hertz
47. Laus et perennis gloria Deo patri, 8 voc.
48. *Weissensee* (Friedrich): Anima mea expectat dominum, 8 voc.
49. Domine, dominus noster, quam admirabile est nomen, 8 voc.
50. *Fattorius* (Gabriel): Repleatur os meum laude, 8 voc.
51. Mein Trost und Hülff ist Gott allein, 8 voc.
52. Was soll ich aus dir machen, 8 voc.
53. Unser Wandel ist im Himmel, 8 voc.
54. Non moriar vivam, 6 voc.
55. Was betrübst du dich, 8 voc.
56. Wohl dem, der sich des Dürftigen annimmt, 8 voc.
57. G. (M. A.): Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir, 8 voc.
58. Herr wenn ich dich nur hab, 8 voc.
59. Gott ist unser Zuversicht, 7 voc.
60. *Thüring* (Johann, Schulmeister in Willerstedt): Ach Gott, wie lange soll der Widerwärtigen Schmähen, 8 voc.
61. Herr Christ, den Satan stewart, 8 voc.
62. Ach wende dich Gott, 8 voc.
63. Seid getrost und frisch, 8 voc.
64. *Gallus* (Jacobus): Veni domine et noli tardare, 8 voc.

65. Freue dich sehr, du Tochter Zion, 8 voc.
66. *Zalamella* (Pandolfo): *Ingrediente domino in sanctam civitatem*, 5 voc.
67. *Gallus* (Jacobus): *Hierusalem gaude*, 6 voc.
68. *Non auferetur sceptrum*, 6 voc.
69. *Omnes gentes plaudite*, 8 voc.
70. *Gabrieli* (Andreas): *Quem vidistis pastores*, 8 voc.
71. *Angelus ad pastores ait*, 8 voc.
72. *Praetorius* (Hieronimus): *Surge illuminare Hierusalem*, 8 voc.
74. *Gabrieli* (Giovanni): *O domine Jesu Christe*, 8 voc.
73. *A domino factum est istud*, 8 voc.
75. *Gallus* (Jacobus): *Adoramus*, 6 voc., 2teilig.
76. — *O Domine Jesu Christe*, 8 voc.
- 77.a — *Filiae Jersusalem*, 8 voc., 2teilig.
- 77.b *Leoni* (Leo): *O domine, Jesu Christe*, 8 voc.
78. *Fabritius* (Albinus): *Non vos relinquam*, 6 voc.
79. *Gallus* (Jacobus): *Ecce quomodo moritur*, 4 voc.
80. *Gross* (Johann): *Lobet den Herrn in seinem Heiligtume*, 8 voc.
81. *Hartmann* (Heinrich): *Ist nicht Ephraim mein theurer Sohn* 8 voc.
82. *Vulpus* (Melchior): *Deus spes nostra*, 8 voc., 2teilig.
83. *Man wird zu Zion sagen*, 8 voc.
84. *Turbabor, sed non perturbabor*, 8 voc.
85. *Hartmann* (Heinrich): *Ich hab den Herrn allzeit für Augen*, 8 voc., 2teilig.
86. *Roth* (Martin): *Singet dem Herrn ein neues Liedt*, 8 voc. 2teilig.
87. *Balbi* (Lodovico): *Factum est proelium*, 8 voc.
88. *Und es erhob sich ein Streit*, 8 voc., 2teilig.
89. *Jauchzet dem Herrn alle Welt*, 8 voc., 3teilig.
90. *Mein Freund komme*, 8 voc.
91. *Lobet den Herrn alle Heyden*, 8 voc.

54. (s. d., XCIV, 3.) Ein um 1800 geschriebener Folio band von 27 Bll. mit 15 weltlichen Liedern und Pianofortebegleitung nebst 9 Kompositionen für Pianoforte.

1. *Fleischer* (Friedrich Gottlob, † 1806 in Braunschweig): *An die Muse* (Gleim).
2. *Fleischer*: *An den Schlaf* (Gleim):

3. *Fleischer*: An Doris: Seid ihr es.
4. — Sehnsucht nach Ruhe (Kleist).
5. — Die Linde (Zachariae):
6. — An den Sylphen Ariel (Zachariae).
7. — Der May (Hagedorn).
8. — Das schlafende Mädchen.
9. *Wolf* (Ernst Wilhelm, † 1792 zu Weimar): Aus „das Gärtnermädchen“ Wer wird sich um ein Mädchen quälen.
10. — Gott: Aus euch will ich ihn lesen.
11. — Aus „das Gärtnermädchen“: Ein Kuß war eine Kleinigkeit.
12. — Aus „das Gärtnermädchen“: O Kleinod, das an Daphnens mahnt.
13. — Schlummre sanft.
14. *Hiller* (Johann Adam): Aus „die Jagd“. Als ich auf meiner Bleiche.
15. *Wolf* (Ernst Wilhelm): O leite schönste Venus.
16. A. S. S.: Menuetto für Pianoforte.
17. *Bach* (Wilhelm Friedemann): Polonaise für Pianoforte.
18. *Kirnberger* (Johann Philipp): Canzonetta con Variationi.
- 19—24. *Wolf* (Ernst Wilhelm): 2 Menuett's, 1 Sonate, 1 Allegretto, Andantino und Vivace.

B. Gedruckte Sammelwerke.

55. (1533. XIV, IV, 53 und 2. Exemplar: I, XIII, 20.)
MELODIAE | PRVDENTIANAE ET IN VIRGI- | LIVM MAGNA
EX PARTE NV- | per natae, & per Nicolaum | Fabrum typographum
expressae. || LIPSIAE | M.D.XXXIII. 1 Buch von 27 Bl. in kl. 8°.
(Eitner, Bibliogr. 1533.)

56. (1534. LXXXII, 1.) Tenor. | Der erste teil. | Hundert vnd
ainundzwein- | tzig newe Lieder, von berümbtenn dieser kunst ge-
setzt, lustig | zu singen, vnd auf allerley Instrumenten dienstlich, |
vormals dergleichen im Truck nye | aufgangen. | Mit Römischer
Keiserlicher vnd Königlicher Maiestat | Priuilegien, in vier Jaren nit
nach zu trucken. | Gedruckt zu Nurenberg durch Jheronimum Form-
schneyder. | M.D.XXXIV. | Vorwort von Johann Ott als Herausgeber.
5 Stb., Discantus, Altus, Tenor, Bassus und Vagans in kl. quer 8°.
(Eitner, Bibliogr. 1534n.)

57. (1535. LXXXII, 2.) Gassenhawerlin. TENOR: Franck-
furt am Meyn, Bei Christian Egenolff. | 3 Stb., Altus, Tenor, Bassus,
Discantus fehlt, in kl. 8°. 39 weltliche vierstimmige Lieder. Dieses
Werk ist in Schweinsleder zusammengebunden mit

58. (1535. LXXXII, 2.) Reutterliedlin. TENOR. Zu Francken-
furt am Meyn, Bei | Christian Egenolff. | 38 weltliche vierstimmige
Lieder. Am Ende: M.D.XXXV.

Nach Eitner, Bibliogr. 1535. d. e. sind diese beiden Werke
Unica. Eitner fand sie noch vollständig vor. Eine literarische Be-
arbeitung der Gassenhawerlin und Reutterliedlin von Dr. Paul Stötzner
ist in Vorbereitung. Herr Rob. Eitner in Templin besitzt eine voll-
ständige Kopie beider Liedersammelwerke von Egenolff, ebenso Herr
Dr. Emil Bohn in Breslau.

59. (1536. s. d., LXXXIV, 1.) Fünff und | sechzig teütscher |
Lieder, vormals | in truck nie ufs | gangen. | Argentorati apud Petrum

Schoeffer. | Et Mathiam Apiaram. 5 Stb. Discantus, Altus, Tenor, Bassus und Vagans in kl. quer 4.

(Eitner, Bibliogr. 1536 a.)

60. (1537. CI, 1.) TENOR | NOVVM ET INSIGNE OPVS | MVSICVM, SEX, QVINQVE, ET QVATVOR VOCVM, | CVIVS IN GERMANIA HAOTENVS NIHIL SIMILE | VSQVAM EST EDITVM. | Jesus Sirach. 40. ca: | VINVM ET MVSICA LAETIFICANT COR. | Cum privilegio Caesareae atqz Regiae maiestatis ad quadriennium. | Noribergae, H. Graphens (Formschneyder) 1 Stb. (Sexta vox) in klein quer 4^o.

(Eitner, Bibliogr. 1537.)

61. (1538. CI, 2.) TENOR | SELECTAE HARMONIAE | QVATVOR VOCVM. | DE PASSIONE DOMINI. | Consona | sustineo positi fundamina cantus | Et possum media voce tenere modum, Me natura parit, reliquas solertia voces, Hinc illis maior nobilitate vocor. | VITTENBERGAE APVD GEORGIVM RHAV | ANNO MD.XXXVIII. 1 Stb. (Disc.) in kl. quer 4^o. Die Sammelwerke 61, 62, 64 und 67 sind zusammen gebunden.

(Eitner, Bibliogr. 1538 b.)

62. (1538. CI, 2.) SYMPHONIAE IV- | CVNDAE ATQVE ADEO BREVES | QVATVOR VOCVM, AB OPTIMIS QVIBVSQVE MVSICIS COMPO | sitae, ac iuxta ordinem Tonorum dispositae, quas vulgo mutetas appellare solemus, | Numero quinquaginta duo. TENOR | Cum Praefatione D. Martini Lutheri. | Vitebergae apud Georgium Rhan | Anno XXXVIII. 1 Stb. (Disc.) in kl. quer 4.

Eitner, Bibliographie 1538 c.)

63. (1538, 1539, 1542. LXXXIX.) TOMVS PRIMVS | PSALMORVM SELECTORVM A | PRAESTANTISSIMIS MVSICIS IN HAR- | monias quatuor aut quinqz vocum redactorum. | TENOR || Norimbergae apud Johan. Petreium anno | salutis M.D.XXXVIII. | Cum Gratia et Privilegio Imperiali ad quinquennium. | Tomus Secundus 1539. Tomus Tertius 1542. 4 Stb. Discantus, Altus, Tenor und Bassus, in kl. quer 4^o.

(Eitner, Bibliogr. 1538 g, 1539 m, 1542 e.)

64. (1539. CI, 2.) OFFICIA PASCHALIA. | DE RESVR-RECTIONE ET AS- | CENSIONE DOMINI. | TENOR || VITEBERGAE APVD GEORIVM RHAVV. | Anno Domini M.D.XXXIX. 1 Stb. (Disc.) in kl. quer 4.

(Eitner, Bibliogr. 1539 l.)

65. (1539. IXC, 1.) TENOR | MISSAE TREDECIM
 QVATVOR VOCVM A PRAESTAN- | TISS: ARTIFICIB: COM- |
 POSITAE. | JESUS SIRACH. | Musica & Vinum laetificant cor hominis. |
 Cum privilegio Caesareae atqz Regiae Maiestatis ad Quadriennium. |
 Am Ende: Finit novvm et insigne opvs missarvm | Norinbergae in
 celeberr. germaniae vrbe excusum, | arte Hieronymi Graphei, ciuis
 Norinber- | gensis Anno M.D.XXXIX. | Septimo Idus Fe- | bruarij. |
 4 Stb. (Discantus, Altus, Tenor, Bassus) in kl. quer 4^o, Ledereinbände
 mit Schlössern.

(Eitner, Bibliogr. 1539.)

66. 1539. IXC, 2.) LIBER QVINDE- | CIM MISSARVM, A
 PRAESTAN- | tissimis Musicis compositarum, quarum nomina unà cum
 suis | autoribus sequens pagina commonstrat. | TENOR. || Norimbergae
 apud Johan. Petreium anno | M.D.XXXIX. | Cum Privilegio Imperiali
 ad quinquennium (2 Wappen). 4 Stb., (Discant, Tenor, Contratenor
 und Bassus) in kl. quer 4^o, in Lederbänden mit Schlössern.

(Eitner, Bibliogr. 1539a.)

67. (1540. CI, 2.) VESPERARVM | PRECVM OFFICIA |
 PSALMI FERIARVM ET | DOMINICALIUM DIERVM TOCIVS AN- |
 NI, CVM ANTIPHONIS, HYMNIS ET RESPONSORIIS | (ut vocant)
 quatuor vocibus ab optimis & celeberrimis | Musicis compositi, Quorum
 omnium Catalo- | gum in fine lector inueniet. | TENOR || VITEBERGAE
 APVD GEORGIVM RHAVV. | Anno Domini M.D.XL. | 1 Stb. Discant;
 in kl. quer 4^o.

(Eitner, Bibliogr. 1540e.)

68. (1542. LXXVI, 1.) SACRORVM HYMNO- | RVN LIBER
 PRIMVS. | Centum & triginta quatuor HYMNOS continens, ex opti-
 mis | quibusqz Authoribus musicis collectus, Inter quos primi arti-
 fices | in hac aeditione sunt, Thomas Stoltzer. Henricus Finck. |
 Arnoldus de Bruck. Et alij quidam. | TENOR. || VITEBERGÆ APVD
 GEORGIVM RHAV ANNO M.D.XLII. | (Umgeben mit Einfassung.) |
 4 Stb. (Discantus, Altus, Tenor und Bassus) in kl. quer 4^o.

(Eitner, Bibliogr. 1542f.)

69. (1542. LXXVIII, 1.) TRICINIA. | TVM VETERVM TVM
 RECENTIORVM | IN ARTE MVSICA SYMPHONISTARVM, LATINA,
 GER- | manica, Brabantica & Gallica, ante hac typis nunqz excusa, |
 Obseruato in disponendo Tonorum ordine, | quo vtentibus sint accomoda-
 tiora. | TRIBVS (Arion auf dem Delphine im Holzschnitt.) TENOR. ||

WITTEMBERGAE APVD Georgium Rhan | ANNO M.D.XLII. | 2 Stb., Discantus und Tenor, Bassus fehlt, in kl. quer 4. 91 Gesänge, Nr. 21 ist zweimal vorhanden.

(Eitner, Bibliogr. 1542g.)

70. (1544. XXVI, 2.) Newe Deudsche Geistliche | Gesenge CXIII. Mit Vier vnd Fünff Stimm- | men, Für die gemeinen SCHVLEN, Mit | sonderlichem vleis aus vielen erlesen, | Der zuvor keins im druck ausgangen. || Gedrückt zu Wittemberg, durch Georgen Rhan. | 1544. 4 Stb., in kl. quer 4°. (Discantus, Altus, Tenor, Bassus.) Pappbände mit Lederrücken, enthalten 123 geistliche deutsche Lieder von Martin Agricola (3), Hulderich Brätel, Arnold de Bruck (17), Sixt Dietrich (8), Renedictus Ducis (10), Stephan Mahu (5), Nicolaus P(aen), Balthasar Resinarius (29), Thomas Stoltzer (6), Lud. Senffel (11), Joh. Stahl (2), Georg Vogelhuber, Joh. Weinman und Ungen.

Beschreibung siehe: Wackernagel, Bibliogr. des Kirchenl. 192, und Eitner 1544c.

71. (1544. LXVII, 1.) Hundert vnd fünfftzehen guter | newer Liedlein, mit vier, fünff, sechs stimme, vor | nie im truck außgangen, Deutsch, Frantzö- | sisch, Welsch vnd Lateinisch, lustig zu singen, vnd auff die | Instrument dienstlich, von den berhümtesten | diser kunst gemacht. | TENOR. | Mit Römischer Kaiserlicher vnd Königlicher Mayestat Priuilegium auff vier Jar nicht nachzutrucken | bey peen zehen Marek goldts | JESVS SYRACH. | Vinum & Musica laetificant cor hominum. Am Ende der fünfstimigen im Discantus: Impressum Normbergae, impensis honesti uiri | Johannis Otthonis Bibliopolae. | Anno M.D.LXIII. (sic?) | Vorwort von Johann Ott, der sich auch als Drucker und Verleger nennt. 4 Stb. in kl. quer 4°. Discantus vollst., Altus fehlen die 5st. No. 1—3, Tenor fehlt Bog. 1, Bass nur 4 Bogen vorhanden.

(Eitner, Bibliogr. 1544d, neue Partitur-Ausgabe in Publikation Bd. 1—3, Leipzig Breitkopf & Härtel, fol.)

72. (1549. XCIII, 1b.) DIPHONA | AMOENA ET FLORIDA, | Selectore Erasmo Rotenbuchero, Boiaro. | SUPERIOR VOX. | Unter einem Räthselkanon mit Bild: RARA SVNT PRAECIOSA. | Am Ende QQ 3, liest man: Impressum Norimbergae in officina Joannis | Montani & Vlrici Neuberi, Musices Cal- | chographos. Anno Domini M.D.XLIX. | 2 Stb., Superior vox und Inferior vox, in kl. quer 4.

Nach Eitner, Bibliogr. 1549a ist dieses Werk das einzig komplette Exemplar.

73. (1549. XCH, 2.) LAMENTATIO- | NES HIEREMLÆ
 PROPHETÆ, | MAXIME LVGVBRIBVS ET QVERVLIS CON- |
 centibus Musicis, decoro undiquaqz eruditissime obserua- | to: compo-
 sitae à clarissimis nostri seculi Musicis: | Thoma Crequilone Caesarei
 Chori Magistro. | Johanne Gardano. | Petro de la Rue, Flandro. |
 Antonio Feuino. | Claudio de Sermisy, Regis Galliarum Sacelli
 Magistro. | Et alio quodam incerto authore | M.D.XLIX. | TENOR. ||
 Noribergae apud Johannem Montanum, et Vlricum | Neuberum Musicos
 Calcographos. | 4 Stb., in kl. quer 4°, in Pergament gebunden.
 41 Nrn. 2—5 voc.

(Eitner, Bibliogr. 1549h.)

74. (1554—55. LXXXV, 1.) LIBER PRIMVS CAN- | TIONVM
 SACRARVM, (VVLGO MOTETA VOCANT) | Qvinque vocum ex
 optimis | quibusq. Musicis selectarum. | TENOR | (Holzschnitt:
 Melpomene) || LOVANI. | Apud Petrum Phalesium Anno M.D.LV. |
 Cum gratia & Priuilegio C. M. | 5 Stb., (Superius, Altus, Tenor,
 Bassus et V. vox) in kl. quer 4, Pergamentbände.

Eitner, Bibliogr.

Liber I	1554g	16	Motetten
„ II	1554h	15	„
„ III	1554i	15	„
„ IV	1554k	16	„
„ V	1554l	14	„ von Manchicourt
„ VI	1554m	16	„
„ VII	1555g	15	„
„ VIII	1555h	14	„

75. (1559, s. d. LXXVII, 2.) SELECTIS- | SIMORVM TRI- |
 CINIORVM | DISCANTVS. || Noribergae, in officina Joannis Montani, |
 & Vlrici Neuberi sociorum. | 1 Stb. (Disc.) in kl. 4°. Die Kgl.
 Bibl. in Berlin, Stadtbibl. zu Angsburg und Leipzig besitzen Tenor
 und Bass.

(Eitner, Bibliogr. 1559b.)

76. (1564. LXXXVI, 1.) TENORE | IL SECONDO LIBRO |
 DE VILLOTTE || ALLA PADOANA, | A QVATTRO VOCI. || Con
 alcune Napolitane e Madrigali intitolate | villotte del fiore, Nuona-
 mente ristam- | pate, & con diligenza corette. | Druckerzeichen. || In
 Vinegia, Appresso Girolamo Scotto. 1564. | 2 Stb. in kl. 8°: C. n. T.
 je 23 Seiten.

1. Chi'l crederà s'il dieo	pag. 1. (Villotta).
2. O pur donne belle Donne	„ 3. („)
3. Mille gentil salute	„ 5. („)
4. Girometta senza te	„ 7. (Napolitana)
5. O villanella quand' a l'acqua	„ 9. („)
6. Elevaime D'vna bella mattina	„ 10. (Villotta)
7. Bona via faccia barca	„ 11. (Venetiana.)
8. Bernarde non puo stare	„ 13. (Todesca.)
9. Stanco e solingo per difert'are	„ 15. <i>Il conte Briaco</i> Napolitano.
10. Anchor che co'l partire	„ 18. <i>Il Calderino</i> .
11. Perche la vit'e breue	„ 20. <i>Archadelt</i> .
12. Pastorella d'amor non mi fuggir	„ 21. <i>Astolfo Ga.</i> da bologna.
13. Vita de la mia vita	„ 23. <i>Don Gio. Thomaso</i> bolognese.

Vogel in seiner Bibliothek 1, 47 stellt es unter Fil. Azzaiolo und schreibt Nr. 1—8 demselben zu. Der Druck selbst giebt dazu keinen Anhalt und worauf Dr. Vogel die Annahme stützt, giebt er nicht an. Den Autor bei Nr. 12 löst Herr Dr. Vogel in Ganassi auf. Das Werk erschien bereits 1559 bei Ant. Gardano, der vorliegende Druck ist daher ein Nachdruck.

77. (1566. LXXXVI. 1.) TENORE | CANZON NAPOLITANE | A TRE VOOL, | Di L'arpa, | Cesaro Todino, | Joan Dominico da Nola. | Et di altri Musici in questa profession di Napolitane | eccellentissimi non piu stampate. | Druckerzeichen. || In Vinegia appresso Girolamo Scotto. | MDLXVI. | 2 Stb. in kl. 8^o C. u. T.

Gran pena sente l'huomo	pag. 3. Giovan. Leonardo de L'arpa.
Io perli lo mio cor	„ 4. De L'arpa.
O belle trezze d'oro	„ 5. „
O bella man ch'auanzi	„ 6. „
Parti canzona mia	„ 7. „
Le donne a Roma portano	„ 8. „
Seguit' amor donna gentil'e	„ 9. Joan Dominico da Nola
Credo che'l paradiso	„ 10. „
Sappiat' amanti ch'amor	„ 11. Cesaro Todino.
Tristo che giunge a cofi	„ 12. „
Cofi scolpita a g'occhi mei	„ 13. Don Francesco Celano.
Come poss'io morir	„ 14. „
Amor riliena lo mio cor	„ 15. Joan Dominico da Nola.
Dal giorno ch'io mirai tua face	„ 16. Cesaro Todino.
Il vostro dolce sguard' ond'io son	„ 17. „
Quanti lasso sospir la nott'al vento	„ 18. d'incerto.

Fuggend'il mio dolor' io m'era	pag. 19. Le Roy.
Menando gli anni a pie	„ 20. Cesaro Todino.
Del crud' amor io sempre mi	„ 21. d'Incerto.
Se'l ciel non des' aita	„ 22. Cesaro Todino.
Ahime che nel partir	„ 23. d'Incerto.
Villanella Villanella gioia mia	„ 24. „
Ahi dolce sonno ahi liet' e bel	„ 25. da Nola.
Vita mia vita mia com'è spento	„ 26. „
Io non posso lasciarti o vita mia	„ 27. Don Giovan Antonio.
Chi vuol veder'un bosco	„ 28. Cesaro Todino.
Io mi vivea com' Aquila	„ 29. Stefano Lando.
Vn temp' ogn' hor piangeua	„ 30. d'incerto.
Amor lasciami stare	„ 31. Joan Antonio Ferelle.

78. (1572. LXXXVI, 1.) TENORE | CORONA | PRIMO LIBRO | DELLE NAPOLITANE | A TRE ET A QVATTRO VOCI | Di diuersi eccellentissimi | Musici. || Nuouamente ristampate. | Druckerzeichen | IN VINEGIA | APPRESSO GIROLAMO SCOTTO. | MDLXXII. 2 Stb. in kl. 8^o C. u. T., je 80 Seiten, pag. 3. Dedic. al Signor Benzon de Benzoni, gez.: Di Vinegia il di 4. di Luglio 1570. Don Marco Antonio Mazzone di Miglionico.

Strophen Pag.

Chi t'ama e chi t'adora <i>Di Don Marco Antonio Mazzone di Miglionico</i>	4	4
Quando mirai lsa bella faccia <i>Di Don Marco Antonio Mazzone di Miglionico</i>	4	6
O felice o beato o glorioso <i>Di Don Marco Antonio Mazzone</i>	4	8
Sdegnat' un giorno <i>Di Don Marco Antonio Mazzone</i>	4	10
Pascomi sol di pianto <i>Di Don Marco Antonio Mazzone</i>	4	12
La persona che v'è per doue luce <i>Di M. Gio Leonardo del Arpa</i>	4	16
Sospira core che ragione <i>Di don Dominico die Nola</i>	4	18
Con questa bella mano <i>Di Don Marco Antonio Mazzone</i>	4	20
Chi cerca nauigar per alto mare <i>Di Don Marco Antonio Mazzone</i>	4	20
Ogn'un s' allegri <i>Di Don Marco Antonio Mazzone</i>	4	24
Correte tutti quanti <i>Di M. Gio. Leonardo del Arpa</i>	4	26
Giua cogliendo fiori <i>Di M. Gio. Leonardo del Arpa</i>	4	28
Fuggimi quanto voi <i>Di M. Rocco rodio di Bari</i>	4	30
Dopo ch'io vidi la tua gran bellezza <i>Di don Marco Antonio Mazzone</i>	4	32

	Strophen.	Pag.
O saporito volto perte <i>Di don Marco Antonio Mazzone</i>	4	34
Non è cosa ch'io miri <i>Di M. Stefano Lando</i>	4	36
Quanto più posso mi ti raccomando <i>Di M. Stefano Lando</i>	4	38
O core di diamante <i>Di M. Gio. Leonardo del Arpa</i>	4	40
Io vò cercando <i>Di Don Marco Antonio Mazzone di Miglionico</i>	4	42
Credimi vita mia <i>Di Don Marco Antonio Mazzone di Miglionico</i>	4	44
Credeva che la fiamma <i>Di M. Gio. Leonardo del Arpa</i>	4	46
Con ceppi e con catene <i>Di M. Gio. Leonardo del Arpa</i>	4	48
Ben mio voria saper <i>Di M. Gio. Leonardo del Arpa</i>	4	50
Fiorite vall' amene <i>Di M. Rocco rodia di Bari</i>	4	52
Bon cacciator già mai <i>D'incerto</i>	4	54
Voria crudel tornare <i>Di M. Gio. Leonardo del Arpa</i>	4	56
Pensai più d'ogni amante <i>Di Don Gio. Dominico di Nola</i>	4	58
Al primo sguardo mi 4 voc. <i>Di don Marco Antonio Mazzone</i>	4	60
Pria vedrete madonna 4 voc. <i>Di don Marco Antonio Mazzone</i>	4	62
Amor m'hà disfidato 4 voc. <i>Di don Marco Antonio Mazzone</i>	4	64
Pernegarmi mercede 4 voc. <i>Di don Marco Antonio Mazzone</i>	4	66
Questo mio bene 4 voc. <i>Di don Gio. Dominico di Nola</i>	4	68
Dal desiderio nacque l'amor 4 voc. <i>Di don Gio. Dominico di Nola</i>	4	70
Cor s'alla mort' il ponero 4 voc. <i>Di don Gio. Dominico di Nola</i>	4	72
Io persi lo mio cor 4 voc. <i>Di don Marco Antonio Mazzone</i>	4	74
Amor sia benedetto 4 voc. <i>Di don Marco Antonio Mazzone</i>	4	76
Se del mio gran tormento, Madrigale à 4 voc. <i>Di D. Mar. Ant. Mazzone.</i>	1	78

79. (1588. 1589. 1590. XXIV. 1d.) TENORE | GEMMA MV-
SICALIS: | SELECTISSIMAS VARIIS STILICAN- | TIONES (VVLGO
ITALIS MADRIGALI ET NAPOLITANE | DICVNTVR) QVATVOR,
QVINQVE SEX ET PLVRIVM | VOCVM CONTINENS: | Quae ex
diversis praestantissimorum Musicorum libellis, in Italia excusis,
decerptae, & in gratiam | utriusqz Musicae studiosorum, uni quasi
corpori insertae & in lucem editae sunt, studio & opera | FRIDERICI
LINDNERI Lignicensis | LIBER PRIMVS. || NORIBERGAE, | Imprime-
batur in officina typographica Catharinae Gerlachiae. | M.D.LXXXVIII. |
6 Stb. in kl. quer 4^o.

Lib. I. 1588	Eitner Bibliogr. 1588 c	64	Gesänge.
Lib. II. 1589	„ „	1589 72	„
Lib. III. 1590	„ „	1590 f 54	„

80. (1588. XXIV, 1c.) Continuatio | CANTIONVM SA- | CRARVM QVATVOR, QVINQVE, | SEX, SEPTEM, OCTO ET PLVRIVM VOCVM, | DE FESTIS PRAECIPVIS ANNI, A PRAE- | stantissimis Italiae Musicis nuperrimè | concinnatarum. | QVARVM QVAEDAM IN ITALIA SEPARATIM | editae sunt, | FRIDERICI LINDNERI, Reipub. Noribergensium à cantionibus. | TENOR. || NORIBERGAE, | In officina typographica Catharinae Gerlachiae | M.D.LXXXVIII. | 6 Stb. in kl. quer 4^o. 56 Gesänge.

Eitner, Bibliogr. 1588a.

81. (1590. XXIV, 1b.) COROLLARIUM | CANTIONVM SACRARVM | QVINQVE, SEX, SEPTEM, OCTO, ET | PLVRIVM VOCVM, DE FESTIS PRAE- | CIPVIS ANNI. | Quorum quaedam antea, à praestantissimis nostrae aetatis Musicis, in Italia separatim editae sunt, | FRIDERICI LINDNERI &c. | TE | Wappen | NOR. || NORIBERGAE, | In officina typographica Catharinae Gerlachiae, anno 1590. | 6 Stb. in kl. quer 4^o. 70 Gesänge.

Eitner Bibliogr. 1590 b.

82. (1591. LV, 2.) TENOR | MAGNIFICAT, | BEATISSIMAE DEI PA- | RÆQVE VIRGINIS MARIAE | CANTIONVM, QVINQVE ET QVATVOR | VOCIBVS, SECVNDVM OCTO VVLGARES MV- | SICAE MODOS, A DIVERSIS NOSTRAE | ÆTATIS MVSICIS COMPO- | SITVM: | & | FRIDERICI | LINDNERI. | Arabeske | NORIBERGÆ | In officina Musica Catharinae Gerlachiae. | M.D.XCI. | 4 Stb. in fol., 5a. vox fehlt. Enthält 24 Magnif. und 3 Domine.

Eitner Bibliogr. 1591. Ein vollständiges Exemplar auch in München, Hofbibl.

83. (1598. LXXXVII, 1.) TENOR | SACRAE | SYMPHONIAE, | DIVERSORVM EXCELLENTISSIMO- | RVM AVTHORVM. | Quaternis, V. VI. VII. VIII. X. XII. & XVI. vocibus, | tam vivis, quam Instrumentalibus accommodatae. | Editae studio & opera | CASPARIS HASLERI | S. P. Q. NORIBERG. ORGANISTAE. | Wappen || NORIBERGÆ | Apud Paulum Kaufmannum. | M.D.XCVIII. | 8 Stb. in kl. quer 4^o, 72 Gesänge. Dem zweiten Exemplar (LXXXVIII, 2) fehlt VIII. vox.

Eitner Bibliogr. 1598.

84. (1600. LXXXVIII, 3.) TENOR. | SACRARVM | SYMPHO-
NIARVM | CONTINATIO. | DIVERSORVM EXCELLEN- | TIS-
SIMORVM AV- | THORVM. | Quaternis, V. VI. VII. VIII. X. & XII.
vo- | cibus tam vivis, quam Instrumentalibus | accommodata. | Arabeske ||
NORIBERGÆ | Apud Paulum Kaufmannum. | M.DC. | 7 Stb. in kl.
hoch 4^o, 90 Gesänge, VIII. vox fehlt.

Eitner, Bibliogr. 1600.

85. (1618. 1621. IV, 2ab.) FLORILEGIUM | PORTENSE, |
continens- | CXV. | Selectissimas Cantiones 4. 5. 6. 7. 8. Vocum |
praestantissimorum aetatis nostrae Autorum | . . . AVTORE | M.
ERHARDO BODENSCHATZ . . . LIPSIAE, Typis & sumtibus
Abrahami Lambergi | & Caspari Closemanni. | Anno M.D.C.XVIII.
4 Stb. VI. VII. VIII. vox, B. gen. in 4^o. Pars altera, Lipsiae 1621.
5 Stb., Cantus, VI. VII. VIII. vox und Basis generalis, in 4 . 150 Gesänge.

Eitner, Bibliogr. 1603 und 1621.

86. (1656. CII, 1.) LIEBES-GRILLEN. | Das ist | Lust- und
Liebes | Schertz Ehr- und Sitten- | Lieder. | Wiederum von neuen
durch- | gesehen von Autore selbst, | und an vielen Orten merkli- |
chen verbessert: | zugleich auch | Mit dem Andern Theil vermeh- |
ret; und bestehet also das gantze | Wercklein in vier Büchern. |
Auf begehren hervorgegeben | von | *Jacobo Schwiegern* | A.(ltona)
H.(olsatus) (Signum) | Hamburg. | Gedruckt bey Michael Pfeiffern. |
In Verlegung Christian Guht Buch- | händlers im Thum | Im Jahr |
1656. | 1 Buch, Pergamentband, 156 Bl. in 8^o, besteht aus 2 Theilen
und 4 Büchern. Die Gesänge sind für Cantus und Bassus, Stimmen
einander gegenüber. 1. Buch XXX Gesänge, 2. Buch XXX Gesänge,
3. Buch XX Gesänge, 4. Buch XX Gesänge. Komponisten sind
genannt:

H. Strathmann, Nr. 3, I. Buch, Nr. 12, II. Buch.

J. Schop der Junge, Nr. 9, I. Buch.

H. Pape der Alte, Nr. 11, 12, 13, I. Buch.

Albertus Schop, Nr. 3, 5, 6, 8, 10—14, 16—20, III. Buch.
Nr. 2, 3, 4, 14, 15, 17, 18, IV. Buch.

Hans Hake, Nr. 8. IV. Buch.

M. Z. Nr. 1, 4, 24, 27—30, I. Buch. Nr. 1—5, 18, II. Buch,
Nr. 1, 2, III. Buch, Nr. 5, 6, 10, 13, 16, 19, 20, IV. Buch.

P. H. der Junge, Nr. 2, 5, 6, 8, 14, I. Buch, Nr. 6, 7, 11,
23, 24, 27—30, II. Buch, Nr. 15, III. Buch.

J. K., Nr. 7, 17—20, 24, 25, I. Buch, 8, 10, 12, 13, 15, 16,
19—20, 21, II. Buch.

87. (s. a. XCIV, 2.) 2 gedruckte Stimmblätter in folio, enthalten in sehr unvollkommener Weise Orchesterstimmen zu Arien. Auf einer Stimme ist zu lesen: der | Musikalischen Ergetz- | lichkeit. | Fünfte | Noten-Stimme; die andere Stimme, 6 Bll., enthält von Nr. 11—26 und die Ueberschriften:

11. Himmelfahrtsandacht.
 12. Pfingstandacht.
 13. Michaelisandacht.
 14. Zu Ende des Kirchen-Jahrs.
 15. Auff den Tod einer Hochfürstl. Person.
 16. Auff ein Frieden-Fest.
 17. Auff ein Erndte-Fest.
 18. Auff eine Braut-Messe.
 19. Vor der Trauung.
 20. Nach der Trauung.
 21. Auff die Kirch-Waihe.
 22. Auff die Geburth eines lieben Sohnes.
 23. Beym Abzuge der Kinder.
 24. Auff das Begräbnis eines Kindes.
 25. Buß-Andacht.
 26. Armer Studenten Trost
-

II. Abteilung.

Liturgische und hymnologische Werke.

A. Agenden.

88. (1497. CXIV, 1.) *Agenda*. || Am Ende, Bl. LXXXVII: *Impressum Magdeborch p Man | ricū Brandik Anno dni. MCCCCXCVII*. 1 Buch in 4^o, Holzdeckeleinband, die zwei letzten Bll. sind nicht gezählt und enthalten das Register. Diese Agenda, wie auch die nächste ist durchweg mit gothischen Lettern gedruckt.

89. (1501. CXII, 4a.) *Agenda*. || Am Ende: *Finitu. anno dni. MCCCCCI*. 1 Buch in 4^o mit Holzdeckeleinband, zusammengebunden mit Responsoria 1509 bei Joh. Stuehs. Der Drucker und Druckerort ist nicht verzeichnet. Paginirte Seiten I—LXXXIII, die beiden letzten Seiten sind nicht gezählt und enthalten das Register; darauf folgen noch 2 Seiten mit geschriebenen liturgischen Gesängen.

90. (1540. XVI, VIII, 13.) *AGENDA*. | Das ist Kyrchenordnung wie | sich die Pfarrherrn vnd Seelsorger in | jren Ampten vnd diensten halten sollen | Fur die Diener der Kyrchen in | Hertzog Heinrichen | zu Sachsen V. G. H. | Fürstenthumb | gestel- | let. || Getruckt zu Leipzig | durch Nicolaum Wolrab. | M.D.XL. 1 Buch in 4^o, Holzdeckeleinband mit gepresstem Leder überzogen. 5 Bl. enthalten die Vorrede, 64 Bll. die eigentliche Agenda, letztes Bl. den Beschluss und das Register.

91. (1564. III, V, 7.) *AGENDA*. | Das ist | Kirchenordnung wie sich etc. (Siehe vorigen Titel.) Auff new gebessert mit etzlichen | Collecten der Superinten- | denten | etc. | Getruckt zu Leipzig durch | Hans Rhambaw. | M.D.LXIII. 1 Buch in 4^o, Lederband, 5 Bll. Vorrede, 72 Bll. Agenda, letztes Bl. Beschluss und Register.

92. (1584. CXIV, 2.) *Agenda* . . . Titel wie unter 91. Gedruckt zu Jehna durch | Donat Richtzenhan | M.D.LXXXIII. Inhaltlich vollkommen mit der vorigen Agenda übereinstimmend.

93. (1600. CXV, 1.) *Agenda* . . . Titel wie unter 91. Gedruckt zu Jehna durch Salomon | Richtzenhan | Typis Donati Richt- | zenhan; Im Jahr 1600. Inhaltlich vollkommen mit der Agenda Nr. 91 übereinstimmend, enthält außerdem 21 mit Kollekten beschriebene Bl.

94. (1712. XXV, IV, 22.) *Agenda* . . . Titel wie unter 91. Jetzt aufs neue aus | Chur-Fürst AUGUSTI | Kirchen-Ordnung | gebessert | Auch mit etlichen Collecten der Superintendenten | vermehret. LEIPZIG | In Verlegung Friedrich Lanckischens Erben, | ANNO M.D.CCXII. 1 Buch in 4^o, Pappband mit schwarzem Leder überzogen, eingepresst: Kirche S. Marien in Zwickau 1732. Die Vorrede ist dieselbe wie in den vorhergehenden Agenden, die Agenda selbst ist verändert und erweitert auf 189 Seiten.

95. (1748. XXXV, IV, 23.) *Agenda* . . . Titel wie unter 94. Am Schluss: auch mit vielen Collecten der Superintendenten, | wie nicht weniger mit selbigen | auf alle Wochen-, Sonn- und Fest-Tage | vermehret. | Leipzig | bey Friedrich Lanckischen Erben, 1748. 1 Buch in 4^o, Lederband, eingepresst: Jehofa 1763. 5 Bl. die gleiche Vorrede, die Agenda ist auf 258 Seiten erweitert, die letzten 5 Seiten enthalten den Beschluss, das Register und das Benedictio.

B. Antiphonarium.

96. (s. d. CXIX, 1.) 1 Buch in 4^o, in Pergament gebunden, 181 Bl., 30 davon sind leer, die anderen von Stephan Roth (cf. Nr. 10) mit liturgischen Gesängen beschrieben. Bl. 40b findet sich ein vierstimmiges Responsorium: *Hodie deus homo factus*. Bl. 78—86, 92—93, 98—102, 130b—133a haben mehrstimmige Messsätze verzeichnet.

97. (1511. II, 1.) *Speciale Antiphonarij* | iuxta ritum ecclesie: Au | gusten. nuper ac- | curatissime | emedatū. Am Ende: Finit Antiphonarij opusculum speciale | notualis faberrimis faberrime impressum | Basilee: arte et industria magistri Jacobi | de Pfortzheim, Impensio vo (?) prouidi vi- | ri Christoferi Thum ciuis Augusten. An- | no dñi Millesimo quingentesimo vndeci- | mo. Die vo (?) tertio Aprilis. 1 Buch in Folio, Holzdeckeleinband mit gepresstem Leder überzogen und Schlössern. Das erste Bl. hat auf der Rückseite einen Holzschnitt, die Anbetung Christi darstellend. Das 2. Bl. hat auf der Vorderseite ein Vorwort, auf der Rückseite das Register. Bl. 3—94 enthalten das Antiphonarium, die Noten sind auf vierlinigem System prächtig gedruckt, verschiedene Anfangsbuchstaben mit reichen Verzierungen ausgestattet, am Ende ist das Buchdruckerzeichen.

C. Gesang- und Psalmbücher.

98. (1525. VIII, VIII, 15.) Eyn *gesang Bu- | chleyn* welche man yetz | und ynn Kirchen | gebrauch- | en ist. || Folgt ein Holzschnitt, der einen evangelischen Geistlichen darstellt, der Brot und Wein segnet. Am Ende: Gedruckt yn der Fürstlichen Stat | Zwickaw, Im M.D. | XXV. Jare. 28 Bll. in klein 8°, mit 17 Melodien. Der Verleger ist nicht angegeben. Nach Koch, die Geschichte des Kirchenliedes I pag. 248 und Wackernagel, Bibliographie pag. 68 und 468 ist der Herausgeber desselben vermutlich Wolf Cyclopius, der von 1508—10 Rektor in Zwickau war. Dibelius, Beiträge zur Sächs. Kirchengeschichte 1882 pag. 184 ff. widerlegt dies. Einzig bekanntes Exemplar ist genau dem Original entsprechend in Neudruck erschienen bei R. Zückler in Zwickau.

99. (1537a. I, VII, 9.) Ein New *Ge- | sangbüchlin* Geystlicher | Lieder | vor alle gutthe | Christen nach or- | denung Chri- | stlicher kir- | chen. || Ordnung vnd Gebrauch der Geystlichen Lieder | so in diesem bü- | chlin begriffen synt | findest du am | ende dils Büchlins. || Ephe. 5. | Werdet voll Gedruckt zu Leiptzigk durch | Nickel Wolrab. | 1537. 1 Buch in 8°, Holzdeckeleinband mit gepresstem Leder überzogen, 88 Bll. mit 46 Melodien, außerdem auf vierzeiligem Notensystem: Ein geystlich Prosa von der | mutter Maria geteutsch durch | Sebastianum Brandt. (Wackernagel, Bibliographie, pag. 142.)

100. (1537b. I, VII, 4.) Der gantz Psal | ter, das ist alle Psalmen Dauids, an der zal 150. So vormals | bis ins halb tail zur kirchenübung in | gsangweifs gestellt, jetzt erst mit höchstem fleiß in ordnung, wie sie nach ein ander | gehen, Aufs Hieronimo, Felice, Campensi, | Munstero, Pagnino, Luthero, Zwinglio, | Buccero, volendt, vñ mit sein gebandnen sil- | ben vñ reimen, aigentlich zu Teutsch Gsang- | psalmē, durch vil berühmpter fürbündiger | Dichter vñ Poeten, hienach benamsat, | bis ans end bracht, mit verzeich | nus, in was Don oder Me- | lodey ein yeder soll vñ | mäg gsungen werden. | Mit einem Zwifachen Register. | Zülestt angehenckt vil wolgesetzte künstliche gaistliche lieder, viler Gotglerter künst- | reicher männer, alles erst zü- | samen bracht. || Ist genant Guts Muts, der Psalliere. Jakob 5. | 1537. 1 Buch in 8°, Holzdeckeleinband mit gepresstem Leder, 176 Bll. Nach Wackernagel, Bibliographie, pag. 146 und das Deutsche Kirchenlied I, pag. 407 ist das Exemplar das einzig bekannte.

101. (1538. XX, 7.) Ein hubsch new *Gesang* | *buch* darinnen begrieffen die Kirchenor- | dnung, vnd geseng, die zûr Lants Kron, vnd | Fulneck jnn Behem, von der Christlychen Bru- | derschafft den Piccarden, die bißhero für vnchris- | ten, vnd Ketzler gehalten, gebraucht vnd teglich | Gott zû ehren gesungen werden. || Linkes Feld: Psalm 49. | Venite exultemus Domino, iubilemus Deo | salutari nostro. | Rechtes Feld: S. Paulus. | Ephesern an 5. | Singet vnd lobet den Herren mit Psalmen vnd lobgesengen | vnd geistlichen Liedern. | In Mitte: Ein Holzschnitt, Baum mit Schlange darstellend, rechts davon: JOAN. links: VARNIER. | Auf letztem Bl.: *Gedruckt zu Vlm* bey Hans Varnier. | An. M.D.XXXVIII. 1 Buch in klein quer 4°, Pappband mit gepresstem Leder überzogen, 114 Bll. mit 156 Melodien. (Wackernagel, Bibliographie, pag. 152.) Von demselben Gesangbuch sind noch 12 Bll. als Bruchstück vorhanden. (XX, 3.)

102. (1544. XX, 4.) Ein *Gesangbuch* | der Brüder inn Behemen | vnd Merherrn, Die man aufs hafs | vnd neyd, Pickharden, Waldenses, etc. | nennet. Von jnen auff ein newes (son- | derlich vom Sacrament des Nacht- | mals) gebessert vnd etliche schö- | ne newe Geseng hinzu gethan. || Psalm LXVIII | Singet Gott . . . | Psalm CIXL | Singet dem Herrn . . . | Ephes. V. | Singet vnd spilet . . . || Auf der letzten Seite: Gedruckt zu Nürnberg, durch | Johan vom Berg vnd | Vlrich Neuber. Eine Jahreszahl ist nicht angegeben, nach Koch, Geschichte des Kirchenliedes II, pag. 122, ist das Gesangbuch 1544 gedruckt. 1 Buch in 8°, Holzdeckeleinband mit gepresstem Leder und Schlössern, 240 Bll. und 190 Melodien. Einem II. Exemplar (IXX, 2) fehlen die ersten 9 Bll. (Wackernagel, Bibliographie pag. 193.)

103. (1544. XXVI, 1.) Wittembergisch | deutsch Geistlich | *Gesangbüchlein* | Mit vier vnd fünff stimmen. | Durch *Johann Walther*, Chur- | fürstlichen von Sachsen Sengermeistern, | auffß new mit vleis corrigirt, vnd mit | vielen schönen Liedern gebes- | sert vnd gemehret. || Gedruckt zu Wittemberg, durch Georgen Rhaw. | ANNO M.D.XLIII. Am Ende: Wittembergae apud Ge- | orgium Rhaw, Musi- | cae typographum.

4 Stb., Discantus, Altus, Tenor, Bassus, (Vagans fehlt) in quer 4°, gebunden in schwarzem Pappband mit weiß gepresstem Lederrücken. Die Tenorstimme hält 20½ Bogen und auf den beiden letzten Bll. das Register: Darinnen deutsche Lieder 41 mit 4 Stimmen, 21 mit 5 Stimmen, 1 mit 6 Stimmen; lateinische Gesänge 17 mit 4 Stimmen, 18 mit 5 Stimmen, 2 mit 6 Stimmen. Das Werk ist die vierte Auflage des ersten protestantischen Gesangbuchs von 1524, welches in neuer Ausgabe bei Breitkopf & Härtel in Leipzig erschien. Wackernagel, pag. 191, 192.

104. (1552. CXV, 2.) HYMNI ALI- | QVOT SACRI VETERVM
PA- | TRVM VNA OVM EORVNDEM SIM- | plici Paraphrasi, breuibus
argumentis, singulis Carmi- | num generibus, & concinnis Melodijs à D.
Cantore Par- | thenopolitano MARTINO AGRICOLA Musico cele- |
berrimo compositis, quos ex Veteri institutione discipuli | non solum
Magdenburgi, Verumetiam Cygnae pa- | riter, atq; Goslariae in Schola
quotidie singulis | horis alternatim in laudem & gloriam | Dei Optimi
Maximi Psallere | solent. || ADIECTAE SVNT ITEM PLAE | Quaedam
precationes, & alia, quæ omnia uersa pa- | gella ordine indicabit. ||
COLLECTORE GEORGIO | THYMO. | 1552. || 1 Buch in 8°,
Pappband mit reichgepresstem Leder überzogen, 9½ Bg., enthält
12 vierst. Hymnen, Stimmen gegenüber. Nach Wackernagel, Das
deutsche Kirchenlied, I. pag. 437—39 ist dies das einzig bekannte
Exemplar.

105. (1553a. LVII, 1.) PSALMODIA, | hoc est, | CANTICA |
SACRA VETERIS | ECCLESIAE | SELECTA. || Quo ordine, & Melodijs
per totius anni curriculum cantari | vsitatè solent in templis de Deo,
& de filio eius JESV | CHRISTO, de regno ipsius, doctrina, vita, |
Passione, Resurrectione, & Ascensio- | ne, & de SPIRITU | SANCTO. |
Item de Sanctis & eorum in Christum | fide & cruce. | Jam primum
ad Ecclesiarum, & Scholarum vsum diligenter | collecta, & breuibus
ac pijs Scholijs illustrata, per Lucam Lofsium Luneburgensem. | Cum
Præfatione *Philippi Melanthonis*. || (Zwei Wappenschilder neben
einander.) *Noribergae* apud Grabelem Hayn, | Johan. Petrei Generum. |
M.D.LIII. 1 Buch in Holzdeckel mit 188 Bll. in klein Folio. Nach
dem am Schlusse vorhandenen Register enthält das Werk, welches
in 4 Bücher zerfällt, 48 Introitos, 13 Halleluia, 14 Sequentia, 148 Anti-
phona, 41 Responsoria, 30 Hymni, 22 Invitatoria, 6 Teutsche Geseng.
80 handschr. Bll. enthalten Psalmmodien. Wackernagel, Bibliogr.
pag. 253—254.

106. (1553b. CVIII, 6.) Der Psalter | In Newe Gesangsweise |
vnd künstliche Reimen | gebracht durch | *Burcardum Waldis*. | Mit
ieder Psalmen besondern Melodien | vnd kurtzen Sumarien. | Folgt
ein Holzschnitt. Zu *Franckfurt* Bei Chr. Egenolff. Am Ende: Ge-
truckt zu Franckfurt | am Meyn Bei Christi- | an Egenolff. Anno
M.D.LIII. Im Mayen. 1 Buch in 8°, Holzdeckeleinband mit ge-
presstem Leder überzogen, 271 Bll. mit 156 Liedern und 153 Melodien.
Wackernagel, Bibliogr. pag. 254.

107. (1560. XXII, 1.) Geistliche | Lieder. || Mit einer newen Vorrede | D. Mart. Luth. | Warnung | D.M.L. | Viel falscher Meister itzt Lieder tichten | Sihe dich für vnd lern sie recht richten. | Wo Gott hin bawet sein Kirch vnd sein wort | Da wil der Teuffel sein mit trug vnd mord. || Auf dem letzten Bl.: Gedruckt zu *Leiptzig* | Durch Jacobum Ber- | wald wonhafftig in | der Nickelstras- | sen. | M.D.L.X. 1 Buch in 8^o, Holzdeckeleinband mit gepresstem Leder überzogen, 303 Bl. und 151 Lieder mit Melodien. Es ist ein Nachdruck von „Geystliche Lieder. Mit einer newen vorrhede. Dr. Mart. Luther Gedr. zu Leipzig durch Valentin Babst 1545,“ und zwar ist das Berwald'sche Gesangbuch von 1560 übereinstimmend mit dem Babst'schen von 1553. Koch, Gesch. d. Kirchenlieds I, pag. 253 ff. Wackernagel, Bibliogr., pag. 298.

108. (1566. LXXVII, 1.) Kirchengeseng | darinnen die Heubt- artickel | des Christlichen glauben kurtz ge- | fasset vnd ausgelegt sind: itzt vom newen durchsehen, ge- | mehret, vnd | Der Röm. Kei. Maiestat, in vnterthenigsten | demut zugeschriben. || Anno Domini 1566. Der Titel befindet sich innerhalb eines Holzschnittes: ein Schiff im Sturm, die Kirche darstellend, nur die Jahreszahl steht unterhalb des Holzschnittes. Auf der Rückseite des Titelblattes ist der Reichsadler. Nach der Widmung, der Vorrede und dem Inhaltsverzeichnis (7 Bl.) folgender Titel: Das erste Teil der geist | lichen Gesenge, von den wercken Jhe- | su Christi: vnd erstlich Von seiner gnad- | reichen Zukunfft vnd heiligen | Menschwerdung. || 116 Bl. Darauf: Das ander Teil der | geistlichen Gesenge, von den fur- | nemsten Artickeln Christli- | cher Lere. || Bl. 117—291. 1 Buch in 4^o, Holzdeckeleinband mit gepresstem Leder überzogen, 291 Bl. Zusammengebunden mit „Von der Menschwer- | dung vnd Geburt Christi.“ Wackernagel, Das deutsche Kirchenlied I, pag. 467—469.

109. (1567. XXV, 2.) Psalmen vnd | Geistliche lieder, welche | von frommen Christen | gemacht vnd zusammen | gelesen sind. || Auff's newe vbersehen, | gebessert vnd ge- | mehret. || Leipzig. | M.D.LXVII. Das Gesangbuch ist unvollständig, enthält auf 135 Bl. in 8^o 69 Lieder mit Melodien und ist gedruckt bei Valentin Babst in Leipzig. Wackernagel, Bibliogr., pag. 342.

110. (1569. LVII, 2.) PSALMODIA, | HOC EST, | CANTICA SACRA | etc., cf. Nr. 105. Witebergæ Joh. Schwertelius exendebat, 1569. Am Ende: Holzschnitt | Psal. 25. | Schlycht vnde recht behöde

my. || WITEBERGÆ | Excudebat Johannes Schuonertelius. | Anno M.D.LXIX. 1 Buch in 4^o mit 360 Bl., Pergamentband mit gepresstem Lederrücken. Das Werk ist eine erweiterte Ausgabe von 1553 cf. Nr. 105 und enthält in 4 Büchern 54 Introitos, 14 Halleluia, 30 Sequentia, 218 Antiphonæ, 46 Responsoria, 45 Hymni, 32 Invitatoria, 9 Dudesche Gesenge. Wackernagel kennt diese Ausgabe nicht.

111. (1572. * LX, 4.) DI | PSALMEN | Davids | In Teutische gesangrey-men, nach Französicher melodei- | en unt sylben art, mit sönder- | lichem fleise gebracht von *Melisso* | Samt dem Biblischen texte: | auch ig- | licher psalmen kurtzem inhalte | unt gebätlin | Mit Kaiserlicher majestat | freihait auf siben jare. || 1572. | Am Ende: Verfertiget in der Kurfurstlichen | stat *Haidelberg* bei Michaël Schirat, | den 9. herbstmonats 1572. 1 Buch in 8^o mit 22½ Bogen in Schweinsleder gebunden. Enthält Psalm 1—50, 10 Gebote und Gesang Simeons mit den Melodien. Wackernagel, Bibliogr., pag. 376 bis 377.

112. (1575a. XXII, 2.) Geistliche | Lieder mit einer Vorred | Mart. Luth. || Folgt ein Holzschnitt. Warnung D. M. Luth. | Viel falscher Meister . . . wie bei Nr. 107. Der Verleger und die Jahreszahl nicht angegeben. 1 Buch in 8^o, Holzdeckeleinband mit gepresstem Leder überzogen, eingepresst: G & B. 1575. Auf erstem Bl. geschrieben: Ensebins Wachtell. | Elfeldensis 1575. Rückseite des Titels leer. Bog. Aij-Riiij bilden den 1. Teil. Darauf folgt 2. Teil mit neuem Titel: Psalmen vnnd | Geistliche Lieder, welche | von frommen Christen gemacht | vnd zusammen gelesen | sindt. || Auffa new vbersehen, gebessert | vnd gemehret. Bog. R V—eV. Der erste Teil enthält 89, der zweite 70 Lieder, meist mit Melodien. Das Gesangbuch ist ein Nachdruck des Valentin Babst'schen von 1545. Wackernagel beschreibt diese Ausgabe nicht.

113. (1575b. VI, X, 49.) Das Titelblatt fehlt. Am Ende der Zuweisung: Datum *Mülhausen*, 1. die Jannarij | Anno 1575. | E. E. Williger | M. Ludouicus Helmboldus. || Daraus ersieht man, dass das Gesangbuch ist: Geistliche Lie- | der, den Gottseligen Chri- | sten zu- gerichtet, vnd in Druck gegeben, | Durch | M. Ludouicum Helmboldum. | 15□75. || psal: 69. | Ich wil den Namen Gottes loben mit eim Lied, | vnd wil ihn hoch ehren mit Danck. | Das wird dem HERRN bafs gefallen, denn ein | Farr, der Hörner vnd Klauewen hat. || Gedruckt zu Mülhausen, | durch Andream Hantzsch. 1 Buch in 8^o, Pappband

mit Lederrücken, 11 Bg., 55 Lieder, meist mit Melodien. Wackernagel, Das deutsche Kirchenlied I, pag. 496—97.

114. (1583a. LVI, 1.) Psalm Davids | In Theutsche Reimen Verständlich | vnd deutlich gebracht, nach frantzösischer melody vnd Reimen, art- | lich mit vorgehenden anzaig | eines Jeden Psalms | Durch Ambrosium Lobwasser Gedruckt zur *Neustadt* an der Hardt durch Matheum Harnisch 1583. 1 Buch in 8° mit 378 paginierten Bll. und sehr defektem Einband. Das Titelblatt fehlt, auf eingeklebtem Bl. ist im Jahr 1590 obiger etwas abgekürzter Titel geschrieben. Das Register reicht nur bis Buchstabe M, darnach enthält das Werk neben den 150 Psalmen 32 Lieder mit Melodien. 10 Schlussbll. enthalten geschriebene Gebete. Wackernagel kennt diese Ausgabe nicht, ebenso nicht die von 1584, cf. 116.

115. (1583b. XX, X, 16.) Trewe vnd ware | vermanung vnd vnterricht, | vom hochwirdigen Sacrament des | Altars, sampt einer kurtzen bekentnis von | demselbigen. Gebet vnd Reimweis | verfasst vnd gestellet | Durch Michaelen Wincklerum, Dienern | Christi am Wort vnd heiligen Evangelio. ¶ Viereckiger Holzschnitt: Das Wappen des Königreichs Böhmen. | Loquebar de testimoniis tuis, & non confundear. Am Ende: Gedruckt zu *Dresden* durch | Mathes Stöckel. | 1583. 1 Buch in 8°, Pappband mit weißem Leder überzogen, eingepresst: 1602. 5½ Bogen, ohne Noten. Wackernagel, Das deutsche Kirchenlied I, pag. 528.

116. (1584. LVI, 2.) Der Psalter | des Könighen Propheten Davids, In deutsche reymen verständlich vnd deutlich ge- | bracht; mit vorgehender anzeigung der | reymen weise, auch eines jeden | Psalms Inhalt, | Durch | Ambrosium Lobwasser | Doctorem. | Vnd hierüber bey einem jeden Psal- | men, seine zugehörige vier Stimmen, vnd | laut der Psalmen, andechtige | schöne Gebet. ¶ Leipzig. | 1584. Am Ende: Holzschnitt. | Gedruckt zu *Leipzig*, | bei Hans Steinmann. | Anno | M.D.LXXXIIII. 1 Buch in 8° mit 515 Bll., weißer Ledereinband. 1 Bogen enthält die Dedikationen Lobwassers, folgen 150 Psalmen, 10 Gebete und Gesang Simeon's à 4 voc., 7 Seiten Register.

117. (1585. LIX, 1.) Cithara Christiana | PSALMODIARVM SACRARVM LIBRI | SEPTEM: | AVTHORE *Johanne Lauterbachio* | Poëta coronato. ¶ Christliche Harffen | Geistlicher Psalmen vnd | Lobgesang sieben Bücher, | zusammen geordnet | durch *Johan*

Lauterbach | gekrönten Poeten. || LIPSIÆ, | Anno M.D.LXXXV; | OVM PRIVILEGIO. Am Ende: Gedruckt zu *Leipzig*, | bey Hans Steinmann, || M.D.LXXXV. 1 Buch mit 52 Bogen in 8°, Leder-einband, die letzten 19 Bll. enthalten das Register, nach welchem das Werk enthält 204 lateinische und 182 deutsche Psalmen und Hymnen, von denen nur wenige mit Melodien versehen sind. Wackernagel, Bibliogr., pag. 411—412.

118. (1586. LXVII, 3a.) LES CL. | PSEAVMES | DE DAVID, | Mis en rime Françoise, | par Clement Marot, | & Theodore | de Beze. || Par Jakob Stoer. | M.D.LXXXVI. Der Titel ist von einem Holzschnitt umgeben. 1 Buch in 12°, in Schweinsleder gebunden. Bl. 1—7 Einleitung, 8—10 Register, 11—220 die 150 Ps., den Gesang Simeons und die 10 Gebote mit Melodien, Bl. 220b—221 alphabetisches Register, 81 darauf folgende Bll. enthalten Gebete etc. Der Druckort ist nicht angegeben. Bei Douen, Wackernagel und Bohn fehlt diese Ausgabe, ebenso die von 1617, siehe Nr. 146.

119. (1587. OXII, 2.) Christliche Psalmen, | Lieder, vnd | Kirchengesenge, In | welchen die Christliche Lehre zusam gefasset | vnd erkleret wird, Trewen Predigern in Stedten vnd | Dörffern, Auch allen frommen Christen zu diesen letzten | vnd schweren zeiten, nütz vnd tröstlich. | Durch | D. Nicolaum Selneccerum. || Libellus ad Lectorem. | Des Davids Harpff in Himel klingt | Gedruckt zu *Leipzig* Durch Johan: | Beyer, Im Jahr | M.D.LXXXVII. | Cum Priuilegio. 1 Buch in 4°, Pappband mit weißem gepresstem Lederrücken. 598 Seiten, enthält 7 vierst., sonst nur einst. Gesänge, Responsorien und Gebete, Seite 285—380 eine Passionsmusik nach Matthäus. Wackernagel, Bibliogr., pag. 414—16.

120. (1588. LXVII, 3.) PSALMEN | des Königlichen | Propheten Davids auff | die Frantzesische Reimen | vnd art gestellt. | Durch | HERN PHILIP- | sen den Jungern | Freyherren zu Winnen- | bergh vnd Begelstein | Gott dem Almechti- | gen zu ehren. || 1588. Der Titel ist von einem Holzschnitt (Wappen) umgeben, der Fuß desselben trägt die Inschrift: GAR VILEN IST ZV NVTZ GEMACHT ANTI CHRISTVS SVLCHES VMLACHT. 1 Buch in 8° mit 603 Seiten, in Schweinsleder gebunden. 19 Seiten, 2 Vorreden in Poesie, Seite 603 Errata, folgen noch 3 Seiten Register. Enthält 150 Psalmen, 10 Gebote und Gesang Simeons mit Melodien. Drucker und Druckort sind nicht angegeben. Wackernagel, Das deutsche Kirchenlied I, pag. 547.

121. (1590. XXVIII, III, 20.) Betbüchlein | Vber die | Sontags Euangelia | vnd fürnemste Feste, Darin | eins jeden Euangelij kurtze Summa | begriffen wird, beyde in der Kir- | chen vnd im Hause nützlich | zu gebrauchen. | Item, alle Euangelia in | ein Gebet zusambracht, Allen | Christen vnd liebhabern des Ge- | bets, zu nutz vnd trost | Gestellet durch | M. *Casperum Stolshagium*. | *Vigilate & orate*, Matth. 26. | *Magdeburgk*, Bey Jo- | han Francken. | CVM PRIVILEGIO. || Am Ende: Gedruckt zu Leipzig durch | Abraham Lamberg, | Anno | M.D.XC. 1 Buch in 12°, Holzdeckeleinband mit gepresstem Leder, von Würmern zerfressen, 13 Bogen, ohne Noten. Wackernagel, *Das deutsche Kirchenlied* I, pag. 562.

122. (1590. 1591. XXIX, IV, 4.) Psalmi REGII VA- | TIS, IN ODAS A | DAVIDE CRINITO RE-dacti Libb V. | CVM PRAEFATIONE IN EAS- | dem & elogijs procerum, quibus haec, & illa | destinantur per *Thomā Mitem* Lynusaeum. | Folgt ein Holzschnitt, den betenden David darstellend. Cum Gratia & Privilegio Sac: Caes. Maie: | PRAGAE, Excudebat Geor: Nigrinus. | Anno: Sal: M.D.XCI. 1 Buch in 8°, Pappband mit gepresstem Leder überzogen, 442 Seiten. Liber I. enthält 15 Gesänge für 1 Stimme, Liber II—V sind 1590 erschienen und enthalten keine Gesänge. Wackernagel kennt dieses Buch nicht.

123. (1591. LV, 3.) Piesúe Chwal Božských. || Pisúe Duchownj | Ewangelistke, Opet znovu | přehlédnutí, zpravené, a shromáždéné: y ta | ké mnohé w Nowé složené, z gruntu a zakka | du Pjsem Swatých. Kectí a k chwale | samého gediného wéóného Boha, w Trojicy | blahos lawene. Také k pomocy a k službě | y k potěšení w pravém Kreskanokém | Naboženstwj wšech Wěrných, | milujících y Národ y Jazyk Cělky. || Leta Pané 1591. Die deutsche Übersetzung ist: Göttliche Loblieder, Geistliche evangelische Lieder, wieder neu durchgesehen, verbessert und vermehret, auch neu aufgelegt auf Grund und Boden der heiligen Schriften, zur Ehre und zum Lobe des einzigen und alleinigen ewigen Gottes. Zur Hülfe und zum Dienste auch zum freudigen Gebrauche im wahren und lebendigen christlichen Glauben allen frommen und lieben böhmischen Landsleuten. Im Jahre des Herrn 1591. 1 Buch in Folio, Holzdeckel mit gepresstem Leder, 446 Bll., gez. A I/xx—Xvi. Aus der Vorrede und Widmung ergibt sich, dass die erste und zweite Auflage in Prag und Leitmeritz erfolgt ist. Der Verfasser und auch Drucker dieses Buches ist *Alexander Angezdecský*, der es im Auftrage des Herrn Graf von Gorky,

Oberst der Landsknechte, Älterer von Buske und Loboschinsk auf Schloss Ssamotulach fertigstellte. Das Titelbl. ist rot und schwarz gedruckt, innerhalb eines Holzschnittes. R. d. T.: Wappen. Letztes Bl. Mitte: Bildnis von *Joh. Huss*. Darüber (in Übersetzung): Du sollst Gott mehr gehorchen als den Menschen! Christliches Gebot, welches hinlänglich ist zum rechten und gerechten Glauben Rechtes Feld: Nach 100 Jahren werdet ihr mir und Gott Rechenschaft geben. Linkes Feld: Alle, die gottselig leben wollen, müssen Verfolgung leiden. Darunter: Unsre allergrößte Feinde haben uns den andern Feinden in die Gewalt und ins Gefängnis überliefert, geschrieben aus dem Gefängnis auf ein Blatt. 10 ungezählte Bl. bilden das Register, darnach enthält das Buch 725 Gesänge, meist mit Melodien. Es besteht aus drei Teilen, der I. hat 18 Abschnitte, die die Geburt, das Leben und Sterben des Herrn behandeln, die 18 Abschnitte des II. Teils beschreiben die Kirche, ihre Glaubenssätze, Einrichtungen, Feinde etc., die 13 Abschnitte des III. Teils handeln vom Gebet, Almosengeben, Sterben, Begräbnissen etc.

124. (1592. XX, 1.) *Neuwe Deutsche | vnd Lateinische | Geistliche | Lieder vnd Psal- | men so auff eine Melody möge gesun- | gen werden. || Hamburg | Gedruckt bey Jakob | Wolffs Erben. Am Ende: Gedruckt zu | Hamburg, bey Ja- | cob Wolffs Erben, In Verlegung Pauli | Kretzeri. | ANNO. XCII. 1 Buch in 12°, Pappband mit rotem Leder, 228 Bl. enthalten 60 Lieder und Psalmen, von denen wenige mit Melodien versehen sind. Wackernagel, Das deutsche Kirchenlied I, pag. 572.*

125. (1593. IXX, 1.) *Gesangbuch: | Darinnen | Christliche Psalmen vnnnd | Kirchen Lieder D. MARTINI LVTHERI, | vnd anderer frommen Christen. | Alle sampt mit den Noten, vñ jhren rech- | ten Melodeyen, wie solche in der Churfürstlichen Sächsischen | Schlosskirchen zu Drefsden gesungen werden. || Jetzt vffs new nach den Festen, vnd nach D. Lutheri | Cathechismo, auch auff die Begräbnis Lateinisch vnnnd | Deutsch, fein ordentlich verfasset, vnd zusammen gebracht, | Desgleichen zuvor niemals geschehen. | Allen Christlichen Haußvätern vnd Haußmüttern inn jhren | Heusern, mit jhren Kinderlein, so wol als in Kirchen vnd | Schulen, sehr nützlichen vnd dienstlichen. | Gedruckt in der Churf. Stad Drefsden, bey Gimel Bergen. | Cum Priuilegio, Friderici Wilhelmi Elect: Sax: Administ: | Anno M.D.XCIII. Am Ende ist der Verleger bezeichnet: Bernhard Schmidt Bür- | ger vnd Materialist inn | Drefsden. 1 Buch in 4°, defekter Ledereinband,*

352 Bll., 241 Lieder mit Melodien, das letzte Lied „O Lamb Gottes vnschuldig“ ist vierst. und nicht gezählt. Wackernagel, Bibliogr., pag. 430.

b) Der Ander Theil: | Die Gebreuchlichsten vnd vor- | nemsten Gesenge, D. Mart. Luth. | vnd anderer frommen Christen. | Itzo auff newe mit fleis Componieret | vnd den Choral durchaus in Discant | geführet, Durch | *Rogier Michael*, dieser zeit, Churf. Sächsi. | verordneten Cappelmeister. | Cum Gratia & Prinilegio. | *Dresden*, bey Gimel Bergen. | Anno M.D.XCIII. | Dieser zweite Teil ist mit dem ersten zusammengebunden, enthält 61 Bll. und 53 vierst. Gesänge, er fehlt den meisten Exemplaren dieses Gesangbuches.

c) Es folgen noch 11 mit einstimmigen Liedern beschriebene Bll.

1. Ach Gott und Herr, 10 Strophen.
 2. Die kleine Litaney.
 3. Wo soll ich fliehen hin, 11 Strophen.
 4. Kyrie.
 5. Du Friedefürst, Herr Jesu Christ, 7 Strophen.
 6. Gott sey uns gnädig, 5 Strophen.
 7. Kyrie und Gloria.
 8. Aus meines Hertzens Grunde, 7 Strophen.
 9. Ach Herr, du getrewer Gott, 4 Strophen.
 10. Wie schön leuchtet der Morgenstern, 7 Strophen.
 11. Das Vater unser, im Thon: Herr Christ, der einig Gottes.
 12. Es ist gewisslich an der Zeit (ohne Noten).
 13. Christe du Lam Gottes.
 14. Ach Herr mich armen Sünder, 6 Strophen.
 15. Ich hebe meine Augen sehnlich auf, 8 Strophen.
 16. O großer Gott von Macht, 9 Strophen.
 17. O Gott ich thu dir danken (ohne Noten), 7 Strophen.
- Folgen noch 4 unbeschriebene Bll.

126. (1595a. XX, IX, 33.) Newe, Christliche | Lieder, auff die jezige betrübte zeit, da | durch Gottes Verhengniss, nicht alleine der | Bapst vnd Türcke, Sondern auch die hellischen | Geister, leibhaftig vnter den Menschen, hin vnd | wieder toben, etc. Zu Christlicher Warnung | vñ Vermanung gerichtet, Vñ in Druck gegeben, durch | *M. Ludouicum Helmboldum*, | Christi Dienern zu Mühlhausen. | Folgt ein Holzschnitt, einen Ritter mit Dame darstellend, links davon M. D., rechts davon XCV. Am Ende: Gedruckt zu *Erffurd*, durch Geor- | gen Bawmann den eltern, | auff dem Vische- | marcke. 1 Buch

in 8°, Holzdeckeleinband mit gepresstem Leder, 23 Bl., 21 Lieder. Bei Nr. 6, 11, 12, 17, 18 sind die Melodien beigelegt. Wackernagel, Das deutsche Kirchenlied, I., pag. 86. Zusammengebunden mit Nr. 127 und 128.

127. (1595b. XX. IX, 33.) Geistliche Kriegartung | wider die Türken, | Als Mechtige, Listige, vnd trotzige Erb- | feinde der Christenheit verordnet, | Durch | M.FRANCISCVM RVDELIVM. | Pfarherrn daselbst. || (Spremburg.) 1 Chron. am 29. | Wirst du den HERRN suchen, In verlegung Johan, vnd Friderich | Hardmann, zu *Franckfort an der Oder.* | Anno clā. Ia. XCV. 15 Bogen in 8°, Lieder und Gebete ohne Noten. Wackernagel, Das deutsche Kirchenlied, I., pag. 584.

128. (1595c. XX, IX, 33.) Türkenglocke, | Das ist: | Kurtze vnd ein- | feltige anleytung, Wie man | jetzo in vorstehender Gefahr der Chri- | stenheit, von dem Türcken her rhühende, in der Gemeine Gottes, vnd ein jeglicher Christli- | cher Haußvatter in seiner Hauß kirchen, mit seinem | Weib, Kindern vnd Gesinde, den lieben Gott | vmb Hülff vnd Errettung mit deemütigem Gebett ersuchen sollen. || Neben einer Vermahnung zu wahrer Buß, | aufs dem sechsten Capitel Amos. || Holzschnitt, die heranziehenden Türcken, ihre Verheerungen und einen läutenden Priester darstellend. Darunter die Verse: Nos prece, non alijs armis pugnemus inermes: | Qui prece se munit, cum prece victor erit. || Am Ende: Getruckt zu *Erffurdt*, durch | Zachariam Zimmern. Holzschnitt: Die Glücksgöttin auf dem Meere. Anno | M. D. XCV. 14½ Bogen in 8°, Lieder und Gebete ohne Noten. Wackernagel, Das deutsche Kirchenlied, I., pag. 584.

129. (1595d. XX, X, 16.) Ein Schönes | Geistreiches vnd Christli- | ches Gebetbüchlein, Von den | Wolthaten vnsers Herrn Jhesu Chri- | sti, sampt andern Christlichen | Gebetlein, von vns Christen | teglich zusprechen. || Aus dem Brunnen Israelis, | vnd der alten Kir- chen Lerer Schriff- | ten zusammen gezogen, Durch | *Joachimum Neandrum* Pantopolitanum. | Der Göttlichen Schriff zu ge- | than, vnd jtzto Exul. || Zu sonderbaren Ehren, vnd günstigem | wolgefallen, Mit wünschung glückseliger | freudenreicher Regierung. | Den Ehren- vhesten, Erbarn, Achtbarn, | Fürsichtigen, Hoch vnd Wolweisen Herren | Bürgermeistern vnd Rathe, Der löblichen | Stadt Zwickaw. Meinen Großgünstigen Herren vnd | förderern. || Am Ende: Gedruckt zu *Eißeleben* bey | Urban Gaubisch. | ANNO | M. D. XCV. 1 Buch

in 8°, Pappband mit Leder überzogen, 4 Bogen, Lieder ohne Noten. Wackernagel, Das deutsche Kirchenlied, I., pag. 584.

130. (1595e. VI, 4, a.) PSALMORVM | DAVIDIS | Paraphrasis poëtica | GEORGII BVCHANANI | SCOTI: | Argumentis ac melodiis explicata | atque illustrata | opera & studio | NATHANIS CHYTRÆI. | Folgt ein Holzschnitt, David mit der Harfe darstellend. Cum gratia & priuileg. Caes. Maiest. | HERBORNÆ, | CIO IO XCV. 1 Buch in 12°, gepresster Ledereinband, 407 Seiten. 35 Gesänge à 4 voc. in Part.

Das Werk ist zusammengebunden mit:

131. (1595f. VI, 4. b.) IN | GEORGII BVCHA- | NANI PARA- PHRASIN | PSALMORVM | Collectanea | NATHANIS CHYTRÆI: Quibus vocabula, & modi loquendi tam poëti- | ci, quàm aliàs difficilores, & minùs volgo | obuij, perspicuè explicanturi | In gratiam eorum, quibus huiusmodi, vt viden- | tur, minuta inuestigare aut non libet, | aut non vacat: | Recens recognita & aucta. || Folgt ein Holzschnitt, ein Prophet den Vögeln Nahrung reichend mit der Inschrift: Omnia ex vna. HERBORNÆ | Typis Christophori Coruini. | CIO IO XCV. 1 Buch in 12°, 116 Seiten, enthält 9 vierst. Gesänge in Part. und einen Gesang für Tenor.

Die beiden Werke von Buchanan sind noch in der Ausgabe von 1585 vorhanden. Das Titelblatt vom ersten Werke fehlt, auf der letzten Seite ist bei beiden zu lesen: FRANCOFORTI AD MOE- | NVM, EXCVDEBAT CHRISTO- | PHORVS CORVINVS. ANNO | cIo Io XVC. IV. SEPTEMB. | In dieser Ausgabe enthält das erste Werk (VI, 5, a.) 36 vierst. Gesänge, das zweite Werk (VI, 5, b.) 10 vierst. Gesänge.

Wackernagel kennt Nr. 130 und 131 nicht.

132. (1595g. LVII, 4.) PSALMODIA | HOC EST. | CANTICA SACRA | per LUCAM LOSSIVM Siehe Nr. 105. Am Ende: VVITEBERGÆ | Excudebat Zacharias | Lehmann, | Impensis Samuel Sel- | fischij. | ANNO M.D.XCV. 1 Buch in 4°, 103 Bogen, zerfällt in dieselben 4 Bücher als die erste Ausgabe, enthält nach dem Index 56 Introitus, 14 Halleluja, 31 Sequentia, 206 Antiphonae, 33 Psalmi, 47 Responsoria, 48 Hymni, 8 Invitatoria, 26 Varia, und 13 Dädesche Gesenge. Wackernagel, Bibl., pag. 432—433.

133. (1596. CIX, 4.) Geistliche Deutzsche | Lieder vnd Psalmen, aus dem Ge- | sangbüchlein, des werden vñ thewren Mannes, | D. MARTINI LVTHERI, Wie dieselbigen nach | der Jharzeit, vff die sonderlichen Fest, vnd alle Son- | tag inn der Christlichen Kirchen

gesungen werden. | Erstlichen mit 4. Stimmen, Jetzund aber alle mit | 8 Stimmen, vff 2. Chor zu singen Componirt, | vnd zusammen in Druck verfertigt. | Zu Ehren vnd gefallen al- | len Christliebenden Stedten, Kirchen vnd Schu- | len, welche der waren reinen Lehr des heiligen Euangelist | vnd der Augspurgischen Confession verwandt vnd zugethan. | Durch | *Georgium Weberum*, Cantorem vnd Musicum | zu Weissenfels. || Anno M.D.XCVI. | Des ersten Chors | DIS- CANT vñ TENOR. 4 Stb. in 4^o (in jedem Stb. sind 2 Stimmen neben einander gedruckt) in 3fachen Papierumschlag geheftet, enthalten 52 Choräle, zuerst im vierst., darauf im achtst. Satze. Die 3 letzten Seiten enthalten ein ausführliches Register.

134. (1602. CVIII, 3.) TEutscher Psalmen, vnd | Geistlicher Kirchengesång mit fünff Stimmen, | welche nicht allein viva voce, sondern auch auff allerhand In- | strumenten füglich zugebrauchen, vnd dergleichen zu- | vor niemals in Druck aufgangen. || Durch | *Christophorum Thomam Walliser*, Musicum | Argentoratensem. || (Wappen.) || Gedruckt zu Nürnberg, bey Catharina | Dieterichin, Im Jar Christi. | 1602. CII. 5 Stb. (Cantus, II. Cantus, Altus, Tenor, Basis) in 4^o, ungeheftet. Inhalt:

1. Der Tag der ist so freudenreich.
2. Christ lag in Todesbanden.
3. Kom Heyliger Geist Herre Gott.
4. Sey lob vnd Ehr mit hohen preiß.
5. Erhalt vns Herr bey deinem wort.
6. Ich ruff zu dir Herr Jesu Christ.
7. Allein zu dir Herr Jesu Christ.
8. Wo Gott der Herr nicht bey vns helt.

135. (1604. XXI, 1.) Melodeyen | Gesangbuch | Darinn D. Luthers | vnd ander Christen gebrench- | lichsten Gesenge, ihren ge- wöhn- | lichen Melodeyen nach | Durch | *Hieronymum Prætorium* | *Joachim Deckerum* | *Jacobum Prætorium* | *Davidem Scheidemannum*. | Musices vñ verordnete Organisten | in den vier Oaspelkirchen zu Ham- | burg, in vier stimmen vbergesetzt, | begriffen sind. || Gedruckt zu Hamburg, durch | Samuel Rüdinger. | Anno Christi. | 1604.

Seite 395 neuer Titel:

APPENDIX | Oder | Zugabe etz- | licher schönen, vnd an vielen örten gebrauchlichen | Melodeyen, so von andern Au- | toribus in vier stimmen | componirt. || Der lieben Jugendt vnd | frommen Christen zu gute | hinan gesetzt. || Im Jahr. 1604. 1 Buch in 8^o mit ab-

gerissenem Ledereinband. Seite 3—9 Vorrede von Gabriel Husdavius Modderanus, Seite 10—411 84 vierst. Gesänge, 412—415 Register. Wackernagel, Bibliogr. pag. 450.

136. (1605. III, 2a.) Der | Psalter | Davids Ge- | sangweis | Auff die in Lutherischen Kirchen ge- | wöhnliche Melodeyen zu- gerichtet | durch | Cornelium Becker D. | Mit einer Vorrede | Herrn Doctoris Polycarpi Lei- | sers Churf. Sächs. Hoffpredigers etc. || Leip- zig. | CVM PRIVILEGIO. | Anno 1605. | Am Ende: Gedruckt zu Leipzig bey Michael Lantzen- | berger, im Jahr 1605. 1 Buch in 8°, Holzdeckeleinband mit gepresstem Leder, 336 Bll., nur die letzten beiden Bll. enthalten 4 Melodien. Wackernagel, Das deutsche Kirchen- lied, I., pag. 637.

137. (1606. 1607. XXI, 2.) Die Sontags | Euangelia, vñ | Von den fñrnembsten Festen | vber das gantze Jahr, in Gesänge | gefasset, für Christliche Haußväter vnd | ihre Kinder, Mit fleiß corrigirt, ge- | bessert, vnd gemehret, | Durch | Nicolaum Hermann, | im Jochims- thal. || Ein Bericht, Auff was Thon vnd | Melodey ein jedes mag ge- | sungen werden. | Mit einer Vorrede | Doct. Pauli Eberi, Pfarr- herrns | der Kirchen zu Wittenberg. || Gedruckt zu Leipzig, | Typis Beerwald: | Durch Jacobum Popporeich, | Im M.DCVI. Jahr. Am Ende steht die Jahreszahl M.DCVII. 1 Buch in 8° und Holzdeckel- einband. Bll. 1—9 Titelblatt und Einleitung, Bll. 10—13 Widmung an Herrn Florian Griefspecken von Griefsbach, Bll. 14—144 81 Lieder ohne und 11 mit Melodien. Wackernagel beschreibt das Buch nicht, wie auch nicht Nr. 138.

Das Buch ist zusammen gebunden mit:

138. (1606. 1607. III, 2. b.) Die Historien | Von der Sünd- flut, | Joseph, Mose, Helia, Elisa, | vnd der Susanna, sampt etlichen | Historien aufs den Evangelisten, Auch et- | liche Psalmen vnd Geist- liche Lieder, zu lesen | vnd zu singen, in Reyme gefasset, Für Christliche Haußväter vnd ihre Kinder. | Durch Nicolaum Herman | im Jochims Thal. || Mit einer Vorrede, | M. Johann. Matthesij, Pfar- herrns in S. Jochimssthal. || Ephes. 5. | Seid volles Geistes || Leipzig | Im M.DC.VII. Jahr. Am Ende: Leipzig, | Typis Beerwal- din: | Druckts Jacob Popporeich, | Im M.DC.VI. Jahr. 1 Buch in 8°. Bll. 1—6 Titelblatt und Einleitung, Bll. 7—10 Widmung an den Bürgermeister und Raht der Keyserlichen freyen Bergkstadt S. Jo- chimsthal, Bll. 11—167 65 Lieder ohne und 15 Lieder mit Melodien.

139. (1607. 1608. XII, 5.) Christliche | Lateinische vnd | Deutsche Gesänge vnd Ge- | bet auff alle vnd jede Tage in | der Wochen, | In den Schulen vor vnd nach ge- | haltenen Lectionibus, so wol am Schul- | fest Gregorij, desgleichen bey den Begräbnissen | vnd sonst in der Christlichen Kirchen | | Desgleichen vom Leiden vnd Ster- | ben vnsers HERRN Jesu Christi. | .. geschrieben, | vnd in Druck verfertigt, | Durch | *Matthiam Erhartum* Curiensem Vari- | scum, Musicum vnd jetziger zeit Cantorem | in der Stadtschul zu Meissen. || Anno 1607 Leipzig, | In vorlegung Henning Grossen. | Am Ende: Gedruckt bei Valentin am Ende M.D.C.VIII. 1 Buch in kl. 8°. Pergamentband. 23 Bog. Titel roth und schwarz gedruckt. Bl. 2 bis 8 Dedic. Herrn Nicolao Polanto, gez.: Meissen 1608 Matthias Erhart, Cantor. Inhalt: 50 Gesänge à 4 voc., 14 à 1 voc. und mehrere Gebete. Am Schluss Register. Wackernagel kennt dies Buch nicht.

140. (1608a. LXVII, 4.) Die | Sontags | Evangelia gesangs- | weise, | Componirt von JOHANNE POSTHIO | Germershemio | M.D. | Sampt etlichen Psalmen vnd Kirchengesängen, von D. Martin | Luther vnd andern Gottse- | ligen Männern ge- | stellet. | Jetzund erstmals also zusam- | men gedruckt. || In der Churfürstl. Stadt Amberg, | durch Michael Forstern. | MDCVIII. Seite 151 Neuer Titel: Folgen | Etliche Psal- | men, vnd andere Geist- | liche Lieder, | So von Christlichen Gottseli- | gen Männern gestellt, vnd aufs den ge- | meinen Psalm- | büchlein, als die gebräuch- | lichsten vnd besten, der Christlichen | Kirchen vnd Gemein zu gutem | aufgezogen, vnd mit angehenckt | worden. || (Wappen.) | MDCVIII. 1 Buch in 8° mit 321 Seiten, Ledereinband. Die ersten 4 Bl., welche das Titelblatt und die Vorrede enthalten, und die 7 Seiten, die das Register verzeichnen, sind nicht gezählt. Seite 1—149 enthalten 67 Lieder, davon haben 34 Melodien, Seite 153—321 Psalmen und Lieder ohne Melodien. Wackernagel, Das deutsche Kirchenlied, I., pag. 645.

141. (1608b. IV, 4.) HARMONIAE ANGELICAE | Canticum Ecclesiasticarum, | Das ist | Englische frew- | den Lieder, vnd geistliche Kir- | chen Psalmen D. Martini Lutheri | vnd anderer frommen gottseli- | gen Christen, | Welche in den Christlichen Gemei- | nen vnd Versammlungen, auch bey Auftheilung der hoch- | würdigen Sacramenten, So wol daheim zu Hause, | Morgens vnd Abends, vor vnd nach Tisch nutzbarlich | gesungen, auch auff Orgeln vnd Instrumenten | gantz lieblich gebraucht werden | mogen, | Mit Vier Stimmen com-

ponirt, vnd auff für- | nemer gottseliger Christen Begehr vnd An-
halten pu- | blicirt vnd in den Druck verfertigt, | Durch | M. ER-
HARDUM BODENSCHATZ, | Lichtenbergensem, jetziger Zeit Pfarrern
zu Oster- | hausen, vnter dem Ampt Sittichenbach. || CVM GRATIA
ET PRIVILEGIO. || Leipzig, Gedruckt durch Abraham Lamberg |
M.DC.VIII. 1 Buch in 8°, Pergamentband. 7 Bll. Vorrede an den
Sächs. Hofprediger Polyk. Leiser u. Einteilung des Buches. Darauf
folgen 629 gezählte Seiten und 12 Schlussbll., die ein zweifaches Re-
gister bilden. Von den 150 Liedern enthalten 17 keine Melodien;
mit der Bezeichnung „Komponist“ ist nur Handl genannt mit dem
Liede: O Herre Gott in meiner Noth, außerdem sind noch 22 ver-
schiedene Autoren genannt, die zum größten Teile nur die Lieder-
dichter sind. Wackernagel kennt dies Werk nicht.

142. (1612a. CVI, 1.) Ein Geistlich Gesangbuch | Für Christ-
liche Kirchen | vnd recht Lutherische Schulen, wel- | ches ordentlich
in sich helt, |

I. Die Geistlichen Lateinischen Odas, | sampt den gewöhnlichen
Responsoriis vnd | Antiphonis. |

II. Die Gesänge, welche man bey Christlichen Leich- | begen-
nissen brauchet. |

III. Etliche Gesänge, die beydes in der Kirchen vnd Schn- | len,
auch, nach eines jeden Gelegenheit in Häusern vor | vnd nach Tisch
können gesungen werden. |

IV. Etliche Harmonien, nach den Odis, derer Q. Ho- | ratius
Flaccus in seinen vier Büchern der Carminum | vnd in seinem Epi-
don sich beflissen, gerichtet | vnd gesetzet. |

V. Ein Handbüchlein, das ist, ein Register der deutschen | Ge-
sänge vnd Meteten, welche auff teglichen Sonn- vnd Fest- | tage,
durchs gantze Jahr können abgesungen werden. | Zugerichtet vnd ge-
setzt durch | *Laurentium Stiphelium* Cantorem der | Stadtschulen zu
Naumburg || JENÆ | Gedruckt vnd verlegt || Durch Johan Weidnern. |
ANNO 1612.

1 Buch in 4°, defekter Pergamentband.

I. Teil enthält auf 127 Bll. 56 vierst. Gesänge und 80 Respon-
sorien und Antiphonien.

II. Teil auf 10 Bll. 2 vierst. Gesänge, 6 Lieder mit Melodien
und 2 Gebete.

III. Teil auf 17½ Bll. 12 vierst. Gesänge.

IV. Teil auf 16½ Bll. 20 vierst. Gesänge.

V. Teil auf 23 Bll. ein sehr interessantes Verzeichnis von Motetten und Komponisten aus dem 16. Jahrh.

Wackernagel kennt dies Buch nicht.

In das Buch sind eingeleftet am Anfange 9, am Schlusse 15 handschriftliche Bll. Die ersteren enthalten Antiphonien, die letzteren außer Antiphonien und einem ausführlichen Register folgende vierst. Gesänge in Partitur von *Johannes Bertram*, Cantor in Lüneburg.

1. O mir armen Sünder, 5 Strophen.

2. Veni maxime spiritus tuorum, ohne Text.

3. Deus pater, ohne Text.

4. Unica vitae, ohne Text.

143. (1612b. CII, 2.) PSALMI | DAVIDIS | METRORITH-
MICI | ad Ambrosij Lobwasseri | melodias con- | cinnati || APVD PAL-
TENIVM. IN | FRANCOFVRTO VENA- | LES. MDCXII. Der Ver-
fasser ist Seite 5 und 11 zu lesen: *Andreas Spethe* Præfectus in
Westerburg. 1 Buch in 12°, Ledereinband mit 824 gezählten und
10 ungezählten Seiten, enthält 150 vierst. Psalmen, 1. Ausgabe vom
Jahre 1596 hat Bohn, Bibliogr. pag. 200 beschrieben.

144. (1614. CVII, 2.) ECCLESIODLÆ | Das ist | Kirchen Ge-
sång. | Nemblichen | Die gebräuchlichsten Psalmen Däuids, so | nicht
allein Una Voce, | sondern auch zu Musicalischen Instrumen- | ten
Christlich zugebrauchen. | Mit 4. 5. vnd 6 Stimmen Componirt |
Durch | *Christoph Thoman Walliser* Argenti- | nensem Præceptorem
Classicum | vnd Musicum Ordinarium. | Daselbst. || Tenor. | Straß-
burg In Verlegung Pauli Ledertz 1614. Der Titel ist von einem
Kupferstich umgeben. 1 Stb. (Tenor) in 4°, ungeleftet, enthält auf
50 Bll. 50 Psalmen, die übrigen Stimmen fehlen.

145. (1615. XXI, 3.) DE CL. | Psalmen Davids, in Ne- | der-
duytchen dichte gestelt: | Midt sgaders | De Lof- | sanghen, Hymnen,
ende Ghee- | stelijcke Liedekens. | Soo de Christelijcke Ghemeynten (de
Confessie van Augsburch toghedaen zynde) | zyn ghebruyckende. ||
Item, de Euangelien ende Epi- | stelen op alle de Sondaghen,
ende | die voorneemste Feestdaghen | des gantischen Jaers. || Wock
alle de Christelijcke Gebeden, voor allen | noodt ende staten der
Christenheyt, met ge- | meene dancksegginge, sñ alle dagen | morgen
ende abont gebeden. || Door | *M. Johannem Habermann.* | (Buchdrucker-
zeichen.) | 't AEMSTERDAM | Ghedruckt by Paulus van Ravesteyn. |
Voor Jacob Scholt, Boeckver- | cooper wonende inde Beurs-street,
inde | swee ver gulde Boecken 1615. 1 Buch in 12°, Holzdeckel mit

Leder überzogen. Bll. 1—4 leer, Bll. 5—13 Titelblatt, Einleitung und Register, Bll. 14—171 die 150 Psalmen mit Melodien. Paginierung fehlt. Hierauf neuer Titel:

DE | Loffzanghen, Hymnen, | ende Gheestelijcke | Liedekens. ||
Ende Eerstelijc de Hooft- | stucken der Christelijcker Re- | ligie,
gelijck die vervolgens in den | Catechismo ghestelt zijn. || De X. Ge-
boden des Heeren, | Exod. XX. ende Deut. V. | Daer in den wille
Godes ende onse sonden ons | vooz ghehouden ende aangewesen
worden. | Paginierung vorhanden: Seite 1—234, enthalten 59 Lieder
mit und 35 ohne Melodien.

146. (1617. LXVII, 3. b.) Les CL. | PSEAVMES | DE DA-
VID. | MIS | En rime Francoise, par Clement Marot, & Theodore de
Beze. || (Holzschnitt.) A LA ROCHELLE. | 1617. 1 Buch in 12^o,
Ledereinband, Bll. 1—13 enthalten Titelblatt, Kalender, Einleitung.
Bll. 14—205 die 150 Ps., den Gesang Simeons u. die 10 Gebote mit
Melodien, Bll. 205b—206 Tabelle, folgen 64 Bll. cf. Ausgabe von
1586, Nr. 118.

147. (1620a. XXII, 2.) THRENODIÆ | Das ist: | Ausserlesene
Trostreiche | Begräbnüß Gesänge, | So bey | Hur- vnd Fürstlichen
Leichbe- | gängnüssen, vnd Beysetzungen, Wie auch bey | anderer
im HERRN Christo seliglich entschlaffener | Bestattungen, in der
Churf. Sächs. freyen | Häupt Bergk Stadt Freybergk in | Meissen, üb-
lichen, | Beneben andern Christlichen meditationibus vnd Todes-
gedanken, | Mit fleiß zusammen getragen, vnd jetzo | auffß neue mit
4. 5. auch 6. Stimmen derge- | stalt Contrapuncts weise gesetzt, daß
sie beydes Cho- | ral vnd Figural, wie es jedes Orts vnd zeits ge-
legenheit | giebet, den Verstorbenen zu Ehren, den Vberlebenden |
aber zu Trost vnd linderung der Trawrigkeit, auch | sonsten zu
Hauffs nützlichen können | gebrauchet werden, | Durch | CHRISTO-
PHORUM DEMANTIUM, | Reichenbergensem, Musicum, der Kir-
chen | vnd Schulen daselbst Cantorem. || Mit Churf. Sächs. Freyheit
nicht nachzudrucken. | Gedruckt zu Freybergk, bey Georg Hoffmann. |
Im Jahr 1620. 1 Buch in 8^o, Lederband, 11 Bll. Vorrede, 678 ge-
zählte Seiten halten 144 Lieder, von denen 76 4—6stim. sind, die
andern ohne Melodien. Stimmen gegenüber. An Autoren sind ge-
nannt: *Burgk, Gigas* (Johan), *Handl, Hegenwald* (Erhardus), *Her-
mann* (Nic.), *Heyden* (Sebaldus), *Ringewald* (Barrhol.) und *Schirmer*
(David) je 1mal. 4 Schlussbll. bilden das Register. Winterfeld, Der
evangel. Kirchengesang, II., pag. 563.

148. (1620b. XX, IX, 17.) 827. | Geistliche | Psalmen, Hymnen, | Lieder vnd Gebet, welche in der | Christlichen Evangelischen Kirchen vnd | Versammlungen, so der Augspurgischen Confes- | sion zugethan, vor vnd nach anhörung des heiligen Göttli- | chen Worts, wie auch bey der auftheilung des heiligen | Abendmals, vnd sonst daheim von jederman mö- | gen gesungen werden. ¶ Durch den Ehrwürdigen, Hoher- | leuchten Herrn D. Martin Luther, auch an- | dere Gottselige Lehrer vnd Liebhaber Gött- | liches Worts gemacht. ¶ Alles aufs fleissigst jetzund von newen vber- | sehen, corrigiert, vermehrt, vnd der gantze Psal- | ter Gesangsweis nach desselben Ordnung gesetzt, Die an- | dern geistlichen Lieder vnd Gesänge nach der Jahrzeit, | vnter die sechs Stück des Catechismi vnd vnter die fürnembste Haupt- | artickel aufgetheilet, etc. Sampt nützlichen vnd nothwen- | digen vnterschiedlichen fünf Registern. ¶ Gedruckt, In Vorlegung Georg Endners, des | eltern, Buchhändlers in Nürnberg | M.DC.XX. 1 Buch in 8^o, Holzdeckeleinband mit Leder überzogen, 897 Seiten, nur 13 Lieder haben Melodien. 37 unpaginierte Seiten am Schluss bilden das verschiedenartige Register. Wackernagel kennt dieses Buch nicht.

149. (1624. XVIII, 3.) VALENT. | CREMCOVJ | CITHARA. | DAVIDICA | LUTHERO-BECCE- | RIANA | In Gymnasio Magde- | burgenſi | quondam tenſa; | Noviter jam quartâ edi- | tione quibusdam fidibus in CHRI- | STI JESU laudem ex Musis Cremco- | vianis errantibus instructa: | Nec non cum Melodiis Musicis | expressa. | CUM GRATIA & PRIVILEGIO, &c. | MAGDEBURGI, | Typis & Sumtibus | ANDREÆ BEZELII, | ANNO OIO IO CXXIV. 1 Buch in kl. 8^o, Schweinslederband, die ersten 12 Bll. unpag. enthalten mehrere Dedic. und 2 Praefationes von Philippus Gallus, de dato Magdeburgi Calend. Aprilis Anno Christi 1609. — Folgen 532 pagin. Seiten, und zwar von pag. 1—460 CL Psalmen in latein. Reimen, jeder zu singen nach deutschen Kirchenliedern laut angegebenen Textanfang. Pag. 461—476 Erläuterungen für den Leser. Pag. 477 bis 532 Spicilegium | ex Messe Sacrorum | Ejusdem | AUTORIS . . . enthalten mehrere lat. Gedichte und Lieder kirchlichen Inhaltes. — SEQUUNTUR PSAL- | MORUM MELO- | DIAE, | Ad simplicis Contrapuncti formam | Quatuor vocibus | Concinnatae | per | HEINRICUM GRIMMIUM. | Schol. Magdeb. Cantorem. Dieser Anhang enthält auf 54 Bll. 42 Choralmelodien (Partitur 4 voc.) mit Angabe der Psalmen,

welche danach gesungen werden sollen. Wackernagel kennt dieses Buch nicht.

150. (1625. XX, IX, 22.) Schatzkästlein, | Oder | Geistliches Kleinod | aller Evangelien vnd Episteln; | welches die fürnembsten Sprüche, gleich- | sam als den Kern derselben in sich begreift, . . . verfertigt: | Beneben etzlichen | Christlichen Gebeten, Collecten, | vnd Gesängen, . . . Auch sind zu ende etzliche Kinder Fragen, nach | den fünf Hauptstücken des heiligen Ca- | techismi angehenckt: | Durch | Matthæum Schwartzten Waralliensem, | Dienern am Worte Gottes der Gemeinden zu | Obern Jesa vnd Dramfeld im Land Göttingen. | Matth. 6.c. | Samlet euch Schätze . . . || Leipzig, In Verlegung Michael Wachsmanns Buchh. | ANNO MDCXXV. 1 Buch in 8°, in Schweinsleder gebunden mit 464 Seiten, auferdem am Anfange 8 (Titelblatt, Einleitung und Epigramm) u. am Schlusse 16 ungezählte Bll., letztere enthalten das Register. Die Lieder sind ohne Melodien. Wackernagel kennt dieses Buch nicht.

151. (1625. XXXIII, V, 4.) HYMNODIA | SCHOLASTICA, PRÆCIPVAS | CANTILENAS, TAM | LATINAS, QVAM GERMANICAS, in Scholis usitatas, | Exhibens; | Cum precibus solennioribus; | IN USUM GYMNASII ISLEBIENSIS | Collecta, | Et cum Praefatione M. BARTHOLOMÆI BECKII. | SS. Theolog. Baccal. Rectoris, | Edita || ISLEBII | Apud PETRUM KÜHNEN; | ANNO 1625. 1 Stb. in kl. 8°, Pergamentband, 8 Bll. und 14 Bg. Bll. 2—4: Praefatio lectoribus, gez. M.DC.XXV. M. Bartholomæus Beck Döbelâ-Misnicus. Daraus geht hervor, dass der Verfasser dieses Werkes ist: *Salomon Engelhard*, vorher Cantor zu Andreæ, jetzt aber Diaconus zu Nicolai in Eisleben. Bll. 5—7: Index. Bog. A: HYMNI | SACRI, | CUM CANTIONIBUS QUIBUSDAM | Germanicis de diebus | Festis, | Adventus, | Nativitatis, | Passionis & Mortis, | Resurrectionis, | Ascensionis Domini nostri | Jesu Christi, | Pentecostes, | Trinitatis, &c. Inhalt: 87 lateinische und deutsche Gesänge à 4 voc. mit Ausnahme von Nr. 17, 18, 19 u. 83, die dreistimmig sind. Ferner enthalten Nr. 52 ein Gebet bei fürfallender durren Zeit und Nr. 54 bei fürfallender langen Nässe. Autoren sind genannt: *Ambrosius* Nr. 1 bis 4, 21. *Archangelus*, Nr. 48, *Becker*, (Cornel.) Nr. 73, 79, *Bodenschatz* (Erhard) Nr. 66, à *Burck* (Joach.) Nr. 70, 71, *Eberus* (P.) Nr. 81, *Fabricius* (Georg), Nr. 5. 6. 12. 15. 24. 41. 50., *Fortunatus* (Episcopus) Nr. 36. 56, *Gregorius* (D.) Nr. 34, *Hilarius*, Nr. 29.

Incerti, Nr. 32. 38. 39, *Helmbold* (Lud.) Nr. 65. 69, *Herman* (Nicolaus) Nr. 51. 68. 77, *Lindemann* (Cyriacus) Nr. 9, *Melan.*(chthon) (Philip.) Nr. 16, *Nicolai* (D. Philippus) Nr. 22, *Perliti*us (M. G.) Nr. 17. 49, *Prudentius* (Aurel) Nr. 11. 86, *Selneccerus* (D. Nicol.) Nr. 61, *Sedulius* (Johan) Nr. 23. 30. 59, *Stigelius*, Nr. 20, *Thymaeus* (correxit Melanchthon) Nr. 8. — Folgen auf Bogen N 5 Gesängelein, welche in vnterschiedenen Festen des Jahrs vber auff der Kantzel gesungen werden von *Spangenbergius* (Joh.). Bog. O: Tria Symbola catholica seu oecumenia. Bog. O 4. Esaiæ 53 cap. und Bog. O 5 u. 6: Psalm 2 u. 51. Wackernagel kennt dieses Buch nicht.

152. (1626. XXVIII, V, 43.) Zwickawischer Bürgerschaft | Haufs- vnd Kirchenschatz: | Darinnen zu- | befinden schöne Weyh-
nacht: | Oster: vnd Passion Lieder, beneben der | Passion, Lamen-
tation vnd Auferstehung: | Auch etlicher schönen Reicht Gebetlein |
vnd Gesängelein | Des Ehrwürdigen, Hochachtbarn | vnd Hochgelarten
Herrn D. Viti VVol- | frums, Zwickawischer Diocesis Superin- |
tendenten: wie denn auch den gewöhnlichen | Psalmen, so des
Sonntags daselbst in | der Vesper gesungen werden: | Sambt zweyen
Registern. | Auff deroselben guthertziges anhalten | zusammen ge-
bracht, vnd zum Druck | verlegt durch | David Rottern, Buchbindern
zu | Zwickaw. || Gedruckt zu Altenburg, 1626. 1 Buch in 16°, Leder-
band. Die ersten 4 Bll. enthalten Wolfrums Vorwort vom 28. Dezbr.
1614 und den Index Generalis, folgen 553 pagin. und 11 unpagin.
Seiten, letztere bilden das Register. 105 Lieder ohne Melodieen,
Textdichter sind nie genannt, cf. Nr. 161. Alle folgende Gesang-
bücher erwähnt Wackernagel nicht.

153. (1627. XX, IX, 36.) MANUALE SACRUM, | Das ist |
Geistliches | Handbüchlein | | Durch | M. ERHARDUM Boden-
schatz | | Leipzig, | Bey Abraham Lamberg's sel. nach- |
gelassenen Erben, | Im Jahr M.DC.XXXIII.

Der II. Teil hat folgenden Titel: Geistliche Lieder, | vnd Psalmen. |
Doct. Martini Lutheri, vnd an- | derer frommen Gottseligen | Christen. |
Nach Ordnung der Jahrzeit. | Auff's new wiederumb zugerich- | tet,
gemehret vnd gebessert, sampt einem | sondern Register, was auff
jedern | Sonntag vnd Fest zu sin- | gen sey. | Bildniss von Luther mit
Umschrift | Leipzig. | Anno M.DC.XXVII. 1 Buch in 8°, Pappband,
der erste Teil enthält keine Lieder, der zweite auf 274 gezählten
Seiten 162 ohne Melodieen. 5 Schlussbll. bilden ein zweifaches Register.

154. (1630a. VIII, 4a.) PSALMODIA NOVA, | sive SELECTIS-
SIMORUM | HYMNORUM, AD HOMI- | nis εὐημερίαν-, εὐζωρίαν καὶ
εὐθαρσείαν | facientium, | Centuria I. || Sic elaborata, ut Latinus Ger-
ma- | nico Versui facilé, rhythmicé ac | sine elisione respondeat. ||
Das ist: | Hundert Christliche | Morgen- Abend- Tisch- und zu ei- |
nem Gott wolgefälligen Leben, vnd seli- | gem Sterben dienliche
Gebet-Lieder: in | gleichstimmige Lateinische Reimen versetzt, | Vnd
jetzo zum andernmahl mit Fleiß | vbersehen, auch mit den sonder-
baren Melo- | deyen vermehret, von | M. JOSEPHO CLAUDERO, P.
L. C. | vnd Schul-Rectore zu Altenburg. || LIPSIAE, Sumptibus Eliæ
Rehefeldii, | Anno, quo | (?) MVIVs & ILLIVs Pietas Dat MVnera
Vltæ. 1 Buch in 12^o, in Schweinsleder gebunden mit 46 Vorbl.,
678 gezählten Seiten, 14 Schlussbl. (Register). Von den 100 Liedern
haben 52 Melodien. Ist zusammengebunden mit dem folgenden
Buche:

155. (1630b. VIII, 4b.) DEVOTI MUSICA | CORDIS. | Haufe-
vnd Hertz- | Musica. | Das ist: | Allerley geistliche Lieder, aus | den
H. Kirchenlehrern vnd selbst | eigener Andacht, | Auff bekandte, vnd
in vnsern Kir- | chen vbliche Weisen verfasst | Durch | *Johann.
Heermannum*, | Pfarrn zu Köben. || In Verlegung David Mullers | Buch-
handlers zu Breslaw, | Gedruckt zu Leipzig durch Johann | Albrecht
Mintzeln, | Im Jahr | MDCXXX. 1 Buch in 12^o mit 2 Vorbl. Auf
157 paginierten Seiten sind vorhanden 41 Lieder ohne, 1 mit Melo-
dien und außerdem Gebete.

156. (1641a. LXVI, 3a.) Die | Psalmen Davids, Nach | den
Frantzösischen | Weisen gesetzt. | Durch Martin Opitzen. | Jetzo auff
new übersehen | vnd verbessert. || (Folgt schildartige Arabeske mit
der Umschrift: MANUS DOMINI PROTEGAT NOS.) | Darunter:
Lüneburg, | Gedruckt vnd verlegt, bey Johann | vnd Heinrich Stern, |
Buchhändlern | daselbst. | Anno M.DC.XLI. 1 Buch in 12^o, in Schweins-
leder gebunden. Bll. 1 u. 2 leer, Bl. 3 Kupferstich mit vielen In-
und Umschriften, Bl. 4 obiger Titel, Bll. 5 — 12 Vorrede. Von da
an beginnt mit Seite 7 — 356 die Paginierung, Seite 7 — 13 zweite
Vorrede. 150 Psalmen mit Melodien. Ist zusammengebunden mit
folgendem Buche:

157. (1641b. LXVI, 3b.) Die Episteln | der | Sontage | vnd für-
nehmsten Feste | des gantzen Jahrs. | Auff die Weise der Fran- |
tzösischen Psalmen in Lieder | gefasset, | von Martin Opitzen. || Lüne-

burg | Anno | MDCXXI. 1 Buch mit 64 Seiten, enthält 65 Lieder ohne Melodien.

158. (1641, 1642, 1643. XX, 5.) *Johann: Risten* | H.(olst.) P.(redigers) | Himlischer Lieder, | Mit sehr anmuthigen, mehreren | theils von Herrn Johann: Schopen | gesetzten Melodeyen. || Das erste Zehn. | Lüneburg, | Bey Johann vnd Heinrich Sternen. | Anno M. DC. XLII. 1 Buch in 8^o, Pappband, 1. Bl. leer, 2. Bl. Kupferstichtitel, 3. Bl. obiger Titel, Bl. 4—10a Vorrede und Dedikationen. Dann tritt Paginierung ein: 1 — 60. (Dieses Buch ist auch in der Ausgabe von 1641 vorhanden, Seite 58/59 ungedruckt = XX, IX, 25.) Folgt neuer Titel:

Johann: Risten | H. P. | Himlischer Tri- | umph-Lieder, | Mit sehr anmuthigen, von Herrn | Johann: Schopen, dero hochlößli- | chen Stadt Hamburg Capellmei- | stern gesetzten Melo- | deyen. || Das Ander Zehn. | Lüneburg, | Bey Johann vnd Heinrich Sternen. | Anno M. DC. XLIII. 15 Seiten Dedikation und Vorrede, darauf Paginierung 1—61.

Das Dritte Zehn 1642 hat den vorigen Titel außer dem Worte „Triumph“. 15 Seiten Dedik. und Vorrede, darauf Paginier. 1—61.

Das Vierdte Zehn 1642. 1. Titel. 17 Seiten Dedik. und Vorrede, darauf Paginierung 1—66.

Das Fünffte und letzte Zehn 1642. 1. Titel. 23 S. Dedik. und Vorrede, darauf Paginierung 1—62.

Die fünf Teile sind zusammengebunden und enthalten 50 Lieder für Cantus und Bass. Winterfeld, der evangel. Kirchengesang, II pag. 360 ff. cf. Nr. 160.

159. (1656. XXV, 1.) *Dresdtenisch* | Gesangbuch | Christlicher Psalmen und | Kirchenlieder, Herrn D. Martini Lutheri, | und anderer Gottseligen Lehrer und frommen | Christen, theils mit den Noten und ihren rechten Me- | loden gesatzet, wie sie in der Churfürstl. Sächs. | Schloß-Kirchen zu Dresden gesungen | werden, | Jetzo aufs neue revidirt, nach der Jahr- | zeit und Herrn Lutheri Catechismo fein ordentlich zu | gerichtet, und mit etlich 100. neuen Liedern, neben den vo- | rigen Gesängen vermehret und verbessert, | Allen Christlichen Hausvätern und Hausmüttern, so wohl | in Häusern, als in Kirchen und Schulen | sehr nützlich zugebrauchen. || Cum gratia & privileg. Elector. Saxon special. | Dresden | Verlegt und gedruckt durch Christian und Melchior | Bergen, Gebrüdere, Churfürstl. Sächs. Hofe Buch- | druckere, im 1656 Jahre. 1 Buch in 4^o, Holzdeckel mit

Leder und Messingbeschlag, Bl. 1a Titelblatt, Bl. 2—13 Zuschrift, Dedikation, Vorrede, Register, auf 1288 Seiten enthält es 684 Lieder, wovon die grössere Hälfte mit Melodien, 14 Schlussbl. bilden das Register. 7 handschriftl. Bl. am Anfange und 5 am Schluss enthalten Melodien.

160. (1657. XX, 6.) *Johann Risten* | Geistlicher Poetischer | Erster Theil, | In sich begreifend | Neue | Himlische Lieder, | nebenst deroselben Über- | setzung in die Latinische | Sprache, | M. TOBIAS Petermans, | Kaiserlichen Gekrönten Poeten | und Schul-Rectoris zu | Pirna. || In diese Neue geschmeidige Form | gebracht, und um so viel füglicher zu ge- | brauchen, wolmeinentlich herfür | gegeben. | Mit Churf. Sächs. auch Fürstl. Br. und | Lüneb. Durchl. Privilegiis. || (Arabeske wie 1641) | Lüneburg, | Gedruckt und verlegt durch die Sternen. | ANNO MDCLVII. 1 Buch in 12°, in Schweinsleder gebunden. Bl. 1a. Kupferstichtitel mit Portrait von Rist und Schop. Bl. 2a obiger Titel, Paginierung beginnt mit Bl. 2, Seite 1—511, worauf noch 5 Seiten, das Register enthaltend, folgen. Seite 2—31 Widmung, Zuschrift, Dedicatio, Praefatio. Seite 32—511 50 Gesänge für Cantus und Bass, unter Cantus deutscher, unter Bass lateinischer Text. cf. Nr. 158.

161. (1658. XXVIII, III, 25.) *Zwickauischer Bürger- | schafft* | Haus- und Kir- | chen-Schatz, | Darinnen zubefinden | schöne Weyhnacht, Oster- und | Pfingst-Lieder, beneben der Passion, | Lamentation und Auferste- | hung, | Auch etlicher schönen Beicht-Gebet- | lein und Gesängelein | Des Ehrwürdigen, Hoch-Achtbarn und | Hochgelahrten Herrn | D. VITI WVOLFVRMS, | sel. weiland Zwickauischer Dices | Superintendentens. || Wie denn auch den gewöhnlichen Psalmen, | so des Sontags daselbst in der Vesper | gesungen werden. || Auf deroselben guthertziges Anhal- | ten zusammen gebracht und zum Druck verlegt, | durch Melchior Göpner Buchdruckern, und | Samuel Engelmänn, Buchbindern | in Zwickau. || Anno M.DC.LVIII. 1 Buch in 16°, Pappband mit Lederrücken. Unvollständig. Vorhanden Seite 1—22, Seite 167—310, enthält 25 Lieder ohne Melodien, 3 Lieder vom Zwickauer Cantor O. Freund und 2 von Wolfram gedichtet. cf. Nr. 152.

162. (1661. LXIV, 9.) *Psalmen Davids*, | Hiebevorn in deutsche Reime gebracht | Durch | D. Cornelium Beckern, | und nachmals | Mit Hilff alten, und Zway und Neunzig neuen Melodeyen | von dem Churf. S. Capellmeister | *Heinrich Schützen*, | in den Druck gegeben, | ietzund

aber, | Auff des Durchlauchtigsten Fürsten und Herrns, | Herrn Johann Georgens | des Ändern, | Churfürstens zu Sachsen und Burggra- | fens zu Magdeburg, etc. | anderweite gnädigste Anordnung, | Aufßs neue übersehen, auch durchaus zu Kirchen und Schulen | Gebrauche, mit so vielen, auf ieglichen Psalm eingerichteten, | eigenen Melodeyen, vermehret, | Nach gemeinen Contrapuncts-Ahrt, | mit 4. Stimmen gestellt, | Durch | obgemelten Autorem | H. S. | Der Zeit Churf. S. ältern Capellmeistern, | Sammt | Zu Ende angehängten dreyen nützlichen Registern. | (Buchdruckerzeichen.) ¶ Gedruckt zu Drefsden in Wolffgang Seyfferts Druckerey | durch Gottfried Seyfferten | 1661. 1 Buch in Folio, Pappband. Bl. 1 leer, Bl. 2a Titelbl., 2b Syrach 43, v. 32—34, Bl. 3 u. 4a Vorrede von Schütz, Bl. 4b—6a Vorrede von Hofprediger Jac. Weller, Bl. 6b u. 7a als 1. paginiert. Auf 172 Bll. 150 Psalmen und die Responsorien, Stimmen gegenüber, folgen noch 9 Seiten Register und Errata.

163. (1682. CXX, 1.) Neu | Leipziger Gesangbuch | von den schönsten und besten | Liedern, verfasst und mit Fleiß | verfertiget von *Gottfried Vo- | pelio*. Cant: ad D. Nicolai, mit | einer Vorrede D. Georg Moebii, Theol. | prof: publ. | 1682. 1 Buch in 8°, in Schweinsleder gebunden, Bl. 1 b Kupferstichtitel, Bl. 2 Titelblatt fehlt, dafür ist ein Zettel eingeklebt, auf dem obiger verstümelter Titel geschrieben steht. Genauen Titel siehe Winterfeld II. pag. 553. Bll. 3—23: Erklärung des Kupfer-Titels, Zusage, Vorrede, Anmerkungen, Dedikationen. Darauf 1104 paginierte Seiten und 15 Bll. (2. Register, Anmerkungen und Errata). Melodien 1—6stimmig. Als Komponisten sind genannt: Bodenschatz (2), Briegel (1), Buchner Cantor Geithens. (1), J. à Burg (2), Crüger (9), Christian Danmius Rector Zwickav (1), Demantius (2), M. Franck (3), Gesius (1), Hammerschmidt (7), Handl (1), Knüpfer (1), Michael (1), Christian Peter (2), M. Praetorius (2), Rosenmüller (1), Scheidemann (1), Schein (98), Schelle (1), Schop (3), Schütz (1), Vopelius (3).

164. (1690, XI, 1.) PRAXIS PIETATIS MELICA: | Das ist | Übung der Gottse- | ligkeit in Christlichen und trost- | reichen Gesängen, | Herrn D. Martini Lutheri fürnemlich, | wie auch anderer seiner getreuen Nachfolger, und | reiner Evangelischer Lehre Bekenner: | Ordentlich zusammen gebracht und nunmehr mit Johann | Heermanns Evangelien bis in 1220. Gesän- | gen vermehret, | Auch zu Beförderung deß so wol Kirchen als Privat-Got- | tesdienstes, mit beygesetzten bißhero gebräuchlichen und | vielen schönen neuen Me-

lodien, nebst dem dazugehörigen | Fundament, angeordnet | Von | *Johan Crügern* Gub: Lusato, Directore | Musices in Berlin, ad Div. Nicol: | Itzo mit vielen neuen Stimmen vermehret und verbessert | Von | *Jacob Hintzen*, Bernoâ-Marchico, Musico | Instrumentali in Berlin, | Nebst Johann Habermanns vermehrtem Gebâtbusche | CANTUS & BASIS. | Mit Churfürstl. Brandenbl. Freyheit in keiner Edition nachzudrucken, | noch in Dero Lande einzuführen. | EDITIO XXIV. | Zu Berlin, Gedruckt und verlegt von David Salfelds Sel. Witwe 1690. 1 Buch in 4^o, Holzdeckel mit Lederrücken und Messingbeschlag, Bl. 1b u. 2a Kupferstichtitel, Bl. 3a Titelblatt, Bll. 4—6 Zueignungsschrift. Darauf Seite 1—1594 mit 1220 Liedern und 387 Melodien, 12 Bll. Register. Habermanns Gebâtbusch hat 184 Seiten. 6 beigefügte handschriftliche Bll. enthalten geistl. Lieder ohne Melodien. Winterfeld, II. pag. 167 ff.

165. (1705a. CXII, 3.) Geist-reiches | Gesang-Buch, | Den Kern | Alter und Neuer | Lieder, | Wie auch die Noten der unbe- | kannten Melodeyen | Und darzu gehörige nützliche Register | in sich haltend; | In gegenwärtiger bequemer | Ordnung und Form | samt einer | Vorrede, | Zur | Erweckung heiliger Andacht und Erbauung im | Glauben und gottseeligem Wesen, nebst | einer Zugabe zum andern mahl | herausgegeben | von | JOHANN ANASTASIO | Freylinghausen, Past. Adj. || HALLE, | Gedruckt und verlegt im Wäysen- | Hause, 1705. | Mit Königl. Preuss. Privilegio. 1 Buch in hoch 12^o, Schweinslederband mit Verschluss. Bl. 1b Kupferstichtitel, Bl. 2a Titelblatt, Bll. 3—20 Widmung, Vorrede, Inhaltsangabe. Die folgenden 2058 Seiten enthalten 759 Lieder, davon 192 für Cantus mit bez. Bass. Seite 313 — 318 fehlen. 37 Schlussbll. enthalten 3 Register und Druckfehler.

166. (1705b. CXII, 5.) Die | Psalmen | Davids: | Durch | D. *Ambr. Lobwasser* | in Teutsche Reimen | gebracht. | Samt andern auserlese- | nen Psalmen, Fest- Kirchen- | und Haus-Ge- | sängen. | Zu vier Stimmen aufgesetzt, | und auf die Stadt St. Gal- | len gerichtet. | Worbey | Kern aller Gebett, geistliches | Rauchwerck, Music-Büchlein Morgen- | und Abend-Segen, auch kurtzen Entwurf | der Kirchen-Historien an- | gefüget. || St. Gallen: | Bey Laurenz Hochreutiner. Im Jahr MDCOV. 1 Buch in 12^o, Holzdeckel mit Lederrücken. Bll. 2—8 Abteilung der Psalmen, Anleitung zur Singkunst, Einteilung der Kirchenhistorien, Erklärung dunkler Wörter, Seite 1—575 150 Ps., Seite 578—650 19 auserlesene Ps. Seite 652—847 47 Lieder à 4 voc.,

Seite 848—911 4 Ps., 10 Gebote, 8 Gesänge Simeons Lobgesang à 4 voc., 4 Bll. Register. Das Rauch-Werck hält 36 Seiten.

167. (1709. XXXVII, III, 61.) Neu-Wollvermehrtes | Geistliches | Gesang-Buch | Darinn über 800 | schöne Psalmen, Lob-Ge- | sänge und geistliche Lieder zur | Beförderung der Haufs und Kir- | chen-Andacht sich befinden. || Nach Ordnung der Jahr- | Zeit zugerichtet, und jtzo auff | neue wiederum gedrückt, auch mit den | Geistreichen Liedern des Zellischen Hannöve- | rischen, und anderer Gesang-Büchern ver- | mehret; Darunter insonderheit die Hannöve- | rische durch eine groß Ziffer-Zahl am Rande | ordentlich bezeichnet sind. | Auff neue mit etzlichen Gesängen | vermehret. | Wie auch Herrn D. Johann | Habermanns andächtigen Morgen- | und Abend-Segen sampt etzlichen Danksagungen. Item ein Beicht- und Communion- | Büchlein nebst den sieben Buß-Psalmen. || Hildesheim, | Verlegt Johann Andreas Matthæi, | Im Jahre 1709. 1 Buch in 12^o, Holzdeckelband mit Leder. Seite 1 ist Titelblatt, Seite 2—1069 876 Lieder ohne Melodien. Am Schluss 23 Seiten Register und Gebetbuch mit 72 Seiten.

168. (1710. XXXVII, III, 59. 60.) DELICIAE CYGNEÆ, | Das ist, | Geistliche | Schwanen-Lust, | Oder | Zwickauisches | Gesang-Buch, | Darinnen fast sieben hun- | dert, so wohl die besonderen Zwi- | ckauischen, als sehr viele | alt und neue | Geistreiche Ge- | sänge, | Nebst angezeigten Autoribus, | nöthigen Anmerkungen, Melodeyen, | Kupffern, auch zweyfachem Register, | enthalten, auf Begehren Zusammen | getragen, und anietzo | Mit einem | Nützlichen Gebet-Büchlein und sehr vielen Gesängen guten theils | vermehret | von | Christian Gotthülff | Blumberg, D. | Superint. zu Zwickau | Mit allergnädigstem PRIVILEGIO. || ZWICKAU, | Druckts und verlegt Joh. David | Friderici, und Büschel. Erben. | 1710. 2 Bücher in hoch 12^o, Holzdeckel mit Leder. Bll. 2—10 Zuschrift und 2 Vorreden, auf 955 Seiten sind 687 Lieder und ausgewählte Psalmen ohne Melodien vorhanden, 21 Bll. enthalten Kollekten und Register, das Gebetbüchlein hält 55 Seiten.

169. (1731. XXXVII, III, 66.) JOHANNES. LASSENII, | Weyland der H. Schrift Doct. P. P. Confist. Assess. und | Pastoris an S. Petri Kirche in Coppenhagen. | Biblischer | Weyrauch, | Zum süßen Geruch | Gottseeliger Andachten, | Aus H. Schrift also zusammen gelesen, | Dafs mit des H. Geistes selbst eigenen Worten | Gottliebende Seelen täglich mit Gott in allerhand | geistlichen und leiblichen An-

liegen reden, und zum Christlichen | Leben, auch seeligen Tod sich gefasset machen | können, | Samt einer heilsamen Vorbereitung | Zum Beichtstuhl und H. Abendmahl, | Nunmehr | mit einer neuen Vorrede | vom untadelhaften Gebrauche der Gebeth-Bücher, | Und einem mit Fleiß ausgesuchten | Gesang-Buche, | Derer besten, in denen Preussischen, Sächsischen und Hannöverischen Landen üblichen Lieder vermehret | von | M. Michael Lilienthal, | Dienern des göttlichen Worts zu Königsberg in Preussen. | Mit hoher Potentaten allergnädigsten PRIVILEGIIS. || Königsberg 1731. | Verlegt Christoph Gottfried Eckart | Kön. Preuss. Privilegirter Buchhändler. 1 Buch in 8°, Lederhand, besteht aus 2 Theilen: I. Teil 450 Seiten enthält nur Gebete, II. Teil Auserlesenes Gesangbuch 264 Seiten 314 Lieder ohne Melodien.

170. (1735. XXXVII, III, 58.) Das Privilegirte | Ordentliche und Vermehrte | Dresdnische | Gesang-Buch, | Wie solches so wohl | In der Chur-Fürstl. Sächs. Schloß-Capell, | als in denen andern Kirchen bey der Churfl. | Sächsischen Residentz, | Nach Lieder-Nummern an denen Tafeln, | Hiernebst auch | In denen gesämnten Chur- und Fürstlich-Sächs. | Landen bey öffentlichen Gottesdienst gebraucht, | und daraus pfleget gesungen zu werden, | Darinnen die auserlesensten und | Geistreichsten Lieder | in reicher Anzahl zusammen getragen, | Auf hohen Befehl | und vieler Verlangen zum fünften mahl in diesem Format | mit großer leserlicher Schrift zum Druck gegeben worden, | von einem seinem | Jesu Getreu Bleibenden Diener. | Mit Sr. Königl. Majest. in Pohlen und Chur-Fürstl. Durchl. zu | Sachsen sonderbaren Freyheit, in keinerlei Format noch auf einige | andere Art und Weise nicht nachzudrucken. || Dresden und Leipzig 1735. | bey Friederick Hekeln | als rechtmässigen Verleger. 1 Buch in 8°, Holzdeckel mit Leder, enthält auf 1065 Seiten 803 Lieder ohne Melodien.

171. (1742 (?) XXXVII, III, 57.) Das | Andächtig-Singende | Evangelische Zion, | Oder | Vollständiges Gesang-Buch, Welches in sich hält | Zwölff Hundert Lieder, | Die in denen Char- und Fürstl. Sächsischen Kirchen, auch andern Orten, gesungen werden; | Dem zugleich beygefüget ist ein | Gebet-Buch, | nebst einer Vorrede von | M. Gotth. Schustern, Archi-Diac. zu Zwickau. | Mit Censur und Approbation der hochlöbl. Theol. Facultät zu Leipzig. || (folgt Arabeske mit doppeltem Monogramm, wahrscheinlich JFH oder JFA welches ein Lamm Gottes umschliesst mit der Überschrift Psalm 34. Vers 15.) | Mit Königl. (verdruckt Knöigl.) Pohn. und Churfl. Sächs. allergn.

Privilegio. || Zwickau bey Johann Friedrich Höfern. (ohne Jahreszahl, welche nur auf der Einbanddecke steht: St. Marien 1742). 1 Buch in 8^o, Pappband, zu 4 Teilen, I. auf 821 Seiten 1226 Lieder ohne Melodien, II. auf 78 Seiten Gebete, III. auf 91 Seiten den Psalter, IV. auf 160 Seiten Episteln, Augspurgische Confession etc.

172. (1746. XXXVII, III, 67.) New vermehrtes | Altenburgisches | Gesang- | und | Gebeth-Buch, | In sich haltend | Den Kern Alter und Neuer | Geistreichen Lieder | und Gesänge | D. Martin Luthers | und | Anderer Christlichen Lehrer und from- | mer Christen. || Nebst einer Vorrede | Herrn Carl Andreas Redels, | SS. Theol. Doctoris, Hoch-Fürstl. Consistorial-Raths und General- | Superint. zu Altenburg. || Altenburg, | bey Paul Emanuel Richtern, F. S. Hof-Buchdr. 1746. 1 Buch in 8^o, Pappband, enthält auf 1387 Seiten Gebete, Episteln und Evangelia, den Psalter etc. und 1251 Lieder ohne Melodien.

173. (1751. CXII, 6.) PHILOMELA | Quai ais | CANZVNS | SPIRITUALAS SUN DI- | vers temps & occasions in part da- | nōv componidas, in part or d'auras linguas verti- | das, drizados quasi rottas à 4. vuschs, in me- | lodias, dil SIMLER. || Tras | JOHANNEM MARTINUM EX | MARTINIS f. m. | Minister dala Baselgia da Remosch | In la. II. Editum, sun dil medem | Authur missas pro amo 47. novas Chanzuns, & 60. | novas Melodias, la plū part or dil Geistlich Seelen | Music & hossa sūn instantia da divers, eun l'ad- | juncta da plūs novas Chanzuns, promovii a la | Stampa dala III EDITIUN. || Tras JOHANNEM JACOBUM VITA- | LIUM, | Minister dala Baselgia da Sent | Et stampà in SCUOL Tras | JACOBO N. GADINA | ANNO MDCCLI. 1 Buch in 12^o, Holzdeckel mit Leder, enthält auf 472 Seiten 138 Gesänge zu 3 bis 4 Stim. Die Übersetzung obigen romanischen Gesangbuchs lautet:

Philomela, d. h. geistliche Lieder auf verschiedene Zeiten und Gelegenheiten, teilweise neu komponiert, teilweise aus andern Sprachen übersetzt; sozusagen alle vierstimmig gesetzt aus Melodien von Simler durch Johann Martinum ex Martinis, Prediger in der Kirche zu Remüs. In der 2. Ausgabe sind von demselben Autor noch 47 neue Lieder beigelegt und 60 neue Melodien, grōfstenteils aus der Geistlichen Seelenmusik und jetzt von Verschiedenen aufgefördert mit der Beifügung noch weiterer neuen Gesänge ist die 3. Auflage erschienen. Durch Johannes Vitalium, Prediger der Kirche zu Sent. Gedruckt in Schols durch Jakob N. Gadina. Jahr 1751.

174. (1752. XXXVII, III, 68.) Das privilegirte | Vollständige und vermehrte | Leipziger | Gesang-Buch, | Darinnen | die auserlesensten

Lieder, | wie solche in hiesigen und anderen Kirchen gebräuchlich, | an der Zahl 1015. | mit Fleiß gesammelt, und nebst einem | Gebet- u. Comunion-Buch, | vormals | von *Vopelio*, itzo aber aufs neue verbessert, | und durchgehends geändert, herausgegeben | von | Carl Gottlob Hofmann, | damals S. T. B. und Prediger zu St. Petri in Leipzig. | nunmehr S. S. Theol. D. und P. P. O. in Wittenberg. || Leipzig. | Zu finden bey Sebastian Heinrich Barnbeck, | am Thomas-Kirchhofe, 1752. 1 Buch in 8^o, Pappband, Bl. 1a Titelblatt, Bl. 1b Kupferstich, 2—19 Vorrede und 4 Register. Das Gesangbuch enthält 671 und das Gebetbuch 88 Seiten.

175. (1759. CXVI, 2.) Musicalisches | Halleluja, | Oder | Schöne und geistreiche | Gesänge, | Mit | neuen und anmuthigen | Melodeyen | begleitet, und | zur Aufmunterung zum Lob Gottes. | In Truck übergeben | Von *Johan Caspar Bachofen*, | V. D. M. & Cant. der Kirchen und Schulen. | Sibende und privilegirte Aufg. || Zürich, getruet in Bürgklischer Truckerey. 1759. 1 Buch in 8^o, Holzdeckel mit Leder, Bl. 1b schöner Kupferstich (musicierende Engel), Bl. 2a Titelblatt, Bll. 4—6 Vorrede, Vorbericht des Verlegers, die folgenden 880 Seiten enthalten 380 Lieder, theils dreistimmig, theils einstimmig mit bez. Bass. 4 Schlussbll. mit Register.

176. (1765. CXVIII, 3.) CANZVNS | SPIRITVÆLAS | DAVART | CRISTO | GESU | IL BUN PASTUR, | E DELIZIUSA PASCHURA | PER SIAS. NUORSAS. || IL SEGNER AIS MIEU PA- | stur: Ean nun veng ad avair | maungel. || Psalm XXIII. v. 1. | Stampô à Cellerina, da CIA- | COMO N: GADINA. | ANNO. MDCCLXV. | Con lizenza da Superinors, e Privilegio. 1 Buch in 8^o, Holzdeckel mit Leder, auf 643 Seiten mit 154 Gesängen, für Cantus und bez. Bass und für 3 und 4 Stim. Die Übersetzung des romanischen Gesangbuchs lautet:

Geistliche Lieder auf Jesus Christus, den guten Hirten und köstliche Weide für seine Schafe. Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Psalm 34, V. 1. Gedruckt in Celerina von Jakob N. Gadina. Jahr 1765. Mit Erlaubnis der Behörde und Privilegien.

177. (1796. XXXVII, III, 69.) Sammlung | Christlicher Gesänge | zum Gebrauch | bey der | öffentlichen Andacht | in den | Stadtkirchen zu Leipzig. | mit Churfürstl. Sächsischem Privilegio || Leipzig, | im Verlag des Georgenhauses. | 1796. 1 Buch in 8^o, Pappband, enthält auf 670 Seiten 871 Lieder ohne Melodien.

178. (1819. CXVII.) Allgemeines | Choral-Buch | für | Kirchen, Schulen, Gesangvereine, Orgel- und Pianoforte-Spieler | vierstimmig | gesetzt | von | *Johann Gottfried Schicht*, | Cantor an der Thomasschule und Musikdirektor an den beiden Hauptkirchen zu Leipzig | Erster Theil. || Bey Breitkopf und Härtel in Leipzig. Preis 8 Thaler. 1 Buch in quer 4^o, schwarzer Samtband, oberer Deckel abgerissen, Bl. 1 Titelblatt, Bl. 2 Widmung, Bll. 3—4 Vorrede, 22 paginierte Seiten bilden das Register. Der I. Teil umfasst 163 Seiten und enthält 373 Choräle. Der II. Teil umfasst Seite 166—354 und enthält 421 Choräle, Seite 358—547 enthält 491 Choräle.

179. (s. d. XX, 2.) 1 Buch in 12^o, von Würmern zerfressener Einband, nur vorhanden von Seite 403—705, auch in diesem Teile fehlen gedruckte Bll., diese sind aber durch handschriftliche ergänzt, 4 handschriftliche Bll. bilden das Register der vorhandenen 129 Lieder, deren Melodieanfänge beigedruckt sind. Nur Seite 625 Herr Gott Vater, Schöpfer aller dinge hat vollständige Melodie, im Texte sind viele Holzschnitte. Als Autoren (Dichter) sind genannt: *Adam Reifner*: In dich hab ich gehoffet, S. 538, *Erhardus Hegenwald*: Erbarm dich mein O Herre Gott, S. 541, *Paulus Speratus*: Nu lob mein Seel den Herrn, S. 547, *Joh. Agricola*: Frölich wollen wir Haleluia singen, S. 551, *Wolfgang Dachstein*: An Wasserflüssen Babylon, S. 562, *Speratus*: Es ist das Heil vns kommen her, S. 571, *Lazarus Spengler*: Durch Adams Fall, S. 575, *Nic. Selnecker*: Nu lafst vns Gott dem Herrn, S. 648, *Erasmus Alberus*: Gott hat das Euangelium, S. 675, außerdem enthält es die *Luther'schen* Lieder.

180. (s. d. LXXVI, 2.) 1 Buch in 8^o, mit abgerissenem Einband, enthält 63 vierstimmige Gesänge, Cantus und Altus links, Tenor und Bassus rechts. Titelblatt, sowie die Gesänge von 1—36 fehlen.

Autores (resp. Dichter)

37. Laudem canamus debitum	Georgius Fabricius.
38. O Deus magni fabricator	M. Cyriacus Lindemannus.
39. O Lox beata Trinitas	—
40. Ades Pater supreme	Prudentius.
41. Te lucis ante terminum	" <i>Ἀδελος</i> ."
42. Jesu Redemptor seculi	Incertus Autor.
43. Deus Creator omnium	" <i>Ἀδελος</i> ."
44. Christe qui lux es & dies	—
45. O nate Patris unice	Georgius Fabricius.
46. Lucis Creator optime	Incertus Autor.

- | | |
|---|------------------------|
| 47. Immense coeli conditor | Incertus Autor. |
| 48. Telluris ingens conditor | Incertus Autor. |
| 49. Coeli Deus sanctissime | Incertus Autor. |
| 50. Magne Deus potentiae | Incertus Autor. |
| 51. Plasmator Hominis Deus | Incertus Autor. |
| 52. Serva Deus verbum tuum | Stigelius. |
| 53. (Psalmus primus) Felix ille animi | Buchananus. |
| 54. (Psalmus 34) Seu laeta fors me foverit | — |
| 55. O crucifer bone luci sator | Prudentius. |
| 56. (Oratio Dominica) Deus sator mortalium | Joh. Stigelius. |
| 57. (Hymnus de Apostolis) Exultet vera
Ecclesia | Autor incertus. |
| 58. Inventor rutuli dux bone luminis | Prudentius. |
| 59. (Hymnus P. Eberti, De Maria beatissi-
ma visitante Elisabetham) Quam laeta
perfert nuncia | Paulus Eberus. |
| 60. (Hymnus de Joanne Baptista) Aeterno
gratias Patri
Sequuntur Psalmodiae quaedam Latinae
— Germanicae Oithara Davidica Luthero
— Becceriana cum aliis quibusdam
sacris cantilenis. | Incertus Autor. |
| 61. Wer nicht sitzt im gottlosen rath | D. Cornel. Beccer. |
| 62. Qui prava consultantium | Valentinus Cremcovius. |
| 63. Was haben doch die Leut im sinn | Cornelius Beccer. |
| 64. Quid moliantur impie | Valentinus Cremcovius. |
| 65. Ach Herr mein Gott straff mich doch nit | Cornel. Beccerus. |
| 66. Ah! ne Deus me corripe | Valentinus Cremcovius. |
| 67. Mit Danck wir sollen loben | D. Cornel. Beccerus. |
| 68. Grate canamus Ore tuam potentiam | Valentinus Cremcovius. |
| 69. vacat, hier sind wahrscheinlich Druck-
fehler in der Nummernfolge, es folgt | |
| 70. Der Herr ist mein getrewer Hirt | D. Cornel. Beccerus. |
| 70. Fidessimur pastor Deus | Valentinus Cremcovius. |
| 70. lætoq; verbi pabulo corrigens refectum | — |
| 71. Die Erd vñ was sich auff jr regt | D. Cornel. Beccerus. |
| 72. Hæc terra quæq; continet | Valentinus Cremcovius. |
| 73. Der Mensch für Gott wol selig ist | D. Cornel. Beccerus. |
| 74. pura Lytroq; persoluto | Valent. Cremcovius. |
| 75. Ein feste Burg ist unser Gott | — |

76. Frolockt mit Frewd	Dr. Cornel. Beccer.
77. Nunc quisqz plausus edite	Valent. Cremcovius.
78. Grofs ist der Herr	Cornel. Beccerus.
79. Magnus Deus, sed gloria	D. Cornel. Beccerus.
80. Erbarm dich mein O HErrre Gott	D. Martinus Lutherus.
81. Mei miserte, mi Deus	Valent. Cremcovius.
82. Gott man lobt dich in d'still	D. Cornel. Beccer.
83. In silentio Deus	Valent. Cremcovius.
84. Wie sehr lieblich und schöne	{ Valent. Cremcovius.
	{ D. Corn. Beccerus.
85. Quam sunt tui sacelli amoena	Valent. Cremcovius.
86. Wer sich des Höchsten Schirm ver- trawt	D. Corn. Beccer.
87. Altissimo qui creditit	Valent. Cremcovius.
88. Wer in des allerhöchsten Hut	D. Ambrosius Lobwasser.
89. (Die zehen Gebot) Erheb dein Herz	—
90. In dich hab ich gehoffet Herr	Adam Reufener.
91. (Danksagung nach dem Essen) Danket dem Herrn	Nicolaus Herman.
92. (Tischgesäng nach dem Essen) Singen wir aus Herzen grund	
93. Lobet den Herrn denn er ist	
94. (Zum seligen newen Jahr) Helf mir Gottes Güte preisen	D. Paulus Eberus.
95. (New Jahrs Gesang) Das alte Jahr vergangen ist	
96. (Weynacht Lied) Lobt Gott jr Christen allzugleich	Nicolaus Herman.
97. (Weynacht Lied) Nun freut Euch jr Christenleut	—
98. (Ein schön Sterbelied) Herr Jesu Christ wahr Mensch vnd Gott	D. Paul. Eberus.
99. O Herre Gott in meiner Not	D. Nicolaus Selneccerus.
100. Ich weiß dass mein Erlöser lebt	Joannes à Burgk.

D. Kirchenordnung.

181. (1531. I, VII, 3.) Der Erbarn | Stadt Braunschwyg |
Christenliche Ordnung, zu | dienst dem heiligen Euange- |
lio, Christ- | licher lieb, zucht, fri- | de vnd eynigkeit. Auch darun- |
ter vil Christ- | licher lere | für die Bürger, | durch Joā. Bugenhagen | Pomer beschrieben

1531. Am Ende: Gedrückt zu Nürnberg durch Friede- | richen Pey-
pus, Anno etc. 1531. 1 Buch in 12^o, Holzdeckel. Darinnen ent-
halten: Von der deutschen Messe.

E. Liturgie.

182. (s. d. CXVIII, 1.) 1 Buch in 8^o, Handschrift a. d. 15. Jahrh., Holzdeckel mit Lederrücken und Schlössern, 150 Bl. Enthält

1. Erklärung der kirchlichen Handlungen und Ordnung des Gottesdienstes.

2. Sammlung katholischer liturgischer Gesänge und Lieder in der deutschen Choralnote.

3. Lateinische Gedichte, Sprüche und Gebete.

4. Eine kurze Erklärung der theoretischen Anfangsgründe beim Choralgesange. Guidonische Hand, Tonarten, Mutationen, Intervalle mit Beispielen in der deutschen Choralnote.

F. Marienlieder.

183. (s. d. NX des handschriftl. Katalogs.) 18 geschriebene Bl. in 4^o, 7 Bl. mit Noten auf vierzeiligem System.

1. Salve mater salutaris. 4 Str. Auf den lateinischen Text folgt stets die deutsche Übersetzung auf dieselbe Melodie.

2. Porta clausa fons (h) ortonum. 3 Str. Darauf folgt wieder die erste Melodie mit 2 Str. und die zweite auch mit 2 Str.

3. Tu celestis paradus. 2 Str.

4. Tu thronus es salomonis. 2 Str.

5. Palmam proferis singularem. 2 Str.

6. Sol luna lucidior. 2 Str.

7. Salve mater pietatis. 2 Str.

8. O maria stella maris. 2 Str.

9. In procinctu constituti te tuente. 2 Str.

10. Sey wilkom lobeswerde, kungin vff der erde. Über dem deutschen Texte sind lat. Stichwörter.

G. Missale.

184. (s. d. XCV.) 1 Buch in gross folio, 223 Pergamentbl. Holzdeckel mit gepresstem Leder und starken Messingbeschlägen. Der Text wie die deutsche Choralnotenschrift oft bunt gemalt und mit schönen Verzierungen ausgestattet. Handschrift vor 1500.

185. (s. d. XCIV, 5.) 1 Buch in klein folio, 104 Bl., schwarzer Lederband. Zwischen den liturgischen Gesängen sind einige 2- bis

4stimmige Tonsätze in der deutschen Choralnote notiert: Bl. 25b u. 26a: Dominus vobiscum initium, 3 voc. Bl. 26b, 27a: Esrom autem genuit, 3 voc. Bl. 27b, 28a: Roboam autem genuit, 3 voc. Bl. 28b, 29a: Amon autem genuit, 3 voc. Bl. 29b, 30a: Sadoch autem genuit, 3 voc. Bll. 30b—32a Wechselgesang zwischen Discant, Alt, Tenor und Bass: Dominus vobiscum. Bl. 75b: Ane hierarchia coelestis für Discant und Tenor, 11 Strophen. Handschrift nach 1500.

186. (s. d. XCIV, 6.) 21 geheftete Bll. in klein Folio, in der deutschen Choralnote notiert, Handschrift um 1550.

187. (1501. I, I, 6.) Missale Numburgen. | qd' etiā deseruiet ecclesie Merse- | burgen^a. qm̄ qer om̄ia concordat | preter qz de sanctis. rubrica. vna | cū officijs de sanctis in quibus | discordātia est. in fine libri qz di | stincte apponitur. illic celebratu | rus inueniet. 1 Buch in groß Folio, 319 gedruckte, 2 geschriebene, 24 leere Bll., Holzdeckel mit reich gepresstem Leder, Messingbeschlag und Schlössern. Aus der Einleitung Bl. 2 ergibt sich, dass das Werk bei Georg Stuchs in Nürnberg 1501 gedruckt ist. Bl. 16 schön gemaltes Wappen. Bl. 319 Register.

188. (1574. IX, VI, 1.) MISSALE | ROMANVM, | EX DECRETO SACROSANCTI | Concilij Tridentini restitutum. | PII V. PONT. MAX. | IVSSV EDITVM. || Holzschnitt. | LEODII, | Apud Henricum Honium. | M. D. LXXIII. | Cum Priuilegijs Pont. Max. & Reueren^{ti} Leodieⁿ Episcopi. | TYPIS GVALTERI MORBERII. 1 Buch in groß 4^o, Pappdeckel mit Lederrücken, enthält auf Seite I—XLVI Einleitung, auf 9 ungezählten Bll. Einteilung des Kirchenjahres in vier Teilen, auf Seite 1—252, Seite I—LXXX, Seite 1—120, Seite 1 bis 80 das eigentliche Missale.

189. (1624. IX, VI, 26.) MISSALE | ROMANVM | EX DECRETO SACROSANCTI | Concilij Tridentini restitutum. | Pii V. Pont. Max. IVSSV EDITVM. | ET | CLEMENTIS VIII. auctoritate recognitum. | In quo Missæ propriæ de SANCTIS omnes ad longum recens positæ | sunt, pro faciliiori Celebrantium commoditate. || Kupferstich | (Christus mit seinen Jüngern das Osterlamm essend.) Cum gratia & priuilegio S. Cæsar. Maiestat. | INGOLSTADII, | TYPIS WILHELMI EDERI. | M. DC. XXIV. 1 Buch in Folio, Holzdeckel mit Leder und Schlössern. 33 ungezählte Bll. enthalten den Kalender und die rubricæ generales Missalis. Paginierung Seite 1—614, darauf neuer Titel: COMMVNE | SANCTORVM. Seite 1—CX, darauf 2 Bll. Register.

H. Osterspiele.

190. (s. d. XXXVI, I, 24.) 17 schmal-folio Bll., um 1500 geschrieben, enthalten lateinischen und deutschen Text, sowie die Noten für Einzelpersonen und einst. Chor zu drei Osterspielen. Die Art ihrer Aufführung ist genau beschrieben.

I. Praefationes.

191. (s. d. CXVIII, 2.) 45 geheftete, von Stephan Roth (cf. Nr. 8) geschriebene Bll., enthalten liturgische Gesänge, Text über Mess- und Kirchenordnung und die Historia Joannis Hufs, maximi patroni Bohemie: in deutscher Choralnote.

K. Processionale.

192. (s. d. LXVIII, 2.) Processionale secundū | vñum insignis ecclesie Suessionensis | recenter emissum: parrochia- | libus ecclesijs totius dio- | cesis accommodū: | in quo ea que | in pro- | cessionibus | per totius anni | circulum tam diebus do- | minicis q̄ aliis sanctorum ce- | lebritatibus agenda sunt, compen- | diose luculentissimeqz com- | prehendantur . . . | Opus nusqz antehac | typis excusum, | (?) Venū- datur Parisijs | in vico nono nostre domine ante eodem sacram | sancte Genovefe de miraculis ardētum ad in- | ter signum sancti Johannis euangeliste. Et | in via iacobeā sub signo diui Georgij. | Cum priuilegio Regis. 1 Buch in 4^o, Holzdeckel mit Leder, Bll. 3—90 vorhanden. Drucker und Druckerjahr sind nicht zu ermitteln. Vierzeiliges Notensystem.

L. Responsional.

193. (s. d. LXXXIV, 2.) 1 Buch in 8^o, in Pergament von 272 Bll. von Stephan Roth (cf. Nr. 8) in deutscher Choralnote geschrieben. Die 3 ersten Bll. enthalten das Register. Verstreut finden sich mehrstimmige Tonsätze, die in Nr. 15 verzeichnet sind.

M. Responsoria.

194. (1509. LXIX, 3.) Responsoria nouiter cum notis im- | pressa: de tempore et de sanctis per totum annum: regenti- | bus et scolaribus | utilissima. Am Ende: Impressum per Johannem Stuchs con- | ciuem. Nurnbergensem. Anno 1509. 1 Buch in 4^o, Holzdeckel mit Leder und Schlössern. Bll. II—CXXV. Am Ende 2 leere Bll. und ein beschriebenes: Surrexit Christus hodie, 4 voc. Ein 2. Exemplar CXII, 4b. enthält 9 von Stephan Roth (cf. Nr. 8) geschriebene Bll. (liturgische Gesänge).

195. (1556. LXX, 1.) **RESPONSO-** | ria, quæ annuatim in vete- |
ri Ecclesia de Tempore, | Festis, et Sanctis can- | tari solent. | Addi-
tis etiam quibusdam alijs cōmunibus | canticis, uti in Indice oia cernere
licet. | Holzschnitt | **NORIMBERGAE. M.D.LVI.** Am Ende: Norim-
bergæ apud Gabrielem | Hein, Joan. Petrei generum. | Anno 1557.
1 Buch in 8^o, Holzdeckel mit Leder, Bll. 2—150, zwei folgende Bll.
bilden das Register.

196. (1558. LXIX, 4.) **LIBER | CANTICORVM, | QVAE**
VVLGO RESPON- | soria vocantur, secundum an- | ni ordinem, Domi-
nicis & | Festis diebus hacte- | nus seruatum. || Jam denuo castigatus,
& nonnul- | lis Cantionibus auctus. | Wappen. | Veneunt Noribergæ,
apud Joan- | nem Montanum & Vlricum | Neuberum. 1558. 1 Buch
in 8^o, Pergamentumschlag, 166 unpaginierte Bll. enthalten die auf
CXXXIII Kirchen- und Festtage eingeteilten liturgischen Gesänge.
Bl. 2 u. 3 bilden das Register. Bl. 46 schlechter Holzschnitt: Ein-
zug Jesu in Jerusalem.

197. (1583. LXV, 2.) **ENCHIRIDION. | ANTIPHONAS, |**
RESPONSORIA ET | HYMNOS, QVO | Ordine & Melodijs, per circulum
to- | tius anni, DEO in vespertinis | precibus decantari solent, | con-
tinens. || Additis quibusdam alijs, quæ sequens docebit pagella. | In
vsum Scholæ Culm- | bachianæ editum. | Anno à nato Christo: |
M.D.LXXXIII. Am Ende: **MVLHVSH |** excudebat Georgius Hantzsch,
Anno | **M.D.LXXXIII.** 1 Buch in 8^o, Pappband mit Lederrücken,
8 unpag. Bll., 195 pag. Bll., auf den letzten 4 unpag. Bll. alpha-
betischer Index. Titelbl. in Arabeskenrand, schwarz und rot gedruckt.
Bll. 2—8 enthalten: 1. Tituli præcipvi Libelli, 2. Widmung von
D. Joanni Friderico Gotzmano, am Schluss: Anno post Christum de
casta virgine natu CIO IO LXXXIII. Johannes Obsopæus, Cantor. 3,
Ad Coloss 3: Sermo Christi inhabitet in vobis . . . 4. Ordo Can-
tionum 5. Hendecasyllabus Ludouici Mulhufini de cantu . . . Hierauf
folgen Antiphonæ cum Responforiis et hymnis.

198. (1596. LXV, 3.) Dasselbe Werk, Titel bis „continens“
derselbe, dann: **IN | VSVM SCHOLÆ CVLM- | BACHIANÆ EDI-**
TVM: NVNC | denuo in aliarum quoqz vsum correctum | & auctum. ||
Concinnatore | **JOHANNE OPSOPÆO |** Bayerenthino. || Holzschnitt |
VVITEBERGAE. | Typis Zachariæ Lehmanni, | **ANNO M.D.XCVI.**
Am Ende: **VVITEBERGÆ, |** Impensis Johannis Börneri | Bibliopolæ
Lipsensis | **Anno M.D.XCVII.** Inhalt derselbe, wie im vorigen Werke,

H. Osterspiele.

190. (s. d. XXXVI, I, 24.) 17 schmal-folio Bll., um 1500 geschrieben, enthalten lateinischen und deutschen Text, sowie die Noten für Einzelpersonen und einst. Chor zu drei Osterspielen. Die Art ihrer Aufführung ist genau beschrieben.

I. Praefationes.

191. (s. d. CXVIII, 2.) 45 geheftete, von Stephan Roth (cf. Nr. 8) geschriebene Bll., enthalten liturgische Gesänge, Text über Mess- und Kirchenordnung und die Historia Joannis Hufs, maximi patroni Bohemie: in deutscher Choralnote.

K. Processionale.

192. (s. d. LXVIII, 2.) Processionale secundū | vñum insignis ecclesie Snessionensis | recenter emissum: parrochia- | libus ecclesijs totius dio- | cesis accommodū: | in quo ea que | in pro- | cessionibus | per totius anni | circulum tam diebus do- | minicis q̄ aliis sanctorum ce- | lebritatibus agenda sunt, compen- | diose luculentissimeqz com- | prehenduntur . . . ¶ Opus nusqz antehac | typis excusum, | (?) Venū- datur Parisijs | in vico nono nostre domine ante edem sacram | sancte Genouefe de miraculis ardētum ad in- | ter signum sancti Johannis euangeliste. Et | in via iacobeā sub signo diui Georgij. | Cum prini- legio Regis. 1 Buch in 4^o, Holzdeckel mit Leder, Bll. 3—90 vorhanden. Drucker und Druckerjahr sind nicht zu ermitteln. Vierzeiliges Notensystem.

L. Responsional.

193. (s. d. LXXXIV, 2.) 1 Buch in 8^o, in Pergament von 272 Bll. von Stephan Roth (cf. Nr. 8) in deutscher Choralnote geschrieben. Die 3 ersten Bll. enthalten das Register. Verstreut finden sich mehrstimmige Tonsätze, die in Nr. 15 verzeichnet sind.

M. Responsoria.

194. (1509. LXIX, 3.) Responsoria nouiter cum notis im- | pressa: de tempore et de sanctis per totum annum: regenti- | bus et seolaribus | utilissima. Am Ende: Impressum per Johannem Stuchs con- | ciuem. Nurnbergensem. Anno 1509. 1 Buch in 4^o, Holz- deckel mit Leder und Schlössern. Bll. II—CXXV. Am Ende 2 leere Bll. und ein beschriebenes: Surrexit Christus hodie, 4 voc. Ein 2. Exemplar CXII, 4b. enthält 9 von Stephan Roth (cf. Nr. 8) ge- schriebene Bll. (liturgische Gesänge).

195. (1556. LXX, 1.) **RESPONSO-** | **ria**, que annuatim in vete- |
ri Ecclesia de Tempore, | Festis, et Sanctis can- | tari solent. | Addi-
tis etiam quibusdam alijs cōmunibus | canticis, uti in Indice oia cernere
licet. | Holzschnitt | **NORIMBERGAE. M.D.LVI.** Am Ende: Norim-
bergæ apud Gabrielem | Hein, Joan. Petrei generum. | Anno 1557.
1 Buch in 8°, Holzdeckel mit Leder, Bll. 2—150, zwei folgende Bll.
bilden das Register.

196. (1558. LXIX, 4.) **LIBER | CANTICORVM, | QVAE**
VVLGO RESPON- | **soria** uocantur, secundum an- | ni ordinem, Domi-
nicis & | Festis diebus hacte- | nus seruatum. ¶ Jam denuo castigatus,
& nonnul- | lis Canticibus auctus. | Wappen. | Veneunt Noribergæ,
apud Joan- | nem Montanum & Vlricum | Nenberum. 1558. 1 Buch
in 8°, Pergamentumschlag, 166 unpaginierte Bll. enthalten die auf
CXXXIII Kirchen- und Festtage eingeteilten liturgischen Gesänge.
Bl. 2 u. 3 bilden das Register. Bl. 46 schlechter Holzschnitt: Ein-
zug Jesu in Jerusalem.

197. (1583. LXV, 2.) **ENCHIRIDION. | ANTIPHONAS, |**
RESPONSORIA ET | HYMNOS, QVO | Ordine & Melodijs, per circulum
to- | tius anni, DEO in vespertinis | precibus decantari solent, | con-
tinens. ¶ Additis quibusdam alijs, quæ sequens docebit pagella. | In
vsum Scholæ Culm- | bachianæ editum. | Anno à nato Christo: |
M.D.LXXXIII. Am Ende: **MVLHVSII** | exendebat Georgius Hantzsch,
Anno | **M.D.LXXXIII.** 1 Buch in 8°, Pappband mit Lederrücken,
8 unpag. Bll., 195 pag. Bll., auf den letzten 4 unpag. Bll. alpha-
betischer Index. Titelbl. in Arabeskenrand, schwarz und rot gedruckt.
Bll. 2—8 enthalten: 1. Tituli præcipui Libelli, 2. Widmung von
D. Joanni Friderico Gotzmano, am Schluss: Anno post Christum de
casta virgine nato **CIO IO LXXXIII.** Johannes Oblopæus, Cantor. 3.
Ad Colof. 3: Sermo Christi inhabitet in vobis . . . 4. Ordo Can-
tionum 5. Hendecasyllabus Ludouici Mulhufini de cantu Hierauf
folgen Antiphonæ cum Responsoris et hymnis.

198. (1596. LXV, 3.) Dasselbe Werk, Titel bis „continens“
derselbe, dann: **IN | VSVM SCHOLÆ CVLM- | BACHIANAE EDI-**
TVM: NVNC | denuo in aliarum quoqz usum correctum | & auctum. ¶
Concinnatore | **JOHANNE OPSOPÆO |** Bayerenthino. ¶ Holzschnitt |
VVITEBERGAE. | Typis Zachariæ Lehmanni, | **ANNO M.D.XCVI.**
Am Ende: **VVITEBERGAE, |** Impensis Johannis Börneri | Bibliopolæ
Lipsensis | **Anno M.D.XCVII.** Inhalt derselbe, wie im vorigen Werke,

nur auf den ersten 8 unpag. Bll. in anderer Reihenfolge mit Hinzufügung zweier Epigr. von Frid. Taubmann u. Georg Sonleutner, Suarzhoffensia, sowie eines Symbolum vom Autor.

199. (s. d. XIII, 8.) Responsorio | Wogūtina || Am Ende: Im-
preffum Wogūtia p. Petru Schöf | fer, Artis imprefforie primi innen |
toris Nepotē, expēsis autē Re | uerēdi Rudolff Forst | meistler, Cano-
nici ec | cleſie ſancti | Albani. || Buchdruckerzeichen. | 1 Buch in 8°,
Holzdeckel mit Lederrücken und 2 Klammern; 107 mit römischen
Zahlen pagin. Bll. Das Titelbl. ist ein Holzschnitt, eine Schule dar-
stellend mit der Überschrift unter Noten; Martinus Abra he. Am
unteren Ende der Titel in rotem Druck. — Folgt alphabetischer
Index. Auf pag. IIII beginnen die Responsorien mit großen roten
und schwarzen Initialen, die Noten auf 4 Linien, die claves meist
mit roter Linie markiert. Jahreszahl nicht zu ermitteln, wohl Anfang
d. 16. Jahrh.

III. Abteilung.

Theoretische und literarische Werke.

Agricola (Martin).

200. (1540. XXIX, II, 28.) SCHOLIA | IN MUSICAM PLANA-
NAM VENCESLAI PHILO- | MATIS DE NOVA DOMO, | EX VARIIS
MUSICO- | RVM SCRIPTIS PRO | MAGDEBURGEN- | SIS SCHOLAE |
TYRONIBVS | COLLECTA, PER MAR- | TINVM | AGRICOLAM. |
Quisquis amas quousvis penitus cognoscere cantus, | Oréqz Palladio,
dulce sonare melos, | Hunc facias legito studiosa mente libellum, ||
Quem tibi Martini Musa canora dedit.

1 Buch in 8°, Holzdeckel in gepresstem Leder, 59 unpag. Bll. R. d. T.: 6 Distichen von Cyprianus Vommelius Frisius; folgt Praefatio ad Lectorem 3 Bll., Proemium 2½ Bll. Auf Bl. 8 beginnen die „Scholia“, Einleitung über Musica choralis und mensuralis oder figuralis; Cap. I: De clauibus, Cap. II: De sex uocibus, ein Cap. III ist nicht besonders abgeteilt, folgt Cap. IV: De natura trium cantuum, Cap. V: De mutationibus uocum & solfa in cantu uero & ficto, Cap. VI: De modis musicis, Cap. VII: De tonis. — Hierauf folgt: Libellum de octo tonorum regularium in 8 Bll. unter dem Namen: Martinus Sore (M. Agricola aus Sorau), davon 1 Bogen in Versen, am Schluss eine Seite: Ad lectorem.

201. (1539. XXIX, II, 28.) Titelblatt in Arabeske: RVDI-
MENTA | MUSICES, QVIBVS CANEN- | DI ARTIFICIVM COMPEN- |
diosissime complexum, pue- | ris vna cum Monochor- | di dimensione |
traditur, | per | MAR. AGRICOLAM. || Vitebergæ apud | Geor. Rhaw. |
Anno. | 1539.

1 Buch in 8°, Holzdeckel mit gepresstem Leder und Klammern, 31 unpag. Bll., gewidmet dem D. Georg Kloken, Joachim Wolterstorp und Vincenz Geddin. Hierauf folgt eine kurze Einleitung, dann Cap. I: De clauibus, Cap. II: De uocibus ac solmisatione, Cap. III:

De claviū transpositione und Cap. IV: De tonorum cognitione & compositione. — Alle Kap. mit Noten- und schematischen Beispielen. Auf der letzten Seite 5 lat. Distichen an Vincenz Geddin.

Avianus (Joannes).

202. (1581. XXV, XI, 25.) Titelbl. in Arabeske: ISAGOGĒ | IN LIBROS. | Musicae Poe- | ticæ, Joannis Avia- | nij, Tuntorphinatis, prope- | diem edendos. || ERPHORDIAE | TYPIS GEORGII BAV- | manni execu- | sa. || ANNO | M.D.LXXXI.

1 Buch in 8^o, in rotem Schweinsleder, 31 unpag. Bll. Auf der ersten Seite Psalmus I. carmine reditus à JOANNE AVIANO, Tuntorphinati; darauf folgt eine Vorrede von 8 Seiten. — Ferner Kap. I: über Basis in der Harmonie, Kap. II: über Schlüssel, folgt Kap. V: De quibusdam affectionibus Claviū, Kap. III: Data Basi A.B.C.D.E.F.G. imperfectam Harmoniam efficere; Kap. IV: Data Basi A.B.C.D.E.F.G. consonantias absurdas inducere; Kap. VI: Über Erhöhungs- und Erniedrigungszeichen; Kap. VII: De dissonantijs emolliendis; Kap. VIII: Fortsetzung von Kap. VII; Kap. IX: über falsche Reihenfolge von Intervallen; Kap. X: über rhythmische Verhältnisse; Kap. XI: De Fugis; Kap. XII: De Transpositione; Kap. XIII: De Modis seu Tonis. Mit Ausnahme von Kap. X und XII haben die Kap. Notenbeispiele und Erklärung derselben. — Auf dem vorletzten Bl. steht eine Paraphrasis des 127. Psalms vom Autor: JOANNE AVIANO.

Baryphonus (Henricus).

203. (1615. I, 4d.) HENRICI BARYPHONI. | WERNIGERODANO | CHERUSCI PLEIADES | MUSICAE, | QVÆ IN CERTAS SECTIONES | distributæ præcipuas quæstiones Musicas discentiunt, & omnia, quæ ad Theoriam per- | tinent, & Melopœiæ plurimum interferviunt | ex veris fundamentis Mathematicis ex- | structa, Theorematis septenis proponunt, | exemplis illustrent, & coram judicio ratio- | nis & sensus examinant, studiosis non so- | lum Musices, verum etiam Matheos scitu | necessariæ & lectu jucundæ, | *ΑΝΑΚΕΦΑΛΑΙΩΣΙΝ* | Lectori versa pagina repræ- | sentat. || [kleine Arabeske] | HALBERSTADI, | Ex officinâ typographicâ Jacobi-Ar- | noldi Cötenii, | ANNO M.DC.XV.

1 Buch in 8^o, Pappband mit Schweinslederrücken, 7 Bll. unnumeriert, enth. Widmung an Joachim Joannes Georgius à Schulenburg. Folgen: Praefatio und Index, sowie 7 lat. Distichen an den Autor, unterschr.: Petrus Conradi. Wism. Ecclesiastes Gatersl. —

Der Inhalt ist verteilt auf 1—95 num. Seiten in 7 Gruppen von musikalisch-theoretischen Abhandlungen, eine jede überschrieben mit PLEIAS. PRIMA, SECUNDA u. s. w. Laut Index enthalten dieselben: PL. I.: Continet quæstiones Musicas septem illustres, pag. 1—17. PL. II: De septem numeris Harmonicis radicalibus per Theoremata septem, pag. 18—19. PL. III: Cont. septem proportionum Logisticas, 7 Sektionen, pag. 20—43. PL. IV: Cont. Consonantias septem per septena Theoremata, 10 Sektionen, pag. 44—57. PL. V: Cont. dissonantias septem per septena Theoremata, 8 Sektionen, pag. 58—67. PL. VI: De septem consonantiarum progressionibus in septenas consonantias per septena Theoremata, 10 Sektionen, pag. 68—90. PL. VII: De septem consonantiarum ad monochordum applicatione, pag. 91—95.

Heurhusius (Fredericus).

204. (1580. VII, VIII, 25.) Erotematum | MUSICÆ LI- | BRIDVO, EX OPTIMIS | HVIVS ARTIS SCRIPTO- | RIBVS VERA PERSPICVA- | QVE METHODO DE- | SCRIPTI, | Per | FREDERICVM BEVRHVSIVM | Menertzhagensen, Scholæ Tremo- | nianæ Conrectorem. ¶ Cum | PRÆFATIONE D. | Joannis Thomæ Freigii. ¶ NORIBERGÆ. | 1580.

1 Buch in 8^o, Holzdeckel mit gepressten Lederrändern, 73 unpag. Bll. (Schletterer, Katalog der Bibl. zu Augsburg, pag. 15.)

Bilstenius (Joan.).

205. (1596. IV, VIII, 43.) SYNTAGMA | PHILIPPO- | RAMEUM | ARTIUM LI- | beralium, | METHODO brevi ac perspicua concinnatum | PER | JOAN. BILSTENIUM | Marfbergianum. ¶ IN | Gratiam Tyronum partim difficilibus | vocibus Germanica adiecta est explicatio. ¶ BASILEÆ, | Typis CONR. WALDKIRCH. CIO.IO.XCVI.

1 Buch in 8^o, in Schweinsleder, 7 unpag. Bll. enth. R. d. T.: Index, über 20 grammatikalische und philosophische Abhandlungen, darunter De Musica: pag. 356. Auf Bl. 2—5 Dedikation an Guilielmo, Landgravio Hassiae, Datum Basileæ à Virgineo parto Anno 1588 Nonis Julij . . . JOAN. BILSTENIUS, Marfbergianus. — Folgen 6 Epigramata. Hierauf Seite 1—586 paginiert, von Seite 356—60 Beantwortung von 12 elementaren musikalischen Fragen.

Burchardus (Udalricus).

206. (1514. XXIV, X, 26.) In rotem Druck: Hortulus Musices | Practice om̃ibus diuino Gre- | goriani concentus modulo se oblecta-

turis tam iucundus quam proficiuus | Decastichon Joannis Langij in Hortulū | Musices Udalrici Burchardi. ¶ Folgen in schwarzem Druck 5 Distichen: Floribus Alcinoi cedant pomaria nostris etc. Darunter in rotem Druck τᾱλος.

1 Buch in 4^o, Holzdeckel mit gepresstem Lederrücken und Klammern, 14 Bil., mit Handschr. numeriert. Auf Bl. 2 Dedikation: Udalricus Burchardi ex Weuschenfelth liberalium disciplinarum ac Philosophie Magister Lipsie iuventuti florentissime salutem. Am Schluss: Datum: Lipsi Kalendas Aprilis Anno salutis millesimo- quingentesimoquartodecimo. — Inhalt lt. R. d. T. 7 Preceptiones: 1. Claves musicales et earundem transpositiones. 2. Voces musicales cum earum proprietatibus. 3. Tonos, quomodo cognoscat cantus quilibet cuius sit toni. 4. Solmisationem cantus regularem ac vocum mutationem. 5. Coniunctas siue musicam fictam et cantus transpositionem. 6. Species ascensuum et descensuum hoc est modos musicos. 7. Tonores tonorum cum differentiis ac psalmorum applicatione, mit Notenbeispielen. Als Anhang folgen 131 num. Bil., Handschr. von Stephan Roth, (cf. Nr. 8) durchweg musik-theoretischen Inhalts mit vielen Notenbeispielen.

Calvisius (Sethus).

207. (1592. LXIX, 1b.) *ΜΕΛΟΠΟΙΙΑ*. | Sive | *MELODLÆ CON- | DENDÆ RATIO*, | quam vulgò Musicam Poëticam | vocant, ex veris fundamentis extru- | cta & explicata, | à | *SETHO CALVISIO*, Ludi Illustris, qui | est Portæ ad Salam, | Musico. ¶ Holzschnitt | M.D.XCII.

1 Buch in kl. 8^o in Schweinsleder. (Bohn, Bibliogr. der Musik-Druckwerke, pag. 5.)

208. (1600. VI, III, 65.) *Exercitationes Musicæ | Duæ. | QVARVM | PRIOR EST, DE | MODIS MUSICIS QVOS | vulgi Tonos vocant, rectè co- | gnoscendis, & dijudi- | candis. ¶ POSTERIOR, de INITIO | ET PROGRESSV MUSICES, alijsqz rebus eo spectantibus. | Institutæ | à | *SETHO CALVISIO*, Ludi Senatorij Lipsienfis ad D. Thomam Cantore. ¶ *LIPSIÆ*, Impensis Jacobi Apelij. | Anno 1600 |*

1 Buch in kl. 8^o. mit Pappband. (Bohn, Bibliogr. der Druckwerke, pag. 5.)

Cochleus (Johannes).

209. (1512. XXIV, VII, 12.) *Tetrachordum Musices Joannis Coclei, Norici Artium Magistri Nurnberge aditum ipso iuventute Laurentiana in primis dein pro ceteris quoqz Musarum Tyrumentis.*

1 Buch in 4^o, Holzdeckel mit gepresstem Lederrücken und Klammern, 29 Bl. Der Titel ist auf der dem ersten Bl. gegenüberliegenden Seite geschrieben, sowie auch 2 Epigramme von Bilibaldus Pirkenheimer ad Coclicem und Chelidonius Musophilus ad lectores, ferner der Index.

Das Buch enthält 4 Abteilungen mit Notenbeispielen à 10 Cap. Tractatus I: De Generalibus quibusdam Musice elementis. Tract. II: De Musica plana pertractans. Tract. III: Tonorum vim ac naturam explicans. Tract. IV: Musice mensuralis principia depromens. Vor Tract. IV. steht eine Widmung von Bilibaldus Pirchheimer, welche schließt: Vale ex scholis nostris: quinto Idus Julius Anno salutis 1511. Am Schluss des Ganzen: Finis Tetrachordi Musices Nurnbergæ Impressi in officina excusoria Joannis Stuchffen Anno 1512.

Crüger (Johannes).

210. (1650. IX, 2b.) Quæstiones | MUSICÆ | PRACTICÆ, | Sex capitibus comprehensæ, quæ | perspicuâ, facili, &, qua fieri potuit, succin- | cta Methodo ad praxin neces- | saria continent, | IN GRATIAM ET USUM STUDIO- | sæ juventutis conscriptæ, varijs qz idoneis exem- | plis, una cum utilissima XII. Modorum | doctrina illustrata | à | Johanne Crügero Gubin: Luf: | Direct: Musico ad D. Nic: | Berolini. || Cum privilegio Elect: Brand: | EDITIO TERTIA. | Auctior & Correctior. | BEROLINI, | Typis Christophori Range. Sumptibus Jo- hannis Kallij Bibliopolæ. | Anno 1650.

1 Buch in kl. 8^o, Pappband, 61 Bl. Bl. 2: Vorrede Ad Juventutem Studiosam, am Schluss: Berolini prid: cal: Februar: Anno Christi 1650. | Johannes Crügerus. Cap. I: Quid est Musica Practica? Cap. II: De Notis et Pausis. Cap. III: De Clavibus. Cap. IV: De Vocibus Musicalibus. Cap. V: De Intervallis. Cap. VI: De Modis Musicis. Diese Überschriften sind von Cap. II an mit großen Buchstaben gedruckt. — Folgt auf Bl. 28: Kurtzer EXTRACT, aufs vorstehenden Præceptis Musicis vor gar kleine Knaben, so ernstlich anfangen singen zu lernen und im IV. Cap. Bl. 33 beginnen musikalische Übungen, CLASSIS PRIMA, 18 2stimm. Fugen, Bl. 40 CLAS- SIS ALTERA, 15 Gesang-Übungen für C. I. C. II und auf Bl. 54 15 Übungen für Bass. Am Schluss Druckfehler.

Demantius (Christophorus).

211. (1650. XII, 1.) ISAGOGE | ARTIS MUSICÆ | AD IN- CIPIENTIUM | CAPTUM MAXIME ACCOMMODATA. | Kurtze An- leitung recht und | leicht singen zu lernen, neben kurtzer, | doch

gründlicher Erklärung, der Griechischen, | Lateinischen und Italiäni-
schen Wörtlein, so bey den | Neotericis oder jetzigen newen Muscis
hin und | wieder üblichen und in gebrauch seyn. || Auctore | CHRISTO-
PHORO DEMANTIO, Inclytæ Electoralis Saxonicae & Metall- | cæ
Reipublicæ Freibergensis Cantore. || Editio Octava & ultima, | Prioribus
multò auctior & correctior. | Cum Gratia & Privilegio speciali Elect.
Sax. || FREIBERGÆ, | TYPIS ET IMPENSIS GEORGII BEUTHERI, |
ANNO CIO IOCL.

1 Buch in kl. 8^o, Holzdeckel mit Lederrücken, 94 Bll. R. d. T.
3 Distichen unterzeichnet mit Freiberg. f. M. Andreas Moller, Pega-
vius. Bl. 2, Widmung: Adolescentibus u. s. w. S. P. Christophorus
Demantius. Am Schluss: Anno ab Angelica Musica pastoribus audita
1632. Das Werk giebt die musikalisch-theoretischen Regeln auf den
gegenüber stehenden Seiten lateinisch und deutsch. Auf Bl. 32:
APPENDIX, betreffend die Erklärung alphabetisch geordneter Fremd-
wörter in der Musiksprache. Bl. 42: lateinisch und deutsch: An-
leitung für die Jugend, daraus alle Intervalle in einem jeden Gesang,
wie der auch gestellet, leichtlich zu lernen, enthält 103 Übungen,
meist in Form von mehrstimmigen Fugen.

Dressler (M. Gallus).

212. (1584. LXIX, 1b.) MVSICÆ | PRACTICÆ ELE- | menta
in vsum Scholæ | Magdeburgen- | sis edita, | A | M. GALLO DRES- |
lero Nebræo | Holzschnitt | Cum Gratia & Privilegio. | MAGDEBVRGI |
Excudebat Wolffgangus Kirch- | ner. Anno M.D.LXXXIII.

1 Buch in 8^o, in Schweinsleder, 18 Bg. Beschreibung s. Bohn.
Bibliogr. der Druckwerke, pag. 6; obgleich diese Ausgabe von 1575,
so stimmt dieselbe mit der obigen fast genau überein.

Faber (Henricus Lichtenfelsensis).

213. (1550. XIII, 3.) AD MVSICAM | PRACTICAM INTRO- |
DVCTIO, NON MODO | præcepta, sed exempla quoq; ad usum pue- |
rorum accomodata, quàm bre- | uissime continens, | Conscripta à Hen-
rico Fabro Lichtenfelsensi. || Impressa Norimbergæ in officina Johannis |
Montani & Vlrici Neuber, Anno | Domini M.D.L.

1 Buch in 4^o, in gepresstem Ledereinband, besteht aus 3 Teilen,
die ersten gedruckt, 25 Bog., der letzte handschriftlich, 24 unpag. Bll.
Prima pars, 10 Cap.: De clauibus, uocibus, cantu, mutatione, figuris,
syncopatione, clauis, interuallis, tonis, solmisatione. Altera pars,
9 Cap.: De gradibus, signis, augmentatione, diminutione et semidi-
tate, tactu, punctis, imperfectione, alteratione, proportionibus. Tertia

pars musicae de fingendis musicis carminibus, autore M. H. F. 9 Cap.: De sono ac nocibus, consonantiis, dissonantiis (Cap. IV und V ohne Überschriften) clausulis formalibus, commixtione consonantiarum, usu pausarum, Cap. IX ohne Überschrift. Nach Regel III bricht der Satz am Schluss der Seite ab und scheint ein Bl. zu fehlen. Alle Teile enthalten Notenbeispiele, darunter viele mehrstimmige Sätze vom Autor, von Galliculus (1), Isaak (2), Josquin (7) und Senfl (2). (Siehe M. f. M. 2, 25.)

Freigius (Joan. Thomas).

214. (1582. IV, X, 9.) JOAN. THOMÆ | FREIGH. J. V. D. | PÆDAGOGVS. | HOC EST. LIBELLVS, | OSTENDENS QVA RATIO- | NE PRIMA ARTIVM INI- | tia pueris quàm facilli- | mē tradi pos- | sint. || Holzschnitt. | BASILEÆ, PER SEBASTIANUM | HEN- | RIO PETRI.

1 Buch in 8°. in Schweinsleder, 31 pagin. Bl. (Siehe M. f. M. 2, 54.)

Friderici (Daniel).

215. (1632. IX, 2a.) Titelbl. Handschriftl.: Kurtzer Extract. | Der nothwendigsten | Regeln | So im singen zu wissen | Zur täglichen Repetition | vor die jungen Knaben | und Incipienten der Schu- | len zu Belgern | aus M. Danielis Friderici Music | gezogen, und zum Druck | verordnet | Gedruckt zu Leipzig bey | Gregorio Ritzsch 1632.

1 Buch in kl. 8°, Pappband, 8 Bl. enth. pag. 3 Eingang zur Musica, pag. 4 Cap. I. Von den Figuren, Art vnd geltungen der Noten, Puncten vnd Pausen, Cap. II. Von den Clavibus oder Music-schlüsseln, Cap. III. Vom Gesange, und einen Appendix: Von den Zeichen vnd Auffmerkungen, so im Gesang gebraucht werden. Am Schluss 10 Punkte und 1 Examen für Knaben, wie sie sich im singen verhalten sollen.

Gaforius (Franchinus).

216. (1497. XXIV, III, 14.) Musice utriusq; cantus practi- | ca excellentis Frāchini Ga | fori Laudensis libris | quatuor modu | latissima. Am Ende: Impressa Brixie opera & impensa Angeli Britannici: anno salutis Millesimo quadringentesimo nonagesimoseptimo: nono Kalē Octobris.

1 Buch in folio, Holzdeckel mit gepresstem Leder, metallenen Klammern und 111 Bl. Das Werk ist eingeteilt in 4 Bücher, jedes mit 15 Kapiteln. Auf der R. d. T. ist das Registrum hujus operis, pag. 4 u. 5: Inhaltsverzeichnis der 4 Bücher, pag. 6—8: Widmung des Autors an D. Lodovico Mariæ Sfortiæ Anglo Duci Mediolanēsiū

inuictissimo. Am Schluss derselben: Carmen Lucini Conagi.... Pag. 9 (Bl. 5) beginnt Liber Primus, Cap. I: De introductorio ad Musicam exercitationem necessario. Cap. II.... XV. — Auf Bl. 27 beginnt Liber secundus, Cap. I: Mensuram temporis in uoce Poëtae & Musici breuem & longam posuere. Cap. II.... XV. — Auf Bl. 48 beginnt Liber tertius, Cap. I: De contrapuncto & eius elementariis uocibus. Cap. II.... XV. — Auf Bl. 64 beginnt Liber quartus, Cap. I: De Diffinitione & Distinctione proportionis. Cap. II.... XV.

Gallienus (Joannes).

217. (1538. I, 4c.) LIBELLVS DE | COMPOSITIONE | CANTVS. | JOANNIS GALLICVLI. || VITEBERGÆ | apud Georgium | Rhau. || Anno M.D.XXXVIII. (Titel in Arabeskenrand.)

1 Buch in kl. 8°, Holzdeckel in gepresstem Leder mit 2 Klammern, 20 Bl. R. d. T. enth. 5 Distich. von Christophorus Hegendorffius, Lectori. Bl. 2. Widmung des Autors: Ornatissimo Viro Georgio Rhav. data Lipsiæ MDXX. Folgt Cap. I: De contrapuncti definitione ac diuisione. Cap. II: De vocibus. Cap. III: De concordantia. Cap. IV: De Discordantia. Cap. V: Quæ et ubi in Contrapuncto admittenda sint discordantiæ. Cap. VI: De consentanea suavitate.... Cap. VII: De concordantiarum diuisione. Cap. VIII: Quibus modis ipsa cantilenarum intervalla sese invicem consequantur.... Cap. IX: De Clausulis formalibus.... Cap. X: De diversarum cantilenarum partium compositione.... Cap. XI: Quibus causis pensularum figuræ in contrapuncto constituuntur. Cap. ult.: Manuductionem in praxin explanat. Folgt Anhang: Quod cantus quatuor vocum sit optimus. Sequitur Exemplum omnium regularum, in Notenbeispielen. Cap. I, V, VI bis X haben Notenbeispiele.

Das Werk in der Ausgabe von 1542 (XXIX, II, 28) ist übereinstimmend mit der obigen.

Glareanus (Henricus).

218. (1516. XXIV, XI, 20.) ISAGOGE IN MUSICEN | HENRICI GLAREANI HELVETII | POE. LAV. | e quibusq; bonis authoribus latinis & græcis ad studiosorū utilitatē | multo labore | elaborata. || AD FALCONEM COSS. | VRBIS AVENTICENSIS.

Drucker und Verleger nicht angegeben (Basil. 1516.).

1 Buch in 4°, Holzdeckel mit Lederrücken und Klammern, 20 Bl., Titelbl. in Arabeske. R. d. T.: Widmung: Petro Falconi Consuli apud Freiburgum Helvetiarum.... Schluss: Basileæ Anno Christi MDXVI ad Idus Maias. Cap. I: Quid sit Musica.... Cap. II: Quæ in introductoris Gvidonis notanda.... Cap. III: De Vocum permuta-

tionibus. Cap. IV: De Intervallis et Consonantis. Cap. V: Quid Phthongus, Intervallum et Concinentia. Cap. VI: De Toni Partitione. Cap. VII: De Modis musicis. Cap. VIII: De Tonorum comparatione. Cap. IX: Quae nostra aetate sit horum modorum usus. Cap. X: De Fine, Expatatione. IV. IX. u. X. Cap. mit Notenbeispielen. Auf Bl. 19: Carmen Glareani in laudem Musicis Bl. 20: Errata.

Gretry (Andreas Emil M.).

219. (1797. XVIII, 2.) MÉMOIRES, | ou | ESSAIS | SUR LA MUSIQUE; | Par le C^{en}. GRÉTRY, | MEMBRE de l'Institut national de France, | Inspecteur du Conservatoire de Musique || TOME PREMIER. | Qui nisi sint veri, ratio quoque falsa sit omnis. | Si les sens ne sont vrais; toute raison est fausse. | Lucrèce Liv. IV. | A PARIS. | DE L'IMPRIMERIE DE LA RÉPUBLIQUE. | PLUVIOSE, AN V. (1797.)

1 Buch in 8^o, geheftet, die Seiten von I—VIII und 1—441 pagin. Auf Bl. 2: Ce premier volume a déjà paru en 1789; on y a fait quelques changemens et additions. Comme il forme une Introduction essentielle aux deux volumes suivans, Seite III—VIII: Vorrede und Inhaltsverzeichnis, enthält im Livre premier: Reise des Autors nach Italien; über Kirchenmusik. Livre deuxième: Aufenthalt in Genf, Rückkehr nach Paris, worauf Plaudereien über Aufführung von einer Reihe franz. Comédies. Das Werk hat Hofrat Spazier im Jahre 1800 in einem deutschen Auszuge herausgegeben.

Heyden (Sebaldus).

220. (1537. XXIX, 5.) MUSICAE, | ID EST, ARTIS CA- | NENDI LIBRI DVO. | autor | Sebaldus Heyden, || Holzschnitt mit Wappen. | Cum privilegio Imp. ad sexennium. | Norimbergæ apud Joh. Petreium, Anno | salutis M.D. XXXVII.

1 Buch in 4^o, in Papierband, von Bl. 4 an paginiert bis 115. (Eitner, Bibliogr., pag. 39.) Ein gleiches Exemplar ist XXIV, VII, II vorhanden.

Keinspeck (Michaelis).

221. (1496. XXIV, X, 26.) Lilium Musicæ plane | Michaelis Keinspeck | musici Alexandrini. Am Ende: Explicit Lilium Musicæ plane Michaelis Keinspeck de Nurnberga Musici Alexandrini per Michaelē Furter civē Basiliē impressū Anno 16 Nonagesimosexto.

1 Buch in 4^o, Holzdeckel mit gepresstem Lederrücken, 13 Bl. (Allgem. deutsche Biographie sub Keinspeck.)

Koswick (Michael).*)

222. (1518. XXIV, VII, 12.) *Compendiaria Musica | artis aeditio, cuncta q̄ ad practicam attinent | mira quadam breuitate complectens. | Magister Michael Koswick. ||* (Holzschnitt: Pitagoras mit einer Waage vor einer Schmiede stehend.) *Inuentum Samij modolqz vatis | Si paucis cupias habere verbis | | Lipsi impressit Wolfgangus Monacē 1518.*

1 Buch in 4^o, Holzdeckel mit Lederrücken und Klammern, Titelbl. roth und schwarz gedruckt, 15 Bl. (Bohn, Bibliogr. der Druckwerke, pag. 25, unter Roswick.)

Listenius (Nicolaus).

223. (1542. LIII, 8.) *MVSICA | NICOLAI LISTE- | NIL. AB AVTHORE DENVO | recognita. multisqz nouis re- | gulis & exemplis | adaucta. || + |* Holzschnitt mit MB. *| EXCVSVM LIPSIÆ | ANNO M.D.XLII. | Mense Octobri. Am Ende: LIPSIÆ | Per Michaëlem Blum. | Anno M.D.XLII.*

1 Buch in kl. 8^o, ohne Einband, etwas defekt, 6 Bog., R. d. T. 8 Distich. von Valentinus Chudenius Soltwedelenfis. Bl. 2 u. 3: Widmung des Autors: *Illustri Principi . . Joanni Georgio . . ac Domini, D. Joachimi II. Electoris primogenito . . Enth. Cap. I: Musica, Theorica, Practica. Cap. II: De Scala. Cap. III: De clauibus. Cap. IV: exercitia. Cap. V: Mutatio. Cap. VI: De scalis ac cantuum generibus. Cap. VII: De solmifatione. Cap. VIII: De clauium transpositione. Cap. IX: De modis. Cap. X: De tonis. Folgt auf Bog. D: DE MVSICA | MENSVRALI SE- | cunda pars. Cap. I: De Numero figurarum simplicium. Cap. II: De pausis. Cap. III: De ligaturis. Cap. IV: De tribus gradibus. Cap. V: De*

*) Man hat bis jetzt den ersten Buchstaben des Namens für ein *R* gehalten; nach einem sorgsamem Vergleiche der Buchstaben im Drucke selbst, ergiebt sich aber, dass es nicht ein *R*, sondern ein *K* ist, die einander bis auf eine kleine Variante sich außerordentlich ähnlich sehen. Das leipziger Exemplar der Stadtbibl. desselben Buches hat von neuerer Hand folgende Randbemerkung: „Dieser Fr. Michael Koswick dürfte wohl kein anderer seyn als *Michael Muris*, alias *Meurer*, ordinis Cisterciensis in Coenobio Cellensi, welcher in der ‚Centuria Maderi ex oppido Heino oriundus‘ aufgeführt steht als in der Nähe von Grossenhayn, wo das Dorf Coswig liegt, und welchem daselbst ein *Compendium musicae* beigelegt ist. S. sub Nr. 71. 1659 Helmst.“ In Ed. Beyer's Das Cistercienser-Stift und Kloster Alt Zelle in dem Bisthum Meissen (Dresd. 1855) S. 472 wird ein Michael Maurer von Hainichen genannt und auf ein Dokument Nr. 873 verwiesen, wo es heisst „Den 16. Mai 1519 Michael Muris an Abt Martin über dessen Verdienst um das Kloster“. Den 28. Mai 1519 ist er als Michael Prior genannt.

augmentatione. Cap. VI: De diminutione. Cap. VII: De imperfectione. Cap. VIII: De alteratione. Cap. IX: De Quadruplici punctorum genere. Cap. X: De Tactu. Cap. XI: De Syncopatione. Cap. XII: De proportionibus.

Dasselbe Werk in der Ausgabe von 1547 (XII, X, 28) ist mit obiger übereinstimmend. (Bohn, Bibliogr. der Druckwerke pag. 17 und Schletterer, Katalog der Augsburger Bibl., pag. 18.)

Lochavius (Thomas).

224. (1606. IV, VIII, 30.) Janua Musicalis. | Kurtze Anleitung | zur Musica, für junge Kna- | ben gestellt | Durch | Thomam Locha-
vi- | um Egelensem Sax: jtziger Zeit der | Schulen zu Tetzschen ver-
ordneten | Rectorem. || Joan Walther. | Die Music ist ein Himlisch
Kunst, | Sie offenbart des Geistes Brunst, | Gedruckt zu Drefsden,
bey Hiero- | nymo Schütz. | Anno 1606.

1 Buch in kl. 8^o, in Pergamentband, 12 Bl. R. d. T.: De Musica, 4 Distich. von Vrbanus Killer, ibidem Ecclesiastes. F. Bl. 2: Widmung an den Bürgermeister und die Rathmannen der Stadt Tetzschen mit dem Schluss: Anno exhibiti Siloh. 1606. Thomas Lochau, Ludimoderator ibidem. Das Werkchen enthält Cap. I: De clavibus. Cap. II: De cantu. Cap. III: De Mutatione. Cap. IV: Von den Noten und Pausen. Cap. ult: Von der Proportion. Conclusio.

Lossius (Lucas).

225. (1563. LVII, 3.) Erotemata | MUSICÆ, | PRACTICÆ EX
PRO- | BATISSIMIS QVIBVSQVE | huius dulcissimæ artis scriptoribus
accurate | & breuiter selecta, & exemplis puerili | institutioni accomo-
dis illustrata, | IAM PRIMVM | ad usum scholæ Luneburgensis, | &
aliarum puerilium in | lucem edita, à | LVCA LOSSIO. || ITEM. | Me-
lodiæ sex generum carminum vřita- | tiorum, in primis suauis, in
gra- | tiam puerorum selectæ | & editæ. || NORIBERGÆ, | M.D.LXIII. |
Cum Priuilegio ad decennium.

1 Buch in 8^o, in Pergamentumschlag, 88 Bl. (Schletterer, Katalog der Augsburger Bibl., pag. 19.)

Macholdus (Johannes).

226. (1595. XXV, VII, 11.) COMPENDIUM | Germanico-lati-
num | MUSICES PRACTICÆ, | Quæstionibus facilibus & per- | spicuis
expolitur, omiffis omni- | bus non admodum necessariis, | Conscriptum
per | Johannem Macholdum | Cervipagensem. || MUSICA | Lateinisch
vnd teutsch, in kurtze vnd rechte Regulen verfasstet. | Ad Pueros: |

Non bonus est Cantor, qui non canit arte, sed usu: | Haec praecepta
Puer, perlege, ut arte canas. || Nunc ab Autore recognitum & emen-
datius editum. | Erfurti apud Jacobum Singæum.

1 Buch in 8°, Pappband, 24 Bll. Bl. 2: Widmung an Caspar Bornius. Der Inhalt: De Clavibus, de Vocibus, de Notis, u. s. w. steht in lat. u. deutsch. Text ohne Kapiteleinteilung gegenüber. Auf den letzten 12 Bll. ein- und mehrstimmige Gesangübungen.

Meibomius (Marcus).

227. (1652. XXIII, V, 13.) ANTIQVÆ | MVSICÆ | AVCTO-
RES | SEPTEM. | GRÆCE ET LATINE | MARCVS MEIBOMVS. |
Restituit ac Notis explicavit. | VOLVMEN I. || (Holzschnitt, Minerva
unter dem Lorbeerbaum mit der Inschrift Ne extra oleas.) | AM-
STELODAMI, Apud Ludovicum Elzevirium, | CIO IOC LII.

1 Buch in 4°, in Schweinsleder, 2 Bände mit 132 + 68 + 60
+ 80 + 40 + 36 + 363 in Sa: 779 pagin. Seiten. Titelbl. roth und
schwarz gedruckt, ebenso bei Band 2. Bei Beginn des 1. und 2.
Bandes Widmung an die Königin Christine von Schweden, sowie bei
Beginn jeder Abteilung eine Vorrede an den Leser. Die ersten 24 Bll.
sind nicht paginiert. Auf dem 4. Bl. der Index: Continentur:

I. Volumin (roth) I., Aristoxeni Harmonicorum elementorum.
II., Euclidis Introductio harmonica. III., Nicomachi Geraseni, Pytha-
gorici harmonices manuale. IV., Alypii introductio mvfica. V., Gau-
dientii philosophi introductio harmonica. VI., Bacchii senioris intro-
ductio artis mvfica.

II. Volumin (roth) Aristidis Quintiliani de Mvfica, liber III.
Martiani Capellæ de Mvfica, liber IX.

Murmellius (Joannes).

228. (1517. II, VIII, 21.) PROTREPTI- | CVS STVDIOSO-
RVM | POETICES JOAN- | NIS MVRMEL- | LII RVRE- | MVN- |
DENSIS. || Joannes Murmellius auditori- | bus suis Salutem. | (Hierauf
kurze Anrede) | EN vobis studiosi poeticæ iuvenes, | nonis
Martij, Anno | salutis nostræ M.D.XVII.

1 Buch in 8°, Holzdeckel mit gepresstem Leder, 16 Bll., enthält
12 Præcepta, teilweise in Versen über Dichtkunst. Hierauf folgen
3 lat. Gesänge à 4 voc. mit gegenüberstehenden Stimmen, mit der
Überschrift: ad 1: Phalecii carminis melodia. ad 2: Sapphici car.
ad 3: Elegiaci carminis modulatio. Folgen P. Ovidii Nasonis epistola
prima. Am Schluss: Iocitabulum lectori, und Vitebergæ apud Geor-
gium Rhav.

Nathusius (Elias).

229. (1652. XXV, VI, 14.) Cum Musices Creatore | DISPUTATIO | DE MUSICA | THEORETICA, | Quam | Autoritate Inclutæ Facultatis Philosophiæ | Lipsiensis | P. P. | M. ELIAS NATHUSIUS, | RESPONDENTE | SAMUELE BACHUSIO, CIZENSI | Misnico Philos. & optim. artium | Baccalaureo | ad diem 21. Augusti. | Horis locoque consuetis. || LIPSIAE, | Typis JOHANNIS BAUERI, | ANNO MDCLII.

1 Buch in 4^o, Holzdeckel in Pergament, 8 Bl. enth. 3 Thesen. I., über Ursprung des Wortes Musica aus dem Griechischen, seine generelle und specielle Bedeutung. II., Anwendung des Wortes auf Harmonie und Stimme. III., Musica theoretica est scientia differentias acutorum & gravium sonorum ratione perpendens. Bl. 8: Prolog a. d. Autor mit dem Schluss: Dabam Lipf. 15. August Anno 1652 e Museo meo | T. Promptifa. | Tobias Michael, Chori Musici | ibidem Director.

Neander (Valentin).

230. (1583. V, I, 14.) ELEGIA | DE PRÆCIPVIS | ARTIFICIBVS ET | LAVDE | MUSICES. | AVTORE | VALENTINO NEANDRO. || (Druckerzeichen.) VVITEBERGÆ | Ex officine Matthæi VVelaci. | ANNO 1583. |

1 Buch in 4^o, in Pergamenteinband, 16 Bl. Bl. 1 Epigramm und Widmung: Illustrissimo Principi ac Domino D. Joachimo Friderico Auf Bl. 5 beginnt die Elegia, betreffend Lob und Verherrlichung der Musik und ihrer Meister, aus alter wie neuerer Zeit; genannt sind Moses, David, Elisa, der Apostel Paulus, auch Arion und Orpheus, ferner Ambrosius, Thimotheus, Pythagoras und andere mehr; aus späterer Zeit z. B. Orlandus Lassus, Jacobus Regnart, Josquin, Senfl, Reuschius, Holander, Schedius Melissus, Prætorius, Lossius, Melanthon, Eberus, Jacobus de Kerle, Martin Agricola und andere.

Ornitoparchus (Andreas).

231. (1517. LXV, 4.) Musice Actiue | Micrologus Andree Ornitoparchi Ostrofranci Meyningensis, Artiū | Mgri, Libris Quatuor digestus Oibus Musice studiofis, nō tā vtilis q̃q̃ necessarius. || Laurentius Thurfchenreutinus Ad studio- | sum Musices Lectorem. | Musica: quam rursus mēdis purgauerit author: | Jam redit ante oculos: lector amice: tuos. | (folgen noch zwei Distichen.) || Am Ende Lipsie in edibus Valentini Schumanni Mense Nouembri: Anni virginei partus decimi septimi supra sesquimillesimum

1 Buch in 4^o, ohne Einband, Titelbl. in Arabeskenrand, roth und

schwarz gedruckt, 12 Bogen, auf der R. d. T. 2 Epigramme von Nicolaus Marefcakens Thurius und Philippus Sarus Milttenbergensis, Bl. 2 Widmung an viris Luneburgensis reipublice Prefatio in operis diuisionem. Der Lehrstoff ist in 4 Bücher geteilt; *Lib. Primus*: De Musica diffinitione, diuisione, utilitate ac eius inuentoribus; 12 Kapitel mit Notenbeispielen. *Lib. Secundus*: Georgio Brachio, Musico gewidmet. Mensuralis cantilene rudimenta declarans. 13 Kapitel mit Notenbeispielen. *Lib. Tertius*: Widmung an Philippus Sarus Myltenburgensis. ecclesiasticum declarans Accentum. 7 Kapitel mit Notenbeispielen. *Lib. Quartus*: Arnoldo Schlick gewidmet: Contrapuncti principia elucidans. 8 Kapitel mit Notenbeispielen.

Es ist noch ein Exemplar von 1517 vorhanden (LXV, 4.) in quer 8°, Pergamenteinband, Ausgabe im Januar, mit gleichem Inhalt.

Praetorius (Michael).

232. (1615. XXXIV, II, 17.) SYNTAGMA MUSICUM; | ex | VETERUM | et | RECENTIORUM, | Ecclesiasticorum autorum lectione, | Polyhistorum consignatione, | Variarum linguarum notatione, | Hodierni seculi usurpatione, | ipsius denique | Musicae artis observatione: | In | Cantorum, Organistarum, Organo- | pœorum, cæterorumque Musicam scientiam a- | mantium & tractantium gratiam collectum; | Et | Secundum generalem Indicem | toti Operi præfixum, | IN QUATUOR TOMOS DISTRIBUTUM, | à | Michaële Prætorio Creutzbergensi, | cœnobij Bingenheimensis Priori, & in aula Brun- | svicensi Chori Musici Magistro. || ANNO | IVDICIUM pios non terreat: nam | MIHI a DIVtor ChrIstVs.

Diese Jahresziffern mit Ausnahme des H in mihi addiert und halbiert geben 1614. TOM. I Wittebergæ e Typographéo Johannis Richteri, Anno 1615.

1 Buch in 4°, Holzdeckel mit gepresstem Leder, die ersten 22 Bll. unpag. Bl. 11: Tomus primus, von Pars prima an von 1—459 pagin. Seiten. Dann folgen 16 Bll. unpag., den Index Tomi primi enthaltend; es ist überhaupt nur Tom. primus vorhanden. (Bohn, Bibliogr. der Druckwerke, pag. 19.)

Puteanus (Erycus).

233. (1602. XXX, IV, 43.) ERYCI PVTEANI | MUSATHENA, | SIVE | NOTARVM HEPTAS, | AD HARMONICÆ LECTIONIS. | Nouum & Facilem vsum. | Eiusdem | ITER NONIANVM. | Dialogus, | Qui Epitomen Musathensæ comprehendit. | Eiusdem | DE DISTINCTIONIBVS SYNTAGMA | cum Epistolâ Iusti Lipsii de eadem

materia: ¶ Holzschnitt. | HANOVIÆ | Typis Weehelianis, apud Claudi-
dium | Marnium & heredes Joan. Aubrii: | M.DC.II.

1 Buch in 8°, in Schweinsleder, 103 pagin. Seiten. (Bohn, Bibliogr. der Druckwerke, pag. 22.)

Queren (Simon de).

234. (1513. XXIV, VII, 12.) Opusculū Musices | per quam bre-
uissimum: de Gregoriana et | Figuratiua atq; contrapuncto simplici,
vna cum exemplis idoneis, | per commode tractans: omnibus cantu
oblectantibus vtile, ac necessa | rium: p. Simonem Brabantinum de
Queren Cantorem Ducum | Mediolanen. confectum. ¶ grofser Holz-
schnitt. [Tetraſtichon. | Quem sacra Castalio delectat Musica phoebo:
.... | Dns Joān. Weyffenbur- | ger Nurenberge Impreſſit.

Am Ende: Weyffenburgerus tenui me grammate preſſit Nomine
Joannes cui labor iſte placet 1513.

1 Buch in 4°, Holzdeckel mit gepresstem Lederrücken und
Klammern, 34 Bll., Titelbl. rot und schwarz gedruckt. R. d. T.: Epi-
gramm Petri Chalibis. pag. 3. Dedication: Ad illustres Duces Medio-
lanenses schließt mit Ex Vienna Kalen. Martias. Anno minori
Nono, supra Millesimumquingentesimum. Pag. 4 die guidonische Hand,
Von pag. 5 bis pag. 63 ist der Inhalt: de Clauibus et vocibus, de
Tono, de Cantibus, de Mutatione, de Modis, de Tonis, de Figuris, de
Tempore, de Punctis, de Pausis, de Proportionibus, de consonantia-
rum ordinatione, Contrapuncti forma, Concordantiarum tabula, Tabula
resonantiarum.

(Bohn beschreibt eine Ausgabe von 1509, pag. 28 und Schletterer
eine Ausgabe von 1516, pag. 20.)

Raselius (Andreas).

235. (1589. LXIX, 1a.) HEXACHORDVM | Seu | QVÆSTIO- |
NES MYſICÆ | PRACTICÆ | SEX CA- | pitibus comprehenſæ, quæ
conti- | nent perſpicua methodo ad | praxin, ut hodie eſt, ¶ neceſſaria. ¶
Pro Gymnaſio Poëtico S. P. Q. | Ratiſponenſis hoc ordine diſtinctæ
& | idoneis exemplis, unâ cum pulcher- | rima XII. Modorum do- |
ctrina illuſtratae | à | M. ANDREA RASELIO, ejusdem Cantore. ¶ CVM
GRATIA ET PRIVILEGIO | IMPERIALI. | Noribergæ. | M.D.XIC.

Das letzte Bl. fehlt, daher Drucker und Verleger nicht angegeben.

1 Buch in 8°, in Schweinsleder, 11 Bog., enthalten auf Bl. 1—9
Widmung an den Senat zu Ratispon. und an Lividus Zoilus, sowie
Epigramme von M. Otto Gryphius, M. Samuel Sebalduß und Martinus

Hoffmannus an den Autor. Cap. I: Systematis species; Cap. II: Clavium species; Cap. III: Voces musicales; Cap. IV: de Intervallis; Cap. V: de Notis; Cap. VI: de Modis musices, sämtlich mit Notenbeispielen. — Siehe Schletterer, Katalog der Augsburger Bibl., pag. 20. — Ein zweites Exemplar derselben Ausgabe (VI, VI, 72) hat das letzte Bl. mit der Anzeige: NORIBERGÆ, | In officina typographica Gerlachiana.

Reich (Paulus).

236. (1631. IX, 2a.) Deutsche | MUSICA. | Das ist, | Kurtze vnd Ein- | fältige vnterweisung | im Figural-Singen. | Gestellet durch | PAULUM Reich Cantorem | zu Pretzsch. || Wittemberg. | Bey Johan Haken, | ANNO 1631.

1 Buch in 8°, Pappband, 24 Bl. Titelbl. in Arabeskenrand, Bl. 1 u. 2 Anrede an den Marschall und Thumherrn zu Naumburg Herrn Hans Löser auf Pretzsch. 7 Cap.: von den Vocibus, von den Noten und Pausen, von den Clavibus, vom Cantu, von der Scala, vom Mutiren, vom Takt; mit Notenbeispielen.

Reinhardus (Andreas Nivimontanus).

237. (1604. XVIII, IV, 46.) Monochordum | ANDREÆ | REINHARDI, | NIVIMONTANI. || Holzschnitt. | Lipsiæ, Valentin am Ende imprimeb. | Typis Hæredum BEYRI. | Anno Christi | M.DC.III.

1 Buch in 8°, Pappband, 64 pag. Seiten. (Bohn. Bibliogr. der Druckwerke, pag. 23.)

Rhaw (Georgius).

238. (1536, XXIX, II, 28.) ENCHIRI- | DION | VTRIVSQVE | MUSICÆ PRACTICÆ | a GEORGIO Rhaw | ex varijs Musicorum li- | bris, pro pueris in Schola | VITEBERGENSI | congestum. || M.D.XXXVI. Am Ende: VITEBERGÆ APV(D) GEORGIVM RHAV.

1 Buch in 8°, in gepresstem Leder mit 2 Klammern, 7 Bog. (Bohn. Bibliogr., pag. 24. Schletterer beschreibt die Ausgabe von 1520, pag. 20.)

Das Werk ist in duplo vorhanden (I, 5, a) und außerdem in der Ausgabe von 1546 (I, 4, a).

Der II. Teil hat folgenden Titel:

(1538. XXIX, II, 28.) ENCHIRI- | DION | MUSICÆ | MENSV- | BALIS. | a GEORGIO RHAV | congestum. || HOME. lib. Odyss. 8. | Sunt enim venerabiles cantores | & plurimum ab omnibus morta- | lib. amandi. quandoquidem Musa | eos docuit, amat enim cantores.

Am Ende: VITEBERGÆ ad apud Georgium Rhau. | M.D.XXXVIII.

4 Bog. in kl. 8°, Ausstattung wie im ersten Teile; auf pag. 3: Ad pueros Scholæ Vitenbergenfis; pag. 4: Ad lectorem von Christoph Hegendorff in 3 Distich. — Folgt: De principiis cantus mensuralis. pag. 6, Cap. I: De consideratione figurarum; Cap. II: De ligaturis; Cap. III: De tribus musicæ gradibus; Cap. IV: De augmentatione & diminutione; Cap. V: De signis; Cap. VI: De notarum imperfectione; Cap. VII: De tactibus; Cap. VIII: De duplicatione; Cap. IX: De punctis; Cap. X: De sincopa; Cap. ult: De proportionem.

Dieses Werk ist außerdem in der Ausgabe von 1536 (I, 5, b) und in der von 1546 (I, 4, b) vorhanden. (M. f. M. 8, 23.)

Schnitzkius (Georgius).

239. (1619. VI, VI. 46.) MUSICES | PRAECEPTA | MAXIMè
NE- | CESSARIA | Latino germanica | Pro incipientibus illius artis |
collecta. | à | GEORGIO SCHNITZKIO | Dantiscano. || Holzschnitt. |
DANTISCI, Apud Andream Hünefeldum, Anno 1619.

1 Buch in 8°, Pergamentband, 8 Bll. R. d. T. Lutherus. Multa semina virtutum iis inesse videntur, qui arte delectantur Musica. — Folgt: *Die Singekunst*, in 6 Teilen mit Notenbeispielen. Der Text auf derselben Seite gegenüberstehend lateinisch und deutsch.

Spang (Joannes).

240. (1538. H, VIII, 18.) PROSO- | DIA IN VSVM IV- | nen-
tutis Northusianæ, | congesta per | JOAN. SPANG. | 1538.

Am Ende: Excvsvm Vitebergæ per Georgium Rhan M.D.XXXIII.

1 Buch in kl. 8°, in gepresstem Ledereinband, 2 Klammern, 28 Bll. Titel in Arabeskenrand. R. d. T. Epigramm des Autors. — Von Bl. 3—20 Regeln über Prosodie; folgen 5 Bll. mit lateinischen Gesängen à 4 voc., überschrieben: 1. Phalæcii carminis melodia, 2. Choriambicum Asclepiadeum, 3. Saphicum Discantus, 4. Elegiacum. Schluss: Ad lectorem.

Stenger (Nicolaus).

241. (1635. IX, 2c.)

Titelbl. fehlt. 1 Buch in 8°, Pappband, 70 Bll. enth. Kurtze Anleitung zur Singekunst in 5 Kapiteln und 53 Singübungen für hohe Stimmen (C. I. und C. II.).

Das Werk ist: *Manuductio ad Musicam theoreticam* Erfurt 1635. Der Verfasser, M. Nicol. Stenger, aber nicht *Michael* Stenger, wie auf der ersten Seite geschrieben steht, starb 1680 als Pfarrer in Erfurt. (In der Kgl. Bibl. zu Berlin befindet sich die 3. Aufl. „Hildesheim 1659 Störtz“.)

Tren (Abdias).

242. (1662. CXII, 1.) DISPUTATIO MUSICA | DE | DIVISIONE MONOCHORDI | et | de ducentis | inde | sonorum concinnorum | speciebus et affectionibus | et tandem | tota praxi compositionis musicae | TRIUNITATE DIVINA | triadis harmonicae et omnis boni fonte | et autore elementer adspirante | publicae ventilationi subjecta | praeside | M. ABDIA TREW | Math. et Phys. P. P. | respondente | TOBIA GABRIELE MAYR | NORIBERGENSE | Ad D. XXVII. Septembr. || Plutarchus: Si Musicae peritiae accedat facultas judicandi, his praeditum constat perfectum fore Musicum. | Seneca: Nunquam invenietur, si contenti fuerimus inventis || ANNO | post natum Christum et Musicam Angelicam auditam | CIO IOC LXII. | Altdorff Typis Georgi Hagen, Univ. Typogr. |

1 Buch in kl. 4^o, ohne Einband, 17 Bl. Der Titel ist durchweg mit Initialbuchstaben gedruckt, nur von Plutarchus bis inventis ist kleiner Druck. R. d. T. Widmung an Paulus Felwinger, am Schluss: Dab. Alt. d. XVIII Cal. Septembris A. O. R. CIO IOC LXII. ab officiosissimo Vestro T. G. MAIERO, Norib. Bl. 2 Disputatio Musica de divisione Monochordi respondente Gabriele Mayr, Noriberg, in 34 Thesen, am Schluss: Corollaria in 4 Sätzen, auf dem letzten Bl. 2 lateinische und 2 deutsche Gedichte.

Vitruvius (Marcus).

243. (1567. V, IV, 33.) I DIECI LIBRI | DELL' ARCHITETTURA | DI M. VITRUVIO. || Tradotti e commentati da Monf. Daniel | Barbaro eletto Patriarca d'Aquileia, || da lui riveduti & ampliati; & hora in piu commoda | forma ridotti. || IN VENETIA, | Appresso Francesco de Franceschi Senese, & | Giovanni Chrieger Alemanno Compagni. | MDLXVII.

1 Buch in 4^o, in Schweinsleder, mit 506 pagin. Seiten. Das Titelbl. besteht aus einem Kupferstich, eine griechische Säulenhalle darstellend, an der Fronte derselben der Titel, in der Mitte die Statue der Venetia, am Sockel der Buchdruckervermerk. Das Werk ist überwiegend architektonischen Inhaltes und in italienischer Sprache geschrieben, eingeteilt in 10 Libri. Lib. 5 Cap. III: behandelt den Bau und die Einrichtung eines Theaters, Cap. IV: Del' Armonia, mit einzelnen Notenbeispielen, Cap. V: Dei usi del Theatro, Cap. VII: Del tetto del portico del Theatro, Cap. VIII: Di tre festi di Scene, Cap. IX: Dei portichi dietro la Scena, & della ambulationi.

Wilflingseder (Ambrosius).

244. (1574. IV, VIII, 30.) Musika Teutsch, | der Jugendt zu
gut | gestellt. | Durch Ambrosium Wilff- | lingseder von Braunaw
Can- | torn in der Sebalder Schul | zu Nürnberg. ¶ Holzschnitt mit
Wappen. | Psalmo 147. | Singet vm beinander dem Herrn mit dan- |
cke, vnd lobet vnsern Gott mit Harpffen. | M.D.LXXIII.

Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg, durch Dietrich Gerlatzen.

1 Buch in kl. 8°, Pergamentband. Siehe Bohn, Bibliogr. der
Druckwerke, pag. 29 und 30, dessen Beschreibung der Ausgabe von
1572, bezügl. der Ausstattung und des Inhalts mit obiger übereinstimmt.

IV. Abteilung.

Incerti auctores.*)

A. Vokalwerke.

a) Handschriftliche Werke.

245. (15—. XVII, IX, 1.) Ein lid contra emulos Martini praecipue Emserum. (Hieronemus Emser, heftiger Gegner von Luther. † 1527 in Dresden.)

Cantus. 
Martinus ist nit geschwiegen. 4 voc., 16 Stroph.

1 Bl. Partitur, Handschrift von St. Roth. (cf. Nr. 8.)

246. (15—. XXX, 23.) 6 Stbll. in quer 4^o, (C. I. II. A. T. I. II. u. B.) enthalten eine Motette:

Cantus I. 
Ach Herr lehre vns bedencken.

247. (15—. XXX, 24.) 5 Stbll. in folio (C. A. T. B. u. Vagans), enthalten 2 Motetten:

1. Cantus. 
Hierusalem, Hierusalem, Hierusalem.

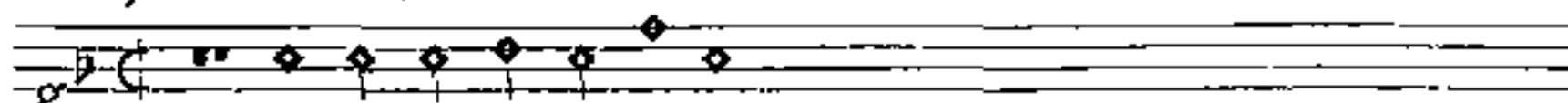
2. p Gaude et lætare Jacob. [Lassus.]

2. Cantus. 
Videntes stellam magi.

2. p. Et apertis thesauris suis. [Lassus.]

*) Die in den Sammelwerken vorhandenen Incerti sind nicht mit aufgenommen. Nur den vollständig vorhandenen Kompositionen sind Noten beigegeben.

248. (15—. XXX, 25.) 6 Stbll. in folio (C. I. II. A. T. I. II. u. B.) enthalten eine Motette:


Vere languores nostros.
2. p. Omnes nos quasi.

249. (15—. XXX, 26.) 4 Stbll. in 4^o, (C. A. T. B.) enthalten den XII. Psalm und eine Motette:

1. 
Cantus. Hilf Herr, die Heiligen haben abgenommen.
2. p. Weil denn die Elenden verstöret sind.
2. 
Cantus. Tota es pulchra amica.

250. (15—. XXXI, 31.) 5 Stbffe. in 4^o, (C. A. T. I. II. u. B.) Missa super: Ardant amour:

Tenor I. 
Kyrie eleison.
Duplikat XXXIX, 67.

251. (15—. XXXV, 36.) 6 Stbll. in quer 4^o, (C. I. II., A. T. I. II. u. B.) Missa super: In principio.

Cantus. 
Kyrie Kyrie eleison.

252. (15—. XXXV, 37.) 5 Stbll. in 4^o, (C. A. T. B. Quinta vox) enthalten eine Motette:

Cantus. 
Aedificauit Dominus.

253. (15—. XXXV, 40.) 4 Stbll. in folio, (C. I. II. A. B.) ohne Bezeichnung, enthalten eine Motette:

Cantus. 
Tityre tu patulae.

254. (15—. XXXV, 41.) 4 Stbll. in folio, (C. A. T. B.) enthalten eine Motette:

Cantus. 
Mittigat humanas.

255. (15—. XXXV, 42.) 5 Stbl. in folio, (C. A. T. B. und Quinta vox) enthalten eine Motette: [Lassus.]



256. (15—. XXXV, 43.) 7 Stbl. in folio, (C. A. I. II. T. I. II. Bass und Vagans) enthalten eine Trauercantate:



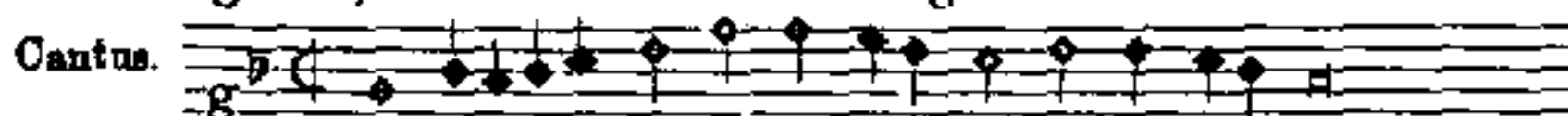
2. p. Sed nova eum tellus.

257. (15—. XXXV, 44.) 5 Stbl. in folio, (C. I. II. A. T. B.) enthalten eine Motette:

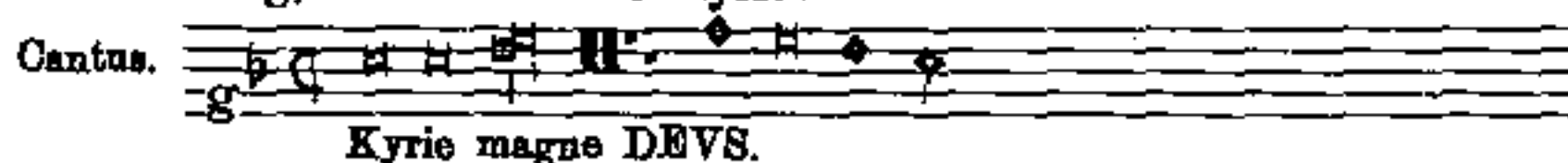


2. p. Vnio coniugij.

258. (15—. XXXV, 47.) 4 Stbl. in folio, (C. A. T. B.) ohne Bezeichnung, enthalten eine Motette; der Text beginnt bei C. und B. erst mit der zweiten Zeile mit den Worten: Wenn man und Weib fein Einig sein, bei A. und T. fehlt er ganz.



259. (15—. XXXVI, 49.) 4 Stbl. in 4°, (C. A. I. II. T.) ohne Bezeichnung, enthalten eine Kyrie:



2. p. Christe summi patris.

3. p. Kyrie cuius natus.

260. (15—. XXXVI, 50.) 5 Stbl. in quer 4°, (C. A. T. B. und Quinta vox) enthalten ein geistliches Lied: [C. Freund.]



261. (15—. XXXVI, 51.) 4 Stbl. in quer 4°, (C. A. T. B.) ohne Bezeichnung, enthalten 2 Motetten:

1. Miserere mei deus. 2. p. Tibi soli peccavi, 7 voc.

2. 5 Stbl. (C. A. I. II. T. B.) Introitus Epiphaniae: Aduenit dominator dominus regnum, sechsteilig, 6 voc.

262. (15—. XXXVI, 52.) 6 Stbll. in 4^o, (A. I. II. T. I. II. B. I. II.) 3 Bll. ohne Bezeichnung, enthalten eine Motette für 2 Chöre:

Exultate iusti in Domino.

263. (15—. XXXVI, 53.) 6 Stbll. in quer 4^o, (C. I. II. A. T. B. Sexta vox) enthalten den Psalm 103:

Cantus II. 
Benedic anima mea domino.

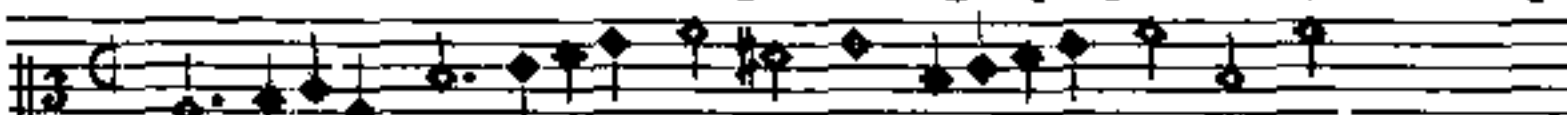
2. p. Miserator et misericors Dominus.

3. p. Dominus in coelo paravit.

264. (15—. XXXVII, 54.) 6 Stbll. in 4^o, (C. I. II. A. T. B. I. II.) ohne Bezeichnung, enthalten eine Missa ohne Kyrie:

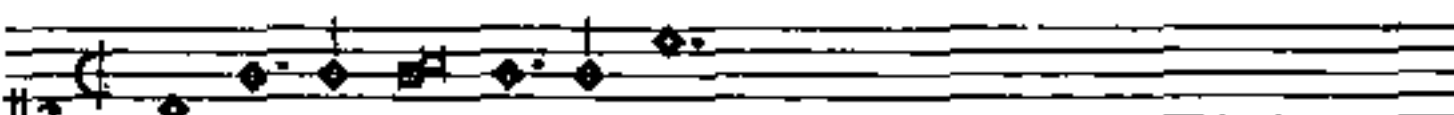
Cantus. 
Et in terra pax hominibus.

265. (15—. XXXVII, 55.) 6 Stb. in 4^o, (C. I. II. A. T. I. II. und Bass.) enthalten eine Missa super: Surge propra. [Uttendal.]

Altus. 
Kyrie eleison.

266. (15—. XXXVII, 56.) 5 Stb. in 4^o, (C. I. II. A. T. B.) enthalten 2 Missæ super: In honore Christi und super: Maria Magdalena.

1.
Cantus. 
Kyrie Kyrie.

2.
Cantus II. 
Kyrie.

267. (15—. XXXVII, 58.) 5 Stb. in 4^o, (C. I. II. A. T. B.) ohne Bezeichnung, enthalten eine Missa:

Cantus. 
Kyrie.

268. (15—. XXXVIII, 60.) 5 Stb. in 4^o, (C. I. II. A. T. B.) ohne Bezeichnung, enthalten eine Missa:

Cantus. 
Kyrie, Kyrie.

269. (15—. XXXVIII, 61.) 4 Stb. in 4°, (C. A. T. B.) ohne Bezeichnung, enthalten eine Missa:



270. (15—. XL, 71.) 6 Stb. in 4°, (C. A. T. B. Quinta vox, Sexta vox) enthalten eine Motette:



271. (15—. XLI, 72.) 4 Stb. in 4°, (C. A. I. A. II. B.) ohne Bezeichnung, enthalten eine Motette:



272. (15—. XLI, 74.) 4 Stb. in quer 4°, (C. A. T. B.) ohne Bezeichnung, enthalten eine Motette:



273. (15—. XLI, 75.) 6 Stb. in 4°, (C. I. II. A. I. II. T. B.) ohne Bezeichnung, enthalten 2 Motetten:



Der Anfang des Textes fehlt in allen Stimmen.

274. (15—. XLI, 76.) 6 Stb. in 4°, (C. I. II., A. T. B. und Vagans). [Lassus.]



275. (15—. XLIV, 103.) 5 Stbll. in folio, (C. I. II. A. T. B.) C. I. und T. bezeichnet, enthalten eine Motette:

Christe qui primus thalamos ingales.

2. p. Flosculis ornes thalamum.

3. p. Lætus amplexu sociæ fruatur.

[C. Freund.]

276. (15—. XLII, 78.) 7 Stb. in 4^o, (C. I. II. A. I. II. T. I. II. B. I.) enthalten eine Motette und ein Te Deum, B. II. fehlt.

1. Duo Seraphim clamabant.

2. Te Deum laudamus.

277. (15—. XLII, 80.) 3 Stb. in 4^o, (A. T. B.) ohne Bezeichnung, C. fehlt, enthalten eine Missa.

278. (15—. XLII, 81.) 4 Stb. in 4^o, (C. A. T. B.) ohne Bezeichnung, enthalten eine Kyrie:

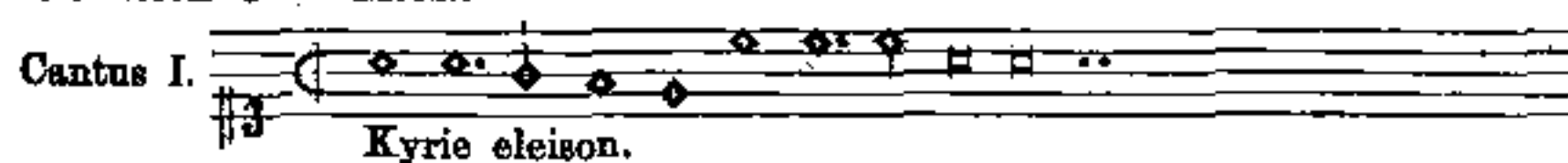


279. (15—. XLII, 82.) 7 Stbll. in quer 4^o, (C. I. II. A. I. II. T. I. II. B.) ohne Bezeichnung, etwas defekt, enthalten eine Motette über Psalm 103:



2. p. Der dich krönet mit Gnad und Barmherzigkeit.

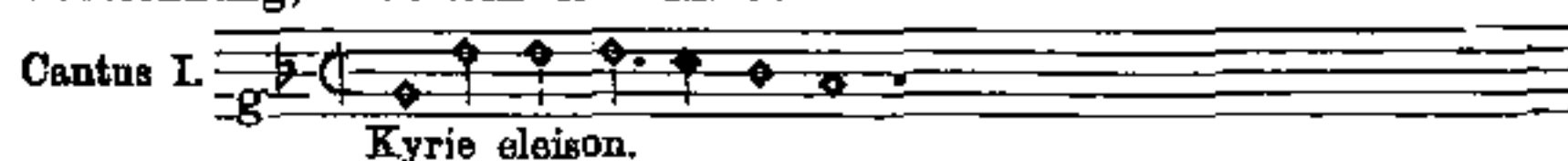
280. (15—. XLIII, 83.) 5 Stb. in 4^o, (C. I. II. A. T. B.) enthalten eine Missa:



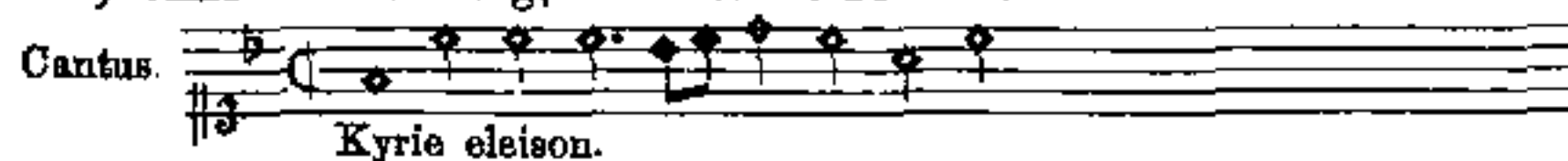
281. (15—. XLIII, 84.) 6 Stb. in quer 4^o, (C. I. II. A. T. B. u. Vagans) enthalten eine Missa:



282. (15—. XLIII, 85a.) 4 Stb. in 4^o, (C. A. T. B.) ohne Bezeichnung, enthalten eine Missa:



283. (15—. XLIII, 85b.) 5 Stb. in 4^o, (C. A. T. B. Quinta vox) ohne Bezeichnung, enthalten eine Missa:



284. (15—. XLIII, 86.) 7 Stbll. in folio, (C. I. II. A. I. II. T. I. II. B.) T. I. unvollständig, enthalten eine Missa.

285. (15—. XLIII, 87.) 5 Stbl. in quer folio, (C. I. T. I. II. III. u. B.) und Bass general. in 4°, enthalten ein geistliches Lied mit 5 Strophen:

Nun preiset mit danckbarn frohen gemüthe, für Doppelchor.

286. (15—. XLIII, 88.) 3 Stbl. in folio, (C. A. T. II.) enthalten ein Lied überschrieben: In modo Aeolio & Hypoæolio, 5 voc., unvollständig:

Gottes Vnd Dein allein ich bin.

287. (15—. XLIV, 95.) 5 Stbl. in folio, (C. I. II. T. I. II. B.) etwas defekt, A. fehlt, enthalten eine Motette:

Deus qui Susannam.

288. (15—. XLIV, 97.) 4 Stb. in 4°, (C. A. T. B.) enthalten zwei Motetten:

1. Cantus I. 
Also hat Gott die Welt geliebt.

2. Cantus I. 
Ach Gott wem soll ichs klagen.

289. (15—. XLIV, 101.) 4 Stbl. in 4°, (C. A. I. II. III. B.) A. I. gez., enthalten eine Motette:

Wol dem, der den Herrn fürchtet.

2. p. Der Herr wird dich segnen.

290. (15—. XLIV, 102.) 2 Stbl. in quer folio, (A. B.) ohne Bezeichnung, enthalten eine Motette:

Izo heyligk ist der tagk.

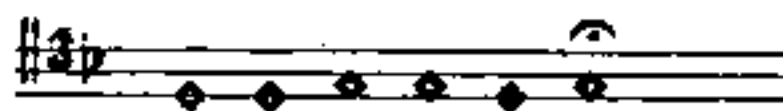
291. (15—. XLIV, 104.) 5 Bl. in 4°, enthalten das Leiden und die Auferstehung Christi (Evangelist, Jesus, Chor). Unvollständig.

292. (15—. XLV, 108.) 1 Stbl. in folio, ohne Bezeichnung, auf nur 3 Linien geschrieben, Überschrift: Die Litanei | Der Erste Chor | :


Kyrie.


Herr Gott Vater im Himmel.


Sei uns gnädig.


Erbarm dich über uns.

293. (15—. XLV, 109.) 5 zusammengehörige Stbl. ohne Text, in folio, ohne Bezeichnung.

294. (15—. XLV, 110.) 4 Stbl. in folio, (A. T. I. T. II. B.) ein T. nicht bezeichnet, enthalten eine Motette:

Hoc post fata tibi.

2 p. Musicate dulcis.

295. (15—. XLV, 111.) 4 Stbl. in folio, (C. A. T. B.) ohne Bezeichnung, enthalten eine Motette:



2. p. Et ambulabunt gentes.

296. (15—. XLV, 112.) 4 Stbl. in folio, (A. A. B. B.) ohne Bezeichnung, enthalten eine Motette:

Wem ein tugendsam Weib bescheeret ist. 12 voc. gez. J. S. B.

Handschrift von Johann Stoll aus Kalbe, 1591—1604 Cantor an St. Marien in Zwickau, wahrscheinlich auch der Komponist, jedoch lässt sich das B. nicht erklären.

297. (15—. XLV, 113.) 5 Stbl. in folio, (C. A. I. II. T. B.) ohne Bezeichnung, enthalten eine Motette:



298. (15—. XLVI, 115.) 2 Stb. in 4°, (C. II. A.) enthalten eine Missa.

299. (15—. XLVI, 118.) 8 Stbl. in folio, (C. I. II. A. I. II. T. I. II. B. I. II.) enthalten eine Motette, C. I. und A. I. ist zweimal vorhanden:



2. p. Ecce, Ecce Sic benedicetur homo.

[G. Gabrieli.]

300. (15—. XLVI, 119.) 6 Stbl. in folio, (C. I. II. A. T. B. und Vagans) enthalten eine Motette:



2 p. Haslere ergo cecinit quod Musica carmen.

301. (15—. XLVII, 121.) 5 Stbll. in folio, (C. I. II. A. B. I. II.)
T. fehlt, enthalten eine Motette:

Qui coelum ex nihilo.

2. p. Omnia laetentur.

302. (15—. XLVII, 122.) 8 Stbll. in folio, (C. I. II. A. I. II.
T. I. II. B. I. II.) ohne Bezeichnung, enthalten eine Motette:

Cantus I. 

Lobe den Herren meine Seele.

2. p. Er hat seine Wege Mose wissen lassen. 4 voc.

3. p. Wie sich ein Vater über Kinder erbarmet.

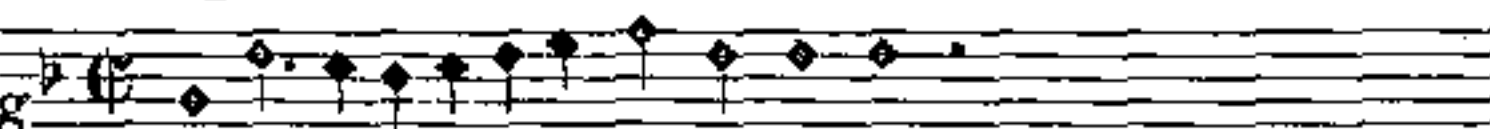
4. p. Die Gnade aber des Herrn wohnet.

303. (15—. XLVII, 123.) 4 Stbll. in folio, (C. A. T. B.) ent-
halten ein Neujahrslied:

Cantus I. 

Jesu nu sey gepreiset.

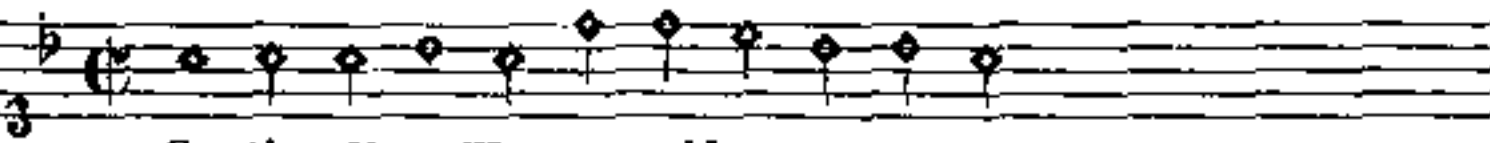
304. (15—. XLVII, 125.) 5 Stbll. in folio, (C. A. I. II. T. B.)
ohne Bezeichnung, enthalten eine Motette:

Cantus. 

Ein tugendsam Weib.

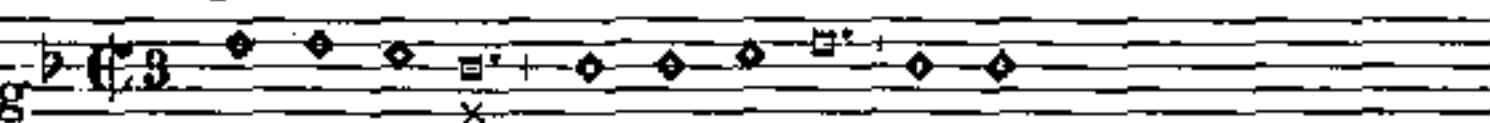
prior pars: Wohl dem, der ein tugendsam Weib.

305. (15—. XLVII, 126.) 5 Stbll. in folio (C. A. T. B. Quinta
vox) enthalten eine Motette:

Cantus. 


Quoties diem illum considero.

306. (15—. XLVII, 127.) 5 Stbll. in folio, (C. A. I. II. T. B.)
ohne Bezeichnung, enthalten eine Motette:

Cantus. 

.... Susanna se videns.

307. (15—. XLVII, 128.) 5 Stbll. in folio, (C. A. T. I. II. B.)
ohne Bezeichnung, enthalten eine Motette:

Cantus. 

Ihr menner Liebet Eure Weiber.

308. (15—. XLVII, 129.) 5 Stbll. in folio, (C. A. I. II. T. I. II.)
B. fehlt, ohne Bezeichnung, enthalten eine Motette:

Aduenit ignis diuinus.

309. (15—. XLVII, 130.) 5 Stbll. in folio, (C. A. T. I. II. B.)
ohne Bezeichnung, enthalten eine Motette:



2. p. Aduenit ignis diuinus.

[Tubal.]

310. (15—. XLVII, 131.) 4 Stbll. in folio, (C. A. I. II. T.)
ohne Bezeichnung, enthalten eine Motette:

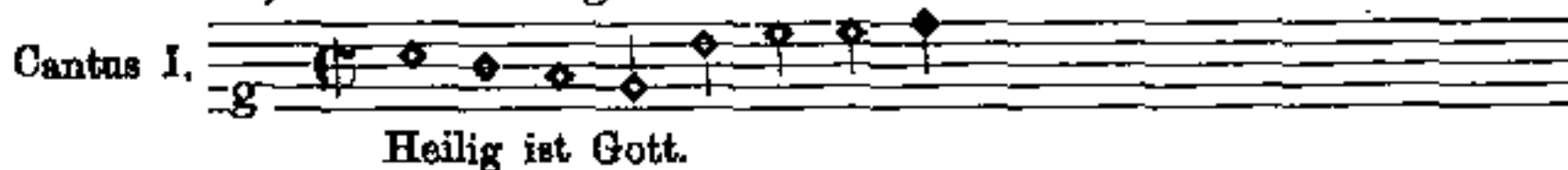


311. (15—. XLVII, 132.) 3 Stbll. in 4^o, (C. II. A. B. I.) C. II.
und B. I. bezeichnet, enthalten eine Motette:

Benedictus es coelorum rex.

2. p. O fili exora patrem.

312. (15—. XLIX, 161.) 1 Bl. in groß folio, Partitur, (C. I.
II. III. IV.) Text: Heilig ist Gott der Herr.



313. (15—. XLIX, 162.) 4 Stbll. in quer 4^o, (C. A. T. B.)
enthalten eine Motette:



314. (15—. XLVII, 133.) 4 Stbll. in 4^o, (C. T. B. I. II.) ohne
Bezeichnung, enthalten eine Motette und eine Miserere:

1., Gaude Maria uirgo.

2. p. Dum uirgo Deum et hominem.

3. p. Gabrielem archangelum redimus.

4. p. Erubescat Judæus infelix.

5. p. Dum uirgo Deum et hominem.

2., Miserere mei domine.

315. (15—. XLVII, 134.) 1 Stbl. in quer 4^o, enthalten eine Fuge für C. A. T.

Cantus. 

Ecce Agnus ille Dei.

2. p. 

Ecce Agnus ille Dei.

316. (15—. XLVII, 136.) 2 Stbl. in quer 4^o, (T. B.) enthalten eine Motette:

Aus der tieffen ruffe ich Herr zu Dir.

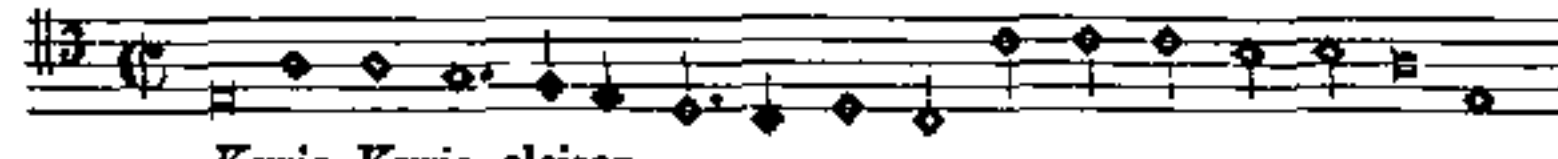
317. (15—. XLIX, 164.) 3 Stbl. in 4^o, (C. I. II. A.) enthalten eine Motette:

Ich weiß mir.

2. p. Ist dies denn nicht meines Vaters Haus? 7 voc.

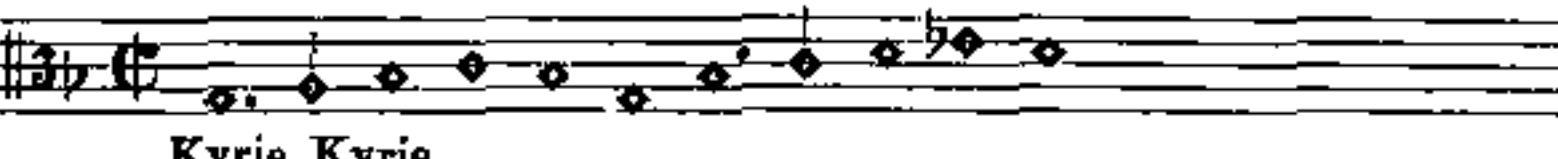
318. (1559. XLIV, 91.) 4 Bll. in folio, enthalten eine Passionsliturgie.

319. (1564. XXXVII, 57.) 6 Stbl. in 4^o, (C. I. II. A. I. II. T. u. B.) ohne Bezeichnung, Name des Autors unleserlich, enthalten eine Missa:

Tenor. 

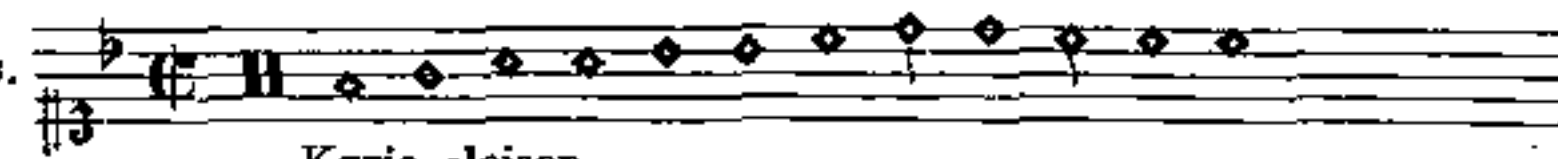
Kyrie Kyrie eleison.

320. (1581. XXXIX, 65.) 6 Stb. in 4^o, (C. I. II. A. T. B. I. II.) enthalten eine Missa super: Praeter rerum seriem.

Altus. 

Kyrie Kyrie.

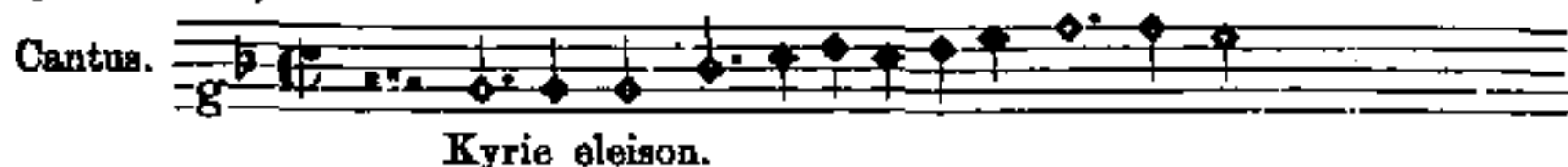
321. (1586. XXXIX, 68.) 8 Stb. in 4^o, (C. I. II. T. I. II. B. I. II.) enthalten eine Missa, auf dem Umschlag von T. I. steht: Ao. 86 Nativitatis initu anni 55.

Cantus. 

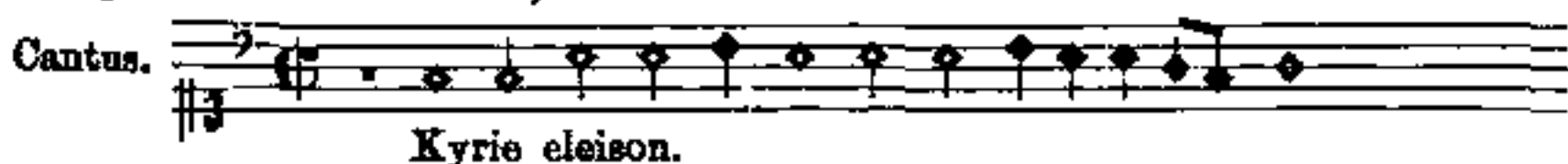
Kyrie eleison.

322. (1587. XXXIX, 66.) 4 Stb. in 4^o, (C. T. B. I. II.) enthalten eine Missa, fehlt A.

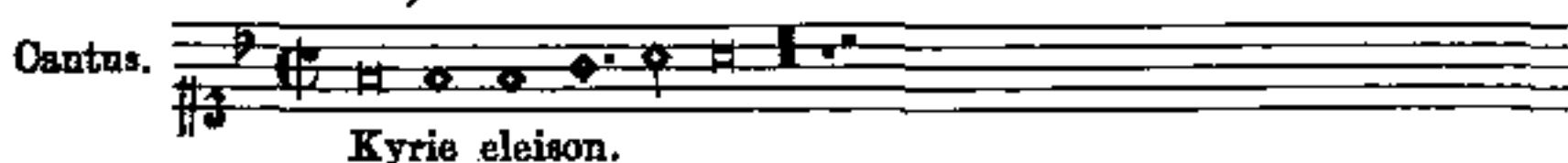
323. (1587. XXXVIII, 62.) 6 Stb. in 4^o, (C. I. II. A. T. B. Quinta vox) enthalten eine Missa:



324. (1587—90. XXXVIII, 59.) 6 Stb. in quer 4^o, (C. A. T. B. Quinta u. Sexta vox) enthalten eine Missa:



325. (1588. XXXVIII 63.) 8 Stb. in 4^o, (C. I. II. A. I. II. T. I. II. B. I. II.) enthalten eine Missa:



Nr. 251, 252, 258—262, 265—272, 274—281, 283, 289, 293 bis 295, 297—299, 301, 304—311, 317, 319—323 u. 325 Handschrift von Cornelius Freund, 1565—91 Cantor an St. Marien in Zwickau.

326. (1588, XLI, 77.) 6 Stb. in 4^o, (C. I. II. A. T. B. II. u. Vagans) B. I. fehlt, enthalten eine Motette:

Ich preise dich Herr, denn du hast mich erhöret.

2. p. Ich viel Gott rufen zu Dir.

327. 16—. XXX, 22.) 5 Stbll. in 4^o, (C. I. II. T. I. II. B.) A. I. II. u. B. II. fehlen, enthalten zwei Motetten:

1., Da antwortet Laban vnd Bethuel.

2. p. Laßt vns die Dörne rufen.

2., *Euseb. Bohemius*: Vulnerasti cor meum.

328. (16—. XXX, 28.) 4 Stbll. in 4^o, (C. A. T. B.) enthalten ein Lied:



329. (16—. XLIX, 163.) 4 Bll. in 4^o, enthalten 6 Gesänge, Stimmen gegenüber.



2. Cantus. 
Ich ging ein-mal spa-tzie-ren. 4 voc. 3 Stroph.

3. Cantus. 
Ich stand an ei-nem mor-gen. 4 voc. 2 Stroph.

4. Cantus. 
Bey mir mein hertz gantz kümmerlich. 4 voc. 5 Stroph.

[Valentin Haufsmann, Neue liebliche Melodien, 1598, Nr. 6.]

5. Cantus. 
Ein Hirschlein geht in grü-nen Wald. 3 voc. 4 Stroph.

[Melchior Franck, Musikalische Fröligkeit, Nr. 2, jedoch 4 voc.]

6. Cantus. 
Ach wie macht die angst der Sünden. Cant. cum Basso.

330. (16—. XXX, 29.) 1 Bl. in folio, enthält ein Sonett in Partitur (C. I. II. A. T. B.) gez. Z. T. C. Z. [Zacharias Thümling, Cantor, Zwickau 1633—56.]

Cantus I. 
Herz-lieb-ster Je-su was hast du verbrochen. 15 Stroph.

331. (16—. XXXV, 38.) Partitur in 4^o, (C. A. T. B.).

Cantus. 
All-zeit will Gott sor-gen, Nichts soll heut und mor-gen.

332. (16—. XLIV, 89.) 3 Stbl. in 4^o, (C. I. II. u. B.) enthalten ein Lied:

Cantus I. 
Sei ge-grü-ßet Je-su gü-tig. 5 Stroph.

333. (16—. XLIV, 92.) 2 Stbl. in folio, (C. II. B.) unvollständig, enthalten ein Lied:

Ich bleib O Jesu ganz der Deine. 4 Stroph.

334. (16—. XLIV, 94.) 4 Stbl. in 4^o, (C. I. A. I. II. B.) mit teilweiser Bezeichnung, enthalten ein Lied:

Altus I. 
Ich weis ein festes gemaurtes Haus.

2. p. Löwlein du bist verführet. 7 voc.

335. (16—. XLIV, 96.) 5 Stbll. in quer 4^o, (C. I. II. A. T. B.) enthalten ein Lied:

Altus. 
Je - su mei - ne Freu-de. 4 Stroph.

336. (16—. XLIV, 98.) 4 Stbll. in quer 4^o, (C. I. II. A. T.) B. fehlt, enthalten ein Lied:

Herr auf dich will ich stets hoffen. 4 Stroph.

337. (16—. XLIV, 105.) 3 Stbll. in 4^o, (C. I. II. A.) enthalten zwei Lieder:

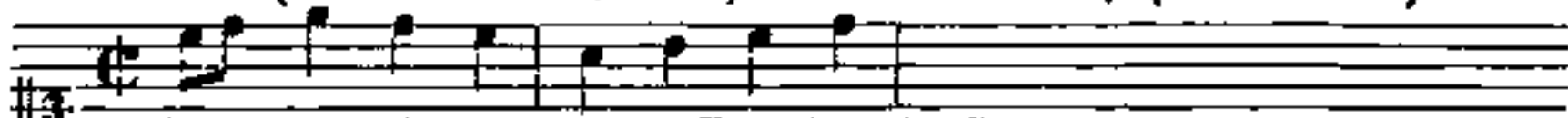
Am Kirmes-Montag.

1. Cantus I. 
Je - su Du bist all - zu schön-e. 3 voc. 6 Stroph.

2. Cantus I. 
Liebster Je - su mein Ver-lan-gen. 3 voc. 5 Stroph.

A. fehlt, gez. D. D. B.

338. (16—. XLVII, 137.) Partitur in 4^o, (C. I. u. B.).


Wohl mir Je-sus mei-ne Freu-de. 10 Stroph.

339. (17—. XLIV, 99.) 2 Bll. in quer 4^o, (C. B.) zwei Duette in Partitur:

1. Cantus. 
Ge-lieb - te Bli - cke kehrt nicht zu - rü - cke.

2. 
Mei-ne Sin-nen sind er-fren - - - et.

340. (17—. XLV, 106.) 2 Stbll. in 4^o, (C. I. B.) enthalten eine Arie:

Cantus I. 
Je - ho - va ist der Held.

341. (18—. XLVIII, 140.) 5 Stbll. in 4^o. 3 Stbll. in folio, (T. Vlne. I. II. Vla. Basso, Fl. Fag. I. II.) u. Partitur, enthalten eine Arie:

Tenor. 
Dich deckt mit blei-er-nem Ge - fie - der.

342. (18—. XLVIII, 141.) 8 Stbll. in folio, (C. Vl. I. II. Vla. Basso. Fag. Crn. I. II.) enthalten eine Arie:

Andante moderato.

Cantus. 
Zu Ste-phan sprach im Traume.

343. (18—. XLVIII, 142.) 15 Stbll. in folio, (B. Vl. I. II. Vla. I. II. Basso. Fl. I. II. Ob. I. II. Fag. obl. Crn. I. II. Clar. I. II. Tymp.) enthalten eine Arie:

Allegro.

Basso. 
Grau-en - vol - le Sor - ge na - get.

344. (18—. XLVIII, 143.) 1 Heft in folio, enthält eine Partitur, 5stim. Chor mit Orchester:

Andante maestoso.

Cantus I. 
Dem der war und ist und bleibt.

345. (18—. XLVIII, 144.) 12 Stbll. in folio, (C. T. Vl. I. II. Vla. Basso. Clar. I. II. Fag. I. II. Crn. I. II.) enthalten zwei Duette für C. T. und für C. B.

Andantino.

1. Cantus. 
In mir klopft Hoffnung Furcht

Andantino.

2. Cantus. 
Je - de Pflanz - e in der Er - de.

346. (18—. XLVIII, 145.) 1 Partitur u. 18 Stbll. in folio, (C. I. I. II. III. Vln. I. II. Vla. Cello. Fl. I. II. Ob. I. II. Clar. I. II. Fag. I. II. Crn. I. II.) enthalten einen 3stim. Priesterchor:

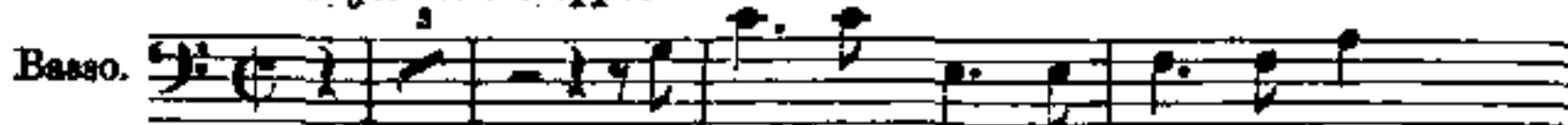
Andante.

Cantus I. 
Wol-ken wei-chen! Stür-me schweigen.

347. (18—. XLVIII, 146.) 1 Partitur, 13 Stbll. in folio,

(B. Vln. I. II. Vla. Basso. Fl. I. II. Ob. I. II. Fag. I. II. Orn. I. II.)
enthalten eine Arie:

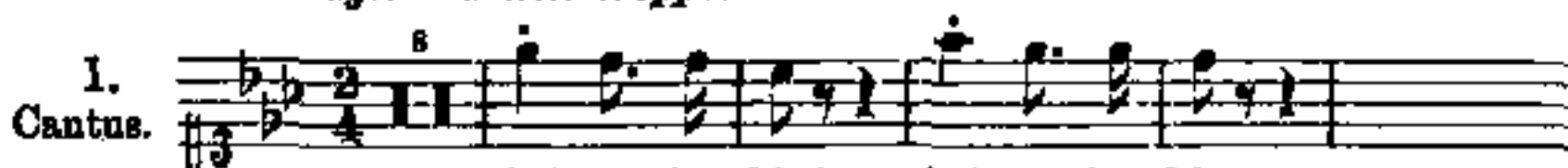
Adagio non troppo.



Der Mann ist Herr und nicht die Frau.

348. (18—. XLVIII, 147.) 1 Partit., 5 Stbll. in folio, 2 Stbll. in 4^o, 11 Stbll. in quer 4^o, (Coro I: C. A. T. B. Coro II: C. A. T. B. Fl. I. II. Ob. I. II. Clar. I. II. Fag. I. II. Crn. I. II. Trb.)
enthalten 2 Chöre:

Adagio ma non troppo.



Ach er ist hin! Ach er ist hin.

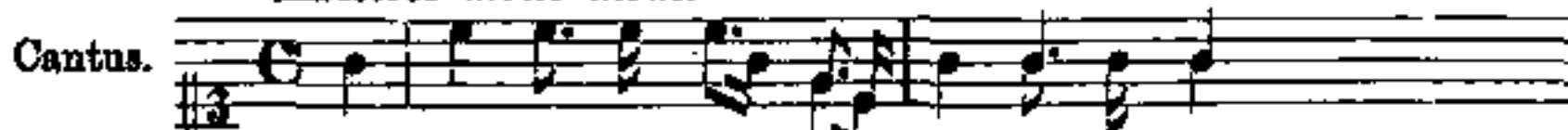
Andante maestoso.



Es wal-ten mit ei-ser-ner Rech-te.

349. (18—. XLVIII, 149.) 4 Stbll. in folio, 20 Stbll. in quer 4^o,
(C. A. T. B. Viol. I. II. Bassi. Clar. I. II. Fag. I. II. Cl. I. II. Tymp.)
enthalten das Reiterlied aus Wallenstein.

Maestoso molto moder.



Stimmt Brü-der in Dank und Ju - bel ein.

350. (18—. XLVIII., 150.) 1 Partitur in quer 4^o, enthält einen
Chor 4 voc. mit Streichorchester.

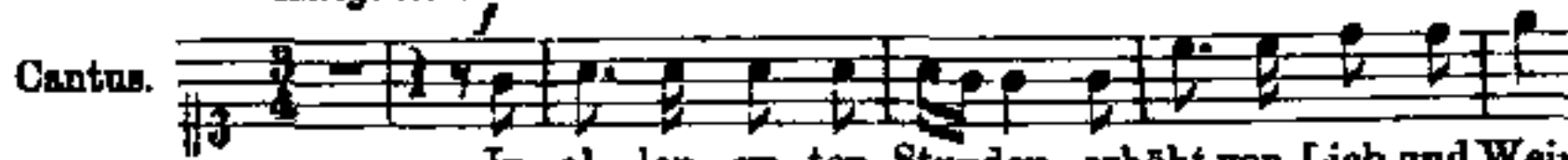
Allegretto.



Willst du frei und lustig gehn.

351. (18—. XLVIII, 151.) 1 Partitur in quer 4^o, enthält einen
Chor: Bundeslied, 4 voc. mit Streichorchester:

Allegretto.



In al-len gu-ten Stunden erhöht von Lieb und Wein.

352. (18—. XLIX, 152.) 10 Stbl. in 4°, (C. A. T. B. Viol. I. II. Vla. Basso. Ob. I. II. Crn. I. II.)

Cantus.  Auf trinkt bey vol-lem Glä-serklang. 2 Str.

353. (18—. XLIX, 153.) 9 Stbl. in 4°, (C. T. B. Ob. Clar. I. II. Fag. Crn. I. II.) A. fehlt, enthalten 3 Chöre à 4 voc.:

1. *Choral.*
Cantus.  Sey wach und heiß-ge Dich, mein Geist. 3 Stroph.

2. *Andante con moto.*
Cantus.  Des Le-bens Blu-me blü-het schön. 5 Stroph.

3. *Andante.*
Cantus.  Zu schmücken Deinen Tag, wie uns'-re Kraft vermag. 4 Str.

354. (18—. XLIX, 157.) 1 Partitur in quer 4°, enthält einen Männerchor (T. u. B.) mit Begleitung von Viol. I. II. Vla. Basso. Fag. I. II. Crn. I. Trb. I. II.

Andante.
Tenor.  Chi è mai che pe-ne-tra-nell' an-tro.

355. (1808. XLVIII, 148.) 1 Partitur in quer folio, 8 Stbl. in folio, (C. A. T. B. Viol. I. II. Vla. Bassi.) enthalten einen Chor:

Andante.
Cantus.  E-del sei der Mensch, hül-f-reich und gut.

b) Gedruckte Werke.

356. (1537. XXX, V, 18.) Titelbl.: Folget ein schö-nes lied von | der Welt | sitten. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch | Georgen Rhaw.

Die welt die hat ein thūmen mut. 4 voc. 6 Stroph. Ist der Anhang zu: MVNDVS | Ein schöns newes | kurtzes spiel von der | Welt | art vnd natur, | Joachim Greff ...

(Bohn, 50 historische Concerte, pag. 133.)

357. (1555. V, III, 12.) Titelbl.: EPITHALA- | MION IN
GRATIAM | ET HONOREM CLARISSIMI | ET DOCTISSIMI VIRI
JOAN- | nis Musleri Philosophiæ & J. V. Doctoris | Sponsi, et castissi-
mæ matronæ Catha- | rinæ Sponsæ, Muscis nume-ris datum || QVA-
TVOR VO- | CVM. || Arabeske | M.D.LV.

11 Bl. in 8°. Stimmen gegenüber, sind Anhang von CARMINA
AD | CLARISSIMUM VI- | RVM, D. JOANNEM | Muslerum
VVITEBERGÆ | Excudebat Joannes Lufft.



2. p. Hanc tibi ne rapiat.

358. (16—. XXX, 1.) Ein auff Polnischer Art nachgesetztes
Tantzlied:



Für Cantus und Bassus. 4 Stroph.

Sprunk oder Nachtantz.



Für Cantus und Bassus. 4 Stroph.

2 Bl. in 4°, Partitur.

359. (16—. XXX, 2.) Auf dem Titelblatt: Trauer-Gesänger |
à 4 Voc. | So dem Seelig Verstorbenen zu Ehren com- | ponirt und
musicirt werden.



gez. H. S. [Heinrich Schwemmer.]



gez. C. G. W. [wahrscheinlich Georg Caspar Wecker, der 1695
als Organist an der Sebalduskirche in Nürnberg starb.]

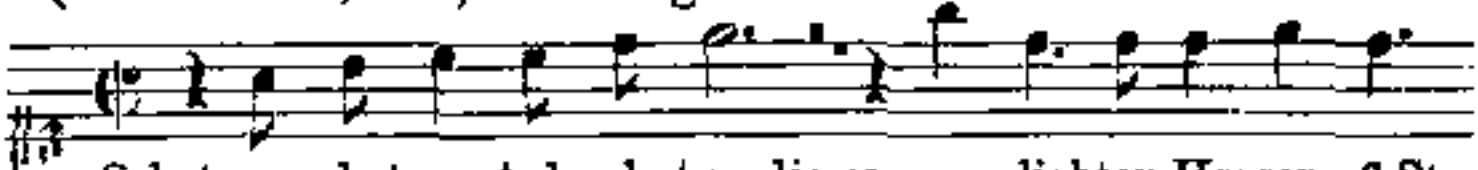
3 Bl. in 4°, Stimmen gegenüber.

360. (16—. XXX, 8.) Frühlings-Hochzeits-Lied.



1 Bl. in 4° für C. und B. gez. E.

361. (16—. XXX, 11.) Madrigale.

Cantus I. 

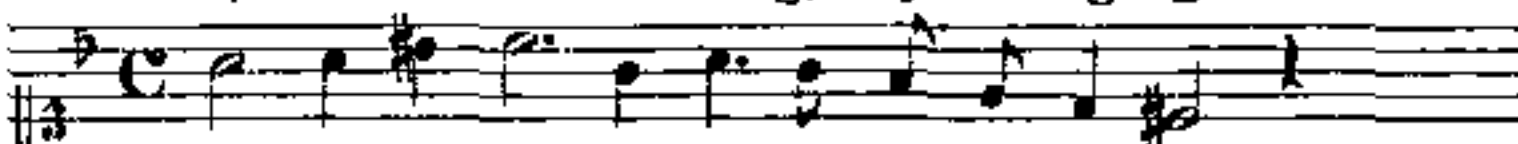
Sehet an, sehet an, Ach sehet an die zwey verliebten Herzen. 6 Str.
5 Stbl. in folio. (C. I. II. A. T. B.)

362. (16—. XXXI, 30.) Titelblatt fehlt; Dem | Durchlauchtigsten Erb-Printzen | Herrn Johann Georgen, | Wie auch | Denen sämtlichen | Durchleuchtigsten Printzen und Princessinnen, | (folgen noch 6 Namen),

1 Buch in Pappband, groß quer 4^o, enthält auf 126 nummerierten Seiten Opern-Arien für C. und T. mit beziff. B., überschrieben Flora, Caerops und Procris.

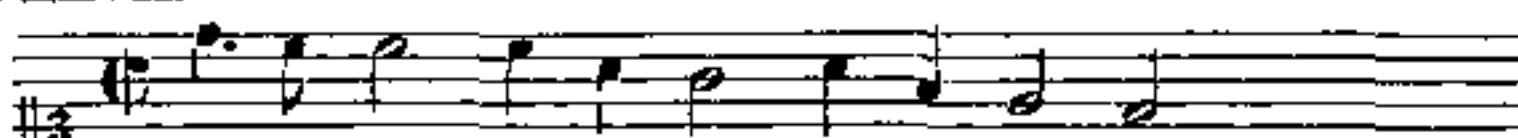
Bei Nr. 358—362 sind Drucker und Verleger nicht zu ermitteln.

363. (1633. XXX, 4.) ELEGIA. | Oder | Trawr-Lied | Vber den Höchstschmertzlichsten Todesfall des | weiland Durchleuchtigsten, Großmächtigsten Für- | sten vnd Herrn, Herrn | Gustav-Adolphens, | des Großen, | Der Schweden, Gothen vnd Wenden Königs, | Groß Fürsten in Finnland, Herzogen zu Ehesten vnd Carelen, | Herrn über Ingerman Land, etc. | Hochseeligsten vnd Glorwürdigsten Angedenckens. | Bey Volkreicher Kirchen-Versammlung. zu Ewig- | schuldigen Ehren Rühm, aufs Hertzdringender | Wehmut gesungen, Im Jahr, | TraWrt Ihr Berg Vnd ebene FeLD, | Hin Ist Vnser theWrer HeLD. | Gedruckt zu Nürnberg, bey Wolfgang Endter.

Cantus. 

Wie? ist der Held in Israel gefallen? 11 Stroph.
2 Bl. in 4^o, Partitur, 4 voc.

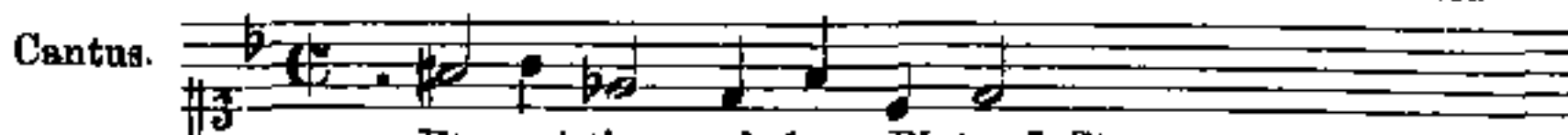
364. (1637. V, III, 32.) MEMORIAE | VIRGINIS | quo ad vixit | Pia, proba | REGINAE | VIRI | Amplisf. & Prudentisf. | HIOBI LUDOLPHI Reipubl. | | ERFFURTI PRÆLO HETZIANO. M.DC.XXXVII.

Cantus. 

Jesulein, Du bist mein, weil ich lebe. 8 Stroph.
2 Bl. in 4^o, Partitur, 4 voc.

365. (1644. XXX, 7.) Himmels- vnd Trostgedanken | vnter der Person | Der Hoch-Wohlgebornen Frauen, | Frauen Barbara von Wolffstein, Freyfrauen zu | Obern Salzburg vnd bey der Leichbestat-

tung den 11. Juni mit 4 Stimmen gesungen, im Jahr | VVer hIr
VVoL stirbt, Lebt In Gott, VVird enthebt aVfs nelD VnD noth.



Etwas ist's von hohem Blut. 5 Str.

2 Bll. in 4^o, Partitur, 4 voc. gez. S. T. S. (Sigismund Theophilus Staden, 1635—1655 Organist an der Lorenz-Kirche in Nürnberg.

366. (1646. VI, V, 29.) Mit Christi Krafft. | Der newgebohrne | JESUS | den Hirten und Weisen offenbahret, | In Form eines Schaw-
spie- | les dargestellet | in | Zittaw | Im Jahr 1646. | In Görlitz druckts
Martin Herman.

Der Verfasser ist nicht angegeben, nach Friedr. Gottsched:
„Nöthiger Vorrath zur Geschichte der deutschen dramatischen Dicht-
kunst unterm Jahre 1646“ ist das Werk von dem Zittauer Rektor
Christian Keimann; der Komponist der Chöre ist nicht zu ermitteln,
zu vermuten wäre: Hammerschmidt, der zu dieser Zeit Kantor in
Zittau war, und auch Texte von Keimann komponiert hat.

1 Buch in 8^o, in Schweinsledereinband, 4 bez. Bogen, Bl. 2:
Dedikation an Herrn Georg Heinrich von Bischoffshaimb, gez. vom
Autor und den Personen dieser Handlung. Folgen die Namen der
letzteren unter Angabe ihrer Rollen, Bll. 3—7, 4 Chöre:

1. Thawe doch, o Himmel. 5 voc. (C. I. II. A. T. B.)
2. Leuchtet, ihr Sternlein. 5 voc.
3. Freht euch. 3 voc. (T. I. II. B.)
4. Was fichtet doch. 5 voc.

Hierauf das Schauspiel in Versen.

367. (1647. XXX, 6.) Trauer-Gesång. | Mit 1 und 2 Vocal-
Stimmen, sampt einem | General Bass. ||

1. Stellt trauren ein, für C. u. B. 3 Stroph. gez. V. D. (Valentin
Dretzel, wurde 1618 Organist an der Lorenz-Kirche in Nürnberg).

2. Wer nach meinem Leben fragt? für C. u. B. 4 Stroph., gez.
S. T. S. (Sigismund Theophilus Staden, siehe Nr. 365.).

3. Was ist denn unser Lebensstand? für C. u. B. 3 Stroph.,
von J. E. Kindermann.

4. Soll es uns dann so ergehen? für C. u. B. 5 Stroph., gez.
D. S. (David Schedlich, war um 1665 Organist an der Lorenz-
Kirche zu Nürnberg).

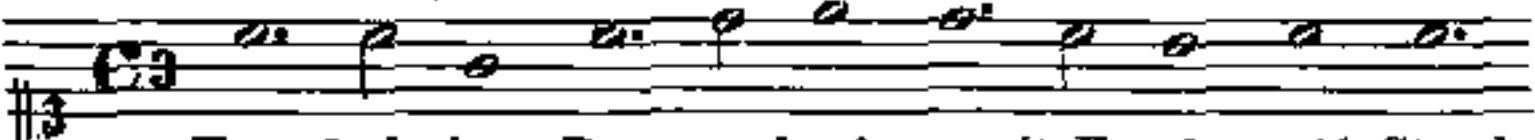
5. In stylo recitativo: Dum tot carminibus, für T. u. B. von
Joh. Erasm. Kindermann.

6. Es ist eine große Gnad, für T. u. B. 8 Stroph., gez. G. W. (wahrscheinlich Georg Caspar Wecker, siehe Nr. 359.)

7. Der schönen Alters Zier, für C. u. B. 6 Stroph., gez. P. H. (Paul Heinlein).

8. Unser Leben wäret siebentzig Jahr, für C. u. B. 1 Stroph., gez. A. M. L. Stud: Music. (Albrecht Martin Lunsendörfer, war Organist an der Lorenz-Kirche in Nürnberg, geb. um 1625.)

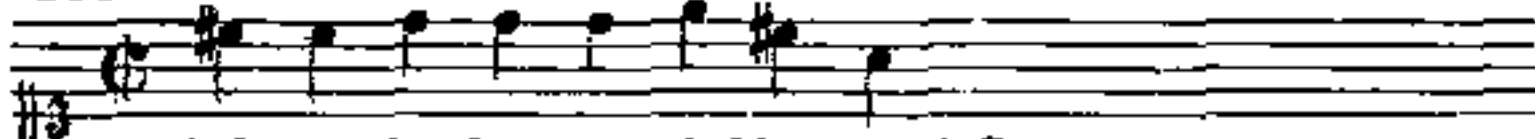
368. (1659. XXX, 14.) Freuden-Gedicht, | Auff | des Edlen, Vesten, Groß Achtbarn und | Hochgelahrten | Herrn Georg Adam Struven, | | Hoherfreulichen Geburtstag, | am 27. September jetzt lauffenden 1659. Jahres | | IEHNA, | Druckts Samuel Krebs.

Cantus. 

Kom doch, kom Fama, und schaue mit Freuden. 11 Stroph.

2 Bl. in folio, für C. und B.

369. (1663. XXX, 13.) Tugend-Lob, Leid-Klang | | über das Seelige Absterben | der | Jungfrauen SUSANNEN, | Herrn Johann Joachim Hagendorn's | | Tochter Im Jahr Christi, 1663.

Cantus. 

Ach wer ist der nicht beklage. 14 Stroph.

2 Bl. in folio, Partitur, 4 voc.

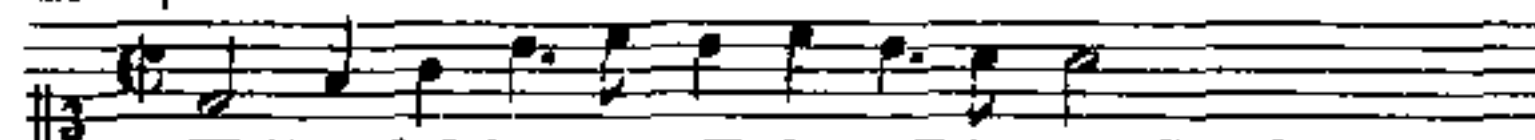
370. (1664a. XLVII, 139.) Ewige | Seelen-Freyheit, | Welche, | | Die weyland Edle, | Frau | Maria Euphrosyna Butschkyn, | | Durch allzufrühzeitig, getroffenen Lebens- | Wechsel, | Den 21 Octobris Anno 1664 | entrücket | | Dresden | Gedruckt durch Melchior Bergen, Churfürstl. Sächs. | Hoff-Buchdrucker.

Cantus. 

Mei-ner See-len höchste Freude. 5 Stroph.

1 Bl. in groß 4°, C. u. B.

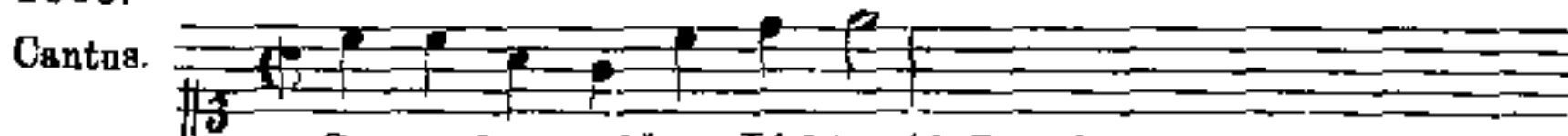
371. (1664b. XXX, 12.) Klag-Lied | über | das | Ab-Leben | eines | Tochterleins, | Reginæ Elisabethæ. | des | | Herrn Johann Ludwig Fabers, | | Den XXI Tag Wein-Monats M.DC.LXIV. |

Cantus. 

Wol! sind des rauhen Herbstes Zeiten. 6 Stroph.

2 Bl. in folio, Partitur, 4 voc.

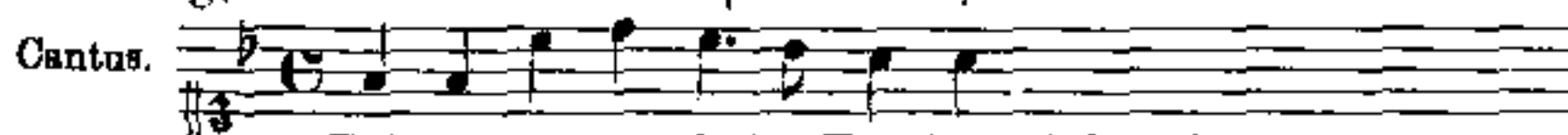
372. (1666. XXX, 10.) Braut-Lied | wie | Der Woll Edle
Herr | Heinrich Ernst Sellius | | Und | Die Woll Edle,
Jungfer | Catharina Margaretha, | Des | Herrn Jacob von Styp-
man, | | Tochter | den 12. Brachmonat ihren Hochzeitlichen Ehren-
Tag gehalten, | Glückwünschend aufgesetzt | Von | E. G. F. | Arabeske. |
Greiffswald, | Druckts Matthæus Doischer, der Universität Buchdrucker
1666.



Sonne, dero güldnes Licht. 14 Stroph.

1 Bl. in groß 4^o, Partitur, 4 voc.

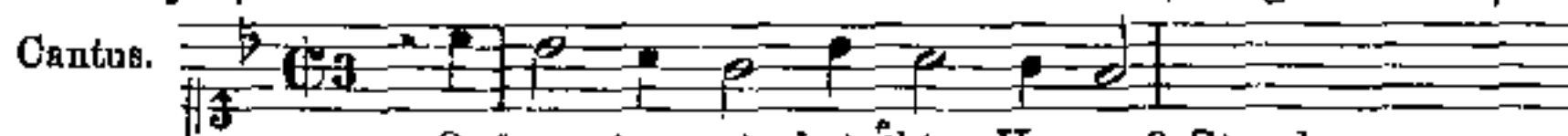
373. (1667. XXX, 20.) Sehndendes Tönen | Mit welchem | Dafs
.... | Herrn Gustav Philipp Tetzels, von Kirchen Sittenbach, auf
Vorra, u. a. m. | Billich-doch unwilligem Abzug | Schuldigster
massen begleiten | Gesamte Schulgenossenschaft in Hersbrukk.
Nürnberg, Gedruckt bei Christoph Erhard, Im Jahr 1667.



Heissen uns dann bittre Freuden. 6 Stroph.

1 Bl. in groß 4^o, Partitur (C. Viol. I. II. Org.)

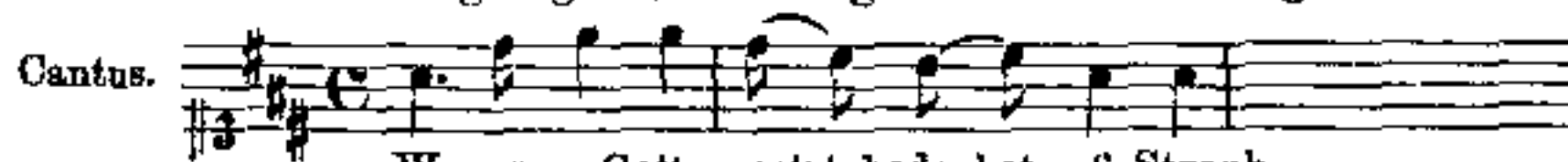
374. (1671. XXX, 17.) Trauer-Lied, | welches | Der | Herr
Joachim Nützel | von Sündersbühl | Des Inneren Raths der Stadt
Nürnberg | Seeliger selbst gemacht. | bey seinem Begräb- | nufs
.... gesungen, | Montags den 3. Julii Anno 1671. | nach der
Melodey: | Hör liebe Seel dir rufft der Herr, etc. | eingerichtet. |



O du mein ganz betrübtes Herz. 9 Stroph.

1 Bl. in quer 4^o, Partitur, 4 voc.

375. (1672a. XXX, 9.) Glückwünschung | als der | Herr
Wilhelm Scheffer | | mit der | | Jungfrauen Maria Magda-
lena | des | Herrn Johann Weldmanns, des Größern | Raths in
Nürnberg. eheleiblichen Tochter, | den 22. April 1672 | Ihr Hochzeit-
liches Ehren-Fest begiengen. | aufgesetzt | von | einem guten Freund.

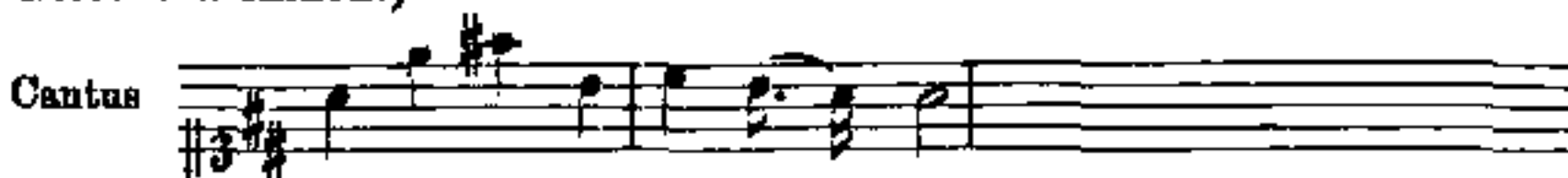


Wer, was Gott gesetzt bedenket. 6 Stroph.

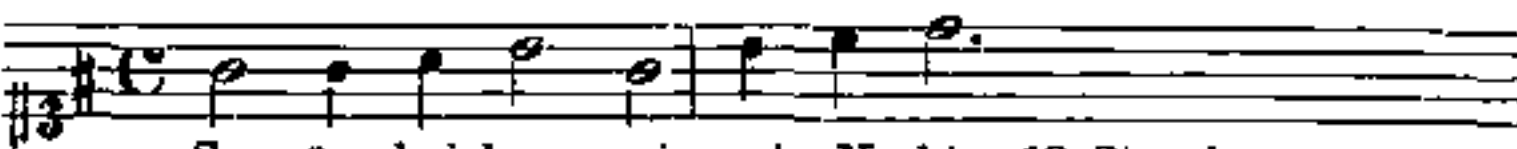
2 Bl. in folio, Partitur, (C. Viol. I. II. Vla. I. II. Org.)

376. (1672b. XXX, 21.) Immerwehrender Nachklang | so zu

der | Hohen Ehre | Des | | Herrn Johann Adam Calbens, | Als solcher | auf der weitberühmten Universität Altdorff | den 29. Brachmonat des itzt lauffenden | 1672. Jahrs zu | Beeder Rechten DOCTOR | erklärt worden, | abgelegt | von | P. F. E. (Peter Friedrich Endter, geb. 1653 in Nürnberg, † 1715. cf. Will's Nürnbergisches Gelehrtenlexikon.)



Königsberg, | Gedruckt bey Friedrich Renssners Churfl. Hof- und Aca-
demischen Buchdruckers Erben.

Cantus. 
So wünsch ich nun ein gute Nacht. 12 Stroph.
2 Bll. in folio, Partitur, 5 voc.

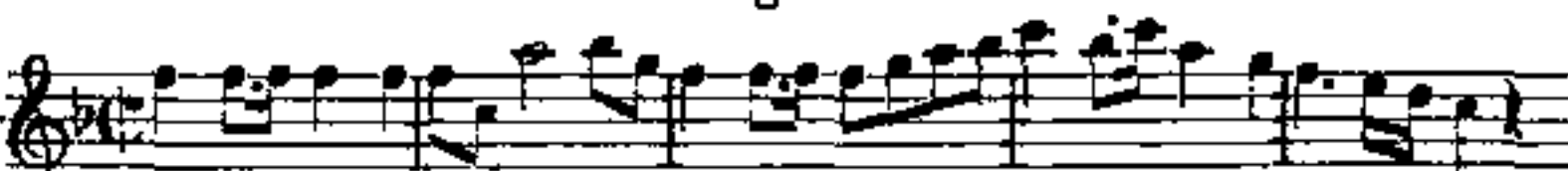
B. Instrumentalwerke.

Dieselben sind durchweg handschriftlich und um 1800 geschrieben.


380. (um 1800. XLIX, 154a.) 1 Buch in quer 4^o, 24 Blätter, enthält eine Sammlung von Klavierstücken, bestehend aus 5 Arien, 1 Adagio, 1 Allemande, 1 Courante, 1 Echo, 2 Fugen, 1 Gigue, 1 Menuett und 1 Parthie, sowie aus einigen unbenannten Stücken. — Die Parthie ist von Mich. Scheuenstuhl, und 1 Arie: Del chiaro Rio von Signor Wich.

381. (um 1800. XLIX, 154b.) 1 Buch in 4^o, 32 Blätter, enthält außer einigen unbenannten Klavierstücken 32 Choräle und geistl. Lieder mit kurzen Variationen, 2 Arien und 1 Fuge. Komponisten sind nicht angegeben.

382. (um 1800. XLIX, 155.) 2 Stbll. in groß folio, enthalten eine Partitur zu einem Marsch für großes Orchester.

Flauto. 

383. (um 1800. XLIX, 156.) 10 Stbll. in folio, (Fl. Ob. I. II. Clar. I. II. Fag. I. II. Crn. I. II. und Serpent.), enthalten ein Andante.

Flauto. 

384. (um 1800. XLIX, 158.) 9 vollständige Symphonien für Orchester. Stbll. in folio:

1. 12 Stbll. (Viol. I. II. Vla. Cello, Ob. I. II. Crn. I. II.)
Allegro assai.

Violino I. 

Folgen: Andante molto und Presto assai.

2. 12 Stbl. (Viol. I. II. III. Vla. Basso. Ob. I. II.)

Allegro.

Folgen: Andante und Presto.

3. 16 Stbl. (Viol. I. II. Vla. Basso. Ob. I. II. Crn. I. II. Trb. I. II.)

Allegro vivace.

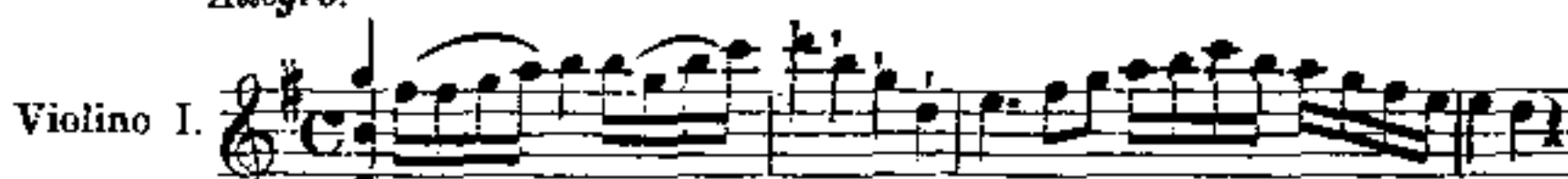
Folgen: Andante und Allegro vivace.

4. 10 Stbl. (Viol. I. II. Vla. Basso. Ob. I. II. Crn. I. II.)

Allegro.

Folgen: Andante und Presto.

5. 14 Stbl. (Viol. I. II. Vla. Basso. Fl. I. II. Crn. I. II.)

Allegro.

Folgen: Andante, Menuett und Allegro.

6. 16 Stbl. (Viol. I. II. Vla. Basso. Ob. I. II. Crn. I. II.)

Allegro.

Folgen: Comodetto und Allegro vivace.

7. 17 Stbl. (Viol. I. II. Vla. Basso. Ob. I. II. Crn. I. II.)

Allegro moder.

Folgen: Andante, Menuetto und Allegro.

8. 12 Stbl. (Viol. I. II. Vla. Basso. Ob. I. II. Crn. I. II.)

Allegro.

Folgen: Andante, Menuetto und Presto.

9. 15 Stbl. (Vl. I. II. Vla. Basso. Fl. Ob. I. II. Crn. I. II. Cl. I. II.)

Andante gracioso.



Folgen: Allegro molto, Andante, Menuetto, All. finale. Am Schlusse d. Basso steht: Descripsit Franciscus E. Gaertner, Syntaxista. Die 26. Decembris A. D. 1775.

385. (um 1800. XLIX, 159.) Eine Pastorelle, 20 Stbl. in folio, 4 Stbl. in 4^o, (Vl. I. II. Vcello. Fl. I. II. Clar. I. II. Ob. I. Fag. I. II. Crn. I. II.), Vla. u. Ob. II. fehlen.

Passatio tardissimo.



Folgen: Menuett, Echo-Adagio, Polonaise, Fin. Allegro.

386. (um 1800. XLIX, 160.) Ein Duetto für Orch. 10 Stbl. in folio, (Vl. I. II. Vla. Basso. Fl. I. II. Ob. I. II. Fag. I. II.)

Allegro. mod.



C. Theoretisches Werk.

387. (1488. XXIV, X, 30.) Flores Musi | ea omnis eatus | Gregoriani. Am Ende: Impessum Argentine p Johannem pryfs Anno MCCCCLXXXVIII.

1 Buch in 4^o, Holzdeckel mit Lederrücken, 91 pagin. Bl. Bl. 1 und 2 Index, Bl. 3—7 Prohemium. Folgen Cap. I: De tribus alphabeticis, mit Guidonischer Hand; Cap. II: De monochordo, mit Blatteinlage: Hec est dispositio monochordi, schematisch dargestellt; Cap. III: De modis; Cap. IV: De tonis.

[Hugo von Reutlingen, Neudruck in Bibl. des liter. Vereines in Stuttgart. Bd. 89.]

V. Abteilung.

Werke einzelner Autoren.

Agricola (Martin).

388. (s. d. I, 1.) 5 Stbll. in folio (C. I. II. A. T. B.) Handschr.:
Domine non est exaltatum cor meum. 5 voc.

Nach einer Notiz auf dem Discantus ist die Komposition Wolfgang Schleifer gewidmet, 1525 Kantor an Katharinen, 1529 an St. Marien in Zwickau, † 1557 als Oberpfarrer in Penig.

Ammon (Blasius).

389. (s. d. I, 2.) 5 Stbll. in 4^o, (C. I. II. A. T. B.) Handschr.,
enth. zwei Motetten: 1. Puer natus est nobis. 5 voc. 2. Dominator
Dominus. 5 voc.

390. (s. d. OV, 6. c.) 8 Stbll. in folio, (C. I. II. A. I. II. T. I. II.
B. I. II.) Handschr.: Cantate Domino. 8 voc.

Annibal Paduano.

391. (s. d. I, 3.) 5 Stbll., davon 4 in folio; von Alt II ist nur eine
Hälfte vorhanden, Tenor fehlt. Handschr. des 16. Jahrh. (C. I. II.
A. I. II. B.), enth. eine Motette: Domine Deus rex magne. 2. p.
Exaudi Domine, placare. 6 voc.

Avianus (Johann, Tonderphianus).

392. (1595. OVII, 8.) Delphica & vera | PENNÆ LITERATÆ | No-
bilitas | Das Ist | Warhafter der Gelerthen Feder | Adel: | Conspicuo |
MAGNIFICI ATQVE CLARISSIMI | VIRI, DOMINI PHILIPPI JA-
COBI SCHROTERI | Austriaci, M. Doctoris. S. P. comitis. Illustrisq;
Vniuersitatis Jhenensis Rectoris, | Splendori: | A | M. GEORGIO MY-
LIO ERPHORD: STRENÆ LOCO EX OPTIMO AMICITIÆ ARGV-
MENTO | CONSECRATA: | Harmonia Musica | per | JOANNEM
AVIANVM TONDORPHIANVM | Cantata: | Anno Virginei Partus

CIO IO LXXXVX. Am Ende: Erphordia, Georgius Baumann impri-
mebat. (sic.)

1 Bl. in gr. folio, Partitur (C. A. T. B.) in Arabeskenrand; ent-
hält einen Lobgesang an den Gelehrten: Jede Feder ziert, mit kunst-
formirt. Am Schluss ein lat. Epigramm mit der Überschrift: „Litera
Pennæ nobilitas und unterzeichnet mit L. H. V. I. D.“

Bach (Joh. Christian, genannt der Mailänder).

393. (s. d. II, 2.) 8 Stbl. in folio (Viol. I. II. Vla. Basso.
Ob. I. II. Crn. I. II.). Handschr., enthält eine Sinfonie in Gdur:
Allegro, And. u. Presto.

Baceo (Francesco Antonio, di Lecce).

394. (1573. LXXXVI, 1.) [TENORE] IL [P]RIMO LIBRO |
DELLE CANZONI | Villanesche alla Napolitana | à quattro voci. |
Di Francesco Antonio Baceo di Lecce, ¶ Nuouamente poste in luce. |
Holzschnitt. | IN VINEGIA APPRESSO GIROLAMO SCOTTO,
MDLXXIII.

2 Stb. in kl. 8°. (C. u. T.), à 32 Seiten, B. d. T. Dedic. al
Sign. Antonio Mettvia, gez.: da casa il di primo di Genaro 1573.
Francesco Antonio Baceo. 29 Canzoni. Pag. 32: Tavola delle Na-
politane à 4 voci. Register bei Vogel, Bibliothek Bd. 1, p. 69.

Belitz (Joachim).

395. (s. d. III, 4.) 5 Stbl. in folio (C. A. T. B. u. Quinta vox).
T. B. u. Quinta defekt; enthalten eine Motette. Handschr. aus dem
16. Jahrh.: Fili mi si ægrotaueris. 2. p. Deinte athibe me ticum.

Bergt (Christian Gottlob August).

396. (s. d. I, 3.) Zwei Friedenslieder für die Bautzener Societät,
Handschr. nach 1800.

1. 8 Stbl. in folio (C. A. T. B. Viol. I. II. Vla. Basso.), und 7
in 4° (Ob. I. II. Clar. I. II. Fag. I. II. u. Tymp.). Friedenslied: Friede
sei im neuen Liede. 6 Stroph.

2. 4 Stbl. in folio (C. A. T. B.) und 11 in 4°, (Viol. I. II. Vla.
Basso. Ob. I. II. Clar. I. II. Fag. I. II. Tymp.). An den König: Freut
euch der Blüthenzeit. 5 Stroph.

Bierey (Gottlob Benedict).

397. (s. d. VII, 3.) 12 Stbl. in folio, (C. B. Viol. I. II. Vla.
Basso. Clar. I. II. Fag. I. II. Crn. I. II.) Handschr. um 1800, enth.

ein Duett aus der Oper: „Der Schlaftrunk“: Ein guter Mann traut seiner Frau.

Bodenschatz (Erhardo, Lichtenbergensis).

398. (1615. IV, 13.) *BICINIA* XC. | selectissima, | Accommodata insignioribus dietis | Evangeliorum Dominicalium, & præcipuorum Festorum totius anni, | Composita. | In usum scholasticæ Juventutis | & | ad spectationem multorum virorum | τῶν φιλομάσων | publicata | à | M. ERHARDO BODENSCHATZ | Lichtenbergensi, Musicae studioso, & | Ecclesiæ Osterhusanæ pro tempore | Pastore. || VOX INFERIOR. | Cum Gratia & Privilegio Electorali Saxonico. | LIPSIÆ | Sumtibus Abrahami Lambergi. | Anno 1615.

2 Stb. in kl. 8°, (C. u. Vox inferior), Pergamentband, à 182 pagin. Seiten. Titelbl. bei Cantus fehlt, sowie auch das letzte Blatt, bei vox inferior ist das letzte Blatt defekt.

Inhalt des Werkes: 90 lateinische Gesänge mit Unterlage von biblischen Texten für alle Sonn- und Festtage des Jahres. (Eitner, Bibliographie.)

Bohemus (M. Ensebius).

399. (1623. III, 6.) *ΑΣΜΑ ΓΑΜΗΛΙΟΝ*. | Festivitati Nuptiarum | Viri Domini | ZACHARIÆ LIMMERI, | Medicinæ D. | Cum | CATHARINA, | MICHAELIS KRATZBERI tertium SPONSA, | Decem Vocibus ornatum atq; conferatum, | | A | M. EVSEBIO BOHEMO, CYCNEO JUNI. | SS. Theol. Studiof. | Celebratarum Cycnæ | Anno Mense die sequenti disticho incluso. | IVnIVs ILLVXIt faVñVs bls nonVs ab aXe, | TertId & eCCe TorVM CVLta CathrIna sVblt. || LIPSIÆ. excudebat JOHANN Glück, 1623.

1 Stb. in 4°, 10 Bll., R. d. T. 2 Epigr. Sponsus ad Sponsam, und Fidelis ad Christum. Die übrigen Bll. enthalten einen Chor superior (C. I. II. A. B.) einen Chor inferior (C. A. T. B.), vox nona und decima (Clar. I. II.) ad placitum. Text: Dulcis ami^{ca}_{ce} veni.

400. (s. d. III, 4.) 6 Stbll. in 4°, (C. I. II. A. I. II. T. I. II. B. I. II.), T. II. B. I. und C. II. und A. II. auf je einem Bl. gedruckt, enth. einen Chor: Wem ein tugentsames Weib bescheert ist. Drucker und Verleger nicht angegeben.

2. Exemplar; IV. 81, 2.

Boieldieu (Adrien).

401. (s. d. II, 4.) 22 Stbll. in folio, (C. I. II. T. B. und T. solo, 2 Viol. I. u. II. Vla. Veell. Basso. Fl. I. II. Ob. I. II. Clar. I. II.

Fag. I. II. Crn. I. II.) Handschr. enth. eine Arie: Nur das Reisen giebt Vergnügen, und einen Chor: Welche Huld in ihren Zügen.

Bonizzoni (Eliseo).

402. (1569. LXXXVI, 1.) [BASSO] IL PRIMO LIBRO | Delle Canzoni à quattro voci, | DI ELISEO BONIZZONI MVSICO ¶ dell' Illustriss. . . . Signor Sforza | Pallavicino . . . IN VENETIA, | APPRESSO GIROLAMO SCOTTO.

2 Stb. in kl. 8^o, à 30 Seiten (A. u. B.). 25 Canzoni, davon Pietro Taglia 3. Siehe Vogel, Biblioth.

Bontempi (Gio. Andrea, Perugino).

403. (1662. VII, 1.) PARIS, | Ein Gedicht zur Musica, | Zugeschrieben | Beyden | Durchlauchtigsten Hoheiten, | Als | Herrn CHRISTIAN ERNSTEN, | Markgrafen zu Brandenburgk, zu Magde- | burg, . . . und Camin, etc. | Und | Fräul. ERDMUTH SOPHIEN, | Prinzessin zu Sachsen, Jülich, Cleve und Berg, . . . Fräulein zu Raven- | stein, etc. | Bey | Angestelltem | Ihrem Beylager, | von Johann Andrea Bontempo, | von Perugia. | In Drefsden bey Melchior Bergen, Hoff-Buchdrukker, | 1662.

1 Buch in hochfolio, broschirt, 20 Bg. Auf Bl. 1: IL PARIDE | Opera Musicale | PARIS, Ein Gedicht zur Musika.

Das Buch enthält ein Libretto zu der Oper: „Paris“; es ist durchweg in italienischer und deutscher Sprache auf den gegenüberstehenden Seiten gedruckt. Bl. 3. 4. Widmung an die Durchlauchtigsten Hoheiten, gez.: Drefsden, den 3. November 1662 . . . Joh. Andreas Bontempi. Bl. 5. 6. Vorrede an den Leser. Bl. 7—13. Erläuterung und Einteilung des Inhaltes in 5 Handlungen (Atti) nebst Angabe der handelnden Personen. — Folgt das Libretto, betreffend das Urteil des Paris und den Raub der Helena. Am Schluss: Anrede des ungenannten Übersetzers an den Leser nur in deutscher Sprache, und endlich Errori.

Boser.

(Unbekannter Komponist; in Zwickau gab es im 18. Jahrh. einen Kantor, Organist oder Stadtpfeifer dieses Namens nach den Ratsakten nicht.)

404. (1768. VI, 1.) 6 Partia (?) für Blasinstrumente, handschriftl., numeriert von 1—7, Nr. 4 fehlt. Die Stbll. in quer 4^o.

1. 7 Stbll. (Fl. I. II. Talia I. II. Crn. I. II. Basson.) Partia in C.

2. 7 Stbll. (Fl. I. II. Talia I. II. Crn. I. II. Basson I. II.) Basson II. fehlt. Partia in G.

3. 8 Stbll. (Fl. I. II. Talia I. II. Fag. I. II. Crn. I. II.) Partia in C.

4. 8 Stbl. (dieselbe Instrumentation). Partia in F.
5. 7 Stbl. (Fl. I. II. Talia I. II. Crn. I. II. Basson). Partia in G.
6. 8 Stbl. (Fl. I. II. Talia I. II. Fag. I. II. Crn. I. II.) Partia in C.

405. (s. d. VI, 2.) 9 Suiten für Blasinstrumente, handschriftl., numeriert mit 2, 3, 5, 6, 8, 9, 12, 13 und eine unnumeriert, die Stbl. in quer 4^o, haben sämtlich gleiche Instrumentation, nämlich:

1. 8 Stbl. (Fl. I. II. Talia I. II. Fag. I. II. Crn. I. II.) Suite in G.
2. 8 Stbl. Suite in C. 3. 7 Stbl. Crn. II. fehlt. Suite in F.
4. 8 Stbl. Suite in G. 5. 8 Stbl. Suite in F. 6. 8 Stbl. Suite in G.
7. 8 Stbl. Suite in D. 8. 7 Stbl. Fl. II. fehlt. Suite in F.
9. 8 Stbl. Suite in F.

Boyleau (Simon).

406. (1544. V, 2.) CANTVS | SIMONIS BOYLEAV | GENERE GALLI, IUVENIS IN | ARTE MUSICA EXIMII MOTETTA | Quatuor vocum, nunquam hactenus im- | pressa, sed nunc primū & ab authore | ipso summo ingenio, summaq; | diligentia elucubrata, et | in lucē hīc typis | castigatissime | edita. ¶ Druckerzeichen mit Umschrift | VENETIS | Apud Hieronymum Scotum. MDXLIII | CVM GRATIA ET PRIVILEGIO.

4 Stb. in hoch 4^o. (C. A. T. B.) in Papierband. 21 numer. Bl., B. d. T., Dedic. Al clariss. cavaliere et Procuratore M. Giovanni da Legge. S., gez.: ohne Datum, Simon Boyleau, enthalten 19 Motetten und einen Kanon. Bl. 22 Tabula.

Inhalt:	Bl.
1. Domine ne longe facias	2
2. p. Deus meus quare	2
2. O magnum misterium	2
2. p. Gennit puerpera regem	3
3. Dixit autem dominus	4
2. p. Serue ne quam omne	4
4. Videns Jacob vestimenta	5
2. p. Tulerunt ergo fratres eius	5
5. Lamentabatur Jacob	6
6. Nuncianerunt Jacob	7
7. Absterget deus omnem	9
2. p. Non esurient neq; sitient	9
8. Occurrunt turbe cum floribus	10
2. p. Turba multa queq; conuenerat	10
9. In illo tempore dixit Jesus	11

2. p. Domine ostende nobis	11
10. Respexit Helias ad caput suum	12
2. p. Si qs manducauerit ex hoc.	12
11. Ornatā monilibus filia	13
2. p. Astitit regina ad dextris	13
12. Regina cœli letare	14
2. p. Resurrexit sicut dixit	14
13. Letare hierusalem et cōuentū	14
2. p. Letatus sū in his	15
14. Sancta Maria succurre	16
15. Dulce lignū dulces clauos	17
2. p. Hoc signū crucis erit in coelo	17
16. Hodie nata est uirgo Maria	18
17. Ceciliam intra cubiculū	19
2. p. Angelus domini descēdit	19
18. Sub tuum presidium sancta	20
19. Solem iustitie regem	21
2. p. Cernere diuinum lumen	21
20. Kanon: Sanlon (?) nūc in puluere	21

Brecht (Erhard).

407. (1672. VI, 3.) M. Gottfried Händels | Heilige Aufmunterung zum Danken vnd Be- | ten: Worzu Er, wegen deſs angetretenen Neuen | 1672sten Christen-Jahrs anleiten wollen, | In gegenwärtigen von Ihme verfaſten Lied: | Welches auff freundliches Ersuchen von Herrn Erhard | Brechten, ConR. in die Noten gesetzt. | Gedruckt zu Onoltzbach, bey Joh. Hornung.

1 Bl. in gr. folio, Partitur (C. Viol. I. II. III. u. Basso continuo) enthält ein Lied: Gott hab Ehr, 21 Stroph.

Brämer.

408. (s. d. VII, 2.) WEIHE-LIED | dem | deutschen Helden | Fürsten Blücher von Wahlstadt | gesungen von den Sängern der Loge | Archimedes | in | ALTENBURG. | Zur | Unterstützung Hilfsbedürftiger herausgegeben. Drucker, Verleger und Jahreszahl nicht angegeben.

2 Bll. in quer folio, enthalten einen gedruckten Klavierauszug; 8 Stbll. in folio, (C. I. II. B. Viol. I. II. Basso. Fl. Fag. obl.), 5 Stbll. in quer 4^o (Cl. I. II. Crn. I. II. Tymp.), die Stbll. handschriftl. Auf Bl. 2 des Klavierauszuges 1 Epigramm: Du hörst um dich der Völker Jubel tönen Text des mit Alla Polacca vorbezeichneten Liedes für zwei Solostimmen und Chor: Ehrenwein und Ehrenbecher, 6 Stroph.

Der Chor setzt ein mit: Fließe Saft der deutschen Rebe. — Der Text auf den Vokalstbl. ist ein anderer und heißt: Laß uns fröhlich um den Becher süßer Liebe Chor: Fließe goldner Saft der Rebe

Burck (Joachim a.).

409. (1567. VII, 3.) DECADES. III. | SENTENTIOSORVM | VERSVVM CELEBRIVM VIRO- | RVM GERMANIÆ, MVSICIS HAR-
MONIIS | ACCOMODATÆ, | AVTORE JOACHIMO A BURCK. ¶ aus-
geschnittene Stelle ¶ MVLHVSI DVRINGORVM, EXCVDEBAT |
GEORGIVS HANTZSCH, M.D.LXVII.

1 Stb. in kl. quer 8°, in Papiereinband, 8 Bg. Bl. 2—4 Dedie.: Domino Joachimo Friderico, Administratori Archiepiscopatus Magdeburgensis etc. gez.: Data Mulhusio Duringorum 25. Augusti, Anno Christi M.D.LXVII. Joachimus a Burck. Bl. 4—6 Epigramm von Ludovicus Helmboldus Mulhusinus. Bl. 7 Index Cationum.

Inhalt: 40 Sinnsprüche in lat. Distichen von Eobanus Hessus (1—3). Phil. Melancton (4—7). Joachimus Camerarius Pabbergenfis (8, 9) etc.

410. (1573. XC, 6.) SACRÆ CANTIONES | PLANE NOVÆ,
EX VETERI ET NOVO TESTAMENTO, IN PIVM ECOLESIARVM |
VSVM | COMPOSITAE, ET EDITAE, STV- | DIO ET OPERA |
JOACHIMI A BURCK. ¶ [TENOR.] Cum gratia & Priuilegio Cæsaræ
Maiesta- | tis, ad annos Sex. | NORIBERGÆ | In Officina Theo-
doriei Gerlatzeni. | M.D.LXXIII.

4 Stb. in quer 4°. (A. T. B. VI vox). Pappereinband mit gepresstem Lederrücken, 7 Bg. Bl. 2 Dedie.: Prudentissimis Consulibus et senatoribus florentis Reipublicæ Burgenfis gez.: Die 24. May, Anno Christi, M.D.LXXIII. Joachimus a Burck. Bl. 3. Epigramm von Ludovicus Helmboldus Mulhusinus. Bl. 4 Index: 6 Gesänge à 4 voc., 10 Ges. à 5 voc., 4 Ges. à 6 voc. — N. 1. Dixit insipiens, in corde suo. N. 20. Aparuerunt Apostolis dispersitæ linguæ.

411. (1578. VII, 3.) XX. ODÆ SACRÆ, | LVDOVICI | HELM-
BOLDI MVL- | HVSINI, SVAVIBVS HARMO- | NIIS, AD IMITA-
TIONEM ITA- | licarum Villanelicarum, nusquam in | Germania Linguae
Latinae antea | accommodatarum, or- | natæ studio, | JOACHIMI A
BURCK, | CIVIS MVLHVSI. ¶ TENOR | PRIMI LIBRI, | SECVNDO
IMPRESSI, ET | ab Authore correcti. | Ignoti nulla cupido |
MVLHVSI, | TYPIS GEORGII HANTZSCHII: | ANNO M.D.LXXVIII.

1 Stb. in kl. 8°, in rotem Schweinsleder, 3 Bg. R. d. T. Cautela

pro Cantoribus. Bl. 2. Dedic. Dom. Burekardo, Comiti Barbiensi, gez.: die 5. Aprilis. Anno Christi 1572. Joachim à Burek folgt Bl. 3: ein latein. Gedicht und Oda I: Adeo seirem nifi me creatum; Oda XX: Quid toties animam. Am Schluss Verzeichnis der Oden mit rhythmischer Bezeichnung.

Bohn, Katalog der Druckw. pag. 80, beschreibt ein Stb. (Bass) Ausg. 1597.

Diesem Werke ist der zweite Teil vorgeheftet, betitelt:

SECVNDVS LI- | BER ODARVM | SACRARVM, LVDOVICI | HELMBOLDI | A | JOACHIMO à BVRCK. COM- | POSI- | TVS ET EDITVS. || TENOR. | | MVLHVSII. | GEORGH HANTZSCHII, ANNO M.D. | LXXVIII.

Enthält: Cantata pro cantoribus. Dedic.: D. Wolfgango, duci Brunsvicensi gez.: M.D.LXXXVIII Joachimus à Burek folgt lat. Gedicht von Selnecker und 20 Oden: Nr. 1. Quid procul exeunti. Nr. 20. Quid vis Iface fili?

412. (1580. VIII, 2.) HEBDOMAS | DIVINITVS. IN- | STI- | TVTA: SACRIS ODIS CELEBRATA. | LECTIOMVMQVE SCHOLASTI- | CARVM INTERVALLIS, | cum Mulhusij, tum alibi, per singulos dies & horas, ad piam ingeniorum alacri- | tatem, tam Poë- | ticè quàm Musicè | excitandam, accommodata: | Authoribus | M. LV- | DOVICO HELMBOLDO POETA. | ET JOACHIMO à BVRCK MVSICO. || Holzschnitt. | Tenor. | MVLHVSII. | ANNO M.D.LXXX. (Titel rot und schwarz gedruckt.)

Drucker und Verleger nicht angegeben.

1 Stb. in kl. 8^o, in rotem Schweinsleder, enth. 56 lat. Gesänge. Nr. 1. Temporis impatiens. Nr. 8. Septimi diei: Cladis et salutis mentio.

Beschreib. des Bassus s. Bohn, pag. 79.

1 Stb. Bassus vom Jahre 1590 ist in dem Bande VIII, 1. (Nr. 413.) vorhanden. Ausstattung und Inhalt derselbe. Am Ende: Mulhusij, | EXCVDEBAT ANDREAS | Hantzsch, Anno salutis: | M.D.XC. | Holzschnitt.

Dasselbe Werk ist als Partiturausgabe im Jahre 1626 erschienen (XCIII, 2), Inhalt derselbe.

413. (1594. VIII, 1.) Dreyßsig | Geistliche Lieder | auff die Fest durchs Jahr, | Auch sonst bey Christlichen Versam- | lung, vnd Ceremonien, zur vbung der | Gottseligkeit, mit Vier Stim- | men lieblicher art, auff besondern | darzu von M. Ludouico Helm- | boldo

verordnete Textus, zu | singen gestalt, vnd aus- | gangen von | Joachimo
à Burck, | Symphonista Mulhufino. || BASSVS. | Gedruckt zu Mül-
hausen, | durch Andream Hantzsch, wonhafflig | in der Sackgassen,
im, Jahr, | D.M.XCIII.

1 Stb. in kl. 8°. Einband fehlt, 4 Bog. Titel rot und schwarz
gedruckt. Pag. 2 und 3. lat. Gedicht von M. Ludouicus Helmboldus.
Folgt Nr. 1. NV ist es zeit zu singen hell, Nr. 30. ICH weis das
mein erlöser lebt. Den meisten Liedern sind am Schluss biblische
Texte beigelegt. Beschreibung der Stb. D. A. T. siehe Bohn, pag. 79.

Das Werk ist als Partiturausgabe vom Jahre 1626 vorhanden
(XCIII, 2). Inhalt bis Nr. 26 derselbe, Nr. 30 Nu laß uns Gott
den Herrn dank sagen.

414. (1595 u. 1596. VIII, 1.) Vom heiligen Ehstande: | Viertzig
Lied- | lein, in Lehrhafftige, Tröst- | liche, Freudenreiche, vnd denk-
würdige | Reimen, auß Göttlicher Warheit, von | M. Ludouico Helmboldo
gefasst, | vnd mit Vier Stimmen Liebli- | cher art zusingen, Auch auff |
Instrumenten zugebrauchen, abgesetzt, von | Joachimo à Burck, |
Symphoneta Mulhufino. || BASSVS. | Libri primi. | Zum Andern
Mahl | Gedruckt zu Mulhausen, | durch Andream Hantzsch. | Anno
1595.

1 Stb. in kl. 8°, Bassus. Einband fehlt. 5½ Bog. R. d. T.:
Epigr. von M. Ludv. Helmboldus, Bl. 2 u. 3: Dedic. an Johan Lüber.
gez.: Dat.; Mülhausen, an: 1583. M. Ludouicus Helmboldus, vnd
Joachimus à Burck. Folgen die Lieder: Nr. 1. De nuptijs Adami
& Evæ; O welch ein zeit? Nr. 39. D. Jacobi Apelij. cum
Maria virgine, Benedicti Theodoricæ filia: Wer hat gehabt, ein
Weib begabt. Nr. 40, dazu gehöriger Chorus nuptialis. Sämtliche
Lieder sind Eheleuten gewidmet mit Angabe ihres Namens und Datum
der Hochzeit. Am Ende: Hendecasyllabi ad Joachim à Burck von
M. Lud. Helmboldus.

Hierauf folgt der zweite Teil dieses Werkes, Ausstattung dieselbe.
Titel: Vom heiligen Ehestande: | Ein vnd viertzig | Liedlein
dann bis „Helmboldo gefasset“ derselbe, wie in liber primus, hier
aber die Worte: „vnd schier alle“ eingeschaltet. | BASSVS. |
Libri secundi. | Zum ersten mahl gedruckt, | zu Mülhausen, durch
An- | dream Hantzsch. | ANNO 1596. Pag. 2 u. 3. Dedic.: Dem
Beniamin Tileño. J. V. D., gez.: Datum 12. Martij Anno 1596.
Joachimus à Burck Sämtliche Lieder sind, wie in Liber primus,
Ehepaaren gewidmet, Nr. 1. In nuptijs D. Valentini Lobenstein
Die Phariseer fragten zu jener Zeit den Herrn Nr. 41. D. Se-

bastian: Wolners Christus zu seinen Jüngern insonderheit Folgt noch eine Nr. 42. D. Sebastiani Weneri Hör' Breutigam mit Deiner Braut Am Ende ein latein. Gedicht: Coniugalibus amicis S. von V. Helmboldus.

415. (1596. VIII, 1.) OREPUNDIA | SACRA, NON- | NIHIL AVCTA: | M. Ludovici Helm- | boldi Mulhusini. ¶ Christliche Liedlein: | An S. Grego- | rij, der Schüler Festag, | vnd sonsten, zu singen, mit vier | Stimmen zugericht. ¶ Bassus. | Gedruckt zu Mülhau- | sen, Durch Andream Hantzsch. | In verlegung Hieronimi Stein- | harts Im Jahr 1596.

1 Stb. in kl. 8^o, Einband fehlt, 3 Bog. R. d. T. latein. Gedicht von Ludovicus Helmboldus, gez.: 20. Februar 1577. Inhalt 21 lat. und deutsche Gesänge, davon 17 von J. à Burck, 3 von Johan Eccart, und 2 von Johan Hermann. Am Ende: Hendecasyllabum von L. Helmboldo, anno nati Christi 1582.

416. (1597. VIII, 1.) ODÆ SACRÆ. | LVDOVICI | HELMBOLDI Titel bis MVLEVSIINI derselbe wie in Ausgabe 1578, dann | Bassus. | PRIMI LIBRI, | QVARTO IMPRESSI: | Qui secundus antea seorsum editus, nunc | adiunctus est. | Difficilis non est hæc Musica: dicere noli | impensis Hieronymi Reinhardi Mulhusini. | ANNO M.D.LXXXVII.

Folgt ohne besondern Titel LIBER SECVNDVS.

1 Buch in 8^o, 6 Bogen enthalten 40 lateinische Gesänge. (Bohn, Katalog d. Druckw. pag. 80.)

Dasselbe Werk ist als Partiturausgabe im Jahre 1626 bei Johann Stange erschienen (XCIII, 2). Inhalt derselbe.

417. (1599. VIII, 1.) Vierzig deutsche Christ- | liche Liedlein M. LVDOVICI | HELMBOLDI. | Aufs schönen | tröstlichen Texten der | heiligen Schrift, Artlich vnd lieblich zu | singen, vnd auff allerley Instrument | der Musica zu Spielen, in vier | Stimmen abgesetzt. ¶

Die Ersten 22. durch | Joachim à Burck. | Die letzten 18. durch Jo- | hannem Eccardum Mul- | husinum. | BASSVS. | Christlicher Senger kauffe mich, | In Gots wil ich erfrewen dich. | Aufs new zusammen ge- | druckt, zu Mülhausen durch Andream | Hantzsch, Anno 1599.

Am Ende: Gedruckt zu Mülhausen, | durch Andream Hantzsch in verlegung Hieronimi Reinharts Buchbendelers 1599.

1 Stb. in kl. 8^o, Einband fehlt, 6 Bog. Bl. 2. Vorrede an den

Herrn Mgst. Matthæo Stollbergen Pfarrherrn zu Schönstedt, gez.: Datum Mülhausen den 15. Novemb. Anno 1599. Hieronymus Reinhart. Folgt ein Gedicht. Hierauf die Gesänge von J. à Burck von 1—22 und von Joh. Eccard von 1—18. Am Schluss je ein Register der Liedlein für beide Komponisten.

(Eitner, Bibliogr. 1599b.)

418. (1599. VIII, 1.) Quadraginta | ODÆ CATECHETICÆ | IN LAVDEM | DEI, ET PIAE JUVENTU- | TIS VSVM, A. M. LVDOVICO | Helmboldo Mulhusino, patriæ Superintendente scriptæ: Et ac- | curata tam accentuum, quam o- | mnium Modorum Musicalium | observatione harmonicè | exornatæ | opera | JOACHIMI A BURCK, CIVIS ET | Musici Mulhusini. ¶ Quibus præmissa est Epistola S. S. | Theologiæ Doctoris Johannis | Olearij Superintendentis in | Salinis Saxoniceis. | BASSVS. | Impensis Hieronymi Rein- | hardi Mulhusini. | Anno 1599.

Am Ende: Stadtwappen von Mülhausen, darunter Impressæ Mulhusij | per Andream Hantzsch, in foro fru- | mentario habitan- | tem. | 1599.

1 Stb. in kl. 8^o, Einband fehlt, 6 Bog. Bl. 1. Dedic. an L. Helmbold, gez.: Halæ Saxo: 1597. 9. Augusti Johan: Olearius. 2. Dedic. Consulibus & Senatoribus, gez.: Joachim: à Burck Mulhusio Duringorum 4. Februarij Anno Christi 1599. Folgt Votum Helmboldi und Psalm 59. Oda 1. Vnus est (plures fingere noli), Oda 40. Episcopus verum docens. Hierauf Epithaphium (comp. von à Bruck) und Vltima verba Helmboldi. Zuletzt ein Votum von à Burck, Psalm 150 und Epigramme von Heinrich Gallus.

Dasselbe Werk ist in der Partiturausgabe vom Jahre 1626 vorhanden (XCIII, 2). Inhalt derselbe.

419. (1626. XCIII, 2.) ODARUM SACRARUM | M. LUDOVICI | HELMBOLDI MVL- | HUSINI; THEOLOGI ET POE- | tæ CL. p. m. &c. | PARS PRIMA; COMPLECTENS; | I. ODAS SACRAS, XLI. | II. HEBDOMADA; Od. LVI. | III. ODAS CATECHETICAS, XL | IV. OD. SACR. DE quibusd. creatoris operibus XX. | V. Dreißig Geistliche Fest Lieder. | VI. CREPUNDIA SACRA. | SUAVIBUS HARMONIIS, AD IMITATIONEM | Italicarum Villanellarum, exornata studio | Partim | JOACHIMI à BURCK Mülhus. civ. & Senat. p. m. | Partim | JOHAN: ECCARDI Mülh. Illustris: Princ. ac Domini, | Dn. GEOR. FRIDER. March. Brandeb. &c Chori | Musici. Vicemagistri; &c. p. m. | ALIQVOTIES SEPARATIM ANTEA; | nunc verò etiam

conjunctim, | JUSSU ET SUMPTU AMPLISSIMI SENATUS | Reip.
Imper. MULHUSINÆ. | In Scholæ MÜLHUSINÆ usum EDITA. |
Ex officina Typographica JOANNIS STANGH, | ANNO M.DC.XXVI.

1 Buch in 4^o, Pappeinband, 66 Bog. Titel rot und schwarz gedruckt, enthält eine gesammelte Ausgabe der Werke von Burck und Joh. Eccard in Partitur (D. A. T. B.). Jedes Werk hat sein Titelblatt, jedoch ohne Angabe des Komponisten, mit Ausnahme von Nr. V: Dreißig Geistliche Lieder. Hier ist der Titel bis A BURCK wie in der Ausgabe 1594 des Komponisten. Dann folgt: olim Senatore & Symphonista Mülhusino. || Stadtwappen von Mülhausen, links davon: ANNO M.DC. rechts XXVI. | Gedruckt in der Keyserlichen Freyen Reichs Stad | Mülhausen, Bey Johan Stangen. — Die übrigen Werke sind identisch mit früheren Helmbold'schen Ausgaben, mit den betreffenden Komponisten und zwar Nr. I. J. à Burck, 1597, Lib. I. u. II. Nr. II. J. à Burgk, 1580 und 1590. Nr. III. J. à Burck, 1599. Nr. IV. Joh. Eccard, 1596, und Nr. VI. à Burck, Joh. Eccard und Joh. Hermann, 1596.

Calvisius (Seth).

420. (s. d. IX, 2.) SEQVVNTVR | HARMONLÆ | generibus
Carmi- | num apud Hora- | tium & Bucha- | nanum usur- | patis
accō- | moda- | tæ | à 4.

Auf der leeren Seite gegenüber ist handschriftlich bemerkt: Hymnis sacris Sethi Calvisii accesserunt Harmoniæ generibus carminum apud Horatium & Buchananum usurpatis accomodatæ.

Am Ende: ERPHORDIÆ. | Excusi typis | Georgij Bau- | manni
S. (ohne Jahreszahl).

1 Buch in kl. 8^o, Pappband, 25 Bll. gez.: P — R5, enthält 12 Oden des Horaz in Partitur à 4 voc. Nr. 1. Mœcenæs atavis edite regibus. Nr. 12. Altera iam teritur bellis civilibus aetas. Nr. 13. Harmonia ad Hexametrum. Ad æquales. Nr. 14. Aliud. Nr. 15. Aliud.

Castileti (Joannes).

421. (1568. V, 4.) 8 Stbll. in folio (C. I. II. A. I. II. T. I. II. B. I. II.) enthalten eine achtstimmige Motette; Handschr. d. 16. Jhs. Descendit de coelis. 2. p. Tanquam sponsus.

Cellarius (Valentin, Geithensis).

422. (s. d. IX, 4.) EPITHALAMIVM | IN HONOREM NVP-
TILARVM, | JOANNIS MELANIS Lefnicensis, | & vir-
ginis ANASTASIÆ, Honesti viri SIMONIS | HAVBOLDI, civis

Bornensis, Filiæ, harmonicis nu- | meris ornatam. | A | VALENTINO
CELLARIO | GETTHEN- | SI. | Tenor.

4 Stbl. in quer 4^o, (C. A. T. B.). R. d. T. Versus Epithalamii
Joannis Medlerij. Text: Avtor coniugij DEVS est. 2. p. Ergo suum
grato. Handschr. um 1600.

Christenius (Johann, Budstadenfis).

423. (1620. II, 5.) SYMBOLA | SAXONICA. | Chur vnd Fürst-
licher Personen Reim vnd tägliche Gedencksprüche: | Deren etliche
zur Zeit des Durchlauchtigsten | Hochgeborenen Fürsten vnd Herrn, |
Hertzog Johan Friederichs, | Churfürsten, etc. als thewren besten-
digen | Helden vnd Bekenner der Wahrheit Gottes, An- | no 1548.
vnd etliche bis dahin an Tag | kommen seyn: | Jetzo aber, | mit
3 Stimmen in Vnterthänigkeit | gesetzt vnd componiret, | von | Johanne
Christenio Budstadenfi, | F. S. Hoff-Cantore vnd Musico | zu Alten-
burg. | [CANTUS.] Leipzig, | In Vorlegung Caspar Klosemans, Anno
1620.

Am Ende: Leipzig | Gedruckt bey Johan Glück, | In vorlegung
Caspar Klosemans, Buchh. | Im Jahr | M.DC.XX.

1 Stb. in 4^o, 5 Bog. ohne Einband enthalten 20 geistliche Lieder,
deren Inhalt auf Symbola oder Gedenksprüche verschiedener fürstlich-
und churfürstlich-sächsischer Personen in Verbindung mit den religiös-
politischen Drangsalen jener Zeit Bezug hat.

(Bohn, Katalog d. Druckw. pag. 100.)

Chrysoponus (Andreas, Geuicenfis).

424. (1579. V, 6.) BICINIA NOVA; | SVBIECTIS DISTI-
CHIS GNOMOLOGICIS | M. PROCOPII LVPACII à HLAVACZOVA;
ET | RYTHMIS CZECHICIS; | AVTHORE | Andreae Chrysocono
Genicense. | LECTORI. | Carmina PROCOPII, Lector, mellita LV-
PACII. | Suscipe gratanti pectore, voce, manu: |

Folgen noch 2 Distichen, gez.: Tho. Mitis. links davon: PRIMA,
rechts: VOX | PRAGÆ Typis Nigrinianis, ANNO 1579.

2 Stb. in kl. quer 8^o, (Prima u. secunda vox) je für eine hohe
und eine niedere Stimme, die Claves wechseln. Die ersten 4 Bl.
sind unpaginiert, dann pag. 1—169. R. d. T. zwei lat. Epigr. Ad
Lectorem, überschrieben Petrus Codicillus u. David Crinitus, darunter:
Ad Eundem: Distichon Lupacii, vulgi Crinitus ad vsum | Exposuit,
reliquum Geuicenfis erit. | D. C. Bl. 2. Dedic.: Viro clarissimo . . .
M. Procopio Lupacio Pragenfi à Hlavaczova, . . . gez.: Datæ Pra-
ehaticij 1. Calend. Januarij, qui dies inchoabat annum salutis nostræ

1579. Andreas Chrysoponus Geuicenus. Bl. 3 bis pag. 1. Verzeichnis des Inhaltes in 10 Decaden eingeteilt. Die 10 Nummern jeder derselben geben die betreffende Überschrift der Gesänge an, nicht den Text. Textanfang von Nr. 1 der ersten Decade: Est nomen Domini, Nr. 10 der ultima (10.) Decade: Quas iungit pietas studiis. Sequuntur duæ Harmoniæ Petri Beythonii, Text: Inclina cor meum und Auerte oculos me. Unter den latein. Texten aller Gesänge stehen dieselben in czechischer Sprache. Auf der letzten Seite: 5 latein. Distichen mit der Überschrift Autori editionis horum | Biciniorum Joan: Rosinus | Ziatecen. S., darunter: Profesto S. Martini. Anno salutis 1579. Domazlieij L.

Cimarosa (Domenico).

425. (1792. V, 5.) Aria nel opera: Il matrimonio secreto. Partitur u. 11 Stbll. in quer folio, (Sopran. Viol. I. II. Vla. Basso. Fl. I. II. Fag. I. II. Crn. I. II.). Text: E vero che in casa son io la Signora. Handschrift.

Clemens non Papa.

426. (s. d. VII, 5. c.) 2 Stbll. in folio (C. A.), enth. eine Motette: 6 voc. Ecce quam bonum. 2. p. Quod descendit in oram.

Cless (M. Joh. Hanolus).

427. (1587. XV, II, 13.) SOPHOCLIS | AIAX LORARIVS, | STYLO TRAGICO A JO- | SEPHO SCALIGERO JVLII F. | translatus: & in Theatro Argentinenfi | publicè exhibitus ANNO | M.D.LXXXVII. | mense Julio. | Cum alijs quibusdam ornatus causa interpositis | & ad calcem Tragediæ adjectis. || Druckerzeichen: ein Paar über einem Distelstrauch geschlossene Hände | ARGENTORATI | Excudebat Antonius Bertramus. | M.D.LXXXVII. Nach Schluss dieser Tragödie ein Titel: CHORI MUSICI | SINGVLIS ACTIBVS HVIVS | Tragediæ interpositi: quorum modos | videre est in fine. | AD | D. ERASMVM | MAVRITIVM MAGDE- | BVRGENSEM, VIRVM | in- | signem. | AIAX heroum specimen, lux magna virorum | Est: & Graiorum lumen is ipse ducum. |

Folgen noch 3 Distichen, gez.: ohne Datum: M. Joh. CLESS. Melodiæ author: | honoris ac benevolentiae | ergò.

1 Buch in kl. 8^o, in Pergamentband. Die Chori Musici enthalten auf 3 Bog. die Partitur von 11 Chören à 4 voc., davon 4 mit Strophä, 4 mit Antistrophä, 2 mit Epodas und eine mit Nænia überschrieben. Auf Bl. 23b eine Fuga für 4 Knabenstimmen; folgt

Epigr. Ad Adulescentem D. Philippvm Lydovicvm Grempivm à Freudenstein, gez.: M. Joh. Clefs Hanoius. Bl. 24. Modi: quibus Chori Mvſici in incedendo per curſum totius Tragœdiæ vſi ſunt. . . .

Zweites Exemplar V, VII, 38.

Coburger (Valentin aus Stollberg, Cantor in Schneeberg von 1589—1611).

428. (1590. IX, 3.) Concertatio Misericordiæ et Justitiæ coram Jvdice Christo. Ex Divo Bernhardo. Handschr.

1 Stb. in folio (C. 6 Bll.), enthält eine Arie in 6 Teilen: Am jüngsten Tag wird Christus kommen.*)

Cortecchia (Francesco).

429. (1544. X, 3.) CANTVS | LIBRO PRIMO DE | MADRI-
ALI A QVATTRO VOCI | DI FRANCESCO CORTECOLA MAESTRO |
di Capella dello Illustrissimo & Eccellentissimo | Duca COSIMO DE
MEDICI | Duca Secondo di Firenze. || Wappenartiges Druckerzeichen
mit der Umschrift: Videbant iusti et lætabuntur | VENETIIS | Apud
Hieronymum Scotum M.DXLIII.

4 Stb. in hoch 4° (C. A. T. B.), in Papierband 20 Bll. R. d.
T. Dedic.: Allo illustrissimo Dvea Cosimo de Medici Dvea secondo
di Firenze. Francesco Cortecchia, enthalten 35 italienische Gesänge,
Text von Nr. 1: Giten' bei fiori, von Nr. 35: Vn di lieto gia mai.
Letzte Seite Tavola. (Dedic. u. Register in Vogel's Bibliothek.)

Corvinus (Valentinus).

430. (s. d. IX, 5.) 4 Stbll. in quer 4° (C. III. A. I. T. II. B.),
5 Stbll. fehlen, enth. eine Motette; Dominus custodiat introitum tuum,
9 voc. Handschr. des 16. Jahrh.

Crecquillon (Thomas).

431. (s. d. X, 1.) 1. 4 Stb. in 4°, (C. A. T. B.), fehlt V. vox,
enth. eine Missa super cantilenam: Pis ne me peult venir, 5 voc.
Handschr. von C. Freund, cf. Nr. 14.

2. 6 Stb. in 4°, (C. I. II. A. T. B. VI. vox), enthalten eine Missa
super: Domine Deus omnipotens, 6 voc. Handschr. vor 1600.

3. 3 Stb. in quer 4°, (C. B. vollst. A. unvollst.) andere Stimmen
fehlen, enthalten eine Missa super: Damours me plains. Handschr.
vor 1600.

*) Nach einer am Schlusse befindlichen Bemerkung ist Coburger nicht
der Komponist, sondern der einstige Besitzer der Komposition gewesen, wie
ich erst nachträglich bemerke und ist demnach die Komposition unter die
Incerti zu verweisen.

432. (s. d. X, 2b.) 5 Stb. in quer 4°, (C. I. II. A. I. II. B.),
enthalten eine Motette, 5 voc. Handschr. um 1600.

Nigra sum sed formosa filia. 2. p. Posuerunt me custodem.

Cretzschmann (Johann).

433. (1635. X, 4a.) Dialogus, | Oder | Klag vnd Trostgesang |
Über den früzeitigen, vnverhofften Hintritt | des Hoch Edlen
. . . . | Hans-Heinrichs von Feilitzsch, vff Kürbitz. | . . . | Dem Hoch Edlen
Herrn | Urban-Casparn von Feilitzsch, v. Kürbitz | . . . | offeriret vnd
consecrirt | à Johanne Cretzschmanno, Pastore in Leibnitz | & Rhoda.
Drucker nicht angegeben.

5 Bl. aus einem Buche in 4°: die Seiten Epicedia überschrieben,
Partitur: O Jona, warum traurest du? 4 voc. 3 Stroph.

Ein zweites Exemplar (VIII, V, 25.) datiert 1635.

Crusius (M. Balthasar).

434. (1591. IX, 6.) Præcipuorum anni | Fæstorum | HIMNI
EC- | CLESIASTICI | LATINI GRAECO CAR- | MINE REDDITI ET
ME- | lodijs quatuor vocum accommo- | dati in vsum scholarum, | A |
M. Balthasare Crasio Plisso- | verdano ludi literarij apud Chemni- |
censes in Misnia rectore. || Arabeske | LIPSIÆ, | Imprimebat Michaël
Lantzenberger, | ANNO. M.D.XCI.

1 Buch in kl. 8°, Pergamentband, 6 Bog. Bl. 2—5 Dedic. Dn.
Cos. & Senatoribus Chemnicensibus, gez.: Chemnicij, VIII. Cal.
Quinctilis, Anno O. R. M.D.XCI. Balthasar Crusius. M. Folgen: Ad
lectorem, Epigramma von M. Joh. Albinus und Christianus Podenstein
Schnebergensis. Bl. 8. Holzschnitt, König David darstell. Hierauf
folgen 8 Gesänge à 4 voc. in Partitur mit untergelegten griechischen
Texten acht kirchliche Festtage betreffend. Nr. 1. ὁ σωτηρ ἰσχυρὸν
ἔργον. Nr. 8. Τῆρεῖς θεός τὸ πρῶτό σου. Die auf jeden Gesang folgen-
den Blätter enthalten die Strophen in griech. und lat. Sprache gegen-
über. Bogen E3. Schluss der Gesänge; folgt noch eine Paraphrasis
Arnoldi Laurentij Berchemij. Die letzten 8 Bl. enth. den 102. 103.
und 109. Psalm in griech. und lat. Sprache gegenüberstehend.

Dedekind (Constantin Christian).

435. (1664. X, 10.) GOTTES | stäte Liebe, | Oder | fröliche |
Zären-Ernde | wegen | Der | Frauen Annen Sibyllen, | geböhre-
ner | Friesinn, | Des | Herrn | Paul Hoffmanns | | Träu-
gewesener Ehe-Liebsten, | besungen | von | C. Chr. Dedekinden, |
N. P. C. & P. L. R. | 1664. | Dresden aus Seyfferts Drukkerei.

1 Bl. in folio, Partitur, 5 voc. Was ihr jetzt vertraut der Erden.
8 Strophen. Auf der letzten Seite: Zum | Herrn Wittwer | SONNET.

436. (1670. CXIX, 2.) Geschwinder | und | Seeliger Abschied, | Der | Frauen | Annen Margarethen | Herrn Georgen Metzners, | Ehe-Krone, | Welche | am 8. Winter Monats 1670 | ihr | Leben | aufgegeben, | folgend den 15. solches Monats, | ehrlich beerdigt worden. | Dresden, mit Seyfferts Schriften. Am Ende: Sonnett. aufgesetzt von Const. Chr. Dedekinden.

1 Bl. in folio, Partitur (C. I. II. A. T. Bass. cont.). Text: Herr Jesu, wer dir lebt. 8 Stroph.

Deifs (Michael).

437. (s. d. XII, 3b.) 6 Stbl. in folio (C. I. II. A. T. I. II. B.), enthalten eine Motette: Ne derelinquas nos Domine. 6 voc. Handschrift des 16. Jahrh. 2. Exemplar = X, 3a.

Demantius (Christoph).

438. (1622. XIV, 3b.) Deliciae & Divitiae Conjugales, | Ehestandes Lust | Auff die Hochzeitliche | Ehrenfrewde, Welche der | Herr | MATTHÆUS Heinrich, | mit der Frawen JUSTITIA, | Des Herrn | JOHAN Wildeckens, Wittiben, daselbst, | Am 26. Novembris, dieses 1622. Jahres, | Vnd mit Sechs Stimmen Componirt | Von CHRISTOPHORO DEMANTIO | Musico vnd Cantore zu Freybergk. | BASIS. | Gedruckt in der Churf. S. Bergkstedt Freybergk, bey Georg Hoffmann.

2 Bl. in 4^o, (B.). Text: Wer eine Haußfraw het, der bringe. 6 voc.

Diedel (Christoph Daniel).

439. (s. d. X, 6.) Edler Sterbens-Gewinn, | Welcher | Von Herrn Christoph Daniel Diedeln, | berühmten Organisten in Creilsheim, mit | 4 Stimmen gezieret, | und | bey Hoch-Adelicher Leichenbestattung, under | andern Gesängen ist abgesungen worden. Drucker nicht angegeben.

2 Bl. in 4^o, Partitur, O süßer Tod, willkommen bist du mir. 4 voc. 11 Stroph.

Diegelmann (Georg).

440. (1674. X, 9.) Klag- und Trost-Ode. über den seligen Hintritt, | Deß | HERRN | M. GEORG OTTO, | zu S. Egydien | in Nürnberg, | von | deß seligen Herrn Tauffpaten, | Georg Diegelmann. Drucker nicht angegeben.

1 Bl. in folio, Partitur, 4 voc. Warum ist deß Menschen Leben. 12 Stroph.

Dieterich (Sixtus).

441. (1535 CI, 7.) T. | MAGNIFICAT | OCTO TONORVM. | AVTORE XISTO THEO- | DERICO. || Liber Primus.

4 Stb. in kl. quer 4^o, (C. A. T. B.). Aus der im T. befindlichen Dedie. an Simon Grynaeus geht hervor, dass das Werk durch Petrus Schefferns & Mathias Apiarius zu Argentorati gedruckt und verlegt worden ist, M.D.XXXV. Calendas Martij. Bl. 3. Epigramm von Joan Sapidus Pio Cantori. Folgt auf Bl. A2 bis O7 das Magnificat von Primi Toni bis Octani Toni. Am Ende: Pio Cantori. S. gez.: Vale, Argentorati, per Petrum Schaefferum, & Mathiam Apiarium, Anno M.D.XXXV. Sexta die Martij.

442. (1541. LXXXIX, 4.) NOVVM AC INSIGNE | OPVS MVSICVM TRI- | GINTA SEX ANTI- | PHONARVM. | PER SYXTVM DIETERICH MVSICVM CONSTANTI- | ENSEM COMPOSITVM, ET DEDICATVM CELE- | BERRIMÆ ECCLESIAE AC SCHOLÆ | VITEBERGENSI. | TENOR | Vitebergæ impressum per G. R. Menfe Martio M.D.XLI. (Der Drucker ist Georg Rhaw.)

4 Stb. in kl. quer 4^o, (D. A. T. B.) in gepresstem Lederband, Tenor hat 25 bedruckte und 9 leere Bl. Bl. 24: Wappen in Arab. Bl. 2 u. 3. Dedie. Ecclesiae et scholæ Vitebergensi. gez. Vuitebergæ Calendia Januarii Anno M.D.XLI.

Inhalt: DOMINICO DIE.

Antiphona prima: Sede à dextris meis dixit Dominus.

Antiphoniæ II—V.

Feria secunda.

Antiph. prima: Inclinauit Dominus aurē suam mihi u. a. f. bis
Feria VI

Am Schluss: Resolutiones Antiphonarum, ex Feria II, Antiph. III. D. II. Altus II. Feria III. Antiph. prima Tenor.

443. (1545. IX, VIII, 31.) NOVVM OPVS | MVSICVM. | TRES TOMOS SACBORVM | HYMNORVM CONTINENTES, NVNC PRI- | mum ab eximio hujus ætatis Symphonista SIXTO | DIETRICH Augustano compofi- | tum, & typis excusum. | VITEBERGÆ apud GEORGIVM Rhau 1545. Am Ende, groß gothisch gedruckt: Wittembergæ apud Ge- | orgium Rhaw Musi- | cæ Typographum.

4 Stb. in quer 4^o, (C. T. A. B.), Pappband mit gepresstem Lederücken. Bog. sign. von A bis T5. Titel in Arabeskenrand, links oben Schild mit Maurerinsignien, rechts desgl. mit den Buchstaben G. R. | K. K. Darunter 3 Medaillen mit den Bildnissen 1. Luthers,

2. des Churf. Joh. Friedrich, 3. Melancton's. Bl. 2 u. 3. Dedic. Melchiori Cling Sixtus Dietrich salutem optat gez. Constantia Quinto Calend. Octob. Anno M.D.XLIII. Bl. 4, 5 alphabetischer Index über 122 latein. Ges. à 4 voc., hierauf 1 lat. Gedicht an die MVSICA mit Holzschnitt, Bl. 6 Typographus ad studiosos musicæ, Bog. B. Nr. 1. Condi for alma Syderum., Bog. I. SEQVITVR SECVN- | DVS TOMVS HYM- | NORVM. Nr. 43. O lux beata Trinitas, Bog. Pij. SEQVITVR TERTI- | VS TOMVS HYM- | NORVM. Nr. 90. O lux beata Trinitas, sec. versus: Te deprecemur vespere. Bog. Qij. SEQVITVR COMMVNE | SANCTORVM. Nr. 101. Exultet cælum laudibus. Nr. 122. TE Deum laudamus, 2. p. Tu rex gloriæ, 3. p. Saluum fac populū. Register in Publikation Bd. 4, S. 56.

444. (s. d. XLIV, 100d.) 3 Stbll. in quer 4^o (C. T. B.), enthalten ein Sanctus. Handschr. des 16. Jahrh.

Diezellus (Valentin).

445. (1624, XIV, 3c.) Erster Theil | Lieblicher, Welscher | Madrigalien, aufs den berühmtesten | Muscis Italicis mit allem fleiß zusammen colli- | girt, mit 3. 4. 5. 6. 7. vnd 8 Stimmen, darunter Deut- | sche Weltliche Text applicirt, auch mit Lateini- | schen Lemmatibus gezieret, vnd in | Druck verfertigt, | Durch | VALENTINUM DIEZELIUM | Witzenhofanum Hassum, der Schul | S. Sebaldi inn Nürnberg | Cantorem. ¶ [BASIS.] | Gedruckt vnd verlegt zu Nürnberg, durch | Simon Halbmayern, | M.DC.XXIV.

1 Stb. in 4^o, 14 Bll. R. d. T. Epigr. von Chr. Hoefflichius Norimb. Der Inhalt beginnt erst mit den Gesängen à 4 voc. Nr. 9. Von Grund meines hertzen, von Simon Molinaro, und schließt mit Nr. 33. Fröhlich zu sein in Ehren, von Giovan Gabrielis. 8 voc.

Eitner, Bibliogr. 1624d.

Dilliger (Johann).

446. (1624. X, 7.) Post nubila Jubila. | Einfeltige Glückwündschung, | Auff den Hochzeitlichen Ehren vnd Frewden Tag, | Des Herrn | JOHANNES HEUBNERI UMMERSTADENSIS, | vnd Jungfer ELISABETHA, | Herrn Paul Hellwigs Tochter. | Von | M. JOHANN Dilligern, Cantore Wittenberg. | Gehalten und celebrirt den 26. Octobris des 1624. Jahres. Wittemberg, Gedruckt bey Johann Gorman, ANNO 1624.

1 Bl. groß folio, Partitur, 4 voc. Ich gläub, darumb ich rede, 7 Stroph.

Dressler (Gallus).

447. (1566. CVII, 6.) EPITAPHIVM | PIISSIMÆ ET HONESTIS- | SIMÆ MATRONÆ MAGDALENÆ CON- | IVGIS CLARISSIMI VIRI D. M. CHRISTO- | PHORI PETZELII scriptum à | M. Casparo Sturno. | DONATVM MVSICIS NVMERIS | A GALLO DRESSLERO. ¶ TENOR | WITEBERGÆ | EXCVSVM TYPIS JO- | hannis Schwertelij. | ANNO M.D.LXVI.

3 Stb. in quer 4^o, (A. T. B.), C. fehlt, Titel im T., in den and. nur Bez. des Stb. Text: Vt rosa saepe perit

Das in Bohn, pag. 118 bei Beschreibung desselben Werkes erwähnte Epicedion ist nur im C. und T. vorhanden.

Dretzl (Georg).

448. (1655. X, 8.) Christlich Hertzgemeinter | Neue Jahrs- Wunsch: | Zu unterthänigen Ehren, | Dem Herrn Hans Adam Praunfalken, Freyherrn zu Neuhaus, Herrn auff Falkenburg und Weyer, etc. | Der Frauen Mariæ Elisabeth, Frauen Khevenhillerin, Freyin geborenen Herrin von Dietrichstein zu Hollenburg, Wittib, etc. | und der Fräulein Mariä Salome, geborenen Herrin von Dietrichstein, Freyin zu Hollenburg, etc. | Seinen allerseits Gutgönnern | Componirt | Georg Dretzl, Organist. | Gedruckt zu Nürnberg durch Christoph Gerhard, im Jahr 1655.

1 Bl. in gr. folto, Partitur (C. I. u. II. Bass cont.) Die Sonn hat ihren Lauff auff dieses Jahr vollendet. 6 Stroph.

Druckenmüller (Georg Wolfgang).

449. (s. d. X, 4d.) 3 Bl. in 4^o, ohne Titel, aus einem grösseren Werke, pag. 122—126, Partitur. 5 voc. Überschrift: Carmen Lucubre: Jammer, Elend, Angst und Schmerzen, 10 Stroph. Am Schluss: „Aus underth. Hertzens Condolentz einfältig gesetzt von Endes benanntem, die Melodia aber dessen Vettern Herrn Georg Wolfgang Druckenmüllern Organisten zu Hall componirt und übergeben worden durch Johann Sebastian Vogelmann, p. t. Stattschreibern zu Langenburg.

450. (s. d. X, 5.) 2 Bl. in 4^o ohne Titel; der Ausstattung nach aus demselben Werke wie das vorerwähnte, pag. 37—40. Pag. 37. End der Predigt. Folget ein Trost-Gesängelein von 5 Stimmen. Pag. 38. Partitur (C. A. T. I. II. B.). Wie köndt ihr, meine Lieben, doch führen solche Klag? 4 Stroph.

Am Ende: Zu schuldigster Ehr-bezeugung wohlmeinend componirt und übergeben von Georg Wolfgang Druckmüllern Organisten allhie zu S. Hall.

Dulichius (Philippus, Chemniceus).

451. (1593. XII, 4.) a) HARMONIÆ ALIQVOT | SEPTENIS
VOCIBVS COM- | POSITÆ. | 1. Laudate DOMINVM in sanctis eius. |
2. Venite ad me omnes. | 3. Delectare in DOMINO. | 4. Erravi sicut
ovis. | 5. Quærite primum regnum DEI. | AVTHORE PHILIPPO
DVLICHIO | CHEMNICENSI, ILLVSTRIS PÆ- | dagogij Stetinenſis
MVSICO. || DISCANTVS. | STETINI typis hæredum Andreæ Kelneri. |
Anno CIOJO.XCIII. Hierauf folgt:

b) DISCANTVS | QVATVOR CANTIONVM | PHILIPPI DVLICHII | CHEMNICENSIS. | Titel in Arabeskenrand.

8 Stb. in quer 4^o, (C. A. T. B. V, VI, VII, VIII voc), Pergamentband, à 8 Bl. die Texte zu b) sind 1. Exaltabo te Deus rex. 2. Exultate iusti in domino. 3. Confitemini domino. 4. Deus misereatur nostri. à 8 voc.

452. (1605. V, I, 5.) Hymenæus VII. Vocum. | SOLENNIBVS
NV- | PTIARVM, | GVVILHELMII SIMONIS | Virginem
ELISABETHAM | FRIDERICI | filiam. | Dicatus à | Phi-
lippo Dulichio, Illustris Pædagogij | Stetinenſis Mufico. | STETINI |
Typis Mylianis 18. Novembris, Anni 1605.

1 Buch in 4^o, 6 Stbll. (C. I. II. A. T. I. II. B. II.), B. I. fehlt.
Text: Ego flos campi & lilium.

Eccard (Johannes).

453. (1596. VIII, 1.) XX. Odæ sacræ: | LVDOVICI | HELM-
BOLDI MVLHV- | SINI, DE QVIBVSDAM CREA- | toris operibus
Gene: I. Harmoni- | cis numeris, pro ſcanſione verſu- | um, ornatae
& compoſitæ qua- | tuor vocibus. | à | JOHANNE EC- | CADO MVL-
HVSINO, | illuſtriſſimi Principis ac Domini, | D. GEORGII FRIDE-
RICI, | Marchionis Brandenburgensiſ, | Ducis Borussiae, &c. Chori
Muſici vicemagi- | ſtro. | BASSVS. | Impenſis Hyeronymi Reinhardi.
Mulhuſini. | ANNO M.D.XCVI.

1 Stb. in kl. 8^o, Einband fehlt. 4 Bog. Bl. 2 Dedic. Conſuli-
bus & Senatoribus Reipub. Mulhuſinae gez. Ludouicus Helmbol-
dus ohne Datum, Bl. 3. In inſignia ciuitatis, dann Stadtwappen von
Mülhausen, darunter Diſtichen von L. H. Folgt Oda I: Orata quo
lux eſt Oda 20: Quantus artifex Deus.

Eccard (Johannes Nicolaus).

454. (1667. XIII, 1.) Schuldiger | Ehren-Thon | Dame |
Herrn | Johann Höfelu, | | An deſſen Anno 1667. glücklich

wieder erscheinendem | Namens- wie auch Geburts-Tage | | von | JOHANNE NICOLAO ECCARDO, hiesiger | Schulen Collega. | In der Fürstlichen Buch- | druckerei zu Coburg gedruckt | durch Johann Conrad Mönch.

1 Bl. in gr. folio, Partitur (O. I. II. Bassus cont. Viol. I. II. Vla. I. II. Violon.) Text: Auf! auf! Ihr Castalinnen Söhne. 9 Stroph.

Elsbeth (Thomas).

455. (1624. XIV, 3i.) Ein Hochzeitlicher Gesang, | | Dem | Herrn ELLÆ GREDMIO | den | 6. Aprilis Anno 1624 | mit | Maria, | Steiners Tochter, | Mit 5. Stimmen sampt den Rythmis fleißig | componiret vnd gesetzt durch | Thomam Elsbethum, Neapol. Francum. | BASIS. | Gedruckt zu Freybergk, bei Georg Hoffmann.

2 Bl. in 4^o, (B.) Text: Von Gott mir ist erkohren. 3 Stroph.

Engelmann (Georg, Organist zu St. Thomas in Leipzig).

456. (1619. XIV, 6.) Ein Spruch aus dem 68. Psalm: | Gott ist ein Vater der Waisen, | In eine Motett von 8 Stimmen, mit ihrem | Basso continuo verfasst, | Vnd zu den Hochzeitlichen Ehrenfrewden | des Herrn | Matthiae Götzens, | Vnd | der Catharinen Schürer am 2. Nov. 1619 | dedicirt | Von | Georgio Engelmann. Mansfeldense, Cive ac | Musico Acad. | Leipzig, | Gedruckt bey Friederich Lanckisch.

9 Stbl. in folio, (Chor I. u. Chor II., à C. A. T. B. u. Bassus cont.) Text: Singet Gott, lobsinget seinen Namen.

457. (1621. VI, VII, 23.) *EYAOΓIAI ΓΑMIKAI* | Festivitati Nuptiarum | | Dn. | LAURENTII WILHELMI, Musici Chori apud Cygneos Directoris primarij, | Cum | | MARIA, | Georgii Richters Filia. | | Anno, Mense & Die, quo | (folgt Distichon mit Inhalt des Datums, d. 6. Juli 1621.) | Conscripta & transmissa | Ab Amicis, Fratibus | Lipsia, | Typis exscripsit FRIDERICUS LANCKISCH.

4 Bl. in 4^o, Bl. 2 u. 3 lat. Gedichte, Bl. 4 enthält eine Doppelfuge zu 9 u. 4 voc. Text für beide derselbe: Cantores amant humores von Georgius Engelmann, Mansf. Musicus Acad. Lipf. F.

458. (1631. VI, VI, 32.) Letzte Sterbens Gedanken | vnd | Valet-Worte | Der Frawen | Catharinen, gebornen Schürerin, Herrn Matthiae Götzens, | | Hausfrawen | In ein Trawergesang gefasset | Von | Georgio Engelmann, Der löblichen Vniversitet | in Leipzig, auch der Kirchen zu S. Thomas | Organisten.

Partitur in 4^o, 4 voc. Text: Clag, Trübsal, Elend vberall.
10 Stroph. Akrostichon auf den Namen Catharinas.

459. (s. d. LXXXVII, Bl. 202.) 8 gedruckte Stbl. in 4^o, Verleger, Drucker und Jahreszahl nicht angegeben, enthalten eine Motette, 8 voc. Gott ist in Juda bekannt. 2. p. Du bist erschrecklich.

Fabricius (Werner, Holsatus).

460. (1656. XIII, 2b.) Trauer- Trost- Nahmens Ode, | Dem | Ehrenvesten, Wohlgeachten, und Kunstreichen | Herrn Johann Bauern, Bürgern | und berühmten Buchdruckern in | Leipzig | Nebenst seiner lieben . . . | Ehefrauen, | Über dem allzufrüzeitigen Abschiede Ihres | . . . Söhnleins | DAVIDS, | Welches . . . den 28. Februarii dieses 1656. Jah- | res . . . entschlafen, und . . . ; | Auf's Mitleiden übersendet | von | N. Gottfried Sternbergern. | Und in folgende Melodey gesetzt | von | WERNERO FABRICIO. | Holzschnitt. | Gedruckt daselbst.

1 Bl. in gr. folio, Partitur (C. I. II. A. T. B.), Text: Du Blut von unserm Blute, 10 Stroph. Akrost. auf den Namen David Bauer.

461. (1656. XIII, 2b.) Gedoppelte Frühlings Lust, | . . . | Bey erfreulichen Hochzeits-Feste | Des | . . . Herrn | Sigismundi Ruperti | Sultzbergers . . . | mit | . . . Margaritha, | . . . Langen, | . . . | Den 15. Aprilis 1656. | In einer Arie entworfen | von Wernero Fabricio Holsato. | Druckts, Qvirin Bauch.

1 Bl. in gr. folio, Partitur (C. Viol. I. II. u. Bassus cont.). Text: Schöner Frühling laß dich küssen. 7 Stroph.

Falek (Georg).

462. (s. d. XXX, 3.) Epicedia. | . . . Hertz und Mark ansfließendes Seufftzen der Hochbe- | trübten nachgelassenen Fr. Wittib über den unverhofften allzufrühzei- | tigen schnellen Hintritt Ihres hertzgeliebten Eh-Herrn | Bürgermeisters . . . | Cantus mit 4 Stimmen gesetzt von G. F. Am Ende: Georg Falek, Cantor u. Organist bei St. Jacob zu Rothenburg a. d. T. Druck und Verlag nicht angegeben.

2 Bl. in 4^o, Partitur. Text: Ach mein Herr ist todt. 4 voc. 5 Stroph.

Falckenhagen (Bartholomaeus).

463. (1622. XIV, 3h.) Hochzeit Lied, | à 4 voc. | DEM . . . Friederich Siegeln, | . . . | Als derselbe seinen Hochzeitlichen Ehren Tag | den 25. Novemb. Anno 1622 . . . celebriret | Mit . . . ANNA MARIA, | . . . Turke . . . | componirt | Von | BARTHOLOMÆO

FALCKENHAGIO | Mufico vnd Cantore auff S. Annenbergk. |
BASSUS. | Gedruckt in der Churf. S. Bergstadt Freybergk bey
Georg Hoffmann.

2 Bll. in 4^o, (B.). Text: Antwort gut ist mir kommen. 6 Stroph.

Figulus (Wolfgang).

464. (s. d. XIV, 4.) 8 Stb. in quer 4^o, Ms., enthalten eine Motette: 8 voc. Herr Gott dich loben wir. 2 p. Nun hilf uns Herr.

Finck (Heinrich).

465. (1536. XIII, 7.) Tenor | Schöne außzerlesne lieder, | des hoch berühmten Heinrici Finckens, | sampt andern newen Liedern, von den fürnēsten diser kunst | gesetzt, lustig zu singen vñ auff die Instrument dienstlich | vor nie im Druck außgangen. 1536. | Am Ende: Gedruckt zu Nūrenberg durch Hieronymum | Formschneyder.

4 Stb. in kl. quer 8^o (D. A. T. B.), 55 Gesänge, Discantus, Bog. sig. a bis g u. 27 leere Bll. — Text: Nr. 1 Christ ist erstanden 4 voc. Nr. 55. Ydermann gut aus vbermut 4 voc. Autoren sind noch genannt Nr. 31—43 von J. S. (Job. Schechinger?). Nr. 11—45 Arnoldus de bruck. Nr. 47 von Steffanus Mahu und Nr. 46—55 von Ludovici Senfl.

(Eitner, Bibliogr. 1536.)

Fischer (Johannes).

466. (s. d. XIV, 4c.) Zu spat eingekommene | Klag- Gedichte, | Über den | . . . Abschied | der | Frauen | Jacobina Hentschlin, | . . . | Holzschnitt mit Inschrift | Gedruckt zu Augspurg, bey Johann Jacob Schönigk.

5 Bll. in 4^o, Partitur, (C. Vla. I. II. III u. B.) Text: Nun wünsch ich manche gute Nacht. 3 Strophen. gez.: Johannes Fischer, bestellter | Muficus zu den Parfüffern.

Fleischer (Theodor).

467. (1710. CXIX, 3.) 3 Stbl. in 4^o, (C. I. II. B.) enthalten eine Aria: O Seele lass es gehen, Handschrift. Aus einer Notiz auf d. Stbl. Bassus ist zu ersehen, dass derselbe im Jahr 1710 Präfekt des Kirchenchores zu Zwickau gewesen ist.

Forster (Georg).

468. (1539. XV, 1.) Ein außzug guter alter vñ new- | er Teutscher liedlein, einer rechten Teutschen art, | auff allerley Instrumenten zubrauchen, außzerlesen. | Mein art und weiß in mittel mafs |

Gen andern stimmen ist mein strafs | Die habent acht auff meine stim̃ |
Den Mennern ich für andern zim̃ || Tenor. | Getruckt zu Nürnberg bey
Johan | Petreio anno M.D.XXXIX.

4 Stb. in kl. quer 4^o, (D. A. T. B.) in gepresstem Lederband. Titel:
Discantus: Holzschnitt Arabeske, ein D. vorstellend, darin steht: Ir Kneb-
lin vnd ir Meidlin rein | Ewer stimlein schallen also fein | Den Discant
lernen vnbeschwert | Kein ander stim̃ euch zu gehört. | Folgt Register
von 130 Liedlein. Nr. 1. Dich als mich selbst hertzlieb allein.
Nr. 130. So wünsch ich Dir ein gute Nacht. Komponisten sind ge-
nannt: G. Blanckmüller (2), Caspar Bohemus (2), Georg Botsch, G.
Brack, Arnolt von Bruck, Sixt. Dietrich (2), Benedictus Ducis, Math.
Eckel, Heinrich Eitelweyn (3), Georg Forster (9), Joh. Frosch, Joh.
Fuchswild, Wolf. Grefinger (5), Paul Hoffheymer (11), Heinr. Isaac
(3), Jos. Leonhard (Langenow) (2), Erasmus Lapidida (7), Laurent.
Lemlin (12), Machinger (2), Stephan Mahu, Gregor Pesch-Peschin-
Pitschner-Pesthin (2), G. Schönfelder, Lud. Senfl (8), Thom. Stoltzer
(6), Rupert. Unterholtzer, M. Joh. Wenck, Mart. Wolff (8).

Folgt der **andere Theil**, vorher Holzschnitt in Arabeskenform,
darauf Index von 71 Liedlein (1540). Nr. 1. Es sout ein meifskin
halen win. Nr. 71. In Martini feste soln mir alle frölich sehn. Folgen
10 leere Bl. Komponisten sind genannt: Bruck, Sixt. Dietrich,
Forster (5), Greytter (2), Heintz (2), Heydenhamer (2), Lemlin,
Leonhardi de Langenow, Piltz, Sampson, Schechinger, L. Senfl (4),
Teuglin, Vogelhuber (2).

(Eitner, Bibliogr. 1539 n. 1540 h.)

Franc (Sebastian).

469. (1659. XIII, 4.) Ehe Segen | der CXXVIII. Psalm | In
Hochzeitlichen Ehren und Gefallen | dem Wol Ehrenvesten . . . | Herrn
Eliæ Schmidt . . . So wol | der Erbar . . . Jungfrauen Margarethæ
Barbaræ . . . Bauschens, . . . Burgemeisters . . . Tochter . . . | mit
5 Stimmen zu Musiciren componiret | durch | M. Sebastianum Fran-
cum Schleuf. p. r. Henneb. Pfarrern zu Zell und Wuppoltzhausen. d.
31. Juni Anno 1659. Text: O wie gar selig ist doch der Christ.
6 Stroph. 5 voc.

1 Bl. in gr. 4^o. Partitur.

Franck (Melehier).

470. (1621. XIV, 3 e.) Newes Teutsches Musicalisches | Fröliches |
Convivium, | IN welchem mancherley | kurtzweilige inventiones von
allerhandt guter | Materien, so zu Abwendung Melancholischer Traw-

rigkeit | dienlich, zu befinden, Vocaliter vnd Instrumentaliter | zuge-
brauchen, mit 4. 5. 6 vnd 8 Stim- | men von Newen componiret
vnd | in Truck verfertigt, | Durch | Melchior Franken Frl. Sächsi-
schem Capell- | meister zu Coburgk. || [BASSUS.] Getruckt zu Coburgk,
in der Fürstlichen Tru- | ckerey, Durch Andream Forkel, In ver-
legung | Salomon Gruners Buchhändlers, | Anno Christi M.DC.XXI.

1 Stb. in 4^o, (B.) ohne Einband, 20 Bl. R. d. T. Register, In-
halt: 34 Liedlein, Nr. 1. Christlicher Heldenmut, bis Nr. 12 In illo
tempore à 4 voc., Nr. 13. Zart schöne Jungfrewlein, bis Nr. 27.
Glück zu einem guten Abend. à 5 voc., Nr. 28. Gar lang hab ich
getragen bis Nr. 32. Ach weh, vierfaches Echo. à 6 voc., Nr. 33.
Wo find ich den Deins Vatters haus. Nr. 34. Zeuch fahle zeuch.
à 8 voc.

Der Altus und Tenor (Ausgabe von 1622) befinden sich in XIV, 1.

471. (1622. XIV, 3 f.) Musicalischer Grillenvertreiber, | In
welchem alle Quodlibeta | so bißhero vnterschiedlich in Truck aufs-
gangen, | zusammen gebracht, auch mit etlichen newen, als einem la-
teinisechn (?) | vnd zweyen teutschen vermehret, Allen der Edlen Music |
Liebhabern zu sonderlicher frölicher | Ergetzlichkeit, | Mit 4 Stimmen
Componiret vnd in | Truck verfertigt, | Durch | Melchior Francken
Frl. Sächsischen Capell- | meister zu Coburgk. || [BASIS.] Getruckt zu
Coburgk, in der Fürstlichen Tru- | ckerey, Durch Andream Forckel.
In verlegung | Salomon Gruners, Buchhändlers, | Anno Christi
M.D.XXII.

1 Stb. in 4^o, (B.) ohne Einband. 26 Bl. R. d. T. Register, In-
halt: nach dem Register 10 Gesänge Nr. 1. Ergo bonus dies, Nr. 8.
Frölich in Ehren, à 4 voc. Nr. 9. Frisch auff ihr Herren, 5 voc. Nr. 10.
Kessel, Multer binden, 6 voc.

Der Altus und noch ein Bassus befinden sich XIV, 2 b.

472. (1623. XIV, 2 a.) Newes liebliches Musicalisches | Lust-
gärtlein, | IN welchem Schöne lu- | stige anmütige Sachen, von aller-
ley deutschen | Amorosischen Gesängen, neben etlichen Newen In-
traden, | bey ehrlichen convivis, Voce vnd Instrumentis | zu ge-
brauchen, anzutreffen, gantz | von Newen | Mit 5. 6. vnd 8 Stimmen
Componiret, vnd in Druck verfertigt, | Durch | Melchior Francken
Frl. Sächsischem Capell- | meister zu Coburgk. || [ALTUS.] Getruckt
zu Coburgk, in der Fürstlichen Truckerey, Durch | Andream Forkel,
In verlegung Salomon Gruners, | Buchhändlers. | Anno M.DC.XXIII.

2 Stb. in 4^o. (A. B.) sign. Bog. A—Eliij. Inhalt: 26 deutsche Gesänge und 10 Intradan ohne Text. Nr. 1. Frisch auf laß uns hören jtz, bis Nr. 13. Als ich hört von dieser Zeit. à 5 voc. Nr. 14. Laß eure Stim erklingen bis Nr. 17. Wenn ich mein lieben Schatz. à 6 voc. Nr. 18. Amor, was für Schmerzen bis Nr. 26. Ach höchster Schatz à 8 voc.

Franck (Peter).

473. (s. d. XIII, 5.) Willige Gelassenheit | und | Kindliche Versänkung | in | des Himmlischen Vatters Schoß. | ... Dem Herrn JOHANNI - GEORGIO | Styrtzeln, | ... mit 4 Stimmen verfertigt | durch | Peter Francken, von Schleusingen, Pfarrern zu Gleußen und Herreth. ¶

2 Bl. in 4^o, Partitur (C. A. T. B.) Text: Bey vollem Creutz in allen Nöthen ... 8 Stroph. Drucker, Verleger und Jahreszahl nicht zu ermitteln.

Frederici (Johannes).

474. (1594. XVI, 1a.) Psalmodia Vespertina | D. JOANNIS. FREDERI- | CI PICTORII. BEVERENDISSIMI AC IL- | LVSTRIS- SIMI PRINCIPIS AC DOMINI DOMINI AN- | DREÆ Cardinalis de Aufstria, &c. sacellani vinctis aliquot beatissimæ Dei- | paræq; Virginis Mariæ Canticis Quatuor & quinq; voci- | bus compositis, & | Ad Dei Opt. Max: laudem & Ecclesiæ Catholicæ decus nuper- | rimé in lucem editis. ¶ DISCANTVS. | MONACHII, In officina Musica Adami Berg. | M.D.XCIII.

3 Stb. in quer 4^o, (C. A. B.) 24 Bl. Titel innerhalb eines auf Musik Bezug habenden Holzschnittes. Inhalt 6 Psalmodia Primi Toni à 4 voc., 5 Psalmodia octavi Toni à 4 voc., 3 Magnificat à 4 voc., Salve regina u. aliud. à 4 voc. Erster Text: Domine ad adiuvandum me festina. Letzter Text: Surge propera amica mea. Tenor fehlt, und steht zu vermuten, daß darin Aufschluß über den Autor zu finden sein würde.

Frentzel (Johann).

475. (1652. XII, 6.) A & Ω | Seraphischer | Engels-Ohor, | Der hohen MAJESTAET Gottes zu Ehren angestimmt, | und | Dem Wohl - Ehrenvesten, Vor - Achtbarn, Herrn Michael Brummern, | dem Ältern, in Leipzig | Im gleichen | ... Herrn Michael Brummern, | dem Jüngern, | Herrn Michael Planken, | und | Herrn Michael Wiedemann, | Bürgern und Handelsmännern daselbst |

.... übergeben | Am Festtage Michaelis, im 1652. Jahre, | Von | M. Johann Frentzeln. | LEIPZIG, | Gedruckt bei QVIRINO Bauchen.

1 Bl. in gr. folio, Partitur (C. I. II. Bass pro Org.) Text: Fürst und Heer der großen Helden 7 Stroph. mit der Unterschrift: Ex Compositione, Dni. Tobiae Michaelis, Chori Musici Lipsiensis Directoris. Super verba, Esa. 6. 3. Am Ende eine Widmung. In 2 Exemplaren.

476. 1673. XIII, 6.) Dasselbe mit veränderter Partitur (C. I. II. A. T. B.). Auf dem Titel anstatt der Namen der gefeierten Herren, die Worte aus Esaias Cap. VI. v. 1. 2. 3. Darunter: Demütigst angestimmt, | Vnd itzo wiederum, mit zweyer Stimmen Vermehrung, drittesmal | zum Druck befördert, | Im Jahr Christi 1673. | Von | M. Johann Frentzeln. | Leipzig, | Gedruckt bei Johann Bauern.

Freund (Cornelius). Siehe Nr. 14. 325.

477. (1568. XVII, 3.) EPITHALAMION. | IN HONOREM VENERANDI, ... | D. FRIDERICI PETREI ... & ... uirginis ESTHER filiae Magistri | Basilij Bohemi, Pastoris ... in Krimitzschau, ... a | CORNELIO FREVND PLAVIO. | TENOR. | MVLVSVS DV-RINGORVM, EXOVDEBAT | GEORGIVS HANTZCH, ANNO M.D.LXVIII.

5 Stbl. in quer 4^o, (C. A. T. B. V. vox.) R. d. T. Dedie: von Stephanus Roth, Text: Ad sacras Friderice tibi dum ducitur. 2. p. Viuite concordēs tranquillo pectora.

478. (1571. XVII, 7.) 6 Stbl. in folio, (C. I. II. A. I. II. T. B.) enthält. 2 Motetten: 1. Plango Schneebergianum plebs. 6 voc. 2. Wer ein Eheweib findet. 6 voc. (Handschrift.)

479. 1575. XCH. Anhang.) Zu Ehren Vnd Gefallen dem ... H. David Ferbern, vnd der ... Jungfrawen Catharina ... Herrn Erasmi Helmingk ... Bürgermeister zu Glaucha Tochter, Ist dießer Hochzeitliche gesang gemacht worden | durch | Cornelium Freund Contorem | zu Zwickau | 1575. d. 3. Octob.

4 Stb. in quer 4^o (C. A. T. B.) Handschr. Im Paradeis Gott ordnet fein. 4 voc. Untren du thust mich melden. 4 voc.

480. (1587. XVIII, 1.) Dictum Psalmi XII. | In Gratiam et | Honorem Magnificij Domini Johannis Deū Londonensis à Cornelio Bonamico Cyneorum Musico compositum.

3 Stbl. in quer folio (A. T. I. II.) Die anderen Stimmen fehlen. Text: Eloquentia Jehovæ eloquia pura. 6 voc. (Handschrift.)

481. (s. d. VII, 5a.) 6 Stb. in gr. folio mit durcheinander geschriebenen Stimmen versch. Komponisten, darunter befinden sich von O. Freund (Handschr.)

1. Ecce quam bonum & quam jucundum. 2 p. quod descendit in oram. 8 voc. Vorhanden: C. I. II, A. I. II. T. II.
2. Wem ein tugendsam Weib bescheret. 6 voc. Vorhanden: C. I. II. A. I. T. II.
3. Sicut unguentum in capite. 8 voc. Vorhanden: C. I.

482. (s. d. XXXIII, 34g.) 5 Stb. in 4^o (C. I. II. A. T. B.) Audite reges. 5 voc. (Handschr.)

483. (s. d. XXXIV, 35b.) 5 Stb. in 4^o (C. I. II. A. T. B.) Maria Magdalena et altera. 5 voc. (Handschr.)

484. (s. d. XXXVI, 50.) 5 Stb. in quer 4^o (C. A. T. B. V. vox.) In Gotts Gewalt hab ich's gestalt. 5 voc. (Handschr.)

485. (s. d. XVII, 2.) Zu Ehren dem Herrn Nicolas Kernigk zu Chemnitz . . . vnd . . . der . . . Jungfrawen Marien . . . Wolff . . . ist dieser Gesang zu Ihren Hochzeitlichen ehren gemacht worden | durch | Cornelium Freund | Cantor.

6 Stbll. in folio, (C. I. II. A. T. I. II. B.) Wohl dem der ein tugendsam Weib hat. 6 voc. (Handschr.)

486. (s. d. XVII, 4.) 6 Stbll. in folio, (C. A. I. II. T. B. I. II.) enth. eine Motette: Miserationum tuarum Domine. 6 voc. (Handschr.)

487. (s. d. XVII, 5.) Dem Erbarn . . . Stephano Roth vnd der Tugentsamen Jungfraw Rebecca . . . Lipperts Tochter . . . Zu Ihren Hochzeitlichen Ehren gesetzt . . . von Cornelio Freund Plauio.

5 Stbll. in folio, (C. A. T. B. V. vox.) enth. eine Motette: Honorable sit coniugium. 2. p. Scortatores autem & ad ulteros. 5 voc. (Handschr.)

Friderici (Daniel, Islebienf.).

488. (1622, XIV, 3m.) Neues, gantz lustiges vnd | kurtzweiliges | QVODLIBET | Mit 5 Stimmen, | Neben einem anmütigen Musicalischen | DIALOGO | Mit 6 Stimmen, | Allen, der Music Liebhabern, zur | Lust vnd Ergetzlichkeit wolmeinend | componiret | von | M. DANIELE FRIDERICI. | Islebienf. ¶ BASSVS. | Gedruckt zu Rostock durch Jochim Fuesß, | In verlegung Johan Hallervords, | Buchhendlers. | Anno M.DC.XXII.

1 Stb. in 4^o, (B.) ohne Einband, Bog. A bis EIII, das letzte Bl. fehlt, — Titel in Arabeskenrand. R. d. T. n. Bl. 1. Dedic. Dn.

Justo Zinzerlingio Casparo Schwartecoppio u. A. gez.: Rostochij, in festo Trium Regum, Anno 1622. M. Daniel Friderici Cant. ibid. primar.

Inhalt: 4 Lieder: 1. Gute morgē dank habt jr, 4. Nvn thu ich freundlich bitten. à 5 voc. Dialogus: Einsmals Kan mans nicht wissen, 6 voc.

489. (1623. XVII, 1.) BICINIA SACRA. | Sive: | DISTICHA SUPER EVAN- | GELIA DOMINICALIA ET PRÆ- | CIPUORUM FESTORVM. | JOACHIMI à BEUST, J. U. D. & in Academia | Witteberg: Profefforis &c. | In gratiam & ufum Iuventutis Scholafticæ | Duabus vocibus compofita & adornata, à | M. DANIELE FRIDERICI Cantore | Rostoch: Prim: || Bez. d. St. | Rost: Typi Hær. Richel: Impēf. Joh. Haller: Bibl. An. 1623.

2 Stb. in kl. quer 4^o, Vox prima und vox altera Pergamentb., Bog. sign. von A bis P3. à 6 Bl. Titel in Arabeskenrand. R. d. T. u. pag. 3. Dedie. an 27 benannte Jünglinge, gez.: Rostochij. E. Mulæo meo Anno. 1623 Daniel Friderici. Folgen 86 lat. Gesänge, Distichen mit Bezug auf je einen Sonn- oder Festtag. Am Schluss jeden Gesanges ist das Dist. noch einmal wiederholt, und darunter in deutsche Reime gesetzt. — Nr. 1. Quis puer? Immanuel. quid fert? promissa Salutis. Ducit ad hunc puerum quæ via? sola Fides. Wer ist das Kind? Emmanuel. — Was bringt es? Trost vnd Heyl der Seel — Wer führt vns zu dem Kindelein? Was ist der Weg? Der Glaub allein, Nr. 86. Vera doce et constans Baptistæ exempla sequaris etc.

490. (1624. XIV, 3b.) HONORES MUSICALES. | Oder | Newe, gantz lustige, Fröliche, vnd Anmütige | Ehren-Liedlein. | Mit 4. 5. vnd 6. Stimmen gesetzt, | Vnd also appliciret, | Das Sie | In allen Ehrlichen Zusammenkunfften, | Frewdenszeiten, vnd Gastereyen, | Bevorab aber | In Christlichen Hochtzeiten, So wol | mit Menschlichen Stimmen, als mit allerhand | Musicalischen Instrumenten füglich vnd artig | zugebrauchen. | Authore | M. DANIELE FRIDERICI ISLEBIENS: | Cantore Rostochij Primario. | [BASIS.] | Gedruckt zu Rostock, | Bey Johan Richels Erben, In verlegung Johan | Hallervords, Buchhändlers. Im Jahr 1624.

1 Stb. in 4^o, (B.) ohne Einband, 10 Bog. Titel in Arabeskenrand. R. d. T. Dedie. an den Rath der Stadt Rostock. gez. Rostock am Tage Michaelis ... A5. 1624. M. Daniel Friderici Cantor zu S. Marien. Folgen 3 lat. Gedichte. Bl. 3, Nr. 1. Der Ehstand ist

ein sehr köstlicher Orden. bis Nr. 8. Clara Jungfräwlein à 4 voc. Nr. 9. An ein Jungfräwlein Tugendreich bis Nr. 29. Mag auch was köstlichers werden. à 5 voc. Nr. 30. Gott lob ist mir bescheret, bis Nr. 40. In Gottes Namen wag ichs nun. à 6 voc. Folgt Index u. eine Correctur.

Faeturus (Johannes, Bavarus).

491. (s. d. XVII, 6 a.) 4 Stb. in 4^o, (Vorhanden C. I. II. A. T. II.) Missa ad modulum. 6 voc. (Handschrift.)

Gabriel (Andrea).

492. (s. d. XLVI, 117, 10.) 12 Stbll. in folio, Handschrift von C. Freund. Benedicam dominum in omni tempore. 3 chori, à 4 voc.

Gallus (siehe Handl).

Gasmann (Andreas).

493. (1611. V, I, 8.) EPITHALAMION | In nuptias Eximij & ... Viri | HENNINGI GROSSI JUNIORIS | & | ... Virginis | BEGINÆ MARLÆ | ... SCHRÖTERI filiae ... | Compositum | à | M. Andreas Gasmanno R. || [TENOR I. CHORI.] LIPSIAE | Michael Lantzenberger excudebat. | Anno CHRISTI M.DCXI.

8 Stbll. in 4^o, (C. I. II., A. I. II., T. I. II., B. I. II.) Titel in Arabeskenrand wiederholt sich 6 mal vor den Stimmen A. T. B. Text: Ingreditur thalamos Henningi, 8 voc.

Gazzaniga (Giuseppe).

494. (s. d. VII, 4.) 12 Stbll. in folio, (C., T. I. II., B. Viol. I. II., Vla., Basso, Ob. I. II., Corn. I. II.). Handschr. enthalten ein Quartett aus der Oper: „Die eigensinnige Ehefrau“, Text: Ihres Umgangs Seeligkeiten.

Georgi (Theophil).

495. (1671. CVII. 7.) Bey Höldseeliger Verlobung | Des | ... | Herrn | Johannis Hänvels. Not. Publ. mit Jungfr. Annen Catharinen | ... weyland ... Herrn Melchior Siegels | ... zum Eybenstock | hinterlassen jüngsten Tochter. | Den 13. Junii des 1671. Jahrs | in Eybenstock vollzogen, Theophilus Georgius h. t. Ludi Eybenst. | Moderator.

1 Bl. in gr. folio, Partitur, Handschrift, enthält eine Arie für C. I. II. mit Bass. cont. Text: So soll ich auch Dein Fest besingen? 9 Stroph.

Im Totenregister der Kirche zu Eibenstock ist unter 1711 zu lesen: „Theophilus Georgi, 41 Jahr gewesener Schulmeister allhier seines Alters 70 Jahre 5 Monate.“

Gesius (Bartholemaeus).

496. (s. d. VII, 5 g.) 5 Stbl. in folio (C. I. II., A. I. II., T. II.), enthalten eine Motette: Handschrift. Gaudate filiae Hierusalem. 8 voc.

Gnecco (Francesco).

497. (1809. XVIII, 4.) 1 Buch in quer 4^o, Partitur, (B. Viol. I. II., Vla. I. II., Basso, Ob. I. II., Fag. I. II., Corn. I. II.), Handschrift, enthalten eine Balsarie: In qual barbaro momento.

Götze (Michael).

498. (1669. XVIII, 6a.) Schuldige Freude | Und | hertzliche Glückwünschung, | dem | . . . | Herrn | JOH. HEINRICO | Baumgärtner, | . . . Pfarrern . . . zu Prichfenstadt, | als | Derselbe, | in die . . . Pfarrwohnung, . . . begeben: . . . von | Michael Götzen, | Cantore daselbst. NÜRNBERG, | Gedruckt, bey Wolf Eberhard Felfecker. | Im Jahr Christi 1669.

1 Bl. in gr. folio, Partitur, (C. B. Viol. I. II., Basso.) Text: O Prichfenstadt, o kleine Stadt. 8 Strophen.

499. (1669. XVIII, 6b.) Ehren Lob | Und Gedächtnis | dem | . . . Herrn Baumgartner, . . . Pfarrern zu | Prichfenstadt | Bey dessen am Sonntag Quinquagesimæ | Anno 1669 . . . Praesentation mit | diesen 2 Vocalstimmen und andern | untermengten Symphonien, | einfältig abgesungen, | von Michael Götzen, | Cantore daselbst. | NÜRNBERG, | Gedruckt bey Wolf Eberhard Felfecker. | Im Jahr Christi 1669.

1 Bl. in gr. folio, Partitur (C. I. II. Organo.) Text: Wer bei der alten Welt und ersten Zeiten. 6 Strophen.

Grenser.

500. (s. d. XVIII, b.) 5 Stbl. in quer 4^o, (Vorhanden: Clar. I., Fag. I. II., Corn. I. II.) Parthia für 8 Blasinstrumente: Handschrift um 1800.

Grimm (Heinrich).

501. (1624. XIV, 3k.) VOTA MAGDEBURGICA. | ad Nuptias | Doctrina & . . . | DOMINI | ELIAE GREIMII, | . . . | ET | MARIAE Steiners, | . . . | Octavo Nonarum Aprilis | ANNI | M.DC.XXIV. | celebratas | à | Fautoribus . . . | Magdeburgi, TYPIS ANDREAE BEZELI.

1 Stbl. in 4^o, ohne Einband, 4 Bll., der Komponist ist auf dem Titel nicht angegeben, erst nach dem Gesange. Seite 3—5: lateinische Gedichte. Seite 6: Homophonia | VII. Voc. | Ad Symbolum Dn. Sponsi: | Elegi Gratiam Christi Salvato | ris Mei. Text derselbe. Partitur. Seite 8: Alia IV. voc ad idem Mathematicè adsignata, gez.: ab Heinrico Grimmio Muf. Magd.

Gryphius (Johann, Organædus Römheldenflam).

502. (s. d. VI, VI, 32.) 2 Stbl. in 4^o, (C. A. T. B.) Pappband mit Lederrücken ohne Titel. Überschrift: EADEM | Pro folando Dn. Avo | à | JOHANNE GRYPHIO, ORGA- | nædo Römheldensium | Ex tempore Variiegata. | Cantus à 4. Joh. Gryphii, Ad Hyperæolium reg. | Text: Herr dein Ohren zu mir neige. Auf den folgenden 3 Seiten Alt, Tenor und Bass.

Hachenburg (Johannes).

503. (1594. XVIII. 8.) SPONSALIA | ET GENERIS ET VIRTUTVM | Viri, Domini JOACHIMI GOLDSTEIN in Bassen- dorf ... | Et ... virginis ANNAE, GERSTENBERGER ... | à JOANNE HACHENBURGIO ORGANISTA. | Am unteren Ende: NICOLAUS SIGEFREDI Vinariensis: ANNO 94 | Erphordiae impri- mebantur Typis Georgij Baumannii Senioris.

1 Bl. in gr. folio, Partitur (C. A. T. B.) Text: O lecta nuper nymphula, dazu 2 deutsche u. 1 lat. Strophe und ein Canon, 4 voc.: Perpetuus Amor.

Haiden (Hans Philipp).

504. (s. d. XVIII, 7.) Zu dienstlichen Ehren, vnd erfrewligen Glückwunsch | Der ... Jungfraw Hochzeiterin | ... Amalia Katharina Eberin Überreicht | Hanns Phillip Haiden | Difs Newe | Dantzliedlein.

1 Bl. in quer folio, Partitur, (C. A. T. B.) Text: Als Adam sanft schlieff ein, 3 Strophen. Drucker, Verleger und Jahreszahl nicht angegeben.

Hammerschmidt (Andreas).

505. (1651. XXVII, 1.) Titel sehr defect, davon nur zu lesen: Andreas Hamme ... | Chor-Musik | Mit V. und VI. Stimmen ... | manir, nebenst dem Basso C. ... | Fünfter Theil | Mufikalischer Andachte. || Holzschnitt. | Vierde Stimme | Leipzig bey Samuel Scheib ... | Gedruckt zu Freybergk bey Ge ... | Im Jahr M.DC.LI.

1 Stb. in 4^o, Tenor enthält 29 deutsche u. 2 latein. Gesänge. Text Nr. 1. Sey gegrüßet Jesu, Nr. 13: O dulcissime Jesu

Nr. 14: O Domine Jesu, Nr. 27: Die mit Thränen seen, à 5 voc., ferner Nr. 28: Frewde grosse Frewde, bis Nr. 31: Jauchzet dem Herren alle Welt, à 6 voc. — Anhang handschriftlich: von Balhaser Musculus, 1., Bleib bei uns Herr, denn es will Abend werden (B. Musculus), 2., Allein nach dir Herr Jesu Christ, 3., Ich bin die Auferstehung und das Leben. (Tenor) à 4 voc.

Handl (Jacobus Gallus).

506. (1589. XXIII, 3.) QVATVOR VOCVM LIBER I. | HARMONIARVM MORALIVM | QVIBVS HEROICA, FACETIAE, NATURALIA, | QVOTLIBETICA, TVM FACTA FICTAQVE POETICA, &c. | ADMIXTA SVNT: | Nunc primum in lucem editus. | AVTHORE | Jacobo Händl. || [ALTVS] PRAGÆ, excudebat Georgius Nigrinus. | Anno: M.D.LXXXIX. 2 Stb. in quer 4°. (C. A.), T. u. B fehlen, ohne Einband Bog. gez.: von A bis Iiiij. R. d. T. Dedic. Svis musicaeque amicis von Jacobus Handl, Dat. Pragae . . . Anno Salutis M.D.LXXXIX. Inhalt: 3 Liberi mit 53 lat. Gesängen. Lib. I. Nr. 1: Dii tibi si qua pios respectant numina. Nr. 14: Cogitate miseri, qui uel quales estis. Lib. II: Titel wiederholt, aber mit Jahreszahl Anno: M.D.XC. Nr. 15: Si vis landari, Nr. 33: Viuite felices quibus est fortuna. Am Schluss des Lib. II. Index für Lib. I. u. II. Lib. III: Titel derselbe. Nr. 34: In terra summus rex est, Nr. 53: Pafetur in Vinis liquor. Am Schluss: Index tertii Libri. (Bohn, Katalog der Druckwerke pag. 172.)

507. (1596: XXIV, 1a.) MORALIA | JACOBI HANDL | CARNIOLI. MVSICI PRÆSTAN- | TISSIMI, QVINQVE, SEX ET OCTO VOCIBVS | CONCINNATA, ATQVE TAM SERIIS QVAM FESTI- | vis cantibus voluptati humanæ accommodata, & nunc | primum in lucem edita. || [TENOR] Cum gratia & Privilegio Imperiali, ad annos decem. | NORIBERGÆ, | In officina Typographica Alexandri Theodorici. | M.D.XCVI.

6 Stb. in quer 4°, (C. A. T. B. V. u. VI. vox) Pappband mit Lederrücken, Bog. A. bis H., R. d. T. Epigramm von M. Georgius Carolides à Karlsperga, civis novæ Pragæ. Bl. 2. Dedic . . . Pragæ senatui, viris nobilissimis . . . Aus dieser Dedication geht hervor, dass das Werk ein posthumes ist, unterzeichnet vom Bruder des Autors mit: Dabantur è Praga veteri 20. Martii, Anni salutis humanæ supra Millefimum DXCVI. Georgius Handelius, Carniolus. Folgt Index Moralium, Nr. 1. Diversos diversa juvant, bis Nr. 10. Quod latet ignotum est, à 8 voc., Nr. 11 Nescio quid sit amor, bis Nr. 29

Musica Musarum germana, à 6 voc. Nr. 30. Multum deliro si cuique placere requiro bis Nr. 47: Plus laudatori, quam tu tibi credere noli, à 5 voc. (Pfudel, Bibliotheca Rudolphina zu Liegnitz.)

508. (s. d. XXIII, 1.) 12 Stbl. in gr. folio, (3 C, 3 A, 3 T, 3 B für 3 Chöre) enthalten eine Motette: Impetum inimicorum ne timueritis, 12 voc. Handschrift.

509. (s. d. XXIII, 2a.) 6 Stb. in 4^o, (C. I. II. A. T. B. VI. vox) enthalten eine Missa super: Donum, 6 voc. Handschrift von C. Freund.

510. (s. d. XXIII, 2b.) 8 Stbl. in folio (C. I. II. A. I. II. T. I. II. B. I. II.) enthalten eine Motette:

Quam dilecta tabernacula tua. 2. p. Domine Deus virtutum exaudi. 8 voc. Handschrift.

511. (s. d. XLVI, 117.) 8 Stbl. in folio, (C. I. II. A. I. II. T. I. II. B. I. II.) enthalten 2 Motetten:

Verbum caro factum est, 2 chori, Quem vidistis pastores, 2 chori. Handschrift von C. Freund. Ein 2. Exemplar = CV, 6 b.

Harder (August).

512. (s. d. XXVIII, 6.) 1 Bl. in quer 4^o, Lied für C. mit Begleitung der Guitarre, Überschrift: Psyche, Text: Im Hain, wo Silberknospen regnen, Handschrift.

Harnisch (Otho Sigfrid).

513. (1592, XVI 1b.) Fasciculus novus | SELECTISSIMARVM | CANTIONVM QVINQVE, SEX, | ET PLVRIVM VOCVM SINGV- | LARI INDVSTRIA COMPO- | sitarum, | Nunc primum in lucem editus, | Authore | OTTHONE-SIGFRIDO HARNISCH. | [CANTVS] | HELMSTADII | Ex officina typographica Jacobi Lucij. Anno 1592. 3 Stb. in quer 4^o, (C. A. B.) Tenor fehlt, in rothem Pergamenteinb. Bog. sign.: A. bis E. 4. Seite 2—5 Dedic. Consulibus et Senatoribus . . . Gottingensis & Hannoveranae gez.: Helmstädtij in academia JVLIA VI Id. Sextil. CIO. IO. XCII. Otho Sigfridus Harnisch. Folgen die Cationes, deren Nummerirung erst mit Nr. 3 beginnt: Exhilarat te uxor, bis Nr. 13: O combien est heurense à 5 voc., Nr. 14: Quem dies vidit veniens bis Nr. 17: Nec te dolor nec gaudium, à 6 voc., Nr. 18: Arbiter mundi placidus. Nr. 19, 2. p. Omnis exultat locus. Am Ende: Index Cationum.

514. (1617. XIV, 3a.) ROSETVM | MVSICVM | Etzlicher Teutscher vnd Lateinischer | lieblicher arth | BALLETTEN, VILLA-

NELLEN | Madrigalen, Saltarellen, Parodien, | vnd anderer Cantionen, | Mit III. IV. V. vnd VI. Stim- | men, | Von newen componiret, vnd in ein Opusculum | Zum Druck beysammen verfertigt | Durch | OTHONEM-SIGFRIDUM Harnisch, | III. Paedagogii Göttingensis | MUSICUM. || [BASSUS.] Hamburgk, durch Heinrich Carstens. | In Verlegung Johannis Conradi Musculi Buch- | führer zu Oldenburgk. | Zu Franckfurt in Pauli Ledertz Buchladen zu finden. | Im Jahr MDCXVII.

1 Stb. in 4^o, (B.) ohne Einband, 6 Bog., Titel in Arabeskenrand, Seite 3: ein lat. Gedicht an den Autor von Andreas Fabricius. Inhalt: 35 deutsche und lateinische Gesänge, darunter Nr. 1—4 von Gastoldi, Nr. 28 von Melchior Vulpus, Text von Nr. 1: Die Music ist lobenswerth. Nr. 35: ECHO, qui latitent. Am Schluss Index.

Hartmann (Heinrich).

515. (1617. LXXXVII, 6.) Erster Theil, | CONFORTATIVÆ SA- | CRÆ SYMPHONIAE | Das ist, | GEistlicher Labsal, | vnd Hertzstärkung, meistens | auß der Heiligen Göttlichen Schrift, des Alten | vnd Newen Testaments außserlesen, Vnd mit Fünff, | Sechs, Acht, vnd mehrten Stimmen | componiret vnd gesetzt: | Durch | Heinrich Hartmann, der Kirchen vnd | Schulen zu Coburgk, Cantorem. || [TENOR] Gedruckt zu Coburgk in der Fürstlichen Truckerey. | durch Justum Hauck, in verlegung des Autoris. | Anno M.DCXIII.

8 Stb. in 4^o, (C. A. T. Basis, Quinta, Sexta, Septima, Octava, Vox.) Pappband mit Lederrücken. Bog. A bis Diiii. R. d. T. Dedie. an Fürst Johann Casimir Hertzog zu Sachsen, gez.: Coburgk am 10. Novembr. Anno 1613. Heinricus Hartmann. Seite 4: 2 Epigr. Folgen 24 deutsche Gesänge. Nr. 1: Eins bitt ich vom Herren, Nr. 24: Wie der Hirsch schreyet. Nr. 1—6 à 5 voc., Nr. 6—12 à 6 voc., Nr. 13—23 à 8 voc., Nr. 24 10 voc. Am Schluss Register.

516. (1617. LXXXVII, 6.) Der Ander Theil | CONFORTATIVÆ SACRÆ | ... Wortlaut des Titels bis [TENOR] derselbe, wie im ersten Teil, hierauf Erffurdt, | Gedruckt bey Johan Röboeck, Im Jahr 1617. | In verlegung Johannis Birekneri, Buch- | führers zu Erffurdt.

8 Stb. in 4^o, (C. A. T. Basis, Quinta, Sexta, Septima, Octava, Vox.) Pappband mit Lederrücken, Bog. A bis Eii. Inhalt: 25 deutsche Gesänge, Nr. 1: Auf dich allein du trewer Gott, Nr. 25: Siehe wie fein und lieblich ist. Nr. 1—7 à 5 voc., Nr. 8—14 à 6 voc., Nr. 15—24 à 8 voc., Nr. 25 10 voc.

Hassler (Hans Leo).

517. (1601. LXXXVIII, 1.) [TENOR] SACRI CON- | CENTVS. Quatuor, 5, 6, 7, 8, 9, 10 & 12, Vocum | A JOANNE LEONE HASLERO | NORIMBERGENSE, || Editio Nova. | Cum PRIVILEGIO S. Caesar. Maiestatis. | Holzschnitt mit 3 Wappen | links davon M.D., rechts C.I. | darunter Augustæ Vindelicorum, apud VALENTINVM | SCHÖNIGIVM.

8 Stb. in 4^o, (C. A. T. B. V—VIII vox) in Pergamentband. Die ersten 4 Bl. unbez., dann Bog. A bis Jiiii. Bl. 2 Dedic. Nobilibus viris . . . Reipublicæ Norimbergensis . . . gez.: Augustæ Vindelicorum, Anno 1601 . . . Joan. Leo Haslerus. Folgt Index Motectorum, enth. 52 lat. Gesänge. Siehe Eitner chronolog. Verz. der Werke Hassler's.

Haussmann (Valentin).

518. (1611. XXVII, 2.) Extract | Aufs Valentini Haufs- | manns Gerbipol. Fünff Theilen der | Teutschen Weltlichen Lieder, von anno 92. 94. 96. 97. bis | auf 98. an aufgangen, ietzo, der Teutschen Music Liebhabern zu | gefallen, vom Autore selbs ordentlich zusammen gefast, | vnnd mit lustigen kurtzen Lateinischen Lem- | matibus gezihret. ||

Der Erste Teil hält in sich die Fünffstim- | migen Weltlichen Teutschen Lieder. | [QVINTA VOX] Gedruckt zu Nürnberg, bey vnd in ver- | legung Paul Kauffmanns. | MDCXI.

1 Stb. in 4^o, Papiereinband, nur Quinta vox vorhanden, enthält auf Bog. A bis Eiiii 40 Deutsche Lieder à 5 voc. Nr. 1: Ach schönste Zier, wie hart hast mir, Nr. 40: Zu Gott, der alles erkennt, setz ich anfang vnd end.

Haydn (Joseph).

519. (s. d. XXVIII 2.) 1. 9 Stbll. in folio, (Vl. I. II., Vla., Bass, Ob. I. II., Fag., Crn. I. II.) enthalten eine Sinfonia in d-moll, 4 Sätze, Handschrift. (Nr. 41, Breitkopf und Härtel.)

2. 7 Stbll. in folio (Vorhanden: Vl. I. Vla., Bass, Ob. I. II., Crn. I. II.), Violine II fehlt, enthalten eine Sinfonia in c-dur, 4 Sätze, Handschrift. (Nr. 17. Peters.)

3. 8 Stbll. in folio (Vl. I. II., Vla., Bass, Ob. I. II., Crn. I. II.) enthalten eine Sinfonia in g-dur, 3 Sätze, Handschrift. (Nach Pohl Nr. 6. Der dreisätzigen Symphonien.)

Hegendorff (Christoph).

520. (1520. XXIV, X, 21.) COMEDIA NOVA CHR- | ISTOPHORI
HEGENDO | RFFINI, SALIBVS NON | OMNINO INSVLSIS RE |
FERTISSIMA LIPSIE NO | N RARO IN DOCTISSI | MORVM
VIRORVM | CORONA ACTA. || EPIGRAMMA ELVS | dem ad nobilis
ingenii adolef- | centem Georgium Salicetum. | EPIGRAMMA MAGIS- |
tri Noueniani iuuenis triū ling- | uarum studiosissimi (1520).

Am Ende: Lipsiæ ex ædibus Valentini Schumañ | Anno domini
Millesimo quin- | gentesimo vigesimo. (1520.)

1 Buch. 10 Bll. in 4^o, Einband mit Holzdeckel, Lederrücken
und Klammern, Titel in Arabeskenrand. R. d. T. 2 Epigramme,
folgt die Komödie in 12 Akten, von denen nur folgende 3 Chöre
kurze Melodien haben:

1. Res sic bella quadras nimis.
2. Nunc bibamus & potamus.
3. Si semel es nobis.

Folgt auf den 3 letzten Blättern eine Dedication, 2 Epigramme
und 2 Holzschnitte, der eine den heil. Christophorus, der andere den
Kaiser Trajan darstellend. Als Anhang 2 handschriftl. Gesänge
ohne Text.

Heiland (Maximilian, Aurimontanus Silesius).

521. (1589. XXVII, 3.) Cantilena à 5. | Reuerendo Clarissimo
atq; Doctif- | simo Viro, Domino Paulo Übermeje- | ro. Illustris
ludi Zuuicko- | viensis Rectori, Vigilant- | tissimo: Domino & | fautori
suo reueren- | ter colendissi- | mo. | Summæ obseruantiae | ergo | Com-
posita | à | Maximiliano Heilando Auri- | montano Silesio Philo- | Mus: |

7 Bll. in folio, davon Bl. 1 obiger Titel, Bl. 2 Dedie: Persuasit
mihi Reuerende vir . . Datum 11. January & diverforio meo
Ao. 1589 Maximilianus Heilandus Aurimontanus Silesius Bl. 3—7
(C. A. T. B. V. vox). Handschrift. Text: Quam dilecta tabernacula
tua Domine, 5. voc.

522. (s. d. XXVIII, 1.) Canticum Sanctorum: | AMBROSII ET
AVGV- | STINI: | Te Deum Laudamus &c. | folgt Dedie: Con-
sulis & Senatori- | bus Inclytæ vrbis Zuuickoniæ | Musicis numeris
ornatum. | Das darunter Folgende, wahrscheinlich Datum und Name,
ist herausgeschnitten.

1 Titelbl. und 8 Stbl. in folio (C. I. II., A. I. II., T. I. II.,
B. I. II.), Handschrift. Die Stbl. mit Bezeichnung und Überschrift;

Maxim. Heiland, Text: Te aeternum patrem omnis terra veneratur,
2 p. Veni ad liberandum nos. à 8 voc.

Heinlein (Paul).

523. (1657. XXIX, 4.) Grab-Lied. | Der Erbarn, Ehrn- und
Tugendreichen Frauen | MARIA, | | Dafs | Herrn Wolff-
gang Endters Buchhändlers in Nürnberg, | Hertzgeliebten Haus-
frauen | Welche den 14. Octobris . . . dieses 1657. Jahrs, von
dieser Welt abgefordert | Druck und Verlag nicht angegeben.

1 Bl. in groß folio, Partitur (C. A. T. B.) gez.: P. H., Text:
Ich hab' ein guten Kampf gekämpft, 9 Stroph. 2 Exemplare vorhanden.

524. (1658. XXIX, 4.) Trauer-Gesänger, | Welche zu . . .
Ehren, bey des | Selig Verstorbenen | Herrn Franken, | . . . | Vor und
nach gehaltener Leich-Sermon, zu Musiciren angestellet worden | Von
Paul Heinlein, der Pfarrkirchen zu | S. Sebald, alhier in Nürnberg, |
Or- | ganisten: ¶ Nürnberg, | Im Jahr 1658. Druck und Verlag nicht
angegeben.

8 Bl. in 4^o, Partitur (C. T. B., Viola da Brazo I, II. Bass.
cont.), Bog. bez. von N bis Oiii, Titel in Arabeskenrand. Wahr-
scheinlich Bruchstück aus einem größeren Werke. Text des ersten
Liedes: O harter Spalt! wann Leib und Seel sich scheiden; des
zweiten: Wo willst du dann nun hin, 3 voc.

525. (1659. XXIX, 4.) Grab-Lied | Dafs Erbarn, . . . | Herrn
Wolfgang Endters, in Nürnberg, | Welchen . . . Gott, den
17. Maji . . . 1659. Jahrs . . von dieser Jammer-Welt abgefordert
verfertigt durch M. J. C. Arnschwanger. | Und in die Noten gebracht
von Paul Heinlein. Druck und Verlag nicht angegeben.

1 Bl. in groß folio, Partitur (C. A. T. B.) Text: Wie ein Hirsch,
der sich erhitzt, 9 Strophen, 4 voc.

526. (1659. XXIX, 4.) Zwey Musicalische Stück: | Welche |
Dem Edlen, Herrn | JOHANN. GEORG FABRICIO, | . . . |
Als Er, den 27. Octobris, dieses 1659. Jahres, | seinen ersten Actum
Notariatus publici begangen, | Zu . . . Glückwünschung . . . | à Canto
solo, con 2. Violin. & Basso contin. | . . Componirt . . . | von Paulo
Hainlein, Musico und Organisten der | Pfarrkirchen zu S. Sebald, in
Nürnberg. | Holzschnitt: Templ. Musar. | Gedruckt zu Nürnberg bey
Christoff Gerhard, | Im Jahre Christi 1659.

6 Bl. in 4^o, Partitur (C. Viol. I. II. Bass. cont.) Bruchstück aus
einem größeren Werke. Text Nr. 1: Est Deus in coelis, Text Nr. 2:
Aeternas fido grates.

527. (1672. XXIX, 4.) (Defect) . . . Frauen | ANNÆ SUSAN-
NÆ | Dafs | . . . Herrn Christoph Endters, | . . . | Hans-Ehre, welche
am vierzehenden Mertzen . . . 1672. Jahrs . . . eingeruhet ist. | . . .
Unten am Ende: Der seelig verblichenen . . . zu letzten Ehren ge-
schrieben. | Durch | E. F. | Und nach der Sing-Kunst gesetzt durch
P. H. Druck und Verlag nicht angegeben.

1 Bl. in groß folio, Partitur (C. A. T. B.) gez.: P. H., Text:
Mit Dank lob' ich Dir Herr, 9 Stroph. 4 voc.

528. (1672. XXIX, 4.) Christliche Sterbens-Gedanken | Der |
Erbarn . . . Frauen | ANNÆ SUSANNÆ | Dafs . . . Herrn Christoph
Endters | . . . Gattin, | So am 14. Mertzen dieses 1672. Jahrs . . .
verschieden, | . . . | Am unteren Ende: . . . aufgesetzt, durch E. F. und
mit Stimmen geziert, durch P. H. Druck und Verlag nicht ange-
geben.

1 Bl. in groß folio, Partitur (C. A. T. B.) gez.: P. H., Text:
Meine Seele sey zufrieden, 12 Stroph., 4 voc. 2 Exemplare vor-
handen.

529. (1672. XXIX, 4.) Meinen JESUM laß ich nicht, | Oder | . . .
Sterbens-Trost. | Dafs Erbarn . . . Herrn CHRISTOPHORI Endters, | . . .
verfasset | Von | Johann Ludwig Faber, Kaiserl. Gekrönten Poeten. |
Nürnberg, den XVI. Christmonats MDCLXXII. Druck und Verlag
nicht genannt.

1 Bl. in groß folio, Partitur (C. A. T. B.) gez.: P. H., Text:
Ich laß ihn nicht, der sich gelassen, 8 Stroph., 4 voc.

530. (1672. XXIX, 4.) Besser Endter, als Anfänger | . . . Herrn
CHRISTOPHORI Endters . . . | Am Tag Seiner Beerdigung, war der
16. Christmonats, dafs | . . . 1672ten Jahrs . . . verfasset | Von | Jo-
hann Ludwig Faber . . . Druck und Verlag nicht genannt.

1 Bl. in groß folio, Partitur (C. A. T. B.) gez.: P. H., Text:
Nur immer seelig so geendet, 7 Stroph., 4 voc.

531. (s. d. XXIX, 4.) Zwey | Begräbnus-Lieder, | Zu schul-
diger Ehrbezeugung | aufgesetzt | von | M. J. C. Arnschwanger. | Und
in die Noten gebracht | von | Paul Hainlein, Direct. Chori Musici, |
und Organisten in der Hauptkirchen | bey S. Sebald. Druck und Ver-
lag nicht angegeben.

6 Bl. in 4^o, Partitur (C. VI. I. II. III, Bass. cont.) gez.: P. H.
Texte: 1. vor der Predigt: Geht herbei ihr Christenleut, 10 Stroph.;
2. nach der Predigt: Ach! dafs auch die Frommen sterben, 7 Stroph.
2 Exemplare vorhanden.

532. (s. d. XXIX, 4.) 1. Grablied, | welches vor gehaltener Predigt abgesungen worden, | aufgesetzt | durch | Adolf Saubert. Canto solo con 4. Viola. Paul Hainlein.

1 Bl. in 4^o, pag. 31 und 32 aus einem größeren Werke, vorhanden nur Cant. und Bass cont. Text: Meinen Jesum laß ich nicht, 4 Stroph.

2. Abschiedslied. | nach gehaltener Leichsermon, abgesungen, | und aufgesetzt | von | M. Paul Weber, Diae. Seb. Canto solo. Con 4 Viola. Paul Hainlein.

1 Bl. in 4^o, pag. 33. 34., Text: So sei nun voll der Freuden, liebe Seele, 9 Stroph.

533. (s. d. XXIX, 4.) 3 Bll. in 4^o, pag. 43—48 aus einem größeren Werke, Vorhanden: Canto solo und Bass. cont. enthalten 2 Lieder von und nach der Leich-Predigt zu singen, gez.: Paul Hainlein, Texte: 1. O schnöde Freud der Weltgesinnten, 6 Stroph., 2. Freu, o freu Dich meine Seele, 8 Stroph.

534. (s. d. XXIX, 4.) 8 Bll. in 4^o, unpaginirte Bruchstücke aus einem größeren Werke, enthalten zwei Trauer-Lieder, so vor und nach gehaltener Leich-Predigt in Volkreicher Klag-Versammlung | zu St. Rochus abgesungen worden. Soprano solo. Con 4 Viola u. Organo, gez.: P. H. Unter dem Cantus der Bass. cont.; Texte: 1. Nun steht Ihr wehrte Freund! 6 Stroph. 2. Süße Ruhe sei willkommen, 7 Stroph.

535. (s. d. XXIX, 4.) Hirten Gespräche, | Dafs | Edlen Damons, | mit | seiner Edel-schönen | Donau-Hirtin | Catharis.

3 Bll. in 4^o, Partitur unpaginirt, Bruchstück aus einem größeren Werke | C. T. Viol. I. II. u. Organo) gez.: Paul Hainlein, Text des Damon: Sagt mir, Cron der Donauinnen, Text der Catharis: Edler Schäfer! Meine Sinnen, lobt die Liebe. à 12 Stroph.

Heinlein (Johann Lupus).

536. (s. d. X, 1d.) 3 Stb. in quer 4^o, (C. A. B.), Handschr. des 16. Jahrh. enthalten eine Missa super: Peccata mea domine.

Herbst (Joh. Andreas).

537. (1649. XXVII, 4.) EPICEDIUM. | Oder | Trauer-Ode, | Über das Ableben | Dafs . . . Herrn | Johan Maximilians | Zum Jungen, . . . | So den 6. Tag Junij Anno 1649 . . . entschlaffen. | . . . mit 3 Stimmen, sampt | den Numeris pro Basso continuo, componirt |

Von | Joan-Andreas Herbst, Capellmeistern zu Franckfurt am Mayn.
Druck und Verlag nicht angegeben.

1 Bl. in 4^o, Partitur (C. I. II., B.), Text: Ehre, Reichtum, Leibeslust, 7 Stroph.

Hiller (Johann Adam).

538. (s. d. XXVIII, 3.) 10 Stbl. in quer folio, (C. Viol. I. II. Vla. Basso, Ob. I. II., Fag. Crn. I. II.) enthalten eine Sopran-Arie: Nein, unser guter Vater spricht. Handschrift.

Höfler (Conrad).

539. (1695. XXIX, 1.) PRIMITIÆ CHELICÆ, | Oder | Musicalische Erstlinge | In 12. durch unterschiedliche Tone eingetheilte Sviten Viola di Gamba Solo samt | ihrer Bass, nach der jetzt florirenden Instrumental-Arth eingerichtet, | Und | Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, | Herrn Johann Adolphen, | Hertzogen zu Sachsen, Jülich, Cleve und Berg. . . . | zu unterthänigsten Ehren dediciret und componiret, | Von Hochbesagter Seiner Durchl. Cammer-Musico | Conrad Höflern, Noribergensi. | Anno M DC XCV. Druck und Verlag nicht angegeben.

1 Buch in quer folio, Pappband Bl. 1. Portrait des Autors in Kupferstich mit Arabesken und Umschrift, darunter 2 Distichen von Johannes Beer, Bl. 2: Titel, Bl. 3: Dedic. Dem Durchlauchtigsten Hertzog . . . gez.: ohne Datum Conrad Höfler. Auf der Rückseite: Kurtze Erinnerung an den Musicalischen Leser: gez.: Author. Folgen 52 paginirte Seiten, welche die im Titel erwähnten Sviten, bestehend jede aus Preludium, Allemande, Corrente, Sarabande und Giga enthalten. Die Noten (Viola di Gamba mit darunter gesetztem beziffer-ten Bass) sind in Kupferdruck ausgeführt.

Hoffmann (Eucharis). Cantor in Stralsund um das Jahr 1580.

540. (s. d. XXI, 3.) 7 Stbl. in 4^o, (C. I. II., A. I. II., T. II., B. I. II.) T. I. fehlt, enthalten eine Missa 8 voc. Handschrift.

Hoffmann (Georg). Organist zu Langenburg.

541. (s. d. X, 4c.) 3 Bl. in 4^o, ohne Titel, aus einem größeren Werke, pag. 118—121. Partitur 6 voc., überschrieben: Autor Compositionis Georg Hoffmann, Langenburg, Organist. Text: Elend, jammer, angst uñ schmerztlē, 7 Stroph. à 6 voc. Gedicht von Ludwig Casimir Dietzel, Hoff- und Stadtprediger zu Langenburg.

Hoffmeister (Franz Anton).

542. (s. d. XXVIII, 5.) 4 Nummern aus der Oper *Telemach*, Handschrift.

1. 2 Stbl. in folio (Sopr. u. Bass), Duett, Text für Sopr.: Wie, Schelm? Du wagst zu tändeln, mit darüber stehendem italienischen Text: *Non v'è pietà briccone*. Text für B.: Ach Schätzchen laß mich laufen, italienisch: *Per queste tue manine*. Instrumentalbegleitung nicht vorhanden.

2. 1 Partitur in quer 4° (C. B. Viol. I. II., Vla. Bass, Clar. I. II. Fag. I. II., Crn. I. II.).

2 Stbl. in folio (C. B.), Text für C.: O beglückt, wenn stiller Friede. Text für B.: Selig daß die Eumenide. Stbl. für die Instrumentalbegleitung nicht vorhanden.

3. 1 Partitur in quer folio (B. Viol. I. II., Vla. Bass, Fl. I. II. Ob. I. II. Fag. I. II. Crn. I. II.) und 13 Stbl. in folio für Gesang und Instrumente, enthalten eine Romanze für Bass: Ein holdes liebes Weibchen ist hohes Erdenglück.

4. 1 Partitur in folio (C. I. II. T. I. II. B. I. II. Viol. I. II. Vla. Bass, Fl. I. II. Ob. I. II. Fag. I. II. Cl. I. II. Crn. I. II.) und 29 Stbl. in folio für Chor und Orchester, enthalten einen Chor: Wir danken Euch ihr guten Götter. 6 voc.

543. (s. d. XXVIII, 4.) 9 Stbl. in folio, (Viol. I. II. Vla. Bass, Ob. I. II. Fag. solo. Crn. I. II.), Handschrift, enthalten eine Sinfonia in C-dur. 4 Sätze: *Allegro molto*, *Andante*, *Mennetto*, *Presto*.

Hollander (Christian).

544. (s. d. XXIX, 2.) 1. 4 Stbl. in folio (C. A. T. B.), Handschrift, enthalten eine Missa. 4 voc.

2. 5 Stbl. in folio, 1 Stbl. in 4°, (C. I. II. A. T. B. Vagans), Handschrift, enthalten eine Motette: *Da pacem domine*. 6 voc.

Ein 2. Exemplar = XII, 3b.

545. (s. d. XXXII, 33v.) 6 Stbl. in quer 4° (C. I. II. A. T. I. II. B.), Handschrift von C. Freund, enthalten eine Motette: *Casta novenarum jacet*. 6 voc.

Horelogius siehe Orologio.**Jachet (di Mantua).**

546. (s. d. III, 8.) 5 Stbl. in 4° (C. A. T. B. V. vox), Handschrift, enthalten eine Missa super: *Deus misereatur nostri*. 5 voc.

547. (s. d. III. 7.) 3 Stbl. in 4^o, (C. B. Vagans.) A. u. T. fehlen, Handschrift, enthalten eine Missa super: Si bona suscepimus. 5 voc.

Jaschen (Christoph).

548. (1659. XXIX, 6.) Braut-Lied, | Bey | Himmels-günstiger Vermählung | Des | Wol-Ehrwürdigen, . . . | Herrn M. Heinrich Meyers, | . . . Predigers zu S. Nicolai, | Vnd | Der . . . | Jungfer Maria Elisabeth, | gebornen Hayntzin, | . . 21. November des ietzt lauffenden | 1659. Jahres, | . . . | von | Christoph Jaschen | In | Leipzig. Gedruckt bei Johann Erich Hahn.

1 Bl. in folio, Partitur (C. u. Bass cont. Viol. I. II.) enthält eine Aria: Verziere deine Zimmer.

Kaldenbach (Christoph).

549. (1668. LI, 2.) Klag- und Trauer-Lieder, | So | Vor und Nach, | Über seligem Hintritt aus dieser Welt | Der | Durchlauchtigsten Hochgebornen Princessin, | und Frauen, Frauen | Magdalenen Sibyllen, | Gebornen aus Chur-Fürstlichem | Stamm, und Vermählter Princessin zu Sachsen, . . . | Bey der Universität Tübingen | den 9. Mertz 1668. | In Hochansehnlicher Versammlung | Durch | Den . . . | Herren | Hanss Friedrich von Harstall, | Gehaltener Lob-Rede | Musicirt und gesungen; | Geschrieben aber, und in ihre Melodeyen gesetzt worden | von | Christoph Kaldenbach, der Beredsamkeit | daselbst Professorn. Druck und Verlag nicht angegeben.

2 Bl. in folio, aus einem gröfseren Werke, pag. 113—116; enthalten 2 Trauerlieder vor und nach gehaltener Rede in Partitur. 1. Lied: Die Zeit und ihre Macht vergeht, 4 Stroph., 3 voc. (C. I. II. B. Viol. I. II. u. bez. Bass.) 2. Lied: Also fleucht der Zeiten Drang, 6 Stroph., 5 voc. (C. I. II. A. T. B.)

Kauer (Ferdinand).

550. (s. d. L, 2.) 16 Stbl. in quer 4^o, (Basso solo, T. B. Viol. I. II. Vla. I. II. Bass. Fl. Ob. I. II. Fag. I. II. Cl. I. II. Tymp.). Handschrift, enthalten eine Aria u. Chor aus der Oper: „Das Donauweibchen.“ Arie: Die Liebe macht das Leben süfs, Chor: Die Erde ist ein Himmelreich.

Kisling (Georg).

551. (1566. LI, 1.) 6 Stbl. in folio, 2 Stbl. in quer 4^o, (C. I. II. A. I. II. T. I. II. B. I. II.), Handschrift, enthalten eine

Motette mit zwei Texten: (C. II, A. II. T. I.) O Lām Gottes unschuldig, die übrigen Stimmen: Oblatus est Christus. T. I. hat die Notiz Georg Kisling fratri suo Casparo Libilio Anno 66.

Klemmius (Johannes).

552. (1631. L, 3.) PARTITURA, | seu | TABVLATVRA ITALICA, | EXHIBENS, | Triginta sex Fugas, 2. 3. & 4. Vocibus, | ad duodecim consuetos tonos Musicos compositas; multum ad cognitionem Bassi generalis seu continui facientes; Non tantum | Organo, sed alijs quoq; Instrumentis | accommodas. | AVTORE | JOHANNE KLEMMIO | ÖDERANO MISNICO | Serenissimi Electoris Saxoniae | Organædo Aulico. || Holzschnitt, (ein Wappen mit den Churschwertern und ein sächs. mit der Raute) | DRESDÆ | Sumptibus Auctoris, Typis | Wolfgangi Seyfferti, Anno 1631.

1 Buch in folio, Pappband, 2 unpag. Bll. und 91 pag. Seiten. Bl. 2 Dedie: Illustrissimo . . . Domino Johanni Georgio, Duci Saxoniae . . . Dabatur Dresdæ, die 6. Februarij . . . Anno 1631 . . . Johannes Klemmius. Pag. 1—17: 12 Fugen à 2 voc. Pag. 18—47: 12 Fugen à 3 voc., Pag. 48—91: 12 Fugen à 4 voc. ohne Text. Am Ende: Ad lectorem philomusum . . ., Errata und Holzschnitt.

Knüpffer (Sebastian).

553. (1667. LI, 3.) Des | Magnifici, Hoch-Ehrwürdigen . . . | Herrn SAMUELIS | Langen, | Der heil. Schrift Doct. . . . und der hiesigen Diœces. | Superintendentis | Selbst-Erwehlter Leichen-Text | . . . bey dessen Beerdigung (so den 20. Octo- | ber 1667 geschehen) | ab- | gesungen | Von | Sebastiano Knüpffern, Aesch. Varisco, der | Music zu Leipzig Directore, und Cantore | der Schul zu St. Thom. Druck und Verlag nicht angegeben.

8 Bll. in 4^o, Bruchstück aus einem größeren Werke (C. A. T. B. V. u. VI. vox u. Organo), Partitur, Text: Mein Gott betrübt ist meine Seele. 6 voc.

554. (1672. LI, 3.) Das verstimmte Orgel-Werk | des menschlichen Lebens, | Welches, | Bey der volkreichen Leichen-Bestattung | Des . . . Herrn Gerhard Preufensins, | . . . Organisten zu St. Thomas, | . . . den 22. Maji dieses 1672. Jahres . . . | In einer Trauer-Ode | dargestellt | Das COLLEGIUM MUSICUM | Leipzig. | Gedruckt bey Johann Bauern.

2 Bll. in folio, Partitur (C. A. T. B.) überschrieben: MELISMA 4 voc. Ode præcedenti accommodatum, inq; honorem & memoriam

beaté DEFUNCTI conditum à S. Knüpff. A. V., Text: Was sind wir Menschen doch? 7 Stroph.

555. (1673. LI. 3.) Der | Hoch-Edlen . . . Frauen Johannen | Gebornen | Beckerin von Rosenfeld, | Des | . . . Herrn | Christian Lorentz von Adlershelm, | . . . Ehe-Liebsten, . . . bey derer . . . Leichen- | Begängnûß, am 14. May des 1673sten Jahres, . . . | abgesungen | von | SEBASTIANO Knüpffern, Afeb. Varise. der | Mufic zu Leipzig Directore, und der Schuel ad | D. Thomæ Cantore. Druck und Verlag nicht angegeben.

7 Bl. in folio, Bruchstück aus einem größeren Werke, Partitur (C. I. II., A. I. II., T. I. II., B. I. II.) enthält eine Motette: Erforsche mich Gott, 8 voc.

Köler (David).

556. (1554. LII, 1.) Zehen Psalmen Davids | des Propheten, mit vier, fünf, vnd sechs | stimmen gesatzet, Durch David Köler | von Zwickaw | TENOR. | Jhesus Syrach am 32. Capittel. | Wenn man Lieder singet, so wasche nicht drein . . . | . . . also zieren die Lieder beim gutten Wein. | Gedruckt zu Leipzig durch Wolff- | gangum Günther. Anno | M.D.LIII. Am Ende: Gedruckt zu Leipzig durch Wolff Günther, wonhafftig bey S. Nicolaus.

5 Stb. in kl. quer 4^o, (C. A. T. B. u. Vagans) in schwarzem Lederband mit Golddruck-Titel rot und schwarz gedruckt (im Tenor). Bl. 2 u. 3 Vorrede an den Burgermeister vnd Stadt, der Stadt Zwickaw . . . Gegeben Schönfelt, in Behem den Ersten Juny Anno 1554 . . . David Köler. Folget Bl. 4 u. 5 die Epistel Doctoris Martini Lutheri an Ludoniceum Senfel, aus dem Latein verdeutschet. Bl. 5, pag. 2. Auff dieses Schreiben hat Ludwig Senffel, als ein gelehrter vnd verständiger Mann, dem Herren Doctor einen anderen Gesang geschickt . . . Bl. 6, Register vber die Psalmen.

1. Mein Gott, mein Gott, warum hastu mich verlassen, 5 voc.
2. Danket dem Herren, denn er ist freundtlich, 5 voc.
3. Seit ir denn stum, das ir nicht reden wolt, 4, 5, & 6 voc.
4. Warumb toben die Heiden. 4 voc.
5. Preise Hierusalem den Herren, 4 voc.
6. Wol dem der nicht wandelt im rath der Gottlosen, 5 voc.
7. Der Herr sprach zu meinem Herren, 5 voc.
8. Herr wer wird wonen in deiner Hütten, 5 voc.
9. Ach Herr wie ist meiner feinde so viel, 4 voc.
10. Lobe den Herren meine Seele, 4 voc.

557. (s. d. LII, 2.) 7 Stb. in 4^o, (C. I. II. A. T. I. II., B. V. vox) mit der Bezeichnung: *Missa super: Benedicta Josquini, Davide Kolero autore, 7 voc.* Handschrift.

Körber (Georg, Norinbergensis).

558. (1597. LXIII, 2.) Siehe No. 613, *Musculus: Viertzig schöne geistliche Gesanglein, mit vier stimmen.*

4 Stb. in kl. quer 4^o, (C. A. T. B.) darin von Nr. 56—68 *Cantiones quaedam ad aequales quatuor vocibus Georgii Cörberi.*

Nr. 56. *Hodie Christus natus est. 2 p. Hodie in terra canunt Angeli.*

Nr. 57. *Angeli Domini apparuerunt. 2. p. Hinc oportet Gloria. 3. p. Exultemus et laetemur.*

Nr. 58. *Tribus miraculis. 2. p. Hodie vinum ex aqua factum est. 3. p. Hodie à Joanne in Jordane.*

Nr. 59. *Nunc dimittis servum tuum. 2. p. Quod parasti ante faciem.*

Nr. 60. *Ne timeas Maria.*

Nr. 61. *Angelus Domini descendit. 2. p. Venite et videte locum.*

Nr. 62. *Viri Galilæi, quid statis.*

Nr. 63. *Veni sancte spiritus.*

Nr. 64. *Tibi laus tibi Gloria.*

Nr. 65. *Gabriel Archangelus locutus.*

Nr. 66. *Gaudent in coelis animæ sanctorum.*

Nr. 67. *Mens mea, cur tristis, rapido.*

Nr. 68. *Laudate Dominum omnes gentes.*

Kospoth (Otto Carl Erdmann).

559. (s. d. L, 4.) a) 12 Stbll. in folio, (C. Viol. I. II. Vla. Basso. Ob. I. II. Fag. I. II. Crn. I. II.) enthalten eine Arie: „Lauter Wonne fühlt mein ganzes Wesen.“ Handschrift. b) 1 Stb. in folio enthält nur die Stimmen für Oboe: 3 Quartette, (Ob. Vl. Vla. u. Vcll.) Handschrift.

Kranz (Johann Friedrich).

560. (s. d. L, 5.) **ROMANZE** aus der Oper: *Theatralische Abentheuer | An dem schönsten Frühlingsmorgen | & & | von | GOETHE, | Musik variirt | von | KRANZ, | Schüler von J. Haydn. | Weimar bei F. C. Werner & C., (Kupferdruck), Jahreszahl nicht angegeben.*

1 Stb. in folio, Klavierauszug, 6 Stbll. in folio, (Viol. I. II. Vla. Basso. Fl. Fag.) u. 6 Stbll. in kl. quer 4^o, (Ob. I. II. Clar. I. II. Corn. I. II.)

Krebs (Johann Ludwig).

561. (s. d. XCVI, 2.) VI TRIO | A | FLAVTO TRAVERSO I, | FLAVTO TRAVERSO II & VIOLINO, | E | CEMBALO: | Denen Liebhabern | der INSTRUMENTAL-MVSIC | zum angenehmen Zeitvertreib | componiret | von | Johann | Ludwig | Krebs, | Organist | Bey der Haupt-Kirche zu St. Marien in Zwickau | Erster Teil. | Auf Kosten Johann Ulrich Haffners, Lautenisten in Nürnberg. | Nro. VII. Kupferdruck von Stör, Jahreszahl nicht angegeben.

3 Stb. in gr. folio, Pappband. Bl. 1 Dedic: an Krebs von Joh. Ulrich Haffner, folgen 12 pag. Seiten u. ein leeres Bl.

NB: Auf der Rückseite des Pappdeckels ist die handschriftliche Notiz: D. D. D. Bibliothecæ Zwick. Auctor. Den 3. Pfingst-Feyert. 1754. Als Er von Zeitz nach Zwickau, und neue Freunde besuchte.

Lang(ius) (Balthasar, Neapolitanus).

562. (1605, LI, 4.) NEwe Deutsche Geistli- | che vnd Tröstliche Lieder, gantz lieblich zu singen, vnd | auff allerley Instrumenten zu gebrauchen, Allen der Edlen Music | Liebhabern zu sonderm Ehren vnnd Wolgefallen, nach art der | Welschen Villanellen, mit vier Stimmen Componiret vnd | in Druck verfertiget. | Durch, | BALTHASARUM LANGIVM NEAPOLITAN. | Der Schulen zu Bensen, vnd Fürstenwalde Weiland Musicum vnd Cantorem. || [DISCANTVS.] Wittenberg, | Gedruckt durch Johan Gorman, Anno 1605.

1 Stb. in kl. quer 4^o, (A. T. u. B. fehlen). 12 Bl. Bl. 2 5 Epigramme von Simon Gediecus, Johannes Crugerius, Matthæus Betulejus u. Petrus Stalerus. Folgen 10 Gesänge: Nr. 1: Wenn Unglück mich oftmals stößt an, Nr. 10: Lobt Gott gestrost mit singen.

Langius (Gregor).

geb. in Havelberg, Mitte des 16. Jahrh. Kantor in Frankfurt a/O.

563. (s. d. LI, 5.) 4 Stbll. in folio, (C. A. T. B.) V. vox. fehlt, Handschrift, enthält eine Motette: Honora medicum digno munere. Stbll. defect.

Lassus (Orlandus de).

564. (1575. XC. 3.) [ORLANDI LASSI] | SACRÆ CANTIONES, VVL- | GO MOTECTA APPELLATÆ, QVINQVE VOCVM, | TVM VIVA VOCE, TVM OMNIS GENERIS INSTRVMEN- | TIS CANTATV COMMODISSIMÆ, | ITEM: | LECTIONES NOVEN, EX PROPHETA | JOB, QVATVOR VOCVM. || [TENOR] NORIBERGÆ, | In Officina Theodoricæ Gerlachij, | M. D. LXXV.

3 Stb. in quer 4^o, (A. T. B.) Pappereinband mit gepresstem Leder-
rücken, 6 Bg. R. d. T. Holzschnitt, ein Wappen darstellend Bl. 2
Dedic: Illustrissimo ac serenissimo principi Alberto . . . utriusque Bava-
riæ duci . . . gez.: Noribergæ, Anno reparaatæ salutis 1562. die 1. Junij
Orlandus Lassus. Bl. 3 Epigr. von Joannes Pollet Infulensis. Bl. 4.
Index über 25 Gesänge. Nr. 1. Confitemini Domino 2. p. Narrate
omnia mirabilia. Nr. 25 Caligauerunt oculi mei.

565. (1575. XC, 4.) SACRÆ LECTIONES | NOVEN EX
PROPHETA JOB, | QVATVOR VOCVM. | AVTORE | Orlando di
Lasso. || [TENOR] NORIBERGÆ | In Officina Theodoricæ Gerlachij
M. D. LXXV.

3 Stb., (A. T. B.) R. d. T. Holzschnitt, Wappen. 3½ Bg.,
Bl. 2. Dedic.: Illustrissimo . . . Principi Alberto ohne Unterschrift,
darunter Index über 9 Lectionen: Nr. 1. Parce mihi Domine, Nr. 9.
Quare de vulua eduxisti me.

566. (s. d. L, 1, a.) 4 Stbll. in folio, (C. A. T. V. vox) B.
fehlt, Handschrift, enthalten ein Lied: Ein Meidlein zu dem Brunnen
ging. 2 p. das Meidlein tregt Pantoffeln an. 5 voc.

567. (s. d. LIII, 1.) 1. 3 Stbll. in 4^o, 2 Stbll. in quer 4^o, (C.
A. T. B. V. vox) Handschrift, enthalten eine Missa super: Veni in
hortum meum, 5 voc. u. eine Motette: Beatus vir qui inventus est,
5 voc.

2. 6 Stbll. in 4^o, (C., A. I. II., T., B. I. II.) Handschrift ent-
halten eine Missa super: Dixit Joseph. 6 voc.

3. 4 Stbll. in folio, (C. A. T. B.) Handschrift, enthalten
Pater noster, 4 voc.

4. 6 Stbll. in folio, (C., A. I. II., T. I. II., B.) Handschrift, ent-
halten eine Motette: Audi tellus, audi omne. 2. p. Ubi Plato ubi
Porphirius. 3. p. Ubi David rex.

568. (s. d. XXXIII, 34 e.) 5 Stb. in 4^o, (C. A. T. B. V. vox.)
Handschrift, enthält eine Motette: Ecce Maria genuit nobis 2. p.
Ecce Agnus dei.

569. (s. d. CIII, 4.) 2 Stb. in quer 4^o, (T. V. vox) fehlt C. A. B. Handschrift, enthalten 5 Lieder, à 5 voc. Ein Meidlein zu dem Brunnen ging. Nur nerrisch sein. Fröhlich zu sein ist mein Manier. Tritt auf den Riegel vor der Thür. Ist keiner hier, der spricht zu mir. Anhang zu Scandellus, Nawe vnd lustige weltliche Lieder 1570.

Lechner (Leonhard).

570. (1576. LIV, 1.) MOTECTÆ SACRÆ, QVA- | TVOR, QVINQVE, ET SEX VOCVM, ITA COM- | POSITÆ, VT NON SOLVM VIVA VOCE COMMODISSIME CANTA- | ri, sed etiam ad omnis generis instrumenta optimè | adhiberi possint. | AVTORE | LEONARDO LECHNERO ATHESINO. || Addita est in fine Motecta octo vocum, ad duos | Choros, eodem Autore. | CANTVS. | CVM GRATIA ET PRIVILEGIO CÆSAREÆ | MAJESTATIS AD ANNOS SEX. | Impressæ Noribergæ, in Officina typographica Katharinæ, Theo- | doricæ Gerlachij relictæ Viduæ, & Hæredum | Joannis Montani. | M.D.LXXVI.

3 Stb. in quer 4^o, (C. B. V. vox, fehlen A. T. VI. vox), geheftet, Cantus hat 9 Bg. mit 31 Motetten, Bl. 2 Dedic.: . . . Dom. Hieronymo Baumgartnero . . . Datæ Noribergæ, die 28. Octobris, anno . . . M.D.LXXV . . . Leonhardus Lechnerus Athesinus. Folgt Index. Nr. 1: Benedicamus patrem, 2 p. Gloria patri. bis Nr. 10: O quam suavis est. à 4 voc. Nr. 11: Te quia Pieridum bis Nr. 22: Exultate Deo. à 5 voc. Nr. 23: Audi Domine bis Nr. 30: A solis ortus cardine, 2. p. Clausa parentis viscera. 3 p. Enixa es puerpera, Trium. 4. p. Gaudet chorus cœlestium. à 6 voc. Nr. 31: Dilexi, quoniam exaudiet Dominus. 8 voc.

571. (1576. LIV, 2d.) Neue teutsche Lieder, zu drey | Stimmen, Nach art der Welschen Villanellen, | gantz kurtzweilig zu singen. Auch auff allerley Seytenspil zu gebrauchen. | Durch Leonardum Lechnerum Athesinum Componirt; | Corrigirt vnd in Druck verfertigt. || [Discant.] Mit Röm: Key: Maie: Freyheit, etc. | Gedruckt zu Nürnberg, durch Katharinam Gerlachin, | vnd Johannis vom Berg Erben. | M.D.LXXVI.

1 Stb. in quer 4^o, Pergamentbd., geheftet zwischen den 2. u. 3. Teil der „Kurtzweiligen teutschen Lieder“ von J. Regnart. 5 Bg. Bl. 2 Dedic.: Dem Herrn Hans Pfitzing von Henfenfeld . . . gez. d. 18. Februarii dises . . . 1576. Jars . . . Leonardus Lechnerus Athesinus. Folgen 17 Gesänge. Nr. 1: Gut Singer vnd ein Organist,

3 voc. u. 2 Strophen. Nr. 17: Musica klang, lieblicher gsang, 4 voc. u. 2 Strophen.

Lehmann (Urban).

572. (1665. LIII, 5.) 1. Rosen-Lied, | Bey der ansehnlichen Hochzeit-Feyr, | Als | Der Wolwürdige . . . Herr | Daniel Lagus | . . . Professor auff der Greiffswaldischen Vniversität | Die . . . Jungfer | Maria Catharina Janselowin, | Den 12. Julii dieses 1665. Jahres . . . beygesellen liefs, | Zum hertzlichen Anwunsch . . . abgestattet | Von Vrbanus Lehmann, Kolbergern. Greiffswald, gedruckt von Mattheo Doischern, der Acad. Buchdruckern.

1 Bl. in groß folio, Partitur (C. B.) Text: Sey willkommen edle Zeit, 20 Strophen.

2. Braut-Lied, | Nach . . . Melodey einer singenden Rosen aufgesetzt, | Vnd | Dem . . . Herrn D. Georg Engelbrechten, | . . . Greiffswaldischen Professorn, | Als er Ihm | Die Wol-Edle an E Mone | (sie!) Ehlich verband | Vbergeben von | Vrbanus Lehmann, der H. Schrift Gefliffenen. Greiffswald, Gedruckt durch Matthäum Doischern, der Universität Buchdrucker. (Datum nicht zu ermitteln.)

1 Bl. in groß folio, Partitur (C. B.) Text: An E Mone, Kind der Sterne, 8 Stroph.

Leibnitz (Johann Georg).

573. (1671. LIII, 6.) Eckel, | Ob der eitlen Welt empfangen, | Und | nach JESU sehnlich-getragenes | Verlangen, | Des Weiland | Ehrwürdigen und Wohlgelehrten | H. Johann-Georg | Leibnitz, Pfarrer zu Rasch und Vicarii in Altdorff; | Anfangs von ihm selbst eigenhändig aufgesetzt: | jetzo aber, | nach seinem, den 3. Martii dieses 1671sten Jahrs, | geschehenem seligen Ableiben, | Zum Druck befördert in Nürnberg | Bei Wolf Eberhard Felfsecker.

4 Bl. in 4^o, Partitur (C. A. T. B.) Text: Weg mit Dir, Du falsche Welt, 6 Strophen.

Lindemann (Wolfgang).

574. (1571. LV, 1.) 5 Stb. in folio, (C. I. II. A. T. B.) Handschrift, enthalten 10 Motetten, Tenor hat die Aufschrift: Textus aliquot sacræ scripturæ, Quinqz Vocibus compositi, à Wolfgango Lindemann, anno recuperatæ salutis 1571. Inhalt:

1. Domino Deo nostro solenne.

2. O Domine ego servus tuus sum. 2 p. Fac cum fervom tuom.

3. Dicit Dominus.

4. Foenerator domino et miseretur.
5. Mendicitatem et divitias.
6. Non vos me elegistis.
7. Multi de his qui dormiunt.
8. Vox e nube audita est.
9. Dens habitat quidem in altis. 2 p. Coelum sedes ejus est.
10. Justi non confundentur in tempore malo. 2 p. Junior fui.

Littmann (Anton).

575. (1667. LIII, 7, 252.) Klag-Gedicht, | über den ... Hintritt | der ... | Frauen: | Anna Barbara Ebnerin, | Nürnberg ... | welche 23. Julii des 1667 Jahrs, selig entschlaffen, ... | ... componirt | durch | Antonium Littmann, Ludim. allda. Druck und Verlag nicht angegeben.

1 Bl. in 4^o, Partitur (C. I. II. Bassus cont.) Text: Ach! was hastu angestellt, Menschen-Würger schaue nur, 5 Strophen, folgen noch Epicedia.

Löhner (Johann).

576. (s. d. LVIII, 1.) 1. Dem | Hoch-Ehrwürdigen ... | Herrn D. Johann Weinmann ... | opferten | nachfolgende | Trauer-Zeilen | seine | ... | Zuhörer, | in | besonders-gesetzter Singweise | Johann Löhners. Druck u. Verlag nicht angegeben.

4 Bl. in 4^o, aus einem größeren Werke, Partitur (A. solo. Vla. I. II. III. u. Org.) Text: Zerfliesset in ein Threnenthauen, 12 Strophen.

2. Trauer- und Trost-Lieder | der seelig verstorbenen | Frauen Bessererin | zu letzten Ehren angestimmt | von | Johann Ludwig Faber, | Kaiserl. Gekr. Poeten. | Druck und Verlag nicht angegeben.

4 Bl. in 4^o aus einem größeren Werke, Partitur (C. u. beziff. B.) enthalten 4 Lieder von Joh. Löhner. a) O Herzen-Leid der Traurigkeit, 12 Stroph. b) Nichts hier besteht auf Erden, 5 Stroph. c) Es ist ein Traum, 9 Stroph. d) Ach! daß ein herber Threnen-Bach, 8 Stroph.

Longueville (Matthaeus Leonaster de, Neapolitanus).

577. (1646. VI, V, 23.) Martin Opitzen | Judith | auff's neu aufgefertiget; | worzu das vördere Theil der Historie | sampt den Melodeyen auff iedwedes | Chor | beygefüget | von | Andreas Tscherningen. || Bostock, | Gedruckt durch Johann Riehel, Rahts-Buchdr. | in vorlegung Joachim Wildens, Buchhändlers, | im Jahre 1646.

1 Buch in 4^o, Pappband, 7¹/₄ Bog., Bl. 2. Dedic. an Peter und Christoph Hendreich u. Ernest Czierenberg, gez. Rostock 1646 (in Worten) Andr. Tscherning, Prof. d. Poesie; aus derselben geht hervor, daß nicht Tscherning, sondern Longueville der Komponist der Melodien ist. Bl. 3 Dedic.: an Frau von Kolowrath, gez.: In Breslaw d. 13. des Hornungs im 1635. Jahre . . . M. Opitz und auf Bl. 4 Beginn des Schauspieltextes. Folgen 4 Stbl. mit 22 unpag. Bl. (T. I. II., B. u. Bassus contin. mit einem unter Nr. 9 eingeschobenen Chor C. I. II. III.)

Jedes Stbl. trägt den Titel: Chore | so bey dieser Tragedien | sollen inferirt werden, | In drey Stimmen | sampt einem Basso Continuo | übergesetzt | von | Matthæo Leonastro d. Longueville Neapolitano. | Bez. d. St. | Rostock, | Gedruckt durch . . . etc. wie oben. | Inhalt: Nr. 1 bis 8 und Nr. 10: Männerchöre, à 3 voc. Nr. 9: Frauenchor, 3 voc. und Nr. 11: gemischter Chor, 4 voc. (C. T. I. II. B.)

Lütke mann (Paul).

578. (1597. LVIII, 2a.) Zwo Weinachtgesenge, | Zu lob, Ehr vnd preiß dem lieben Kindlein Jesu. | Zu Ehren . . . | Den . . . | Herrn Bürgermeistern vnd Raht, der löblichen vnd | Fürstlichen Seestat Alten Stettin (?), . . . | . . . mit 5 Stimmen componiret vnd dediciret von | Paulo Lutkemanno, daselbst bestalten | Statpfeiffer vnd Musico. | [Bez. d. Stimmen.] Anno | M.D.XCVII. Druck und Verlag nicht angegeben.

5 Stbl. in quer 4^o, (C. A. T. B. V. vox) enthalten 2 Gesänge, Text: 1. Von Himmel hoch da kom ich her, 2. Uns ist ein Kindlein heut geborn. à 5 voc.

579. (1599. LVIII, 2b.) Cantio 5. Vocum. | Honori Nuptiarum | Clarissimi . . . | Viri Dn. JACOBI TREDERI. | . . . VIRGINIS AN- | NÆ Dn. NICOLAI GERFINII, | . . . Filliæ, . . . | Ergò Composita. | à | PAVLO LVTKEMANNO Musi: | Inst.: Stet.: | Bez. d. Stimmen | STETINI typis Mullerianis, Anno 1599.

5 Stbl. in 4^o. (C. A. T. I. II. B.) Text: Doctori socio datur Annula. 5 voc.

580. (1599. LVIII, 2c.) Zwey Hochzeit-Lieder. | Zu Ehren . . . Dem . . . JOHANNES | UKER, Fürstlicher Rentmeister zur Jasentitz, . . . Der . . . Jung- | frau CATARINEN, Herren, GEORGII LUDEWIGEN, Kemerern . . . Tochter . . . Durch Paulum Lutkemannen mit 5. | Stimmen Compo- | niret. | Bez. d. Stimmen | Gedruckt zu Alten Stettin, Durch Martin Müller. 99.

5 Stbl. in 4^o, (C. A. T. I. II. B.) Text: 1. Gott selbst hat aus höchstem rath. 2. Ein Hertz sich hat gebildet ein, à 5 voc. u. 4 Stroph.

581. (1604. LVIII, 2d.) Ein Christlich Weynachten Gesangk | Zu Ehren dem Newgebornen Kindlein . . . | Dem Durchlauchtigen . . . Fürsten vnd Herrn, Herrn PHILIPPO Hertzog zu Stettin | . . . | . . . | dediciret von J. F. G. vnderthenigen Paulo Lütke mann, Musico || [Bez. d. Stimmen] Alten Stettin gedruckt, Bey Martin Muller, Anno 1604.

5 Stbl. in quer 4^o. (C. A. T. B. V. vox.) Text: Lobsinget Gott im höchsten thron. 5 voc.

582. (1605. LVIII, 2e.) Motetæ aliquot VI. & V. Vocum. | IN HONOREM SOLEN- | NIS HOMAGII, QVOD ILLVSTRIS- | MIS PRINCIPIBUS ET DOMINIS, DN. BO | GISLAO XIII, Dr. PHILIPPO II. Ducibus | Stetini, Pomeraniæ, . . . 4. Apri- | lis, Anno 1605. . . . debite præstitit; Musi- | cis numeris concinnatæ, | à | PAVLO LVTKEMANNO Musico Instru- | mentali Stettinensium. | Bez. d. Stimmen | Typis Mylianis.

6 Stbl. in quer 4^o, (C. A. T. B. V. VI. vox) enthalten 4 Motetten:

1. Patria, rara tibi lucent iam lumina, 2 p. Patria amas patriæ si publica, 6 voc.

2. Die Allmacht Gottes jeder frist, 2 p. Dafür vns Pommern gnediglich, 7 Stroph. 5 voc.

3. Paduan: ohne Text, 6 voc.

4. 4. Aufzog: Wolauff, wolauff von hinnen wir, fahren, 5 voc.

583. (1606. LVIII, 2f.) Christliche Trostgesenge. | Auff den betrübten, doch Seligen | . . . Abscheidt, | Des Weilandt Durchlauch- ti- | gen, Hochgebornen Fürsten vnd Herrn, Herrn | Bugslaffn, des XIII. Hertzogen zu Stettin Pommern, . . . | . . . Welcher den 7. Martij Anno | 1606 . . . | . . . einge- | schlaffen ist. | Aus dem 130. vnd 31. Psalm Davidis, nebenst Zwo andern Christlichen | Liedlein: mit 6. vnd 4. Stimmen componiret | durch Paulum Lütke mann, Bestal- ten Musicum in der Fürstlichen vnd berühmten Seestadt, Alten Stettin. | Dasselbst gedruckt, bey Martin Müller, 1606. | Bez. d. Stimmen.

9 Stbl. in quer 4^o, (Vorhanden: C. 2 T. I. u. II. 2 B. I. u. II., A. fehlt.) R. d. T. Dedic.: den Fürsten: Philipp, Frantz, Bugslao, Georg u. Ulrich, Gebrüdern, Hertzogen zu Stettin . . . gez.: Alten Stettin, den 9. Aprilis ANNO 1606 . . . Paul Lütke man. Folgen die Gesänge:

1. Aus tieffer not schrey ich zu dir. 6 voc.
2. In dich hab ich gehoffet Herr. 6 voc.
3. Herr Jesu Christ war Mensch vnd Gott, 12 Stroph. à 4 voc.

Lully (Jean Baptiste de).

584. (1685. LIX, 2.) ROLAND | TRAGEDIE | MISE | EN | MUSIQUE, | Par Monsieur de Lully, Escuyer, Conseiller | Secretaire du Roy, Maïson, Couronne de | France & de ses Finances, & Sur-Intendant | de la Musique de La Majesté. | Holzschnitt: Fortuna, umgeben von musicirenden Figuren in Arabeskenform. | A PARIS, | Par CHRISTOPHE BALLARD, seul Imprimeur du Roy ... von hier ab ist der Titel defect.

1 Buch in groß folio, Schweinsledereinband, Partitur Bl. 2 Dedic.: Au Roy gez. ohne Datum JEAN-BAPT. DE LULLY. Bl. 3. Au Roy, franz. Gedicht. Folgen 56 mit römischen Ziffern paginirte Seiten, enthaltend Ouverture und Prologue bestehend in Soli, Chören und Fecerien. — Pag. 1—344 enthält die Tragedie: Roland in 5 Acten, und zwar der 1. Act mit 6 Scenen, der 2. Act, pag. 69, mit 5 Scenen. Der 3. Act, pag. 129 mit 6 Scenen. Der 4. Act. pag. 211 mit 6 Scenen, der 5. Act pag. 285 mit 4 Scenen. Die Instrumentalmusik ist in der Partitur nur mit 5—6 Stimmen angegeben, zu welchen öfter der Basse continue hinzutritt. Von Instrumenten sind nur Violons bezeichnet, während eine Angabe der übrigen Instrumente fehlt. Die Sologesänge sind meist nur mit der Begleitung des Basse continue versehen.

Lyttichius (Johannes).

585. (1610. V. I, 8.) Braut-Gesang | Aus dem Hohenlied Salomonis, | Zu Hochzeitlichen Ehren | Des ... Herrn ANDREÆ Schäffers | des Jüngern ... Vnd | Der ... Jungfraw | DOROTHEÆ, Des ... Herrn MARCI FABRI Bürgermeisters zu Weiffenfels ... nachgel. ... Tochter. | Mit acht Stimmen componirt | Durch | JOHANNEM LYTTICHIVM | Plan. Varifs. S. S. Theol. Studiosum. | Gedruckt zu Leipzig bey Abraham Lamberg | Anno 1610.

8 Stbl. in 4^o (C. I. II, A. I. II. T. I. II. B. I. II.) Jede Stimme ist mit obigem Titel versehen. Text: Sihe meine Freundin Du bist schön.

Maistre (Matthaeus le).

586. (1570. LIX, 3.) LIBER PRIMUS. | SACRARVM | CANTIONVM: | (QVAS VULGO MOTETA VOCANT | AB ILLV-

STRISSIMI PRINCIPIS, DVCIS AC | ELECTORIS SAXONIÆ, &c.
SACELLI | Magistro Seniori, Mattheo Le Maistre | quinq; vocibus com-
positarum. | TENOR. | Leiste | DRESDÆ. | Exceudebat Gimel Montanus
Lubecensis, | Anno 1570.

5 Stb. in quer 4^o, (C. A. T. B. V. vox) in Pergamentband,
6 Bg. R. d. T. Holzschnitt, das sächs. Wappen. Bl. 2—5 Dedic.:
Illustrissimo . . . Principi . . . Domino Augusto duci Saxoniae . . .
gez. Datæ Dresdæ, . . . Anno salutiferi partus 1570 . . . Matthæus
Le Maistre. Folgt Index von 15 Gesängen. Nr. 1: Auguste Dux
amplissime, 2 p. Sint o beata, Nr. 15: Gratia sit Christo. 2 p. Christe
Deus tu Saxonicos, à 5 voc.

587. (1577; LIX, 5.) Schöne vnd auserlesene: | Deudsche vnd
Lateinische Geist- | liche Gesenge, Auff drey Stimmen, gantz lieblich
für die | liebe Jugend zu singen, vnd auff allerley Instru- | menten
zugebrauchen: | Durch | Matthæum Læ Maistre, Churf. G. zu Sachffen
alten Capel- | meister componiret, auch von ihm selbst Corrigieret,
vnd in Druck geordnet. | SUPREMA VOX. | Cum Gratia & Privilegio. |
Dresden 1577.

3 Stb. in quer 4^o, (Suprema vox, Media vox, Infima vox) in
Pergamentband. 6 Bg. R. d. T. In laudem mvsices, gez.: Melchior
Stubnerus Gruppenfis . . . — Folgen ohne Index 24 Gesänge. Nr. 1:
Aller augen warten auff Dich Herr, Nr. 24: Si mundus hic demonibus.

588. (s. d. LIX, 4.) 1. 6 Stbll. in 4^o, (C. A. T. I. II., B. I. II.)
Handschrift, enthält eine Missa super: Voulez memoire, 6 voc.

2. 1 Stbl., defect in 4^o, (C.) Missa über: Wo der Herr nicht
bauet das Haus.

Maldere (Maltere, Pierre van, Vanmaldere).

589. (s. d. CXI, 1.) 6 Sinfonien in Handschrift, Stbll. in folio.

1. 8 Stbll. (Vl. I. II., Vla., Basso, Ob. I. II., Crn. I. II.) in
D-dur, Allegro, Andante, Presto.

2. 8 Stbll. (Dieselben Instrumente), in F-dur, Allegro, Grave,
Vivace.

3. 8 Stbll. (Dieselben Instrumente), in B-dur, Allegro assai,
Andante, Presto.

4. 4 Stbll. (Vl. I. II., Vla., Basso) in G-dur, Allegro assai,
Largo, Presto. Diese Symphonie ist nur für Streichquartett.

5. 7 Stbll. (Vl. I. II., Basso, Ob. II., Crn. I. II.) Ob. I. fehlt;
in D-dur, Allegro assai, Largo, Vivace.

6. 7 Stbl. (Vi. I. II., Basso, Ob. I. II., Crn. I. II.) Vla. fehlt; in G-moll, Allegro assai, Andante, Presto.

Mandl (J. M.).

590. (s. d. LX, 1.) 2 Stbl. in 4^o (B. u. Basso cont.), 2 Stbl. in kl. quer 8^o (Vi. I. II.) enthalten eine Arie: Bone Jesu, Verbum patris. Handschrift des 17. Jahrh.

Marenzio (Luca).

591. (s. d. LXI, 1.) 8 Stbl. in folio, (C. I. II., A. I. II., T. I. II., B. I. II.) Handschrift, enthalten eine Motette: Jubilata Deo omnis terra. 2. p. Populus ejus et oves pascuæ. à 8 voc.

592. (s. d. LIII, 1.) 5 Stbl. in 4^o, (C. A. T. B. V. vox.) Handschrift, enthalten eine Motette: Madonna poi ch'uccida. 5 voc.

Martinengo (Gabriello).

593. (1544, LX, 2.) TENOR | DE GABRIEL | MARTINENGO MADRIGALI | A QVATRO VOCE A MISURA DI | BREVE NOVAMENTE SECONDO | li toni composti, & con perfetto ordi- | ne diligentemente posti in luce. || Holzschnitt, Druckerzeichen | IN VINEGIA | Appresso Girolamo Scotto. | M.D.XLIH

4 Stb. in hoch 4^o, (C. A. T. B.) 5½ Bg. R. d. T. Dedic.: Allo . . . conte Gian Gierolimo . . . gez.: Gabriello Martinengo. Inhalt: 40 Madrigale, Nr. 1: Già stanco son e vinto, Nr. 40: Begl'occhi diuin. à 4 voc. (Register bei Vogel 1, 424).

Massonneau (Louis).

594. (1792. LXI, 2.) 10 Stbl. in folio, (Vi. I. II., Vla., Basso, Clar. I. II., Fag. I. II., Crn. I. II.) Handschrift, enthalten eine Sinfonia in Es-dur: Grave und Vivace, Andante und Adagio cantabile, Menueto, Presto. Nach Gerber ist die Symphonie 1792 edirt.

Mazzoni Abruzzese (Francesco).

595. (1569. LXXXVI, 1.) [TENOR] DI DON FRANCESCO | MAZZONI ABRVZZESE, || IL PRIMO LIBRO DELLE CANZONI | ALLA NAPOLITANA, | A TRE VOCE, CON DVE A QVATTRO. || Nuouamente poste in luce. | Druckerzeichen | IN VINEGIA, | APPRESSO GIROLAMO SCOTTO. | MDLXIX.

2 Stb. in kl. 8^o (C. und T.) 28 pagin. Seiten. R. d. T. Dedic.

al Sign. Sigismondo Borgasi, gez.: di Treviso il Di. 10 de Febraro 1569. Don Franc. Mazzone. Pag. 29 Tavola delle Napolitane à 3 voc. 27 Texte à 4, der letzte à 1 Strophe. (Register bei Vogel, Bibliothek.)

Méhul (Étienne Henri).

596. (s. d. LXI, 3.) 7 Stbl. in folio, (T., Vl. I. II., Vla., Baso., Ol. I. II.) Handschrift, enthalten eine Arie aus der Oper „Constantin und Helena“. Text: „Du wohl bekanntes Land.“

Meier (Bernhard, Holsatus).

597. (1621; LXII, 2.) LAMPADES | COMEDIA SACRA EX | CAPITE XXV. MATTHÆI | EVAGELISTÆ, | Autore | BERNHARDO MEIERO | HOLSATO. | Arabeske | HAMBURGI, | Ex officina typographica PAVLI LANGI. | ANND CIO IOO XXI.

1 Buch in 4^o, 152 pag. Seiten, Titel in Arabeskenrand, R. d. T. Errata u. Omissa, pag. 3. Dedic.: . . . Consulibus et Senatui . . . Hamburgensium Reipub. gez.: Bernhardus Meierus, Holsatus. Pag. 7: Prologus. Pag. 12: Act I der Komödie. Kompositionen sind in Partitur: Pag. 120: Hymnus quinque virginum, (C. I. II. A. T. B.) Text: Deus Deus ter optime. 5 voc., pag. 128: Chorus angelorum, Überschrift: Age fiat (C. I. II., A., T., B.) Text: Tara tara tantara, 5 voc., pag. 130: Chorus angel. (C. I. II., A. I. II., T., B.) Text: Sponsus venit, 6 voc.; pag. 132: Chor. angel. (C., A., T., B., Doppel-Chor), Text: Adest ad nuptias, 8 voc., pag. 136: Chor. angel. (C. I. II., A., T., B.) Text: Io triumphe, 5 voc., pag. 139: Chor. (C. I. II., A., T., B.) Text: Ingredere sponsa Ecclesia, 5 voc., pag. 141: Chorus virginum (C. I. II., A., T., B.) Text: Triumphe triumphe io, 5 voc., pag. 144: Clausula ab Angelis et virginum choro pariter decantetur: (C. I. II., A., T. I. II., B.) Text: Laus et perennis gloria, 6 voc., pag. 149: Chorus Angel.: et Vir.: (C. I. II., A. T. I. II., B.) Text: Omnia consummata sunt, 6 voc.

Meiland (Jacob).

598. (1569; LXII, 1.) Newe außserlesene | Teutsche Liedlin, mit fünff vnd vier | Stimmen, so beide zusingen vnd auch auff allerley | Instrumenten zugebrauchen gantz lieblich: | Componirt durch | JACOBVM MEILANDVM Fürstlicher G. | Herrn Georg Friedrichen Marggraffen zu Branden- | burg, etc. Cappellenmeister.] [Bez. der Stimmen] Mit begnadung der Römischen Key. May. nicht nachzudrucken | in sechs Jaren, bey peen zehen Marck lötligs Goldts. | Gedruckt zu Nürnberg durch Dieterich Gerlatz. | M.D.LXIX. Mit der

eigenhändigen Aufschrift des Komponisten: „Senatui Cygnaeo dedicavit Autor“ versehen.

5 Stb. in quer 4^o, (C., A., T., B. Vagans) in Papierumschlag, 4 Bg. R. d. T. Holzschnitt mit Wappen. Bl. 2: Register der Liedlin, Nr. 1: O Herr Jesu Christe, bis Nr. 7: Nur nerrisch sein ist mein manier, à 5 voc., Nr. 8: Wenn wir in höchsten nöten sein, bis Nr. 15: Gratias agimus tibi, à 4 voc.

599. (1572; XC, 2.) CANTIONES SACRÆ QVIN- | QVE ET SEX VOCVM HARMONICIS NV- | MERIS IN GRATIAM MVSI- CORVM COM- | POSITÆ ET IAM PRIMUM IN LV-CEM EDITÆ. | A Jacobo Meilando. || [TENOR] NORINBERGÆ. | In Officina Viduæ & Hæredum Vlrici Neuberi. | Anno M.D.LXXII.

5 Stb. in quer 4^o, (C., A., T., B. Vagans.), geheftet, 5 Bg., Bl. 2 Dedie.: Illustrissimo Principi . . . Georgio Friderico Marchioni Brandenburgensi . . . gez. ohne Datum: Jacobus Meilandus. Bl. 3 u. 4: In laudem artis, von Franciscus Raphaël, und Index. Folgen 17 Gesänge: Nr. 1: Veni dilecte mi, bis Nr. 12: In exitu Israël de Aegypto, à 5 voc., Nr. 13: Tu quia pieridum, bis Nr. 17: Gaudete filiæ Jerusalem, à 6 voc.

600. (1572; XC, 2.) SELECTÆ CANTIONES, | QVINQVE ET SEX VOCVM, TVM VIVA | VOCE, TVM OMNIS GENERIS INSTRVMENTIS | CANTATV COMMODISSIMÆ. | Authore Jacobo Meilando. || [TENOR.] CVM GRATIA ET PRIVILEGIO | Cæsareæ Maie. ad annos sex. | EXPRIMERATVR NORIBERGÆ, IN | officina Dieterichi Gerlachij. M.D.LXXII.

4 Stb. in quer 4^o, (A., T., B. VI vox.) C. fehlt, Pappband mit gepresstem Lederrücken, 4 Bg. Bl. 2 Dedie.: Illustrissimo Principi . . . Domino Augusto, duci Saxoniae . . . gez.: Anno separatæ salutis 1572. in ipso festo Ascensionis Christi . . . Jacobus Meilandus. Bl. 3: Index Cantionum; folgen 17 Gesänge. Nr. 1: Jubilate coeli bis Nr. 13: In exitu Israël, à 5 voc., Nr. 14: Tu thalami custos, bis Nr. 17: Christus Deus cujus vera est, à 6 voc.

601. (1573. XC, 1.) CANTIONES SACRÆ | QVINQVE ET SEX VOCVM, HARMONICIS | NVMERIS IN GRATIAM MVSI- CORVM COMPOSITÆ, | & iam denuò auctiores multumq; quàm antea | correctiores in lucem editæ, | A JACOBO MEILANDO. || [TE- NOR] CVM GRATIA Et PRIVILEGIO CÆSAREÆ | MAJESTATIS AD ANNOS SEX. | NORIMBERGÆ, | In Officina Theodoricij Gerlachij. | M.D.LXXIII.

3 Stb. (A., T., B.) C. fehlt. Dem vorigen Werke vorausgehend und in derselben Ausstattung, 4 Bg., Bl. 2 Dedic. Illustrissimo Principi ac Domino Georgio Friderico, Marchioni Brandenburgensi . . . gez. ohne Datum: Jacobus Meilandus. Bl. 3 Index, folgen 18 Gesänge, Nr. 1: Veni dilecte mi, bis Nr. 12: Mane nobiscum Domine, à 5 voc., Nr. 13: Tu quia Pieridium, bis Nr. 18. Dotibus innumeris cum sis ornatus, à 6 voc.

602. (1597; LXIII, 2.) Siehe Nr. 613 Musculus: Vierzig schöne geistliche Gesenglein, mit vier Stimmen, . . . 4 Stb. in 8^o, (C., A., T., B.) darin im Anschluß, von Nr. 49—55 7 deutsche Gesenglein von Jacobus Meilandus. à 4 voc.

49. Jvngfräulein sol ich mit euch gahn.

50. Wie schön blüet vns der Meye.

51. Hertzlich thut mich erfreuen.

52. Wolauff gut gsell von hinnen.

53. Mit lieb bin ich vmbfangen.

54. Freundlicher Held, dich hat erwehlt.

55. Rosina, wo war dein gestalt.

Meyer (Bernhard).

603. (1680; LXII, 5.) Trauer- und Lob-Gedichte, | Welches, als | Die Durchlauchtigste Fürstin | und Frau, | Frau | Sophia Augusta | Verwittibte Fürstin zu Anhalt, | . . . | am 12. . Decembris des | 1680. Jahrs diese Welt gesegnet, . . . | Aus sehr betrübtten Herten, unterthänigst entworffen, | und . . . | Von | Bernhard Meyern, Organisten, | und . . . Cammer- | Musico . . . | WITTENBERG, | Druckts Matthæus Henckel, Univers. Buchdr.

1 Bl. in folio, Partitur (C. I. II., A., T., B.), Text: O theurer Fürsten-Geist! 10 Stroph. à 5 voc.

Michael (Rogier).

604. (1602. CI, 6.) Hochzeit Gesang | Zu Ehren | Dem . . . | Herrn | Johanni Georgio Gödelman, . . . | Vnd seiner . . . Braut, | Der Frawen Katharina, . . . Herrn Gregorij Vnwirdt, . . . | Witwen. | Componirt durch | Rogier Michaeln, Dieser Zeit Churf. | Sächss. verordneten Capellmeister. | Gedruckt zu Drefsden durch Hierony. Schütz, im M.D.C.ii.

6 Stbl. in 4^o. (C. I. II., A., T. I. II., B.) Text: Drey schöne stück sind die beide. 6 voc.

605. (s. d. LXXV, 2a.) 6 Stbl. in 4^o (C. I. II., A., T. I. II., B.) Handschrift, enthalten eine Motette: Ich freue mich des . . . 6 voc.

Michel (. . .).

606. (s. d. LXI, 4.) 8 Stbl. in folio, (Vl. I. II., Vla., Bass, Fl. I. II., Crn. I. II.) Handschrift um 1800, enthalten eine Serenade nocturna; bestehend in Adagio majestoso, Allegro assai, Menuetto con Trio, Adagio, Allegro, Men: con Trio, Adagio, Presto und Marche.

Misliweezek (Joseph).

607. (s. d. LXI, 5.) 8 Stbl. in folio, (Vl. I. II., Vla., Bass, Ob. I. II., Crn. I. II.) Handschrift um 1880, enthalten eine Sinfonie in F-dur, bestehend aus: Allegro, Andante und Presto.

Molitor (Georg, Gablonensis).

608. (1585, LXII, 4.) CARMEN MUSICVM NVPTIIS | HONESTISSIMI . . . | VIRI, Dn. CHRISTIANI PRV- | BERI, . . . ET . . . MARGA- | RETÆ . . . Dn. M. | Petri Rosenthal . . . | . . . relictæ viduæ Sponsæ: | QVINQVE VOCIBVS COM- | POSTVM | A | GEORGIO MOLITORE Gablonensi. || [Bez. d. Stimmen] In celeberrima Francophordiana Academia, exudebat Andreas Eichorn. | Anno reparatæ Salutis M.D.LXXXV.

5 Stbl. in quer 4^o, (C. I. II., A., T., B.) Text: Admiranda Dei in nobis miracula fulgent.

Mortellari (Michele).

609. (s. d. LXI, 6.) 9 Bll. in quer folio, (Partitur), 6 Stbl. in folio, (Sopr. solo, Vl. I. II., Vla. I. II., Bass) u. 4 Stbl. in quer 4^o, (Ob. I. II., Crn. I. II.), Handschrift um 1800, enthalten ein Rondo mit Arie: Se fu colpa d'un amante.

Mozart (Wolfgang Amadeus).

610. (s. d. LXI, 7.) 1. 10 Stbl. in folio, (Sopr. solo, Vl. I. II., Vla., Bass, Fl., Ob., Clar., Fag., Crn.) Handschrift, enthalten Arie der Zerline aus der Oper „Don Juan“: Voi, che sapete, che cosa è amor.

2. 9 Stbl. in folio, (2 Sopr. solo, 2 Vl. I., 2 Vl. II., Vla., Vcl., Bass.), 5 Stbl. in quer 4^o, (Fl., Clar., Fag., Crn. I. II.), Handschrift, enthalten Recitativ und Arie der Donna Elvira aus der Oper „Don Juan“, in deutscher u. italienischer Sprache; Recit.: In welchem Dunkel der Sorgen. In quali eccessi, o Numi. Arie: Mich verläßt der Undankbare. Mi tradì quell' alma ingrata.

3. 7 Stbl. in folio, (Vl. I. II., Vla. I. II., Baſſo, Ob., Fag. I. II., Crn. I. II., Trb. I. II.), Handschrift, Stbl. für Sopr. ſolo fehlt, Vla. I. u. II., ſind auf ein Stbl. geſchrieben, ſowie auch Fag. I. II., Crn. I. II. u. Trb. I. II. — Inhalt: Arie der Conſtanze: Ach ich liebte, war ſo glücklich, und Janitscharen-Chor aus der Oper: „Die Entführung aus dem Serail.“

Müller (Johannes).

611. (1649. LXIII, 1.) JUBILVM SIONIS | das iſt | Fried- und Freudens-Jauchtzer . . . | Wegen deſſ . . . | . . . beſchloſſenen | FRIEDENS. | Dem höchſten . . . Friede-Fürſten CHRISTO JESU . . . | So wohl | . . . | Herrn Johann-Georg Haubolten . . . | Johann-Wilhelm Römern . . . | Chriſtian von Pölnitz . . . | Johann Chriſtoph von Pölnitz . . . | . . . zuſammengeſetzt | von | JOHANNEMULLERO, Goſſitio-Varisco, Muſicæ | Practicæ addicto Scholæ Ziegenrücki modera- tore . . . | Jehna, | Gedruckt bei Georg Sengenwalden Anno 1649.

9 Stbl. in folio, (C. I. II., A. I. II., T. I. II., B. I. II. u. Baſſ. cont.), enthalten ein Chor: Jetzt iſt es Zeit, wir ſind bereit. 2 p. Nun ſinget dem Herrn ein Neues. 6 Stroph. à 8 voc.

Müller (Wenzel).

612. (s. d. LXI, 8.) 1. 15 Stbl. in folio (Sopr. ſolo, Ten. ſolo, Vl. I. II., Vla. I. II., Baſſo, Fl. I. II., Ob. I. II., Fag. I. II., Crn. I. II.), Handschrift, enthalten 2 Duette aus der Oper: „Der Alte überall u. nirgends“. Texte für Sopr.: a) Bis der Roſen Knospen ſprieſſen. b) Schöner blühet Feld und Hain. Für Ten.: a) Holdes Mädchen welche Freude. b) Freude find ich überall.

2. 1 Stbl. in folio, (Partitur), 22 Stbl. in folio, (C., A., T., B., 2 Vl. I. II., Vla., 2 Baſſi, Fl. I. II., Ob. I. II., Fag. I. II., Crn. I. II., Cl. I. II., Tymp.), Handschrift um 1800, enthalten einen Chor aus derſelben Oper, Text: Dem Fürſten ſo bieder ertönet, o Lieder.

Musculus (Balthasar), Schulmeiſter zu Ziegenrück.

613. (1597. LXIII, 2.) Tenor. | Vierzig ſchöne geiſt- | liche Geſenglein, mit vier ſtimmen, | der lieben Jugend zum beſten inn | druck verfertigt, | Durch | Balthasarum Musculum Schul- | meiſter zu Ziegenrück. | Jetzt aber von neuem vberſehn, | Corrigirt, vnd mit et- lichen ge- | ſenglein gemehrt, | Durch | Georgium Körberum Nori- bergenf. | Anno M.D.XCVII. Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg, durch Alexander Philip Dieterich.

4 Stb. in quer 8^o (C., A., T., B.) in Schweinslederb. 9 Bg. à 8 Bll. Bl. 2. 3. Dedic.: Den Junglingen Hannsen Nützeln, J. Gabriel Tucher, Veit Dietrich . . . geben in Nürnberg den 1. Januarij des 1597 Jars. Georg Körber Coadiutor der Schnl Laurenti. Inhalt: Nr. 1: Mein Trost und Hülff ist Gott allein, 2 Stroph., bis Nr. 40: Wolauß, wolauß mit lauter stim, 3 Stroph. à 4 voc., Nr. 41 bis 48: Canzonetten mit deutschen Texten von Horatio Vecchi, Nr. 49—55: von J. Meiland, Nr. 56—68: lateinische Gesänge von Georg Körber. (Siehe Vecchi, Meiland und Körber. Eitner, Bibliogr. 1597 b.)

Mylius (Georg).

614. (s. d. LXII, 3.) 3 Stbll. in folio, (T. I. II., B.), Handschrift, enthalten eine Motette: Grata Deo pietas est. Voces nicht angegeben.

Naseo (Giovan).

615. (1565. (LXXXVI, 1.) [TENORE] DI GIOVAN NASCO | LE CANZON VILLANESCHE | ALLA NAPOLITANA | A QVATRO VOCL. | Nouamente da lui composto & dato in luce. || LIBRO PRIMO. | Druckerzeichen | IN VENEZIA, | Appresso Girolamo Scotto. | M.D.LXV.

2 Stb. in kl. 8^o, (C. u. T.), 32 pag. Seiten, 21 Canzoni. Pag. 32: Tavola delle Villotte. Texte à 1 Strophe u. 4 voc. (Register bei Vogel 2, 10.)

Nannmann (Johann Gottlieb).

616. (s. d. LXIV, 1.) 8 Stbll. in folio, (Vl. I. II., Vla., Balso, Ob. I. II., Crn. I. II.), Handschrift, enthalten eine Sinfonia in D-dur, Allegro, Andante, Presto assai. (NB. Die Manuscripte von 18 Symphonien sollen bis 1836 in den Händen von Breitkopf u. Haertel gewesen sein, s. Fétis.)

617. (s. d. LXIV, 2.) 1 Stb. in folio, Partitur, (C., A., T., B., Vl. I. II., Vla. Balso, Ob. I. II., Fag. I. II., Crn. I. II.), Handschrift, enthalten einen Chor mit Orchester: Traurig Schicksal, Schreckenstag.

Naser (Johann).

618. (1620. LXV, 1.) HYMNI | SACRI | IN USUM LU- | DI ILLUSTRIS AD FON- | TES SALUTARES: MELO- | DIIS & NUMERIS MUSICIS | compositi & col-lecti, | à | JOHANNES NESERO

aliorum | Autorum Hymni. | Holzschnitt mit David. | NORIBERGÆ, | Typis Johannis Friderici Sartorii. | M.DC.XX.

1 Buch in 8^o, in Schweinslederband, 13 1/2 Bg. R. d. T. Epigr. von Conradus Lejus Orocrenius . . Bl. 2. Dedic: Illustr. Principi Dn. Georgio Friderico, Marchioni Brandenburgensi . . . gez. ohne Datum: Johannes Nesper Winspachius. Bl. 4, 5 3 lat. Gedichte. Folgen 34 lat. Gefänge in Partitur: Nr. 1: Vos ad se pueri primis invitat, bis Nr. 34: Et secundum multitudinem, à 4 et 5 voc.; 12 deutsche Gesänge: Nr. 35: Allein Gott in der Höhe, bis Nr. 46; O Welt ich muß dich lassen, à 1 bis 10 Strophen, u. 4 u. 5 voc. Am Ende Index.

Neumann (. . .).

619. (s. d. LXIV, 3). 8 Stbl. in folio, (Vl. I. II. Vla. Bassi Fl. I. II. Crn. I. II.) Handschrift um 1800, enthalten eine „Partita“ in D-dur: Allegro, Andante, Allegro.

Neumark (Georg).

620. (1657. VI, V, 31). G. Neumarks | von Mühlhausen aus Thüringen | Fortgeplantzter Musikalisch-Poetischer | Lustwald, | In dessen erstem Theile, so wohl zu Auf- | munterung Gottseeliger Gedanken und zur Erbauung ei- | nes Christlichen Tugendsamen Lebens anführende Geist- und Welt- | liche Gesänge; Als auch zu keuscher Ehrenliebe dienende Schäfer- | lieder, mit ihren beigefügten Melodien und völligen Musikali- | sehen Zusammensetzung enthalten sind. || Im Zweiten, so wohl Geist- als Weltliche weitläufigere | Poetische Gedanken, Glückwünschungen | Lobschriften, Leich- | reden, Trauer- und Hochzeitsversche begriffen. | Im Dritten, sind allerhand kurtze Gedichte, Überschrif- | ten, Sinn-, Lehr-, Trost-, Straff- und Wahlsprüche, gleich- | fals Geist- und Weltlich zu befinden. || Druckerzeichen | JEHNA, | Drukts und verlegts Georg Sengen- | wald, im 1657-ten Jahre.

1 Buch in 8^o, Schweinslederband; der erste Theil enth. 20 unpag. Bl. und 476 pag. Seiten. R. d. T. An den Leser, gez. G. N., Bl. 2 Vorrede . . . an die Durchleuchtigen Hochgebornen Fürsten und Herren, (auf der anderen Seite) Herrn Wilhelmen, Hertzogen zu Sachsen . . . Herrn Ernesten, Hertzogen zu Sachsen . . . etc. gez. den 1. Jener des 1657 Jahrs, Georg Neumark, zur Zeit Fürstl. Sächs. Bibliothekarius und Registrator zu Weinmar. Folgen mehrere Sonette an hochgestellte Personen. Pag. 1: Beginn des „Lustwaldes“, bis pag. 8 Vorbericht an den Leser. Hierauf 84 Lieder mit 1—5 Sing-

stimmen und mit Vorspiel von 1—2 Geigen oder Posaunen und beziff. Grundstimme. Komponisten sind genannt: Bythner, C. (4); Compenius, Christ. (1); Dresen, Adam (14); Erben, Baltzer (5); Frantz (1); Kindermann, E. (1); Lititz, Sim. (1); Weichmann, Joh. (1); Ungenannt (6); die übrigen 49 Nummern sind vom Autor komponirt, desgl. Nr. 85: Siebenstimmiger Tantz nach Polnischer Art, zweite Theil: Trippel oder großer Tantz, für 3 Violinen oder Tromp., 1 Alt-Posaune, 2 Tenor-Pos. u. Grundstimme. Am Ende Register und Druckfehlerverz. Der hierauf folgende zweite Theil (siehe Titelbl. des ersten) enthält auf 299 pag. Seiten 71 versch. Gedichte mit nachfolgendem Register u. Druckfehlerverz. Der dritte Theil hat auf 62 pag. Seiten 139 kleinere Gedichte und Sinnsprüche, und von pag. 51 ab: Der Sieben Weisen aus Griechenland Lehrsprüche. Register u. Druckfehlerverz. nicht vorhanden.

Nola (Giovanni Domenico da).

621. (1570. LXXXVI, 1.) [TENORE] DI D. GIO. DOMENICO | DA NOLA, || IL PRIMO LIBRO DELLE | Villanelle alla Napolitana, à tre & à quattro voci. | Druckerzeichen | IN VINEGIA, | APPRESSO GIROLAMO SCOTTO. | M D LXX.

2 Stb. in kl. 8^o. (C. u. T.), 32 pagin. Seiten, 29 Canzoni. Pag. 32 Tavola delle Napolitane. Texte à 4 Strophen: à 3 u. 4 voc. Bei den vierstimmigen Gesängen ist dem Cantus der Altus gegenüber gedruckt. (Register siehe bei Vogel 2, 23.)

Orologio (Alessandro).

622. (1589. LXVI, 1.) [TENORE.] DI ALESSANDRO OROLOGIO | IL SECONDO LIBRO DE MADRI- | gali à Quatro, à Cinque, & à Sei voci. || Nouamente composti & dati in luce. | Holzschnitt: Das Churf. Sächs. Wappen | DRESDAE, | Typis Elect. Saxoniae, anno M.D.LXXXIX.

2 Stb. in quer 4^o (A. T.), desgl. 2 Stb. Rudimente von C I u. II. (C. I Nr. 7—21, C II Nr. 10—17). Die übrigen Stimmen fehlen. A. u. T. à 3 Bg. R. d. T. Dedie: Serenissimo . . . Domino Christiano, duci Saxoniae . . . gez. Datae Dresdae, die prima Maij, M. D. LXXXIX. Alexander Horologius. Inhalt: 21 Gesänge: Nr. 1: Baci soavi e cari bis Nr. 3: Lieto phebo del mar, à 4 voc., Nr. 4: Gliocchi sereni, bis Nr. 18: Come haur à vita Amor, à 5 voc. Nr. 19: Nelle guantie leggiadre bis Nr. 21: Omnia vincit Amor, à 6 voc. Am Ende Index (bei Vogel 2, 32).

Othmayr (Caspar).

623. (1547. LXVI, 2c.) BICINIA SACRA. | Schöne geistliche Lieder vnd | Psalmen, mit zwo stimmen | lieblich zu singen. Gestelt durch | Gaspar Othmayer. | ALTERA VOX. | Holzschn. Wappen. | Gedruckt zu Nürnberg durch Johan vom Berg, vnd Ulrich Neuber.

2 Stb. in quer 4^o. (Vox vulgaris u. Altera vox) 9 Bg. enthalten in 44 Num. 18 Psalmen Davids, davon 8 in Reimen, im Uebrigen Sprüche und Lieder und ein Vater unser in Reimen. Nr. 1: Ach Got von Himmel sich darein, Nr. 44: Durch Adams fal ist gantz verderbt, gez. mit J. H. [Joh. Hengel?] Die Vox vulgaris hat auf dem 3. Bl. das Brustbild Othmayr's mit der Jahreszahl 1547.

624. (1549. LXVI, 2b.) TRICINIA | IN PIAS ALIQVOT, AC MAXI- | MÉ SALVTARES EX CONTIONIBVS JOANNIS | Damasceni excerptas sententias, pio studio cantata, & | in Christianæ iuuentutis utilitatem composita, | à Magistro Gaspare Othmayr. || M.D.XLIX. | [TENOR] Noribergæ, in officina Joannis Montani, | & Vlrici Neuberi sociorum (roth u. schwarz gedruckt).

2 Stb. in quer 4^o. (C. T.) in Schweinslederband 5½ Bg., Bl. 2—4. Dedic.: . . Adolescentibus Friderico et dvobus Albertis Hartvngis . . . gez. Datæ Calendis Januarijs, anni Christianorum, 1549. Ohne Unterschrift. Folgt Seite 8: Ad optimæ indolis pveros . . . gez. BRVSCIUS. Seite 9—11. Index über 30 Gefänge. Hierauf Nr. 1: Octo sunt pafsiones, Nr. 30: Deum igitur amemus. Die Nummern 3 bis 29 haben die Ueberschrift: Antidota contra Auf dem letzten Bl. Brustbild des Autors. Hierauf 1 Bl. handschr. Anhang: Wach auf, wach auf du deutsches Land.

Pagoden (. . .).

625. (s. d. LXIV, 4.) 12 Stbll. in folio, (C. A. Fl. I. II., Clar. I. II. III., Ob. I. II., Fag. I. II. Basso.) Handschrift enthalten einen Chor: qvantli dantli ma quidli quitsch, aus der Oper: Räbezahl.

Paisiello (Giovann).

626. (s. d. LXIV, 5.) 1. 13 Stbll. in folio, (B. solo, VI. I., VI. II., Vla. Basso, Ob. I. II., Clar. I. II., Fag. Crn. I. II.) enthalten eine Arie: Non era ancora sorta l'aurora.

2. 10 Stbll. in folio, (T.-solo, VI. I. II., Vla., Basso, Ob. I. II., Fag. obl., Crn. I. II.) Handschrift, enthalten eine Arie aus der Oper: „Bergamo li Zingari in Fiera“, Text: Non temer gli sdegni suoi.

Palestrina (Giovanni Pietro Aloisio da).

627. (s. d. LIII, 1.) 4 Stbll. in 4^o, (C. A. T. B.) V. vox fehlt. Handschrift, enthalten einen Chor: Io son ferito hai lasso, 5 voc.

Petreyus*) (Johann).

628. (s. d. CXIX, 4.) 5 Stbll. in folio, (C. A. T. B. I. II.) Handschrift, enthalten eine Motette: O admirabile commercium, 5 voc. Auf der Rückseite des C. steht die Notiz: Am Grundonnerstag empfangen des 1571. à Dom. Pastore Mulhusino Joh. Petreio.

Pezellus (Bezel, Joannes).

629. (1673. LXVII, 2). Lobwürdiger | Namens-Irrthum, | Welchen | Zu sonderbaren Ehren | des | Wol-Ehrenvesten, . . . | Herrn | Gottfried Erdmanns, | Als demselben | . . . | die höchste Ehre und Grad . . . | in der Philosophie war conferiret | worden, | Am 30. Jannar. des jetzigen 1673sten Jahres, . . . | Mit fliegender Feder entwurff | Ein Mitglied des Collegii Mufici, | Im Namen desselben. | LEIPZIG, | Gedruckt bey Johann Bauern.

2 Bll. in folio, enthaltend ein Gedicht: Das trifft ja gar nicht ein, 12 Strophen, und einen beziff. Bass, überschrieben: Canon perpetuus | 4. Voc. in Diapente etc. . . . compositus | à Johanne Pezelio, | Directore Collegii. 2 Exemplare.

Pinello (Giov. Battista, di Ghirardi).

630. (1571. LXXXVI, 1.) [TENORE] IL SECONDO LIBRO | DELLE CANZONI | Napolitane à tre voci. | Di Gio. Battista Pinello di Ghirardi | nobile Genouese, Cantor nel domo di Vicenza. || Nuouamente da lui composte, & date in luce. | Druckerzeichen | IN VENEGIA, | APPRESSO GIROLAMO SCOTTO. | MDLXXI.

3 Stb. in kl. 8^o, (C. T. B.) 32 Seiten. Pag. 2 u. 3 Dedie. alla Signora Leonora Tiene e Trissina; gez.: Di Vinegia il 10. di Ottobre MDLXXI . . . Gio. Battista Pinello di Ghirardi. 21 Canzoni. Pag. 32 Tavola delle Napolitane (Reg. bei Vogel, Bibl. 2, 83.)

631. (1572. LXXXVI, 1.) [TENORE] DI GIO. BATISTA | PINELLO DI GHIRARDI | NOBILE GENOVESE || il terzo libro delle canzoni Napolitane à tre voci. | Nuouamente da lui con ogni diligentia | composte & date in luce. || Druckerzeichen | IN VINEGIA, | APPRESSO GIROLAMO SCOTTO. | M.D.LXXII.

*) M. Joh. Petreyus war von 1554—71 Pfarrer und Superintendent in Zwickau, ging 1571 nach Mühlhausen, wo er 1574 starb.

2 Stb. in kl. 8^o (C. u. T.) 32 Seiten, R. d. T. Dedic: al Signor conte Theodoro Tiene, gez.: di Venetia a. di 25. Aprile. 1572. Gio Batista Pinello di Ghirardi. 22 Canzoni. (Reg. bei Vogel ebd.)

632. (1575, LXXXVI, 1.) [TENORE] DI GIO. BATTISTA | PINELLO DI GHIRARDI | Gentil' huomo Genouefe, || IL QVARTO LIBRO DELLE | Napolitane a tre voci, con alcune pastorali, & vna | battaglia in lode della vittoria Christiana. | Nuouamente poste in luce. || Druckerzeichen | IN VINEGIA, | Appresso l' Herede di Girolamo Scotto. | MDLXXV.

3 Stb. in kl. 8^o (C. T. B.) 32 pagin. Seiten. R. d. T. Dedic: al Sign. Carlo Conti, gez.: ohne Datum, Gio Batista di Ghirardi. 22 Canzoni. (Siehe Vogel ebd.)

Piehl (Piehl, Wenceslaus).

(Komponist, geb. zu Bechin in Böhmen 1741.)

633. (s. d. LXIV. 7.)

8 Stbl. in folio, (Vi. I. II. Vla. Basso. Ob. I. II. Crn. I. II.) Handschrift, enthalten eine Sinfonia in Es-dur: Allegro piano, Andante, Allegro.

Pleyel (Ignaz).

(Kapellmeister am Münster zu Stralsburg, geb. in Oesterreich, bei Wien, i. J. 1757.)

634. (s. d. LXIV, 8.)

1. 8 Stbl. in folio, (Vi. I. II. Vla. Basso, Clar. I. II. Crn. I. II.) Handschrift, enthaltend eine Sinfonia in B-dur: Vivace assai, Adagio, Menuetto, Rondo.

2. 8 Stbl. in folio, (Vi. I. II., Vla., Basso, Clar. I. II., Crn. I. II.) Handschrift, enthalten eine Sinfonia in B-dur: Vivace, Andantino grazioso, Menuetto, Rondo.

Policreti (Gioseffo).

635. (1575; LXXXVI, 1.) [BASSO] IL SECONDO LIBRO | DELLE GIVSTINIANE | A TRE VOCI. | Di Gioseph Policreti da Treviso & d' Altri | Eccellentissimi Musici. || Nuouamente poste in luce. || Druckerzeichen | IN VINEGIA, | Appresso l' Herede di Girolamo Scotto. | MDLXXV.

1 Stb. Basso in kl. 8^o, 32 pag. Seiten, R. d. T. Dedic: al Sign. Camillo Bethignollo, gez.: Di Venetia. il di. 25 Genaro. 1575. Gioseph Policreti da Treviso. 19 Canzoni, davon: Don Dominico Michelli (1), D' Ascanio Trombetti da Bologna (1). (Register bei Vogel 2, 85.)

Praetorius (Hieronymus).

636. (s. d. VII, 5, h.)

8 Stbl. in folio, (C. I. II., A. I. II., T. I. II., B. I. II.), Motette, Handschrift, Surge propera amica mea. 2 p. Surge propera speciosa. 8 voc.

Près (Josquin des).

637. (s. d. XXXIII, 34, i.)

5 Stbl. in 4^o (C. I. II. A. T. B.), Handschrift enthalten eine Motette: Stabat mater dolorosa. 2 p. Christe verbum tuus. 5 voc.

Primavera (Gio Leonardo).

638. (1569. LXXXVI, 1.) [TENORE] PRIMO LIBRO DE LE NAPOLITANE, | A QVATTRO VOCI, | DI GIO. LEONARDO PRIMAVERA | DA BARLETTA. || Nuovamente poste in luce. | Druckerzeichen | IN VINEGIA APPRESSO GIROLAMO SCOTTO. MDLXIX.

2 Stb. in kl. 8^o, (C. und T.) 32 pagin. Seiten. R.d. T. Dedie. al Sign. Conte Guido della Torre; gez.: Di Venetia Il di. 10. de Decembre del. 1568. Gio. Leonardo Primavera. 29 Canzoni. (Register bei Vogel 2, 102.)

Außerdem siehe: Sammelwerk: Nr. 77, pag. 3—8. Sammelwerk: Nr. 78, pag. 16. 26. 28. 40. 46. 48. 50. 56. Domenico da Nola: Nr. 621, pag. 4. 8. 9.

Profius (Profe, Ambrosius).

639. (1649. LXVIII, 1.) COROLLARIUM | Geistlicher Collee-
taneorum, | berühmter Authorem, so zu denen bißhero | unterschiedenen
publicirten vier Theilen ge- | hörig und versprochen; | Nunmehr sampt
beigefügten Erraten, | dieselben zu rectificiren, gewähret | Von |
AMBROSIO PROFIO, Or- | gan. bey der Kirchen zu S. Elisabeth |
in Breslaw. || Bez. der Stimmen | Leipzig, | Gedruckt und verlegt
durch Thimotheum Ritzsch, | Anno MDCXLIX.

2 Stb. in 4^o, (T. V. vox.) die übrigen Stimmen fehlen. Tenor enth. von pag. 1—6 2 Ges., 1. O dulcis dulcis Jesu, gez. Clara Margarita Monaca, 2. De luce quaero, de nocte, gez. Johan Rovetta. Die Quinta vox enth. pag. 1—6 3 Ges., 1. O Herr Jesu mein Heyland, gez. Johann Rovetta, 2. Longe mi Jesu, gez. Claudii Monteverde, 3. Kommet, laß uns zusammen treten, gez. Jacobi Arri-
gonii (s. Eitner 1649).

Pächler (Joh. Christoph).

640. (1626. LXVIII, 3.) **PARADISUS CONIUGALIS.** | Oder | Eheliches Paradies gärtlein, | à 3. Voc. | Auff die Hochzeitliche Ehrenfrewde, | des . . . Herrn Johannis Maieri, J. U. | Candidati, | . . . Und . . . Jungfrawen | Elisabethen, | Des . . . Herrn . . . Rockäppels . . . Tochter . . . Offerirt | Von | Johann Christophoro Pächelero. | Weida-Palatin. | Leipzig, Gedruckt bey GREGOR Ritzsch, Anno 1626.

1 Bl. in gr. folio, Partitur (C. I. II. u. beziff. B.) enth. ein Lied: Wie schön Gott that erbawen, 11 Strophen. Auf der Rückseite Aliud Epithalamium ad Novos Sponfos.

Pugnani (Gaetano).

(Geb. 1727 zu Turin, später daselbst Kammervirtuos und Direktor einer Violinschule, s. Fétis.)

641. (s. d. LXIV, 6.)

1. 8 Stbl. in folio (Vl. I. II., Vla., Basso, Ob. I. II., Crn. I. II.), Handschrift, enthalten eine Sinfonia in Es-dur: Allegro assai, Adagio sempre piano, Allegro assai.

2. 9 Stbl. in folio (Vl. I. II., Vla. I. II., Basso, Ob. I. II., Crn. I. II.), Handschrift, enthalten eine Sinfonia in Es-dur: Allegro assai, Adagio ma non molto, Menuetto, Presto.

3. 7 Stbl. in folio (Vl. I. II., Basso, Ob. I. II., Crn. I. II.), Handschrift, enthalten ein Quintett in Es-dur: Andante, Allegro, Menuetto.

4. 7 Stbl. in folio (dieselben Instrumente), Handschrift, enthalten ein Quintett: Andante, Allegro, Andante amoroso, Menuetto.

Quitschreiber (Georg).

642. (1607. LXVIII, 4.) **EPITHALAMIUM** | Ex . . . Salomonis Cantico | Canticorum desumptum & 6 Vocibus | redditum. | **IN HONOREM ET GRATULATIONEM** | **NUPTIARUM** | **DN. JOHANNIS** | **ULRICI FUNCKHEN,** | . . . | **ET** | . . . **Virginis** | **KATHARINAE . . . JOHANNIS** | Breythaupts . . . filiae . . . 20. July Anno Christi 1607 . . . | Dedicatum & cantatum | à **GEORGIO QVITSCHREIBERO,** Ecclesiae & Scholae Jenensium Cantore. Druck und Verlag nicht angegeben.

6 Stbl. in 4^o, (C. I. II., T. I. II. III., B.), Text: Surge prope amica mea.

643. (1634. LXVIII, 4.) **VALET** | Aus dieser Welt, | . . . Herrn **ORTOLPHI** | **FOMANNI.** | . . . Welcher den 19. Maji, Anno

Christi 1634 . . . entschlaffen . . . Mit 5 Stimmen | componirt | Von | Georgio Quitschreibern, Pfarrer zu Madel, | Otstadt vnd Maina. Druck u. Verlag nicht angegeben.

1 Buch in 4^o, (C. I. II., A. T. B.) mit gegenüber stehenden Stimmen, 8 Bll. Text: O großer Gott, vbr Leben vnd Todt. 4 Stroph. 5 voc.

Rabe (Valentin).

(Cantor zu Marienberg).

644. (1554. LXVIII, 5.)

4 Stbll. in 4^o, (C. A. T. B.) Handschrift, enthalten den 103. Psalm Davids in Reimen: Nun lob mein Seel den Herren. 4 Stroph. 4 voc.

Ragazzoni (Pietro Paolo).

645. (1544. V, 3.) TENOR | MADRIGALI | DI PIETRO PAOLÒ RAGAZZONI | DA PARMA, A QVATTRO VOCE | Nuouamente da lui composti | & stampati. || CON GRATIA ET PRIVILEGIO. | Druckerzeichen | IN VINEGIA | Apreſſo Girolamo Scotto. | M.D.XLIII.

4 Stb. in hoch 4^o, (C. A. T. B.) Papierband 3½ Bg. R. d. T. Dedic: Al molto . . . Signor Girolamo, ohne Datum. Folgen 28 Gesänge, Nr. 1: Com' eſſer puo ch'io viua, Nr. 28: Deh perch' amor non fanno. (Register bei Vogel 2, 118.)

Regnart (Jacob).

646. (1576, 1577. LIV, 2d.) Kurtzweilige Teutsche Lie- | der, zu dreyen Stimmen, Nach art der Neapolitanen oder Welschen Villanellen, newlich | durch | Röm Kay. May. etc. Musicum, Jacobum Regnart | componirt, vnd in druck verfertigt. || [Discantus.] Gedruckt zu Nürnberg, durch Katharinam Gerlachin, | vnd Johans vom Berg Erben. | M.D.LXXVI.

1 Stb. in quer 4^o, Pergamentbd., 5 Bg., R. d. T. Jedem der Music verstendigem Leser, Bl. 2. Dedic: Dem . . . Herrn Wolff Christoffen von Entzersdorff . . . gez. ohne Datum: Jacobus Regnart. Folgen 22 Gesänge, Nr. 1: Ohne Dich muſs ich mich aller freuden maſſen, Nr. 22: Endt hat der Streit, der thorheit ist genug, à 3 voc. u. 4 Stroph. Folgt: Der ander Theyl | Kurtzweiliger teutscher Lie- | der, zu dreyen Stimmen . . . (wie oben) . . vnd in Truck verfertigt. [Discantus] Mit Röm. Kay. May. etc. Gnad vnd Priuilegien. | . . . M.D.LXXVII.

1 Stb. in quer 4^o, 5 Bg. R. d. T. Jedem der Musik verständigen Leser. Bl. 2, Dedic: Herrn Wolff Christoffen von Entzersdorff etc. Folgen 22 Gesänge. Nr. 1: Wann ich den gantzen Tag, Nr. 22: Sagt mir Jungfraw woher, à 3 voc. u. 4 Stroph. Alle 3 Teile in Partiturausgabe in Publikation der Gesellschaft für Musikforschung 1895, Bd. 19. (Siehe Nr. 648.)

647. (1577. XC, 5.) ALIQVOT CANTIONES, | VVLGO MOTECA APPELLATÆ EX VETERI | ATQVE NOVO TESTAMENTO COLLECTÆ, | QVATVOR VOCVM. | AVTORE JACOBO REGNART | FLANDRO, SACRÆ CÆSAREÆ | MAIESTATIS MVSICO. || [TENOR.] Cum Gratia & Priuilegio Cæsareæ Maiestatis ad annos sex. | NORIBERGÆ, | In Officina Catharinæ Gerlachin, & Hæredum | Johannis Montani. | Anno M.D.LXXVII.

3 Stb. in quer 4^o, (A. T. B.) C. fehlt. Pappband mit gepresstem Lederrücken, 6 Bg. Bl. 2, Dedic: Illustri . . . Domino Victori Augusto Fuggero . . . gez.: Anno salutis nostræ M.D.LXXVII. Menſe Maio . . . Jacobus Regnart, folgt Index über 24 Gesänge, Nr. 1: Benedic anima mea, Nr. 24: Orat bis, qui corde canit. (Register in M. f. M. 12, 103.)

648. (1579. LIV. 2.) Der dritte Theil, | Schöner kurtzweiliger Teut- | scher Lieder, zu dreyen Stimmen, Nach art | der etc., fernerer Titel wie im zweiten Theil, (siehe 1576 bis 1577), Jahreszahl M.D.LXXIX.

1 Stb. in quer 4^o, 6½ Bg. R. d. T. Jedem der Music verständigem Leser, Bl. 2. Dedic: Herrn Wolff Christoffen von Entzersdorff . . . gez. ohne Datum Jacobus Regnart. Folgt Index über 23 Lieder. Nr. 1: Du hast dich gegen mir gar freundlich wohl erzeiget, 3 Strophen à 3 voc. Nr. 23: Ach weh mir ist durchschossen, (ged. auf den Namen Anna Maria), 9 Stroph. 3 voc. (Siehe M. f. M. 12, 99. 104. 105.)

649. (s. d. XXXIII, 34, r.)

5 Stbll. in 4^o (C. A. T. B. V. vox.), Handschrift enthalten eine Motette: Apparuerunt Apostolis dispertitæ linguæ.

2. p. Et coeperunt loqui.

650. (s. d. LXX, 3.)

1. 5 Stbll. in 4^o, (C. I. II., A. T. B.) Handschrift, enthalten eine Missa super: Ist es dann das Unglück, 5 voc.

2. 6 Stbll. in 4^o, (C. I. II., A. I. II., T. B.) Handschrift, enthalten eine Missa super: Oeniades Nymphæ, 6 voc.

3. 5 Stbll. in 4^o, (C. I. II., A. T. B.) Handschrift, enthalten eine Missa super: Io so ben' ch' ha, 5 voc.

651. (s. d. LXXX. 2.)

5 Stbl. in folio, (C. A. T. I. II., B.) Handschrift, enthalten eine Motette: Jesu nu sei gepreiset, 5 voc.

Reinhard (Andreas).

652. (1596. LXIX, 2.)

4 Stbl. in 4^o, (C. A. T. B.) Handschrift. Auf dem Bl. T. steht der Titel: Ein Weihnachten Gesenglein | Vom Neugebornen JESULEIN | mitt Vier stimmen Lieblich | Zusingen, Componi- | ret, Vnd | Dem Wolgelardten D. Erasmo Prekern | Bogenachreibern zu Schneperg dediciret, | Vnd zum Neuen Jahr verehret | Durch | Andream Reinhardt, | Musices studiosum | Im Jahr | 1596. | Im Monat Januario. Inhalt eine Motette: Uns hat geborn ein Kindelein, 4 voc.

653. (s. d. LXXXVII, pag. 204.)

8 gedruckte Stbl. in 4^o, ohne Titel (C. I. II., A. I. II., T. I. II., B. I. II.), enthalten eine Motette: Osculetur me osculo, 8 voc.

Reuchlin (Johannes).

654. (1537. VI, VIII, 49.) JOAN | NIS REUCHLIN | Phorcensis. LL. doctoris co | mediæ duæ, Scenica progymnasmata, hoc est, ludicra | praeexercitamenta Et Ser | gius nel Capitis caput. || Coloniae exudebat Joan | nes Gymnicus Anno | D.M.XXXVII. (sic?)

1 Buch in 8^o, gepresst. Lederband, 3 Bg., Titel in Arabeskenrand, enthält 2 Komédien, Kompositionen nur in der ersten, 4 Choravles Choros, Chor 1, Mortalium jucunditas, Chor 2, Digna sunt Apolline, Chor 3, Musis, poetis & sacro Phoebos, Chor 4, Cedant fori contentio à 3 voc. (C. T. B.)

655. (1540; XXX, V. 17.)

1 Buch in 8^o, gepresst. Lederband, 2 Klammern, enthält dasselbe Werk mit etwas anders ausgestattetem Titelbl.

Reuschius (Johannes).

656. (1550. XCII, 1.) EPITAPHIA RHA- | VORVM COMPOSITA | PER JOAN- | NEM REVSCHIVM RO- | TACHENSEM. | TENOR. | WITEBERGÆ. | 1550. Am Ende WITEBERGÆ IN OFFICINA HÆREDVM GEOR- | GII RHAVI. | 1550.

4 Stb. in quer 4^o, (C. A. T. B.), Titelblatt rot und schwarz gedruckt. Bog. sign. A. bis D.ii. R. d. T. Brustbild des Georgius Rhav mit lat. Gedicht. Bl. 2—4 Dedie. von Georgius Maior. Folgen 4 Epithaphien mit lat. Texten von Georgius Fabricius, das zweite Epithaph mit nachstehender V. vox. Anfang der Texte:

1. Mvſicus ingenium diuina. 2 p. Inſtituit natos in religione.
2. Hic poſitum corpus Joannis.
3. Care parens mœſtos animi.
4. Joannes ſtudioſe Dei, ſtudioſe parentis. Am Schluss Psalm 115: Precioſa in conſpectu Domini.

Riccius (Theodorus, Brixianus).

657. (1576. XC, 7.) SACRÆ CANTIONES, QVAS | VVLGO MOTECTA VOCANT, QVINQVE, SEX, ET | OCTO VOCVM. TVM VIVA VOCE, TVM ETIAM OMNIS GE- | NERIS INSTRVMENTIS CANTATV COMMO- | DISSIMÆ AVTORE | Theodoro Riccio Brixiano Italo, Illuſtriſſimi atq; Excellentiſſimi Principis ac Domini Georgis Friderici, Marchionis Brandenburgienſis, Stetiniae. | Pomeraniae | [TENOR.] CVM GRATIA ET PRIVILEGIO CÆSAREÆ MA- | IESTATIS AD ANNOS SEX. | Impreſſæ Noribergæ, in Officina typographica Katharinae Theo- | doric Gerlachij relictæ Viduæ & Hæredum | Joannis Montani. | M.D.LXXVI.

4 Stb. in 4^o, (A. T. B. VI. voc.) Pappband mit gepresstem Leder-
rücken, 7 Bog. Bl. 2. Dedie: Illuſtriſſimo . . . Principi ac Domino . . .
Georgio Friderico Marchioni Brandenburgienſi . . . gez.: Anno M.D.LXXVI
Theodorus Riccius Brixianus Italus Muſici Magiſter. Folgt Index
über 40 Cantiones. (Register in M. f. M. 12, 177.)

Nr. 1: Hic eſt dies praeclarus, bis Nr. 18: Gloria in excelsis,
à 5 voc., Nr. 19: Iſtorum eſt enim, bis Nr. 35: In te ſignis radians
à 6 voc., Nr. 36: Leuita Laurentius, bis Nr. 40: Ergo fac ſtabile.
à 8 voc.

Riemer (Chriſtoph).

658. (1584. LXXI, 1.) CANTIO SACRA OCTO | VOCVM. | IN GRATIAM AMPLIſſi- | MORVM, SAPIENTIA, ERVDITIONE, VIR- | tute & dignitate præſtantium Dominorum Conſulum, & to- | tius Senatorij Ordinis, Reipubl.: Cygneæ, Dominorum | ſuorum reuerenter colendorum, compoſita & dedi- | cata à Chriſtophoro Riemero, Muſico | & Cantore Glaucenſi, Anno &c. M.D.LXXXIII. | Bez. d. Stimmen | LIPSIA | TYPIS HÆREDVM | Jacobi Bernuoldi. | Anno M.D.LXXXIII.

8 Stbll in quer 4^o, (C. I. II., A. I. II., T. I. II., B. I. II.) ent-
halten eine Motette: Si quis diligit me, 8 voc.

Righini (Vincenzo).

659. (s. d. LXXII, 1.)

10 Stbll. in folio, (T. VI. I. II., Vla. B., Ob. I. II., Fag. Cn. I. II.)

Handschrift, enthalten eine Arie: *Bella de Boschi diva*, aus *Atalanta e Meleagro*, *Festa teatrale che introduce ad un Ballo allegorico*, Bei der Vermählung der Königl. Princessin nach Kassel, am 15. Febr. 1797 auf dem Operntheater zu Berlin aufgeführt.

Rinckart (Martin).

660. (1645. LXXI, 2.) Viel Töchter bringen Reichthum: Du aber übertriffst sie alle. | . . . | . . . | Den | Johann Andreen Tilemann | . . . vnd | seiner . . . | Jungfer ELISABETHEN . . . des . . . Cantors . . . Pfeiffers . . . Tochter, | BRAUT | Von . . . | M. MARTIN Rinckarten | überantwortet, | Am Tage . . . 4. des Hornungs | Im Jahr | . . . | M.DC.XLV. | . . . | Leipzig, | Gedruckt bey Timotheo Ritzschen.

1 Bl. in gr. folio, Partitur (C. A. T. B.) Text: Wol! O wol Euch, Herr Bräutigam, 4 voc., 6 Stroph.

661. (1648. LXXI, 2.) VENANTI FORTUNATI | DULCE LIGNUM. | . . . | An dessen süßen Lebens-Krafft, | Die Viel-Erbare . . . | Fraw Esther, | . . . | Herrn ABRAHAM Grundmanns, . . . Ehegenossin; | . . . ergetzet: Dafs sie . . . Erlösung . . . erlanget . . . | . . . | von . . . | M. Martin Rinckarten. | Im Jahre . . . 1648. | . . . | der 12. Aprilis. | Leipzig, | Gedruckt bei Thimotheo Ritzschen.

1 Stbl. in gr. folio, (C.) Text: latein. und deutsch à 13 Stroph. Pange lingua gloriosi, Singe meine Zunge, singe. — Auf der Rückseite: Des Über- | setzers Zugabe: So heilig ist der Tod (ohne Noten).

Rist (Johann).

662. (1646. VI, V, 29.) Des | Daphnis | aufs Cimbrien | Galathee. | Hamburg | Bey Jacob Rebenlein, 1646. Der Name des Autors ist nicht genannt, Beschreibung einer Ausgabe von 1642, siehe Bohn Bibliogr. der Musikdruckwerke, pag. 336.

1 Buch in 8^o, Schweinslederband, 7 Bog. enthalten ein Schäferspiel in 40 Gesängen. (C. B.), Text des ersten Ges.: Daphnis ging für wenig Tagen, Text des 40sten: Luft, Himmel, Wolken, Feur.

Röbel (Gregor).

663. (1646. LXXI, 3.) ARIEN, | Erster Theil, | Mit | 1. 2. 3. Vocal-Stimmen, 2 Violinen, | vnd 2 Violen, sambt einen General-Bafs, | Componiret | Von | Gregorio Röbeln, | Organisten zur Lieben-Frawen | in Drefsden. | Bez. der Stimmen | Gedruckt vnd verlegt durch Gimel Bergens, Churf. | Durchl. zu Sachsen Hoffe Buchdruckers, Sel. Erben | 1646.

5 Stb. in 4^o, (Vorhanden C. II., B. VI. I. II. u. Basso generale), C. I. u. Vla. I. II., fehlen. Inhalt: 14 Arien: Nr. 1. Wer Gott das Hertze giebet, 3 Stroph. bis Nr. 8. Und ich werde doch Rebellen lieben, 4 Stroph. à 3 voc., Nr. 9. Ihr könnt ja wohl, 6 Stroph. . . . bis Nr. 12: Du Beherrscher vnser Sinnen, 5 Stroph. à 4 voc. Nr. 13: Ihr Freunde last vns leben, 3 Stroph. u. Nr. 14: Als ich vnlangst wolt verhehlen, 5 Stroph. à 5 voc.

Rosenberg (Georg).

664. (s. d. LXXI, 4.)

5 Stbl. in folio, (C. I. II., A. T. B.) Handschrift, C. II. u. A. defect, Überschrift: *Cantiones sacrae quinq; Vocum Authore Georgio Rosenbergio*, Text: *Domine ades pollicita*, 5 voc.

Rosenmüller (Johannes).

665. (1650. LXXI, 5.) Glückwünschung | An | Hn. Friedrich Blumbergern | von Schneeberg | | | unter welchen die Music | Johann Rosenmüllers. | Leipzig, gedruckt bey Fried. Lanckisch. sel. Erben, 1650.

1 Stbl. in gr. folio, (1. vox, 2. vox gegenüber) Text: *Freund dein Lob hat durch die Luft*. 7 Stroph. à 2 voc.

666. (1652. LXXI, 5.) Letzte Ehre | Welche | Dem . . . | Herrn Paul von Hensberg, | . . . | Als derselbe den 28. Maji . . . | in seine | Ruhestatt getragen wurde. | . . . mit seiner Poesi und Musick erweisen wollen | Johannes Rosenmüller. | Leipzig, | Mit M. Friedr. Lanckisch. Schrifften | Druckts CRISTOPH CELLARIUS, im Jahr Christi 1652.

1 Bl. in gr. folio, Partitur (C. I. II., A. T. B.) Text: *Alle Menschen müssen sterben*, 8 Stroph. à 5 voc.

Rüchter (aus Mannheim).

667. (s. d. LXXII, 2.)

8 Stbl. in folio, (Vl. I. II., Vla. Basso, Ob. I. II., Crn. I. II.) Handschrift, enthalten eine Sinfonia: in D-dur, Allegro con brio, Andantino, Presto assai.

Ruffo (Vincenzo di Verona).

668. (s. d. X, 2b.)

6 Stbl. in quer 4^o, (C. I. II., A. I. II., T. B.) Handschrift, enthalten eine Motette: *Puer natus est nobis*, 6 voc.

Ruggeri (Giovanni Maria).

669. (s. d. LXXI, 5.)

8 Stbl. in folio, (C. I. II., A. I. II., T. I. II., B. I. II.), Handschrift, enthalten eine Motette: Laudate Dominum, 8 voc.

Buntzelius (Wolfgang).

670. (1569. CXIX, 5.)

5 Stbl. in 4^o, (C. I., A. I. II., T. II.) u. 1 Stbl. in quer 4^o, (C. II.), B. I. u. II. fehlen, Handschrift. Auf dem Bl. C. II. ist folgender Titel: MELODIA | EPITHALAMII EX CXXVIII. PSALMO | Davidis desumpti in honorem coniugis clarissimi vigilantissimi, Viri . . . | Wolfgangi Winckelmani . . . | et pudicæ Virginis Margarethæ | Thomæ Kospartis (?) . . . filia | composita à | Wolfgango Buntzelio Eccl. Curianæ | ad D. Michaëlem organista | Anno a Filij Dei . . . 1569. Text: Uxor tua sicut vitis fructifera, 8 voc.

Salè (Franciscus).

671. (1593. LXXII, 4.) FRANCISCI SALE | MUSICI CAESAREI | SACRARVM CANTIONVM. | OMNIS GENERIS INSTRUMENTIS MUSI- | CIS, ET VIVAE VOCI ACCOMMODATARVM, HACTE- | nusq; non editarum || LIBER PRIMVS. | [QVINTA PARS] Cum gratia & Privilegio Imperiali. | PRAGÆ, TYPIS GEORGII NIGRINI. | ANNO M.D.XCIII.

1 Stb. in quer 4^o, 4^{1/2} Bog., Bl. 2. Dedic: Dom. Wolfgango Rumphio . . . gez. Pragæ . . . M.D.XCIII. . . Franciscus Salè. Inhalt: 31 Gesänge, Nr. 1: Veni Sancte Spiritus, bis Nr. 13: Veruntamen Deo subiecta erit, à 5 voc. Folgen 2 Gesänge ohne Angabe d. Stimmenzahl, hierauf 16 Gesänge à 6 voc. Der erste: Benedictus Dominus meus, der 16. u. letzte: Saepe expugnauerunt me.

672. (s. d. LXXV, 2, c. u. d.)

1. 6 Stbl. in 4^o, (C. I. II., A., T. I. II., B.) Handschrift, enthalten eine Motette: Fata movent hominis, 6 voc.

2. 6 Stbl. in 4^o, (C. I. II., A., T. I. II., B.) Handschrift, enthalten ein Magnificat, 6 voc.

Salieri (Antonio.)

673. (s. d. LXXII, 3.)

1 vol. in folio, Partitur, 11 Stbl. in folio, (2 C., A. 2, T., B., Vl. I. II., Vla., Bass, Fag.) 4 Stbl. in quer folio, (C. A. T. B.), 7 Stbl. in quer 4^o, (Fl. I. II., Ob. u. Cl. I. II., Tromb. u. Crn. I. II.,

Timp.) enthalten einen Chor aus der Oper: *Axur Re d' Ormus*; ital. Text: *Quel piacer la nostr' anima*, deutscher Text: *Welche Wonne durchströmt unsere Herzen.*

Sartorius (Paulus).

674. (s. d. CIII, 2.)

8 Stb. in 4^o, (C. I. II., A. I. II., T. I. II., B. I. II.) Handschrift. Die Stb. haben den Titel: *Missa | super: Jubilate Deo omnis terra | Octo vocum Ruggieri Giovanelli | tot vocibus composita | à | Paulo Sartorio.*

Scandello (Antonio).

675. (1566. C.III, 3.) *EL PRIMO LIBRO DE LE | CANZONI NAPOLETANE A.III. VOCL, COMPOSTI | PER MESSER ANTONIO SCANDELLO MVSICO DEL IL- | LVSTRISSIMO ET ECCELLENTISSIMO SIGNOR | DVCA AVGVSTO ELECTOR DI SASSONIA NOVA- | MENTE DATTI IN LVCE. || [TENOR]. NORIBERGÆ. EXCVDEBANT VLBI- | cus Neuberus & Theodoricus Gerlatzen. | M.D.LXVI.*

1 Stb. in quer 4^o, Pergamentband, 3¹/₂ Bg., Bl. 2 Dedie: *Illustrissimo . . . Principi . . . Domino Avgvsto duci Saxoniae . . . gez. Avgvstæ Vindelicorum in Comitibus, Anno Christi M.D.LXVI. 25. Martij . . . Antonius Scandellus Muficus.* Folgt Index über 24 Cantiones, Nr. 1: *Sio eanto & tu mi spacci.* Nr. 24: *So per sentir dolor.* (Register bei Vogel 2, 199.)

676. (1570. CIII, 4a.)

1. *Nawe vnd lustige | Weltliche Deutsche Liedlein, mit | Vier, Fünff, vnd Sechs Stimmen, auff allerley Instru- | menten zugebrauchen, vnd lieblich zu singen. | Durch | Antonium Scandellum Churfürstlicher G. zu Sachsen Capellmeister | componiret, von ine selbst corrigiret, vnd in Druck vorfertiget. || [QVINTA ET SEX- | TA VOX.] Mit Churfürstlicher G. zu Sachsen Freyheit. | Gedruckt zu Drefsden durch Matthes Stöckel, | vnd Gimel Bergen. | Anno 1570.*

1 Buch in quer 4^o, in Pergamentband, 4 Bg., R. d. T. Churfürstl. Sächs. Wappen. Bl. 2 Register der Liedlein, Inhalt, 20 Lieder: Nr. 1: *So wil ich frisch vnd frölich sein*, bis Nr. 13: *Vergangen ist mir glück vnd heil*, à 5 voc. Nr. 18: *Trink wein so beschert dir Gott wein*, bis Nr. 20: *Bistu der Hensel schütze*, à 6 voc.

2. Anhang 6 deutscher Lieder von Orlandus Lassus, Handschrift. Siehe Lassus Nr. 569.

677. (1575. XC, 8.) Nawe schöne aufserlesene | Geistliche Deudsche Lieder, mit | Fünff, vnd Sechs Stimmen, gantz lieblich zu singen, | Vnd auff allerley Instrumenten zugebrauchen, Sampt einem | Dialogo mit Acht Stimmen. | Durch | ANTONIVM SCANDELLVM || Churfürstlicher G. zu Sachsen Capellmeister componirt, | auch von ihm selbst corrigirt vnd in Druck vorfertiget. | [TENOR] Mit Churfürstlicher G. zu Sachsen freyheit, auff Fünff Jar. | Gedruckt zu Drefsden durch Gimel Bergen, vnd bey ihm in der | Obern Moritz strassen zu erfragen. | M.D.LXXV.

3 Stb. in quer 4^o, (A. T. B.), Pappband mit gepresstem Lederrücken 6½ Bg. Bl. 2. Dedie: Dem Durchlauchtigsten . . . Herrn Christiano, Hertzogen zu Sachsen . . . gez: Datum Drefsden am tage Marien verkündigung, nach Christi Geburt im 1575 Antonius Scandellus Cappellmeister, Bl. 3, Register: Nr. 1: Ich ruf zu Dir Herr Jhesu Christ, bis Nr. 19: O Herr Gott Dein Göttlich wort, à 5 voc., Nr. 20: Allein zu Dir Herr Jhesu Christ: Nr. 21: Ein kindelein so löblich, à 6 voc., Nr. 23: Nu frewt euch lieben Christen gemein, 7 voc., Nr. 23: Ein Dialogus: O Jhesu Christ. 2. p. Mein sund sind gros. 8 voc.

678. (s. d. XII, 3c.)

5 Stbl. in folio, (C. A. T. I. II., B.) Handschrift, enthalten eine Motette: Nun kommt der Heiden Heiland, 5 voc.

679. (s. d. XVII, 6b.)

4 Stbl. in 4^o, (C. I. II., A. T. II.) T. I. u. B. fehlen, Handschrift, enthalten eine Missa super: Germania plange, 6 voc.

680. (s. d. CIV, I.)

1. 2 Stbl. in folio, (V. u. VI. vox.) C. A. T. B. fehlen, Handschrift, enthalten zwei Motetten. a) Magnus Dominus & magna virtus eius. 2. p. Magnus Dominus & laudabilis, à 6 voc. b) Allein zu Dir Herr Jesu Christ, 6 voc.

2. 5 Stbl. in quer folio, (C. A. T. I, II., B.) Handschrift, enthalten eine Motette: Christus vere languores. 2. p. Ipse autem vulneratus est, à 5 voc.

Schaeffer (Paul.)

681. (1617. LXXXVII, 4.) MELODIARUM | BIBLICARUM, QVINIS. | vocibus tam vivis, quam instru- | mentalibus attemperatarum, nunc | primum in lucem edi- | tarum, | LIBER PRIMUS. | Authore |

PAULO SCHÆFFERO, | Musico Instrumentali, Reipub. | Guranae,
Ordinario. || TENOR. | BRESLÆ, | Exendebat Georgius Bauman. |
Impensis Autoris. | ANNO M.DC.XVII.

5 Stb. in 4^o, (C. A. T. B. V. Vox) enthalten 24 lat. Gesänge.
Dasselbe Werk s. Pfndel, Bibliotheca Rudolfini zu Liegnitz, pag. 89,
als verloren angezeigt.

Schedlich (David).

682. (s. d. CIV, 4.)

1. Symbolum | Dafs Hoch- und Wolgebornen | Herrn | Herrn
Gall Freyherrn | von Racknitz, etc. | in einem Leichgesang verfasst |
durch | M. Christoph Arnschwanger, | Und in die Noten gebracht |
vom | David Schedlich, | der Pfarrkirchen zu St. Laur. alhier in
Nürnberg | Organisten. Druck, Verlag und Jahreszahl nicht ange-
geben. 2 Bll. in 4^o, aus einem grösseren Werke, Partitur (C. A. B.
und Bass. cont.) Text: O du schöne! blöde Welt. 3 voc.

2. Der 103. Psalm | Nun lob mein Seel den Herren, etc. | in
einer absonderlichen Melodey | componirt, &c. | und bey | Dafs Hoch-
und Wolgebornen | Herrn | Herrn Gall, Freyherrn von Racknitz, etc. |
Hochansehnlicher Beerdigung | zu musciren angestellt | von | David
Schedlich, | der Pfarrkirchen zu St. Laur. alhier in Nürnberg |
Organisten. Druck, Verlag und Jahreszahl nicht angegeben. 10 Bll.
in 4^o, aus einem grösseren Werke, Partitur in 4 Theilen. 1. Teil.
(C. A. B. Vl. I. II. III. IV. u. Bass. cont.) Text: Nun lob mein Seel
den Herren. 2. Teil. (C. Vl. I. II. u. IV. u. Bass. cont.) Text: Er
hat uns wissen lassen. 3. Teil. (C. A. B. u. Bass. cont.) Text: Wie
sich ein Vater erbarmet. 4. Teil. (C. A. B. Vl. I. II. III. IV. u. Bass.
cont.) Text: Die Gottes Gnad alleine.

3. Tröstliches Zusprechen | Dafs selig-abgeleiteten | Herrn | Tobias
Pellers | An seine jederzeit hertzlich geliebte . . . hinterbliebene. | Aufs
hertzlichem mitleiden aufgesetzt | von | Johann Vogel Reet. | und in
die Noten verfertigt | von | David Schedlich, der Kirchen zum H.
Geist. Organisten. Druck, Verlag und Jahreszahl nicht angegeben.
2 Bll. in 4^o, aus einem grösseren Werke. Partitur (C. A. T. B.)
Text: Hört, stellet ewer Trawern ein, 10 Strophen, 4 voc.

Scheffer (Zacharias).

683. (1593. VI, III, 11.) Laurus | PHILOSO- | PHICA,
SECUNDA | ET SUPREMA, | CONLATA | TVBINGÆ | IVVENIBVS, |
Quâ doctrinâ, quâ moribus politissimis. | CONFERENTE | M. Martino

Cruſio, V. L. Professore ibi- | dem celeberrimo Decano: | CONCINENTE | Zacharia Scheffero, Petro-Cellano, arti- | um Studioſo. | Pectora carminibus mulcentur, cantibus aures; | Sedibus æthereis, vtraq; vena fluit. TVBINGÆ, | Apud Georgium Gruppenbachium, | Anno M.D.XCII.

1 Buch in hoch 4^o, in gepresstem Lederband, 3½ Bg. R. d. T. Nomina candidatorum, quibus honoribus congratulatur. Zach. Schefferus, Petroe. und Lectori S. Bl. A 2. Epigr. Joannis Kepleri u. Apollo ad Studioſam iuventutem. Bl. A 4 Apollo ad Muſas & Gratias. Bl. B. Echo quatuor Vocibus . . . folgt ein Geſang mit gegenüberstehenden Stimmen (I. II. III. IV. vox), Text: Die mihi præſentes iuvenes. Hierauf: Conventus Apollinis & Muſarum in lat. Versen. Bl. C 3. Acclamatio Charitum: Facta tribus vocibus . . . folgt ein Geſang (I. II. III. vox.), Text: Nunc est canendum. Bl. D 2. Peractis Litterarum comitiis diſſoluitur conuentus. Apollo abiturus; Ad. Laurigeros. Am Ende: ACTA | TVBINGÆ | Ad Nieri cataractus, | ANNO CIO.IC.XCIII. | MENSE FEBRVARIO.

Scheiffelhuet (Jacob).

684. (s. d. XIV, 5 b.) Titel wie bei Joh. Fischer, Nr. 466.

2 Bl. in 4^o, Partitur: (C. I. II., A. T. B.) Text: O ſüſſe Himmels-Herrlichkeit, willkommen meiner Seelen, 3 Strophen. 5 voc.

Schein (Joh. Hermann).

685. (1609. XIV, 3 g.) Venus Krantzlein, | Mit allerley Lieblichen vnd ſchö- | nen Blumen gezieret vnd ge- | wunden. | Oder Neue Weltliche Lieder | mit 5. Stimmen, Neben etzlichen | Intraden, Gagliarden vnd Canzonen, | gemacht vnd componirt | Von | Jan-Hermano Schein, | In Acad. Lip. pro temp: L. L. Studioſo. || BASSUS. | Wittemberg, In verlegung Thom. Schürers, Buchf. | Gedruckt durch Johan. Gorman. ANNO M.DC.IX.

1 Stb. in 4^o, ohne Einband (B.), 24 Bl., Titel in Arabeske, bis Bl. 3 mehrere Dedie. u. Vorrede, gez.: Leipzig d. 25. Apr. Anno 1609 Johan. Herman Schein. Seite 6. Holzschnitt: Effigies Autoris, folgen mehrere lat. Gedichte. Bl. 5 wiederholt sich der Titel, auf dessen Rückseite Nr. 1 der Geſänge beginnt: Frisch auf du edle Music-kunst bis Nr. 15. Itzund ich mich vergleiche, à 5 voc. Nr. 16, Ich will nun fröhlich singen, 8 voc. Nr. 17—23 ohne Text, à 5 voc. Nr. 24 ohne Text, 6 voc. Nr. 25, Laß uns frewen und fröhlich sein, 5 voc.

686. (1625. VI, VI, 32.) CUPRESSUS | luctus acerbioris | gratissimæ virtutum odoris | . . . | Pro capulo | . . . | ANNÆ MARLÆ, |

puellulæ supra ætatulam . . . | Andreæ Corvini . . . | Filiolæ. | . . .
4 Aprilis, Anno M.DC.XXV. mortuæ . . . Emblematis musicis ver-
miculata, | à | JOHAN-HERMANO Schein, Grünhain. | Chori Musici
Lipf. Directore.

2 Bl. in 4^o, Partitur, (C. A. T. B.) Text: Herr Dein Ohren zu
mir neige. 9 Stroph.

687. (1626. CIV, 3.)

1. Commendatio | CONCORDIÆ. | . . . Zu Hochzeitlichem Ehren-
gefallen | Dem . . . Herrn | . . . Schwendendörffern, | . . . Vnd | . . .
Jungfrawen CONCORDIÆ, | . . . Herrn . . . Gölnitz's, . . . Tochter, |
Mit 3 Stimmen, | . . . componirt | Von | JOHAN-HERMAN Schein,
Grünhain. | Directore der Musc. daselbst. | . . . M.DC.XXVI. | LIPSIÆ,
excudebat GREGOR Ritzsch.

1 Bl. gr. folio, Partitur (Sopr. I. II., Basso) Text: Concordia zu
jeder Zeit. 3 Stroph., 2 Exemplare.

2. CHRISTI SELIGEN | Abschied, | Weiland des Ehrenvesten . . .
Herrn | Johan Rothhaupts, | Uff Zehmen, . . . | Welchen der All-
mächtige . . . GOTT | . . . | . . . | in sein ewiges Himmelreich |
versetzet, | Dessen . . . Witben | Kindern vnd Erben | . . . offeriret, |
. . . Zu seinen letzten Ehren | Muscirt | von | Johan-Herman Schein,
Grünhain; Directore Mus. Chori daselbsten. | Die Exeq. 23. Majj,
Anno 1626. | Leipzig | Gedruckt bey Friederich Lanckisch.

1 Bl. in gr. folio, Partitur (C. I. II., A. T. B.) Text: Ich hab
mein Lauff vollendet, 9 Stroph. 5 voc. Auf der Rückseite: Stirps
Rothauptiadum luget prænobile Germen . . . Autor Cantilenæ.

3. Der 112. Psalm | Auff das Adeliche . . . | Leichen-Begengnis, |
Des Wol-Edlen, . . . | Otto von Difsckaw, | Uff Knauthayn . . . | Vnd
dann S. Woledl . . . | Ehelichen . . . | . . . | Frawen, | Elisabeth, | Ge-
bornen Pflügin . . . | Welche beyde nach Gottes . . . | .. Willen kurtz
nacheinander, . . . | verschieden, | Vnd | Den 7. Februarij Anno ut
infra, . . . beygesetzt worden, | Denen hinterlassenen . . . | . Erben
ingesamt | Zu Trost, | Meditirt, | Componirt, | . . . | Von | Johan
Herman Schein, Grünhayn. | Directore Musico in Leipzig, | Anno |
M.DC.XXVI. | Leipzig, | Gedruckt bey Friedrich Lanckisch.

1 Bl. in gr. folio, Partitur (C. I. II., A. T. B.) Text: O wie
wol ist dem jimmer doch, 8 Stroph. 5 voc. Auf der Rückseite: Ad
Superstites, latein. u. deutsches Gedicht, gez. Autor Cantilenæ.

688. (s. d. VI, VI, 32.) Christliches | Trost-Liedlein, | Bey
des selig Verstorbenen letzten | Ehren Begangnis | In der Kirchen zu

S. Johannis all- | hier musieirt | Durch | Johan Herman Schein, Grün-
hain. | Directorn der Musie daselbst.

3 Bl. in 4^o, Partitur (C. I. II., A. T. B.) Text: Clagen, trawern,
weynen. 5. Stroph. Angabe des Druckers, Verlegers u. Jahres-
zahl fehlt.

Scheit (Gottfried).

689. (1646. VI, V, 18b.) PIA VOTA | ET HORTULANÆ
DEVOTIONES AMICOR: | IN SACRIS HYMNEIS | CASPARIS
HEERMANNI | AC ANNÆ MARLÆ GOVARTIÆ | ABRAHAMI
DELPHO-BATAVI CIVIS: | FRANCOSTEIN: FILIÆ LECTISS. |
N. ID. APR. AERÆ CHRISTIANÆ an. | CIO IOO XLVI | WRATIS-
LAVIÆ CELEBRANDIS. Druck u. Verlag nicht angegeben.

1 Buch in 4^o, Schweinslederband, 3 Bg. Das Titelblatt, Kupfer-
stich, stellt einen Garten mit Pavillons vor, am untern Ende obiger
Titel. Inhalt bis Bg. C. lat. u. deutsche Gedichte mit Bezug auf das
Brautpaar, Bog. B 2. ein Kupferdruck mit 1 arabischen u. 1 persischen
Gedicht. Bg. C. beginnt die Komposition (C. T. B.) mit der Über-
schrift: Braut und Bräutigam zu sonderbaren Ehren und Gefallen, |
in eine sonderbare Harmony gebracht, von | Gottfried Scheiten, der
Fürstl. S. Schloß-Capellen zu Altenburg Organisten | à 3 voc. & à
voce sola. Cantus vel Tenor. Der der Komposit. vorausgehende
Text von 20 Stroph.: Las sich andere lieblich und schöne seyn
dünken, ist überschrieben M. Martini Rinecarti Mater familiās | Salo-
monæa. Bog. C 3. Kupferdruck, einen Boten mit einem Briefe dar-
stellend, folgt ein Gedicht, gez. Geben in Lindenstadt [Leipzig?] am
19. September 1647.

Schell (Johann).

690. (1684. CIV, 2.) Den selbst erwehlten | Leichen-Spruch |
Dess weyland | | Ha. Gottfried Eggers, | | in Leipzig | sollte |
. . . . | nach gehaltener Leichen-Predigt | den 13. Julii 1684. | ab-
singen | | Johann Schell, | Chor. Mus. Dir. | Gedruckt mit
Wittiganischen Schrifften.

11 Bl. in folio, Bl. 1 R. d. T. Trauer-Sonnet an die hoch-
betrühte Fr. Mutter, Bl. 2. Titel: Motteto | ab S. | Leichen-Text, |
Röm. X, v. 4. | Christus ist des Gesetzes Ende, wer | an den glaubet
der ist gerecht. Folgt Bass. cont. und die Stimmen (C. I. II., A. I. II.,
T. I. II., B. I. II.) eingeteilt in 2 Chöre.

Schiava (. . .).

691. (s. d. LXXII, 6.) 9 Stbl. in folio, (C. VI. I. II., Vla. Baso, Ob. I. II., Crn. I. II.) Handschrift enthalten eine Arie: Dove vada sventurato.

Schieferdecker (Christian).

692. (1660. CIV, 5.) Philureischer Nachklang, | Dem | Ehrenvesten . . . | Herrn | JOHANNI SEVERINO | Weissen, Cizensi, | Als Ihm der . . . Lorbeerkrantz | zu Leipzig den 26. Jenner des 1660. Jahres | überreicht wurde, | Zu Ehren . . . | abgefasset | von | Christian Schieferdeckern, Cizensi. | Leipzig, Gedruckt bey Johann Erich Jahn. 1 Bl. in gr. folio, Partitur (vox prima, vox secunda) enthält eine Aria: Sollen denn die Pierinnen. 5 Stroph. 2 voc.

Schmelzer (Johann Heinrich).

693. (1667. XXXIX, II, 12.) ARIE | PER IL | BALLETO | A | CAVALLO. | composte dall | Gioanne Enrico Schmelzer, Musico di Camera | di S. M. C.

10 Bl. in kl. folio, Partitur, enthalten *Corrente* (Clar. I. II., Tromb. I. II. III., Timp.). *Giga* (Vl. I., Clar. I. II., Tromb. I. II. III., Timp.). *Follia* (Clar. I. II., Tromb. I. II. III., Timp.) *Allemande* (Vl. I., Tromb. I. II. III., Timp.). *Sarabande* (Clar. I. II., Tromb. I. II., III., Timp.). Diese Kompositionen gehören zu dem Werke:

PHILEMERI IRENICI ELISII | Continuatio XIV. | DIARI EUROPAEI | Infertis variis | ACTIS PUBLICIS. | Oder: Täglicher Geschichts-Erzählung | Funffzehender Theil, | Darinnen enthalten, | Theils, was sich, bey Friedens- und Kriegs-Geschäft- | ten in dem Heil. Röm. Teutschen Reich, . . . | Theils auch in anderen benachbarten und weitentlegenen König- | reichen . . . | bis an den Augustum des 1666. Jahrs, denckwürdig | zugetragen. | . . . | Wobey noch ein dreyfacher | Appendix, oder Anhang | vorstellend: | I. Die Kayserl. Beylagers-Festivitäten, . . . II. Spanische und Französische Streit-Schriſten, . . . III. Andere Leswürdige Schrifftliche Handlungen, . . . | Mit Röm. Kayserl. Majests. Freyheit. | Frankfurt am Mayn, | In Verlegung Wilhelm-Serlins, Buchhändlers, 1667. — 1 Buch hoch 4^o in Lederband. Den Kompositionen gehen voraus: 621 Seiten: *Diarium Europæum*, 13 Bl. Register (sic!) und 99 Seiten des Appendix mit 25 Kupfertafeln, betreffend den Einzug in Wien der Majestäten, Leopold I. Römisch. Kayzers . . . und Margaritæ, geborne Infantin von Hispanien etc. . . Im Jahr 1667. (Siehe Bohn. Bibliogr. pag. 389.)

Schmetzer (Georg).

694. (s. d. XIV, 5a.) Titel wie bei Joh. Fischer, Nr. 466.
2 Bl. in 4^o, Partitur (C. A. T. B.) Text: Fahr hin Du Schatten
dieser Zeit, 4 voc.

Schröder (Daniel).

695. (1669. CIV, 6.) Wunsch- und Ehren-Ode, | Welche |
.... | Herrn | PHILIPPO MULLERO, | | RECTORE, Wie
auch, Herr | ADAMUS HEINRICUS | Jöllenhoff, aus Lubeck, |
.... MAGISTER. | ... | sätze | DANIEL Schröder, aufs Lüneburg, |
Beyder Rechten Beflissener. | JENA, | Gedruckt bei Samuel Müllern.
2 Bl. in folio, Partitur (T. Vl. I. II., Basso contin.) Text: Wer
Tugend, wer Künste, wer Wissenschaft liebet, 8 Stroph.

Schröter (Leonhard).

696. (1571. CIV, 9.)

6 Bl. in folio, Partitur (C. I. II., A. I. II., T. I. II., B. I. II.)
Handschrift, betitelt: Te Deum laudamus, componiret | durch Leonhartum
Schröterum | Octo auff Zwen. | Chor | Anno Domini 1571. [Wichtig
wegen der partiturmäßigen Einrichtung, wahrscheinlich Handschrift
des Komponisten.]

697. (1587. CIV, 8.) EPITHALAMII CANTILENA, | DE
SACRO SANCTO CON- | IVGII FOEDERE EX XIX. | CAPITE
MATTHAEL | IN HONOREM NVPTIARVM | DOCTISSIMI ET |
ORNATISSIMI VIRI D: MA | GISTRI MELCHIORIS PAPAE, MA-
IORIS | Et ... virginis MARIAE | Decem vocum Harmonia
composita, à LEONARDO | SCHROTERO Torgense, Scholæ Mag-
deburgensis Musico. | I. TENOR ET ALTUS III. | Magdeburgi excudebat
Andreas Gena. M.D.LXXXVII.

3 Stbl. in quer 4^o, (Vorhanden: C. I. II., A. III., T. I., B. I. II.)
in gegenüberstehenden Stimmen, Text: Accesserunt ad Jesum Pharisei.

698. (1587. XVI, 1c.) Neue Weihnacht Liedlein mit vier |
Vnd Acht Stimmen Componiret, | Durch | Leonhart Schröter Torgensem,
der | schulen zu Magdeburg | Musicum. || [DISCANTVS] | Helmstadt,
Gedruckt durch Jacobum Lucium, M.D.LXXXVII.

3 Stb. in quer 4^o (C. A. B.), Tenor fehlt, in rot. Schweins-
lederband, Bog. sign.: A bis Cij. Inhalt: 16 Gesänge, Nr. 1 Helfft
mir Gottes Güte preisen 4 voc., Nr. 16. In dulci iubilo, 8 voc.
Index nicht vorhanden.

699. (s. d. VII, 5f.)

4 Stbl. in folio (C. I. II., A. T.) Handschrift | enthalten eine Motette: Freue dich des Weibes deiner Jugend, 5 voc.

700. (s. d. CIV, 7.)

8 Stbl. in folio, (C. I. II., A. I. II., T. I. II., B. I. II.) Handschrift, enthalten einen Psalm: Wo der Herr nicht das Haus bauet, 8 voc.

Schütz (Heinrich).

701. (1647. OV, 2.) Danck-Lied. | Für | die hocherwiesene Fürstl. Gnade | in Weymar. | Vom | 7. bis zum 13. Hornungs-Tag | 1647.

2 Bl. in folio, Partitur (T. Bass. cont. und Ritornello: C. I. II., Bass. cont., Text: Fürstliche Gnade, zu Wasser und Lande. 10 Stroph. Am Ende: Heinrich Schütz, Churf. S. Capellm. | Christian Thimotheus Dufft, W. | Zu Gotha gedruckt | durch | Johan Michael Schalln.

Schulz (. . .) Joh. Philipp Christian?

702. (s. d. LXXII, 5.)

4 Stbl. in folio, (C. A. T. B.), u. 11 Stbl. in quer 4^o. (Vl. I. II., Vla.; Basso. Fl. I. II., Ob. I. II., Fag., Crn. I. II.) einige Stimmen mehrfach, Handschrift, enthalten eine Komposition über das Lied: Freude, schöner Götterfunken.

Schumarius (Daniel).

703. (1594. VI, III, 11.) ΩΔΗ ΓΑΜΗΛΙΟΣ, | IN NVPTIIS | CLARISSIMI, | VIRI, D. D. JOSEPHI HETTLERI. | . . . ET | VIRGINEM, AN- | NAM Elisabetham Böringeri | filiam, | celebratis 23. Aprilis Anno 1594. | Durlaci | | A | M. DANIELE SCHVMARIO. | Sunthemio, M.P.I.G. | TVBINGAE, | Apud Georgium Gruppenbachium, | ANNO M.D.XCIII.

6 Bl. in hoch 4^o, in einem Buche mit gepresst. Ledereinband, Bl. 2: Carmen elegiacum . . . Bl. 3 Ad . . virginem et sponsum u. Epigramma, folgt der Gesang: (vox superior, secunda, media, inferior), Text: Im Paradeis, hat Gott mit fleiß, 3 Stroph., 4 voc.

Schuster (Joseph).

704. (s. d. LXXII, 7.)

1. 8 Stbl. in folio, (Vl. I. II., Vla., Basso, Ob. I. II., Cl. I. II.) Handschrift, enthalten eine Sinfonia in D-dur. Allegro spiritoso, alla Polacca, Presto.

2. 8 Stbl. in folio (Vl. I. II, Vla., Baſſo, Fl. I. II, Tromb. I. II.) fehlen Ob. I. II, Crn. I. II. u. Timp., Handschrift, enthalten eine Sinfonia in D-dur. Allegro assai, Andante, Allegro.

Schwemmer (Heinrich).

705. (s. d. CV, 1.)

1. Trauer-Lied, ; über | den frühzeitigen Todt des Seeligen Kindes | Thomæ Antonii Besserers: | . . . dem 14. Martii 1661. | In die Noten übersetzt | Von | Heinrich Schwemmer, Direct: Music.

1 Bl. in 4^o, Partitur (C., A., T. I. II, B.) Text: Weil ich, die mich gebohren, 9 Stroph.

2. Trauer- und Trost-Gedancken | Der | | Frauen Esther Besserin, | einer gebohrnen Pilgrammin, | | Aufgesetzt | von | Johann Vogel, der Schul: S. Seb.: Rect.: Und in die Noten gebracht: | Von | Heinrich Schwemmer, Direct: Music. 2 Bl. in 4^o, Partitur.

a) In meiner Jugend Jahren, 5 voc., 8 Stroph.

b) Schon lange plötzlich hat gefaßt, 4 voc., 11 Stroph.

45 Bl. in 4^o, Bruchstücke aus größeren Werken, enthalten eine Reihe von Grabgesängen in 12 Nummern:

3. Siehe der Gerechte kommt umb. (C. I. II, B., Vla. I. II. III u. Baſſ. cont.)

4. Zwey Grabgesänge | . . . der | . . Frauen . . Amalien . . von Stubenberg . . . 1661. a) Müß und Arbeit ist das Leben, 9 Stroph. (C., Vl. I. II. III, Org.), b) Meine Stund ist kommen, 9 Stroph. (dieselben St.)

5. a) Erkenne Dich betrübte Seele, 7 Stroph. b) So ist es nun einmal gethan, 8 Stroph. à (C. u. B. cont.) 2 Exemplare.

6. a) Nun ist's gethan, das Kleinod, 8 Stroph. b) So soll es denn ihr Hertzens Freunde, 7 Stroph., à (C. u. Baſſ. cont.) 2 Exemplare.

7. Fleug mein Seelgen, 4 Stroph. (C. u. Baſſ. cont.).

8. a) Herr, du lässest mich erfahren, 8 Stroph. b) Edler Haller gute Nacht, 8 Stroph. à (C. Vl. I. II. III. u. Org.).

9. So fahr ich hin! es ist genug, 6 Stroph. (C. u. Baſſ. cont.)

10. Nun ist alles überstanden, 6 Stroph. (C. u. Baſſ. cont.)

11. a) Nunmehr ist mir gar wohl geschehen, b) Was mühet ihr die Aerzte viel, c) Nun, ich scheide aus dem Leide, à (C. A. T. B.) je 1 Stroph.

12. Ein gefangenes Kerker Leben, 8 Stroph. Partitur (A., Vl. I. II. III u. Org.).

13. Die Sonne ist der Finsterniß gewichen, 11 Stroph. Partitur (C. A. T. B.)

14. Was ist das Leben doch, 7 Stroph. Partitur (C. A. T. B.)

15. 1 Bl. in gr. folio, Partitur (C. A. T. B.) Text: Die hohe Ceder ist gefällt, 12 Stroph.

16. Hertzlicher Gluckwunsch | Zu den Hochzeitlichen Ehren . . . des Herrn Christoph Endters | Und | . . . Jungfrawen Annæ Susannæ Doppelmaierin, | . . . von | Heinrich Schwemmer Dir. MuL | 1 Bl. in gr. folio, Partitur (C. I. II., Vl. I. II. und Bass cont.) Text: Die erste Trauzeit in der Welt, 12 Stroph. Bei sämtlichen Nummern ist Druck und Verlag nicht zu ermitteln.

Schwindel (Friedrich).

706. (s. d. LXXII, 8.)

1. 8 Stbl. in folio, (Vl. I. II., Vla. Bass, Ob. I. II., Crn. I. II.) Handschrift, enthalten eine Sinfonia in B-dur: Allegro, Largo, Presto.

2. 8 Stbl. in folio, (dieselben Instrumente) Handschrift, enthalten eine Sinfonia in Es-dur. Allegro, Andante, Allegro assai.

3. 8 Stbl. in folio, (dieselben Instrumente) Handschrift, enthalten eine Sinfonia in G-dur, Allegro, Andante, Presto.

4. 8 Stbl. in folio, (Vl. I. II., Vla., Bass, Fl. I. II., Crn. I. II.) Handschrift, enthalten eine Sinfonia in D-dur: Allegro assai, Andante, Menuetto, Presto.

5. 8 Stbl. in folio, (Vl. I. II., Vla., Bass, Ob. I. II., Crn. I. II.) Handschrift, enthalten eine Sinfonia in F-dur, Allegro assai, Largo, Presto.

6. 8 Stbl. in folio, (Vl. I. II., Vla., Bass, Fl. I. II., Crn. I. II.) Handschrift, enthalten eine Sinfonia in D-dur; Allegro, Andante, Presto.

Scotto (Girolamo).

707. (1571. LXXXVI, 1.)

1. [TENORE] | CORONA, | IL SECONDO LIBRO | DELLE CANZONI | Alla Napolitana à tre voci. | DI GIROLAMO SCOTTO. || Nuouamente poste in luce. | Buchdruckerzeichen | IN VINEGIA, | APPRESSO GIROLAMO SCOTTO. | MDLXXI.

2 Stb. in kl. 8°, (C. u. T.) 32 pagin. Seiten, 21 Canzoni. Pag. 32: Tavola del secondo libro delle Napolitane . . à 3 voci, Texte nur à eine Strophe. (Register bei Vogel 2, 206.)

2. IL TERZO LIBRO, desselben Werkes mit gleichem Titel

und gleicher Ausstattung. 32 pagin. Seiten, 23 Canzoni. Pag. 32: Tavola del terzo Libro delle Napolitane à 3 voci, Texte nur mit einer Strophe. (Register bei Vogel 2, 206.)

Seidel (Samuel).

708. (1650. CIII, 1.) SUSPIRIA | MUSICALIA | Cordis Ardentissima | EX | SEPTEM PSALMIS | POENITENTIALIBUS | excerpta | UNA, ET DUABUS VOCIBUS, | CUM DUOBUS INSTRUMENTIS: | & gemino Basso Generali | pro Organo | Composita | à | SAMUELE SEIDELIO | Glasshüttenfium | Cantore. || INSTRUMENTUM II. | FREIBERGÆ | Typis & Impensis GEORGI BEUTHERI. ANNO MDCCL.

2 Stb. in 4^o, (Instrumentum II u. Organum) geheftet, 2 Bg. R. d. T. Dedie.: . . . Domino Jacobo Hanitschio, gez. Auctor. Bl. 2. Ad lectorem, gez. Georgius Seidel, Sch. Pirn. Con-Rector. Inhalt laut am Ende befindlicher Tabula:

Nr. 1. Domine ne in furore, Cantus.

„ 2. Beati quorum remissæ sunt, Duo Cantus.

„ 3. Domine ne in furore, Cantus, Bassus.

„ 4. Miserere mei Deus, Altus.

„ 5. Domine exaudi orationem meam, Tenor.

„ 6. De profundis clamavi, Bassus.

„ 7. Domine exaudi orationem meam, Cantus vel Tenor.

Die Begleitung jeder Nummer mit 2 nicht näher bezeichneten Instrumenten.

Sergius (Martin).

709. (1617. VI, III, 8.) Harmonia | Ex Syr. 6. | In Honorem | Humaniss. nec. non Doctiss. Virorum-In | venum. | Folgen die Namen von 21 Männern in 2 Reihen, der erste heisst: Dorotheus Müller, Strolenl. Eibensium Pastor, der letzte Georgius Voithius, Torg. | Cum iis in celeberrimâ Academiâ Lipsiensi Magisterij dignitas 30. Jan. ab inclytâ Facult. Philos. ritu solenni decerneretur, | Oblata & decantata | à MARTINO SERGIO Tauch. | LIPSIÆ, excudebant Hæredes Valentini; am Ende Anno 1617.

16 Bl. in hoch 4^o, in einem Buche mit Pergamentband (C. I. II., A. I. II., T. I. II., B. I. II.), enthalten einen Gesang: A juventute tua elige doctrinam, 8 voc.

Sigfried (Johann, Cantor Cicensis).**710.** (s. d. CV, 5.)

10 Stbl. in folio, (C. I. II., A. I. II. III., T. II. III., B. I. II. III.), C. III., T. I., B. II. fehlen, Handschrift, enthalten eine Motette: Wem ein tugendsam Weib bescheret ist, 12 voc.

Silvius (wahrscheinlich Pseudonym).

711. (1658, CV, 3.) SCHÄFERGEDICHT | und | SCHÜTZEN-
GESCHICHT, in dem | BEGNESISCHEM ERLENTHAL | behandelt
und besungen | von | SYLVIVS in Gesellschaft und Besprechung
seiner Waidgenossen. | Holzschnitt, eine Landschaft mit Schäfern und
Jägern vorstellend. | Nürnberg, bey Wolfgang Endter, dem älteren. |
M.DC.LVIII

12 Bl. in 4^o, aus einem größserem Werke, paginiert von 7 bis
27. Kompositionen sind: pag. 17, Der gewisse Schütz (C. u. Bass.
cont.), Text: Nun so höret alle zu, 9 Stroph., und pag. 25, Schützen-
geschichte (C. u. Bass. cont.), Text: So lebet nun fort, ihr Vereinigte
Beyde, 7 Stroph.

Simon (. . . , wahrscheinlich Johann Gottfried).**712.** (s. d. CX, 1.)

5 Stbl. in folio, (Vl. I. II., Fl. I. II., Bass.) Handschrift, ent-
halten eine Partia in C-Dur, Tempo des 1. Satzes nicht angegeben,
folgt: Andante, Musette altern. con Trio, u. Polon.

Sixtus (Johannes, a Lerchenfels).

713. (1626. CLX, 3.) DEO OPT: MAX: | TRINO ET UNI |
LAUS, | HONOR, VIRTUS, GLORIA, | TRIUMPHUS | ET | VICTORIA, |
QUI | Holzschnitt mit Doppeladler, links davon: JUSTITIA, & rechts:
PIETATE. | VNIONEM. | NON VNAM: ET CONFOEDERATIONEM |
HÆRETICORVM PESTIFERAM. | NON UNO LOCO. | NON UNO
VIA. | NON UNO MODO. |

Am Ende: LITOMERICH, | Typis Domesticis, D. Præpositi,
Collegiatæ | Ecclesiæ S. Stephani: &c. Anno Mundi labentis. |
M.DC.XXVI. 8. Septemb.

1. Buch in gr. folio, in braunem Lederband 47 Bl. R. d. T.
Auspiciis . . . Divi Ferdinandi Austriaci . . . Romanorum imperatoris. etc.
Bl. 2—4: Acclamationen und Orationen. Bl. 5: Titel: CANTATE
DOMINO, | ET BENEDICITE NOMINI EIVS. Psal: 95. | ¶: Holz-

schnitt mit Inschrift: TE | DEUM | LAUDAMUS. | HYMNUS. | S.S. AMBROSII | ET AVGVSTINI. | HARMONIA. | QVATVOR VOCVM | EDITVS | A || REVERENDISSIMO Dn. | JOANNE SIXTIA LERCHEN- | FELS. | RVDOLPHI II. | IMPERATORIS, ANTE ANNOS XXXXII. | PUERO MUSICO. | Nunc vero; PRÆPOSITO LITOM: PROT: APOS: PRAG: | WISCHEH: BOLESL: ET BUDISSLINENSI CANONICO. & c. Folgen bis Bl. 11 die Stimmen (C. A. T. B.), gegenüber gedruckt. Text: Te Dominum confitemur. Bl. 27—36. Magnificat, Überschrift: Quat. vel Octo Vocum. Cantus semper præcinit solus, cum tribus Violis & c. Respondent aliae 4 Voces, cum Tubis & Organis. Bl. 41 bis 44 Überschrift: Sonetti Italiani Per i Valorosi e Virtuosi Signori Cavagliori. Text des 1. Son.: Lodiamo tutti Deo. 5 Strph., 4 voc., des 2. Son.: Signior ti benedico 5 Strph., 4 voc. Bl. 45: Überschrift: Vn altro Sonetto, à 4. Lingue Della Bataglia di Praga. Per Cantare e Sonare. Sopra, Tutti Venite armati di Gastoldi'. Latein. Text: Victoriosi Duces . . . bidibom, Czechischer Text: Soldati se hegbegte . . . bidibom, Deutscher Text: Frisch fröhlich ihr Soldaten . . . bidibom, Italienischer Text: Voi, che venist' armati . . . bidibom à 5 voc.

Speisser (Caspar).

714. (s. d. VII, 5b.)

5 Stbl. in folio, (C. I. II., A. I. II., T. II.) T. I., B. I. II. fehlen, Handschrift, enthalten eine Motette: Faciat Dominus hanc mulierem, 8 voc.

Sperling (Andreas).

715. (1626. V, III, 28.) CARMINA | IN LAUREAM MAGISTRALEM | Viri . . . | POLYCARPI ODERENSIS MISNICI | . . . Viro, | . . . VVECKERO, | . . . ET . . . | REICHARTO | Wittebergenfi, . . . | composita | à | Fautoribus Amicis & Commensalibus. | VVITTEBERGÆ, † Exceudebat JOHANNES GORMAN | ANNO M.DC.XXVI.

4 Bl. in 4^o, in einem Buche in Schweinslederband, Seite 2 bis 5. Epigramme von: Paul Sperling, Christian Reinhart, Johann Spleifs, Johann Sperling, Jeremias Meelführer, Georg Borisch und Jacob Horst. Folgt ein Gesang: (C. I. II., B.) Wolan jetzt thut es kom'n heran. 3 Stroph., 3 voc. Am Schluss gez.: Andreas Sperling Lauchâ-Thuringus.

Spiller (Joseph).

716. (s. d. CX., 2.)

1. 8 Stbl. in quer folio, (Vl. I. II., Vla., Baſso, Ob. I. II., Crn. I. II.) Handschrift, enthalten eine Sinfonia in D-dur, Allegro molto, Andante, Menuetto con Trio u. Presto.

2. 6 Stbl. in 4^o, 2 Stbl. in quer 4^o, (Ob. I. II., Clar. I. II., Fag. I. II., Crn. I. II., Tromp. I. II.), Handschrift, enthalten eine Partia in B-dur, Allegro, Mennetto, Adagio u. Rondo.

3. 8 Stbl. in folio, (Vi. I. II., Vla., Basso, Clar. I. II., Crn. I. II.) Handschrift, enthalten eine Sinfonia in B-dur: Allegro assai, Andante, Mennetto u. Allegro Finale.

Spilner (Heinrich, Magdeb.).

(† 1636 als Cantor in Schneeberg, war vorher Cantor in Geithain und von 1608—1611 an St. Katharinen in Zwickau.

717. (s. d. LXXXVII, S. 203.)

8 gedruckte Stbl. in 4^o, aus einem grösseren Werke (C. I. II., A. I. II., T. I. II., B. I. II.) enthalten eine Motette: Quisquis legitime thalami sacra, 8 voc. Druck u. Verlag nicht zu ermitteln.

718. (s. d. CV, 5.)

4 gedruckte Stbl. in 4^o, aus einem grösserem Werke (C. A. T. B.) enthalten eine Motette: Christus der ist mein Leben, 4 voc. Druck und Verlag nicht zu ermitteln.

Stabile (Annibal).

719. (s. d. CV, 6.)

8 Stbl. in folio (C. I. II., A. I. II., T. I. II., B. I. II.), Handschrift, enthalten eine Motette: Hodie Christus natus est.

Staden (Sigmund Theophil).

720. (1648. CVI, 3.) Lobgesang | Dem Hoch-Wolgebornen Herrn | . . . CARL GUSTAV WRANGEL, | Herrn zu Schog Kloster . . . | und Feld-Marschalln in Teutschland, . . . | Holzschnitt | . . . gesetztet | von | Georg Philip Harfdörffern. | und | in die Music gebracht | durch | Sigmund Theophilum Staden | Nürnberg, | Gedruckt durch Heinrich Pillenhofer. | M.DC.XLVIII.

1 Bl. in gr. folio, Partitur (C., Vi. I. II., B. u. Bafs. cont.) Text: Frag Femern, Kiel, an den Lalandischen Stranden.

Stephan (Joh. Carl).

721. (CVI, 2.) Fleisches Krieg | und | Geistes Sieg. | Zu Ehren und Christloblichem Gedächtnis | Der Edlen, . . . Jungfrawen | Anna Philippina Kolerin | . . . Druck und Verlag nicht angegeben.

1 Bl. in gr. folio, Partitur (C. u. Bafs. cont.) Text: O Tod! Du düstres Bild. 18 Stroph. gez. M. Johann Carl Stephan, Pfarrer zu Beerbach und Neuhoß.

Stoll (Johannes, Calegiensis, cf. No. 10).

722. (1596. CVII. 2.) Epithalamij Cantilena. | IN HONOREM
NUP-TIA- | RVM EXCELLENISS. VTRIVS- | QVE IVRIS. COGNI-
TIONE CLARISS. DOCT. | Dn. CHRISTOPHORI SELINGII in
Reutha, Cos. | Cyenei grauis. SPONSI, & c. | & | PVDICISS. AC
LECTISS. VIRGI- | NIS MARLÆ, PIETATE AVTHORITATE, |
multoq; rerum vsu celeberrimi viri, Dn. HEINRICI | a KLAUSBRVOK.
in Meuselwitz & Heckendorff, | Cuius Lipsiensis Filiæ, SPONSÆ, & c. |
Octo vocibus composita, à | JOHANNE STOLLE CALEGIENSI |
Cyeneorum Cantore. || [CANTVS. I.] LIPSIAE, Zacharias Berwald
excudebat, Anno 1596.

8 Stbl. in quer 4^o, (C. I. II., A. I. II., T. I. II., B. I. II.)
Text: Surge propera: Amica mea.

723. (1606. LXXXVII, 8) EPICEDIA | oder | Grablieder |
Bey der Leichbegeng- | niss, des Weiland Durchlauchtigen Hoch-
gebornen | Fürsten vnd Herrn, Herrn JOHANNSEN, Hertzogen | zu
Sachsen, Landgrafen in Thüringen, vnd Marggrafen | zu Meissen etc. |
Welcher den 31. Octobr. dieses 1605. Jahres, In | Christo Sanfft vnd
Selig zu Weimar entschlaffen, . . . Zu Vnterthenigen schuldigen Ehren,
mit 4. vnd 8. Stimmen | gemacht, . . . | Durch | JOHANNEM STOL-
LIUM Calegiensem & c. Ihrer | Seliger F. Gn.: Verordneten Capell-
meistern. || [TENOR] Gedruckt zu Jehna, durch Christoff Lippold, | Im
Jahr 1606.

8 Stb. in 4^o, Pappband mit Lederrücken, 4 Bl. enthalten 3 Chöre:
Miserere mei Deus. 4 voc., Herr Jesu Christ mein Herr vnd Gott.
8 voc., und: Buß wirk in mir: in meiner Noth. 4 voc.

724. (1606. LXXXVII, 5.) EPITHALAMIUM | HONORI
NUP-TI- | ARUM DOCTISS. . . . | . . . viri . . . Dn. JEREMIÆ RÖLLERI. |
. . . . | Cum | . . . virgine CHRISTINA, . . . Mölleri . . . | Sexto Iduum
Septembr.: Anno 1606. | Sex vocibus dedicatum | & decantatum, |
à | JOHANNE STOLLIO CALEGIENSI, ILLU- | stris: Saxo Vinariensis
aulæ Musici Chori | Præfecto. || TENOR. | JENÆ. | IMPRIMEBAT
CHRISTOPHORUS LIPPOLDUS.

6 Stb. in 4^o, Pappband mit Lederrücken. Text: Lux mea quæso
veni. 6 voc. Ein 2. Exemplar CVII, 2.

725. (1608. CVII, 3.) DIALOGVS NUP-TIALIS. | Sponsus:
Si mihi quæ debes dederis . . . Sponsa: Si mihi reddideris . . . Votum:
Pax, amor & pietas . . . AD FESTIVITATEM | NUP-TIARVM, QVAS
. . . . | . . . Iuvenis | Dn. PAULUS WOLFIUS, | . . . | cum | . . . Virgine |

MARIA ELISABETHA, | Spectatissimi Viri . . . | Dn. MELCHIORIS HEIDENREICH, | . . . FILIA, celebrat | Die XVII. Mens. Octobr. Anno Christi M.DC.IX. | Harmonicis OCTO vocum numeris ornatus, Per | JOHANNEM STOLLIVM CALEGIENSEM, | Illustrissimæ Saxo-Vinariensis aulæ Phonaecum. | JENÆ, | Imprimebat CHRISTOPHORUS LIPPOLDUS.

4 Stbl. in 4^o, (C. I. II. III., A., T. I. II., B. I. II.) in 2 Chören mit gegenüberstehenden Stimmen. Texte wie oben im Dialogus angegeben: Si mihi quæ debes. etc. 8 voc.

726. (1609. LXXXVII, 9.) Grablied | Bey Niedersetzung der Leiche, | Des weiland Durchlauchtigen, Hochgebornen | Fürstlichen | Fräwlin | Frewlin JOHANNÆ, | Hertzogin zu Sachsen etc. . . . | Welches . . . den 3. Julii 1609 . . . zu Weimar entschlafen . . . | . . . mit fünf Stim- | men gemacht, vnd mit betrübtem Gemüt gesungen, | Von JOHANNE STOLLIO CALEGIENSI, | Churf.: Sächs., in Vormundschaft bestalten Capell- | meister daselbst. | Gedruckt zu Jehna, | durch Johann Weidnern.

5 Stb. in 4^o, (C. A. T. B. V. vox) Pappband mit Lederrücken. Text: Achrostichon auf den Namen Johanna: In aller meiner Angst und Noth. 7 Stroph.

727. (1614. LXXXVII, S. 207.) EPITHALAMIUM EX CANTICO CANTI- | corum desumptum, | ET SOLENNITATI NUP- TIARUM, | Quas Reverendus & Doctissimus Vir, | DN. M. EUSEBIUS BO | HEMUS, ECCLESIAE PATRIÆ | CYGNEÆ ARCHIDIACONUS, | Cum Virgine . . | ANNA, | . . . | AMBROSII BLEULINGS, CIVIS | . . . | . . . | FILIA, | VIII. Id. Jun. An. M.DC.XIII. | . ibidem celebrabat, | Sex vocibus ornatum & dedicatum à | JOHANNE STOLLIO CALBENSI . . . | Saxo-Vinariensis Musicae Præfecto. | JENÆ | TYPIS JOHANNIS WEIDNERI, ANNO CIO IO CXIV.

6 Stb. in 4^o, (C. I. II., A., T. I. II., B.) Pappband mit Lederrücken. R. d. T. Gratulatio ad Sponsum, gez.: ohne Datum Joh. Stoll. c. Text: Ego dormio; Et cor meum vigilat. 6 voc.

728. (s. d. VII, 5 e.)

3 Stbl. in folio, (C. I., A. T.) Handschrift, Text: Gott selber hat aus höchster Noth. 5 voc.

729. (s. d. CVII, 4.)

6 Stb. in 4^o, (C. I. II., A., T. I. II., B.) Handschrift, enthalten eine Missa super: Vespere autem Sabbati. 6 voc.

Stolzer (Thomas).

730. (1554. CVI. 5.)

5 Stb. in 4^o, (C. A. T. B. Vagans.) Handschrift, enthalten 8 fünfstimmige Gesänge ohne Text. Auf dem Umschlage des Tenor ist bemerkt: Lazarus Enderlein Dono dedit Amico suo Cornelio Frenndt. Anno 1554. Bl. 2 des Tenor: Octo tonorum Melodiæ V vocibus compositæ a. D. Thoma Stolzero.

731. (s. d. CVI, 4.)

5 Stb. in 4^o, (C. A. T. B. Vagans.) Handschrift, enthalten 5 Gesänge, No. 2 hat die Aufschrift: Th. Stolzer.

1. Ascendo ad patrem. 5 voc.
2. En deitatis Zabulon (?) venit heros. 4 voc.
3. Ecce concipies. 4 voc.
4. Hic exit magnus filius. 4 voc.
5. Misus est angelus. 5 voc.

Striggio (Alessandro).

732. (1587. CIX, 1.)

41 Stbll. in folio, Handschrift, enthalten eine Motette in 4 Chören à 8, 10, 16, u. 6 voc. Text: Ecce beatum lucem. Auf Bl. 41 ist folgende unklare Überschrift: Bassone canato dalla parte più basse del. 40 per- | sona nimerro descircalo con unbronbone No. 41. | per sostentamento della 'armonia persona- | riscon Organo Ludo & cimboli o uiole.

Am Ende: Anno. | „D. V. „VXILIVM fer „V. „V. | ferre potes, woraus sich die Jahreszahl 1587 ergibt.

Sturm (Leonhard).

733. (1670. CVII, 5.) Christlicher Leich-Gesang, | Auff das in dem Leben geführte Namens-Symbolum, | Im Creutz Gedultig. | Dafs weyland . . . | Herrns | Joh.: Conrad Gundelfingers | . . . Burgermeisters . . . in . . . Nörd- | lingen . . . Welcher Freytags Abends gegen acht | Uhren den 7. Januarii dafs angehenden | 1670. Jahres, eingeschlaffen . . . nach gehaltenem Leich- | Sermon abgesungen, vnd 5stimmig übersetzt | Von | Leonhard Sturm. | Gedruckt zu Onoltzbach bey Joh. Hornung.

5 Stbll. in kl. 4^o, (C. I. II., A. T. B.) Text: Job ein Mann von vilen plagē, 8 Stroph., 5 voc.

Süssmayer (Franz Xaver).

734. (s. d. CX, 2.)

18 Stbl. in folio, (C. I. II., B., Vl. I. II., Vla., Basso, Fl. I. II., Ob. I. II., Fag. I. II., Crn. I. II., Tromb. I. II., Timp.) Handschrift, enthalten ein Terzett aus der Oper: „Der Spiegel von Arkadien“, Text für C. I. u. II.: Wir schwingen uns von Chores Sitze, für B.: Schwingt Euch mit mir vom Göttersitze.

Traletta a Milano.

(kann nicht Traetta [Tomaso] sein).

735. (s. d. CX, 4.)

9 Stbl. in folio, (T., Vl. I. II., Vla., Basso con Cello, Fl. I. II., Crn. I. II.) Handschrift, enthalten eine Arie für T.: Ah non vedrette mai.

Tritto (Giacomo).

736. (s. d. CX, 5.)

Partitur in folio, 10 Stbl. in folio (C. I. II., B., Vl. I. II., Vla., Basso, Ob. I. II., Crn. I. II.), Handschrift, enthalten ein Terzett. Texte: für C. I.: Cada vovante globbo; für C. II.: Compone sua Eccellenza; für B.: Ma figli' abbi pazienza.

Troiano (Massimo).

737. (1568. LXXXVI, 1.) [BASSO] DI MASSIMO TROIANO | DA NAPOLI || IL TERZO LIBRO | Delle sue Rime, e Canzoni alla Napolitane a tre voci | colla battaglia della Gatta, e la Cornacchia, & | vna Amascharata alla Turchesca a ein- | que voci, & vna Moresca noua- | mente fatta & data in luce. || Druckerzeichen | IN VINEGIA, | APPRESSO GIROLAMO SCOTTO. | DLXVIII. (1568).

1 Stb. in kl. 8^o, (B.) 40 pagin. Seiten, 34 Canzoni, darunter pag. 36 die Amascharata, 5 voc. mit gegenüberstehendem Tenor. Pag. 40. Tavola delle Canzoni. à 3 voc. (Register bei Vogel 2, 255, resp. 254.)

Außerdem siehe: Mazzoni abruzzese, pag. 26 u. Primavera, pag. 23.

Trost (Johann Caspar).

738. (s. d. CX, 6.)

8 Stbl. in hoch 4^o, (Fag. I. II., Fag.-quarto I. II., Fag. octavo I. II., Crn. I. II.) Handschrift, enthalten eine Partia Nr. IV.: Allegro, Grave, Menuetto, Finale.

Ulich (Johannes).

739. (1674. CVII, 9.) Hochzeit-Ode, | Als der | . . . Herr |
 SAM. BENEDICTUS | Carpzov, | . . . Seine . . . Braut | Die | Jungfer
 Anna Maria, | des weyland | . . . Herrn Johann Ehrenreich Ostermanns |
 . . . hinterlassene . . Tochter | den 3. Martii Anno 1674 . . . | nach Hause |
 führete | . . . Gesetzt | von | M. JOH. Peifskern, . . . Schol. Wittenb. |
 Rectore | Und in eine Melodey gebracht | Von | JOH. Ulich, Ejusdem
 Scholæ Cantore, und Chori Musici Directore. | WITTENBERG, | Druckts
 Matthæus Henkel, Univers. Buchdr.

2 Bl. in folio, Partitur (C. I. II., VI. I. II., Vla. I. II., Bass.
 cont.) Text: Auff! auff! ihr edlen Musensöhne, 6 Stroph., 2 voc.

Uthdreer (Johannes, Servesianus).

740. (1581. XV, X, 27.) BARTHOLEMAEI | FRENOELII
 CO- | THENI | SEPTEM PSALMI | POENITENTI- | ALES. | Holz-
 schnitt | Muscis harmoniis ornati a Johanne Uthdreero Seruesiano. |
 ANNO JESU CHRISTI | M.D.LXXXI. Am Ende: ISLEBII | Ex-
 cudebatur per Andream Petri.

1 Buch in 8^o, in Schweinslederband, 6 Bg., R. d. T. Posidonius
 de Augustino. Bl. 2 Dedie: Barthelomeo Frencelio . . . gez. ohne
 Datum: Joannes Nebelius Bernburgensis. Bl. 3 Ad lectorem, gez.
 Bartholemæus Frencelius, folgen die 7 Psalmen (C. A. T. B.).

1. Der 6. Psalm: Ach Herr straff mich nicht, 4 Stroph.
2. Der 32. Psalm: Wol dem, des vbertretung, 5 Stroph.
3. Der 38. Psalm: Herr in deinem Zorn, 7 Stroph.
4. Der 51. Psalm: Erbarm dich mein, 5 Stroph.
5. Der 102. Psalm: Herr höre mein Gebet, 11 Stroph.
6. Der 130. Psalm: Aus tiefer Not schrey ich, 5 Stroph.
7. Der 163. Psalm: Erhör mein gbet o Herr Gott, 7 Stroph.

Die Stimmen stehen gegenüber, die Texte sind in lat. u. deutschen
 Versen verfasst, am Schlusse jeden Psalmens Sprüche u. Bezug habende
 Sentenzen in lat. Sprache, Bl. F. 6, 7. Dispositio orationis Dominicæ,
 Holzschnitt: Crucifix darstell., Preces in agone mortis und Errata.

Uttendal (Alexander).

741. (s. d. CVII, II.)

5 Stbl. in folio, (C., T. I. II. III., B.) Handschrift, enthalten
 zwei Motetten:

1. Ad te levavi oculos meos. 2. p. Miserere nostri Domine. 3. p.
 Quia multa repleti sumus. à 5 voc.
2. Domine in furore tuo, 5 voc.

Vaet (Jacobus).

742. (um 1560. CVII, 10.)

5 Stb. in 4^o, (C., A., T. I., B. I. II.) fehlt T. II., Handschrift, enthalten eine Missa super: Si me tenes, 6 voc.

Vanhal (Johann).

(nach Gerber und Fétis auch Wanhal.)

743. (um 1800. CX, 7.)

1. 10 Stbll. in folio, (Vi. I. II., Vla., Vcll., Basso, Fl., Ob. I. II., Crn. I. II.) Handschrift, enthalten eine Sinfonia in F-dur. Allegro moderato, Andante gracioso. Menuetto, Finale alla Inglese.

2. 10 Stbll. in folio, (Vi. I. II., Vla., Vcll. solo, Basso, Fl. solo. Ob. I. II., Crn. I. II.) Handschrift, enthalten eine Sinfonie in A-dur: Allegro, Cantabile, Menuetto, Allegro. Dieselbe Sinfonie ist noch im Arrangement ohne Vcll. solo u. Fl. solo vorhanden.

Varotti (Michele).

744. (s. d. CVIII, 1.)

1. 6 Stb. in 4^o, (C. I. II., A. I. II., T. B.) Handschrift enthalten eine Missa super: Beata virgine, 6 voc.

2. 6 Stb. in 4^o, (C. I. II., A., T. I. II., B.) Handschrift, enthalten eine Missa super: Voici le temps. 6 voc. NB. Auf den Umschlägen der Stb. ist noch dazu bemerkt: Autore | Michaële Varoto No-varenfi, Mufarum cul- | tore Cimiloti.

Vecchi (Horatio).

745. (1597. LXII, 2.) Siehe Nr. 613 Musculus: Viertzig schöne geistliche Gesenglein, mit vier stimmen, 4 Stb. in kl. quer 4^o (C. A. T. B.), darin im Anschluss, von Nr. 41—48: 8 Canzonette Horatii Vecchi, mit Teutzeschen Texten à 4 voc.

41. Laß vns jetzt frölich singen.

42. Ach weh das lachen ist klein.

43. Ich freue mich, wann ich dich sieh.

44. O daß ich solt von Herten.

45. Ach lieb mit leid wird allezeit.

46. Wie grausam thust mich plagen.

47. Mein hertz will mir verzagen.

48. O du verfluchte lieb, wie hastu.

Vento (Ivo de).

746. (s. d. L, 1 b.)

3 Stbl. in folio, Handschrift, (C. A. T.) B. fehlt, enthalten
2 Lieder:

1. Ob ich schon arm und elend bin, 4 voc.

2. Ach hertziges Herz, 4 voc.

Victoria (Thomas Ludovicus a).

747. (1589. XVI, 1 d.) CANTIONES SACRAE | THOMAE
LVDOVICI A | VICTORIA ABVLENSIS, MVSICI SVA- | VISSIMI,
QVATVOR, QVINQVE, SEX, OCTO, | ET DVODECIM VOCVM, |
NVNQVAM ANTE- | hac in Germania excusæ. || [CANTVS] Cum
gratia & priuilegio sacrae Cæsareæ Maiestatis. | DILINGÆ, | Excudebat
JOANNES MAYER. | 1589.

3 Stb. in quer 4^o, (C. A. B.) Tenor, V—VIII voc. fehlen, in
roth. Pergamentband. Die ersten 4 Bl. mit † bez., dann Bog. A.
bis L, 4. Titel innerhalb einer Arabeske musicirende Personen dar-
stell. R. d. T. Dedic: Sanctissimæ Dei genetrici Mariæ . . . Sanctis
omnibus in coelo . . . von Thomas LvdoVICus a Victoria . . . Bl. 2
Dedic: Domino Othoni a Gemmingen gez.: Dilingæ VIII. Id. Apr.
ANNO M.D.LXXXIX. Joannes Mayer, Typographus Dilinganus. —
Das Werk ist durch einen vorstehenden und 4 dazwischenliegende
Indices in 5 Teile geteilt, je nach der Stimmzahl. Die Nummern
der Gesänge sind fortlaufend u. zwar N. 1, O quam gloriosum est,
bis Nr. 18, Natus est nobis, à 4 voc., Nr. 20, Ascendens Christus in
altum, bis Nr. 39, Tantum ergo, à 5 voc., Nr. 41, Quem vidistis
pastores, bis Nr. 60, O clemens o pia, à 6 voc., Nr. 61, Litania, bis
Nr. 74, Super flumina Babylonis, à 8 voc., Nr. 75, Laetatus sum.
12 voc. (Bohn pag. 424.)

Voigtländer (Gabriel).

748. (1650. XCIV, 4.) Erster Theil, | ALlerhand Oden vnd
Lieder, | welche auff allerley, als Italiänische, Frantzösische, | Englische,
vnd anderer Teutschen guten Componisten, Melodien | vnd Arien ge-
richtet, Hohen vnd Nieder Standes Persohnen zu sonderlich Er- | getz-
lichkeit, in vornehmen Conviviis vnd Zusammenkunften, bey Clavi |
Cymbalen, Lauten, Tiorben, Pandorn, Violen di Gamba, | gantz be-
quemlich zu gebrauchen, | vnd zu singen, | Gestellet vnd in Druck
gegeben, | durch | Gabrielem Voigtländer, Ihrer Hoch Printzlichen

Durchlauch- | tigkeit zu Dennemark vnd Norwegen, etc. wolbestelten
Hoff- | Feld Trompetern vnd Musico.] Lübeck, Bey Michael Volcken. |
Im Jahr, | M.DCL.

1 Buch in folio, Pappband defect, auf dem Bl. 2. Dedic: Dem
Durchlauchtigsten . . Herrn Christiano dem Vierdten, zu Dennemark
vnd Norwegen, der Gothen vnd Wenden König . . . vnd Herrn
Christiano dem Fünfften, zu Dennemark . . . Printzen . . . gez. Actum
Sohr den Anno 1642. Gabriel Voigtländer. Bl. 3 Index über
100 Lieder. Folgen auf pag. 1 bis 118 99 einstimmige Lieder mit
beziiff. Bafs. Nr. 1: Was soll ich doch wol singen. 7 Stroph.
Nr. 99: Die Honig tragen in dem Mund. 6 Stroph. Pag. 119 u. ff.
fehlen, daher auch Nr. 100: Mit Ars Lex Mara. (cf. Bohn, Bibliogr.
pag. 425 Beschreibg. einer Ausgabe von 1651.)

Vulpinus (Melchior).

749. (1610. LXXXVII, 3.) OPUSCULUM NOVUM | SELEC-
TISSIMA- | RVM CANTIONVM SA- | CRARVM CVM QVATUOR
QVIN- | que, sex, septem & octo Vocibus compofi- | tum, atq; in
lucem editum | PER | MELCHIOREM VVLPIVM | VINARIENSIVM
CANTOREM. || [TENOR] Druckerzeichen, Adam u. Eva darstell. |
links und rechts davon: Cum Gratia & Privilegio Saxo- | nico,
Senatusq; Reipubl.: Erford: | ANNO M.D.C.X. | ERFURTI, Per
Martinum Wittelium excusum, | Impensis Henrici Birnstilii, Bibliop.
Erford.

8 Stb. in 4^o, (C. A. T. B. V.—VIII.) Pappband mit Lederrücken
Bog. A bis K 4. Titel in Arabeskenrand. B. d. T. bis A 2 Dedic . .
Principi . . D. Ludovico Landgravio Hassiæ . . . gez. Datae Vinarie Anno
Christi SVrfVM OorDa . . Melchior Vulpinus ibidem Cantor. Folgen
bis A 4. 7 lat. Gedichte, hierauf 32 lat. Gesänge, Nr. 1 Pater noster
qui es in cœlis, cum sec. part., Nr. 32 Dum complerentur dies, mit
gegenüberstehenden Bassus primi chori. 18 voc. Folgen Errata und
Index. (cf. Bohn, Bibliogr. pag. 427.)

750. (1610. LXXXVII, 2.) PARS PRIMA. | CANTIONVM |
SACRARVM CVM SEX, | SEPTEM, OCTO, ET PLURIBUS | vocibus
concinntarum: | AVTORE. | MELCHIORE VVLPIO | CANTORE
VINARIENSIVM. || Editio Secunda Correctior. | [TENOR] | Drucker-
zeichen wie 749 | links und rechts davon: Cum Gratia & Privilegio
Saxo- | nico, Senatusq; Reipubl.: Erford: | ANNO MDCX. | JENÆ.
TYPIS JOHAN WEIDNERI, | Impensis Henrici Birnstilii, Bibliop.
Erford.

8 Stb. in 4^o, (C. A. T. B. V—VIII) Pappband mit Lederrücken, Bog. bez.: von A bis P, 4. Bl. 2 Dedic. . . Friderico Guilhelmo, ac . . . Johanni, Fratribus ac Ducibus Saxoniae. . . Dat. Vinariae die Petri Pauli Anno 1602 . . Melchior Vulpinus Vinariensium Cantor. Folgen 23 lat. Gesänge à 6 voc.; 5 à 7 voc.; 9 à 8 voc.; 1 à 9 voc.; 2 à 10 voc.; 2 à 12 voc.; 1 à 13 voc. Am Schlusse Index. Text Nr. 1 Jesu redemptor seculi, Nr. 43 Multae filiae congregaverunt. (cf. Bohn, Bibliogr. pag. 427.)

751. (1611. LXXXVII, 2.) PARS SECUNDA. | SELECTISSI- | MARVM CANTIO- | NUM . . . | etc. wie in pars I | ANNO | Druckerz. | M.DC.XI. ERFURTI, Per Martinum Wittelium excusa, | Impensis Heinrici Birnstilii, Bibliop. Erfurt.

8 Stb. in 4^o, (C. A. T. B. V—VIII) Pappband mit Lederrücken. Bog. bez. von A bis L, 3 enthalten 35 lat. Gesänge à 6 voc.; 8 à 7 voc.; 17 à 8 voc.; 1 à 10 voc.; 1 à 12 voc.; 1 à 14 voc. — Am Schlusse Index. Text Nr. 1, O lux beata; Nr. 63, Verbum caro factum est. (cf. Bohn, Bibliogr. pag. 427.)

752. (1615. LXXXVII 7.) Erster Theil | deutscher Sontäglicher Evangelischer Sprü- | che, vom Advent bis auff Tri- | nitatis, mit besonderem Fleiße mit | Vier Stimmen gesetzt, | durch | Melchiorem Vulpium, zu | Weinmar Cantorem. || [TENOR] Mit Churf. Sächs. Freyheit, nicht | nach zutrucken. | kl. Holzschn. | Gedruckt zu Jehna, bey | Johan Weidnern, | In Verlegung Johan Bireckners, Buchf. in Erfford. | ANNO | M.DC.XV.

4 Stb. in 4^o, (C. A. T. B.) Pappband mit Lederrücken. Bog. gez.: A bis G 2. Titel in Arabeskenrand R. d. T. bis A 2. Dedic. den Räthen etc. der Stadt Erffurt, gez.: Weinmar den 9. Januar. Anno 1612 . . . Melchior Vulpinus daselbst Cantor. Inhalt: 29 Gesänge in deutscher Sprache. Nr. 1: Das Volk aber das vorging, Nr. 29: Wer mich liebet, der wird. Letzte Seite Register. — S. Beschreibung von Bohn einer Ausgabe von 1619. Gedruckt in Erffurd bey Johann Röhbock.. Inhalt derselbe.

753. (1617. LXXXVII, 7.) Der ander Theil. | Deutscher | Sontäglicher | Evangelischer Sprü- | che, von Trinitatis bis auff Advent, | mit besonderem Fleiße mit vier, etliche we- | nige mit mehrern Stimmen | Componirt. | Durch | Melchiorem Vulpium | zu Weinmar Cantorem. | TENOR. Mit Churf. Sächsisch. Privilegio. | Gedruckt zu Jehna, bey Johann Weidnern. | in Verlegung Johann Bireckners Buchhänd- | lers zu Erffurt, Anno 1617.

8 Stb. in 4^o, (C. A. T. B. V.—VIII.) Pappeinband mit Leder-
rücken, 4 unbez. Bl. dann Bog. A bis G 2. Bl. 2 u. 3 Vorrede a. d.
Bürgermeister und Rath | etc. der Städte Schweinfurt und Königsberg,
gez.: Weinmar d. 16. Maij Anno 1614 . . . Melchior Vulpus. Bl. 4
zwei Epigramme. Bog. A 1 Holzschnitt: König David. Folgen 26
deutsche Gesänge, Nr. 1: Vnd wie Moses, Nr. 26: Gleich wie der
Blitz. Davon sind Nr. 4, 17, 20, 23, 26, à 5 voc., Nr. 9, 18, 22
à 6 voc., Nr. 21, 25 à 8 voc. Letzte Seite: Register.

Wanhal siehe Vanhal.

Widmann (Erasmus).

754. (1615. CVIII, 4.) Ein Hochzeitlich Ehrengesanglein |
dem . . . Herrn JOHANNI | LEOPOLDO . . . Doctori . . . Nürnberg . . .
Medico . . . Vnd | Der Jungfrawen Agnes Wagenmännin . . . Zu dero
Hochzeitlichen Frewdenfest vff beyder Namen gestellet | vnd mit vier
Stimmen componiert | Durch | ERASMUM WIDMANNUM Halensern der
zeit bestellten Cantorem, | Organisten vnd Praeceptorem in Claßicum
zu Rothenburg | uff der Tauber. Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg,
durch Abraham Wagenmann, | M.DCXV.

1 Bl. in gr. folio, Partitur (C. A. T. B.) Text: Agnes, mein
Schatz, 5 Stroph.

Winckler (Johann).

755. (1581. CVIII, 5.) Ehrenliedlein aus dem 128. Psalm
Danids. | Dem . . . Herren, Beniamin Schnitter, etc. | Breutigam: So
wol der . . . Jungfraw Elizabeth, Des . . . Herrn Valentini | Schmides
seligen, nachgelassenen Tochter . . . | III. Stimmig componiret.
Von, | Johan. Winckler, der Schule zu Görlitz Cantor. (Unten.)
Gedruckt zu Görlitz durch Ambrosium Fritsch, 1581.

1 Bl. in gr. folio, gegenüberstehende Stimmen (C. A. T. B.)
Text: Wol dir du hast es gut.

Wolf (Ernst Wilhelm).

756. (1782. CIX, 2.) Ostercantate, | in Musik gesetzt | von |
Ernst Wilhelm Wolf, | Herzoglich Sachsen-Weimarischer Capellmeister.
|| Holzschnitt, eine Harfenspielerin darst. | Dessau, | auf Kosten der
Verlagskasse für Gelehrte und Künstler, und zu finden in der Buch-
handlung der Gelehrten. | 1782.

1 Buch in gr. folio, Papiereinband, Bl. 2, Verzeichniß der Sub-
scribenten, an deren Ende: Leipzig, | gedruckt bey Johann Gottlob
Immanuel Breitkopf. Folgen 136 pagin. Seiten, Partitur für Chor,

Soli, Orchester u. Orgel in 11 Sätzen. Text des Choranfanges: Des Lebens Fürsten haben sie getödtet.

757. (s. d. OX, 8.)

8 Stbl. in folio. (Vl. I II, Vla. Basso, Ob. I II, Crn. I II) Handschrift, enthalten: Allegro, Commodato und Allegro di molto in C-dur.

Woltz (Georg Sebastian).

(Gräfl. Kirchberg. Canzlei-Secretär.)

758. (s. d. X, 4 b.)

2 halbe Bll. in 4^o ohne Titel, aus einem größeren Werke, Partitur (C. I II, B.) pag. 116 u. 117. Vorher steht auf pag. 115 am unterem Ende: Hierauf folgt die Melodie uff Herrn | D. Jacob Friderich Rühlings Trauer- und Trost- | Gespräch, componirt von H. Georg Sebastian | Woltzen, Gräfl. Kirchberg. Cantzley- | Secretario. Pag. 116: Ueberschrift: Trauer- und Trost-Gespräch, Text: Du mein herzbetrübter Sinn.

Wranitzky (Paul).

759. (1790. CXI, 2.)

1. 13 Stbl. in folio, (C. Vl. I II, Vla. Basso, Fl. I II, Ob. I II, Clar. I II, Fag. I II) und 10 Stbl. in quer 4^o (3 Vl. I., 3 Vl. II, Vla. Basso, Cl. I II) enthalten eine Arie aus der Oper: Oberon; Text: Dies ist des edlen Htons Sprache. Handschr.

2. 11 Stbl. in folio, (3 Vl. I., 3 Vl. II., 2 Vla., 2 Basso, Fl.) u. 14 Stbl. in quer 4^o, (2 C., 2 T., B., Ob. I II, Crn. I II, Cl. I II, Triangel, Becken, gr. Trommel) enthalten einen Marsch u. Chor aus derselb. Oper: Text: Muselmänner feyert heut diesen Tag. Handschr.

3. 1 Buch in quer folio, Partitur, 20 Stbl. in folio (T. B. I II III, 2 Vl. I, 2 Vl. II, Vla., 2 Basso, Fl. I II, Ob. I II, Crn. I II, Cl. I II, Timp.) enthalten einen Männerchor aus derselben Oper, Text: Doch laßt uns hier nicht länger weilen. Handschr.

Zappasorgo (Giovanni, Trivigiano).

760. (1573. LXXXVI, 1.) [TENORE] NAPOLITANE | A TRE VOCI | Libro primo. | DI GIOVANNI ZAPPASORGO | TRIVIGIANO. || Nuovamente polte in luce. | Druckerzeichen | IN VINEGIA, | Appresso l' Herede di Girolamo Scotto. | M.D.LXXIII.

2 Stb. in kl. 8^o, (C. u. T.) 32 pagin. Seiten R. d. T. Dedic. al Sign. Antonio Villabryna, gez.: Di Vinegia il 15. di Ottobre. Giovanni Zappasorgo; pag. 2: Epigramm Al Detto. 26 Canzoni, Pag. 32 Tavola della Napolitane . . . à 3 voci. (Register bei Vogel 2, 354.)

Zesen (F. von.)

760. (1653. CLX, 5.) Meien-lied | Der Römischen Keiserlichen, | wie auch | zu Hungern und Böhmen Königlichen Majestät, | Der Allerdurchleuchtigsten | Eleonoren, | . . . am ersten Mai-tage des 1653jahres, . . . gewidmet | durch | F. von Zesen. Druck und Verlag nicht angegeben.

1 Bl. in gr. folio, Partitur (Grundstimme, Oberstimme) Text: Glimmert ihr sterne, 7 Stroph.

Ziegler (Johann Christoff).

761. (1681. CLX, 6.) Trauer-ODE, | Der | Wayland | Durchlauchtigsten . . . | Fürstin und Frauen, | Frauen Sophien | Augusten, | Verwittibten Fürstin zu Anhalt . . . | Bey | Dero . . . Beerdigung | den 8. Februarii 1681 . . . gesetzt und eingesendet | Von | Johann Christoff Zieglern, Academiæ | Wittebergenfis Mufico. | WITTENBERG | Druckts Matthæus Henckel, Univers. Buchdr.

1 Bl. in gr. folio, (C. A. T. B. Bass cont.) enthält ein Lied: O weh! ach Schmerz! O welcher Trauer Wunden. 8 Stroph., 4 voc.

Nachträglich vorgefundene Werke:

Bohemus (Eusebius).

762. (1621. CV, 7.) CUPRESSUS EXEQUIALIS: | DUPLEX | Metrica & harmonica | SACRATA | Manibus CASTISSIMÆ ATQUE PIENTIS- | SIMÆ (?) MATRONÆ, | DOROTHEÆ | Viri . . . FRIDERICI BALDUINI SS. Theol. | Doctoris eximii . . . Scripta & composita | . . . ab EUSEBIO BOHEMO, Cyneo SS. Th. Studio. LVX erat oCtobrIs qVartVs VIX en, Dorothea | BaLDVInI ConIVX CæLICa regna sVbIt. (1621).

8 Stbl. in 4^o, (Chor superior à 4 voc., Chor inferior à 4 voc.) Text: Herr meinen Geist befehl ich dir. Drucker und Verleger nicht angegeben.

Bathenus (Petrus).

763. (1617. CV, 8.) SIMBOLVM | CHRISTO ET REIPVBLICE. | Christi Ehr vnd Nutzen, | Willig zu fodern vnd zu schützen. | Des Durchleuchtigen Hochgebornen Fürsten | vnd Herren, | Herrn PHILIPPI (?) II. Her- | tzogen zu Stettin, Pommern, der Cassuben | vnd Wenden, Fürsten zu Rügen, Graffen zu Gützkow, | Herren der Lande Lawenburg vnd | Bütow, &. || Mit 4. Stimmen gezieret, Durch Petrum Bathenum, | Pastorem in Curow.

4 Stbl. in 4^o, (C. A. T. B.) Text: Christi Gnadenreich auff

Erden. Diese Komposition ist nur ein Teil der Verherrlichung von dem Pommerfürsten Philipp II. Das ganze 24 Bll. zählende Werk ist erschienen: Anno | DVOIs Manet serVator lesVs (1617) Stetini, Typis Rhetianis, per Johannem Christo- | phorum Landtrachtingerum Tenor umgeben von 11 Wappen, R. d. T. Bildnis Philipp II.

764. (s. d. CXIII.) Kirchen-Agende von Seelingstädt (Amtsgericht Werdau).

1 Buch in 4^o, Pappband, 268 pagin. Bll. R. d. Einbandes: Dieses Buch ist geschrieben von Leonhard Wermann, gewesener Pfarrer in Seelingstet, ist geb. in Zwickau 15. April 1508, † d. 25. Jan. 1576, ordiniert den 16. Nov. 1541 für Kirchhain durch Bugenhagen.*) Sein Sohn Laurentius W., Diac. an der Oberkirche in Zwickau, ist geb. d. 27. Aug. 1551, † 1612. *Dono accepi à Joh. Nicol. Fellerio M. Novbr. 1692.*

Bl. 1—5 Register. Bl. 6 Lobt Gott ihr Christen, mit Melodie. Bl. 6b Gelobt sei Gott im höchsten Thron. Bl. 7b—11 vom Amt eines Predigers. Beginnt neue Zählung 1—257. Bl. 1—146 Auf alle Sonntage die Epistel- und Evangeliumvorlesung, Kollekten und Gebete. Bl. 147—150 Ordnung der deutschen Messe. Bl. 151 bis 156 Praefationen für die Festtage. Bl. 157—169 Kollekten. Bl. 170 bis 256 Lieder und Psalmen. 2 letzten Bll. ein zweites Register.

Lieder mit Melodien sind:

Bl. 170, Na kom der Heiden, durch M. Luther verdeuscht.

Bl. 170b, Christam wir sollen loben, durch M. Luther verdeuscht.

Bl. 171, Gelobt seist du Herr Jesu Christ, M. Luther.

Bl. 171b, Mit fried vnd freud, M. Luther.

Bl. 172, Christ lag in todesbanden, M. Luther.

Bl. 173, Jesus Christus vnser Heiland, M. Luther.

Bl. 173, Bifs gegrüßt du hochfeyerlicher Tag.

Bl. 174, Laßt uns Christen alle singen.

Bl. 175, Herr Jesu Christe, göttlicher König.

Bl. 175b, Fröhlich wollen wir Halleluia Singen, von Johan Agricola.

Bl. 176, Erstanden ist der heilige Christ.

Bl. 176b, Christ ist erstanden.

Bl. 177, Kom heiliger geist Herr Gott, M. Luther.

Bl. 178, Na bitten wir den heiligen geist.

Bl. 178b, Gott der Vater won vns bey, M. Luther.

*) Buchwald, Wittenberger Ordiniertenbuch.

Bl. 179b, Wir sollen allzeit Gott loben.

Bl. 180, Dies est leticie.

Bl. 180b, Der tag, der ist so freudenreich.

Bl. 184b, Vom Himmel hoch, da kom ich her (2 Melodien) 1.

M. Luther.

Bl. 186, In dulci jubilo.

Bl. 186b, Christe, der du bist tag vnd licht.

Bl. 187, Gloria und Ehr sey dir.

Bl. 189, Dis sind die heiligen Zehen gebot.

Bl. 190, Mensch wiltu leben Seliglich.

Bl. 190b, Wir glauben all, M. Luther.

Bl. 191, Vater vnser im Himelreich, M. Luther.

Bl. 192, Ach Vater vnser der du bist.

Bl. 192b, O Vater vnser, der du bist.

Bl. 194, Christ vnser Herr Zum Jordan, M. Luther.

Bl. 195, Jesus Christ vnser Heyland.

Bl. 195b, Meine Zung erkling.

Bl. 196b, Ich danck dem Herrn.

Bl. 197b, Jessaia dem propheten, M. Luther.

Bl. 198b, Christe Du lamb gottes.

O Gott wir loben Dich.

Bl. 200b, Herr gott dich loben wir.

Bl. 202b, Die deutsche Lytaney.

Bl. 205b, Ach gott vom Himmel, M. Luther.

Bl. 205b, Eine ander Melodey.

Bl. 206, Es spricht der vnweisen Mund, M. Luther.

Bl. 207, Aus tiefster not schrey, M. Luther.

Bl. 207b, Ein feste burg, M. Luther.

Bl. 208, Wol dem, der in gottes furcht, M. Luther.

Bl. 208b, Es wolt vns gott gnedig, M. Luther.

Bl. 209, Wär gott nicht mit vns, M. Luther.

Bl. 209b, Wo gott der Herr nicht bey vns, Justus Jonas.

Bl. 210b, Eine andere Melodey.

Bl. 210b, Nun freud euch liebe Christengemein, M. Luther.

Bl. 211, Eine andere Melodey.

Bl. 212, Es ist das Heil vns kommen her.

Bl. 213b, Erbarm dich mein o Herr gott, Ehrh. Hegenwald.

Bl. 220b, Ihr lieben Christen freut euch nun.

Bl. 222, Herr Christ, der einig gottes son.

Bl. 223b, Wo gott zu Haus.

- Bl. 224, Ich ruff zu dir Herr Jesu Christ.
 Bl. 224b, Mag ich vnglück nicht widerstan.
 Bl. 228, Gott sey gelobet vnd gebenedeiet, M. Luther.
 Bl. 228b, Christus fuhr in sein Vaterland.
 Bl. 229b, Durch Adams Fall, Lazarus Spengler.
 Bl. 230b, Zu Gott glaub ich, Paul Speratus.
 Bl. 232, Hilf gott mir ist der Menschen not, P. Speratus.
 Bl. 248, So wir gutz empfangen haben.
 Bl. 248b, Mitten wir im leben sind.
 Bl. 249, Nun last vns den leib begraben, M. Luther.
 Bl. 249b, Ich hab gehört von gottes Wort.
 Bl. 250, Gott in seiner Maistat.
 Bl. 251b, Allein zu dir Herr Jesu Christ.
 Bl. 255b, Christus ist für vns.

Eine kritische Bearbeitung der Liedertexte durch Herrn Diac. H. Klotz-Zwickau ist in Vorbereitung.

Zusätze und Berichtigungen.

Nr. 1 ist in seinen Texten bearbeitet von *Stötzner*: ein Schulliederbuch von 1531, Mitteil. d. Gesellsch. f. deutsche Erziehungs- und Schulgeschichte, III S. 59 f.

Nr. 1, Bl. 13 muss es heißen: Vivamus mea Lesbia atque amemus. Jam efficaci do manus.

Nr. 1, 15. Bl. lies für *πισϕι ΗΘαυ* : *πισϕι ΗΘαυ*.

Nr. 3, 6. Bl. die Auflösung von *C. F.* in *Cornelius Freund* ist sehr zweifelhaft, da Freund erst 1565 nach Zwickau kam. Die Chiffre liesse sich auch deuten als *G. F.* Dann könnte man als Komponisten vermuten *Georg Ferber*, der von 1550–54 als Kantor an St. Katharinen angestellt war.

Nr. 4, 12 lies „Septemb.“: statt Septembi.

Nr. 4, 13 lies „Monogramm“ statt Anagramm.

Nr. 4, 63 Zl. 2 lies „tuo“ statt tua.

Nr. 4, 79 lies „Asine“ statt a sine.

Nr. 4, 110, Zl. 2 „Asine“ statt Quem aethera.

Nr. 7 ist in seinen Texten bearbeitet: *Stötzner*, ein geschriebenes Liederbuch des 16. Jahrh. im Euphorion, II, S. 294 ff.

Nr. 7, Zl. 6 lies *Clemens* „non“ *Papa*, statt „von“.

Nr. 7, Zl. 6 lies „Ex“ statt C. X.

Nr. 10, 350 lies „Fattorini“ statt Tattorini.

Nr. 15, Bl. 8 lies „regum“ statt regnum.

Nr. 15, Bl. 234 lies „Unica“ statt Unice.

Nr. 15, Bl. 241 lies „Pergvnt“ statt Porgunt.

Nr. 18, 6 lies „Estote“ statt Esto te.

- Nr. 18, 8 ist 2. p. von 7.
 Nr. 18, 9 ergänze 2. p. Sit nomen Domini benedictum.
 Nr. 18, 12 lies „Tyri“ statt Tyrie.
 Nr. 18, 18, 21 u. 24 ergänze 8 voc.
 Nr. 18, 20 lies: Maria Magdalena et altera Maria.
 Nr. 18, 22 lies „cum“ statt nunc.
 Nr. 19, 1. Ergänze den Namen des Komponisten: *Cleve*.
 Nr. 19, 14 lies „Christus“ statt Christo.
 Nr. 19, 15 lies „confidamus“ statt confida.
 Nr. 19, 20 lies „Hodie nobis de coelo pax vera descendit.“
 Nr. 19, 27 ergänze 2. p. Quid proderit homini.
 Nr. 20, 2 lies „euntes“ statt euntur.
 Nr. 20, 10 ergänze „J. W.“ (Johann Walther, Cantiones Latinae Nr. 1)
 4 voc. u. 6 voc.
 Nr. 21, 6 lies „Christe“ statt Christi.
 Nr. 22, die 24 Nrn. sind 4 Magnificat, folglich ist 19—24 als Komponist
 Freund zu bezeichnen.
 Nr. 22, 18 lies „erat“ statt exat.
 Nr. 26, 7 ergänze Freund, A° 90.
 Nr. 29, 1 lies „Fried“ statt Feind.
 Nr. 30, 8 lies 10 voc. statt 8 voc.
 Nr. 31, 2 ergänze den Text des 1. Teiles: *Servus tuus ego sum*.
 Nr. 33, 4 lies „temperans“ statt temperas.
 Bei Nr. 21, 23, 25, 40 ist die Handschr. C. Freund zweifelhaft.
 Nr. 41, Die Motetten 12—15 sind 4 v. 1, 5, 6 sind 5 v. die andern 6 v
 das Werk enthält nur 14 Motetten, Nr. 6 ist 2. p. von 5, Nr. 8 ist 2. p. von
 Nr. 7, während nach 13 „Gelobet sey der Name des Herrn“ 5 v. zu ergänzen
 ist. Nr. 11 lies: „Ach Herr wie lang“ statt: „Wiltu“.
 Nr. 44, Außer dem genannten Komponisten ist noch genannt Gallus (1)
 Clemens non Papa (1) der Text zu Helder's Lied heißt: Das alte Jahr ist
 gangen durch Gottes Gütigkeit.
 Nr. 46, 10 u. 40 lies „Caligiensis“ „aus Callnberg“. In den Kirchen-
 büchern zu Callnberg ist nach mir zugegangenen Mitteilungen Stolle's Name
 unbekannt. Cf. Allg. deutsche Biogr. unter Stoll.
 Nr. 47, Lies (1615. XCVII, 2) statt 1625. LXXV, 1. Zl. 11 „Castae“
 statt Castal. Zl. 13 „desuper“ statt te super.
 Nr. 51, 2. 3. 8. 9. 48. 49. 52 lies „Sammelwerk 53“ statt 35. 52 heißt
 der Komponist „Gross“ statt Gron. 91 ergänze „Gallus“.
 Nr. 52, S. 59, Zl. 3 lies „Görlicensis“ statt Görliensis.
 Nr. 76, die ersten Gesänge sind in der That von F. Azzaiolo. Im 3. Buche
 der „Violette del Fiore alla Padoana“ giebt sich der Verfasser zu erkennen
 und berichtet, dass er das 1. u. 2. Buch ohne seine Namensangabe publiciert
 habe. Siehe Vogel I, 48.
 Nr. 88, Zl. 2 „Mauricius“ statt Manricius.
 Nr. 96, Zl. 2 lies Nr. „8“ statt Nr. „10“.
 Nr. 97, Zl. 2 lies „emēdatū“ statt emedatū.
 Nr. 105, Zl. 10 Lies: „Gabrielem“ statt Grabielem.
 Nr. 115, Zl. 6 Lies „testimoniis“ statt destimoniis.

Nr. 125, Lies „XIX“ statt LXX.

Nr. 131, Zl. 4 Lies „explicantur“: statt explicanturi.

Nr. 151, Zl. 6, lies 1 Bd. Part., statt 1 Stb. Die unten angeführten Namen sind die der Dichter.

Nr. 168, Beide Gesangbücher sind nicht identisch, 59 ist 1710 erschienen, 60 erst 1721 als neue Auflage mit teilweisen Abweichungen.

Nr. 180, 70 Lies „Fidissimus“ statt Fidememur.

Nr. 180, 87 Lies „credidit“ statt credit.

Nr. 187, Zl. 2 lies „per“ statt qer.

Nr. 256, Die Trauermotette ist fünfst. 2 Stbll. sind Doubietten.

Nr. 257, lies „cen“ statt „crucis“.

Nr. 259, lies „5“ Stbll. statt 4. (C. I. II, A. I. II, T.)

Nr. 269, lies „5“ Stb. statt 4.

Nr. 273, 2, ist identisch mit Nr. 263.

Nr. 275, Zl. 3 lies „ingales“ statt ingales.

Nr. 277 ist zu tilgen, da die 3 Stb. zu Nr. 588 gehören, dafür setze: (III, 3c.) 5 Stb. (C. A. T. B. V.) Kyrie u. Gloria, 5 voc.

Nr. 284, lies „6“ Stbll. statt 7; die „Komposition ist identisch mit 319.

Nr. 294, Zl. 4 lies „Musica te“ statt Musicate.

Nr. 298 ist zu tilgen, Stb. gehören zu Nr. 322, dafür setze: (X, 2c.) 5 Stb. (C. A. T. B. V.) Pater noster, 5 voc.

Nr. 308, die Motette ist vollständig und von Cl. non Papa.

Nr. 320, lies A^o 86. tempore Nativitatis & sub initium anni 87.

Nr. 322, 6 Stb. enthalten 2 Missae, Nr. 1 ohne Autorenangabe, Nr. 2 von C. Freund, Handschr. v. C. Freund.

Nr. 395, Zl. 3 lies „Deinde adhibe medicum.“

Nr. 398, Zl. 4 lies „petitionem“ statt spetitionem.

Nr. 423, die Media vox hat sich noch gefunden.

Nr. 426, Ergänze: 2. (III, 3b.) Maria Magdalena et altera Maria, 5 v. Handschr.

Nr. 431, 2, Die Stb. enthalten außerdem: Magna et mirabilia sunt, 6 v. von Th. Crecquillon u. Levavi oculos meos in montes, 6 v. von Clemens non Papa.

Nr. 478, lies Plange Schnebergiadum.

Nr. 479, Zl. 7 lies, Untrew du thust mich Neidenn.

Nr. 480, Zl. 2, lies „Magnifici“ statt Magnificij.

Nr. 483, lies Agnus redemit ones statt Maria...

Nr. 486, ergänze: 2. p. Deus meus.

Nr. 487, Zl. 5, lies „adulteros“ statt ad ulteros.

Nr. 557, lies „6“ Stb. die 7. Stimme (T.) gehört zu Nr. 269.

Nr. 577, of. Bohn, Bibliogr. der Druckw. pag. 266, Löwenstern, 2.

Nr. 584, Zl. 9, lies „Jean Bapt.“ statt Jean Babt.

Nr. 585, Zl. 6, lies „Varife.“ statt Varifs.

Nr. 586, Zl. 1, lies „PRIMUS“ statt PRIMUS.

Nr. 588, 2 lies 4 Stb. (C. A. T. B.) Messe über: Ich weis mir ein festgebauet Haus.

Nr. 597, Zl. 2, lies Evangelistae.

Nr. 600, Zl. 9, lies „reparatae“ statt separatae.

Sach- und Namenregister.

NB. die erste Zahl drückt die laufende Nummer im Katalog aus, die zweite bezieht sich auf den Inhalt derselben. Nicht aufgenommen sind die Tonsätze in inkompletten handschriftlichen Sammelwerken und die Autoren, die in gedruckten Sammelwerken vorkommen, da letztere durch die Werke von Eitner und Vogel hinreichend bekannt sind.

Anonymi.

- | | |
|--|---|
| <p>Accedam sine felle 16, 51.
 Accessit ad pedes, 5 v. 11, 102.
 Ad Dominum cum, 8 v. 30, 6.
 Admiranda Dei. 17, 10.
 Admirans Christi gratiam, 4 v. 4, 107.
 A domino factum est, 8 v. 53 II, 73.
 Adoramus te Christe, 51, 87.
 Ad te o Christe, 6 v. 10, 353.
 Advenit dominator, 6 v. 261.
 Aedificavit Dominus, 5 v. 252.
 Agenda, 1497, 1501, 1540, 1564, 1584,
 1600, 1712, 1748, 88—95, 765.
 Ahime che nel partir., 3 v. 77, 23.
 Alleluja laudem dicite, 51, 67. — 6 v.
 10, 310.
 Alleluia Noli flere Maria, 18, 13.
 Alleluia spiritus Dom., 19, 13.
 Alta tuum penetret, 6 v. 300.
 Altera jam bellis, 4 v. 1, 2.
 Angelus ad pastores ait, 8 v. 53 II, 71.
 Angelus autem Domini, 19, 22.
 Antiphonae Nativitatis christi, 8 v. 4, 10.
 Antiphonarien, s. dato u. 1511, 96. 97.
 Apparens Christus post, 19, 14.
 Apparuerunt apostolis, 8 v. 26.
 Arma virumque, 4 v. 1, 2.
 Ascendo ad patrem, 51, 40.
 Aspice Domine, 17, 11.</p> | <p>Attendite et videte, 16, 31.
 Audite reges, 4 v. 4, 36.
 Aufer a nobis, 34, 3.
 Ave Jesu christe, 6 v. 5, 2.
 Ave Jesu summe bonus, 4 v. 52, 27.
 Ave Maria, 6 v. 26, 2.</p> <p>Ach, daß doch mein Jesus, 3 v. 52, 16.
 Ach er ist hin, 8 v. 348, 1.
 Ach Ehrenpreis in Lieb, 4 v. 39, Bl. 4 d.
 Ach Gott der großen, 4 v. 52, 67.
 Ach Gott vom Himmel, 4 v. 46, 37.
 Ach Gott wem soll, 4 v. 288.
 Ach Gott wie lange, 4 v. 52, 8.
 Ach Herr lehre uns, 4 v. 246.
 Ach Herr wie sind, 53 I, 12.
 Ach mein Glückes schläfst du, 4 v. 52, 18.
 Ach mein hertzeliebtes, 53 II, 46.
 Ach sagt mir nichts, 3 v. 52, 89.
 Ach Traurigkeit, ach, 4 v. 52, 12.
 Ach wann kömmet doch, 3 v. 52, 32.
 Ach, was ist doch unser, 4 v. 51, 47.
 Ach, was ist doch unser, 5 v. 52, 74.
 Ach weh, weh meine Sünden, 4 v. 52, 29.
 Ach wende dich Gott, 8 v. 53 II, 62.
 Ach wer ist, der nicht, 4 v. 369.
 Ach wie elend ist vnser, 5 v. 46, 21.
 Ach, wo ist doch mein, 3 v. 52, 49.</p> |
|--|---|

Allein Gott in der Höh, 4 v. 46, 32.
 Allein nach dir Herr, 4 v. 40, 2.
 Allein zu dir, 6 v. 41, 13.
 Allein zu dir Herr, 4 v. 46, 16.
 Alleluja frewet euch, 6 v. 51, 14.
 Alleluja, frewet euch, 8 v. 51, 32.
 Alleluja, merkt auf, 51, 33.
 Allenthalb. find man Leute, 2 v. 358, 2.
 Allenthalb. wo ich geh, 51, 74. 4 v. 52, 66.
 Allzeit will Gott sorgen, 4 v. 331.
 Also hat Gott die Welt, 8 v. 53 II, 17.
 Also hat Gott die Welt, 4 v. 288.
 Altenburgisches Gesangbuch. Alten-
 burg 1746, 172.
 Am jüngsten Tag, 1 v. 1590, 428.
 Andante für 10 Instr. 383.
 An Wasserflüssen Babylon, 51, 118.
 Arie für D. u. B., ohne Text, 52, 54.
 Arie für D. u. B.: Die Nacht ist, 52, 58.
 Arie für D. u. B.: Hundert tausend, 52, 60.
 Auf erwachet meine Sinnen, 4 v. 51, 57.
 Auf trinkt bey vollem, 4 v. 352.
 Aus der Tiefe ruf ich, 6 v. 53 II, 36.
 — 51, 73.
 Aus der tieffen ruffe, unvollst., 316.
 Aus tiefer not schrey, 4 v. 46, 14.
 Beata Dei genitrix, 6 v. 11, 15.
 Beati omnes qui timent, 6 v. 4, 67.
 Beatus ille qui procul, 4 v. 1, 2.
 Beatus qui intelligit, 5 v. 4, 50.
 Benedic anima mea, 6 v. 268. 273, 2.
 Benedicam Dominum, 8 v. 10, 323.
 Benedicam patrem, 6 v. 53 II, 28.
 Benedicamus Domino, 2 v. 33, 8.
 Benedicamus regi, 4 v. 38, 5.
 Benedicite omnia opera, 16, 16.
 Benedictus dominus, 6 v. 53 II, 31.
 Benedictus es coelorum, 17, 8. — 311.
 Benedictus es domine, 6 v. 53 II, 27.
 Bon cacciator già mai, 4 v. 78, 54.
 Bethüchlein über die Sontags Evangel.
 Magdeburg 1590, 121.
 Bewahre mich Herr, 8 v. 53 II, 39.
 Candita virginitas, 6 v. 4, 68.
 Cantabo Domino in vita, 6 v. 11, 72.
 Cantate Deo, 6 v. 10, 344.

Cantate Deo Jacob, 6 v. 10, 345.
 Cantate Domino, 8 v. 10, 316. — 6 v
 10, 318.
 Cantemus nunc unamines, 6 v. 5, 3.
 Canticum sacrarum lib I—VIII 1554
 bis 1555, 74.
 Canzon Napolitane, 1566, 77.
 Canzuns spirituales, 1765, 176.
 Cecilia virgo, 4 v. 4, 40.
 Chi è mai penetranell', 2 v. 354.
 Christe nuda sydera, 4 v. 33, 4.
 Christus der vns selig, 4 v. 46, 29.
 Christus dominus, 16, 112.
 Christus filius Dei, 17, 4.
 Circumdederunt me, 6 v. 4, 66.
 Cithara Christiana, lib. VII, 1585, 117.
 Conditor alme syderum, 16, 50.
 Conditor magni genitor, 6 v. 10, 363.
 Confitebor Domino, 8 v. 10, 333.
 Congratulamini mihi, 17, 2. — 8 v.
 18, 24.
 Congratulamini nunc omnes, 8 v. 51, 12.
 Congregati sunt, 8 v. 10, 331.
 Consurget quae sumus, 20, 9.
 Cor mundum crea, 6 v. 11, 87.
 Corona delle Napolitane, lib. I, 1572, 78.
 Crux fidelis inter omnes, 16, 64.
 Cur me querelis, 4 v. 1, 3.
 Christe der du bist, 7 v. 29, 3.
 Christus, der ist mein, 4 v. 46, 18.
 Christ ist erstanden, 51, 110.
 Christus lag in Todesbanden, 4 v. 46, 30.
 Da pacem domine, 16, 52. — 18, 4.
 Decantabat populus, 7 v. 18, 16.
 Deduc me Domine, 4 v. 25, 5.
 Del crud' amor, 3 v. 77, 21.
 Deo dicamus gratias, 3 v. 33, 7.
 Dicite filiae Sion, 5 v. 11, 1. — 19, 12.
 Diffugere nives, 4 v. 1, 3.
 Dilecte mi apprehendam, 16, 70.
 Dimissa sunt ei, 16, 110, 20. — 7.
 Diphona amoena et florida, 1549, 72.
 Discite a me clamat, 16, 66.
 Dixit Deus, 17, 9.
 Dixit Joseph, 6 v. 17, 1.
 Domine, dominus noster, 8 v. 53 II, 49.
 Domine fili unigenite, 16, 72.

Domine Jesu Christe, 20, 6. — 8 v. 51, 92.
 Domine ne in furore, 16, 85.
 Domine quid multiplicati, 4 v. 4, 5.
 Domine rex Deus, 20, 5.
 Dominus custodiat te, 5 v. 51, 82.
 Dominus Jesus in qua, 8 v. 27, 5.
 Deus in adjutorium, 17, 6.
 Deus miseratur nostri, 12 v. 21, 8.
 Deus qui sedes super, 20, 10.
 Deus qui Susannam, 287.
 Deus sator mortalium, 3 v. 2, 4.
 Dulcis res amor est, 4 v. 33, 3.
 Dum completerentur Dies, 17, 16. — 19, 10.
 Dum deambulet Dom. 4 v. 25, 1.
 Dum transisset Sabbatum, 19, 1.
 Duo Seraphim clamabant, 8 v. 27, 1. — 276.
 Da antwortet Laban, 327.
 Da Christus geboren war, 51, 23.
 Da der Sabbath vergangen, 51, 38.
 Da Israel aus Ägypten, 6 v. 53 II, 11.
 Da Jacob nun das Kleid, 4 v. 4, 20.
 Das alte Jahr, 4 v. 14, 16.
 Das Jesus an dem Kreutze, 4 v. 46, 27.
 Das Leiden Christi, unvollst. 291.
 Das neugeborne Kindelein, 8 v. 51, 11.
 Dem der war und ist, 5 v. 344.
 Den Lentzen beglänzten, 2 v. 360.
 Denk an Gott zu aller, 4 v. 52, 19.
 Der gantz Psalter, 1537. 100.
 Der Mann ist Herr, 347.
 Des Lebens Blume, 4 v. 353, 2.
 Die Episteln d. Sonnt., Lüneb., 1641. 157.
 Dich deckt mit bleiernem, 341.
 Die brunlein die da fliessen, 4 v. 1, 27.
 Die Erde ist des Herrn, 53 I, 10.
 Die Historien von der Sündflut, 1606, 1607. 138.
 Die Litanei, 292.
 Die Psalmen Davids, 1705. 166.
 Dieses ist der Tag, 5 v. 52, 70.
 Die Thoren bilden ihnen ein, 53 I, 9.
 Die Welt hat ein mut, 4 v. 1537. 356.
 Dilexi, quoniam exaudivit, 6 v. 4, 70.
 Dresdnisches Gagb. Dresd. u. Lpz. 1535. 170.

Dresdenisch Gesangbuch, 1656. 159
 Du bist der rechte, 51, 59.
 Du Friedefürst Herr, 51, 119.
 Du großer Schmerzten Mann, 4 v. 52, 64.
 Du heßigs gluck, 4 v. 1, 41.
 Du tausend liebster Gott, 5 v. 52, 3.
 Ecce Agnus ille, 3 v. 315.
 Ecce apparebit Dominus, 5 v. 11, 10.
 Ecce concipies et paries, 5 v. 11, 129. — 16, 53.
 Ecce Deus salvator, 6 v. 53 II, 26.
 Ecce nunc benedicite, 4 v. 4, 39.
 Ego amo te, 3 u. 5 v. 52, 53.
 Egressus Jesus, 7 v. 11, 40. — 18, 12.
 Elizabeth Zachariae 28, 2.
 En Catharina tibi, 4 v. 1555. 357.
 Enchiridion Antiphonas, 1583. 197. — 1596, 198.
 En tibi carmen, 4 v. 1, 17.
 Estote ergo miserie. 18, 6.
 Et thure et fidibus, 4 v. 1, 4.
 . . . et noli tartare, 4 v. 25, 7.
 Exultabo te Domine, 8 v. 10, 324.
 Exultavit cor meum, 6 v. 10, 364.
 Exultate iusti in Dno., 8 v. 10, 325. — 262.
 Exultate Deo, 5 v. 10, 362.
 Exultent, saliant, plaudant, 5 v. 4, 63.
 Exaudi Domine, 4 v. 25, 4.
 Exurgat Deus, 8 v. 30, 2. — 10, 339.
 Edel sei der Mensch, 4 v. 355.
 Eile Gott mich zu erretten, 20, 8. — 6 v. 41, 7.
 Einen Tag in deinen, 51, 105.
 Ein feste Burg, 4 v. 46, 5.
 Ein Frawlein schon ich, 4 v. 39, Bl. 4 c.
 Ein geistlich Gagb. Jena, 1612. 142.
 Ein Kindlein ist uns, 4 v. 14, 14.
 Ein Kindelein so löblich, 51, 31.
 Ein müd und mattes, 51, 44. — 53 I, 20.
 Ein tagendsam Weib, 5 v. 304.
 Ein Kindlein klein, 4 v. 14, 28.
 Erbarm dich mein, 4 v. 46, 15.
 Erbarm dich unser, 53 I, 17.
 Ere gieb ich, 4 v. 1, 42.
 Erhalt vns Herr bey deinem, 5 v. 46, 24.
 Erheb dich meine Seel, 4 v. 377.

Ern werd auff erd, 4 v. 1, 41.
 Erstanden ist der heilige, 4 v. 46, 6. —
 8 v. 53 II, 13.
 Es erhab sich ein Streit, 8 v. 51, 48. —
 53 II, 88. — 6 v. 11, 4.
 Es geschah da Jesus, 5 v. 53 II, 1.
 Es hett ein pauer, 4 v. 1, 25.
 Es ist doch in diesem Leben, 4 v. 52, 23.
 Es ist genug so, 51, 95.
 Es ist gewislich, 4 v. 46, 17. — 51, 85.
 Es saß ein Katerlein, 4 v. 39, Bl. 1 d.
 Es walten mit eiserner, 8 v. 348, 2.

Facta est procellis, 5 v. 11, 31.
Festo quid pocius, 5 v. 1, 4.
Flores Mus. 1488. 387.
Foedus novum, 17, 13.
Fuit homo missus, 28, 3.
 Freu dich sehr o meine, 4 v. 46, 7.
 Freu dich Zion und, 51, 29.
 Freuen und frölich, 6 v. 41, 8.
 Frewe dich sehr du, 8 v. 51, 9. —
 53 II, 65.
 Freut Euch Ihr, 4 v. 14, 27. — 51, 20.
 Freut euch, 3 v. 366, 8.
 Frisch auf mein junges, 4 v. 39, Bl. 4a.
 66 teutsche Lieder, 1536. 59.
 Fürwar, er trug unser, 8 v. 51, 50.
 Fur andern al lob ich, 4 v. 1, 30.

Gaudeamus omnes in, 16, 93.
Gaude laetare, 4 v. 14, 2.
Gaude Maria virgo, 4 v. 314.
Gaudent in coelis, 5 v. 10, 358.
Gentil gallana, 4 v. 1, 45.
Gloria tibi Trinitas, 8 v. 27, 2.
Gratias agimus tibi, 16, 71.
Gassenhawerlin, 1535. 57.
 Gebenedeiet sey Gott, 4 v. 34, 7.
 Geborn ist uns, 4 v. 14, 10.
 Geh deinen Weg auf, 5 v. 53 II, 32.
 Geistliche einstimmige Gesänge, 3.
 Geistliche Lieder, Leipzig, 1560. 107.
 — 1575. 112.
 827 Geistliche Psalmen, 1620. 148.
 Geliebte Blicke, 2 v. 339, 1.
 Gelobet sei der Name, 5 v. 41.
 Gelobt sei Gott der, 5 v. 51, 124.

Gesang-Buchleyn, 1525. 98.
 Gagb. der Brüder in Behemen, 1544. 102.
 Gesangbuch, Dresden, 1593. 125.
 Gesangbücher, unvollst. 179 u. 180.
 Geuß großer Gott, 3 v. 52, 45.
 Gleichwie ein Hirsch, 5 v. 52, 36. —
 52, 71.
 Glück ehr und gött, 4 v. 1, 33.
 Gott der Herr bauet, 4 v. 310.
 Gott der Herr, der ist, 51, 45. — 53,
 I, 19.
 Gott der Vater wehr vns, 4 v. 46, 33.
 Gott ist mein Heyl, 51, 113.
 Gott ist mein Licht, 4 v. 40, 6.
 Gott ist unser Zuversicht, 7 v. 53 II, 59.
 Gottlob es geht nunmehr, 5 v. 52, 55.
 Gott sey gelobet, 5 v. 46, 23.
 Gottes und Dein allein, 286.
 Gott unser Zuversicht, 3 v. 52, 43.
 Grauensvolle Sorge naget, 343.
 Großmächtig vnd freundl. 2 v. 1, 22.

Hac Nicolae cubas, 9 v. 33, 1.
Haec est dies quam, 6 v. 20, 1.
Hierusalem gaude, 51, 107.
Hierusalem iuge, 5 v. 31, 1.
Hierusalem plantabis, 19, 5.
Hierusalem surge, 5 v. 24, 3.
Hoc post fata, 40, 294.
Hodie beata virgo, 19, 26.
Hodie Christus natus est, 17, 18.
Homini salus orta, 4 v. 38, 11.
Homo natus de muliere, 16, 67.
Homo quidam erat, 19, 4.
Homo quidam fecit, 6 v. 4, 135.
Horrida tempestas coelum, 4 v. 1, 5.
 Hast du denn Jesu, 5 v. 52, 46.
 Hastu dem Jesu dein, 51, 64.
 Heb dich weg Satan, 6 v. 53 II, 2.
 Heilig ist Gott. 5 v. 34, 5. — 4 v. 312.
 Heissen uns dann bittre, 1667. 373.
 Herr auf dich will, unvollst. 336.
 Herr Christ den Satan, 8 v. 51, 131,
 — 53, II, 61.
 Herr Gott dich loben, 28, 1.
 Herrich habernilsgehandelt, 4 v. 52, 73.
 Herr in Kummer, 4 v. 52, 50.
 Herr Jesu Christ ich, 51, 114.

Herr Jesu Christ lieb, 51, 72.
 Herr Jesu Christ mein, 4 v. 46, 26.
 Herr Jesu Christ wahr, 5 v. 46, 1.
 Herr Jesu Christ wo, 51, 51.
 Herr mein Gott groß, 8 v. 53 II, 41.
 Herr neige deine Ohren, 6 v. 4, 71.
 Herr straf mich nicht, 53 I, 11.
 Herr unser Herrscher, 53 I, 14.
 Herr, unser Herrscher, wie ist 53 I, 18.
 Herr wenn ich dich nur, 8 v. 53 II, 58. — 51, 120. — 53 II, 40.
 Herr, wie vergißst du, 53 I, 13.
 Hertzliebster Jesu was, 51, 89.
 Hertzlich thut mich, 51, 61.
 Herzliebster Wein, 29, Bl. 3.
 Heut triumphiret Gottes, 51, 39. — 51, 96.
 Hilf Gott das mir, 4 v. 46, 28.
 Hilf Herr die Heiligen, 6 v. 41, 10. — 4 v. 249.
 Hört auf zu weinen, 5 v. 46, 2.
 Hubach new Gagb. 1538. 101.
 121 neue Lieder, Ott 1534. 56.
 115 guter newer Liedlein, Ott 1544. 71.
 Illumina oculos meos, 6 v. 10, 352.
 In dulci júbilo, 4 v. 14, 19.
 In exitu Israel, 4 v. 272.
 Illuminare Jerusalem, 4 v. 295.
 Illuxit sol illuxit, 4 v. 38, 4.
 In monte olivarum, 17, 7.
 In pace in id ipsum, 4 v. 4, 96.
 In principio erat, 16, 106.
 In te Domine speravi, 4 v. 40, 4.
 Intende animae meae, 20, 4.
 Internatos mulierum, 4 v. 4, 105. — 19, 16.
 In Trinitate O fideles, 19, 15.
 Ite in orbem universum, 19, 3.
 Ich bin betrübt und, 4 v. 52, 5.
 Ich bin ja Herr, 4 v. 328.
 Ich bleib O Jesu, 333.
 Ich dank dir Gott, 53 I, 4.
 Ich danke Gott dem Herrn, 51, 101.
 Ich freue mich im, 5 v. 51, 111.
 Ich frew mich vnd, 6 v. 41, 15.
 Ich ging einmal, 4 v. 329, 2.
 Ich hab den Gottlosen, 8 v. 11, 155. — 53 II, 18.

Ich hab den Herrn, 8 v. 51, 5. — 53 II, 44.
 Ich hab dich ein klein, 8 v. 53 II, 42.
 Ich hab mich Gott, 51, 115.
 Ich habe mich müde, 51, 123.
 Ich hebe meine Augen, 8 v. 51, 54. — 53, I 15. — 6 v. 53 II, 30. — 5 v. 52, 68.
 Ich liebe dich von Hertzens, 3 v. 52, 33.
 Ich preise dich Herr, 326.
 Ich rief zu dir, 5 v. 53 II, 33.
 Ich ruff zu dir, 4 v. 46, 20.
 Ich scheid do hin, 4 v. 1, 36.
 Ich stand an einem, 4 v. 329, 3.
 Ich traue Herr auf dich, 51, 46.
 Ich trawe auf den Herrn, 53 I, 6.
 Ich weis ein festes, 4 v. 334.
 Ich weiß mir, 317.
 Ihr gleich ein ist, 29, Bl. 5.
 Ihr Himmel preist, 4 v. 14, 23. — 51, 17.
 Ihr Kinderlein hört, 51, 26.
 Ihr meuner Liebet Eure, 5 v. 307.
 Im Meyen hört man, 5 v. 39, Bl. 2 d.
 In allen guten Stunden, 4 v. 351.
 In allen meinen Thaten, 5 v. 52, 22.
 In dir ist Freude, 51, 100.
 In mir klopft Hoffnung, 2 v. 345, 1.
 Ira gleichen lebt auff erden, 4 v. 1, 32.
 Ist Ephraim nicht, 5 v. 52, 2.
 Izo heyligk ist der tagk, 2 v. 290.
 Jam efficaci, 4 v. 1, 13.
 Jam non dicam vos, 6 v. 11, 133. — 21, 1.
 Jam satis terris, 4 v. 1, 6.
 Jocundare filia Sion, 6 v. 11, 7. — 5 v. 11, 8. — 19, 23.
 Jubilate Deo omnis, 5 v. 10, 361. — 8 v. 30, 3. — 18, 17.
 Judaea et Jerusalem, 18, 15. — 19, 19.
 Justorum animae, 17, 12.
 Jam lucis orto, 3 v. 2, 7.
 Jauchzet dem Herrn, 6 v. 41, 14. — 8 v. 51, 97. — 53, II, 89.
 Jede Pflanze in der Erde, 2 v. 345, 2.
 Jehova ist der Held, 340.
 Jesu Du bist allzu schöne, 3 v. 337, 1. — 5 v. 52, 15.

Jesu, du Brunnquell, 51, 65.
 Jesu, du schönste Lust, 3 v. 52, 35.
 Jesu Krentzleyden, 51, 108.
 Jesulein, Du bist mein, 4 v. 1637. 364.
 Jesu meine Freude, 5 v. 335.
 Jesu meine Lust, 5 v. 52, 62.
 Jesu nu sey gepreiset, 4 v. 303. — 51, 27.
 Jesu wollst uns weisen, 51, 98.
 Jesum hab ich mir, 5 v. 51, 56.
 Jesus Christus vnser H., 5 v. 46, 22.
 — 6 v. 11, 63.
 Jesus ging aus von, 6 v. 53 II, 3.
 Jesus hub seine Augen, 7 v. 53 II, 6.
 Jesus sprach zu den Juden, 6 v. 53 II, 7.
 Jetzt sprolet herfür, 51, 19.
 Joseph lieber Joseph, 4 v. 14, 7 u.
 33. — 38, 8 u. 9.

Kyrie eleison, 4 v. 1, 6. — 278.
 Kyrie magne Deus, 5 v. 259.
 Klavierstücke, 380 u. 381.
 Kirchengeseng, 1566. 108.
 Kombt her zu mir, 5 v. 46, 35. —
 8 v. 51, 121.
 Kom doch, kom Fama, 2 v. 1659. 368.
 Komm heiliger Geist, 4 v. 46, 31.

Laetare cum uxore, 5 v. 297.
 Lamentationes Hieremiae, 1549. 73.
 Laudate Dominum, 8 v. 30, 7.
 Laus et perennis, 8 v. 51, 49. — 53 II, 47.
 Libera me domine, 4 v. 4, 94.
 Liber quindecim Missarum, 1539. 66.
 Liturgie, 182.
 Loquebantur variis, 6 v. 26. — 16, 107.
 Lydia die per omnes, 4 v. 1, 7.
 Lachet nicht ihr frischen, 2 v. 358, 1.
 Laest singen und Gott, 8 v. 10, 309.
 Laest uns alle fröhlich sein, 51, 21.
 Leipziger Gesangbuch, 1752. 174.
 Leuchtet, ihr Sternlein, 5 v. 1646. 366, 2.
 Liebe und Leben hier, 4 v. 52, 13.
 Liebster Herr Jesu, 51, 58. — 5 v. 52, 41.
 Liebster Jesu mein, 3 v. 337, 2.
 Lieder einst. (17) 125.
 Lobe den Herrn meine Seele, 5 v. 51,
 116. — 7 v. 279. — 8 v. 302. — 53 II, 45.

Lobet den Herrn alle Heyden, 6 v. 53,
 II, 38. — 8 v. 53 II, 91.
 Lobet den Herrn mit, 8 v. 53 II, 24.
 Lobt Gott ihr Christen, 4 v. 14, 1.

Magna et mirabilia, 6 v. 5, 4.
 Magnificat, 8 v. 18, 18.
 Magnificat (3) 3. — 4 v. 22, 1—18.
 — 8 v. 23.
 Mane nobiscum Dne. 19, 8.
 Maria Magdalena, 7 v. 18, 23.
 Maria Magdalena et altera, 20, 2. —
 18, 20.
 Mecoenas attauis, 4 v. 1, 7.
 Melodiae prudentianae, 1533. 55.
 Miserarum est, 4 v. 1, 8. — 1, 13.
 Miseratum est, 3 v. 2, 2.
 Miserere mei domine, 4 v. 4, 9. —
 25, 3. — 314, 5 v. 10, 356. — 7 v.
 18, 19. — 261.
 Missa: Ardant amour, 5 v. 250.
 — Aue praeclara, 5 v. 5, 1.
 — Et in terra, 6 v. 264.
 — In honore Christi, 5 v. 266.
 — In principio, 7 v. 251.
 — Maria Magdalena, 5 v. 266.
 — Praeter rerum, 6 v. 1581. 320.
 — 5 v. 277.
 — unvollst. 284.
 — tredecim., 1539. 65.
 — 4 v. 269 282.
 — 5 v. 267. 268. 280. 283.
 — 6 v. 5, 7. 281. 319. 322—324.
 — 8 v. 321, 325.
 Missale Nurnburgen. 1501. 187.
 — Roman. Leodii, 1574. 188.
 — 184—186.
 — Roman. Ingolstadt, 1624. 189.
 Missus est angelus, 6 v. 26, 1.
 Mittagat humanas, 4 v. 254.
 Μοῦσα: περί ΗΘΕν, 4 v. 1, 15.
 Mugit cervus ad aquas, 51, 43.
 Machet die Thore weit, 8 v. 51, 10.
 Mag ich herzlief, 4 v. 1, 30.
 Mag ich voglück nicht, 5 v. 11, 118.
 Man wird zu Zion sagen, 8 v. 53 II, 83.
 Maria Mutter auserkorn, 4 v. 38, 1.
 Marienlieder, 183.

Marsch für gr. Orch. 382.

Martinus ist nit geschwiegen, 4 v. 245.

Meinem lieben Gott, 51, 99.

Meinen Jesum laß ich, 4 v. 52, 20. — 51, 63.

Meiner Seelen höchste, 2 v. 1664. 370.

Meine Seel erhebet, 5 v. 46, 3.

Meine Sinnen sind, 2 v. 339, 2.

Mein Freund komme, 8 v. 53 II, 90.

Mein Geschrey, 5 v. 52, 34.

Mein Herz ist bereit, 8 v. 53 II, 43.

Mein herz ruht und ist, 51, 62.

Mein Jesus ist getreu, 4 v. 52, 59.

Mein o ruht, 53 I, 16.

Mein Seel erhebet, 5 v. 34, 8.

Mein Trost und Hülff, 8 v. 53 II, 51.

Melodeyen Gesangbuch, 1604. 135.

Mensch wiltu leben, 4 v. 46, 34.

Mit Fried und Freud, 6 v. 29, 1. —
4 v. 33, 9.

Musikalische Ergetzlichkeit, 87.

Nisi Dominus aedific., 4 v. 40, 1.

Non auferetur sceptr., 6 v. 53 II, 68.

Non ebur neque, 4 v. 1, 9.

Non moriar, vivam, 6 v. 53 II, 54.

Novum et insigne, 1537. 60.

Nonne Ephraim est, 6 v. 53 II, 25.

Nunc sancte nobis, 6 v. 53 II, 29.

Nach dir mein Gott, 4 v. 52, 30.

Neu geistl. Gesgb., 1709. 167.

Neuwend. u. lat. Lieder. Hbg. 1592. 124.

Newe deutsche geistl. Gsge. 1544. 70.

New Gsgb. Lpz. 1537. 99.

Nu bitten wir den heiligen, 6 v. 29,

2. — 11, 85. — 273. — 5 v. 10, 371.

Nun freudt euch liebe, 5 v. 10, 374.

Nun frent euch lieben, 4 v. 46, 19. —
6 v. 29, 4.

Nun gute Nacht, 4 v. 52, 37.

Nun höret ihr Christen, 51, 22.

Nun lob mein Seel, 51, 106.

Nun komm der Heiden, 53 I, 2. — 51, 84.

Nun merk Ich woll, 4 v. 1, 31.

Nun preilet mit, 5 v. 285.

Nun zeuch hin, 4 v. 52, 61.

O admirab. commerc., 5 v. 4, 136.

O aeternae Deus, 4 v. 40, 5.

O altitudo divitiarum, 5 v. 11, 134.

O beata Trinitas, 8 v. 27, 3.

O Christe redemptor, 4 v. 4, 31.

O crudelis ad huc, 4 v. 1, 9.

Officia paschalia, 1539. 64.

O fili Dei Domine, 21, 6.

Omnes gentes plaudite, 8 v. 53 II, 69.

Omnia Christe tuo, 16, 77.

Omnis pulchritudo Dni, 17, 15.

Optimus vir quantos, 5 v. 34, 1.

O quam praeclara, 5 v. 4, 51.

O rerum opifex, 3 v. 52, 40.

O rex gentium, 6 v. 11, 69.

O rex gloriae, 17, 14.

Ortus conclusus est, 16, 69.

O spes hominum, 4 v. 4, 44.

O vos omnes, 5 v. 10, 355.

O du betrübter Tag, 4 v. 52, 21.

O du großer Herr, 51, 71.

O du mein ganz betrübtes, 4 v. 1671. 374.

O du mein liebes, 51, 30.

O fraw mein tröst, 4 v. 1, 37.

O Gott schaff in mir, 51, 69. — 53 II, 46.

O Heiland aller Welt, 6 v. 52, 11.

O Herr, ich möchte, 53 I, 5.

O höchster Trost, 10, 384.

O Jesu Christ gestorben, 51, 122.

O Jesu mein, 5 v. 52, 51.

O Jesu meine Lust, 3 v. 52, 44.

O Jesu meiner Freuden, 4 v. 52, 6.

O Jesu meine süße, 4 v. 52, 4.

O Jesu wann komm ich, 51, 55.

O Jesu wie lang soll ich, 3 v. 52, 26.

O komm lieber Jesu, 51, 125.

O Lamm Gottes, 10, 381. — 51, 88.

O liebe ganz, 4 v. 1, 24.

Opern-Arien für C. u. T., 362.

Osterspiele, 190.

Panem angelorum, 16, 108.

Parvulus est nobis, 8 v. 30, 4.

Pascha nostr. immolat., 5 v. 24, 1.

Passionsliturgie, 1559. 318.

Pastorelle für Orch., 385.

Pater noster, 5 v. 298.

Pater peccavi, 18, 7.

Patrem omnipotentem, 18, 1 u. 3. —
6 v. 26, 4 u. 5.

Peccavi quid faciam, 6 v. 10, 357.
 Per quinquena jam, 3 v. 2, 5.
 Petti nihil, 4 v. 1, 9, 19.
 Piesús Chwal Bozskych, 1591. 123.
 Praefationes, 191.
 Praeter rerum seriem, 18, 11.
 Processionale, 192.
 Psallite unigenito, 4 v. 14, 9. — 38, 7. — 51, 15.
 Psalmen, Neustadt, 1583. 114. — 1588. 120. — Lpz. 1567. 109. — Prag, 1590. 122.
 Psalmodia, Nürnberg 1553. 105. — Wittenberg, 1569. 110.
 Psalmorum select. Noribg. 1538. 63.
 Psalter. Lpz., 1584. 116.
 Pseumes, 1586. 118. — 1617. 146.
 Puer natus est nobis, 6 v. 11, 19.
 Pein vnd schmerzen, 3 v. 329, 1.

 Quaeramus cum past., 18, 22.
 Quae semper studiosa, 5 v. 256.
 Quam magnificata, 6 v. 11, 98.
 Quam pulchra es, 16, 68.
 Quanti lallo sospir, 3 v. 77, 18.
 Quanti mercenarij, 18, 8.
 Quanto Mariam, 4 v. 313.
 Quem vidistis pastores, 18, 25.
 Qui coelum ex nihilo, 301.
 Qui habitat in adjut., 4 v. 25, 2.
 Quis multa gracilis, 4 v. 1, 10.
 Qui tollis peccata, 16, 73.
 Quomodo vastati sumus, 4 v. 4, 32.
 Quoniam tu solus, 16, 74.
 Quoties diem illum, 5 v. 305.

 Rectius vives Lycini, 4 v. 1, 11.
 Regnum mundi et, 4 v. 4, 82.
 Repleatur os meum, 5 v. 11, 97.
 Repleti sunt omnes, 16, 27.
 Resonet in laud., 4 v. 38, 6.
 Responsional, 193.
 Responsoria, 194—196.
 Responsoria Woguntina, 199.
 Responsum accepit Simeon, 5 v. 11, 32. — 19, 21.
 Reget den alten Sauerteig, 5 v. 53 II, 9.
 Reutterliedlin, 1535. 58.

Rühre mich nicht an, 7 v. 53 II, 10.

 Sacrarum symphoniarum, 1600. 84.
 Sacrorum hymnorum, 1542. 68.
 Salus populi, 5 v. 31, 2.
 Salve cordis, 5 v. 52, 48.
 Salve rex aeternae, 16, 78.
 Salvum me fac, 5 v. 4, 49.
 Sana me Domine, 5 v. 24, 2.
 Sancta Dei soboles, 2 v. 33, 6.
 Sancta maria mater, 16, 88.
 Sancta trinitas unus, 18, 9. — 21, 5.
 Sapphicus (versus), 3 v. 2, 1.
 Scio quod redemptor, 17, 3.
 Sede a dextris meis, 6 v. 4, 65.
 Sedit q; supra singulos, 3 v. 26.
 Selectae harmoniae, 1538. 61.
 Selectiss. tricin., 1559. 75.
 Si bona suscepimus, 6 v. 11, 111.
 Sic Deus dilexit mundum, 4 v. 4, 109. — 6 v. 4, 69.
 Sic praesens Deus, 6 v. 10, 336.
 Si quis vult post, 19, 27.
 Soluitur acris hyems, 4 v. 1, 12 u. 14.
 Stella, quam viderant, 19, 24.
 Stetit Jesus in medio, 5 v. 11, 61.
 Surrexit pastor bonus, 19, 28.
 Susanna se videns, 4 v. 40, 3.
 . . . Susanna se videns, 5 v. 306.
 Symphoniae jucundae, 1538. 62.
 Sag was hilft aller Welt, 51, 60.
 Sammlg. Christ. Gege., 1796. 177.
 Sauffen nach gunst, 4 v. 1, 40.
 Schaff in mir Gott, 6 v. 41, 9. — 270.
 Schau o Jesu, 5 v. 52, 47.
 Schaut ihr Sünd', 4 v. 52, 10.
 Schön singen uns die, 51, 86.
 Seelchen, was ist schöner, 4 v. 52, 25.
 Sehet an Ach, 5 v. 361.
 Seid getrost und frisch, 8 v. 51, 132. — 53 II, 63.
 Sei gegrüßet Jesu, 3 v. 332.
 Selig ist der Leib, 5 v. 53 II, 5.
 Selig o selig wer willig, 5 v. 52, 7.
 Sey getreu bis an, 51, 94.
 Sey wach und heil'ge, 4 v. 353, 1.
 Sie aber kam, 6 v. 53 II, 4.
 Siehe: Lobet den Herrn, 6 v. 53 II, 37.

Singet dem Herrn ein, 51, 78. — 8 v. 51, 130. — 53 II, 23.

Singet fröhlich Gotte, 8 v. 51, 129.

Sollt es gleich bisweilen, 5 v. 52, 38.

So macht es unser liebster, 4 v. 52, 63.

Sonnenderoguldnes Licht, 4 v. 1666. 372.

Sonne und Gerechtigkeit, 4 v. 52, 56.

So will denn nun mein Gott, 4 v. 52, 9.

So wünsch ich nun, 5 v. 1683. 379.

Stimmt Brüder in Dank, 1 v. 349.

Tanto tempore vobiscum, 18, 14.

Te Deum laudamus, 4 v. 4, 16. — 8 v. 27, 4.

Te lucis ante term., 8 v. 53 II, 13.

Timete Dnum. omnes, 8 v. 30, 1.

Tityre tu patulae, 4 v. 258.

Tollite portas principes, 5 v. 4, 48.

Tota es pulchra, 4 v. 249.

Tota pulchra es amica, 8 v. 53 II, 21.

Transeunte Domino, 19, 6.

Tricinia tum veterum, 1542. 69.

Tristia est anima, 19, 29.

Türkenglocke, 1595. 128.

Tulerunt Dnum. meum, 18, 2. — 21, 3.

Tu ne quaesieris, 3 v. 2, 3. — 4 v. 1, 12.

Tu patris gratus? 34, 4.

Turbabor, sed non perturb., 8 v. 51, 8. — 53 II, 84.

Tu solus altiss., 16, 75.

Tabulaturchrift, 39. 50.

Tänze, 4 v. 39, Bl. 2b, 3a, 3b, 5c, 3d.

Thawe doch o Himmel, 5 v. 1646. 366, 1.

Tonstücke mit Text, 4 v. 8, 15.

Tonstücke ohne Text, 1, 42. — 2, 8. — 12, 1—8. — 16, 86. — 33, 2 u. 5. — 293.

Trachtet am ersten nach, 6 v. 51, 79. — 53 II, 34.

Trewe u. ware vermanung, 1583. 115.

Unica nobilium medic, 4 v. 1, 19.

Unio ceu pacem, 5 v. 257.

Un temp' ogn' hor, 3 v. 77, 30.

Unser Leben währet, 51, 76.

Unser Wandel ist, 8 v. 53 II, 53.

Uns ist geboren, 5 v. 14, 24.

Velum templi, 19, 2.

Veni maxime spiritus, 3 v. 2, 6.

Veni redemptor gentium, 5 v. 34, 6.

Veni sancte spiritus, 4 v. 4, 22. — 21, 4. — 271.

Venite filij, 5 v. 10, 359.

Venite sancte spiritus, 19, 18.

Verbum caro factum est, 51, 13.

Vere languores nostros, 6 v. 248.

Vesperarum procum, 1540. 67.

Vide dne. afflictionem, 4 v. 6, 5. — 25, 6.

Videns Jacob vestimenta, 21, 7.

Vidit anguis immolati, 8 v. 53 II, 14.

Villanella, gioia mia, 3 v. 77, 24.

Virgo decus mulierum, 4 v. 38, 2.

Virgo Jessae floruit, 4 v. 14, 3. — 38, 3. — 51, 16.

Viri Galilaei quid, 17, 17.

Vita dulcedo et spes, 18, 10.

Vivamus mea Lesbia, 4 v. 1, 13.

Vox bona calliope, 4 v. 1, 18.

Vater unser im Himmelreich, 4 v. 46, 13. — 6 v. 41, 1.

Verley vns frieden, 5 v. 46, 25.

Vom Himmel hoch, 4 v. 38, 10.

Von edler Art ein, 51, 18.

Von hertzen ich thu, 4 v. 1, 38.

Wachet auf ruft uns, 4 v. 52, 28.

Wahrlich ich sage euch, 8 v. 53 II, 16.

Warumb hab ich so hertzlich, 4 v. 1, 39.

Warumb 53 I, 3.

Was betrübst du dich, 8 v. 51, 3 u. 4. — 53 II, 55.

Was dein Gott will, 5 v. 52, 1.

Was fichtet doch, 5 v. 366, 4.

Was ist die Welt, 4 v. 52, 57.

Was mein Gott will, 6 v. 41, 12. — 8 v. 10, 383.

Was soll ich aus dir, 8 v. 53 II, 52.

Was war dir o Meer, 6 v. 53 II, 12.

Weihnachtslieder (20), 32.

Wenn ein tugendsam, 12 v. 296.

Wenn der Herr die Gefang., 6 v. 53 II, 35.

Wenn Mann und Weib, 4 v. 258.

Wer ein Eheweib findet, 6 v. 41, 4.

Wer Gott nicht mit, 4 v. 46, 12.

- | | |
|--|--|
| Wer Gott vertraut, 51, 68. | Wir sagen dir Herr, 51, 24. |
| Wer in den Schutz, 5 v. 46, 36. | Wo Gott der Herr nicht, 4 v. 46, 11. |
| Wer leid gedult, 7 v. 29, 5. | Wohlauf ihr Musikanten, 51, 28. |
| Wer nur den lieben Gott, 4 v. 52, 17. | Wohl dem der den Herrn, 6 v. 41, |
| Wer was Gott gesetzt, 375. | 5. — 8 v. 53 II, 20. — 4 v. 289. |
| Wie bin ich doch, 51, 117. | Wohl dem der in der Zeit, 5 v. 52, 52. |
| Wie herrlich liebst du, 4 v. 52, 14. | Wohldemdersich, 8 v. 51, 2. — 53 II, 56. |
| Wie holdselig und schön, 51, 34. | Wohl mir Jesus, 2 v. 338. |
| Wie ist der Held, 4 v. 363. | Wolken weichen, 3 v. 346. |
| Wie kan ich dich genug, 51, 35. | Wol sind des rauhen Herbstes, 4 v. 371. |
| Wie lange soll mich, 5 v. 52, 65. | Wolts Gott ich far, 4 v. 34, 2. |
| Wie lange wilstu, 53 I, 8. | |
| Wie lang o Gott währt, 5 v. 52, 24. | Zart weiblichs bild, 4 v. 1, 34. |
| Wie nach einer Wasserquelle, 4 v. 46, | Zion spricht der Herr, 51, 77. |
| 9. — 8 v. 51, 104. | Zu Bethleem, 4 v. 14, 6. |
| Wie schön bluet der, 4 v. 89, Bl. 5 b. | Zu Bethlehem in Davids, 5 v. 51, 37. |
| Willst du frei und lustig, 4 v. 350. | Zu schmücken deinen Tag, 4 v. 358, 3. |
| Wir Christenleut, 51, 25. | Zu Stephan sprach, 342. |
| Wir glauben all an, 4 v. 46, 4. | Zwickauer Gesangbuch, 1742. 171. |

Autor-Namen.

- A. S. S. Mennett f. Pianof. 54, 16.
 Agricola, Martin.
 Domine non est exaltatum, 5 v. 388.
 Hymni aliquot sacri, 1552. 104.
 Rudimenta music. Wittenb., 1539.
 201.
 Schola in musicam, 1540. 200.
 Tonstücke ohne Text, 12, 12. 20, 26.
 Verbum caro factum est, 4 v. 4, 85.
 Aldrinus, Cosmas.
 Cum rex gloriae. 4 v. 4, 101.
 Ammon, Blas.
 Cantate Domino, 8 v. 390.
 Puer natus est nobis, 5 v. 389.
 Vocavit me Dominus, 5 v. 27, 6.
 Annibal Paduano.
 Domine Deus rex, 6 v. 391.
 Antonio, Giov.
 Io non posso lasciarti, 3 v. 77, 27.
 Archadelt, Jacob.
 Dum complerentur dies, 5 v. 11, 81.
 Perche la vit'e breve, 4 v. 76, 11.
 Arigoni, Jac., Kommet laß uns, 3 v. 639.
 Arnoldt, Gregorius.
 Verbum caro factum est, 4 v. 4, 98.
 Arthropius, Balthasar.
 Beatus qui intelligit, 5 v. 4, 46.
 Jubilate deo omnis terra, 5 v. 4, 47.
 Avenarius, Philippus.
 Appropinquante Jesu, 6 v. 11, 112.
 Avianus, Joh.
 Isagoge in libros. Erfurt, 1581. 202.
 Jede Feder zielt, 4 v. Erfurt, 1595. 392.
 Azzaiolo, Filippo.
 Il 2. lib. de Vilotte, 1564. 76. (Der
 Autornamen wird in der Dedic. zum
 3. Buche genannt.)
 Baccusius, Hippolitus.
 Aspice Domine quia, 6 v. 11, 144.
 Bacchi, Joan de.
 Factum est silentium, 5 v. 11, 113.
 Bach, Joh. Christian.
 Sinfonie in G-dur, 393.
 Bach, Wilhelm Friedemann.
 Polonaise für Pianoforte, 54, 17.
 Bachofen, Joh. Casp.
 Musikalisches Halleluja, 1759. 175.
 Balbi, Lodovico.
 Factum est proelium, 8 v. 53, II, 87.
 Bari, Rocco di.
 Fiorite vall' amene, 3 v. 78, 52.
 Fuggimi quanta voi, 3 v. 78, 30.
 Baryphonus, Henricus.
 Pleiades mus., Halberstadt, 1615. 203.
 Baseo, Francesco.
 Canzoni, Villanesche, Lib. I, 1573. 394.
 Baston, Josquin.
 Heut ist geboren, 13, 20.
 Tonstück, 47.
 Bathenus, Petrus.
 Christi Gnadenreich, 4 v. 1617. 763.
 Becker, Cornelius.
 Der Psalter, 1605. 136. — 1624. 149.
 Belitz, Joachim.
 Fili mi si aegrotaveris, 5 v. 395.
 Berg und Neuber.
 Diphona amoena, 1549. 72.
 Lamentationes, 1549. 73.
 Selectiss. Tricin. 1559. 75.
 Bergholcz, Lucas.
 Wol dem, dem die übertretg., 4 v. 4, 33.
 Bergt, Christ. Gottlob Aug.
 Freut euch der Blütenzeit, 4 v. u. Orch.
 396, 2.
 Friede sei im neuen Liede, 4 v. u.
 Orch. 396, 1.
 Bertram, Joh.
 Deus pater, 4 v. 142.

Unica vitae, 4 v. 142.
 Veni maxima, 4 v. 142.
 O mir armen Sänder, 4 v. 142.
 Besutius, Carbonius.
 Magna et mirabilia, 8 v. 11, 149.
 Beurhusius, Fredericus.
 Erotematum musicae, Nürnberg, 1580. 204.
 Beutel, Jacob.
 Homo quidam fecit, 6 v. 11, 92.
 Bierey, Gottlob Benedict.
 Ein guter Mann traut, 2 v. u. Orch. 397.
 Bilstenius, Joan.
 Syntagma, Philippor., 1596. 205.
 Blanckmüller, Georg.
 2 Gesänge, 4 v. in 468, T. I.
 Blumberg, Chr. Gotth.
 Deliciae Cygnaeae, Zwickau, 1710. 168.
 Bochas, Justus.
 Christus, resurgens, 5 v. 4, 116.
 Bodenschatz, Erh., 1 Ges. 163.
 Bicinia XO., 1615. 398.
 Florilegium, 1618. 1621. 85.
 Harmoniae Angelicae, 1608. 141.
 Manuale sacrum, 1627. 153.
 Bohemius, M. Eusebius.
 Dulcis amica veni, 8 v. 399.
 Herr meinen Geist, 8 v. 1621. 763.
 Vulnerasti cor, 327.
 Wem ein tugentsames, 8 v. 400.
 Bohemus, Caspar.
 2 Gesänge, 4 v. in 468, T. I.
 Boieldieu, Adrien.
 Nur das Reisen giebt, Arie, 401.
 Welche Huld in ihren Zügen, 4 v. 401.
 Bonamicus, siehe Freund, Cornelius.
 Bonizzoni, Eliseo.
 Canzoni à quattro voci, lib. I, 1569. 402.
 Bontempi, Gio. Andrea.
 Paris, Ein Ged. zur Musica, 1662. 403.
 Boser . . .
 6 Partien und 9 Suiten für Blasinstr. 1768. 404. 405.
 Botsch, Georg.
 1 Gesang, 4 v. in 468, T. I.
 Boyleau, Simon.
 20 lat. Motetten, 4 v. Venedig 1544. 406.

Brack, Jörg.
 1 Gesang, 4 v. in 468, T. I.
 Brätel (Prettl), Huldreich.
 Audi tellus audi magni, 4 v. 4, 12.
 Exaudi nos domine, 5 v. 4, 131.
 Gaude maria virgo, 4 v. 4, 86.
 Homo quidam fecit, 4 v. 4, 97. — 16, 99.
 O beatum hominem, 4 v. 4, 2.
 O deus justitia mea, 4 v. 4, 8.
 Quam multi sunt, 4 v. 4, 6.
 Regnum mundi, 4 v. 4, 102.
 Summe trinitate simplici, 4 v. 4, 83.
 Ut frendunt gentes, 4 v. 4, 4.
 Verbum caro factum est, 6 v. 4, 137.
 Brecht, Erh.
 Gott hab Ehr, 1672. 407.
 Brendel, Moritz.
 Hilf Herr, dieweil, 53, I, 7.
 Wohl dem, der nicht, 5 v. 53, I, 1.
 Breyttengraser, Wilhelm.
 Beatus vir qui non, 4 v. 4, 23 u. 24.
 Cum clamo responde, 4 v. 4, 26.
 Deus in nomine tuo, 4 v. 4, 29.
 Domine Deus meus, 4 v. 4, 28.
 Domine in furore tuo, 5 v. 4, 56.
 Dom., quid multiplicati sunt, 4 v. 4, 25.
 Haud legem Christi, 4 v. 4, 14.
 Illuminare hierusalem, 4 v. 4, 103.
 Ingressus pilatus cum Jesu, 5 v. 4, 133.
 Judica me Deus, 5 v. 4, 58.
 Quadam die Olibrius, 5 v. 4, 114 u. 118.
 Quare tumultuatae sunt, 5 v. 4, 55.
 Rex noster adveniet, 5 v. 4, 130.
 Spes mea domine, 5 v. 4, 121.
 Te Deum laudamus, 5 v. 4, 54.
 Usquequo Dom. oblivisceris, 5 v. 4, 57.
 Verba mea auribus, 4 v. 4, 27.
 Videns Jacob vestimenta, 4 v. 4, 99 u. 5 v. 127.
 Vidi dominum facie, 4 v. 4, 81.
 Briaco, Il Conte.
 Stanco e solinco, 4 v. 76, 9.
 Briegel, C. W., 1 Ges. 163.
 Bruck, Arnold de.
 35 Gesänge, 4 v. in 465.
 2 Gesänge, 4 v. in 468, T. I. u. II.
 Brümer, . . .
 Duett u. Chor, 408.

Brumel, Ant.

Haec dies, 16, 30.

Philippe quem videt, 16, 15.

Bucanus, Paulus.

Converte Domine, 5 v. 10, 320.

Buchanan, Georg.

Psalmorum Davidis, 1595. 130 u. 131.

Bugenhagen, Joh.

Brannschweiger Kirchenordnung,
1531. 181.

Bugner, 1 Ges. 163.

Buissons, Michael des.

Angelus Domini, 5 v. 11, 65.

Christus surrexit, 6 v. 11, 66.

Hodie nobis de coelo, 5 v. 19, 20.

Tonstück ohne Text, 36.

Burchardus, Udalricus.

Hortulus Musicus, 1514. 206.

Burek, Joschim A.

Crepundia sacra, 4 v. 1596. 415.

Decades IIII, 1567. 409.

30 geistl. Lied., 1594. 413.

Gratia Dei, 5 v. 11, 105.

Hebdomas divinitus, 1580. 412.

Nunc dimittis servum, 5 v. 11, 34.

Odae sacrae, XX. 2 libri, 1578. 1597.
411 u. 416.

Quadragesima odae, 1599. 418.

Sacrae cantiones, 1573. 410.

Sammelwerk in Partitur, 1626. 419.

40 deutsche Christl. Liedl. 4 v.
1599. 417.

Vom heil. Ehstande, T. I u. II, 1595
u. 1596. 414.

2 Ges. 163.

Calderino,

Anchor che co'l partire, 4 v. 76, 11.

Calvisius, Sethus.

Exercitationes, 1600. 208.

Joseph lieber Joseph, 6 v. 51, 36.

МЕЛОДИИ, 1592. 207.

Oden des Horaz, 12, 4 v. 420.

Tonstück, 44 u. 47.

Canis, Cornelius.

Castae parentis viscera, 6 v. 11, 24.
— 47, 14.

Castileti, Joannes.

Descendit de coelis, 8 v. 1568. 421.

Causinus, Arnoldus.

O rex gloriae, 5 v. 11, 135.

Cavagliori . . .

2 Sonette, 4 voc. Leitmeritz, 1624
713.

Celano, Francesco.

Come po'se' io morir, 3 v. 77, 14.

Così scolpita a gl' occhi, 3 v. 77, 13.

Cellarius, Simon.

Audi Israel praecepta, 4 v. 4, 78.

Libera me domine, 4 v. 4, 95.

Cellarius, Val.

Autor conjugij Deus, 4 v. 422.

Christenius, Joh.

Symbola Saxonica, 1620. 423.

Christoph, Peter.

Meine Seele laß es, 6 v. 52, 69.

Chrysoponus, Andreas.

Bicinia nova, 2 v. Prag, 1579. 424.

Chytraeus, Nathan.

Psalmorum Davidis, 1595. 130.

In Georgii Buchanani paraphrasin 131.

Cimarosa, Domenico.

E vero che in casa, 1792. 425.

Clauderus, Joseph.

Psalmodia nova, 1630. 154.

Clavius, Christoph.

Domine Jesu Christe, 6 v. 11, 29.

Ego dormivi et, 6 v. 11, 62.

Clemens non Papa.

Ab oriente venerunt, 5 v. 11, 22.

Advenit ignis divinus, 5 v. 308.

Ascendit Deus in, 5 v. 11, 74.

Assumpsit Jesus Petrum, 5 v. 11, 38.

Concussus est mare, 5 v. 11, 114.

Deus in adiutorium, 6 v. 11, 108.

Dum complerentur dies, 5 v. 11, 80.

Ecce quam bonum, 6 v. 426.

Innuebant patri ejus, 5 v. 11, 95.

Ite in orbem, 5 v. 11, 78.

Jubilate Deo, 6 v. 11, 70.

Levavi oculos meos, 6 v. 431, 2.

Mane nobiscum Dne., 5 v. 11, 64.

Maria Magdalena, 5 v. 11, 57.

Servus tuus ego sum, 5 v. 31, 1.

Velum templi scissum, 5 v. 11, 49.

Venit vox de coelo, 5 v. 11, 28.

Tonstücke, 7. 9. 35. 36. 37. 43. 44.

Cleve, Joh. de. Dum transisset, 19, 1.
 Cless, M. Joh. Hanoius.
 Sophoclia Ajax., 1587. 427.
 Cobrise . . .
 Anna, floret sicut, 5 v. 43, 23.
 Cochleus, Johannes.
 Tetrachordum Musices, 1512. 209.
 Copus, Caspar.
 Saulus adhuc spirans, 5 v. 11, 27. —
 36, 65. — 47, 57.
 Cortecchia, Francesco.
 Madrigalia, 4 v. lib. I. 1544. 429.
 Corvinus, Valent.
 Dominus custodiat, 9 v. 430.
 Siehe wie fein und lieblich, 6 v. 37, 8.
 Crecquillon, Thomas.
 Cum inducerent puerum, 5 v. 11, 33.
 Factus est repente, 5 v. 11, 83.
 Magna et mirabilia, 6 v. 431, 2.
 Missa super: D'amours me plains,
 unvollst., 431, 3.
 Missa super: Domine Deus, 6 v. 431, 2.
 Missa super: Pis ne me, 5 v. 431, 1.
 Nigra sum sed formosa, 5 v. 432.
 Tonstücke, 9, 36, 47.
 Cremcovius, Valentin.
 Cithara, 1624. 149.
 Cretschmann, Joh.
 Dialogus, 1635. 433.
 Crinitus, David.
 Psalmi regii vatis, Prag, 1590—1591.
 122.
 Crüger, Joh.
 Praxis pietatis, 1690. 164.
 Quaestiones musicae, 1650. 210.
 9 Ges. 163.
 Crusius, M. Balthasar.
 Himni ecclesiastici, 4 v. 1591. 434.
 Daser, Ludw. Quem admodum desiderat.
 6 v. 11, 121.
 Daum, Christian, 1 Ges. 163.
 Dacker, Joachim.
 Melodeyen Gesangbuch, 1604. 135.
 Dedekind, Const. Christian.
 Herr Jesu wer dir lebt, 4 v. 1670. 436.
 Was ihr jetzt vertraut, 5 v. 1664. 435.
 Deila, Michael.
 Ne relinuas nos, 6 v. 437.

Demantius, Christoph.
 Benedicite omnia, 8 v. 10, 322.
 Isagoge artis, 1650. 211.
 Threnodiae, 1620. 147.
 Wer eine Hausfrau hat, 6 v. 1622. 438.
 2 Ges. 163.
 Diedel, Christoph Daniel.
 O süßer Tod, willkommen, 4 v. 439.
 Diegelmann, Georg.
 Warum ist des Menschen, 4 v. 440.
 Dietrich, Sixt.
 Gesänge, 4 v. in 468, T. I u. II.
 Heilig ist Gott, 4 v. 28, 4.
 Ite in orbem, 16, 105.
 Magnificat, 4 v. lib. I. 1535. 441.
 Nov. opus 36 Antiphonarum, 4 v.
 1541. 442.
 Nov. opus musicum 3 T. 1545. 443.
 Sanctus, 3 v. 444.
 Diezelius, Valent.
 Welche Madrigalien, 3—8 v. Nürn-
 berg, 1624. 445.
 Dilliger, Joh.
 Ich gläub, dar. ich rede, 4 v. 1624.
 446.
 Dressler, Gallus.
 Musicae practicae, 1584. 212.
 Ut rosa saepe, 1566. 447.
 Das ist der Wille, 4 v. 37, 5.
 Drey schöne dinge, 4 v. 37, 28.
 Fürchte dich nicht, 4 v. 37, 6.
 So sage Israel, Ps. 44, 4 v. 35.
 Unser keiner lebe, 4 v. 37, 32.
 Dretzel, Valent.
 Stellt trauren ein, 2 v. 1647. 367, 1.
 Dretzl, Georg.
 Die Sonn hat ihren Lauf, 2 v. 1655. 448.
 Druckenmüller, Georg Wolfgang.
 Jammer, Elend, 5 v. 449.
 Wie köndt ihr, 5 v. 450.
 Ducis, Benedictus.
 1 Gesang, 4 v. in 468, T. I.
 Dulichius, Philippus.
 Harmoniae aliquot, 7 v. 1593. 451a.
 Quatuor cantionum, 8 v. 1593. 451b.
 Deus in adjutorium, 8 v. 10, 366.
 Ego flos campi, 1605. 452.
 Ehre sei Gott dem Vater, 7 v. 10, 367.

- Lobet den Herrn, 8 v. 10, 347.
 Lobet den Herrn, 8 v. 10, 365.
 Siehe wie fein, 8 v. 10, 348.
 Zion spricht: der Herr, 8 v. 10, 379.
 Eccard, Joh.
 Auf! auf! Ihr Castalinnen, 2 v. 1667.
 454.
 Gesänge in 415, 417, 419.
 Odae sacrae XX, 1596. 453.
 Eckel, Matth.
 Conscendit jubilans, 16, 3.
 Dum fabricator mundi, 4 v. 4, 42.
 Ego sicut vitis, 4 v. 4, 74.
 Gaudent in coelis, 16, 6.
 Immunem semper, 16, 2.
 In monte olivarum, 16, 63.
 Kyrie angelorum, 16, 4.
 Laude digna, 16, 5.
 Venite filii, 16, 7.
 O ho lieber hans, 4 v. 1, 20.
 Tonstück, 4 v. in 468, T. 1.
 Edelmann, Mauritius.
 Triumph! denn Jesus lebet, 5 v. 52, 42.
 Eitelwein, Heintz.
 3 Gesänge, 4 v. in 468, T. I.
 Elsbeth, Thomas.
 Von Gott mir ist, 5 v. 1624. 455.
 Engelhard, Sal.
 Hymnodia scholast. 1625. 151.
 Engelmann, Georg.
 Cantores amant humores, 9 u. 4 v.
 1621. 457.
 Sterbens Gedanken, 4 v. 1631, 458.
 Gott ist in Juda bekannt, 8 v. 459.
 Singet Gott, lobsinget, 8 v. Leipzig,
 1619. 456.
 Endter, Peter Friedr.
 Kunstbeglückter Musentag, 1672.
 376.
 Erbach, Christian.
 Cantate Domino, 8 v. 10, 315.
 Deus, meus, 8 v. 10, 334.
 Domine, quis habitabit, 6 v. 10, 327.
 Ecce quam bonum, 6 v. 10, 335.
 Quare fremuerunt, 8 v. 10, 338.
 Eremita, Julius.
 Deus adjutor fortis, 8 v. 53, II, 19.
 Erhart, Matthias.
 Christl. Latein. u. deut. Gesge., 4 v.
 1607. 1608. 139.
 Faber, Heinrich.
 Ad musicam, 1550. 213.
 Fabricius, Werner.
 Du Blut von unserem, 5 v. 1656. 460.
 Schöner Frühling laß dich, 1656.
 461.
 Fabritius, Albinus.
 Non vos relinquam, 6 v. 53 II, 78.
 Falck, Georg.
 Ach mein Herr ist todt, 4 v. 462.
 Falckenhagen, Bartholomäus.
 Antwort gut ist mir, 4 v. Freiberg,
 1622. 463.
 Fattorini, Gabriele.
 Estote fortes in bello, 8 v. 10, 320.
 Repleatur os meum, 8 v. 10, 350. —
 53 II, 50.
 Ferber, Daniel, Kopist, 47.
 Ferelle, Joan Ant., Amor lasciami, 3 v.
 77, 31.
 Feys, Arnoldus.
 Emendemus in melius, 5 v. 11, 35.
 Figulus, Wolfgang.
 Herr Gott dich loben wir, 5 voc.
 464.
 Finck, Heinrich.
 Apparavit gratia, 16, 44.
 Apparuerunt apostolis, 5 v. 4, 134.
 Ave praeclara, 16, 21.
 De evangelistis, 16, 14.
 Discubuit Jesus, 16, 91.
 Ecce Maria genuit, 16, 39.
 Felix namque es sacra, 5 v. 4, 132.
 Grates nunc omnes, 16, 82.
 Illuminare hierusalem, 5 v. 4, 134.
 O domine, 16, 35.
 Salve rex, 16, 33.
 Veni creator, 16, 113.
 Verbum caro factum est, 5 v. 4, 110.
 Schöne aufserlesene Lieder, 4 v.
 1536. 465.
 Fine, Arnoldus de.
 Das alte Jahr vergangen, 4 v. 36.
 Fischer, Joh.
 Nun wünsch ich manche, 1 v. 466.
 Fleischer, Friedrich Gottlob.

- An den Schlaf 54, 2.
 An den Sylphen Ariel, 54, 6.
 An die Muse, 54, 1.
 An Doris: Seid ihr es, 54, 3.
 Das schlafende Mädchen, 54, 8.
 Der May, 54, 7.
 Die Linde, 54, 5.
 Sehnsucht nach Ruhe, 54, 4.
 Fleischer, Theod.
 O Seele lass es gehen, 1710. 467.
 Formschneider, Hieron.
 Missae tredecim, 1539. 65.
 Forster, Georg.
 Ein aufzug guter Liedlein, T. I u.
 II, 1539 u. 1540. 468.
 Forster, Joh.
 Immunem semper fuisse, 16, 8.
 Quare fremmerunt gentes, 4 v. 4, 3.
 Franc, Sebastian.
 O wie gar selig, 5 v. 1659. 469.
 Franck, Melchior.
 Musical. Grillenvertreiber, 1622. 471.
 Newes Lustgärtlein, 1623. 472.
 Newes Convivium, 1621. 470.
 Ach wie macht, 2 v. 329, 6.
 Ein Hirschlein geht, 3 v. 329, 5.
 Gott du bist mein Gott, 8 v. 53, II, 22.
 Wohl dem der sich, 6 v. 10, 312.
 3 Ges. 163.
 Franck, Peter.
 Bey vollem Creutz, 4 v. 473.
 Frangk, Gregorius.
 Te Deum laudamus, 16, 17.
 Freigius, Joan Thomas.
 Paedagogus, 1582. 214.
 Frederici, Joh.
 Psalmodia, 4 v. 1594. 474.
 Frentzel, Joh.
 Fürst und Herr der grossen, 2 v.
 1652. 475. — 1673. 476.
 Freund, Cornelius, auch Bonamicus.
 Ad sacras Friderice, 5 v. Mühl-
 hausen 1568. 477
 Agnus redemit oves, 5 v. 20, 3. — 483.
 Audite reges, 5 v. 19, 7. — 482.
 Christe qui primus, 5 v. 275.
 Ecce quam bonum, 8 v. 481.
 Eloquia Jehovae, 480.

- En praeter rerum, 4 v. 14, 21.
 Et exultavit spiritus, 22, 19—24.
 Grates nunc omnes, 6 v. 26, 6 u. 7.
 Honorabile sit conjugium, 5 v. 487.
 Miserationum tuarum, 6 v. 486.
 Missa, 6 v. 322.
 Plango Schneebergiadum plebs, 6 v.
 1571. 478.
 Sicut unguentum in capite, 8 v. 481.
 Venite benedicti, 5 v. 11, 115.
 Freu dich Sion, 4 v. 14, 8.
 Helft mir Gots güte, 4 v. 14, 17.
 Heut ist unser Heyland, 3 v. 46, 39.
 Heut kompt zu uns, 4 v. 14, 18.
 Jetzt sprost herfür, 4 v. 14, 4.
 Ihr Himmel preist, 4 v. 14, 22.
 Ihr Kinderlein hört, 4 v. 14, 11.
 Im Paradies Gott, 4 v. 40, 7. — 479.
 Inn Gots gewalt, 5 v. 260 u. 484.
 Sehr grosse ding, 4 v. 14, 15.
 Tonstücke, 36, 44.
 Untreu du thust, 4v. 40, 8. — 479.
 Vom Himmelsthron, 4 v. 14, 26.
 Von Edler art, 4 v. 14, 5.
 Was Got aus Lieb, 4 v. 14, 25.
 Wemeintugendsam, 6 v. 41, 3. — 481.
 Wer ein Eheweib findet, 6 v. 1571. 478.
 Wie schön singt uns, 4 v. 14, 12.
 Wohl dem der ein tugendsam, 6 v.
 41, 2. — 485.
 Freund als Kopist, Nr. 17—27, 30, 31,
 33, 34, 40, 41 u. der bei 325 er-
 wählten Nr. 431, 1. 492, 478—487.
 Nr. 21, 23, 25, 40 ist die Autorschaft
 zweifelhaft.
 Freylinghausen, Joh. Anast.
 Gesangbuch, Halle, 1705. 165.
 Friderici, Daniel.
 Bicinia sacra, 1623. 489.
 Honores musicales, 4—6 v. 1624. 490.
 Kurtzer Extract, 1632. 215.
 Newes Quodlibet, 4—6 v. 1622. 488.
 Frosch, Joh.
 1 Gesang, 4 v. in 468, T. 1.
 Fuchswild, Joh.
 1 Gesang, 4 v. in 468, T. I.
 Fueterus, Joh.
 Missa ad modulum, 6 v. 491.

Fuger, Caspar.

Wir Christenleut, 4 v. 44, 17.

Furterus, Georgius.

Missa: Exoptata, 6 v. 13, 5.

Gabrieli, Andrea.

Benedicam Domino, 8 v. 10, 349.

Benedicam Dominum, 12 v. 30, 9. —
492.

O lux beata, 5 v. 11, 127.

Quem vidistis, 8 v. 53 II, 70.

Gabrieli, Giovanni.

Ave rex noster, 8 v. 51, 93.

Beati omnes qui, 8 v. 299.

O domine Jesu, 8 v. 53 II, 74.

Gaforius, Franchinus.

Musice utriusque, 1497. 216.

Gallienus, Joannes.

Libellus, 1538. 217.

Immunem semper, 4 v. 4, 100.

Gallus, Antonius.

Domine Jesu, 6 v. 11, 30.

Hodie Christus, 6 v. 11, 13.

Gallus, Jac., siehe Handl.

Ganassi, Astolfo, Pastorella d'amor, 4 v.
76, 12.

Gascongne, Math.

Bona dies p. orbem, 16, 25.

Gasmann, Andr.

Ingreditur thalamos, 8 v. 1611. 493.

Gastoldi, Gov. Giac., 4stim. Sonett,
1624. 713.

Gazzaniga, Giuseppe.

Ihres Umgangs Seeligkeiten, 4 v. 494.

Georgi, Theophil.

So soll ich auch dein Fest, 2 v.
1671. 495.

Gesangbücher, 98 ff

Gesius, Barth., Gaudete filiae, 8 v. 496.
1 Ges. 163.

Ghro, Joh., Lobet den Herren, 8 v.
10, 378.

Glareanus, Henricus.

Isagoge in musicen, 1516. 218.

Gnecco, Franc. In qual barbaro, 497.

Götze, Mich.

2 Gelegenheitsgesänge, 1669. 498. 499.

Gombert, Nicolas.

Tonstück, (1) 43.

Greffinger, Wolfg.

Crux fidelis, 16, 38.

5 Gesänge, 4 v. in 468. T. I.

Sancta et immaculata, 16, 28.

Grenser, Parthia für Blasinstr., 500.

Gretry, Andreas Emil M.

Memoires, 1797. 219.

Greiter, Mathaens.

2 Gesänge, 4 v. 468, T. H.

Grimm, Heinr.

42 Choräle, 4 v. 1624. 149.

Hochzeitges., 7 v. 1624. 501.

Groh, siehe Ghro.

Gross, Johann.

Lobet den Herrn, 8 v. 51, 52. —
53 II, 80.

Gryphius, Joh., Herr dein Ohren, 4 v.
502.

Guami, Joseph.

Miserere, 5 v. 11, 123.

Habermann, Johannes.

De 150 Psalmen, 1615. 145.

Hachenburg, Joh., 2 Hochzeitges.
1594. 503.

Hagendorff, Christ., 3 Ges., 1 v. 1520. 520.

Hagius, Conradus.

Lobet preiset ihn, 6 v. 13, 2.

Haiden, Hans Phil., Als Adam sanft,
4 v. 504.

Hake, Hans.

1 Gesang in 86.

Hammerschmidt, Andreas.

Chormusik, Freibg. 1651. 505.

Was ist doch der, 4 v. 52, 31.

7 Ges. 163.

Handl, Jacob.

Adoramus, 6 v. 53 II, 75.

Ascendo ad patrem, 6 v. 11, 75.

Deus iniqui insurrexerunt, 6 v. 11, 50.

Domine Jesu Christe, 6 v. 11, 30.

Ecce quomodo moritur, 4 v. 10,
380. — 51, 91. — 53 II, 79.

Elisabeth Zachariae, 6 v. 11, 93.

Exultate justi, 8 v. 10, 332.

Filiae Hierusalem, 8 v. 51, 90. —
53 II, 77 a.

Harmonium moralium, Lib. I—III,
506.

- Hierusalem gaude, 6 v. 11, 5. —
 53 II, 67.
 Impetum inimicorum, 12 v. 508.
 Missa super: Donum, 6 v. 509.
 Moralia, 1596. 507.
 O Domine Jesu, 8 v. 53 II, 76.
 Providebam Dominum, 6 v. 11, 55.
 Quam dilecta, 8 v. 510.
 Quem vidistis, 8 v. 30, 5. — 511.
 Super flumina, 4 v. 10, 311.
 Tonstücke, 9. 42. 44. 47. 163.
 Verbum caro, 8 v. 30, 8. — 511.
 Harder, Aug., Im Hain, wo 1 v. 512.
 Harnisch, O., Sigfr. Fasciculus novus,
 1592, 513.
 Rosetum, 1617. 514.
 Hartmann, Heinrich.
 Confortativae, 1617. 515 u. 516.
 Ich habe den Herrn, 8 v. 53 II, 85.
 Ich hab dich ein, 8 v. 51, 128.
 Ist nicht Ephraim, 8 v. 51, 126. —
 53 II, 81.
 Lobe den Herrn, 8 v. 51, 112.
 Schön singen uns, 8 v. 10, 377. —
 44, 53.
 Hasler, Caspar.
 Sacrae Symphoniae, 1598. 83.
 — Continuatio, 1600. 84.
 Hassler, Hans Leo.
 Ascendoadpatrem meum, 5 v. 11, 138.
 Deus deus meus, 6 v. 11, 140.
 Deus noster refug., 6 v. 11, 143.
 Domine dominus, 5 v. 11, 139.
 Expurgate vetus, 5 v. 11, 137.
 In convertendo, 6 v. 11, 142.
 Jubilate Deo, 8 v. 10, 329.
 Laudate pueri, 8 v. 11, 151.
 O altitudo, 7 v. 11, 141.
 Quem in coelo, 5 v. 11, 145.
 Sacri concentus, 1601. 517.
 Tonstück, 44, 1.
 Tribus mira, 6 v. 11, 136.
 Verbum caro, 6 v. 11, 14. — 47, 39.
 Hauck, Virgilius.
 Apparuerunt, 5 v. 4, 113.
 In monte, 5 v. 4, 128.
 Ite in orbem, 5 v. 4, 112.
 Verbum caro, 4 v. 4, 79.
 Haussmann, Val., Extract aus Haussem.
 1611. 518.
 Bey mir mein hertz, 4 v. 329, 4.
 Haydn, Jos., 3 Sinfonien, 519.
 Heermann, Joh., Devoti musica, 1630.
 155.
 Heincke, Wenceslaus, Kopist 52.
 Heiland, Maxim., Quam dilecta, 5 v.
 1589. 521.
 Te aeternum patrem, 8 v. 522.
 Heinlein, Paul.
 19 mehrst. Gesge., 523—535.
 Des schönen Alters Zier, 2 v. 1647.
 367, 7.
 Siehe P. H. der Junge.
 Heintz, Wolfgang.
 2 Gesänge, 4 v. 468, T. II.
 Helder, Barth.
 Das alte Jahr, 5 v. 44, 36.
 Heut preiset Gott, 4 v. 44, 46.
 Hellinck, Joh. Lupus.
 Missa: Peccata mea, 3 v. 536.
 Tonstück ohne Text, 35.
 Helmboldus, Ludovicus.
 Geistliche Lieder, 1575. 113.
 Neue christliche Lieder, 1595. 126.
 Texte zu 411—419, 453.
 Herbst, Joh. Andr., Epicedium 1649.
 537.
 Hermann, Joh.
 Zwei Gesänge in 415.
 Hermann, Nicol.
 Histor. von der Sündflut, 1606.
 1607. 138.
 Sonntags Evangelia, 1606. 1607. 137.
 Heugel, Joan.
 Memento Domine, 4 v. 4, 30.
 Heyden, Sebaldus.
 Musicae, 1537. 220.
 Heydenhamer, Leonhardt.
 2 Gesänge, 4 v. 468, T. II.
 Hiller, Johann Adam.
 Als ich auf meiner Bleiche, 54, 14.
 Nein unser guter Vater, 538.
 Höfler, Conrad.
 Primitiae chelicae, 1695. 539.
 Hoffheymer, Paul.
 11 Gesänge, 4 v. in 468, T. I.

- Hoffmann, Euch., Missa, 8 v. 540.
 Hoffmann, Georg, Elend, Jammer, 6 v. 541.
 Hofmann, C. Gottlob, Leipz. Gesangb. 1752. 174.
 Hoffmeister, Franz Ant. 4 Nr. aus „Telemach“ 542.
 Sinfonie C-dur 543.
 Hollander, Chr., Casta novenarum, 6 v. 545. — 8 v. 18, 21.
 Da pacem, 6 v. 544.
 Missa, 4 v. 544.
 Hollandus, Sebastianus.
 Casta novenarum, 8 v. 18, 21.
 Dum transisset, 5 v. 11, 56.
 Horologius siehe Orologio.
 Isaac, Heinrich.
 Discubuit Jesus, 16, 92.
 Tonstücke ohne Text, 12, 9. — 24, 25. — 4 voc. 468, T. I.
 J.C.Z., Der bauet seinen Ruhm, 1678. 378.
 J. K., 16 Gesge., 86.
 Jachet da Mantua.
 Missa: Deus miseratur, 5 v. 546.
 Missa: Si bona, 5 v. 547.
 Jaschen, Chr.
 Brantlied, 1659. 548.
 Josquin cf. Près.
 Kaldenbach, Chr.
 Klag- u. Trauer-Lieder, 1668. 549.
 Kauer, Ferd., Aus „Donauweibchen“ 551.
 Keimann, Christian.
 4 Texte zu Nr. 366
 Keinspeck, Michaelis.
 Lilium muſice, 1496. 221.
 Kerle, Jacobus de.
 Hodie Christus, 6 v. 11, 12.
 In excelso throno, 6 v. 11, 116.
 Kindermann, Joh. Erasm.
 Dum tot carminibus, 2 v. 367, 5.
 Was ist denn unser Lebensstand? 2 v. 367, 3.
 Kinner, Mart.
 Dum nova solennem, 4 v. Nr. 23.
 Kirnberger, Johann Philipp.
 Canzonetta con Var. 54, 18.
 Kisting, Georg.
 O Lamm Gottes, 3 v. 1566. 552.
 Klemm, Joh.
 Partit. seu Tabulatura, 1631. 552.
 Lobe den Herrn, 6 v. 51, 102.
 Klingenstein, Bernhard.
 Gloria patri, 8 v. 10, 382.
 Knüpffer, Sebastian, 1 Ges. 163.
 3 Tranerg., 1667. 1672. 1673. 553—55.
 Köler, David.
 Missa: Benedicta, 7 v. 557.
 10 Psalmen, 1554. 556.
 Körber, Georg.
 13 Ges., 4 v. 1597. 558.
 Kopstein, Nicolaus.
 Ubi est Abel, 5 v. 4, 111.
 Kospoth, O. C. E.
 Lauter Wonne, Arie 559.
 3 Quartette inkompl. 559.
 Koswick, Michael.
 Compendiaria musice, 1518. 222.
 Kranz, Joh. Friedr., Romanze, 560.
 Krebs, Joh. Ludw., 6 Trio, Nürnberg, 561.
 Krockawer, Sebastianus.
 Audi domine, 4 v. 4, 11.
 Lando, Stefano.
 Io mi vivea, 3 v. 77, 29.
 O core di diamante, 3 v. 78, 40.
 Ovanto più posso, 3 v. 78, 38.
 Langhans, Sam. Urban, Kopist, 2.
 Langius, Balth.
 Neue deut. geistl. Lied., 1605. 562.
 Langius, Gregor.
 Honora medicum, 5 v. 563.
 Quicquid Adam, 6 v. 11, 53.
 Lapidida, Erasmus.
 7 Gesänge, 4 v. 468, T. I.
 Nativitas tua, 4 v. 4, 43.
 Lassen, Joh.
 Biblisch. Weyrauch, 1731. 169.
 Lassus, Orlandus de.
 Angelus Domini, 5 v. 11, 130.
 Audi tellus, 6 v. 567, 4.
 Beatus vir, 5 v. 567, 1.
 Benedicam Domino, 5 v. 11, 109.
 Caligaverunt oculi mei, 5 v. 11, 54.
 Cantate Domino, 5 v. 11, 71.
 Christe tua miseris, 6 v. 11, 47.
 Christus resurgens ex mortuis, 5 v. 11, 131.

Cognoscimus Domine quia, 5 v. 11, 120.
 Confitebor tibi Domine, 8 v. 11, 153.
 Congratulamini mihi, 6 v. 11, 58.
 Deus canticum nov., 5 v. 11, 96.
 Deus misereatur, 8 v. 10, 342.
 Diligite justiciam, 5 v. 11, 67.
 Dixit Dominus Dno., 8 v. 11, 154.
 Dixit Joseph undecim, 6 v. 11, 39.
 Domini Dnus. noster, 6 v. 11, 119.
 Ecce Maria genuit, 5 v. 19, 11. — 568.
 Estote ergo misericordes, 7 v. 11, 100.
 Gustate et videte, 5 v. 11, 36.
 Hierusalem, 5 v. 247.
 In me transierunt, 5 v. 11, 101.
 In monte oliveti, 6 v. 11, 44.
 In principio erat, 6 v. 11, 20.
 Inter natos mulierum, 5 v. 11, 94.
 Legem pone mihi, 5 v. 11, 68.
 Missa: Dixit Joseph, 6 v. 567, 2.
 Missa: Veni in hortum, 5 v. 567, 1.
 Missus est Angelus, 5 v. 11, 41.
 Nuptiae factae sunt, 6 v. 11, 25.
 Pater noster, 4 v. 567, 3.
 Pater peccavi in coelum, 5 v. 11, 99.
 Sacrae cantiones, 1575. 568.
 Sacrae lectiones, 1575. 565.
 Stabunt iusti, 6 v. 11, 117.
 Super flumina, 5 v. 255.
 Surgens Jesus dnus, 5 v. 11, 60.
 Surrexit pastor bonus, 5 v. 11, 59.
 Te deum laudamus, 6 v. 274.
 Tibi laus, tibi gloria, 5 v. 11, 88.
 Tristis est anima, 5 v. 11, 45.
 Verbum caro, 5 v. 17, 5.
 Videntes stellam, 5 v. 11, 23. — 247.
 Ein Meidlein zu d. Brunnen, 5 v.
 45, 1. — 566. 569.
 Frölich zu sein, 5 v. 45, 3.
 Ist keiner hier, 5 v. 45, 5. — 569.
 Nur nerrisch sein, 5 v. 45, 2. — 569.
 Tritt auf den Riegel, 5 v. 45, 4. — 569.
 Tonstücke in Nr. 9. 36. 42. 43.
 Lauterbach, Johannes.
 Cithara Christiana . . . 1585. 117.
 Lechner, Leonh.
 Motectae sacrae, 1576. 570.
 Neue teutsche Lieder, 1576. 571.
 Ne intres in iudicium, 6 v. 11, 125.

Si bona suscepimus, 6 v. 11, 126.
 Will vnns das Meidlein, v. 39, 1b.
 Lehmann, Urban.
 Rosenlied, 2 v. 1665. 572, 1.
 Brautlied, 2 v. 572, 2.
 Leibnitz, Joh. Georg, Trauergesg.
 1671. 573.
 Le Maistre, Matthaeus.
 Sacrar. cant., 1570. 586.
 Schöne auserl. Gesge. 1577. 587.
 Missa: Voulez mémoire, 6 v. 588, 1.
 Missa: Ich weiß mir ein, 588, 2.
 Tonsatz ohne Text, 35.
 Lemlin, Laurent.
 13 Gesänge, 4 v. in 468, T. I u. II.
 Leonardo de l'arpa, Giov.
 Ben mio voria saper, 3 v. 78, 50.
 Con ceppi e con catene, 3 v. 78, 48.
 Correte tutti quanti, 3 v. 78, 26.
 Credeva che la fiamma, 3 v. 78, 46.
 Giva cogliendo fiori, 3 v. 78, 28.
 Gran pena, 3 v. 77, 3.
 Io persi lo mio cor., 3 v. 77, 4.
 La persona che va, 3 v. 78, 16.
 Le donne a Roma, 3 v. 77, 8.
 O bella man, 3 v. 77, 6.
 O belle trezze, 3 v. 77, 5.
 O core di diamante, 3 v. 78, 40.
 Parti canzona mia, 3 v. 77, 7.
 Vorio crudel tonare, 3 v. 78, 56.
 Leonhard, Jos.
 3 Gesänge, 4 v. in 468, T. I u. II.
 Leoni, Leo.
 O domine Jesu Christe, 8 v. 53 II, 77 b.
 Lessenius, Joh.
 Biblischer Weyranch, 1731. 169.
 Lindemann, Wolfg., 10 Ges., 5 v.
 1571. 574.
 Lindenberg, Joh.
 Wolauf ihr Musikanten, 4 v. 44, 20.
 Lindner, Fridericus.
 Cationum sacr., 1588. 80.
 Corollarium cation., 1590. 81.
 Gemma musicalis, 1588—90. 79.
 Magnificat, 1591. 82.
 Listenius, Nicolaus.
 Musica, 1542. 223.
 Littmann, Ant., Klaglied, 1667. 575.

Lobwasser, Ambr.

Psalm Davids, 1583. 1584. 1612. 114.

— 117. — 143.

Lochavius, Thomas.

Janua Musicae, 1606. 224.

Löhner, Joh., 5 Grabges., 576.

Löwenstern, siehe Longueville.

Lohr, Michael.

Eins bitt ich vom Herrn, 8 v. 51, 1.

— 53, 56.

Herr wenn ich dich, 8 v. 51, 75.

Unser Wandel ist im, 8 v. 51, 83.

Longueville, Math. L. de.

11 Chöre, 3—4 v. 1646. 577.

Lossius, Lucas.

Erotemata Musicae, 1563. 225.

Psalmodia, 1595. 132.

Lovia, Johannes.

Rorate coelidesuper, 5 v. 11, 2. — 19,

25. — 36, 5. — 47, 5.

Lütke mann, Paul, 6 Gelegenheitsgsge.

mit 14 Nrn. 1597—1606. 578—583.

Lully, J. B. de Roland, Oper 1685. 584.

Lunsendörfer, Albrecht Martin.

Unser Leben währet, 2 v. 1647. 367, 8.

Lyttich, Joh., Brautgesg., 1610. 585.

M. A. G., Fürchte dich nicht, 8 v.

53, II, 57.

M. Z., 16 Gesge., 86.

Machinger . . .

2 Gesänge, 4 v. 468, T. I.

Macholdus, Joannes.

Compendium, 1595. 226.

Mager, Stephan.

In principio, 4 v. 37, 19.

Mahn, Steffan.

Da pacem Domine, 8 v. 18, 4

Media vita in morte, 5 v. 4, 52.

Panem angelorum, 5 v. 4, 119.

Si bona suscepimus, 5 v. 4, 125.

Tonstücke, 4 v. in 465, 468, T. I.

Maistre, Math. le, siehe Le Maistre.

Maillart, Maillard, Joanne.

Ascendo ad patrem, 5 v. 11, 77.

Gaudet in coelis, 7 v. 11, 152

Maldere, Pierre van, 6 Sinfonien, 589.

Manchicourt, Pierre.

Tonstücke, 43 u. 74, lib. 5.

Mancinus, Thomas.

Vespera jam venit, 5 v. 11, 147.

Mandl, J. M. Bassarie. Bone Jesu, 590.

Marenzio, Luc. Jubilate Deo, 8 v. 591.

Madonna poi, 5 v. 592.

Margarita, Clara Monaco da. O dulcis

Jesu, 2 v. 639.

Marot et Beze. Pseaumes, 1586. 118. —

1617. 146.

Martin, Joh.

Philomela, 1751. 173.

Martinengo, Gabr. Madrigali, 1544. 593.

Massaino, Tiburtio.

Dominus possedit, 6 v. 10, 351.

Omnes gentes, 6 v. 11, 73.

Massenus, Petrus (Messens).

Accesserunt ad Jesum, 3 v. 4, 62.

Massonneau, Louis. Sinfonie, 594.

Mazzoni, Franc. Canzoni, 1569. 595.

Mazzone, Marc. Ant. di Miglionico.

Al primo sguardo, 4 v. 78, 60.

Amor m'ha disfido, 4 v. 78, 64.

Amor sia benedetto, 4 v. 78, 76.

Chi cerca nauigar, 3 v. 78, 20.

Chi t'ama e chi t'adora, 3 v. 78, 4.

Con quella bella mano, 3 v. 78, 20.

Credimi vita mia, 3 v. 78, 44.

Dopo ch'io vidi, 3 v. 78, 32.

Io perfi lo mio cor, 4 v. 78, 74.

Io vò cercando, 3 v. 78, 42.

O felic'o beato, 3 v. 78, 8.

Ogn'un s'allegri, 3 v. 78, 24.

O saporito volto perte, 3 v. 78, 34.

Palcomi fol di pianto, 3 v. 78, 12.

Per negarmi mercede, 4 v. 78, 66.

Pria vedrete madonna, 4 v. 78, 62.

Quando mirai lsa bella, 3 v. 78, 6.

Sdegnat un giorno, 3 v. 78, 10.

Se del mio gran tormento, 4 v. 78, 78.

Méhul Ét. H. Arie, 596.

Meibomius, Marcus.

Antiquae musicae, 1652. 227.

Meier, Bernh.

Lampades Comedia, 1621. 597.

Meiland, Jac.

Cantiones sacrae, 1572. 1573. 599.

— 601.

Newe Liedlin, 1569. 578.

- Non auferetur sceptrum, 6 v. 11, 42.
 Selectae cantiones, 1572. 600.
 7 Gesänge, 4 v. 1597. 602.
 Melissus, siehe Schedius.
 Melodia prudentianae, 1533. 55.
 Meloni, Hannib. Intenebris, 6 v. 11, 124.
 Messens, Petrus, siehe Massenus.
 Meyer, Bernh. Trauer- u. Lobgedichte, 1680. 603.
 Michael, Rogier, Hochzeitges., 6 v. 1602. 604.
 Ich freue mich des, 6 v. 13, 1. — 605.
 Gesangbuch, 1593. 125.
 1 Ges. 163.
 Michel, . . . Serenade f. Orchest., 606.
 Misiwiczek, Jos., Sinfonie, 607.
 Mites Lymusaeum, Thom. Psalmi, 1590. 122.
 Molitor, Georg, Admiranda Dei, 5 v. 1585. 608.
 Molitor, Joan.
 Domine ne in furore, 5 v. 10, 360.
 Te aeternum patrem, 4 v. 4, 17.
 Monte, Philippe de.
 Ad te levavi oculos, 5 v. 11, 122.
 Filiae Jerusalem, 5 v. 11, 46.
 Missa: Aspice, 6 v. 5, 7.
 Monteverdi, Claudio. Longe mi, 2 v. 639.
 Mortellari, Mich. Rondo u. Arie, 609.
 Moulu, Pierre.
 Quam pulchra es, 16, 87.
 Mouton, Joannes.
 Ave Maria, 16, 43.
 Mozart, W. A. 2 Arien aus Don Juan u. Arie u. Chor aus Entführung, 610, 1—3.
 Müller, Joh., Jetzt ist es Zeit, 8 v. Jena, 1649. 611.
 Müller, Wenzel, Duette u. Chor a. „der Alte überall u. nirgends“, 612, 1 u. 2.
 Mummellius, Joannes.
 Protrepticus studios. 1517. 228.
 Musa, Anthonius.
 Martinus abrahamae, 4 v. 4, 108.
 Musculus, Balth., 40 schöne geistl. Gesenge, 1597. 613.
 Allein nach dir, 4 v. 505.
 Bleib bei uns Herr, 4 v. 505.
 Ich bin die Auferstehung, 4 v. 505.
 Tonstück 49.
 Mylins, Georg, Grata Deo, 614.
 Nanino, Giov., Maria.
 Christus orbis, 5 v. 11, 21.
 Nasco, Giov., Canzon Villan. 1565. 615.
 Nathusius, Elias.
 Disputatio, 1652. 229.
 Naumann, Joh. G., Sinfonie, 616.
 Traurig Schicksal, 4 v. 617.
 Neander, Alexis.
 Exultate Deo., 8 v. 10, 326.
 Neander, Joachim.
 Gebethbüchlein, 1595. 129.
 Neander, Valent.
 Elegia, 1583. 230.
 Naser, Joh., Hymni, 1620. 618.
 Neumann, . . . Partita f. Orch. 619.
 Neumark, Georg, Lustwald. 1657. 620.
 Nola, Giov., Dom. da Villanelle, 1570. 621.
 Ah! dolce sonno, 3 v. 77, 25.
 Amor rilieva, 3 v. 77, 15.
 Cor s'alla mort' il, 4 v. 78, 72.
 Credo che'l paradiso, 3 v. 77, 10.
 Dal desiderio, 4 v. 78, 70.
 Pensai più d'ogni, 3 v. 78, 58.
 Questo mio bene, 4 v. 78, 68.
 Seguit amor donna, 3 v. 77, 9.
 Sospira core che, 3 v. 78, 18.
 Vita mia, 3 v. 77, 26.
 Obrecht, Jacobus.
 Discubuit Jesus, 16, 104.
 Passio Domini, 46, 38.
 Tonstück ohne Text, 3 v. 12, 18.
 Opitus, Georg.
 Dum complerentur, 7 v. 42, 35.
 Opitz, Mart.
 Psalmen Davids, 1641. 156.
 Opsopaeus, Joh., Enchiridion antiph. 1583. 197. — 1596. 198.
 Orlandus siehe Lassus.
 Ornitoparchus, Andreas.
 Micrologus, 1517. 231.
 Orologio, Aless. Madrigali, 1589. 622.
 Othmayr, Casp. Bicinia, 1547. 623.
 Tricinia, 1549. 624.
 Non secus atque olim, 4 v. 4, 15.

- Oculus non vidit, 4 v. 4, 41.
 Omnia vertuntur, 4 v. 4, 36.
 Sponsa Christi, 6 v. 4, 73.
 Ott, Joh., 121 neue Lieder, 1534. 56.
 115 deutsche Lieder, 1544. 71.
 Novum et insigne, 1537. 60.
 Otto, Georg.
 Ein Kindelein so löblich 5 v. 36, 14.
 Tonstück 47.
 P. H. der Junge, es ist fraglich, ob
 damit nicht der obige Paul Heinlein
 gemeint ist, doch kann es auch
 Pape sein, siehe Pape der
 Alte.
 51 Gesge. in 86.
 P. M. C.
 Kommt her zu mir, 8 v. 51, 121.
 O Jesu Christ, gestorben, 51, 122.
 Pagoden . . . Chor aus Rübezahl,
 625.
 Paisiello, Giov., Arie: Non era, 626, 1.
 Arie: Non temer, 626, 2.
 Palestrina, Giov. Pietro Aloisio.
 Dum complerentur, 6 v. 11, 79.
 Io son ferito, 5 v. 627.
 O admirabile, 5 v. 11, 128.
 Tonstücke, 47.
 Pamminger, Leonhard.
 O Regem coeli, 6 v. 11, 16.
 Tonstück, 37.
 Pape, H., der Alte.
 3 Gesänge in 86.
 Pavernagel, G.
 Gloria in excelsis, 9, 22.
 Perini, Hanibal.
 Cantate Domino, 7 v. 10, 317.
 Pesch, Peschin, Gregor.
 2 Gesänge, 4 v. 468, T. I.
 Peter, Chr., 2 Ges. 163.
 Petrejus, Joh., O admirabile commercium,
 5 v. 628.
 Petrejus, Joh., Verleger.
 Psalmorum select., 3 Tomi, 1538 bis
 42. 63.
 Liber quindecim Missar., 1539. 66.
 Pezelius, Joh., Canon, 4 v. 1673. 629.
 Pflug, Johann.
 Ein feste Burg ist, 5 v. 10, 368.
 Phalese, Peter.
 Cantic. sacr. lib. 1—8, 1554. 74.
 Philipsen, der jüngere.
 Psalmen, 1588. 120.
 Phinot, Finot, Domenico.
 Non turbetur, 5 v. 11, 82.
 O sacrum convivium, 8 v. 11, 148. —
 21, 2.
 Sancta Trinitas, 8 v. 11, 156.
 Tua est potentia, 5 v. 11, 107.
 Tonstück 43.
 Pichl, Wencesl., Sinfonie, 633.
 Piltz, Niclas.
 1 Gesang, 4 v. 468, T. II.
 Pinello, Giov., B. Canzoni, Lib. II, III,
 IV, 1571. 1572. 1575. 630—632.
 Pleyel, Ignaz, 2 Sinfonien, 634.
 Pöpelius-Pöpell, Thomas.
 Regnum mundi, 4 v. 4, 76. — 16, 89.
 Spem in alium nunquam, 4 v. 4, 77.
 — 16, 90.
 Poetiscus, Seb.
 Laban und Bethuel, 8 v. 9, 31.
 Policreti, Giov. Giustiniane, Lib. II,
 1575. 635.
 Popel, siehe Pöpelius.
 Posthius, Johannes.
 Sonntags Evangelia, 1608. 140.
 Praetorius, Hieronymus.
 Melodeyen Gesangbuch, 1604. 135.
 Angelus ad pastores, 8 v. 10, 376.
 Cantate Domino, 8 v. 10, 314.
 Domine dominus, 8 v. 10, 328.
 Factum est silentium, 8 v. 10, 337.
 O bone Jesu, 6 v. 10, 354.
 Surge illuminare, 8 v. 53, II, 72.
 Surge prospera, 8 v. 636.
 Tonstück, 44.
 Praetorius, Jacob.
 Melodeyen Gesangbuch, 1604. 135.
 Praetorius, Michael.
 Syntagma musicum, 1615. 232.
 Tonstücke in 42 u. 163.
 Près, Josquin des.
 Ecce Dominus veniet, 5 v. 11, 6.
 Fortuna, . . . 3 v. 12, 10.
 Haec dicit Dominus, 6 v. 11, 52.
 Stabat mater, 5 v. 19, 9. — 637.

- Tulerunt dominum, 8 v. 9, 1.
 Verbum caro factum, 5 v. 4, 126.
 Tonstücke, 4 v. 1, 43. 8 v. 12, 13. —
 12, 17. — 12, 22.
 Primavera, Gio. Leon., Napolitane, 1669.
 638.
 Profius, Ambr. Corollarium, 1649. 639.
 Psalmenbücher 98 ff.
 Püchler, Joh. Chr., Paradisus conjug.
 8 v. Leipzig, 1626. 640.
 Puffer, Theophil.
 Meine Seel erhebt den Herrn, 6 v. 37, 4.
 Pugnani, Gaet., 2 Sinfonien und 2 Quint-
 tette, 641.
 Purckstaller, Joannes.
 Jauchzet dem herren, 5 v. 4, 53.
 Puteanus, Erycus.
 Musathena, 1602. 233.
 Quercu, Simon de.
 Opusculum Musicae, 1513. 234.
 Quitschreiber, Georg, Surge propera,
 6 v. 1607. 642.
 O großer Gott, 1634. 643.
 Rab, Valentinus.
 Educ de carcere, 4 v. 4, 104.
 Ach herr, straff mich nicht, 5 v. 4, 60.
 Der herr ist mein hirtte, 4 v. 4, 35.
 Ich schreye zum herren, 4 v. 4, 38.
 Psalm 103, 4 v. 1554. 644.
 Seidt ir den stum, 5 v. 4, 59.
 Ragazzoni, Pietro Paolo. Madrigali,
 1544. 645.
 Raselius, Andreas.
 Hexachordum, 1589. 235.
 Regnart, Jacob.
 Aliquot Cantiones, 1577. 647.
 Apparuerunt apostilis, 5 v. 19, 17. —
 649.
 Io son ben ch'ha, 5 v. 650, 3.
 Missa: Oeniades, 6 v. 650, 2.
 Ist es dann das Unglück, 5 v. 650, 1.
 Jesu nun sei gepreist, 5 v. 651.
 Kurtzweil. Teutsche Lieder. Teil 1
 bis 3. Nürnberg 1576. 1577. 1579.
 646—48.
 Tonstück, 47.
 Reich, Paulus.
 Deutsche Musica, 1631. 236.
 Reinhardus, Andr.
 Monochordum, 1604. 237.
 Uns hat geboren, 4 v. 1596. 652.
 Reitveltus, Barthol.
 Ach Herr wie lange, 5 v. 41, 11.
 Reuchlin, Joh., 4 Chöre zur Comedia,
 1537. 654. 655.
 Reuschius, Joh. Epitaphia Rhavorum,
 1550. 656.
 Der herr erhöre dich, 4 v. 4, 19.
 Herre, es sind heyden, 4 v. 4, 37.
 Herre, wir erkennen, 4 v. 4, 18.
 Rhaw, Georgius.
 Enchiridion, T. I. u. II., 1536 u. 1538.
 238.
 Officia paschalia, 1539. 64.
 Sacror. Hymnorum, 1542. 68.
 Selectae harmoniae, 1538. 61.
 Symphoniae jucund. 1538. 62.
 Tricinia, 1542. 69.
 Vesperarum precum, 1540. 67.
 Neue deutsche g. Gesge., 1544. 70.
 Riccius, Theod. Sacrae cantiones, 1576.
 657.
 Richafort, Jean.
 Hierusalem luge, 5 v. 11, 103.
 Riemer, Chr., Cantio sacra, 1584. 658.
 Righini, Vinc. Arie: Bella de boschi,
 659.
 Rinckart, Mart.
 2 Hochzeitgesge., 1645. 1648. 660, 661.
 Riat, Joh., Des Daphnis a. Cimbrien
 Galathee, 1646. 662.
 Rivulo, Franciscus de.
 Sic Deus dilexit, 6 v. 11, 86.
 Rodio, Rocco di.
 Fiorite vall' amene, 3 v. 78, 52.
 Fuggimi quanto voi, 3 v. 78, 30.
 Röbel, Greg. Arien I. Teil, 1646. 663.
 Romanus, Alex.
 Zion spricht: der Herr, 5 v. 42, 73.
 Rosenberg, Georg. Domine ades, 5 v. 664.
 Rosenmüller, Joh.
 2 Gelegenheitsgesge., 1650. 1652. 665
 u. 666.
 1 Ges. 163.
 Rosthins, Nicolaus.
 Congratulamini nunc. 6 v. 10, 373.

Roth, Martin.

Gross ist der Herr, 8 v. 51, 6.

Singet dem Herrn, 8 v. 10, 321. —

51, 53. — 53, II. 86

Roth, Steph. Kopist, 8. 15. 96. 191.

193. 194. 206. 245.

Roth, Tobias.

Wie holdselig und schön, 5 v. 44, 56.

Rovetta, Joh. De luce quaero, 2 v. 639.

O Herr Jesu mein Heyland, 2 v. 639.

Roy, Guill. le.

Fuggend' il mio dolor., 3 v. 77, 19.

Rudelius, Franciscus.

Geistliche Kriegerüstung, 1595. 127.

Rüchter . . . Sinfonie, 667.

Ruffo, Vinc., Puer natus, 6 v. 668.

Ruggeri, Giov. M. Landate dominum.

8 v. 669.

Rulingius, M. Samuel.

Habe deine Lust, 8 v. 51, 7.

Runtzelius, Wolfg., Uxor tua, 8 v. 1569.

670.

Salè, Franc. Sac. Canticum, 1593.

671.

Fata movent hominis, 6 v. 672, 1. —

13, 3.

Magnificat, 6 v. 13, 4. — 672, 2.

Salieri, Ant. Chor: Welche Wonne. 673.

Sampson . . .

1 Gesang, 4 v. in 468. T. II.

Sartorius, Paul., Missa: Jubil. Deo 8 v.

674.

Scaliger, Josephus.

Text zu Ajax, 427.

Scandellus, Ant., Canz., Lib. I. 1566. 675.

Nawe Liedlein, 1570. 676.

Nawe schöne Lieder, 1575. 677.

Christe vere langvores, 5 v. 11, 48.

— 680, 2.

Magnus Dominus, 6 v. 680, 1.

Missa: Germania plange, 6 v. 679.

Allein zu dir, 6 v. 680, 1.

Mit Lieb bin ich, 4 v. 39, 4 b.

Nun kommt der Heiden, 5 v. 678.

Schäffer, Paul, Melodiarum biblic., 1617.

681.

Schallreuter, Jod., Kopist. 4.

Schechinger, Joh.

13 Gesänge, 4 v. in 465.

1 Gesang 4 v. in 468, T. II.

Schedius, Paul, Melissus.

Psalm Davids 1594. 111.

Erhalt uns Herr, 6 v. 11, 132.

Schedlich, David.

Soll es uns dann so ergehen, 2 v.

1647. 367, 4.

2 Trauerge. u. Ps. 103. 682.

Scheffer, Zach., 2 Ges. Tübingen, 1593.

683.

Scheidemann, David.

Melodeyen Gesangbuch, 1604. 135.

1 Ges. 163.

Scheffelhuet, Jac., 5stim. Ges., 684.

Schein, Joh. Hermann.

Venus Kränzchen, 1609. 685.

5 Gelegenheitsgesg., 1625. 1626. 686.

— 688.

Die Gerechten werden einig, 6 v. 51,

42.

Nun danket alle Gott, 6 v. 51, 70.

Tonstücke in 42 u. 163.

Scheit, Gottfr., Hochzeitsges. 3 v. 1646.

689.

Schelle . . . 1 Ges. 163.

Schell, Joh., Trauerge., 8 v. 1684.

690.

Scheuenstuhl, Mich.

Parthie für Klavier, 380.

Schiawa, . . . Sopranarie m. Begl. 691.

Schicht, Joh. Gottfr.

Allgemeines Choralbuch, 1819. 178.

Schieferdecker, Christ., Arie, 2 v. 1660.

692.

Schmelzer, Joh. H., Suitensätze f. Or-

chester, 1667. 693.

Schmetzer, Georg, 4st. Ges. 694.

Schnitzkius, Georgius.

Musices praecepta, 1619. 239.

Schöckler, Georgius.

Deus venerunt gentes, 5 v. 4, 61.

Schoeffler, Peter, 65 teutsche Lieder,

1536. 59.

Schönfelder, Jörg.

1 Gesang, 4 v. in 468. T. I.

Schop, Albertus.

21 Gesänge in 86, 1 Ges. in 163.

Schop, Joh.

Himlische Lieder, Rist. in 158 u. 160.

Schop, J. der Junge.

1 Gesang in 86.

Schröder, Dan., Ode 1669. 695.

Schröter, Leonh., Neue Weihnacht Liedlein, 1587. 698.

Acesserunt ad Jesum, 10 v. 697.

Te Deum laudamus, 8 v. 696.

Veni redemptor gentium, 5 v. 47, 1.

Freue dich des Weibes, 5 v. 699.

Wo der Herr nicht das Haus, 8 v. 700.

Schütz, Heinr.

Danklied, 1647. 701.

Psalmen Davids 1661. 162.

Tonsatz 42 u. 163.

Schulz, J. Ph. Chr., Freude schöner Götterfunken, 702.

Schumarius, Dan., Hochzeitl., 4 v. 1594. 703.

Schuster, Jos., 2 Sinfonien, 704.

Schwartz, Mathaeus.

Schatzkästlein, Leipzig, 1625. 150.

Schwemmer, Heinr., 21 Gelegenheitsgesge. 705.

Nun es kann nicht anders, 4 v. 359, 1.

Schwieger, Jacobus.

Liebes-Grillen, lib. I—IV, 1656. 86.

Schwindel, Friedr., 6 Sinfonien, 706.

Scotto, Girolamo.

Villotte, 2. lib. 1564. 76.

Canzon napol., 3 v. 1566. 77.

Corona, 1 lib. 3 v. 1572. 78.

Seidel, Sam., Suspira music. 1650. 708.

Selnecker, Nicol.

Christliche Psalmen, 1587. 119.

Senfl, Lud.

Alleluja de ascensione, 16, 80 u. 81.

A subitanea et improvisa, 16, 42.

Assumpta est Maria, 16, 56.

Christe, qui lux, 16, 12.

Completi sunt dies mariae, 16, 45.

De profundis, 16, 62.

Descendi in ortum, 16, 57.

Deus, qui sedes, 4 v. 4, 87. — 16, 109.

Discubuit Jesus, 16, 97.

Egredie Dei martir, 16, 61.

Festum nunc celebre, 16, 48.

Homo quidam fecit, 5 v. 4, 123.

Illuminare Hierusalem, 4 v. 4, 75.

In principio erat, 4 v. 4, 91.

Inter natos mulierum, 4 v. 4, 16, 100. — 88.

Loquebantur variis, 4 v. 4, 93.

Nativitas tua, 16, 60.

Nesciens mater virgo virum, 16, 10.

Non moriar sed vivam, 16, 37.

O magnus admirationis, 16, 55.

O mundi domina regio, 16, 40.

Panem angelorum, 4 v. 4, 106.

Pange lingua gloriosi, 16, 49.

Pater peccavi, 4 v. 4, 16, 101. — 89.

Patris sapientia, 16, 76.

Quare fremuerunt gentes, 4 v. 4, 21.

Rubum quem viderat Moises, 16, 41.

Sancta et immaculata, 16, 58.

Sancta Maria, 16, 59.

Sancta trinitas, 16, 79.

Sum tuus in vita, 16, 65.

Surge virgo, 16, 103.

Suscepimus deus, 16, 46.

Sustinuimus pacem, 5 v. 4, 122.

Tanto tempore vobiscum, 5 v. 4, 64.

Te Deum laudamus, 16, 47.

Tenebrae factae sunt, 16, 102.

Veni sancte spiritus, 8 v. 18, 5.

Verbum caro, 4 v. 4, 90.

Unfall wann ist, 4 v. 1, 21.

Wohl kumpt der mey, 4 v. 1, 29.

Tonstücke, 4 v. 465. — 468, T. I u. II.

Sergius, Mart., 8stim. Hochzeitsges. 1617. 709.

Siber, Michael.

Ich will dem Herrn, 5 v. 49, 3.

Sigfried, Joh., Wem ein tugendsam Weib, 12 v. 710.

Silvius . . . 2 Ges. 2 v. 1658. 711.

Simon, Joh. Gottf. Partia, 712.

Sixtus, Joh., aus Lerchenf. 3 Ges. 4 v. 1626. 713.

Spang[enberg?], Joh. Prosodia, 1538. 240.

Speisser, Caspar, Faciat Dnus. 8 v. 714.

Sperling, Andr. Carmina 1626. 715.

Spethe, Andreas.

Psalmi Davidis, 4 v. 1612. 143.

- Spiller, Jos., 2 Sinfonien, 1 Partia, 716.
 Spilner, Heinar., 4 u. 8stim. Motette, 717, 718.
 Stabile, Annib., 8stim. Motette, 719.
 Staden, Sigism. Theoph.
 Trauergesang 1644. 365.
 Wer nach meinem Leben, 2 v. 1647. 367, 2.
 Lobgesang, 1648. 720.
 Stenger, Nicolaus.
 Manuductio ad musicam, 1635. 241.
 Stephan, J. C., Gelegenheitsgeag., 721.
 Stiphelius, Laur.
 Ein geistlich Gesgb., 1612. 142.
 Stolle, Joh.
 Deus meus in adiutorium, 8 v. 10, 341.
 Deus patrem meorum, 6 v. 10, 343.
 Ego dormio, 6 v. 1614. 727.
 Jesus flevit super Jerus., 5 v. 10, 313.
 Lux mea queso, 6 v. 1606, 724.
 Miserere mei, 4 v. 1606. 723.
 Missa: Vespere autem, 6 v. 729.
 O regem coeli, 6 v. 11, 18. — 36, 54.
 Scriptum est in lege, 5 v. 11, 106.
 Si mihi quae debes, 8 v. 1608. 725.
 Surge prospera, 8 v. 1596. 722.
 Turbae clamabant, 5 v. 11, 11. — 36, 48.
 Buls wirk in mir, 4 v. 1606, 723.
 Da Christus, geboren 4 v. 44, 31.
 Da Jesus noch, 4 v. 36, 57.
 Gott selber hat, 5 v. 728.
 In aller meiner Not, 5 v. 1609. 726.
 Herr Jesu Christ, 8 v. 1606, 723.
 Heut ist unser Heiland, 3 v. 46, 40.
 Tonstück, 35.
 Von einer Jungfrau, 5 v. 44, 1. — 47, 46.
 Zion die werthe, 5 v. 46, 10.
 Stolle als Kopist, 10, 11.
 Stolschagen, Kaspar.
 Betbüchlein, 1590, 121.
 Stoltzer, Thom.
 Accessit ad pedes, 4 v. 4, 84.
 Angelus autem Domini, 16, 22.
 Anima mea liquefacta, 4 v. 4, 13.
 Assumpta est Maria, 16, 36.
 Beatus vir qui non, 4 v. 4, 1.
 Zwickauer Musik-Katalog.
 Benedicamus patrem et, 5 v. 4, 120.
 Christi virgo dilectissima, 5 v. 4, 115.
 Cum invocarem, 4 v. 4, 7.
 Deus pacis reduxit, 16, 19.
 Discubuit Jesus, 16, 96.
 Dum complerentur, 16, 18.
 Ecce concipies, 4 v. 36, 47.
 En diestatis, 4 v. 732.
 Fuge dei porta, 16, 13.
 Gaude Maria virgo, 4 v. 4, 92.
 Haec Deum coeli, 9, 17.
 Homo quidam fecit, 5 v. 16, 98.
 Ingressus pilatus, 4 v. 4, 16, 95. — 80.
 Jube Domine benedicere, 16, 34.
 Judea et Jerusalem, 16, 54.
 Laudate dominum, 4 v. 4, 10.
 Missa, 16, 23.
 O beata infancia, 16, 9.
 O praeclara stella 16, 94.
 Precatio ad Christum, 16, 65.
 Quae miris sunt modis, 9, 7.
 Rorate coeli, 16, 81.
 Sacerdos in aeternum, 16, 26.
 Super salutem, 5 v. 4, 124.
 Tecum principium, 16, 24.
 Verbum caro, 4 v. 4, 129.
 Vespere autem, 16, 29.
 Entlaubet ist der walde, 4 v. 1, 23.
 Heimlich bin ich, 4 v. 1, 34.
 Tonstücke, 4 v. 468, T. I.
 Tonstücke ohne Text. 5 v. 16, 111. — 731.
 Strathmann, H. 2 Gesänge in 86.
 Striggio, Aless., Ecce beatum, 6 — 16 v. 732.
 Sturm, Leonh., Leichges., 5 v. 1670. 733.
 Süßmayer, Fr. X., Terzett, 734.
 Teuglin, Hans.
 1 Gesang, 4 v. in 468, T. II.
 Thomaso, Gio.
 Vita de la mia, 4 v. 76, 13.
 Thümling, August Zacharias
 Herzliebster Jesu, was, 5 v. 53, I, 21. — 330.
 Thüring, Johann.
 Ach Gott, wie lange soll, 8 v. 51, 41. — 53, II, 60.

Todino, Caesaro.

- Chi vuol veder'un, 3 v. 77, 28.
 Dal giorno chio, 3 v. 77, 16.
 Il vostro dolce l'guard, 3 v. 77, 17.
 Menando gli anni, 3 v. 77, 20.
 Sappiat amanti ch'amor, 3 v. 77, 11.
 S'al ciel non dela vita, 3 v. 77, 22.
 Tristo che gionge a colli, 3 v. 77, 12.

Tonsor, Michael.

- Ave suprema Trinitas, 7 v. 11, 89.
 Ecce ego mitto vos, 5 v. 11, 104.

Treu, Abdias.

- Disputatio musica, 1662. 242.

Tribiol, Joann. Thomas de.

- Factum est praelium, 6 v. 11, 150.

Tritto, Giac., Terzett mit Begl. 736.

Trojano, Massimo, Canzoni alla Napolitane, Venedig, 1568. 737.

Trost, Joh. Casp., Partia, 738.

Tubal, A. Spiritus sanctus, 5 v. 309.

Ulrich, Joh., Hochzeitlied, 1674. 739.

Unterholtzer, Rupert.

- 1 Gesang, 4 v. 468, T. I.

Uthdreer, Joh.

- 7 Psalmen, 4 v. 1581. 740.

Uttendal, Alexander.

- Ad te levavi, 5 v. 741, 1.
 Domine in furore, 5 v. 742, 2.
 Ecce Dominus veniet, 5 v. 11, 3.
 Exultemus in Domino, 5 v. 11, 17.
 Es war eins Bauren, 4 v. 45, 6.
 Tonstücke ohne Text, 36.

Vaet, Jac. Missa, 6 v. 742.

Vanhel, Joh., 2 Sinf., 743, 3.

Varoti, Mich., 2 Messen, 6 v. 744.

Vecchi, Orazio.

- 8 Lieder, 1597. 745.
 Tonstück 50, ohne Vornamen.

Verdelot, Philippus.

- Ad dominum, 16, 1.
 In te domine speravi, 5 v. 4, 45.
 Si bona suscepimus, 5 v. 11, 110.
 Surge petre, 16, 20.
 Tonstück 43.

Vento, Ivo de, 2 Ges., 4 v. 746.

Victoria, Th. Ludw., Cantiones sacrae, 1589. 747.

Vitruvius, Marcus.

- 10 lib. dell' architettura, 1567. 243.

Voigtländer, Gabr., 1. T. allerhand. Oden, 1650. 748.

Vollart, siehe Volrad.

Volrad, Tobias, auch Vollart.

- Hier lieg ich armer, 4 v. 46, 8.

Vogelhuber, Georg.

- 2 Gesänge, 4 v. in 468, T. II.

Vogelmann, Joh. Sebast.

- Text zu Nr. 449.

Vopelius, Gottfr.

- Leipziger Gesb., 1682. 163.

Vulpus, Melch., Opusculum nov. select. cant. 1610. 749.

- Pars. I. cant. sacr. 1610. 750.

- Pars. II. select. cant. 1611. 751.

- 1 T. deutsch. Sprüche, 1615. 752.

- 2 T. deutsch. Sprüche, 1617. 753.

- Corde natus ex, 8 v. 51, 103.

- Deus spes nostra, 8 v. 51, 127. —
 53 II, 83.

- Domine labia me, 8 v. 51, 66.

- Tonstück 42.

Wagner, Georg.

- Psalm 121. 35.

Waldis, Burcard.

- Der Psalter, Frankf., 1553. 106.

Walliser, Christoph Thomas.

- Ecclesiologiae. Stralsburg, 1614. 144.

- Teutscher Psalmen, 5 v. 1602, 134.

- Erhalt uns Herr, 5 v. 10, 372.

- Gaudet in coelis, 8 v. 10, 319.

- Sei Lob und Ehr, 5 v. 10, 370.

- Wo Gott der Herr, 5 v. 10, 369.

- Tonstücke 44 u. 47.

Walter, Johann.

- Wittenbergisch Gesangbuechl., 1544.
 103.

- Deus qui sedes, 4 v. 6 v. 20, 10.

- Eterno gratias, 16, 11.

- Wir glauben all an, 6 v. 11, 90.

Wanhel, siehe Vanhal.

Weber, Georg.

- Geistl. deutsche Lied, 1596. 133.

Wecker, Georg Caspar.

- Es ist eine große Gnade, 2 v. 1647.
 367, 6.

- Gute Nacht es ist voll, 4 v. 359, 2.
- Weissensee, Friedrich.
Anima mea, 8 v. 53, II, 48.
Tonstück 44.
- Wenck, M. Joh.
1 Gesang 4 v. in 468, T. I.
- Wert, Jacques de.
Omnis homo primum, 5 v. 11, 26.
O sacrum convivium, 5 v. 11, 51.
Paracletus autem, 5 v. 11, 84.
Speremus meliora omnes, 5 v. 11, 43.
Transeunte Domino, 5 v. 11, 37.
- Wermann, Leonh., Kopist, 764.
- Wich ...
Del chiaro Rio., 380.
- Widmann, Erazm., Hochzeitl. 4 v. 1615.
754.
- Wilflingseder, Ambr.
Musika Teutsch, 1574. 244.
- Winckler, Mich.
Trewe u. ware vermanung, 1583. 115.
- Winkler, Joh., Hochzeitl. 4 v. 1581.
755.
- Wolf, Ernst Wilhelm.
Ein Kuss wär eine Kleinigkeit, 54, 11.
Gott aus euch will ich, 54, 10,
Klavierstücke 54, 19—24.
Orchestersätze, 757.
- O Kleinod das an Daphnens, 54, 12.
O leite schönste Venns, 54, 15.
Osterkantate, 1782. 756.
Schlummre sanft, 54, 13.
Wer wird sich um ein Mädchen, 54, 9.
- Wolff, Mart.
8 Gesänge, 4 v. in 468, T. I.
- Wolfrum, Veit.
Zwickawischer Kirchenschatz, 1626.
152. — 1658. 161.
- Woltz, G. Seb., Begräbnislied, 3 v. 758.
- Wranitzky, Paul, aus „Oberon“, 759.
- Zalamella, Pandolfo.
Ingrediente domino, 5 v. 53, II, 66.
- Zangius, Nicolaus.
Congratulamini nunc, 6 v. 10, 375.
Tonstücke 42, 44.
- Zapfelius, Matthias.
Veni redemptor gentium, 5 v. 11, 9.
— 36, 3.
- Zappasorgo, Giov.
Napolitanae, 3 v. 1573. 760.
- Zeis, Caspar.
Te Deum laudamus, 16, 32.
- Zesen, F. v., Maienhed, 2 v. 760.
- Zeutschner, Tobias.
O Trauerstund, o stock, 5 v. 52, 72.
- Ziegler, Joh. Chr., Trauerode, 4 v. 1681.
761.